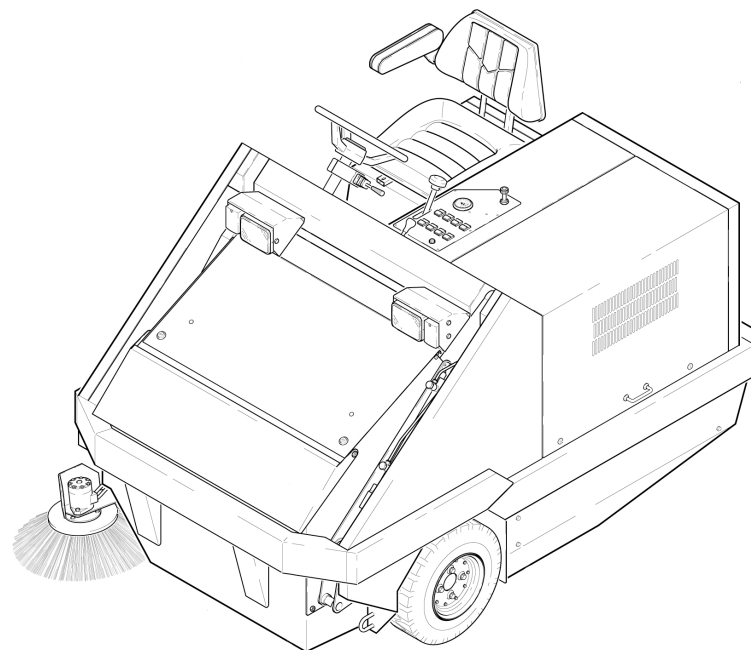


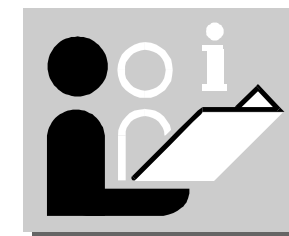
KMR 1700 B/LPG



1.186-106
1.186-524



www.karcher.com



5.959-114 A2006519 10/03

Betriebsanleitung	3
Ersatzteilliste	319
Operating Instructions	27
Spare Parts List	319
Notice d'utilisation	51
Liste des pièces de rechange	319
Istruzioni per l'uso	76
Elenco pezzi di ricambio	319
Gebruiksaanwijzing	101
Reserveonderdelenlijst	319
Instrucciones de servicio	125
Lista de piezas de requesto	319
Manual de instruções	150
Lista de peças sobresselentes	319
Οδηγίες λειτουργίας	175
Ανταλλακτικά	319

Driftsvejledning	203
Reservedelsliste	319
Bruksveiledning	226
Reservedels liste	319
Driftinstruktion	249
Reservdelslista	319
Käyttöohje	272
Varaosalista	319
İşletme kılavuzu	295
Yedek parça listesi	319
Cihazın kullanım 10 yıldır.	

Inhalt							
Zu Ihrer Sicherheit!	4	Inbetriebnahme	8	Wartungsarbeiten	13	Zubehör	24
Allgemeine Hinweise	4	Fahrersitz einstellen	8	Hinweise zur Sicherheit	13		
Kippgefahr bei zu großen Steigungen!	5	Maschine mit Benzinbetrieb starten	8	Bordwerkzeug	13	Störungshinweise	25
Kippgefahr bei schneller Kurvenfahrt!	5	Maschine mit Gasbetrieb starten	9	Motorölstand prüfen und nachfüllen	13	Technische Daten	25
Kippgefahr bei instabilem Untergrund!	5	Kehrbetrieb	9	Motoröl und Ölfilter wechseln	14	EG-Konformitätserklärung	25
Kippgefahr bei zu großer seitlicher Neigung!	5	Maschine fahren	10	Hydraulikölstand prüfen	14		
Vorsicht beim Umgang mit Flüssiggas	5	Maschine abstellen	11	Hydrauliköl nachfüllen	14		
		Filter abreinigen	11	Hydraulikanlage prüfen	15		
		Kehrgutbehälter entleeren	11	Wasserkühler prüfen und warten	15		
Sicherheitstechnische Richtlinien für Flüssiggas-Kraftfahrzeuge	5	Anwendungshinweise	11	Gasleitungen prüfen	16		
		Sicherheitshinweise beim Kehren	11	Kehrwalze prüfen	16		
		Trockenen Boden kehren	11	Kehrwalze auswechseln	16		
		Feuchten oder nassen Boden kehren	11	Kehrspiegel der Kehrwalze prüfen und einstellen	17		
Für unsere Umwelt	6	Behälterauswurfklappe öffnen / schließen	12	Kehrspiegel des Seitenbesens prüfen und einstellen	18		
Vorsicht, Umweltgefährdung durch verbrauchte Batterien!	6	Hindernisse überfahren	12	Reifenluftdruck prüfen	18		
Vorsicht, Umweltgefährdung durch Motor- oder Hydrauliköl!	6			Tanken	18		
		Stillegung	12	Filter abreinigen	18		
Bestimmungsgemäße Verwendung	6	Transport	12	Staubfilter auswechseln	18		
		Transporthinweise	12	Seitenbesen auswechseln	19		
Funktionsbeschreibung Kehrmaschine	7	Reinigung und Pflege	12	Luftfilter wechseln	20		
		Innenreinigung	12	Keilriemen prüfen und einstellen	21		
		Außenreinigung	12	Kraftstofffiltersystem wechseln	21		
Geräteelemente	7	Wartungsintervalle	12	Dichtleisten auswechseln	21		
		Betriebsstundenzähler	12	Lampen auswechseln	22		
Vor dem ersten Betrieb	7	Wartung durch den Kunden	12	Sicherungen auswechseln	23		
Abladehinweise	7	Wartung durch den Kundendienst	13	Schmierer der Lager und Zylinder	23		
Kehrmaschine ohne Eigenantrieb bewegen	7			Sicherheitshinweise	23		
Kehrmaschine mit Eigenantrieb bewegen	8			Batterie	23		
				Batterie aus- und einbauen	23		
Vor jedem Betrieb	8			Batteriesäurestand prüfen und nachfüllen	24		
Allgemeine Hinweise	8			Batterie laden	24		
Prüf- und Wartungsarbeiten	8						

Zu Ihrer Sicherheit!

Allgemeine Hinweise

Vor Benutzung des Gerätes unbedingt lesen und beachten!

- Wenn Sie beim Auspacken einen Transportschaden feststellen, dann benachrichtigen Sie Ihr Verkaufshaus.
- Lesen Sie vor der Inbetriebnahme die Betriebsanleitung Ihres Gerätes und beachten Sie besonders die Sicherheitshinweise.
- Die an dem Gerät angebrachten Warn- und Hinweisschilder geben wichtige Hinweise für den gefahrlosen Betrieb.
- Neben den Hinweisen in der Betriebsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungs-Vorschriften des Gesetzgebers berücksichtigt werden.

Anwendung

- Das Gerät mit den Arbeitseinrichtungen ist vor Benutzung auf den ordnungsgemäßen Zustand und die Betriebssicherheit zu prüfen. Falls der Zustand nicht einwandfrei ist, darf es nicht benutzt werden.
- An der Maschine dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden.
- Das Gerät ist zum Kehren von Flächen im Außenbereich bestimmt.
- Es ist verboten, die Maschine in geschlossenen Räumen zu betreiben.

- Niemals explosive Flüssigkeiten, brennbare Gase sowie unverdünnte Säuren und Lösungsmittel aufsaugen! Dazu zählen Benzin, Farbverdünner oder Heizöl, die durch Verwirbelung mit der Saugluft explosive Dämpfe oder Gemische bilden können, ferner Aceton, unverdünnte Säuren und Lösungsmittel, da sie die am Gerät verwendeten Materialien angreifen.
- Keine brennenden oder glimmenden Gegenstände aufkehren/aufsaugen.
- Dieses Gerät ist nur bei ausdrücklicher Kennzeichnung für die Absaugung gesundheitsgefährdende Stäube geeignet. Beachten Sie die sicherheitstechnischen Hinweise in der Betriebsanleitung.
- Nur für die in der Betriebsanleitung ausgewiesenen Beläge geeignet.
- Es dürfen nur die vom Unternehmer oder dessen Beauftragten für den Maschineneinsatz freigegebenen Flächen befahren werden.
- Der Aufenthalt im Gefahrenbereich ist verboten. Der Betrieb in explosionsgefährdeten Räumen ist untersagt.
- Generell gilt: Leichtentzündliche Stoffe von der Maschine fernhalten (Explosions-/Brandgefahr).

Bedienung

- Es müssen grundsätzlich die Vorsichtsmaßnahmen, Regeln und Verordnungen beachtet werden, die für Kraftfahrzeuge gelten.
- Die Bedienperson hat das Gerät bestimmungsgemäß zu verwenden. Sie hat bei ihrer Fahrweise die örtlichen Gegebenheiten zu berücksichtigen und beim Arbeiten mit dem Gerät auf Dritte, insbesondere auf Kinder, zu achten.
- Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die in der Handhabung unterwiesen sind oder ihre Fähigkeiten zum Bedienen nachgewiesen haben und ausdrücklich mit der Benutzung beauftragt sind.
- Das Gerät darf nicht von Kindern oder Jugendlichen betrieben werden.
- Um bei Geräten, die mit einem Zündschlüssel versehen sind, unbefugtes Benutzen des Gerätes zu verhindern, ist der Zündschlüssel abzuziehen.
- Das Gerät darf niemals unbeaufsichtigt gelassen werden, solange der Motor in Betrieb ist. Die Bedienperson darf das Gerät erst verlassen, wenn der Motor stillgesetzt, das Gerät gegen unbeabsichtigte Bewegungen gesichert, ggf. die Feststellbremse betätigt und der Zündschlüssel abgezogen ist.
- Auf schrägen Flächen darf der Neigungswinkel zur Seite und in Fahrtrichtung den in der Betriebsanleitung angegebenen Wert nicht überschreiten.

Transport

- Beim Transport des Gerätes ist der Motor stillzusetzen.
- Die Feststellbremse zu arretieren.
- Die Maschine mit Spanngurten, Seilen oder Ketten zu sichern.
- Die Maschine an den Rädern mit Keilen zu sichern.

Wartung

- Vor dem Reinigen und Warten des Gerätes, dem Auswechseln von Teilen oder der Umstellung auf eine andere Funktion ist das Gerät auszuschalten und gegebenenfalls der Zündschlüssel abzuziehen.
- Instandsetzungen dürfen nur durch zugelassene Kundendienststellen oder durch Fachkräfte für dieses Gebiet, welche mit allen relevanten Sicherheitsvorschriften vertraut sind, durchgeführt werden.
- Ortsveränderliche gewerblich genutzte Geräte unterliegen der Sicherheitsüberprüfung nach VDE 0701.
- Nur die mit dem Gerät versehenen oder die in der Betriebsanleitung festgelegten Bürsten/Scheiben verwenden. Die Verwendung anderer Bürsten/Scheiben kann die Sicherheit beeinträchtigen.
- Die Reinigung des Gerätes darf nicht mit Schlauch- oder Hochdruckwasserstrahl erfolgen (Gefahr von Kurzschlüssen oder anderer Schäden).
- Bei angehobenem Kehrgutbehälter immer die Sicherungsstange einsetzen.

- Batterie-Minuspol abklemmen, damit versehentliche Funkenbildung und das Starten der Maschine vermieden wird.
- Niemals bei Reparaturen an der Gasanlage rauchen!
- Tank- beziehungsweise Flaschenventil schließen, bevor Leitungen oder Teile entfernt werden.
- Den Motorraum wegen der Gasrückstände mit Pressluft ausblasen, bevor der Motor gestartet wird.

Zubehör und Ersatzteile

- Es dürfen nur Zubehör und Ersatzteile verwendet werden, die vom Hersteller freigegeben sind. Original-Zubehör und Original-Ersatzteile bieten die Gewähr dafür, daß das Gerät sicher und störungsfrei betrieben werden kann.

Aufsitzgeräte

- Aufsitzgeräte sind nicht für den öffentlichen Straßenverkehr zugelassen. Bitte fragen Sie ihren Händler nach dem Umrüstungsset für Straßenzulassungen.
- Die Mitnahme von Begleitpersonen ist nicht zulässig.
- Aufsitzgeräte dürfen nur vom Sitz aus in Bewegung gesetzt werden.

Geräte mit Verbrennungsmotor

- Die Abgasöffnung darf nicht verschlossen werden.
- Nicht über die Abgasöffnung beugen oder hinfassen (Verbrennungsgefahr).
- Antriebsmotor nicht berühren oder anfassen (Verbrennungsgefahr).
- Bei Betrieb des Gerätes in Räumen muss für ausreichende Belüftung und Abführung der Abgase gesorgt werden. (Vergiftungsgefahr)
- Abgase sind giftig und gesundheitsschädlich, sie dürfen nicht eingeatmet werden.
- Der Motor benötigt ca. 3...4 s Auslauf nach dem Abstellen. In dieser Zeitspanne unbedingt vom Antriebsbereich fernhalten!

Bei Geräten mit Verbrennungsmotor ist beim Betanken folgendes zu beachten:

- Es darf nur der in der Betriebsanleitung angegebene Brennstoff verwendet werden. Bei ungeeigneten Brennstoffen besteht Explosionsgefahr.
- Motor muss abgestellt sein.
- Nicht in geschlossenen Räumen tanken.
- Darauf achten, daß kein Treibstoff auf heiße Oberflächen gelangt.
- Keine brennenden oder glimmenden Gegenstände während des Tankens benutzen, bei sich tragen oder in die Nähe des Gerätes bringen (Explosionsgefahr).

- Füllen Sie den Tank höchstens bis 1 cm unter die Unterkante des Einfüllstutzens, da der Kraftstoff sich bei Wärme ausdehnt.
- Übergelaufenen Kraftstoff abwischen und Tankverschluss dicht schließen.

Kippgefahr bei zu großen Steigungen!

Gefahr!
Beim Befahren und Wenden an Steigungen kann die Maschine umkippen.

- In Fahrtrichtung nur Steigungen bis 20 % befahren.
- Quer zur Fahrtrichtung nur Steigungen bis max. 10 % befahren.

Kippgefahr bei schneller Kurvenfahrt!

Gefahr!
Beim schnellen Durchfahren von Kurven kann die Maschine umkippen.

- Fahren Sie in Kurven langsam.

Kippgefahr bei instabilem Untergrund!

Gefahr!
Bei instabilem Untergrund kann die Maschine umkippen.

- Bewegen Sie die Maschine ausschließlich auf befestigtem Untergrund.

Kippgefahr bei zu großer seitlicher Neigung!

Gefahr!
Bei einer Neigung von mehr als 10 % kann die Maschine umkippen.

Vorsicht beim Umgang mit Flüssiggas

- Nur Flüssiggasflaschen mit Treibgasfüllung nach DIN 51622 der Qualität A bzw. B, je nach Umgebungstemperatur verwenden.

Hinweis:

*Haushaltsgas ist grundsätzlich verboten!
Zugelassen sind für den Gasmotor Flüssiggasgemische aus Propan/Butan deren Mischungsverhältnis zwischen 90/10 bis 30/70 liegt.
Wegen des besseren Kaltstartverhaltens ist bei Außentemperaturen unter 0°C (32 °F) Flüssiggas mit hohem Propananteil bevorzugt zu verwenden, da die Verdampfung bereits bei niedrigen Temperaturen stattfindet.*

Sicherheitstechnische Richtlinien für Flüssiggas-Kraftfahrzeuge

Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften e.V. Zentralstelle für Unfallverhütung - Gültig ab 1.7.1950 - Flüssiggase (Treibgase) sind BUTAN und PROPAN oder BUTAN/PROPAN-GEMISCHE. Sie werden in besonderen Flaschen geliefert. Der Betriebsdruck dieser Gase ist abhängig von der Außentemperatur.



Gefahr!
Flüssiggas nicht wie Benzin behandeln! Benzin verdampft langsam, Flüssiggas wird sofort gasförmig. Die Gefahr der Raumvergasung und der Entzündung ist also bei Flüssiggas größer als bei Benzin.

Pflichten der Betriebsleitung und der Arbeitnehmer

- Sämtliche Personen, die mit Flüssiggas umzugehen haben, sind verpflichtet, sich die für die gefahrlose Durchführung des Betriebes erforderlichen Kenntnisse über die Eigenarten der Flüssiggase anzueignen. Die vorliegende Druckschrift ist mit der Kehrmaschine ständig mitzuführen.

Wartung durch Sachkundigen

- Treibgasanlagen sind in regelmäßigen Zeitabständen, mindestens jedoch jährlich einmal, durch einen Sachkundigen auf Funktionsfähigkeit und Dichtheit zu prüfen (nach BGG 936).
- Die Prüfung muß schriftlich bescheinigt werden. Prüfungsgrundlagen sind § 33 und § 37 UVV "Verwendung von Flüssiggas"(BGV D34).
- Als allgemeine Vorschriften gelten die Richtlinien für die Prüfung von Fahrzeugen, deren Motoren mit verflüssigten Gasen betrieben werden, des Bundesministers für Verkehr vom 29.09.1969.

Inbetriebnahme/Betrieb

- Die Gasentnahme darf stets nur aus einer Flasche erfolgen. Die Gasentnahme aus mehreren Flaschen zugleich kann bewirken, daß das Flüssiggas aus einer Flasche in eine andere übertritt und daß die dadurch überfüllte Flasche nach späterem Schließen des Flaschenventils (vgl. B. 1 dieser Richtlinien) einem unzulässigen Druckanstieg ausgesetzt ist.
- Beim Einbau der vollen Flaschen ist der Vermerk für die richtige Lage der Flaschen "oben". Der Austausch der Gasflasche ist sorgfältig vorzunehmen. Beim Ein- und Ausbau muß der Gasaustrittsstutzen des Flaschenventils durch eine mit einem Schlüssel fest angezogene Verschlußmutter abgedichtet sein.

- Undichte Gasflaschen dürfen nicht weiterverwendet werden. Sie sind unter Beachtung aller Vorsichtsmaßnahmen sofort im Freien durch Abblasen zu entleeren und dann als undicht zu kennzeichnen. Bei der Ablieferung oder Abholung beschädigter Gasflaschen ist dem Verleiher oder seinem Vertreter (Tankwart oder dgl.) von dem bestehenden Schaden sofort schriftlich Mitteilung zu machen.
- Bevor die Gasflaschen angeschlossen werden, sind ihre Anschlußstutzen auf ihren ordnungsgemäßen Zustand zu prüfen.
- Nach Anschluß der Flasche muß diese mittels schaubildender Mittel auf Dichtheit geprüft werden.
- Die Ventile sind langsam zu öffnen! Das Öffnen und Schließen darf nicht unter Zuhilfenahme von Schlagwerkzeugen erfolgen.
- Bei Flüssiggasbränden nur Kohlendäure-trockenlösch- oder Kohlendäuregas-Lösch-er verwenden!
- Die gesamte Flüssiggasanlage muß laufend auf ihren betriebssicheren Zustand, besonders auf Dichtigkeit überwacht werden. Die Benutzung des Fahrzeuges bei undichter Gasanlage ist verboten.

- Vor dem Lösen der Rohr- bzw. Schlauchverbindung ist das Flaschenventil zu schließen. Die Anschlußmutter an der Flasche ist langsam und zunächst nur wenig zu lösen, da sonst das noch in der Leitung befindliche Gas spontan austritt.
- Wird das Gas aus einem Großbehälter getankt, so sind die einschlägigen Vorschriften bei dem jeweiligen Flüssiggas-Großvertrieb zu erfragen.

**Gefahr!**

Flüssiggas in flüssiger Form erzeugt auf der bloßen Haut Frostwunden! Nach dem Ausbau muß die Verschlußmutter auf das Anschlußgewinde der Flasche fest aufgeschraubt werden. Zur Probe auf Dichtigkeit sind Seifenwasser, Nekallösung oder sonstige schaubildende Mittel zu benutzen. Das Ableuchten der Flüssiggasanlage mit offener Flamme ist verboten. Beim Auswechseln einzelner Anlageteile sind die Einbauvorschriften der Herstellerwerke zu beachten. Dabei sind Flaschen- und Hauptabsperrventile zu schließen. Der Zustand der elektrischen Anlage der Flüssiggas-Kraftfahrzeuge ist laufend zu überwachen. Funken können bei Undichtigkeiten der gasführenden Anlageteile Explosionen verursachen. Nach längerem Stillstand eines Flüssiggas-Kraftfahrzeuges ist der

Einstellraum vor Inbetriebnahme des Fahrzeuges oder seiner elektrischen Anlagen gründlich zu lüften. Unfälle im Zusammenhang mit Gasflaschen oder der Flüssiggasanlage sind der Berufsgenossenschaft und dem zuständigen Gewerbeaufsichtsamt sofort zu melden. Beschädigte Teile sind bis zum Abschluß der Untersuchung aufzubewahren.

In den Einstell- und Lagerräumen sowie den Ausbesserungswerkstätten

- Die Lagerung von Treibgas- bzw. Flüssiggasflaschen muß nach den Vorschriften TRF 69 (Technische Regeln Flüssiggas) vorgenommen werden.
- Gasflaschen sind stehend aufzubewahren. Der Umgang mit offenem Feuer und das Rauchen am Ausstellungsort von Behältern und während der Reparatur ist nicht zulässig. Im Freien aufgestellte Flaschen müssen gegen Zugriff gesichert sein. Leere Flaschen müssen grundsätzlich verschlossen sein.
- Treibgasfahrzeuge dürfen nicht mit Generatorfahrzeugen im gleichen Raum abgestellt werden.
- Die Flaschen- und Hauptabsperrventile sind sofort nach dem Einstellen des Kraftfahrzeuges zu schließen.
- Für die Lage und Beschaffenheit der Einstellräume für Flüssiggas-Kraftfahrzeuge gelten die Bestimmungen der Reichsgaragenordnung und der jeweiligen Landes-Bauordnung.

- Die Gasflaschen sind in besonderen, von den Einstellräumen getrennten Räumen aufzubewahren (siehe BGV D34, Anhang 2).
- Die in den Räumen verwendeten elektrischen Handlampen müssen mit geschlossener, abgedichteter Überglocke und mit kräftigem Schutzkorb versehen sein.
- Bei Arbeiten in Ausbesserungswerkstätten sind die Flaschen- und Hauptabsperrventile zu schließen und die Treibgasflaschen gegen Wärmeeinwirkung zu schützen.
- Vor Betriebspausen und vor Betriebsschluß ist durch eine verantwortliche Person nachzuprüfen, ob sämtliche Ventile, vor allem Flaschenventile, geschlossen sind. Feuerarbeiten, insbesondere Schweiß- und Schneidarbeiten, dürfen in der Nähe von Treibgasflaschen nicht ausgeführt werden. Treibgasflaschen, auch wenn sie leer sind, dürfen nicht in den Werkstätten aufbewahrt werden.
- Die Einstell- und Lagerräume sowie die Ausbesserungswerkstätten müssen gut belüftet sein. Dabei ist zu beachten, daß Flüssiggase schwerer als Luft sind. Sie sammeln sich am Boden, in Arbeitsgruben und sonstigen Bodenvertiefungen an und können hier explosionsgefährliche Gas-Luft-Gemische bilden.

Für unsere Umwelt

Vorsicht, Umweltgefährdung durch verbrauchte Batterien!



Verbrauchte Batterien gehören nicht in den Hausmüll.

- Sorgen Sie für eine umweltgerechte Entsorgung.

Vorsicht, Umweltgefährdung durch Motor- oder Hydrauliköl!

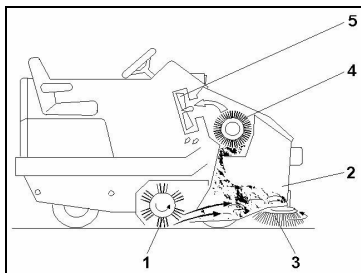


- Geben Sie bei einem Ölwechsel anfallendes Altöl bei einer Altölsammelstelle oder einem Entsorgungsunternehmen ab.

Bestimmungsgemäße Verwendung

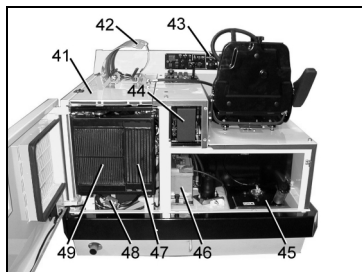
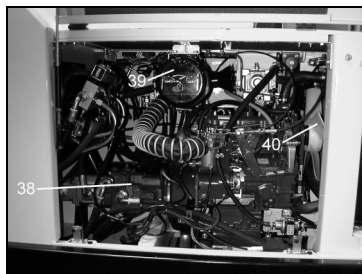
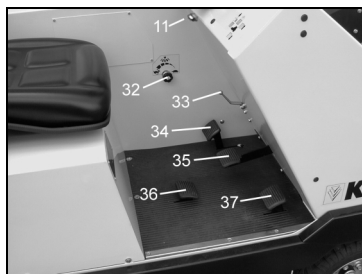
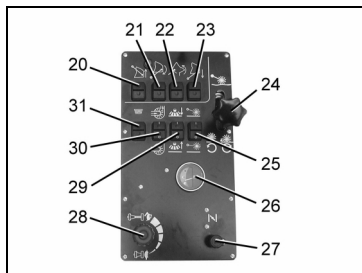
- Diese Kehrmaschine
- ist zum Kehren von Flächen im Innenbereich (Gasbetrieb) und Außenbereich (Benzinbetrieb) bestimmt.
 - ist nur nach einer vorherigen Einzelabnahme durch eine amtliche Überwachungsstelle zur Verwendung auf öffentlichen Verkehrswegen verwendbar.

**Funktionsbeschreibung
Kehrmaschine**

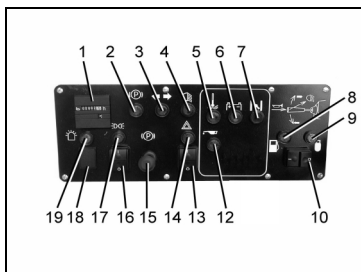


Die KMR 1700 B-LPG arbeitet nach dem Kehrschaufelprinzip

- Die rotierende Kehrwalze (1) befördert den Schmutz direkt in den Kehrgutbehälter (2).
- Der Seitenbesen (3) reinigt Ecken und Kanten der Kehrfäche und befördert den Schmutz in die Bahn der Kehrwalze.
- Der Feinstaub wird über den Staubfilter (4) durch das Sauggebläse (5) abgesaugt.



Geräteelemente



1. Betriebsstundenzähler
2. Kontrolleuchte Feststellbremse
3. Fahrtrichtungsanzeiger
4. Kontrolleuchte Ablendlicht
5. Kühlwassertemperatur
6. Kontrolleuchte Batteriespannung
7. Kontrolleuchte Kaltstart
8. Kontrolleuchte Benzinbetrieb
9. Kontrolleuchte Gasbetrieb
10. Schalter Gasbetrieb- / Benzinbetrieb
11. Zündschloß
12. Kontrolleuchte Öldruck
13. Schalter Warnblinkanlage
14. Kontrolleuchte Warnblinkanlage
15. Feststellbremse lösen / arretieren
16. Licht aus / ein
17. Kontrolleuchte Standlicht
18. Rundumkennleuchte (Zubehör)
19. Kontrolleuchte Rundumkennleuchte
20. Kehrgutbehälter anheben
21. Kehrgutbehälter auskippen
22. Kehrgutbehälter zurückkippen
23. Kehrgutbehälter absenken
24. Kehrwalze Festeinstellung / schwimmend lagern / Zustellung
25. Kehrwalze anheben / absenken
26. Tankanzeige (Benzinbetrieb)
27. Kaltstart (Choke)
28. Motordrehzahlverstellung
29. Seitenbesen anheben / absenken und in Betrieb nehmen
30. Sauggebläse ein- / ausschalten
31. Filter abreinigen
32. Seitenbesendrehzahl einstellen
33. Umstellung Fahrbetrieb / Kehrtrieb

34. Kehrwalzenanpressdruck verstärken
35. Bremspedal
36. Fahrpedal Rückwärts
37. Fahrpedal Vorwärts

38. Hydraulikpumpe
39. Luftfilter
40. Ventilator
41. Abdeckplatte
42. Halterung Gasflasche
43. Kombischalter (Hupe, Blinker und Ablendlicht)
44. Sicherungskasten
45. Kraftstofftank
46. Batterie
47. Ölkühler
48. Kraftstofffilter
49. Wasserkühler

Vor dem ersten Betrieb

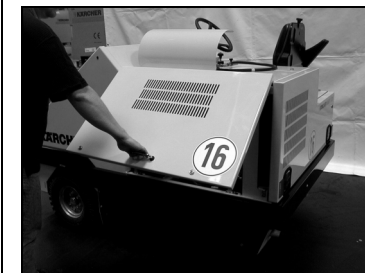
Abladehinweise

Die Maschine wurde für einen sicheren Transport mit Spanngurten, Seilen oder Ketten gesichert.

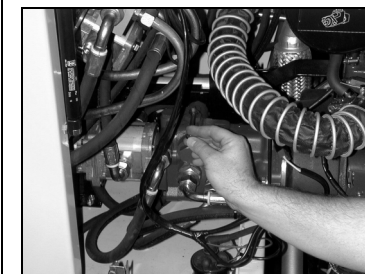
Gehen Sie beim Entladen folgendermaßen vor:

- Feststellbremse arretieren
- Spanngurte, Seile oder Ketten von den Transportösen entfernen
- Klötze zur Sicherung der Räder wegschlagen und Maschine über eine geeignete Rampe (Tragegewicht min. 2 t) vom Transportfahrzeug fahren

Kehrmaschine ohne Eigenantrieb bewegen



- Motorabdeckung öffnen



- Freilaufzapfen der Hydraulikpumpe um 90° (Flächen quer zur Fahrtrichtung) verdrehen

Hinweis:

Bewegen Sie die Kehrmaschine nicht über längere Strecken und nicht schneller als 10 km/h.

Kehrmaschine mit Eigenantrieb bewegen



- Freilaufzapfen der Hydraulikpumpe um 90° (Flächen längs zur Fahrtrichtung) verdrehen

Vor jedem Betrieb

Allgemeine Hinweise

- Die Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen
- Zündschlüssel abziehen
- Feststellbremse arretieren

Prüf- und Wartungsarbeiten

- Motorölstand prüfen und nachfüllen
- Wasserkühler prüfen und warten
- Gasleitungen prüfen
- Kehrwalze prüfen
- Reifenluftdruck prüfen
- Tanken
- Fahrersitz einstellen
- Staubfilter abreinigen

Beschreibung siehe Kapitel
Wartungsarbeiten

Inbetriebnahme

Fahrersitz einstellen



- Sitzentriegelung drücken
- Sitz verschieben
- Sitzentriegelung loslassen
- Sitz durch Vor- oder Zurückbewegen arretieren

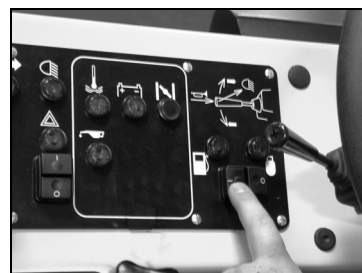


Der Sitz ist gefedert
Die Federhärte kann mit dem Handrad eingestellt werden
Im Uhrzeigersinn drehen: Feder härter
Gegen Uhrzeigersinn drehen: Feder weicher

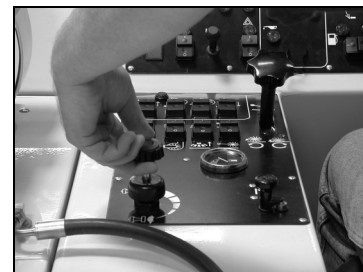


Neigung der Rückenlehne einstellen

Maschine mit Benzinbetrieb starten



- Umstellen auf Benzinbetrieb



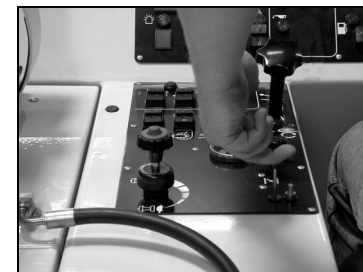
Motordrehzahl: Grobverstellung

- Knopf drücken
 - Gasverstellung 1/3 herausziehen
- Ausgezogen: max. Drehzahl
Eingeschoben: min. Drehzahl

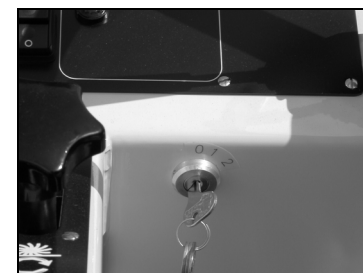


Motordrehzahl: Feinverstellung

- Knopf drehen
- Im Uhrzeigersinn drehen: Min. Drehzahl
Gegen Uhrzeigersinn drehen: Max. Drehzahl



Choke herausziehen



- Zündschlüssel auf Stellung 2 stellen
- Wenn Maschine gestartet ist, Zündschlüssel loslassen

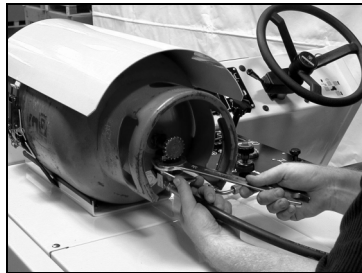
Hinweis:

Die Maschine ist mit einem Sitzkontaktschalter ausgestattet. Bei Verlassen des Fahrersitzes wird die Maschine ausgeschaltet

Maschine mit Gasbetrieb starten



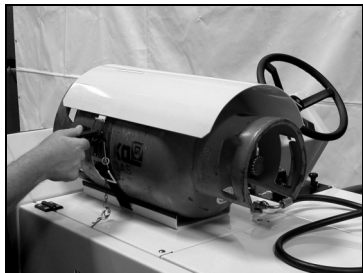
- Gasflasche mit dem Anschluss nach unten aufsetzen (Flüssiggasentnahme)



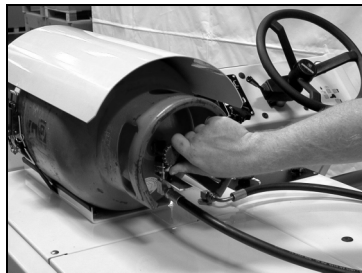
- Gasschlauch mit Überwurfmutter anschrauben (Schlüsselweite 30 mm)

Hinweis

Anschluss ist ein Linksgewinde!



- Bügelverschluss schließen



- Gasventil öffnen



- Sicherungssplint anbringen



- Umstellen auf Gasbetrieb



- Motordrehzahl: Grobverstellung
- Knopf drücken
 - Gasverstellung 1/3 herausziehen
- Ausgezogen: Max. Drehzahl
Eingeschoben: Min. Drehzahl



- Motordrehzahl: Feinverstellung
- Knopf drehen
- Im Uhrzeigersinn drehen: Min. Drehzahl
Gegen Uhrzeigersinn drehen: Max. Drehzahl



- Zündschlüssel auf Stellung 2 stellen
- Wenn Maschine gestartet ist, Zündschlüssel loslassen

Hinweise:

Die Maschine ist mit einem Sitzkontaktschalter ausgestattet. Bei Verlassen des Fahresitzes wird die Maschine ausgeschaltet

Gasflaschenventil öffnen und vor dem Umschalten von Benzinbetrieb auf Gasbetrieb, während der Motor läuft, Motor auf Betriebsdrehzahl bringen.

Kehrbetrieb



- Gebläse einschalten

Hinweis:

Bei feuchtem Untergrund Sauggebläse ausschalten



- Seitenbesen absenken und in Betrieb nehmen

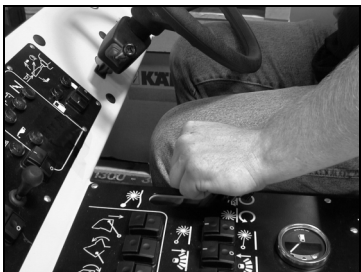


Seitenbesendrehzahl einstellen

- Im Uhrzeigersinn drehen:
Min. Drehzahl
- Gegen Uhrzeigersinn drehen:
Max. Drehzahl



Kehrwalze absenken und in Betrieb nehmen



Kehrwalze für Festeinstellung arretieren

- Nach unten und nach hinten drücken

Hinweis:
Zum Kehren ebener Flächen



Kehrwalze schwimmend lagern

- Nach unten und nach vorne drücken

Hinweis:
Zum Kehren unebener Flächen



Kehrwalzenanpressdruck verstärken

Hinweis:
Nur für Betriebsart "Schwimmend"

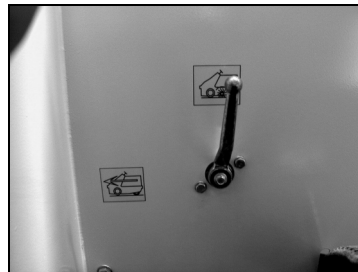


Zustellen der Kehrwalze

- Drehen im Uhrzeigersinn,
Kehrspiegel wird größer
- Drehen gegen Uhrzeigersinn,
Kehrspiegel wird kleiner

Hinweis:
Nur für Betriebsart "Festeinstellung"

Maschine fahren



Umstellung Kehrbetrieb und Fahrbetrieb



Umstellung nur Fahrbetrieb
(Bewegen im Straßenverkehr)



- Bremspedal drücken und gedrückt halten



- Feststellbremse lösen



Vorwärts fahren



Rückwärts fahren

Hinweise:
Fahrverhalten
Mit den Fahrpedalen kann die Fahrgeschwindigkeit stufenlos geregelt werden.
Vermeiden Sie ruckartiges Betätigen des Pedals, da die Hydraulikanlage Schaden nehmen kann.
Bei Leistungsabfall an Steigungen das Fahrpedal zurücknehmen.

Maschine abstellen

- Gasverstellung ganz hineinschieben.
- Bremspedal drücken und gedrückt halten



Bremsen

- Fahrpedal loslassen, die Maschine bremst selbsttätig und bleibt stehen.



- Feststellbremse arretieren
- Kehrwalze anheben
- Seitenbesen anheben
- Züschlüssel auf Stellung 0 drehen und abziehen

Hinweis:

Nach dem Abstellen der Maschine wird der Staubfilter automatisch ca. 10 sec. lang abgereinigt.

Filter abreinigen



- Die Bremswirkung kann durch Drücken des Bremspedals unterstützt werden.



- Zusätzlich zum automatischen Intervall

Hinweis:

Gebälse vorher abschalten.

Kehrgutbehälter entleeren



Gefahr!

- Während des Entleerungsvorgangs dürfen sich keine Personen und Tiere im Schwenkbereich des Kehrgutbehälters aufhalten
- Niemals in das Gestänge der Entleerungsmechanik fassen
- Kehrgutbehälterentleerung nur auf ebener Fläche vornehmen
- Kehrwalze anheben
- Seitenbesen anheben
- Sauggebläse abstellen
- Feststellbremse arretieren



- Kehrgutbehälter anheben
- Langsam an den Sammelbehälter heranfahren
- Feststellbremse arretieren



- Kehrgutbehälter kippen
Ab wann Sie den Kehrgutbehälter kippen können, wird durch eine grüne Kontrollleuchte angezeigt

- Kehrgutbehälter bis Endstellung zurückkippen
- Feststellbremse lösen
- Langsam vom Sammelbehälter wegfahren
- Kehrgutbehälter bis zur Endstellung absenken

Anwendungshinweise

Sicherheitshinweise beim Kehren



Achtung!

- Kehren Sie keine Packbänder, Drähte oder ähnliches ein, dies kann zur Beschädigung der Kehrmechanik führen.
- Bei geöffnetem Kehrgutbehälter - Auswurfklappe kann es zu Staubeentwicklung kommen.
- Teile (Dosen etc.) bis 70 mm Höhe können eingekehrt werden, größere Gegenstände direkt in den Kehrgutbehälter ablegen.

Trockenen Boden kehren

- Bei Flächenreinigung Kehrwalze absenken.
- Bei Reinigung von Seitenrändern Seitenbesen absenken.
- Bei staubigem Belag Staubabsaugung einschalten.

Hinweise:

Um ein optimales Reinigungsergebnis zu erzielen, sollten Sie die Fahrgeschwindigkeit den Gegebenheiten anpassen. Während des Betriebes sollte in regelmäßigen Abständen der Filter abgereinigt und der Kehrgutbehälter entleert werden.

Feuchten oder nassen Boden kehren

- Sauggebläse ausschalten, um den Filter vor Feuchtigkeit zu schützen.

Behälterauswurfklappe öffnen / schließen



Achtung!

- Greifen Sie an die Vorderseite der Behälterauswurfklappe, um sie zu öffnen oder schließen



Behälterauswurfklappe öffnen



Behälterauswurfklappe muß einrasten.



Behälterauswurfklappe anheben und schließen

Hindernisse überfahren

Hindernisse bis 70 mm Höhe

- Langsam und vorsichtig vorwärts überfahren.

Hindernisse über 70 mm Höhe

- Dürfen Sie nur mit einer geeigneten Rampe überfahren.

Stilllegung

Wenn die Kehrmaschine über längere Zeit nicht genutzt wird, bitte folgende Punkte beachten

- Die Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen
- Kehrwalze und Seitenbesen anheben, um die Borsten nicht zu beschädigen
- Zündschlüssel abziehen
- Feststellbremse arretieren
- Die Kehrmaschine gegen wegrollen sichern
- Kraftstofftank volltanken und Kraftstoffhahn schließen
- Gasflaschenventil schließen
- Bei Frosterwartung Kühlwasser ablassen oder prüfen ob genügend Frostschutzmittel enthalten ist
- Zündkerzen herausschrauben und ca. 3 cm³ Öl in die Zündkerzenbohrungen geben. Den Motor ohne Zündkerzen mehrfach durchdrehen. Zündkerzen einschrauben
- Kehrmaschine innen und außen reinigen
- Batterie laden und abklemmen

Transport

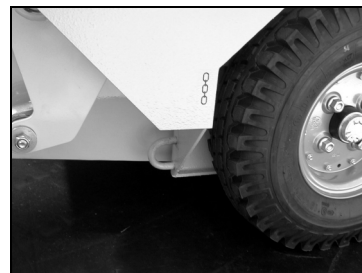
Transporthinweise



Achtung!

Die Maschine muß beim Transport gegen Verrücken gesichert sein

- Feststellbremse arretieren
- Maschine an den Transportösen mit Spanngurten, Seilen oder Ketten sichern
- Maschine an den Rädern mit Keilen sichern



Transportöse vorne links



Transportöse vorne rechts



Transportöse hinten

Reinigung und Pflege

- Die Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen
- Schlüssel abziehen
- Feststellbremse arretieren

Innenreinigung



Gefahr!

- Staubschutzmaske tragen!
- Schutzbrille tragen!

Hinweise:

- Mit einem Lappen reinigen
- Mit Druckluft ausblasen

Außenreinigung

Mit einem feuchten Lappen reinigen

Hinweis:

Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel!

Wartungsintervalle

Betriebsstundenzähler



Der Betriebsstundenzähler zeigt Ihnen den Zeitpunkt der Wartungsintervalle an

Wartung durch den Kunden

Wartung täglich

- Motorölstand prüfen
- Kühlwasserstand prüfen
- Reifenluftdruck prüfen
- Kehrwalze und Seitenbesen auf Verschleiß und eingewickelte Bänder prüfen
- Gasschläuche und Leitungsverschraubungen prüfen.
- Gasfilter in der Verschraubung zur Gasflasche auf Verschmutzung prüfen, ggfs. reinigen (bei jedem Gasflaschenwechsel).

Zusätzlich Wartung wöchentlich

- Kühler reinigen
- Hydraulikölstand prüfen
- Benzin- und Gas-Leitungssystem auf Dichtheit überprüfen

Zusätzlich Wartung alle 100 Stunden bzw. Jährlich

- Benzin- und Gas-Leitungssystem auf Dichtheit überprüfen
- Motoröl wechseln
- Lager und Zylinder schmieren
- Keilriemen auf Spannung prüfen
- Batteriesäurestand prüfen
- Kraftstofffilter reinigen
- Kraftstoffschlauch und Klemmschelle überprüfen
- Luftfilterelemente reinigen
- Hydraulikleitungssystem auf Dichtheit prüfen

Zusätzlich Wartung alle 200 Stunden bzw. halbjährlich

- Ölfiltereinsatz wechseln
- Kühlerschläuche und Klemmschellen prüfen

Wartung nach Verschleiß

- Dichtleisten wechseln
- Kehrwalze wechseln
- Seitenbesen wechseln

Hinweise:

Alle Service- und Wartungsarbeiten, bei Wartung durch den Kunden, müssen von einer qualifizierten Fachkraft ausgeführt werden. Bei Bedarf kann jederzeit ein Kärcher-Fachhändler hinzugezogen werden.

Wartung durch den Kundendienst

Wartung nach 20 Betriebsstunden

- Erstinspektion

Wartungsarbeiten alle 400 Betriebsstunden bzw. halbjährlich

Wartungsarbeiten alle 1200 Betriebsstunden

Hinweis:

Um Garantieansprüche zu wahren, müssen während der Garantielaufzeit alle Service- und Wartungsarbeiten vom autorisierten Kärcher-Kundendienst durchgeführt werden.

Wartungsarbeiten

Hinweise zur Sicherheit



Achtung!

Vorbereitung

- Die Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen
 - Zündschlüssel abziehen
 - Feststellbremse arretieren
- Bei angehobenem Kehrgutbehälter immer die Sicherungsstange einsetzen

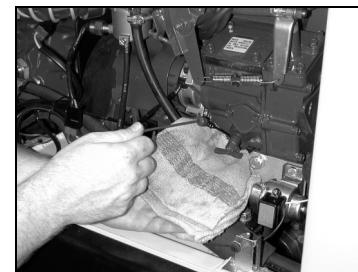
Bordwerkzeug



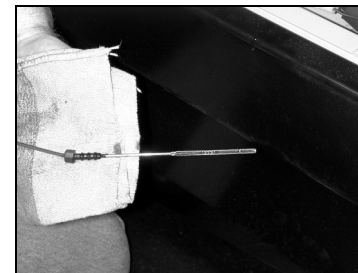
Lage des Bordwerkzeuges

Motorölstand prüfen und nachfüllen

Prüfung frühestens 5 Min nach Abstellen des Motors



- Ölmeßstab herausziehen
- Ölmeßstab abwischen und einschieben



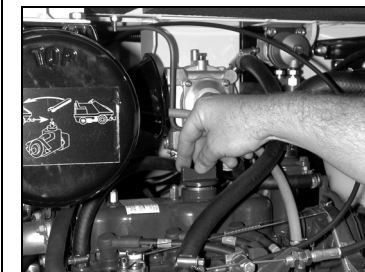
- Ölmeßstab herausziehen
- Der Ölstand muß zwischen der "Min" und der "Max" Markierung liegen.
- Liegt der Ölstand unterhalb der "Min" Markierung, Motoröl nachfüllen.
- Nicht über "Max" befüllen



Gefahr!

Verbrennungsgefahr!

- Motor abkühlen lassen



- Verschlussschraube der Öleinfüllöffnung lösen



- Motoröl einfüllen

Ölsorten: Siehe technische Daten

- Öleinfüllöffnung verschließen
- Mindestens 5 Min warten
- Motorölstand prüfen

Motoröl und Ölfilter wechseln



Motorölwechsel

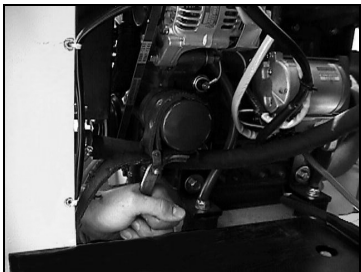
- Auffangbehälter für min. 4 Liter Öl bereitstellen
- Ablassschraube gegen den Uhrzeigersinn abschrauben



Gefahr!

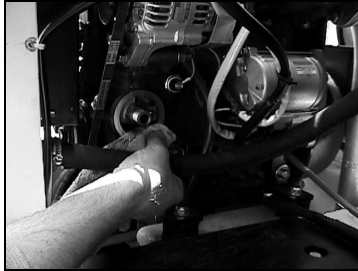
Verbrennungsgefahr bei heißem Öl

- Wenn die Ablassschraube wieder eingeschraubt wird, unbedingt eine neue Dichtung verwenden
- Ablassschraube mit einem Drehmomentschlüssel auf 25 Nm anziehen



Ölfilterwechsel

- Ölfilter gegen den Uhrzeigersinn abschrauben



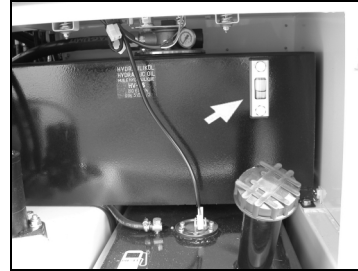
- Aufnahme und Dichtflächen reinigen



- Die Dichtung des neuen Ölfilters vor dem Einbau mit Öl bestreichen
- Neuen Ölfilter handfest anziehen

Hydraulikölstand prüfen

- Hintere Motorabdeckung öffnen



- Hydraulikölstand im Schauglas rechts oben prüfen

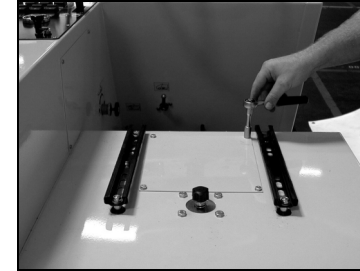
Hinweise:

*Der Hydraulikölstand muss zwischen der "Min" und "Max" Markierung liegen.
Liegt der Hydraulikölstand unter der "Min" Markierung, siehe Kapitel Hydrauliköl nachfüllen.*

- Hintere Motorabdeckung schließen

Hydrauliköl nachfüllen

- Fahrersitz entriegeln und nach unten herausziehen



- 4 Schrauben am Servicedeckel herausdrehen

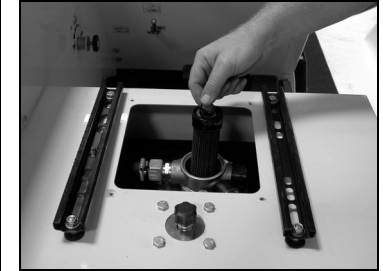


- Verschlußdeckel Öleinfüllöffnung abschrauben



Achtung!

Einfüllöffnung sauber halten



- Hydraulikölfilter herausziehen

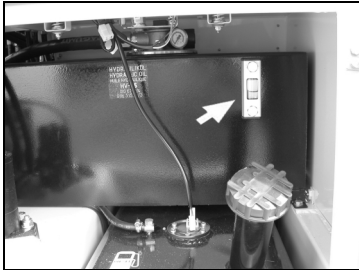


- Hydrauliköl nachfüllen

Ölsorte: siehe Schild auf dem Hydraulikölbehälter oder "Technische Daten"

Hinweis:

- Hintere Motorabdeckung öffnen



- Zugabemenge über das Schauglas kontrollieren

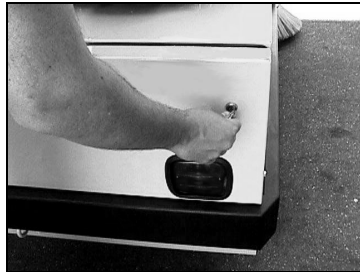
Hinweis:

Der Hydraulikölstand muss zwischen der "Min" und "Max" Markierung liegen.

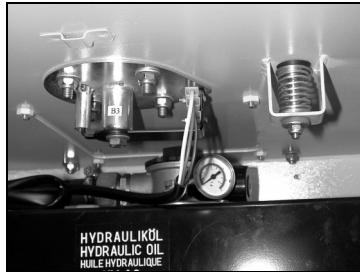
- Verschlussdeckel Öleinfüllöffnung aufschrauben
- Servicedeckel mit 4 Schrauben festschrauben
- Fahrersitz einbauen
- Hintere Motorabdeckung schließen

Hydraulikanlage prüfen

- Überprüfen Sie alle Hydraulikschläuche und Anschlüsse auf Dichtheit



- Feststellbremse arretieren
- Mit Geräteschlüssel hintere Motorverkleidung öffnen
- Motor starten



- Überprüfen Sie den Verschmutzungsgrad des Hydraulikölfilters

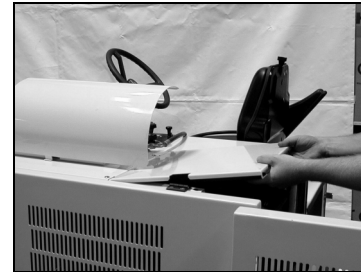
Hinweise:

Befindet sich der Zeiger des Hydrauliköl-Rücklaufmanometers im roten Bereich, so muß der Hydraulikölfilter gereinigt oder gewechselt werden
Bei Wartung der Hydraulikanlage wenden Sie sich an den Kärcher-Kundendienst

Wasserkühler prüfen und warten**Gefahr!**

Verbrühungsgefahr durch kochendes Wasser!

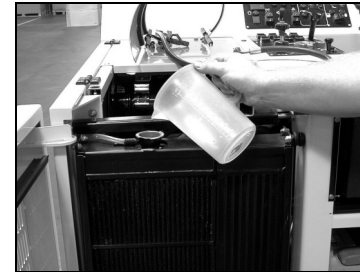
- Kühler mindestens 20 Min abkühlen lassen.
- Vorher Zündschlüssel abziehen!



- Hintere Motorabdeckung öffnen
- Obere Motorabdeckung anheben und herausziehen



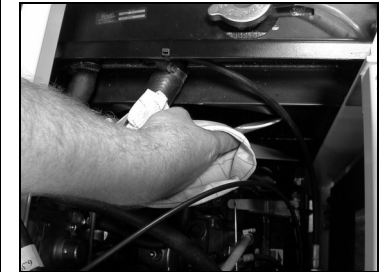
- Kühlerdruckkappe öffnen
Das Kühlwasser sollte bis an die Unterkante des Einfüllstutzens heranreichen



- Kühlwasser bis Unterkante des Einfüllstutzens nachfüllen
Kühlwasser darf nicht mehr als 50 % Frostschutzmittel enthalten!



- Kühlerlamellen reinigen
- Kühlerschläuche und Anschlüsse auf Dichtheit prüfen



- Ventilator reinigen

Gasleitungen prüfen



- Seitliche Motorabdeckung öffnen
- Gasanschlüsse, Gasleitungen und Verdampfer mit Lecksuchspray auf Undichtheit prüfen

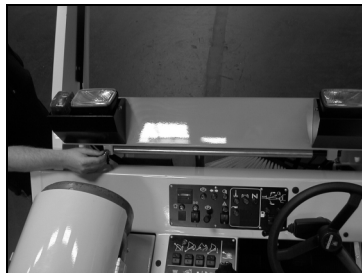
Hinweise:

Bei Undichtheit kommt es zu Vereisungen oder gelben, schaumigen Ablagerungen an den Gasanschlüssen, Gasleitungen und Verdampfer.

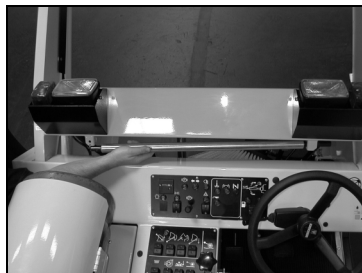
Bei Wartung der Gasanlage wenden Sie sich an den Kärcher-Kundendienst

Kehrwalze prüfen

- Motor starten
- Kehrgutbehälter bis zur Endstellung anheben
- Motor abstellen
- Feststellbremse arretieren



- Sicherheitsstift der Sicherungsstange herausziehen



- Sicherungsstange herausnehmen

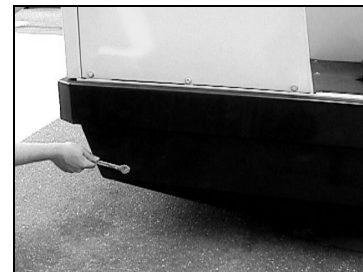


- Sicherungsstange einsetzen



- Bänder oder Schnüre von Kehrwalze entfernen
- Sicherungsstange herausnehmen
- Sicherungsstange einsetzen
- Sicherheitsstift der Sicherungsstange einsetzen
- Motor starten
- Kehrgutbehälter bis zur Endstellung einfahren
- Motor abstellen

Kehrwalze auswechseln



- Befestigungsschraube der Seitenverkleidung abschrauben



- Seitenverkleidung abnehmen



- Klappsplint abnehmen



- Verkleidung abnehmen



- Klappsplint abnehmen



- Schwinge abziehen



- Kehrwalze herausnehmen



➤ Neue Kehrwalze einbauen

Hinweis:
Auf die Lage des Borstensatzes achten!



➤ Die Nuten der Kehrwalze müssen auf die Nocken der gegenüberliegenden Schwinge gesteckt werden



➤ Die Nocken der Schwinge zu den Nuten der Kehrwalze ausrichten und Schwinge aufschieben



➤ Klappsplint durch die Bohrung stecken und die Ringfeder umklappen



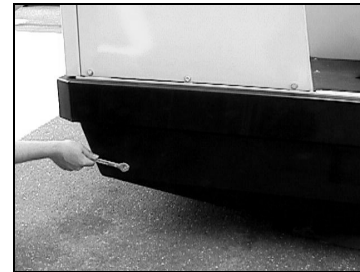
➤ Verkleidung anbringen



➤ Klappsplint durch die Bohrung stecken und die Ringfeder umklappen



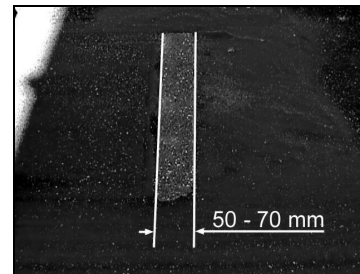
➤ Seitenverkleidung anbringen



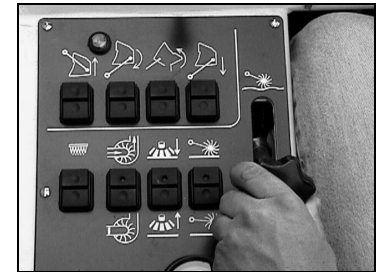
➤ Seitenverkleidung befestigen

Kehrspiegel der Kehrwalze prüfen und einstellen

- Reifenluftdruck prüfen
- Sauggebläse abstellen
- Kehrwalze anheben
- Seitenbesen anheben
- Kehrmaschine auf einen ebenen und glatten Boden fahren, der erkennbar mit Staub bedeckt ist
- Kehrgutbehälter ca. 25 cm anheben
- Kehrwalze auf Betriebsart "Festeinstellung" und absenken
- Kehrwalze anheben
- Rückwärts beiseite fahren
- Kehrspiegel prüfen



Die Form des Kehrspiegels bildet ein gleichmäßiges Rechteck, das zwischen 50 - 70 mm breit ist



Kehrspiegelbreite einstellen

- Drehen im Uhrzeigersinn, Kehrspiegel wird größer
- Drehen gegen Uhrzeigersinn, Kehrspiegel wird kleiner



Kehrspiegellage einstellen

- Seitenverkleidung abschrauben



➤ Seitenverkleidung abschrauben



- Befestigungsschrauben der Kehrwalzenaufhängung lösen



- Durch Verstellen der Kehrwalzenaufhängung kann die Kehrspiegellage eingestellt werden
- Befestigungsschrauben der Kehrwalzenaufhängung anziehen
- Überprüfen Sie erneut den Kehrspiegel

Kehrspiegel des Seitenbesens prüfen und einstellen

- Reifenluftdruck prüfen
- Seitenbesen anheben
- Kehmaschine auf einen ebenen und glatten Boden fahren, der erkennbar mit Staub bedeckt ist
- Seitenbesen absenken und in Betrieb nehmen
- Seitenbesen anheben
- Rückwärts beiseite fahren
- Kehrspiegel prüfen



Die Breite des Kehrspiegels sollte zwischen 40 - 50 mm sein



- Kehrspiegelbreite einstellen
- Durch Verstellen des Anschlags kann die Kehrspiegelbreite eingestellt werden
 - Überprüfen Sie erneut den Kehrspiegel

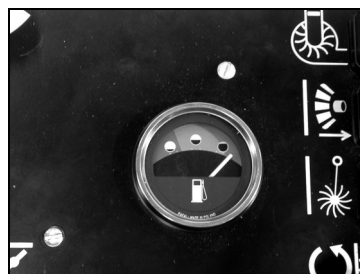
Reifenluftdruck prüfen



Der Luftdruck in den Vorderreifen ist auf 6 bar einzustellen.

Tanken

- ⚠ **Gefahr!**
Explosionsgefahr
- Nicht in geschlossenen Räumen tanken
- Motor abstellen
- Rauchen und offenes Feuer verboten



Über Tankanzeige Kraftstoffinhalt überprüfen



Mit Geräteschlüssel hintere Motorverkleidung öffnen



Tankverschluß öffnen



- Tanken Sie "Benzin bleifrei"
- Tank maximal bis 1 cm unter die Unterkante des Einfüllstutzens befüllen
- Übergelaufenen Kraftstoff abwischen und Tankverschluß schließen

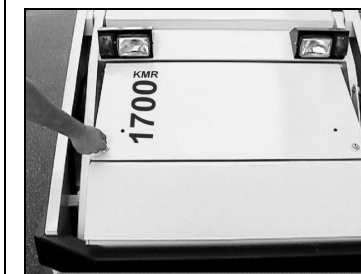
Filter abreinigen



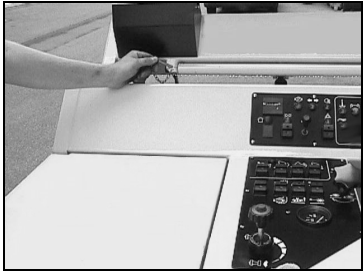
Zusätzlich zum automatischen Intervall

Staubfilter austauschen

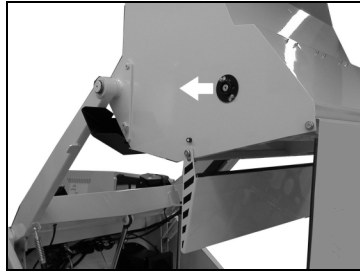
- ⚠ **Gefahr!**
- Vor Beginn des Staubfilterwechsels, Kehrgutbehälter entleeren
- Bei Arbeiten an der Filteranlage Staubschutzmaske tragen
- Sicherheitsvorschriften über den Umgang mit Feinstäuben beachten



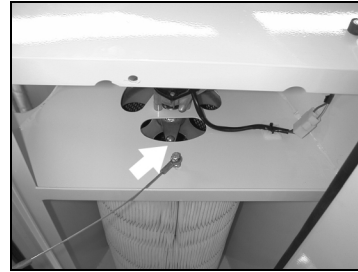
- Staubfilterabdeckung mit Geräteschlüssel öffnen
- Motor starten
- Kehrgutbehälter bis zur Endstellung anheben
- Motor abstellen
- Feststellbremse arretieren



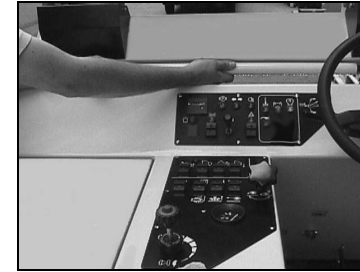
- Sicherungsstift der Sicherungsstange herausziehen



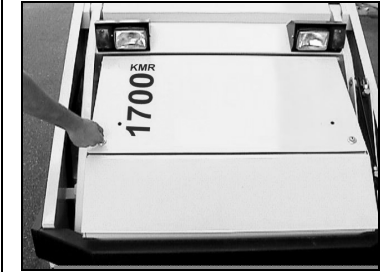
- Schrauben am Lagerbock soweit lösen, dass sich dieser verdrehen und herausziehen lässt



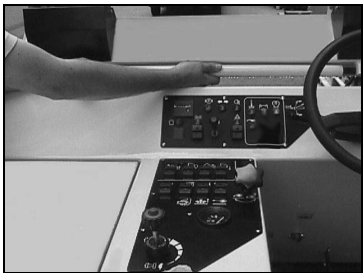
- Auf Antriebsseite einrasten
- Mitnehmer in Löcher einrasten lassen



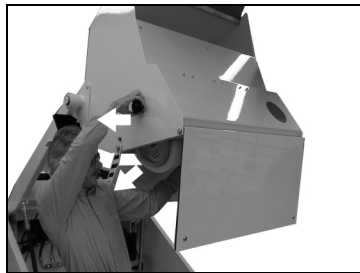
- Sicherungsstange einsetzen



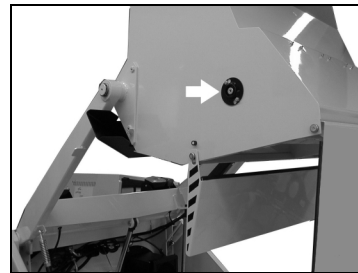
- Staubfilterabdeckung mit Geräteschlüssel schließen



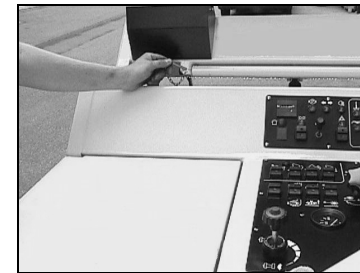
- Sicherungsstange herausnehmen



- Lagerbock soweit wie möglich herausziehen
- Lamellenfilter herausnehmen



- Lagerblock hineinschieben und festschrauben



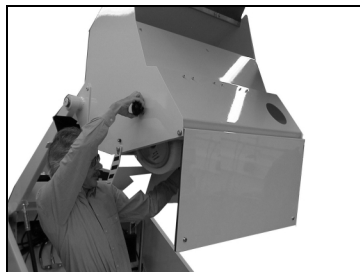
- Sicherungsstift der Sicherungsstange einsetzen
- Motor starten
- Kehrgutbehälter bis zur Endstellung einfahren
- Motor abstellen

Seitenbesen auswechseln

- Motor starten
- Kehrgutbehälter bis zur Endstellung anheben
- Motor abstellen
- Feststellbremse arretieren



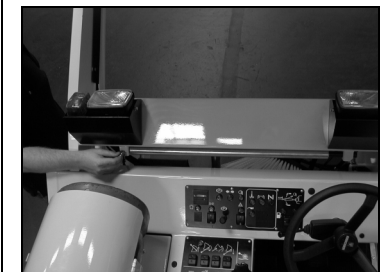
- Sicherungsstange einsetzen



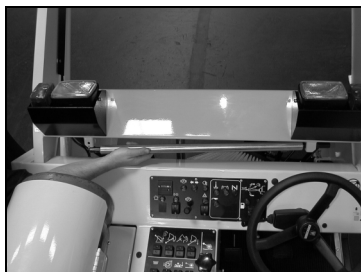
- Neuen Filter einsetzen



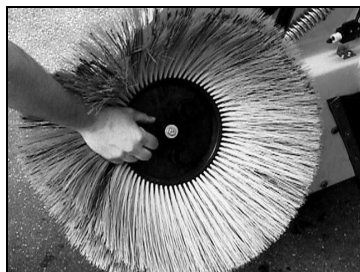
- Sicherungsstange herausnehmen



- Sicherungsstift der Sicherungsstange herausziehen



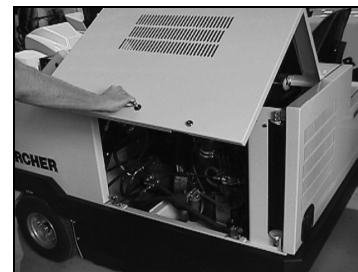
- Sicherungsstange herausnehmen



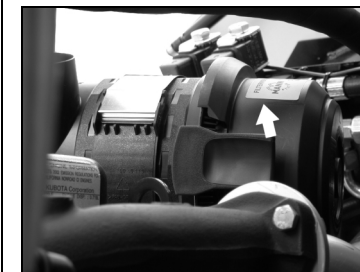
- Seitenbesen abschrauben



- Seitenbesen nach innen schwenken
- Sicherungsstange herausnehmen
- Sicherungsstange einsetzen
- Sicherungsstift der Sicherungsstange einsetzen
- Motor starten
- Kehrgutbehälter bis zur Endstellung einfahren
- Motor abstellen
- Feststellbremse arretieren



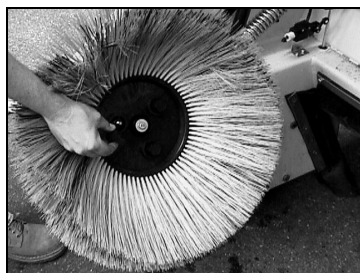
- Motorabdeckung öffnen



- Haube auf Luftfiltergehäuse aufsetzen



- Sicherungsstange einsetzen



- Neuen Seitenbesen anschrauben



- Haubenschluß am Luftfiltergehäuse zusammendrücken
- Haube abnehmen

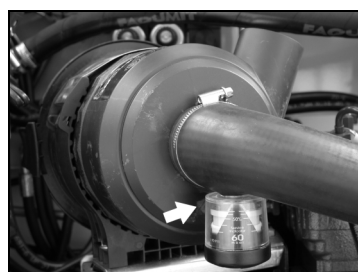
Hinweis:
Richtige Position der Haube beachten! (Beschriftung)

Hinweis:
Der Haubenschluß muss hörbar einrasten

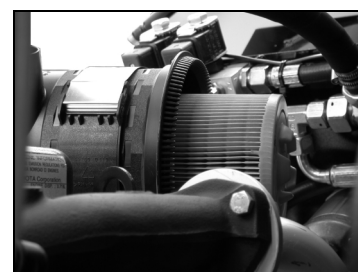


- Seitenbesen nach außen schwenken

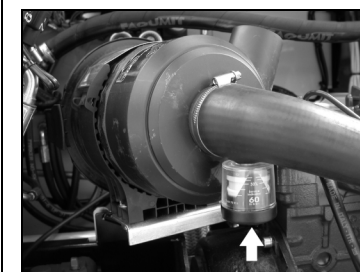
Luftfilter wechseln



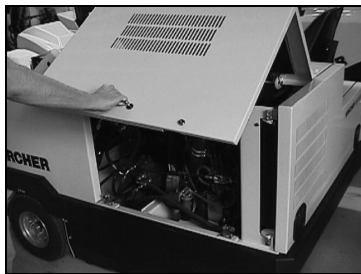
Zeigt die Kontrollanzeige ROT an, ist der Luftfilter zu wechseln



- Verschmutzten Filter entnehmen
- Neuen Filter einsetzen



- Kontrollanzeige zurücksetzen
- Taste am Boden der Kontrollanzeige drücken



- Motorabdeckung schließen

Kraftstofffiltersystem wechseln

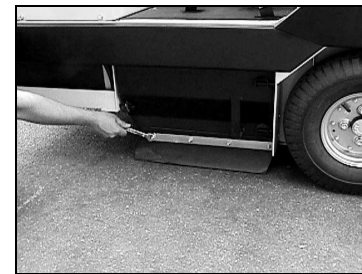


Gefahr!

- Explosionsgefahr
- Rauchen und offenes Feuer verboten
- Wartung nicht in geschlossenen Räumen durchführen
- Motor abstellen



- Vorfilter erneuern (Durchflußrichtung beachten!)
- Kraftstoffschläuche und Klemmschellen auf Dichtheit und Beschädigungen prüfen



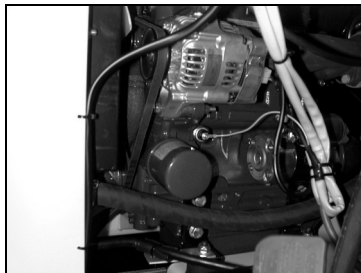
Seitliche Dichtleisten

- Die Befestigungen der Dichtleisten abschrauben
- Neue Dichtleisten anschrauben und noch nicht anziehen

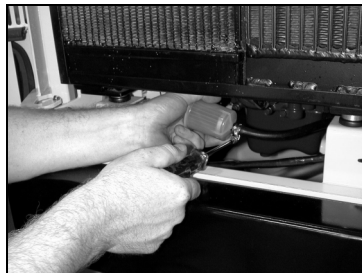


- Dichtleisten ausrichten
- Befestigungen der Dichtleisten anziehen

Keilriemen prüfen und einstellen

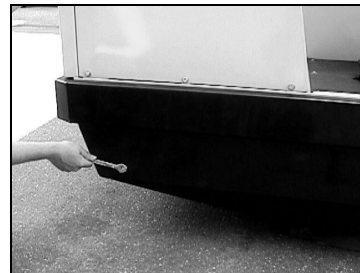


In der Mitte zwischen Kurbelwelle und Lichtmaschine muß der Keilriemen bei einem Druck von 10 Kg ca. 7-9 mm nachgeben
— Die Keilriemenspannung wird durch Verstellen der Lichtmaschine eingestellt.



- Hintere Motorabdeckung öffnen
- Klemmschellen lösen
- Schläuche abziehen

Dichtleisten auswechseln



- Befestigungsschraube der Seitenverkleidungen abschrauben



Unterlage mit 5 mm Stärke unterschieben um Bodenabstand einzustellen



- Seitenverkleidung abnehmen



Hintere Dichtleisten

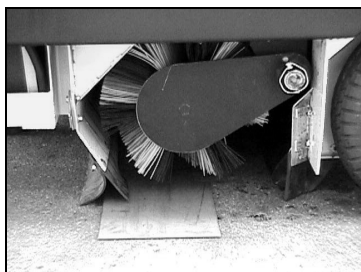
- Klappsplint abnehmen



- Verkleidung abnehmen



- Die Befestigungen der Dichtleisten abschrauben
- Neue Dichtleisten anschrauben und noch nicht anziehen



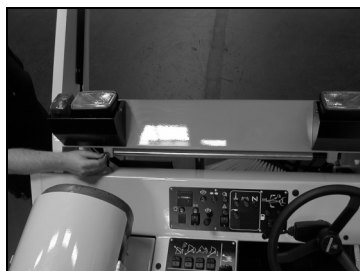
- Unterlage mit 5 mm Stärke unterschieben um Bodenabstand einzustellen
- Vordere Dichtleiste ausrichten



- Die hintere Dichtleiste soll die vordere Dichtleiste um 2 cm überlappen
- Befestigungen der Dichtleisten anziehen

Vordere Dichtleisten

- Motor starten
- Kehrgutbehälter bis zur Endstellung anheben
- Motor abstellen
- Feststellbremse arretieren



- Sicherungsstift der Sicherungsstange herausziehen



- Sicherungsstange herausnehmen



- Sicherungsstange einsetzen



- Dichtleisten abschrauben
- Neue Dichtleisten falten und mit Befestigungsschiene wieder anschrauben



- Dichtleisten Kehrgutbehälter
- Dichtleisten austauschen
 - Sicherungsstange herausnehmen
 - Sicherungsstange einsetzen
 - Sicherungsstift der Sicherungsstange einsetzen
 - Motor starten
 - Kehrgutbehälter bis zur Endstellung einfahren
 - Motor abstellen
 - Feststellbremse arretieren

Lampen auswechseln



- Sechskantschrauben vom Scheinwerferhalter abschrauben



- Scheinwerfer herausnehmen und Anschlußstecker abziehen

Hinweis:

Position der Stecker beachten



- Scheinwerfergehäuse auseinanderschrauben



- Scheinwerfergehäuse auseinanderziehen
- Halten Sie das Scheinwerfergehäuse waagrecht, der Scheinwerfer ist nicht befestigt



- Verschlußbügel zur Befestigung der Lampe entriegeln und Lampe herausnehmen
- Entfernen Sie zum Austausch der Lampe beim Blinker das Blinkerglas vom Blinkergehäuse.

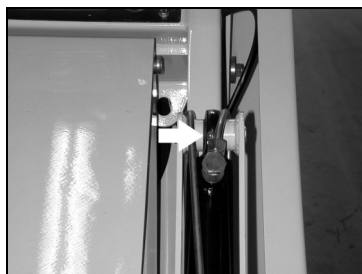


- Defekte Sicherungen erneuern
 - Beschreibung (Siehe Deckelinnenseite)
 - Nur Sicherungen mit gleichem Sicherungswert verwenden

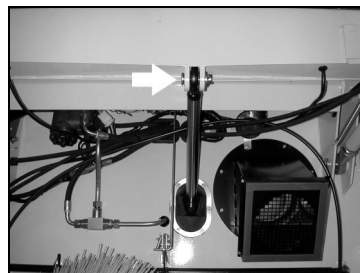
Schmieren der Lager und Zylinder



- Hintere Motorabdeckung öffnen
- Sicherungskasten herausklappen und öffnen



Kippzylinder



Hubzylinder

- An den Lagern sind Schmiernippel angebracht
- Sie werden mit einer Fettpresse abgeschmiert
- Die Zylinderlaufflächen werden mit einem Fettfilm belegt

Sicherheitshinweise Batterie

Hinweise:

*Gebrauchsanweisung beachten
Arbeiten an Batterien nur nach
Unterweisung durch Fachpersonal*

Gefahr!

- Schutzbrille und Schutzkleidung tragen
- Unfallverhütungsvorschriften sowie DIN VDE 0510, VDE 0105 T.1 beachten

Gefahr!

Brand- und Explosionsgefahr!

- Rauchen verboten
- Keine offene Flamme, Glut oder Funken in der Nähe von Batterien
- Keine Gegenstände oder Werkzeuge auf der Batterie ablegen, da Batteriepole immer unter Spannung stehen
- Räume in denen Batterien geladen werden, müssen gut durchlüftet sein, da beim Laden hochexplosives Gas entsteht

Verätzungsgefahr!

- Säurespritzer im Auge oder auf der Haut mit viel klarem Wasser aus- bzw. abspülen
- Danach unverzüglich Arzt aufsuchen
- Verunreinigte Kleidung mit Wasser auswaschen



- Altbatterien mit diesem Zeichen sind wiederverwendbares Wirtschaftsgut und müssen dem Recyclingprozess zugeführt werden
- Altbatterien die nicht dem Recyclingprozess zugeführt werden, sind unter Beachtung aller Vorschriften als Sondermüll zu entsorgen

Batterie aus- und einbauen



Klemmung für Minuspol-Leitung lösen



Klemmung für Pluspol-Leitung lösen



Batteriehalterung abschrauben
Batterie an den Halteschlaufen
herausnehmen

Hinweise:

Beim Einbau der Batterie ist darauf
zu achten, das zuerst die
Pluspol-Leitung angeschlossen
wird.

Die Batteriepole und Polklemmen
auf ausreichenden Schutz durch
Polschutzfett kontrollieren

Batteriesäurestand prüfen und nachfüllen



Gefahr!

Beachten Sie unbedingt die
Sicherheitsvorschriften beim
Umgang mit Batterien !



- Die 6 Zellverschlüsse abnehmen
- Aus jeder Zelle mit dem Säureprüfer eine Probe ziehen
- Die Säureprobe wieder in dieselbe Zelle zurückgeben

**Die Säure einer vollgeladenen
Batterie hat bei 20 °C das
spezifische Gewicht von 1,28 kg/l**

**Die Säure einer teilentladenen
Batterie hat das spezifische
Gewicht zwischen 1,00 und
1,28 kg/l**

**In allen Zellen muß das
spezifische Gewicht der Säure
gleich sein**



Batteriesäuregewicht unter 1,15 kg/l

- Bei zu geringem
Batteriesäurespiegel Zellen mit
destilliertem Wasser auffüllen bis
die Plattenoberkanten gerade
benetzt sind
- Batterie laden bis das spezifische
Gewicht von 1,28 kg/l erreicht ist

Batterie laden



Gefahr!

- Beachten Sie unbedingt die
Sicherheitsvorschriften beim
Umgang mit Batterien !
- Batterie mit kleinstmöglichem
Ladestrom laden
- Unbedingt die
Gebrauchsanleitung des
Ladegerätheherstellers beachten



- Alle Zellverschlüsse abnehmen
- Minuspol-Leitung des
Ladegerätes mit dem
Minuspolanschluß der Batterie
verbinden
- Pluspol-Leitung des Ladegerätes
mit dem Pluspolanschluß der
Batterie verbinden
- Ladegerät einschalten
bzw. Netzstecker einstecken

Zubehör

Seitenbesen hart	6.905-773
Seitenbesen mit Stahlborsten	6.905-619
Hauptkehrwalze weich	6.906-135
Hauptkehrwalze hart	6.906-136
Schutzdach für Bediener	2.639-192
<i>Aus Arbeitssicherheitsgründen erforderlich zum Betrieb der Kehrmaschine im Hochregalbereich.</i>	
Wetterschutzkabine mit Glas	2.639-148
Pannensichere CSE-Bereifung Vorderachse	4.515-042
Lecksuchspray	6.282-033
Heizung	auf Anfrage

Störungshinweise**Motor startet nicht oder läuft nach dem Anlassen unregelmäßig**

- Batterie laden oder auswechseln
- Kraftstoff tanken oder Gasflasche wechseln
- Kraftstofffilter auswechseln
- Benzin- und Gas-Leitungssystem, Anschlüsse und Verbindungen prüfen
- Gasfilter in der Verschraubung zur Gasflasche auf Verschmutzung prüfen
- Luftfilter reinigen oder Filterpatrone auswechseln
- Kärcher-Kundendienst benachrichtigen

Motor läuft heiß

- Kühlmittel nachfüllen
- Keilriemen spannen
- Kärcher-Kundendienst benachrichtigen

Kehrmaschine bewegt sich nur langsam oder gar nicht

- Feststellbremse lösen
- Bypassventil auf Fahrbetrieb stellen
- Kärcher-Kundendienst benachrichtigen

Pfeifendes Geräusch in der Hydraulik

- Hydraulikflüssigkeit nachfüllen

Bürsten drehen sich nur langsam oder gar nicht

- Umstellung auf Kehr- und Fahrbetrieb
- Kärcher-Kundendienst benachrichtigen

Maschine staubt

- Kehrwalze auswechseln
- Staubfilter reinigen
- Filterdichtungen auswechseln
- Dichtleisten nachstellen oder erneuern

Kehreinheit lässt Kehrgut liegen

- Kehrgutbehälter entleeren
- Staubfilter reinigen
- Kehrwalze auswechseln
- Kehrspiegel einstellen
- Blockierung der Kehrwalze beseitigen
- Kehrgutbehälter - Dichtstreifen auswechseln
- Dichtleisten nachstellen oder erneuern

Kehrgutbehälter hebt oder senkt sich nicht

- Kehrgutbehälter ganz zurückkippen
- Kärcher-Kundendienst benachrichtigen

Kehrgutbehälter dreht sich zu langsam oder gar nicht

- Kehrgutbehälter entleeren
- Kärcher-Kundendienst benachrichtigen

Betriebsstörungen mit hydraulisch bewegten Teilen

- Kärcher-Kundendienst benachrichtigen

Technische Daten**Motor**

Hersteller Kubota
Modell DF 750
Bauart 3-Zylinder-Viertakt-Benzinmotor

Kühlart wassergekühlt
Drehrichtung rechts
(in Fahrtrichtung)

Bohrung 68 mm
Hub 68 mm
Hubraum 740 cm³
Betriebsdrehzahl 2700 1/min
Obere Drehzahl 3600 1/min
Leerlaufdrehzahl 800 - 900 1/min

Motorleistung 14 KW/19 PS
Höchst Drehmoment 49 Nm bei 2400 - 2900 1/min
Kraftstofffilter Filterpatrone
Tankinhalt ca. 45 Liter
Ölmenge im Motor ca. 3,25 Liter

Ölorte im Motor

Über 25 °C SAE 30
SAE 10W-30
SAE 10W-40
0 bis 25 °C SAE 20
SAE 10W-30
SAE 10W-40
Unter 0 °C SAE 10W
SAE 10W-30
SAE 10W-40

Ölfiter Filterpatrone
Ansaugluftfilter Innenfilterpatrone
Außenfilterpatrone

Elektrische Anlage

Batterie 12 V, 60 Ah
Generator Drehstrom, 12 V, 40 A
Starter Elektrostarter

Bereifung

Größe vorne 5.00-8 6PR V54
Luftdruck vorne 6 bar
Größe hinten 4.00-8 Soffy NP80
CSE superelastic

Bremse

Vorderräder mechanisch
Hinterrad hydrostatisch

Fahrgeschwindigkeiten

Vorwärts 0 - 10 km/h
Rückwärts 0 - 4 km/h

Hydraulische Anlage

Ölmenge in der Hydraulikanlage komplett ca. 35 Liter
Ölmenge im Hydrauliktank ca. 27 Liter
Ölart HV 46

Kehrleistungen

Theoretische Flächenleistung
Ohne Seitenbesen 10750 m²/h
Mit Seitenbesen 14000 m²/h

Kehrgutbehälter

max. Entladehöhe 1600 mm
Gesamtvolumen 300 Liter
Nutzbares Volumen 130 Liter

Staubabsaugung/Filteranlage

Bauart Radialgebläse
Drehzahl ca. 4000 1/min
Feinstaubfilter Rundfilter

Filter-/Saugsystem

Filterfläche 9 m²
Ansaugvolumen 2200 m³/h
Unterdruck 1500 Pa
Rüttlersystem E-Motor automatisch

Kehrwalze

Durchmesser 360 mm
Länge 1075 mm
Drehzahl 530 1/min
Kehrspiegel 40 - 50 mm

Seitenbesen

Drehzahl 0 - 160 1/min
Durchmesser 510 mm

Maße und Gewichte

Arbeitsbreite ohne Seitenbesen 1075 mm
Arbeitsbreite mit Seitenbesen 1300 mm
Länge 2312 mm
Breite 1513 mm
Höhe 1435 mm
Wenderadius rechts 2150 mm
Wenderadius links 2050 mm
Zul. Gesamtgewicht 1550 kg
Zul. Achslast vorne 1075 kg
Zul. Achslast hinten 725 kg
Eigengewicht 1160 kg
Steigvermögen 11,5°/ 20 %

Geräuschemission

Schalldruckpegel (EN 60704-1) 84 dB (A)
Garantierter Schalleistungspegel (2000/14/EU) 101 dB (A)

Schutzart IPX 3**Gerätevibrationen**

Schwingungsgesamtwert (ISO 5349)
Obere Gliedmaßen < 2,5 m/s²
Füße/Sitzfläche < 0,5 m/s²

Umgebungsbedingungen

Temperatur -5 bis +40 C
Luftfeuchtigkeit, nicht betauend 0 - 90 C

EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen den unten aufgeführten EG-Richtlinien entspricht.

Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produkt: Kehrsaugmaschine / Aufsitzgerät

Typ: 1.186-xxx

Einschlägige EG-Richtlinien

EG-Maschinenrichtlinie (98/37/EG)
EG-Richtlinie Elektromagnetische Verträglichkeit (89/336/EWG) geändert durch 91/263/EWG, 92/31/EWG, 93/68/EWG
EG-Richtlinie über Geräuschemissionen (2000/14/EU)

Angewandte harmonisierte Normen

DIN EN 60335-1
DIN EN 60335-2-72
DIN EN 50082-2:1995

Angewandte nationale Normen

CISPR 12

Angewandtes Konformitätsbewertungsverfahren

Anhang V

Gemessener
Schalleistungspegel: 100 dB(A)

Garantierter
Schalleistungspegel: 101 dB(A)


Es ist durch interne Maßnahmen sichergestellt, dass die Seriengeräte immer den Anforderungen der aktuellen EG-Richtlinien und den angewandten Normen entsprechen. Die Unterzeichnenden handeln im Auftrag und mit Vollmacht der Geschäftsführung.

5.957-571 (09/02)

Alfred Kärcher
Kommanditgesellschaft.
Sitz Winnenden.
Registergericht: Waiblingen,
HRA 169.
Persönlich haftende
Gesellschafterin. Kärcher
Reinigungstechnik GmbH. Sitz
Winnenden, 2404 Registergericht
Waiblingen, HRB

Geschäftsführer:
Dr. Bernhard Graf, Hartmut Jenner,
Georg Metz

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Cleaning Systems
Alfred-Kärcher-Straße 28-40
P.O.Box 160
D-71349 Winnenden
Tel.: ++49 7195 14-0
Fax : ++49 7195 14-2212


(Reiser Jenner)

Contents							
For your own safety!	28	Before every operation	32	Maintenance intervals	36	Accessories	48
General notes	28	General notes	32	Elapsed-time meter	36	Lubricating the bearings and cylinders	46
Risk of overturning on too high gradients!	29	Testing and maintenance work	32	Maintenance by the customer	37	Battery safety instructions	47
Risk of overturning when taking bends rapidly!	29	Commissioning	32	Maintenance by the customer service department	37	Removing and installing battery	47
Danger of tipping over given an unstable travelling surface!	29	Adjust driver seat	32	Maintenance tasks	37	Check and top up the battery acid level	47
Danger of tipping over given a sideways incline that is too large!	29	Starting the sweeper in petrol-powered mode	32	Notes on safety	37	Charge the battery	48
Exercise caution when handling liquefied petroleum gas (LPG)	29	Starting the sweeper in gas-powered mode	33	Toolkit	37		
		Sweeping operation	33	Check engine oil level and top-up	37		
		Run machine	34	Replace engine oil and oil filter	38		
		Stop machine	35	Check the hydraulic oil level	38		
		Clean filter	35	Top-up with hydraulic oil	38		
		Empty the swept material container	35	Check hydraulic system	39		
Safety relevant guidelines for LPG-powered vehicles	29	Usage instructions	35	Check and overhaul the water cooler	39		
		Safety instructions when sweeping	35	Check gas lines	39		
For our environment	30	Sweeping dry ground	35	Check the sweep roller	40		
Caution, danger to the environment from used batteries!	30	Sweeping damp or wet ground	35	Replace the sweep roller	40		
Caution, danger to the environment from engine or hydraulic oil!	30	Open/close container ejection tailgate	36	Checking and adjusting sweeping area of the sweeping roller	41		
		Driving over obstacles	36	Checking and adjusting sweeping area of the side brush	42		
Intended use	30	Shutting down	36	Check the tyre air pressure	42		
		Transport	36	Refill fuel	42		
Function description - sweeping machine	30	Transport instructions	36	Clean filter	42		
		Cleaning and maintenance	36	Replace the dust filter	42		
Machine components	31	Internal cleaning	36	Replacing side brush	43		
		External cleaning	36	Check the air cleaner	44		
Before first operating	31			Testing and adjusting fanbelt	44		
Unloading instructions	31			Replacing the fuel filter system	45		
Operating sweeping machine without automotive power	31			Replace the sealing strips/in	45		
Moving road sweeping machine with automotive power	32			Changing bulbs	46		

For your own safety!

General notes

It is mandatory to read and observe this prior to using the appliance!

- Notify your sales outlet if during unpacking you detect damage that has occurred in transit.
- Read the operating instructions of your appliance prior to putting it into operation, especially the safety information.
- The danger and caution signs attached to the appliance give important tips on its safe operation.
- In addition to the instructions in the operating instructions, general safety- and accident prevention-regulations from lawgivers must be followed.

Use

- Prior to utilization the appliance and its working facilities must be checked regarding their proper condition and that they operate safely. It must not be used if its condition is not faultless.
- No modifications permitted on the machine.
- The unit is intended for sweeping outdoor surfaces.
- It is forbidden to operate the machine indoors.

- Never absorb explosive liquids, inflammable gases or undiluted acids and solvents! This includes petrol, paint thinner or fuel oil, which can form explosive fumes due to the swirling suction air, in addition acetone, undiluted acids and solvents, since they corrode the materials used for the appliance.
- Do not sweep up/absorb burning or smouldering objects.
- Only if expressly marked is this appliance suitable for sucking up health-hazardous dusts. Comply with notices concerning safety regulations given in the operating instructions.
- Suitable only for the surfaces listed in the operating instructions.
- The appliance may be used on only the areas cleared for its use by the factory owner or a person authorized by him.
- Keep clear of the danger area. Its operation in explosion hazardous locations is prohibited.
- The following applies generally: Keep combustible materials away from the machine (danger of explosions-/fire).

Operation

- The rules, regulations and stipulations applying to motor vehicles must always be observed.
- The operator must use the unit in accordance with its intended purpose. She must adapt her mode of operation to the local conditions and when working with the appliance keep a look out for third parties, especially children.

- The appliance may only be used by persons instructed in its handling or who have proved their capability of operating it and who are expressly authorized to use it.
- The unit must not be operated by children and youths.
- To prevent unauthorized utilization of appliances provided with an ignition key the ignition key must be removed.
- The appliance must never be left unattended as long as the motor is running. The operator may not leave the appliance until the motor is turned off, the appliance is safeguarded against unintentional motion, if necessary the parking brake actuated and the ignition key removed.
- On slopes the angle of inclination to the side and in the direction of motion must not exceed the value given in the operating instructions.

Transport

- The motor must be turned off when the appliance is transported.
- To lock the parking brake.
- To secure the machine with tension belts, ropes or chains.
- To secure the machine at the wheels with wedges.

Maintenance

- The unit is to be turned off and, if necessary, the ignition key removed prior to cleaning or performing maintenance work, replacing parts or resetting it to a different function.
- Repairs may only be carried out by approved customer service centres or by technical personnel trained in this field which are familiar with all relevant safety regulations.
- Industrially used appliances in changing locations are subject to the safety inspection according to VDE 0701.
- Use only the brushes/discs with which the appliance is equipped or those specified in the operating instructions. The use of other brushes/discs can impair safety.
- The unit may not be cleaned with a hose- or a high pressure water jet (danger of short circuits or other damages).
- Always insert locking rod when bin is raised.
- Disconnect the battery-negative post so that accidental spark formation and machine starting are avoided.
- Never smoke while repairing the gas system!
- Close the tank or cylinder valve prior to removing leads or parts.
- Prior to starting the engine blow out the engine compartment with compressed air to remove gas residues.

Accessories and spare parts

- Only accessories and spare parts cleared by the manufacturer may be used. Original-accessories and original-spare parts ensure that the unit can be operated safely and trouble-free.

Riding appliances

- Riding appliances are not approved for public highways. Please ask your retailer for the conversion kit for street-worthiness.
- Giving companions lifts is not permissible.
- Riding appliances may be set in motion only from the seat.

Machines with a combustion engine

- The exhaust opening must not be sealed.
- Do not bend over or touch the exhaust opening (danger of burns).
- Do not touch or grasp the drive motor (danger of burns).
- Adequate ventilation and extraction of exhaust must be provided when operating the unit indoors. (Danger of poisoning)
- Exhaust gases are toxic and damaging to health; do not inhale them.
- The engine takes approx. 3...4 s to run down after being shut off. Never enter operating area during this period!

The following must be observed when refuelling machines provided with a combustion engine:

- Only the fuel specified in the operating instructions may be used. An explosion hazard exists with unsuitable fuels.
- The engine must be switched off.
- Do not fill-in fuel in closed rooms.
- Take care that no fuel splashes onto hot surfaces.
- Do not use any burning or smouldering objects during filling up or carry them with you or bring them in the vicinity of the appliance (explosion hazard).
- Fill the tank at the most 1 cm below the lower edge of the filler neck, since the fuel expands in heat.
- Wipe off spilled over fuel and close tank cap tightly.

Risk of overturning on too high gradients!



The machine could topple over when driving and turning on slopes.

- In direction of travel only negotiate gradients up to 20 %.
- Only slopes up to a max. gradient of 10 % may be travelled transversely to the driving direction.

Risk of overturning when taking bends rapidly!



Danger!

The machine can topple-over when driving fast around curves.

- Drive slowly in curves.

Danger of tipping over given an unstable travelling surface!



Danger!

The machine can tip over given an unstable travelling surface.

- Move the machine exclusively on a solid travelling surface.

Danger of tipping over given a sideways incline that is too large!



Danger!

The machine can tip over given an incline of more than 10 %.

Exercise caution when handling liquefied petroleum gas (LPG)

- Only fill liquefied gas cylinders with fuel gas as per DIN 51622 of quality A or B, depending on surrounding temperature.

Note:

*Household gas is forbidden!
Liquefied gas mixtures of propane/butane whose mixing ratio is between 90/10 and 30/70 are permissible for the gas engine. Since vaporisation already occurs at low temperatures and because of the improved cold-start performance, in outdoor temperatures below 0°C (32 °F) preference is to be given to an LPG with a high propane percentage.*

Safety relevant guidelines for LPG-powered vehicles

Principle association of the commercial employers' liability insurance association. Central office for the prevention of accidents - Valid as of 1.7.1950 - Liquefied petroleum gases (fuel gases) are BUTANE and PROPANE, or a BUTANE/PROPANE-mixture. They are supplied in special cylinders. The operating pressure for these gases depends on the external temperature.



Danger!

Do not handle liquefied petroleum gas like petrol! Petrol vaporises slowly, liquefied petroleum gas vaporises immediately. The danger of room gasification and ignition is greater with liquefied petroleum gas than with petrol.

Obligations of plant management and the employer

- All persons working with liquefied petroleum gas are obligated to appropriate knowledge about the special characteristics of liquefied petroleum gas necessary for the safe operation of the enterprise. The present document must always accompany the sweeper.

Maintenance by specialists

- Power gas systems must be regularly inspected for serviceability and leaks (in compliance with BGG 936) at least once a year by a competent professional.
- The inspection must be certified in writing. Inspection references are safety standards § 33 and § 37 "Use of liquefied petroleum gas" (BGV D34).
- The guidelines for the inspection of vehicles driven by liquefied gas by the Federal Ministry for Transportation from 29.09.1969 are applicable as a general rule.

Start up / operation

- Gas may only be withdrawn from one cylinder. Withdrawing gas from several cylinders can have the effect that the liquefied petroleum gas crosses over from one cylinder to another and the resulting overfilled cylinder, after the subsequent closing of the cylinder valve (see. B. 1 dieser Richtlinien) einem unzulässigen Druckanstieg ausgesetzt ist.
- For mounting full cylinders "up" is the aid to show their proper orientation. The gas cylinders must be exchanged very carefully. During mounting and removal, the gas outlet neck of the cylinder valve must be sealed with a hexagon cap nut securely tightened with a spanner.
- Leaking gas cylinders must not be used again. They are to be immediately emptied outdoors by deflation while observing all safety measures, and then labelled as leaking. When delivering or retrieving damaged gas cylinders, the lender or his substitute (filling station attendant or similar) must be immediately informed about the existing damage in writing.
- Before the gas cylinders are connected, the proper condition of the connecting brackets is to be inspected.
- After connecting the cylinder, a leak test using a foaming agent must be performed.
- The valves are to be opened slowly! Striking tools must not be used for opening and closing.

- Use only dry carbon dioxide extinguishers or carbon dioxide gas extinguishers on fires involving LPG!
- The entire liquefied gas system must be continuously monitored for its safe operating condition, especially that it is leak-proof. The use of motor vehicles around leaking gas systems is forbidden.
- Before loosening the pipe- or hose connection, the cylinder valve must be closed. The connecting nut on the cylinder must be loosened slowly and at first only a little, as otherwise the gas under pressure in the line will escape spontaneously.
- If gas is replenished from a giant gas holder the relevant regulations shall be obtained from the concerned LPG large-scale distributor.



Danger!

Liquefied petroleum gas produces frost-related injuries when it comes into contact with bare skin! After uninstalling, the hexagon cap nut must be screwed on tightly on the connecting threads of the cylinder. To test whether the cylinder leaks, soapy water, a nekal solution, or other foaming agent is to be used. Illuminating the liquefied gas system with an open flame is forbidden.. The installation regulations of the manufacturer must be observed when replacing individual system parts. Cylinders- and main stop valves are to be closed. The condition of the electrical system of LPG-powered vehicles is to be constantly monitored.

Sparks can cause explosions if there are leaks in the gas-containing system parts. Thoroughly ventilate the adjusting bay prior to initial operation of an LPG-powered vehicle or its electrical systems following any extended shutdowns of such a vehicle. The commercial employers' liability insurance association and the responsible trade supervisory office must be notified immediately about accidents concerning gas cylinders or a liquefied gas system. Damaged parts must be stored until the completion of the inspection.

In the parking- and storage rooms as well as repair shops

- Fuel gas- or liquefied petroleum gas cylinders must be stored in accordance with TRF 69 regulations (technical regulations for liquefied petroleum gas).
- Gas cylinders are to be stored standing up. Open fire and smoking in the storage location of containers and during repairs is not permitted. Access to cylinders stored outside must be prevented. Empty cylinders must be closed.
- Fuel gas motor vehicles may not be stored in the same room with generator motor vehicles.
- The cylinder and main shut-off valves are to be immediately closed following adjustment of the vehicle.
- The regulations of the German garage by-laws and the concerned Land construction by-laws apply to the location and structure of adjusting bays for LPG-powered vehicles.

- The gas cylinders must be stored in special rooms separately to those in which the cars are parked (see BGV D34, Appendix 2).
- The hand lamps used in the rooms must have a closed, sealed globe and provided with a strong basket protector.
- When working in repair shops the cylinders- and main stop valves are to be closed and the fuel gas cylinders protected from heat.
- Before work breaks and work holidays a responsible person is to verify that all valves, especially cylinder valves are closed. Working with flames, especially welding- and cutting work, may not be performed near fuel gas cylinders. Fuel gas cylinders, even when empty, may not be stored in workshops.
- The parking- and storage rooms as well as the repair shops must be well ventilated. It must be noted that liquefied petroleum gas is heavier than air. It collects on the floor, in work pits and other floor cavities and explosive gas-air-mixtures can form there.

For our environment

Caution, danger to the environment from used batteries!



Do not dispose of exhausted batteries as ordinary household garbage.

- Ensure environmentally compatible disposal.

Caution, danger to the environment from engine or hydraulic oil!

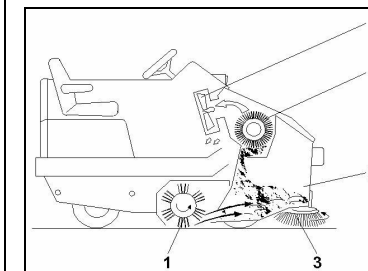


- Take spent oil after an oil change to an oil collecting point or a waste disposal company.

Intended use

- This sweeping machine
- is suitable for sweeping indoor surfaces (gas-powered) and outdoor surfaces (petrol-powered).
 - May be used on public traffic routes after prior individual approval by an official supervisory authority.

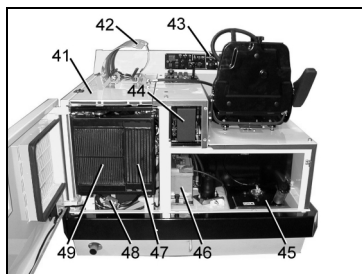
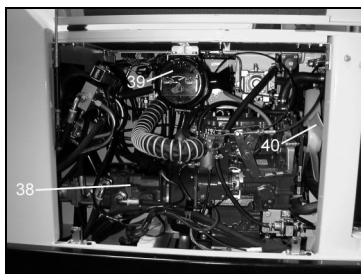
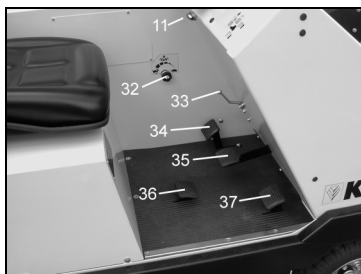
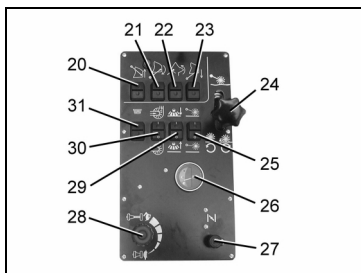
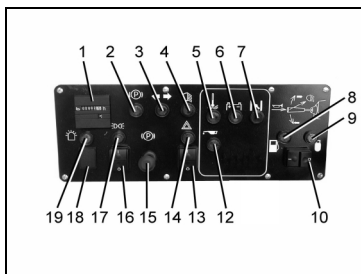
Function description - sweeping machine



The KMR 1700 B-LPG works according to the dustpan principle

- The rotating main brush (1) transports the dirt directly into the debris container (2).
- The side brush (3) cleans corners and edges of the sweeping surface and transports the dirt in the path of the main brush.
- The fine dust is sucked by the blower fan (4) through the dust filter (5).

Machine components



1. Elapsed-time meter
2. Indicator light for parking brake
3. Driving direction indicator
4. Indicator light for low beam
5. Cooling water temperature
6. Indicator light for battery voltage
7. Indicator light for cold start
8. Indicator light for petrol operation
9. Indicator light for gas operation
10. Switch gas operation- / petrol operation
11. Ignition lock
12. Indicator light for oil pressure
13. Switch for hazard warning system
14. Indicator light for hazard warning system
15. Loosen / lock parking brakes
16. Lights off / on
17. Indicator light for parking light
18. Allround warning lamp (accessories)
19. Indicator light for warning beacon

20. Raise swept material container
21. Tilt-out the swept material container
22. Push-back the swept material container
23. Lower the swept material container
24. Main brush fixed setting / stored in floating position / advance
25. Raise / lower main brush
26. Fuel level indicator (petrol operation)
27. Cold start (choke)
28. Engine speed adjustment
29. Raise / lower the side brush and begin operation
30. Switch suction turbine on- / off
31. Clean filter
32. Adjust side brush speed
33. Changing over drive operation / sweep operation
34. Increase main brush pressing force
35. Brake pedal
36. Accelerator pedal - backwards
37. Accelerator pedal - forwards
38. Hydraulic pump
39. Air filter
40. Fan
41. Cover plate
42. Holder for gas cylinder
43. Combination switch (horn, blinker, and low beam)
44. Fuse box
45. Fuel tank
46. Battery
47. Oil cooler
48. Fuel filter
49. Water cooler

Before first operating

Unloading instructions

For safe transportation the machine was secured with taut belts, ropes or chains.

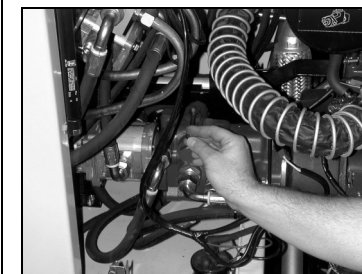
Proceed as follows when unloading:

- Lock the hand brake
- Remove the taut belts, ropes or chains from the transporting loops
- Hammer the wheel immobilising blocks out of the way and drive the sweeper off the transport vehicle over an appropriate ramp (min. load capacity 2 t)

Operating sweeping machine without automotive power



- Open the engine bonnet



- Twist the free-wheel pivot of the hydraulic pump 90° (surfaces perpendicular to the direction of travel)

Note:
Do not move the sweeper over longer distances and not faster than 10 km/h.

Moving road sweeping machine with automotive power



- Twist the free-wheel pivot of the hydraulic pump 90° (surfaces in the direction of travel)

Before every operation

General notes

- Stand sweeper on a flat surface
- Remove the ignition key
- Lock the hand brake

Testing and maintenance work

- Check engine oil level and top-up
- Check and overhaul the water cooler
- Check gas lines
- Check the sweep roller
- Check the tyre air pressure
- Refill fuel
- Adjust driver seat
- Clean-down the dust filter

See maintenance tasks chapter for description

Commissioning

Adjust driver seat



- Press the seat unlatching device
- Displace the seat
- Release the seat unlatching device
- Lock the seat by moving backwards and forwards

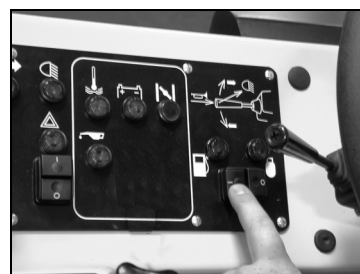


The seat is spring-loaded
The spring hardness can be adjusted with the handwheel
Turn in clockwise direction: makes the spring harder
Rotate counter-clockwise: Spring becomes less taut



Adjusting back-rest inclination

Starting the sweeper in petrol-powered mode



- Change over to petrol operation



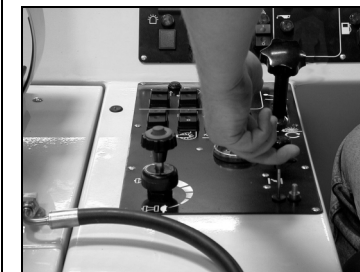
Motor speed: Coarse adjustment

- Press the button
 - Pull out the accelerator 1/3
- Full: max. speed
Reduced: min. speed



Motor speed: Fine adjustment

- Rotate the button
- Rotate clockwise: Min. speed
Turn counterclockwise: Max. Speed



Pull out the choke



- Set the ignition key to the position 2
- When the machine starts, release ignition key

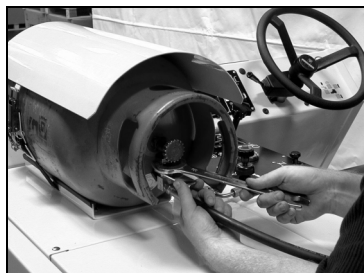
Note:

The machine is equipped with a seat contact switch. The sweeper switches off automatically as the driver leaves his seat

Starting the sweeper in gas-powered mode

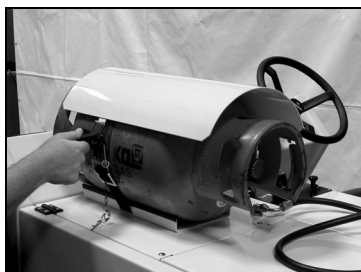


- Mount gas cylinder with connection pointing downward (liquefied gas withdrawal)

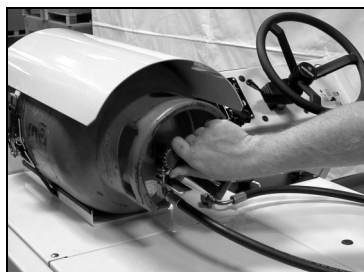


- Install the gas hose with a union nut (spanner width 30 mm)

Note
Connection has a left-hand thread!



- Close cliplock



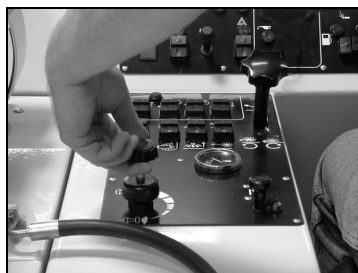
- Open gas valve



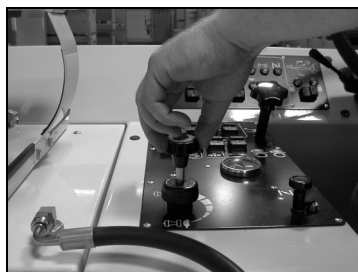
- Attach fuse split-pin



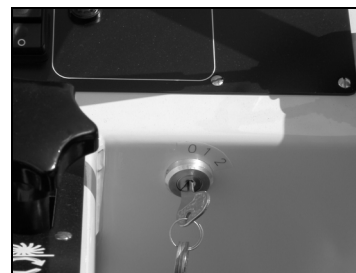
- Change over to gas operation



- Motor speed: Coarse adjustment
- Press the button
 - Pull out the accelerator 1/3
- Pulled out: Max. speed
Pushed in: Min. speed



- Motor speed: Fine adjustment
- Rotate the button
- Rotate clockwise: Min. speed
Turn counterclockwise: Max. Speed



- Set the ignition key to the position 2
- When the machine starts, release ignition key

Notes:
The machine is equipped with a seat contact switch. The machine switches-off when the operator leaves the driver seat

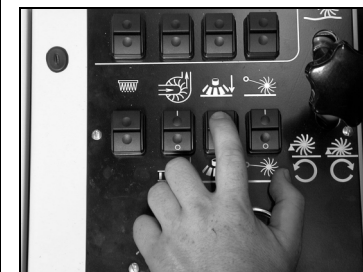
Open gas cylinder valve, and bring engine up to operating speed while the engine is running before switching over from petrol operation to gas operation.

Sweeping operation



- Switch on blower fan

Note:
If the surface is wet, switch off the suction turbine



- Lower side brush and start up



Adjust side brush speed

- Rotate clockwise: Min. speed
- Rotate counter-clockwise: Max. speed



Lower the main brush and begin operation

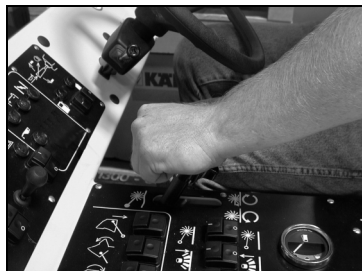


Lock the sweep roller for fixed setting

- Press down and to the rear

Note:

For sweeping level surfaces



Store the sweep roller floating

- Press down and to the front

Note:

For sweeping uneven surfaces



Increase main brush pressing force

Note:

Only for "floating" operation mode



Feeding the sweep roller

- Turn clockwise to increase the sweep scope
- Turn anticlockwise to decrease the sweep scope

Note:

Only for "fixed setting" operating mode

Run machine



Changing over sweep operation and drive operation



Changing over only to drive operation (movement in traffic)



- Press and hold down brake pedal



- Release parking brake



Drive forwards



Drive backwards

Notes:

Driving behaviour

The driving speed can be varied continuously with the driving pedals. Avoid abrupt actuation of the pedal because this could damage the hydraulic system. If power drops on uphill slopes, ease off accelerator pedal.

Stop machine

- Push-in the accelerator as far as it will go.
- Press and hold down brake pedal



Braking

- Release the driving pedal; the machine brakes automatically and comes to a standstill.



- The braking action can be assisted by pressing the brake pedal.



- Lock the hand brake
- Raise the sweep roller
- Raise the side broom
- Turn the ignition key to position 0 and pull it out

Note:

The dust filter is automatically cleaned for approx. 10 sec. after the machine is stopped.

Clean filter



- In addition to the automatic interval

Note:

Switch off blower fan beforehand.

Empty the swept material container



- No persons or animals should be present in the swivel range of the swept material container while it is being emptied
- Never grasp into the rod system of the emptying mechanism
- Empty the swept material container only while standing on a level surface
- Raise the sweep roller
- Raise the side broom
- Shut-off the suction fan
- Lock the hand brake



- Raise swept material container
- Slowly drive to the collecting container
- Lock the hand brake



- Tip the sweep material container
A pilot lamp indicates as from when you can tilt-out the swept material container

- Tip back bin to end position
- Release parking brake
- Slowly drive away from the collecting container
- Lower the swept material container down to the end position

Usage instructions

Safety instructions when sweeping



- Never sweep up packing straps, wires or the like as this could damage the sweeping mechanism.
- Dust may develop if bin ejector flap is open.
- Parts (tins etc.) to a height of 70 mm can be swept in, place larger objects directly in the sweeping container.

Sweeping dry ground

- Lower the sweeping roller for surface sweeping.
- Lower the side broom for cleaning side edges.
- Switch-on the dust suction when sweeping a dusty surface.

Notes:

For optimum cleaning effect, match the driving speed to suit the actual conditions.

Regularly clean-down the filter and empty the swept material container during operation.

Sweeping damp or wet ground

- Switch-off the suction fan to protect the filter against moisture.

Open/close container ejection tailgate



Warning!

- To open or close it grip the front of the container's ejection flap



Open container ejection tailgate



The container debris ejection door must lock in place.



Lift and close container ejection tailgate

Driving over obstacles

Obstacles up to a height of 70 mm

- Slowly and carefully drive over them in the forward direction.

Obstacles above a height of 70 mm

- May be driven-over only with a suitable ramp.

Shutting down

Please heed the following if sweeper is not to be used for a lengthy period

- Stand sweeper on a flat surface
- Raise the sweep roller and side broom to prevent damage to the bristles
- Remove the ignition key
- Lock the hand brake
- Secure sweeper to stop it rolling away
- Fill the fuel tank completely and close the fuel tap
- Close gas cylinder valve
- If frost is expected, drain-off the cooling water or make sure that it contains sufficient anti-freeze agent
- Unscrew spark plugs and pour approx. . 3 cm³ oil into the spark plug holes. Turn the engine a few times without the spark plugs in place. Screw in the spark plugs
- Clean inside and outside of sweeper
- Charge and disconnect battery

Transport

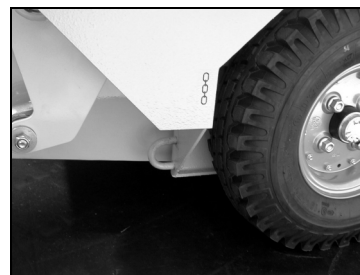
Transport instructions



Warning!

The machine must be secured against displacement during transportation

- Lock the hand brake
- Secure machine to the ring bolts with tension belts, ropes or chains
- Secure the machine with wedges on the wheels



Transporting loop front left



Transporting loop front right



Transporting loop rear

Cleaning and maintenance

- Stand sweeper on a flat surface
- Pull-off the key
- Lock the hand brake

Internal cleaning



Danger!

- Wear dust mask!
- Wear safety goggles!

Notes:

*Clean with a rag
Blow-out with compressed air*

External cleaning

Clean with a moist rag

Note:

Do not use aggressive cleaning agents!

Maintenance intervals

Elapsed-time meter



Elapsed-time meter indicates maintenance interval times

Maintenance by the customer

Daily maintenance

- Check the engine oil level
- Check the cooling water level
- Check the tyre air pressure
- Check roller and side brush for wear and trapped straps
- Check gas hoses and threaded line joints.
- Check gas filter in the threaded connection to the gas cylinder for dirt, and if necessary, clean it out (with each gas cylinder change).

Additional maintenance once a week

- Clean radiator
- Check the hydraulic oil level
- Inspect the petrol- and gas-line system for leaks

Additional maintenance every 100 hours or yearly

- Inspect the petrol- and gas-line system for leaks
- Change the engine oil
- Lubricate the bearings and cylinders
- Check V-belt tension
- Checking the battery acid level
- Cleaning the fuel filter
- Check fuel hose and clamp
- Cleaning the air filter elements
- Check the hydraulic line system for leaks

Additional maintenance every 200 hours/ every six months

- Replace the oil filter insert
- Check the cooler hoses and clamps

Maintenance according to degree of wear

- Replace sealing strips
- Replacing the sweep roller
- Replacing the side broom

Notes:

Where maintenance is undertaken by the customer, all service and maintenance work must be carried out by a qualified employee. A Kärcher specialist dealer can be consulted whenever support is necessary.

Maintenance by the customer service department

Maintenance after 20 operating hours

- First inspection

Maintenance work every 400 operating hours or every six months

Maintenance operations every 1200 operating hours

Note:

To safeguard warranty rights, during the warranty period all service and maintenance work must be performed by an authorised Kärcher after sales service.

Maintenance tasks

Notes on safety



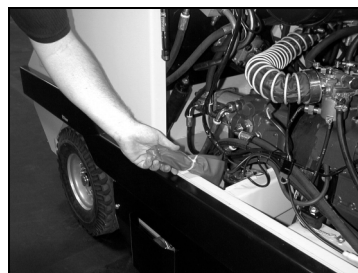
Warning!

Preparations

- Stand sweeper on a flat surface
- Remove the ignition key
- Lock the hand brake

- Always insert locking rod when bin is raised

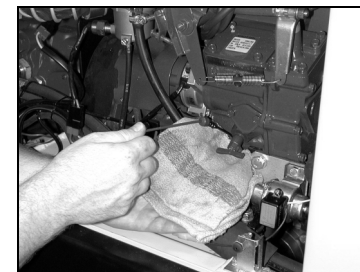
Toolkit



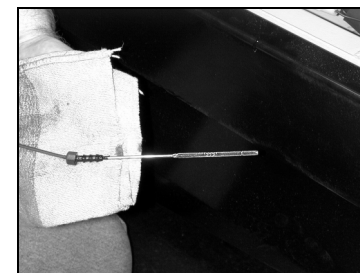
Position of the tool kit

Check engine oil level and top-up

At the earliest, check 5°min after stopping the motor



- Pull-out the oil dip rod
- Wipe the oil dip rod and push it in



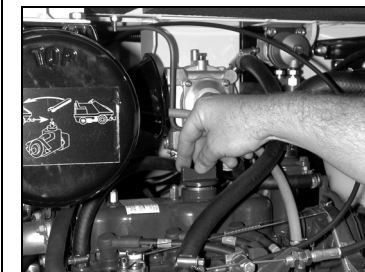
- Pull-out the oil dip rod
 - The oil level must be between the "Min" and the "Max" marks.
 - Top up the engine oil if the oil level is below the "Min" mark.
 - Do not fill up beyond "Max"



Danger!

Danger of burns!

- Let the engine cool-down



- Release the cap screw of the oil-filling opening

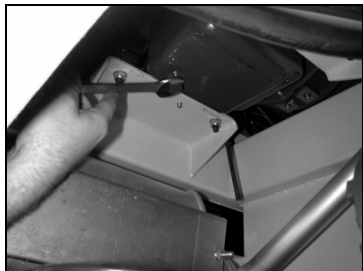


- Fill-in engine oil

Oil types: See technical data

- Close the oil fill opening
- Wait for at least 5 minutes
- Check the engine oil level

Replace engine oil and oil filter



Engine oil replacement

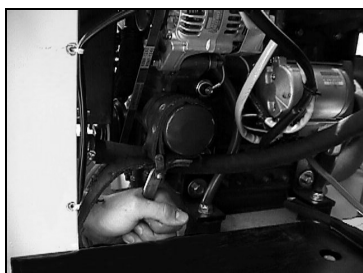
- Provide a collecting container for at least 4 litres of oil
- Screw-off the drain screw in the anticlockwise direction



Danger!

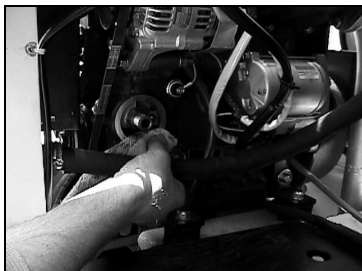
Risk of burning if oil is hot

- It is essential to fit a new gasket when screwing-in the drain screw again
- Tighten starting screw with a torque wrench to 25 Nm



Oil filter replacement

- Screw-off the oil filter in the anticlockwise direction



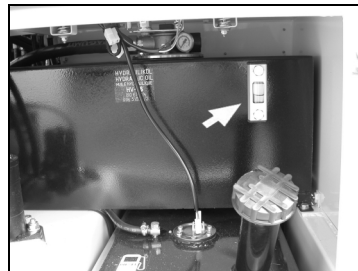
- Clean the supporting and sealing surfaces



- Wet the gasket of the new oil filter with oil before mounting
- Hand-tighten new oil filter

Check the hydraulic oil level

- Open the rear engine covering



- Check hydraulic oil level in the top right inspection glass

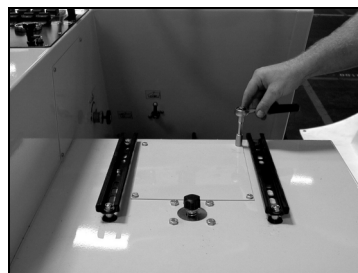
Notes:

The hydraulic oil level must be between the "Min" and "Max" marks. See the chapter on replenishing hydraulic oil if the hydraulic oil level is below the "Min" mark.

- Close the rear engine cover

Top-up with hydraulic oil

- Release the driver's seat and pull it out downwards



- Unscrew 4 screws at the inspection cover

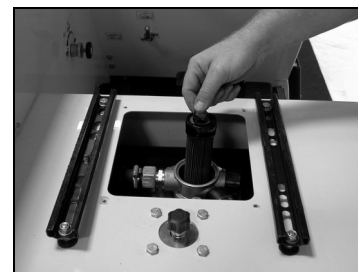


- Unscrew oil filler hole cap

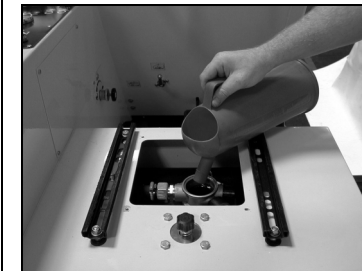


Warning!

Keep oil filler hole clean



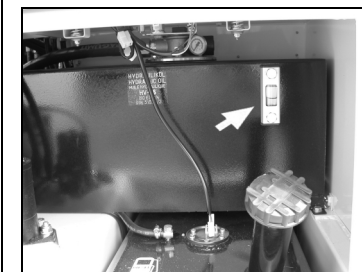
- Pull out hydraulic oil filter



- Top-up with hydraulic oil
Oil type: see label on the hydraulic oil container or "Technical Data"

Note:

- Open the rear engine covering



- Check replenished amount at the inspection glass

Note:

The hydraulic oil level must be between the "Min" and "Max" marks.

- Screw on oil filler hole cap
- Screw tight inspection cover with 4 screws
- Mount driver's seat
- Close the rear engine cover

Check hydraulic system

- Check all hydraulic hoses and connections to make sure that they are not leaking



- Lock the hand brake
- Open rear engine cowl with the unit key
- Start engine



- Check the degree of contamination of the hydraulic oil filter

Notes:

*If the indicator on the hydraulic oil return manometer is in the red area, the hydraulic oil filter must be cleaned or replaced
Please consult the Kärcher after sales service for maintenance of the hydraulics*

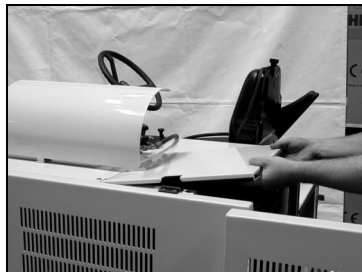
Check and overhaul the water cooler



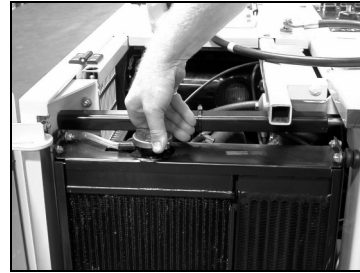
Danger!

Danger of scalding due to boiling water!

- Let the cooler cool down for at least 20 minutes.
- First remove ignition key!



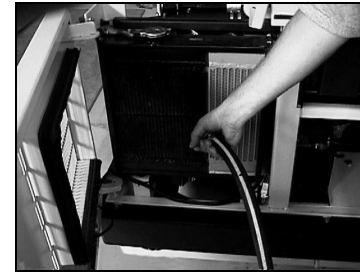
- Open the rear engine covering
- Lift upper engine cover and pull it out



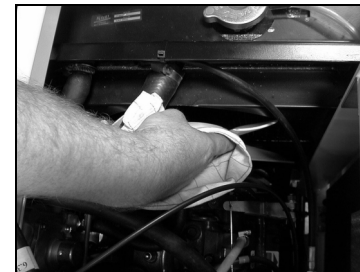
- Open the cooler pressure flap
The cooling water should reach to the bottom edge of the filling connector



- Top up coolant as far as bottom edge of filler neck
The coolant may not contain more than 50% anti-freeze!

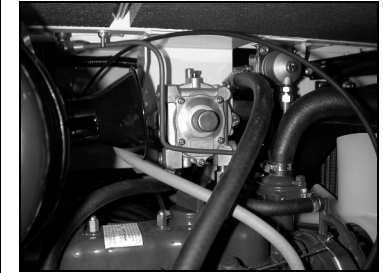


- Clean the cooler vanes
- Check the cooler hoses and connections for any leaks



Clean the fan

Check gas lines



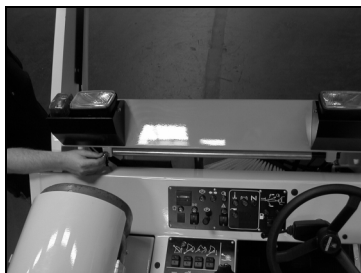
- Open side engine cover
- Check gas connections, gas lines, and carburettor with leak detector spray for leaks

Notes:

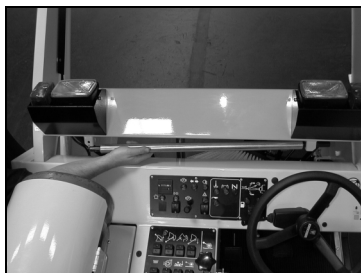
*If there are leaks, ice forms or there are yellow, foaming deposits on the gas connections, gas lines, and carburettor.
Consult the Kärcher service station for maintenance of the gas system*

Check the sweep roller

- Start engine
- Raise the swept material container to the end position
- Shut-off the engine
- Lock the hand brake



- Pull out pin of locking rod



- Remove locking rod

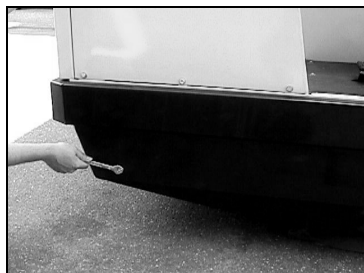


- Insert locking rod



- Remove tapes and string from the sweep roller
- Remove locking rod
- Insert locking rod
- Insert pin of locking rod
- Start engine
- Run-in the swept material container to the end position
- Shut-off the engine

Replace the sweep roller



- Unscrew the fixing screw of the side shrouding



- Take-off the side shrouding



- Take-off the folding splint



- Take-off the shrouding



- Take-off the folding splint



- Pull-off the rocker



- Take-out the sweep roller



- Mount the new sweep roller

Note:
Observe the length of the bristles set!



- The grooves of the sweep roller must be plugged onto the cams of the opposite rocker



- Align the cams of the rocker with respect to the grooves of the sweep roller and push-on the rocker



- Push the folding splint through the bore and fold-over the annular spring



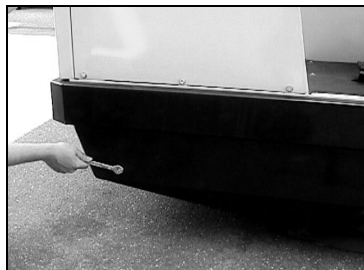
- Attach the shrouding



- Push the folding splint through the bore and fold-over the annular spring



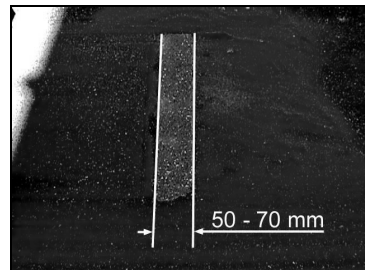
- Attach the side-shrouding



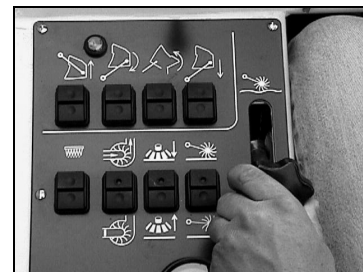
- Attach side trim panel

Checking and adjusting sweeping area of the sweeping roller

- Check the tyre air pressure
- Shut-off the suction fan
- Raise the sweep roller
- Raise the side broom
- Drive sweeper over a flat, smooth surface covered with a clear layer of dust
- Lift refuse container approx. 25 cm
- Set sweeping roller to "fixed setting" operating mode and lower
- Raise the sweep roller
- Drive aside backwards
- Check the sweep mirror



The form of the sweeping pattern forms a regular rectangle, that is between 50 - 70 mm wide



Adjusting the width of the sweep mirror

- Turn clockwise to make the sweep mirror larger
- Turn anticlockwise to make the sweep mirror smaller

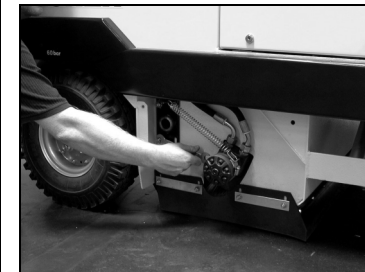


Adjusting the position of the sweep mirror

- Unscrewing the side shrouding



- Unscrewing the side shrouding



- Release the fixing screws of the sweep roller suspension



- The sweep mirror position can be adjusted by shifting the sweep roller suspension
- Tighten the fixing screws of the sweep roller suspension
- Check the sweep mirror again

Checking and adjusting sweeping area of the side brush

- Check the tyre air pressure
- Raise the side broom
- Drive sweeper over a flat, smooth surface covered with a clear layer of dust
- Lower side brush and start up
- Raise the side broom
- Drive aside backwards
- Check the sweep mirror



Width of sweeping range should be between 40 - 50 mm



Adjusting the width of the sweep mirror

- Width of sweeping range can be adjusted by altering stop
- Check the sweep mirror again

Check the tyre air pressure



The air pressure in the front tires is to be adjusted to 6 bar.

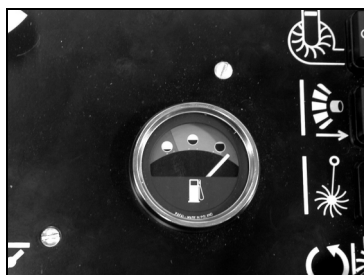
Refill fuel



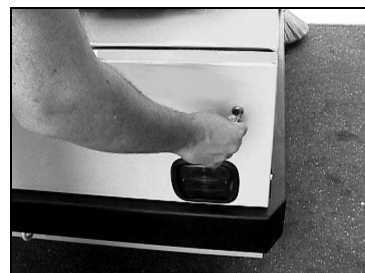
Danger!

Explosion hazard

- Do not fill-in fuel in closed rooms
- Shut-off the engine
- Smoking and naked flames prohibited



Check the fuel quantity on the tank fill indicator



Open rear engine cowl with the unit key



Open the tank cover



- Refuel with "unleaded petrol"
- Fill tank to a maximum of 1 cm below the bottom edge of the filler pipe
- Wipe away spilt fuel and close the tank lid

Clean filter



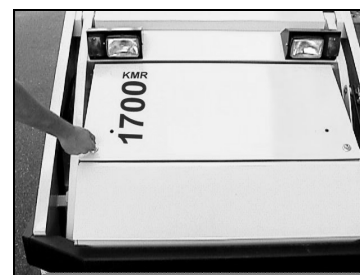
In addition to the automatic interval

Replace the dust filter

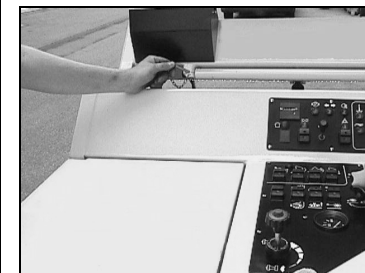


Danger!

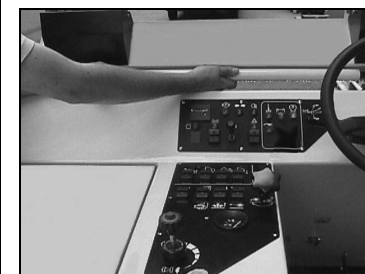
- Empty the debris container prior to start of dust filter replacement
- Wear a dust protection mask when working on the filter system
- Observe the safety precautions for handling fine dust



- Open dust filter cover with unit key
- Start engine
- Raise the swept material container to the end position
- Shut-off the engine
- Lock the hand brake



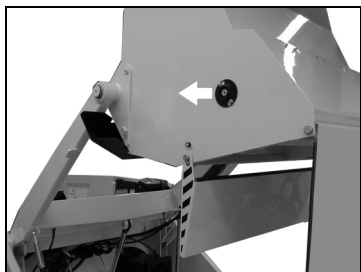
➤ Pull out pin of locking rod



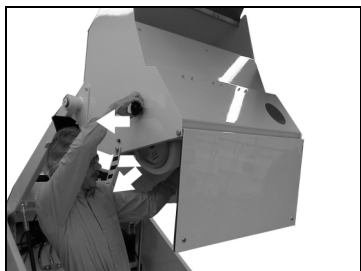
➤ Remove locking rod



➤ Insert locking rod



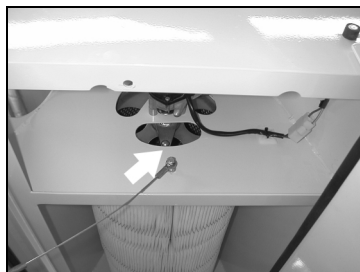
- Unscrew screws at bracket to required extent so that the bracket can be turned and pulled out



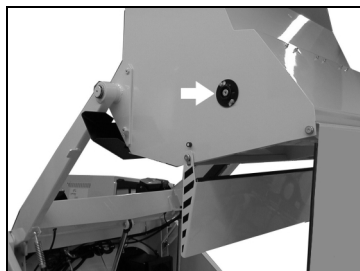
- Pull out bracket as far as possible
- Take out finned filter



- Insert the new filter



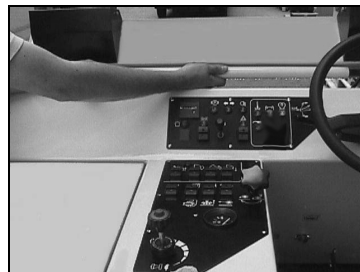
- Engage it on the drive end
- Engage carriers in the holes



- Slide in bracket and fasten it with screws



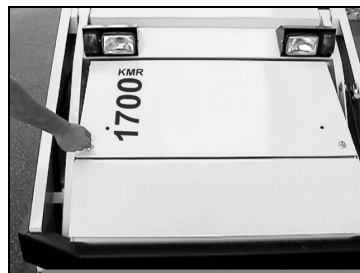
- Remove locking rod



- Insert locking rod



- Insert pin of locking rod
- Start engine
- Run-in the swept material container to the end position
- Shut-off the engine



- Lock the dust filter cover with the unit key

Replacing side brush

- Start engine
- Raise the swept material container to the end position
- Shut-off the engine
- Lock the hand brake



- Pull out pin of locking rod



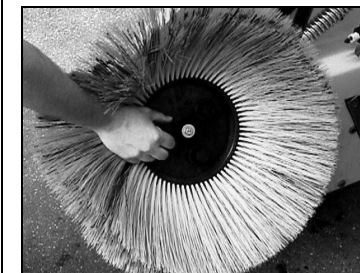
- Remove locking rod



- Insert locking rod

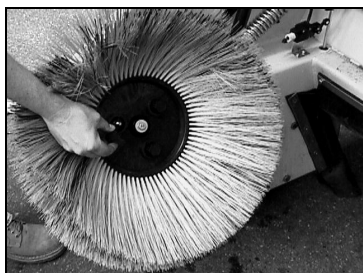


- Swing-out the side broom



- Unscrew the side broom

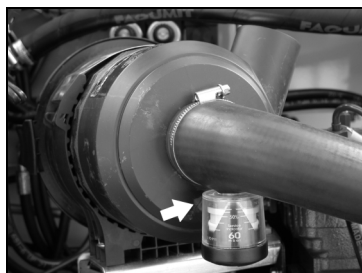
Check the air cleaner



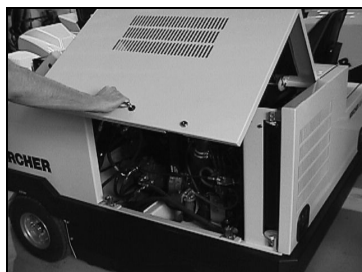
- Screw-on the new side broom



- Swing-in the side broom
- Remove locking rod
- Insert locking rod
- Insert pin of locking rod
- Start engine
- Run-in the swept material container to the end position
- Shut-off the engine
- Lock the hand brake



- Replace the air filter if the indicator light is RED



- Open the engine bonnet



- Press together bonnet latch at the air filter housing
- Remove bonnet



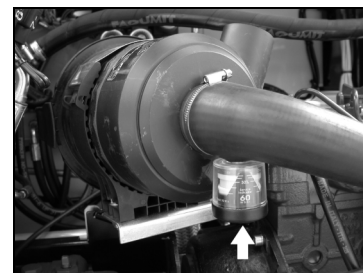
- Take out dirty filter
- Insert the new filter



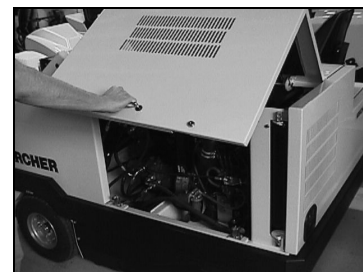
- Place bonnet on air filter housing

Note:
Ensure right position of bonnet!
(Labelling)

Note:
You must hear the bonnet latch click

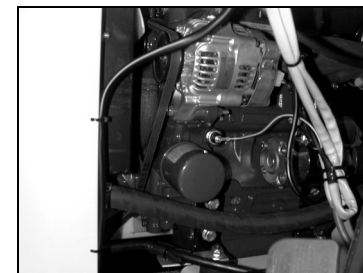


- Reset the indicator light
- Press the key at bottom of indicator light



- Close engine cover

Testing and adjusting fanbelt



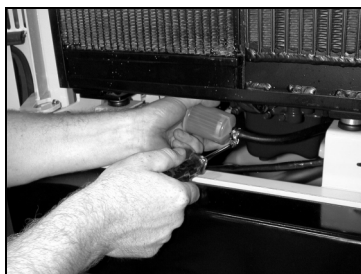
On exerting a pressure of 10 kg, V-belt must sag approx. 7-9 mm in centre between crankshaft and alternator
— V-belt tension is set by adjusting alternator.

Replacing the fuel filter system



Danger!

- Explosion hazard
- Smoking and naked flames prohibited
- Do not carry out maintenance tasks in closed rooms
- Shut-off the engine

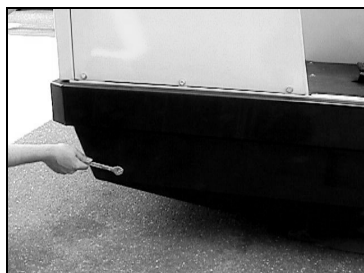


- Open the rear engine covering
- Loosen the clamps
- Pull-off the hoses



- Replace the pre-filter (observe correct flow direction!)
- Check the fuel hoses and clamps for leaks and damage

Replace the sealing strips in



- Unscrew the fixing screw of the side shroudings



- Take-off the side shrouding



- Side sealing strips
- Unscrew the mountings of the sealing strips
 - Screw-on the sealing strips but do not yet tighten them



- Slide 5 mm thick rest under sweeper to set ground clearance



- Align the sealing strips
- Tighten the fixings of the sealing strips



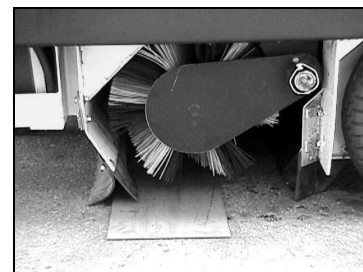
- Rear sealing strips
- Take-off the folding splint



- Take-off the shrouding



- Unscrew the mountings of the sealing strips
- Screw-on the sealing strips but do not yet tighten them



- Slide 5 mm thick rest under sweeper to set ground clearance
- Align front sealing strip



- The rear seal should overlap the front seal by 2 cm
- Tighten the fixings of the sealing strips

Front sealing strips

- Start engine
- Raise the swept material container to the end position
- Shut-off the engine
- Lock the hand brake



- Pull out pin of locking rod



- Remove locking rod



Sealing strips of swept material container

- Replacing the sealing strips
- Remove locking rod
- Insert locking rod
- Insert pin of locking rod
- Start engine
- Run-in the swept material container to the end position
- Shut-off the engine
- Lock the hand brake



- Insert locking rod



- Unscrewing the sealing strips
- Fold the new sealing strips and screw-on again with the mounting rail



- Unscrew the hexagonal head screws of the headlight holder



- Take-out the headlight and disconnect the cable plug

Note:

Note the position of the plug



- Unscrew the headlight casing to take it apart



- Pull the headlight casing apart
- Hold the headlight casing horizontally; the headlight is not attached



- Unlatch the lamp mounting closing bracket and take out the lamp bulb
- To replace the lamp bulb in the trafficator, remove the trafficator glass from the trafficator casing.

Changing fuses

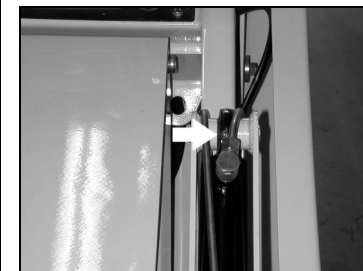


- Open the rear engine covering
- Swing-out and open the fusebox

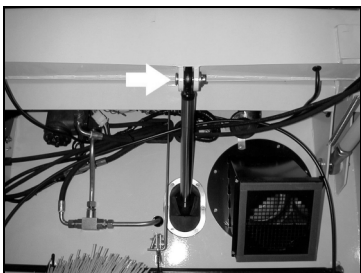


- Replacing blown fuses
- Description (see inside of lid)
- Use only fuses with the same current rating

Lubricating the bearings and cylinders



Tip cylinder



Lifting cylinder

- Lubricating nipples are provided on the bearings
- Use a grease gun to lubricate them
- The cylinder running surfaces must be coated with a grease film

Battery safety instructions

Notes:

*Observe the operating instructions
Work on batteries is permitted only after instruction by trained personnel*



Danger!

- Wear safety goggles and protective clothing
- Observe the instructions for the prevention of accidents as well as DIN VDE 0510, VDE 0105 T.1



Danger!

Risk of fire and explosion!

- Smoking prohibited
- No naked flames, glowing embers or sparks in the vicinity of batteries
- Do not place any objects or tools on the battery because voltage is always present between the battery poles
- Areas in which batteries are charged must be well ventilated, as highly explosive gas forms during charging

Danger of acid burns!

- Rinse out or rinse off splashes of acid in the eye or on the skin with copious quantities of clean water
- Then consult a doctor immediately
- Wash contaminated clothing with water

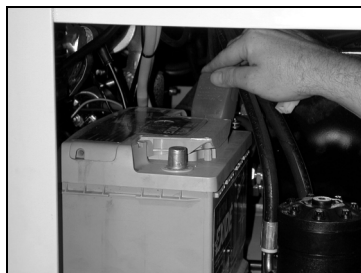


- Old batteries with this symbol are reusable commodities and must therefore be returned for recycling
- Old batteries which are not returned for recycling must be disposed of as special waste, thereby observing all statutory regulations

Removing and installing battery



Loosen the clamp for the negative post-lead



Loosen the clamp for the positive post-lead



Unscrew the battery holder
Take out the battery by the lifting loops

Notes:

*When installing the battery, ensure that the positive pole lead is connected first.
Check that the battery poles and pole connectors are protected adequately with pole protecting grease*

Check and top up the battery acid level



Danger!

Always heed safety precautions for handling batteries!



- DieTake-off the 6 cell caps
- Draw a sample from each cell with the battery hydrometer
- Return each acid sample to the same cell

At 20 °C, the acid of a fully-charged battery has a specific weight of 1,28 kg/l

The acid of a partially-charged battery has a specific weight between 1,00 and 1,28 kg/l

The specific gravity of the electrolyte must be the same in all cells



Battery acid weight under 1,15 kg/l

- If the battery acid level is too low, top-up the cells with distilled water until the top edge of the plates is just covered with liquid
- Charge the battery until a specific weight of 1,28 kg/l is reached

Charge the battery



Danger!

- Always heed safety precautions for handling batteries!
- Charge the battery with the smallest possible charging current
- It is essential to observe the instructions provided by the manufacturer of the charging unit



- Take-off all cell caps
- Connect the negative pole lead of the battery charger to the negative pole connection of the battery
- Connect the positive pole lead of the battery charger to the positive pole connection of the battery
- Switch on battery charger and insert mains plug

Accessories

Hard side broom 6.905-773

Side brush with steel bristles 6.905-619

Main brush soft 6.906-135

Main brush hard 6.906-136

Protective cover for operator 2.639-192

Required for reasons of industrial safety for operation of sweeper in high-bay storage area.

Weather protection cabin with glass 2.639-148

Accident proof CSE-tire equipment, front axle 4.515-042

Leak detector spray 6.282-033

Heating on request

Fault instructions

The engine will not start or runs irregularly after starting

- Charging or replacing battery
- Fill up fuel or change gas cylinder
- Replace fuel filter
- Check the petrol- and gas-line system, connections and joints
- Check gas filter in the threaded connection to the gas cylinder for dirt
- Clean the air filter or replace the filter cartridge
- Notify the Kärcher service station

The engine runs hot

- Top up coolant
- Tension V-belt
- Notify the Kärcher service station

Sweeping machine is moving only slowly or not at all

- Release parking brake
- Set bypass valve to drive operation
- Notify the Kärcher service station

Whistling noise in the hydraulic system

- Top up hydraulic fluid

The brushes rotate only slowly or not at all

- Changing over to sweep- and drive operation
- Notify the Kärcher service station

Machine making dust

- Replace the sweep roller
- Clean dust filter
- Replace filter seals
- Adjust or replace sealing strips

Sweeper unit does not pick up refuse

- Empty the swept material container
- Clean dust filter
- Replace the sweep roller
- Adjust the sweep mirror
- Remove blocking of the main brush
- Replace debris container – sealing strips
- Adjust or replace sealing strips

Bin cannot be raised or lowered

- Flip back debris container completely
- Notify the Kärcher service station

Bin turns too slowly or not at all

- Empty the swept material container
- Notify the Kärcher service station

Problems with hydraulically actuated components

- Notify the Kärcher service station

Technical data**Engine**

Manufacturer	Kubota
Model	DF 750
Type	3-cylinder-four cycle-petrol engine

Cooling mode	water-cooled
Direction of rotation	to right (in direction of travel)

Bore	68 mm
Stroke	68 mm
Displacement	740 cm ³

Operating engine speed	2700 1/min
Upper speed limit	3600 1/min
Idling speed	800 - 900 1/min
Engine output	14 KW/19 HP
Maximum torque	49 Nm at 2400 - 2900 1/min

Fuel filter	Filter cartridge
Tank contents	approx. 45 litres
Amount of oil in engine	approx. 3,25 litres

Type of oil in engine

Over 25 °C	SAE 30
	SAE 10W-30
	SAE 10W-40
0 to 25 °C	SAE 20
	SAE 10W-30
	SAE 10W-40
Under 0 °C	SAE 10W
	SAE 10W-30
	SAE 10W-40

Oil filter	Filter cartridge
Air intake filter	Inner filter cartridge
Outer filter cartridge	

Electrical system

Battery	12 V, 60 Ah
Alternator	3-phase AC, 12 V, 40 A
Starter	Electric starter

Tyres

Size - front	5.00-8 6PR V54
Air pressure - front	6 bar
Size - rear	4.00-8 Sofpy NP80 CSE superelastic

Brake

Front wheels	mechanical
Rear wheel	hydrostatic

Travelling speeds

Forwards	0 - 10 km/h
Backwards	0 - 4 km/h

Hydraulic system

Amount of oil in the entire hydraulic system	approx. 35 litres
Amount of oil in the hydraulic tank	approx. 27 litres
Type of oil	HV 46

Sweeping performance data

Theoretical area performance	
Without side brush	10750 m ² /h
With side brush	14000 m ² /h

Refuse container

Max. unloading height	1600 mm
Total volume	300 litres
Usable volume	130 litres

Dust extraction/filter system

Construction type	Radial fan
Speed	approx. 4000 1/min
Fine dust filter	Circular filter

Filter-/suction system

Filter surface area	9 m ²
Intake volume	2200 m ³ /h
Negative pressure	1500 Pa
Automatic electric motor vibrator system	

Roller

Diameter	360 mm
Length	1075 mm
Rotation speed	530 1/min
Sweeping area	40 - 50 mm

Side brush

Speed	0 - 160 1/min
Diameter	510 mm

Dimensions and weights

Working width without side brush	1075 mm
Working width with side brush	1300 mm
Length	2312 mm
Width	1513 mm
Height	1435 mm
Turning radius - right	2150 mm
Turning radius - left	2050 mm

Gross weight	1550 kg
Gross axle weight rating, front	1075 kg
Gross axle weight rating, rear	725 kg
Net weight	1160 kg

Gradability 11,5°/ 20 %**Noise emission**

Sound pressure level(EN 60704-1)	84 dB (A)
Guaranteed sound power level (2000/14/EU)	101 dB (A)

Degree of protection

IPX 3

Machine vibration

Rated vibration value (ISO 5349)	
Upper limb measurements	< 2,5 m/s ²
Feet/seating area	< 0,5 m/s ²

Ambient conditions

Temperature	-5 up to +40 C
Air humidity, non-dew developing	0 - 90 C

EC conformity declaration

We hereby declare that the machine specified below as the marketed design, the machine specified below complies with the relevant fundamental safety and health requirements of the EC directives listed below.

Modification of the machine without our approval invalidates this declaration.

Product: Vacuum sweeper /
ride-on unit

Type: 1.186-xxx

Relevant EC directives

EC machine directive (98/37/EC)
EC directive on electromagnetic compatibility (89/336/EEC)
amended by 91/263/EEC,
92/31/EEC, 93/68/EEC
EC guideline on noise emissions
(2000/14/EU)

Applied harmonised standards

DIN EN 60335-1
DIN EN 60335-2-72
DIN EN 50082-2:1995

Applied national standards

CISPR 12

Applied conformity valuation method

Appendix V

Measured sound power level:
100 dB(A)

Guaranteed sound power level:
101 dB(A)


Internal measures ensure that the in series produced units always comply with the requirements of current EC directives and applied standards. The signatories act for and in authority of management.

5.957-571 (09/02)

Alfred Kärcher Limited Partnership.
Registered office: Winnenden.
Company Register: Waiblingen,
HRA 169.
Personally liable partner. Kärcher
Reinigungstechnik GmbH.
Registered office Winnenden, 2404
Waiblingen Company Register, HRB

Managing directors:
Dr. Bernhard Graf, Hartmut Jenner,
Georg Metz

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Cleaning Systems
Alfred-Kärcher-Strasse 28-40
P.O.Box 160
D-71349 Winnenden
Phone: ++49 7195 14-0
Fax :++49 7195 14-2212


(Reiser Jenner)

Tables des matières

Pour votre sécurité!	52	Avant la première mise en service	55	Immobilisation	60	Contrôle et réglage du niveau de balayage du balai latéral	67	Accessoire	73
Consignes générales	52	Consignes pour le déchargement	55	Transport	61	Contrôle de la pression des pneus	67	Remarques relatives aux dérangements	74
Risque de basculement en cas de pentes trop fortes!	53	Déplacement de la balayeuse non autopropulsée	56	Consignes relatives au transport	61	Approvisionnement en carburant	67	Caractéristiques techniques	74
Risque de basculement en cas de parcours rapide en virage!	53	Déplacement de la balayeuse autopropulsée	56	Nettoyage et entretien	61	Nettoyer le filtre	67	Certificat de conformité CE	75
Risque de basculement en cas de sol instable!	53	Avant chaque utilisation	56	Nettoyage extérieur	61	Changer le filtre à poussière	68		
Risque de basculement en cas d'inclinaison latérale trop importante!	53	Consignes générales	56	Périodicité de maintenance	61	Remplacement des balais latéraux	69		
Attention lorsque vous manipulez des gaz liquides	53	Travaux de contrôle et de maintenance	56	Compteur d'heures d'utilisation	61	Changer le filtre d'air	69		
				Maintenance par le client	61	Contrôle et réglage de la courroie crantée	70		
Directives de technique de sécurité pour les véhicules au gaz liquide	53	Mise en service	56	Maintenance par le service après-vente	61	Remplacez le système de filtre à carburant	70		
		Réglage du siège du conducteur	56	Travaux d'entretien	62	Changer les bandes d'étanchéité	70		
Pour notre environnement	54	Faire démarrer la machine avec l'essence	56	Consignes relatives a la sécurité	62	Remplacement des ampoules	71		
Attention, les batteries usagées représentent un danger pour l'environnement!	54	Faire démarrer la machine avec le gaz	57	Outillage de bord	62	Remplacement des fusibles	72		
Attention, l'huile moteur ou l'huile hydraulique représentent un danger pour l'environnement!	54	Fonctionnement du balayge	58	Contrôle du niveau d'huile moteur et remplissage	62	Graissage des paliers et vérins	72		
		Conduite de la machine	58	Vidange de l'huile moteur et remplacement du filtre	62	Consignes de sécurité relatives à la batterie	72		
		Arrêt de la machine	59	Contrôle du niveau d'huile hydraulique	63	Dépose et pose de la batterie	72		
		Nettoyer le filtre	59	Rajouter de l'huile hydraulique	63	Contrôle et correction du niveau d'électrolyte de batterie	73		
		Vider le récipient des produits du balayage	59	Contrôle du système hydraulique	64	Charge la batterie	73		
Utilisation conforme à l'affectation	55	Avis de modification	60	Contrôle et maintenance du radiateur à eau	64				
		Consignes de sécurité lors du balayage	60	Contrôler les conduites de gaz	64				
Description du fonctionnement de la balayeuse	55	Balayage des sols secs ou détrempés	60	Contrôler le rouleau de balayage	65				
		Ouverture/fermeture du volet d'éjection de la cuve	60	Changer le rouleau balayeur	65				
Éléments de l'appareil	55	Franchissement des obstacles	60	Contrôle et réglage du niveau de balayage de la brosse rotative	66				

Pour votre sécurité!**Consignes générales****A lire absolument avant l'utilisation de l'appareil et à respecter!**

- Si vous constatez un dommage dû au transport lors du déballage, veuillez en informer votre revendeur.
- Avant la mise en service, veuillez lire la notice d'utilisation de votre appareil et respecter particulièrement les consignes de sécurité.
- Les panneaux d'avertissement et d'indication fixés sur l'appareil donnent des indications importantes pour une utilisation sans danger.
- Outre les conseils de la notice d'utilisation, les règlements généraux en matière de sécurité et de prévention des accidents doivent être respectés.

Utilisation

- Il est nécessaire de contrôler le bon état et la sécurité de fonctionnement de l'appareil et de ses dispositifs avant toute utilisation. L'appareil ne doit pas être utilisé s'il ne se trouve pas en parfait état.
- Aucune modification ne doit être effectuée sur la machine.
- L'appareil est destiné au balayage de surfaces extérieures.
- Il est interdit d'exploiter la machine dans des locaux fermés.

- Ne jamais aspirer des liquides explosifs, des gaz inflammables de même que des acides et solvants non dilués! Cette liste englobe l'essence, les diluants ou le fuel domestique pouvant générer des vapeurs ou mélanges explosifs en cas de formation de tourbillons avec l'air d'aspiration, de même que l'acétone, les acides non dilués et les solvants, étant donné qu'ils attaquent les matériaux utilisés sur l'appareil.
- Ne pas balayer/aspirer d'objets incandescents ou en combustion.
- Cet appareil n'est adapté à l'aspiration de poussières nocives que s'il en porte la mention expresse. Respectez les consignes techniques de sécurité figurant dans la notice d'utilisation.
- Uniquement adapté aux revêtements mentionnés dans la notice d'utilisation.
- N'utiliser la machine que sur les surfaces autorisées par l'entrepreneur ou son représentant.
- Il est interdit de se tenir dans la zone dangereuse. L'utilisation dans des locaux comportant des risques d'explosion est interdite.
- En règle générale :: Eloigner les matériaux facilement inflammables de la machine (Risque d'explosion / d'incendie).

Utilisation

- Il est fondamental de respecter les mesures réglementaires, règles et prescriptions applicables aux véhicules à moteur.

- L'opérateur est tenu d'utiliser l'appareil de façon adéquate. Lors du travail avec l'appareil, l'opérateur est tenu d'adapter son style de conduite aux particularités locales et de veiller aux tiers, notamment aux enfants.
- L'appareil ne doit être employé que par des personnes informées de son utilisation ou ayant fait preuve de leur aptitude à le conduire et expressément mandatées pour l'utiliser.
- L'utilisation de l'appareil par des enfants ou des adolescents est interdite.
- Il convient de débrancher la clé de contact sur les appareils qui en sont dotés, afin d'éviter toute utilisation non autorisée.
- L'appareil ne doit jamais être laissé sans surveillance tant que le moteur est en marche. L'opérateur n'est autorisé à quitter la machine que lorsque le moteur est arrêté, que la machine est bloquée de façon à prévenir tout déplacement intempestif, et, le cas échéant, que le frein de stationnement est actionné et que la clé de contact est coupée.
- Sur les plans inclinés, l'angle d'inclinaison latéral et dans le sens de la marche ne doit pas excéder la valeur indiquée dans la notice d'utilisation.

Transport

- Le moteur doit être arrêté lors du transport de l'appareil.
- Bloquer le frein de stationnement.

- Freiner la machine par des sangles de serrage, des câbles ou des chaînes.
- Bloquer la machine en plaçant des cales au niveau des roues.

Maintenance

- Avant le nettoyage et la maintenance de l'appareil, le remplacement des pièces ou le passage à une autre fonction, il convient de mettre l'appareil hors circuit et, le cas échéant, de retirer la clé de contact.
- Les réparations ne doivent être effectuées que par les ateliers de service après-vente autorisés ou par les professionnels spécialisés dans ce domaine, qui connaissent tous les règlements de sécurité applicables.
- Les appareils mobiles à utilisation professionnelle sont soumis au contrôle de sécurité selon VDE 0701.
- N'utiliser que les brosses/disques fournis avec l'appareil ou indiqués dans la notice d'utilisation. L'utilisation d'autres brosses/disques peut entraver la sécurité.
- Le nettoyage de l'appareil ne doit pas être effectué avec un jet d'eau ou avec un jet d'eau à haute pression (risque de courts-circuits ou autres dégâts).
- Lorsque la cuve à détritris est soulevée, toujours mettre en place la barre de sûreté.
- Débrancher le pôle négatif de la batterie afin que toute étincelle intempestive et tout démarrage de la machine soit évité.
- Ne jamais fumer lors de réparation sur l'installation de gaz!

- Fermer la vanne de réservoir resp. de bouteille avant de débrancher les conduites ou les pièces.
- Souffler le compartiment moteur avec de l'air comprimé à cause des résidus de gaz avant de démarrer le moteur.

Accessoires et pièces de rechange

- N'utiliser que les accessoires et les pièces de rechange homologués par le fabricant. Les pièces de rechange et accessoires d'origine garantissent que l'appareil peut être mis en service en toute sécurité, avec fiabilité.

Appareils montés en surface

- Les appareils montés en surface ne sont pas homologués pour la circulation sur la voie publique. Veuillez demander à votre revendeur le kit de transformation pour homologations pour circulation routière.
- Il est interdit de transporter des accompagnateurs.
- Les appareils montés en surface ne doivent être mis en mouvement que depuis le siège.

Appareils avec moteur à explosion

- Il est interdit d'obturer l'orifice des gaz d'échappement.
- Ne pas se pencher au-dessus de l'orifice des gaz d'échappement ni le toucher (risque de brûlure).
- Ne pas toucher le moteur d'entraînement (risque de brûlure).

- Lorsque l'appareil est utilisé dans des locaux, il convient d'assurer une ventilation suffisante et l'évacuation des gaz d'échappement. (risque d'intoxication)
- Les gaz d'échappement sont toxiques et nuisibles à la santé, ils ne doivent pas être respirés.
- Le moteur continue de marcher pendant env. 3...4 s après l'arrêt. Se tenir absolument à l'écart de la zone d'entraînement pendant ce laps de temps!

Pour les appareils avec moteur à explosion, il convient de tenir compte de ce qui suit lorsque l'on fait le plein:

- N'utiliser que le carburant indiqué dans la notice d'utilisation. Risque d'explosion en cas de carburants inappropriés.
- Le moteur doit être arrêté.
- Ne pas remplir le réservoir dans des locaux fermés.
- Veiller à ce que le carburant ne parvienne pas aux surfaces brûlantes.
- Pendant le plein de carburant, éviter d'utiliser, de porter sur soi ou d'approcher de l'appareil des objets en combustion ou incandescents (risque d'explosion).
- Ne remplir le réservoir que jusqu'à 1 cm maximum sous le bord inférieur du raccord de remplissage, le carburant se dilate avec la chaleur.
- Récupérer le carburant ayant débordé et fermer le bouchon du réservoir.

Risque de basculement en cas de pentes trop fortes!



Danger!

Lors de la circulation et des virages dans les montées, la machine peut basculer.

- Ne franchir que des pentes de 20 % max. dans le sens de la marche.
- Ne gravir des pentes que de 10 % max. dans le sens perpendiculaire à la marche.

Risque de basculement en cas de parcours rapide en virage!



Danger!

Si vous roulez vite dans les virages, la machine peut basculer.

- Roulez lentement dans les virages.

Risque de basculement en cas de sol instable!



Danger!

La machine peut basculer en cas de sol instable.

- Déplacer la machine exclusivement sur des sols stabilisés.

Risque de basculement en cas d'inclinaison latérale trop importante!



Danger!

La machine peut basculer en cas de pente supérieure à 10 % .

Attention lorsque vous manipulez des gaz liquides

- N'utiliser que des bouteilles de GPL contenant du gaz propulseur suivant DIN 51622 de qualité A ou B, en fonction de la température ambiante.

Instruction:

Le gaz domestique est strictement interdit!

Le moteur à gaz fonctionne avec les mélanges GPL à base de propane et de butane avec une proportion de mélange comprise entre 90/10 et 30/70.

A cause du meilleur démarrage à froid, il convient d'utiliser un gaz liquide à forte teneur en propane lorsque les températures extérieures sont inférieures à 0°C (32 °F), car il y a déjà évaporation aux basses températures.

Directives de technique de sécurité pour les véhicules au gaz liquide

Fédération des caisses professionnelles de prévoyance contre les accidents. Centre pour la prévention des accidents
 - Valable à partir du 1.7.1950 -
 Les gaz de pétrole liquéfiés - GPL (gaz propulseur) sont des mélanges de BUTANE et PROPANE ou BUTAN/PROPAN. Ils sont livrés dans des bouteilles spéciales. La pression de service de ces gaz dépend de la température extérieure.



Danger!

Ne pas traiter le gaz liquide comme de l'essence! L'essence s'évapore lentement alors que le gaz liquide repasse tout de suite à l'état gazeux. Le danger de fuite de gaz et d'explosion est donc plus grand avec le GPL qu'avec l'essence.

Devoirs de la direction et des employés

- Toutes les personnes chargées de la manipulation du GPL sont tenus d'acquiescer les connaissances utiles sur les caractéristiques des gaz liquéfiés afin de pouvoir travailler sans danger. Cette notice doit toujours être jointe à la balayeuse.

La maintenance doit être effectuée par du personnel qualifié

- Un expert doit contrôler le fonctionnement et l'étanchéité des installations à gaz à intervalles réguliers et au moins une fois par an (suivant la législation fédérale (BGG) 936).
- Le contrôle doit être certifié par écrit. Les principes de contrôle sont § 33 et § 37 des règlements de prévention des accidents (UVV) "Utilisation de gaz liquéfié" (décret-loi)(BGV D34).
- Les directives de contrôle émises par le ministère des transports concernant les véhicules dont le moteur fonctionne au gaz liquide du 29.09.1969 sont valables.

Mise en service/fonctionnement

- Le prélèvement de gaz ne doit être effectué que sur une seule bouteille. Le prélèvement de gaz sur plusieurs bouteilles à la fois peut provoquer le transfert du gaz liquéfié d'une bouteille vers une autre ; la bouteille ainsi remplie excessivement risque d'être soumise à une pression non autorisée après fermeture de la bouteille (cf. B. voir 1 de ces directives) confronté à une augmentation de pression inadmissible.

- Lors du montage de bouteilles pleines, le repère indiquant la position correcte des bouteilles est vers le « haut ». Le changement de la bouteille de gaz doit être effectué avec soin. Lors de l'installation et du démontage, les tubulures de sortie de gaz des vannes de bouteilles doivent être rendues étanches à l'aide d'un écrou de fermeture serré avec une clé.
- Les bouteilles de gaz non étanches ne doivent pas être utilisées. Elles doivent être vidées à l'air libre immédiatement en laissant échapper le gaz avec toutes les précautions de sécurité nécessaires et doivent être marquées comme non-étanches. En cas de livraison ou de récupération de bouteilles abîmées, le loueur ou son représentant (pompiste ou autre) doivent immédiatement être avertis par écrit des dégâts constatés.
- Avant de raccorder les bouteilles de gaz, vérifier que les flexibles de raccordement sont en bon état.
- Une fois la bouteille raccordée, son étanchéité doit être contrôlée avec un produit moussant.
- Les robinets s'ouvrent lentement! L'ouverture et la fermeture des robinets ne doit pas être effectuée avec des outils à choc.
- Lorsque des gaz liquides prennent feu, utiliser uniquement des extincteurs secs à dioxyde de carbone!

- L'état de l'ensemble de l'installation de gaz liquide doit être surveillé en permanence, en particulier son étanchéité. L'utilisation du véhicule est interdite si l'installation de gaz liquide n'est pas étanche.
- Avant de desserrer le raccord de tuyau ou de flexible, le robinet de la bouteille doit être fermé. L'écrou de raccord sur la bouteille doit être desserré lentement et peu au début sans quoi le gaz sous pression se trouvant dans la conduite sortirait trop vite.
- Si le gaz se trouve dans un grand réservoir, il convient de demander les directives en vigueur auprès du distributeur de gaz liquides.



Danger!

Si le GPL en phase liquide entre en contact avec la peau, il peut provoquer des brûlures de gel! Après la dépose, le bouchon d'obturation doit être serré fermement sur le filetage de raccord de la bouteille.

Pour contrôler l'étanchéité, utiliser de l'eau savonneuse, une solution caustique ou d'autres produits moussants. Il est interdit d'éclairer l'installation de GPL avec une flamme nue.

En cas de remplacement de quelques pièces de l'installation, les directives de montage du fabricant doivent être respectés. Il faut fermer les robinets de bouteille et de sécurité.

L'état de l'installation électrique de vos véhicules utilisant le gaz liquide doit être surveillé en permanence. Les étincelles peuvent provoquer des explosions en cas de non-étanchéité des pièces de l'installation transportant le gaz. Après un arrêt prolongé d'un véhicule utilisant du gaz liquide, il convient de ventiler à fond le local où le véhicule a été laissé ou son installation électrique avant la mise en service dudit véhicule. Les accidents liés à l'utilisation de bouteilles de gaz ou des installations de gaz de pétrole liquéfié doivent tout de suite être signalés à la caisse de prévoyance et à l'inspection du travail. Les pièces endommagées doivent être conservées jusqu'à la fin de l'examen.

dans les pièces de mise au point et de rangement ainsi que dans les ateliers de réparation

- Le rangement de bouteilles à gaz propulseur ou GPL doit être effectué conformément aux directives TRF 69 (règles techniques sur le gaz de pétrole liquéfié).
- Les bouteilles de gaz doivent être rangées à la verticale. Allumer un feu ou une cigarette est strictement interdit dans le local de rangement des réservoirs et pendant la réparation. Les bouteilles rangées à l'extérieur doivent être inaccessibles. Les bouteilles vides doivent obligatoirement être verrouillées.
- Les véhicules au gaz propulseur ne doivent pas être rangés dans le même local que les véhicules à alternateur.

- Les vannes d'arrêt des bouteilles et les vannes principales doivent être fermées immédiatement après l'arrêt du véhicule.
- En ce qui concerne la situation et la constitution des locaux réservés aux véhicules utilisant du gaz liquide, les dispositions des règlements concernant les garages et les règlements de construction des différents pays sont d'application.
- Les bouteilles de gaz doivent être conservées dans des locaux spéciaux séparés des locaux de garage (voir (décret-loi BGV D34, annexe 2).
- Les lampes portatives utilisées dans les pièces doivent être utilisées avec une cloche de protection et un grillage de protection solide.
- En cas de travaux dans les ateliers de réparation, les robinets de bouteille et de sécurité doivent être fermés et les bouteilles doivent être protégées contre l'effet de la chaleur.
- Avant les pauses et la fin du travail, une personne doit être chargée de vérifier que tous les robinets sont fermés, en particulier les robinets de bouteille. Ne pas effectuer de travaux de soudage ou de brasage près des bouteilles de gaz propulseur. Les bouteilles de gaz propulseur, même vides, ne doivent pas être rangées dans les ateliers.
- Les pièces de mise au point et de stockage ainsi que les ateliers de réparation doivent être bien aérés. Notez bien que les gaz liquides sont plus lourds que l'air.

Ils se concentrent au sol, dans les fosses de démontage et autres creux et peuvent composer des mélanges d'air et de gaz explosifs.

Pour notre environnement

Attention, les batteries usagées représentent un danger pour l'environnement!



Les batteries usagées ne doivent pas être jetées aux ordures ménagères.

- Faire attention à une évacuation des déchets qui ne porte pas atteinte à l'environnement.

Attention, l'huile moteur ou l'huile hydraulique représentent un danger pour l'environnement!

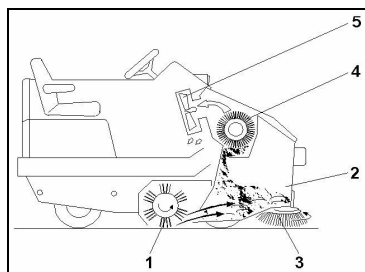


- Lorsque vous remplacez l'huile, déposez l'ancienne huile dans un centre de collecte des huiles usagées ou une entreprise d'élimination.

Utilisation conforme à l'affectation

Cette machine à balayer — est destinée au balayage des surfaces intérieures (gaz) et extérieures (essence). — ne peut être utilisée sur la voie publique qu'après une homologation individuelle préalable par un service de contrôle officiel.

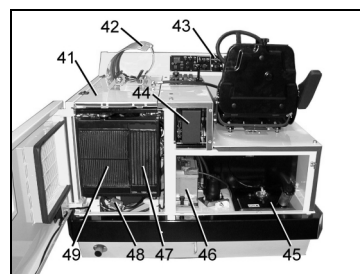
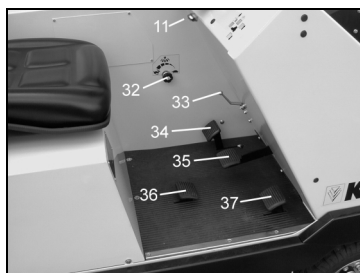
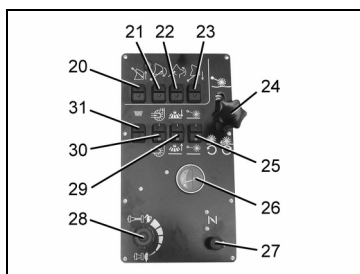
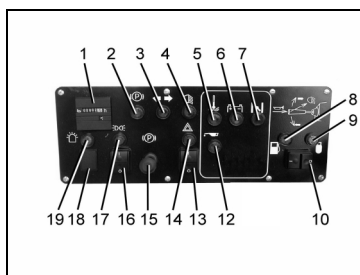
Description du fonctionnement de la balayeuse



La KMR 1700 B-LPG fonctionne suivant le principe de la pelle de balayage

- Le rouleau balayeur (1) rejette directement les saletés dans le récipient de produits de balayage (2).
- Le balai latéral (3) nettoie les angles et les bordures de la surface à balayer et achemine les saletés dans la zone d'action de la brosse rotative.
- La poussière fine est aspirée au travers du filtre à poussière (4) par l'aspirateur (5).

Éléments de l'appareil



1. Compteur d'heures d'utilisation
2. Voyant lumineux du frein à main
3. Indicateurs de direction
4. Voyant lumineux du feu de croisement
5. Température de l'eau de refroidissement
6. Voyant lumineux de tension de batterie
7. Voyant lumineux démarrage à froid
8. Voyant lumineux mode essence
9. Voyant lumineux mode gaz
10. Commutateur mode gaz / mode essence
11. Serrure de contact

12. Voyant lumineux pression d'huile
13. Interrupteur de feux de détresse
14. Voyant lumineux de feux de détresse
15. Desserrer/serrer le frein à main
16. Eclairage éteint / allumé
17. Voyant lumineux feu de stationnement
18. Gyrophare (accessoire)
19. Voyant lumineux gyrophare
20. Lever le collecteur de balayures
21. Basculer le collecteur de balayures
22. Ramener le collecteur de balayures
23. Abaisser le collecteur de balayures
24. Réglage fixe brosse rotative / logement flottant / avance
25. Soulever / abaisser la brosse rotative
26. Affichage réservoir (fonctionnement à l'essence)
27. Départ à froid (starter)
28. Réglage du régime moteur
29. Soulever / abaisser le balai latéral et le mettre en service
30. Activer / désactiver le ventilateur d'aspiration
31. Nettoyer le filtre

32. Régler la vitesse de rotation du balai latéral
33. Commutation mode conduite / mode balayage
34. Augmenter la pression d'application de la brosse rotative
35. Pédale de frein
36. Pédale de marche arrière
37. Pédale de marche avant

38. Pompe hydraulique
39. Filtre d'air
40. Ventilateur
41. Plaque de recouvrement
42. Fixation de bouteille de gaz
43. Bouton combiné (avertisseur, clignotant et feu de croisement)
44. Boîte de fusibles
45. Réservoir de carburant
46. Batterie
47. Refroidisseur à huile
48. Filtre à carburant
49. Refroidisseur à eau

Avant la première mise en service

Consignes pour le déchargement

Pour la protéger pendant le transport, la machine a été bloquée avec des sangles, cordes ou chaînes.

Lors du déchargement, suivez la procédure suivante:

- Serrer le frein de stationnement
- Enlever les sangles, cordes ou chaînes des anneaux de manutention
- Sortir en tapant les cales destinées à la sécurité des roues et descendre la machine du véhicule de transport en utilisant une rampe appropriée (limite de charge au moins 2 t)

Déplacement de la balayeuse non autopropulsée



- Ouvrir le capot moteur



- Tourner le robinet de roue libre de la pompe hydraulique de 90° (méplats perpendiculairement au sens de roulement)

Instruction:

Ne conduisez pas la balayeuse sur de grandes distances, à une vitesse ne dépassant pas 10 km/h.

Déplacement de la balayeuse autopropulsée



- Tourner le robinet de roue libre de la pompe hydraulique de 90° (méplats parallèles au sens de roulement)

Avant chaque utilisation

Consignes générales

- Garer la balayeuse sur une surface plane
- Retirer la clé de contact
- Serrer le frein de stationnement

Travaux de contrôle et de maintenance

- Contrôle du niveau d'huile moteur et remplissage
- Contrôle et maintenance du radiateur à eau
- Contrôler les conduites de gaz
- Contrôler le rouleau de balayage
- Contrôle de la pression des pneus
- Approvisionnement en carburant
- Réglage du siège du conducteur
- Nettoyage du filtre à poussières

Pour description, voir chapitre travaux d'entretien

Mise en service

Réglage du siège du conducteur



- Appuyer sur le déverrouillage du siège
- Repousser le siège
- Relâcher le déverrouillage du siège
- Bloquer la position par un déplacement vers l'avant ou l'arrière



Le siège est un siège à suspension
La dureté de la suspension peut être réglée à l'aide du volant manuel
Tourner dans le sens des aiguilles d'une montre : dureté accrue
Tourner dans le sens antihoraire : ressorts plus souples

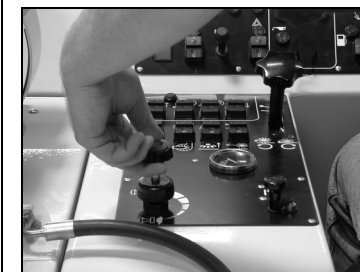


Régler l'inclinaison du dossier

Faire démarrer la machine avec l'essence



- Passage au fonctionnement mode essence



Régime du moteur: Réglage grossier

- Appuyer sur le bouton
 - Tirer le réglage des gaz 1/3
- Sorti: régime max.
Rentré: régime min.



Régime du moteur: Réglage fin

- Tourner le bouton

Tourner dans le sens horaire : régime min.

Tourner dans le sens contraire des aiguilles d'une montre : régime maxi



Tirer l'étrangleur



- Tourner la clé de contact sur la position 2
- Lorsque la balayuse a démarré, lâcher la clé de contact

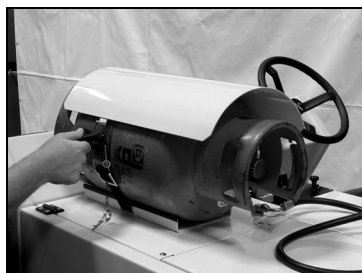
Instruction:

La machine est équipée d'un interrupteur de siège. La machine est arrêtée lorsque l'on quitte le siège du conducteur

Faire démarrer la machine avec le gaz



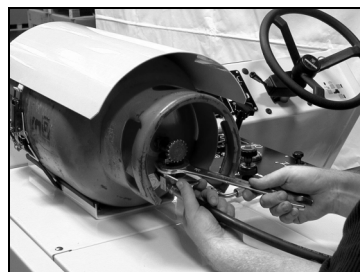
- Poser la bouteille de gaz avec le raccord vers le bas (prélèvement de gaz liquide)



- Fermer le bouchon mécanique



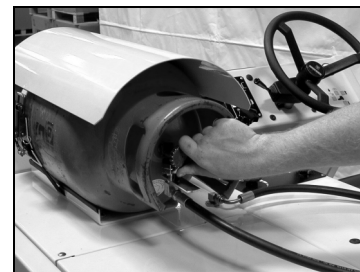
- Poser la goupille de sécurité



- Visser la conduite de gaz avec l'écrou-raccord (ouverture de clé 30 mm)

Instruction

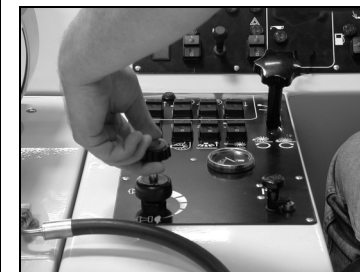
Le raccord est un filetage à gauche!



- Ouvrir le robinet de gaz



- Passer au mode gaz



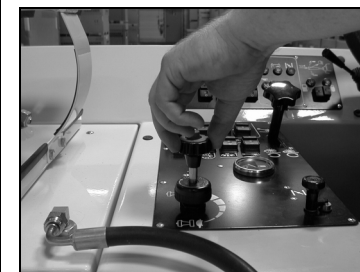
Régime du moteur: Réglage grossier

- Appuyer sur le bouton

➤ Tirer le réglage des gaz 1/3

Tiré : Régime max.

Enfoncé : Régime min.



Régime du moteur: Réglage fin

- Tourner le bouton

Tourner dans le sens horaire : régime min.

Tourner dans le sens contraire des aiguilles d'une montre : régime maxi

Fonctionnement du balayage



- Tourner la clé de contact sur la position 2
- Lorsque la balayeuse a démarré, lâcher la clé de contact

Consignes:

La machine est équipée d'un interrupteur de siège. Lorsque le conducteur quitte son siège, la machine s'arrête

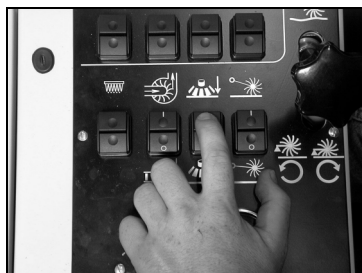
Ouvrir le robinet de la bouteille et avant de passer du mode essence au mode gaz, ajuster le régime du moteur au régime de service pendant que le moteur fonctionne.



- Activer le ventilateur

Instruction:

En cas de sol humide, arrêter le ventilateur

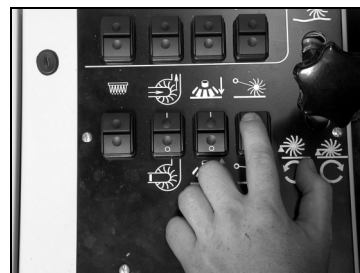


- Abaisser le balai latéral et le mettre en service

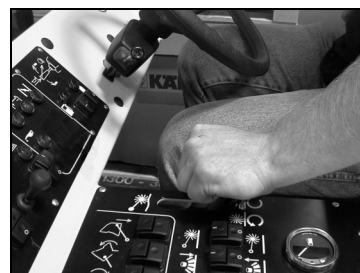


Régler la vitesse de rotation du balai latéral

- Tourner dans le sens horaire : régime min.
- Tourner dans le sens antihoraire: régime max.



Baisser la brosse rotative et la mettre en service



Bloquer le rouleau de balayage en position fixe

- Appuyer vers le bas et l'arrière

Instruction:

Pour balayer des surfaces planes



monter le rouleau de balayage en position flottante

- Appuyer vers le bas et l'avant

Instruction:

Pour balayer des surfaces irrégulières



Augmenter la pression d'application de la brosse rotative

Instruction:

Uniquement pour le mode d'exploitation « flottant »



Avance du rouleau de balayage

- Tourner dans le sens des aiguilles d'une montre, la zone de balayage s'agrandit
- Tourner dans le sens contraire des aiguilles d'une montre, la zone de balayage devient plus petite

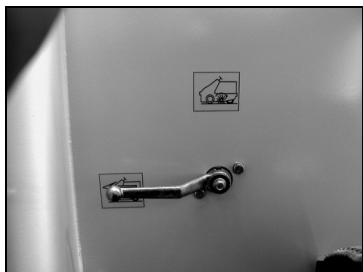
Instruction:

Uniquement pour le mode opératoire "réglage fixe"

Conduite de la machine



Commutation mode balayage et mode conduite



Commutation uniquement mode conduite (déplacement dans le trafic urbain)



Aller en avant



Freinage

- Quand on relâche complètement la pédale d'accélérateur, la machine freine automatiquement et s'immobilise.



- Serrer le frein de stationnement
- Lever le rouleau de balayage
- Lever le balai latéral
- Tourner la clé de contact sur la position 0 et la retirer

Instruction:

Après arrêt de la machine, le filtre à poussières est nettoyé automatiquement pendant env. 10 secondes.

Vider le récipient des produits du balayage



- Aucune personne ni aucun animal ne doit se trouver dans la zone de pivotement du collecteur de balayures pendant l'opération de vidage
- Ne jamais toucher à la tringlerie du mécanisme de vidage
- Procéder au vidage du collecteur de balayures exclusivement sur une surface plane
- Lever le rouleau de balayage
- Lever le balai latéral
- Arrêter le ventilateur d'aspiration
- Serrer le frein de stationnement



- Appuyer sur la pédale de frein et la maintenir enfoncée



Reculer



- L'effet de freinage peut aussi être réalisé en actionnant la pédale de frein.

Nettoyer le filtre



- En dehors des intervalles automatiques

Instruction:

D'abord désactiver le ventilateur.



- Desserrer le frein de stationnement

Consignes:

Comportement de conduite
 La pédale d'accélérateur permet de régler la vitesse de conduite de manière progressive.
 Evitez d'actionner la pédale par à-coups car ceci pourrait endommager le système hydraulique.
 En cas de chute de puissance dans les montées, relâcher l'accélérateur.

Arrêt de la machine

- Repousser complètement le réglage des gaz.
- Appuyer sur la pédale de frein et la maintenir enfoncée



- Lever le collecteur de balayures
- Approcher lentement de la benne à ordures
- Serrer le frein de stationnement



- Basculer le collecteur de balayures

Un voyant vert vous indique quand vous pouvez basculer le collecteur de balayures

- Faire basculer la cuve à détritres en arrière jusqu'en butée
- Desserrer le frein de stationnement
- S'éloigner lentement de la benne à ordures
- Abaisser le collecteur de balayures jusqu'à sa position de fin de course

Avis de modification

Consignes de sécurité lors du balayage



Attention!

- Evitez de ramasser des rubans d'emballage, des fils métalliques ou déchets analogues, ceci peut endommager le mécanisme de balayage.
- Des poussières peuvent se dégager lorsque le volet d'éjection de la cuve à détritres est ouvert.
- Les objets (boîtes métalliques etc.) d'une hauteur allant jusqu'à 70 mm peuvent être balayés ; placer les objets plus volumineux directement dans la cuve à détritres.

Balayage des sols secs

- Pour nettoyer des surfaces, abaisser le rouleau de balayage.
- Pour nettoyer des bordures latérales, abaisser le balai latéral.
- En présence d'une couche de poussières, mettre l'aspiration de poussières en marche.

Consignes:

Pour obtenir un nettoyage optimal, vous adapter la vitesse de déplacement à l'endroit à nettoyer. Durant l'utilisation, il faut, à intervalles réguliers, nettoyer le filtre et vider le récipient de balayage.

Balayage des sols humides ou détrempés

- Couper le ventilateur d'aspiration afin de protéger le filtre de l'humidité.

Ouverture/fermeture du volet d'éjection de la cuve



Attention!

- Saisissez le devant de la trappe d'éjection du réservoir pour l'ouvrir ou la fermer



Ouverture du volet d'éjection de la cuve



La porte d'évacuation du collecteur doit s'enclencher.



Soulèvement et fermeture du volet d'éjection de la cuve

Franchissement des obstacles

Obstacles d'une hauteur inférieure à 70 mm

- Passer dessus lentement et en faisant attention.

Obstacles d'une hauteur supérieure à 70 mm

- Les franchir uniquement à l'aide d'une rampe appropriée.

Immobilisation

Veillez tenir compte des points suivants lorsque la balayeuse n'est pas utilisée pendant une période prolongée

- Garer la balayeuse sur une surface plane
- Relever le rouleau de balayage et le balai latéral pour ne pas abîmer les poils de brosses
- Retirer la clé de contact
- Serrer le frein de stationnement
- Bloquer la balayeuse de façon à l'empêcher de se mettre à rouler
- Faire le plein de carburant et fermer le robinet de carburant
- Fermer le robinet de bouteille de gaz
- En cas de risque de gel, vidanger l'eau de refroidissement ou vérifier qu'elle contient suffisamment d'anti-gel
- Dévisser les bougies d'allumage et verser environ 3 cm³ d'huile dans les alésages de bougies d'allumage. Tourner plusieurs fois le moteur sans bougies d'allumage. Visser les bougies d'allumage.
- Nettoyer la balayeuse à l'intérieur et à l'extérieur
- Charger la batterie et la déconnecter

Transport

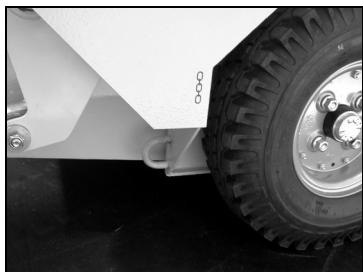
Consignes relatives au transport



Attention!

Lors du transport, il faut empêcher que la machine soit poussée

- Serrer le frein de stationnement
- Bloquer la machine au niveau des oeilletons de transport par des sangles de serrage, des câbles ou des chaînes
- Mettre des câbles aux roues de la machine



Anneau de manutention avant gauche



Anneau de manutention avant droit



Anneau de manutention arrière

Nettoyage et entretien

- Garer la balayeuse sur une surface plane
- Retirer la clef
- Serrer le frein de stationnement

Nettoyage intérieur



Danger!

- Porter un masque de protection antipoussière!
- Porter des lunettes protectrices!

Consignes:

*Nettoyer avec un chiffon
Envoyer de l'air sous pression*

Nettoyage extérieur

Nettoyer avec un chiffon humide

Instruction:

N'employez pas de produits de nettoyage agressifs!

Périodicité de maintenance

Compteur d'heures d'utilisation



Le compteur d'heures de fonctionnement vous indique les échéances de maintenance

Maintenance par le client

Maintenance quotidienne

- Contrôle du niveau d'huile moteur
- Contrôle du niveau d'eau de refroidissement
- Contrôle de la pression des pneus
- Contrôler si la brosse rotative et les balais latéraux sont usés et entravés par des rubans enroulés
- Contrôler les flexibles de gaz et les raccords vissés de conduites.
- Contrôler le filtre à gaz situé dans le raccord vissé à la bouteille. nettoyer le cas échéant (à chaque changement de bouteille).

En outre, maintenance hebdomadaire

- Nettoyer le radiateur
- Contrôle du niveau d'huile hydraulique
- Vérifier que le système de conduites d'essence et de gaz est étanche

En outre, maintenance toutes les 100 Stunden ou 1 fois par an

- Vérifier que le système de conduites d'essence et de gaz est étanche
- Remplacer l'huile moteur
- Graissage des paliers et vérins
- Contrôler la tension de la courroie trapézoïdale
- Vérification du niveau d'acide de la batterie
- Nettoyage du filtre à carburant
- Vérifier le flexible de carburant et le collier de serrage
- Nettoyage des éléments de filtre à air
- Vérifier l'étanchéité du système de conduites hydrauliques

Maintenance supplémentaire toutes les 200 heures de fonctionnement ou deux fois par an

- Remplacement de la cartouche de filtre à huile
- Vérification des tuyaux du radiateur et des colliers de serrage

Maintenance selon l'usure

- Remplacer les baguettes d'étanchéité
- Remplacement du rouleau de balayage
- Remplacement du balai latéral

Consignes:

*Tous les travaux d'entretien et de maintenance, en cas de maintenance assurée par le client, doivent être effectués par un spécialiste qualifié.
En cas de besoin, il est possible de faire appel à un spécialiste Kärcher à tout moment.*

Maintenance par le service après-vente

Maintenance au bout de 20 heures de fonctionnement

- Première inspection

travaux de maintenance toutes les 400 heures de fonctionnement ou deux fois par an

Travaux de maintenance toutes les 1200 heures de fonctionnement

Instruction:

Pour préserver les droits de garantie, tous les travaux de service et de maintenance pendant la période de garantie doivent être effectués par le service après-vente autorisé Kärcher.

Travaux d'entretien

Consignes relatives à la sécurité



Attention!

Préparation

- Garer la balayeuse sur une surface plane
- Retirer la clé de contact
- Serrer le frein de stationnement

- Lorsque la cuve à détritux est soulevée, toujours mettre en place la barre de sûreté

Outillage de bord



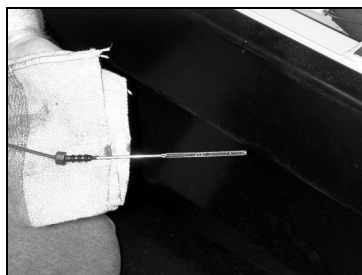
Position de l'outil de bord

Contrôle du niveau d'huile moteur et remplissage

Contrôle au plus tôt 5 min après l'arrêt du moteur



- Sortir la jauge de niveau d'huile
- Essuyer la jauge de niveau d'huile et la réintroduire



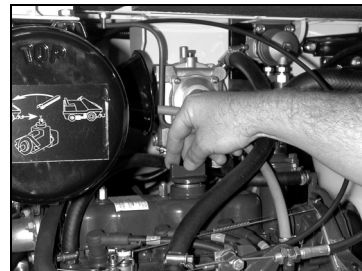
- Sortir la jauge de niveau d'huile
 - Le niveau d'huile doit se trouver entre les repères "Min" et "Max" .
 - Si le niveau d'huile est inférieur à la marque "Min", compléter avec de l'huile moteur.
 - Ne pas remplir au-dessus de la marque "Max"



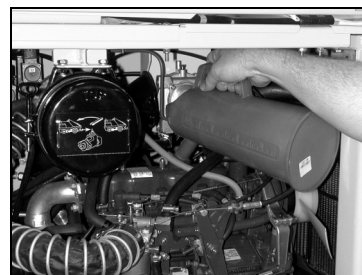
Danger!

Risque de combustion!

- Laisser refroidir le moteur



- Desserrer la vis de fermeture de l'orifice de remplissage d'huile

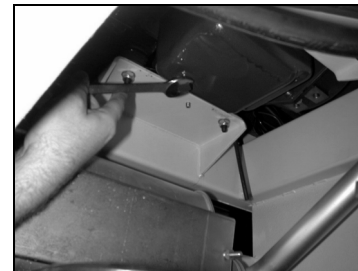


- Verser l'huile moteur

Types d'huile: Voir caractéristiques techniques

- Fermer l'orifice de remplissage d'huile
- Attendre au moins 5 min
- Contrôle du niveau d'huile moteur

Vidange de l'huile moteur et remplacement du filtre



Vidange de l'huile moteur

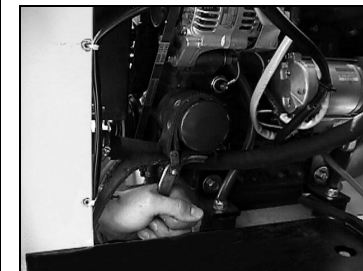
- Préparer un collecteur pour min. 4 litres d'huile
- Desserrer la vis de vidange en tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre



Danger!

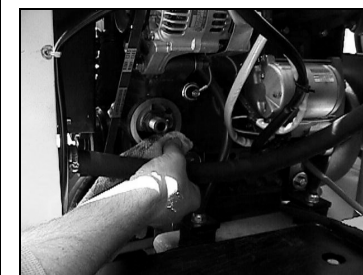
Risque de brûlure en cas d'huile chaude

- Pour resserrer la vis de vidange, utiliser impérativement un joint d'étanchéité neuf
- Serrer la vis de vidange avec une clé dynamométrique à 25 Nm



Remplacement du filtre à huile

- Devisser le filtre à huile en tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre



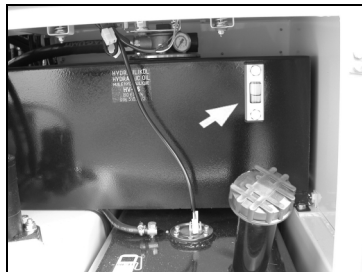
- Nettoyer le logement et les surfaces d'étanchéité

Contrôle du niveau d'huile hydraulique

- Ouvrir le capot moteur arrière



- Avant le montage, passer de l'huile sur le joint d'étanchéité du nouveau filtre à huile
- Serrer le nouveau filtre à huile à la main



- Contrôler le niveau de l'huile hydraulique dans le voyant à droite en haut

Consignes:

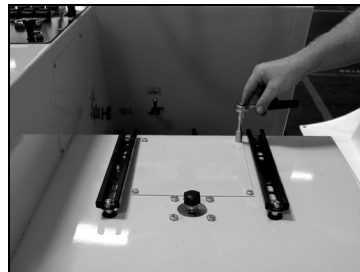
Le niveau de l'huile hydraulique doit se situer entre les repères « Mini » et « Maxi ».

Si le niveau de l'huile hydraulique se trouve sous le repère « Mini », voir le chapitre « faire l'appoint d'huile hydraulique ».

- Fermer le couvercle arrière du moteur

Rajouter de l'huile hydraulique

- Déverrouiller le siège du conducteur et le sortir par le bas



- Dévisser 4 vis sur le couvercle de service

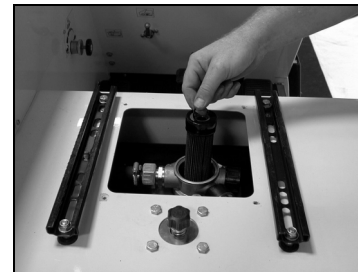


- Dévisser le couvercle de l'ouverture de remplissage d'huile



Attention!

Maintenir l'ouverture de remplissage propre



- Enlever le filtre à huile hydraulique

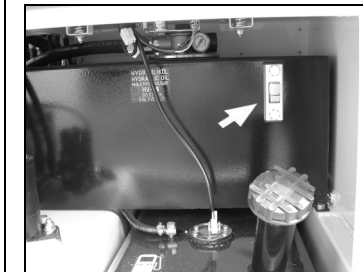


- Rajouter de l'huile hydraulique

Type d'huile: Voir la plaque sur le réservoir d'huile hydraulique ou les « caractéristiques techniques »

Instruction:

- Ouvrir le capot moteur arrière



- Contrôler la quantité ajoutée via le voyant

Instruction:

Le niveau de l'huile hydraulique doit se situer entre les repères « Mini » et « Maxi ».

- Visser le couvercle de l'ouverture de remplissage
- Visser à fond le couvercle de service avec 4 vis
- Installer le siège du conducteur
- Fermer le couvercle arrière du moteur

Contrôle du système hydraulique

- Vérifiez l'étanchéité de tous les tuyaux et raccords hydrauliques



- Serrer le frein de stationnement
- Ouvrir l'habillage arrière du moteur à l'aide de la clé pour appareils
- Démarrer le moteur



- Vérifier le degré d'encrassement du filtre à huile hydraulique

Consignes:

Si l'aiguille du manomètre de retour d'huile hydraulique se trouve dans la zone rouge, il est nécessaire de nettoyer ou de remplacer le filtre à huile hydraulique

Pour la maintenance de l'installation hydraulique, veuillez vous adresser au service après-vente Kärcher

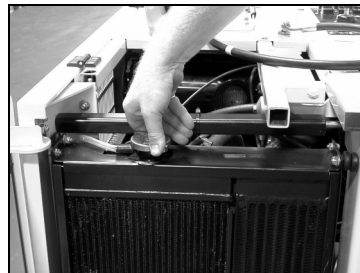
Contrôle et maintenance du radiateur à eau



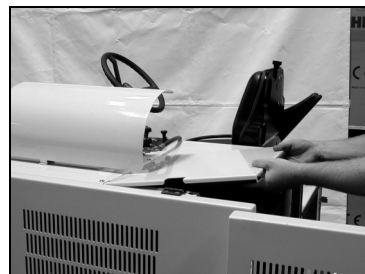
Danger!

Risque de brûlures en raison de l'eau bouillante!

- Laisser refroidir le radiateur pendant au moins 20 min.
- Retirer d'abord la clé de contact!



- Ouvrir le bouchon du radiateur
L'eau doit parvenir jusqu'au bord inférieur de l'orifice de remplissage



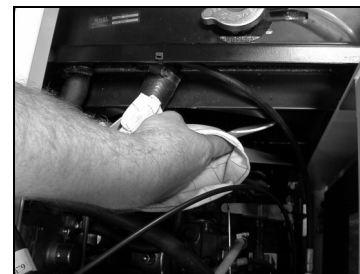
- Ouvrir le capot moteur arrière
- Soulever la protection supérieure du moteur et l'enlever



- Faire l'appoint d'eau de refroidissement jusqu'au rebord inférieur de la tubulure de remplissage
L'eau de refroidissement ne doit pas contenir plus de 50 % d'antigel!

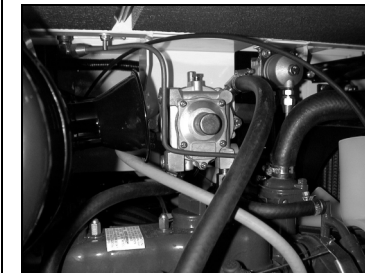


- Nettoyer les lamelles du radiateur
- Vérifier l'étanchéité des tuyaux et raccords de radiateur



Nettoyer le ventilateur

Contrôler les conduites de gaz



- Ouvrir le capot latéral du moteur
- Vérifier que les raccords de gaz, les conduites de gaz et l'évaporateur sont étanches avec un spray détecteur de fuites

Consignes:

En cas de non-étanchéité, les raccords de gaz, les conduites de gaz et l'évaporateur peuvent se couvrir de givre ou de dépôts jaunâtres et poreux.

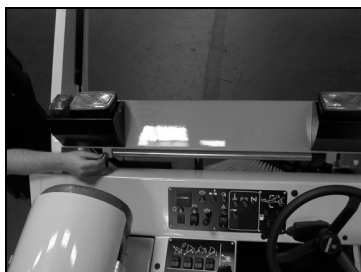
Pour l'entretien de l'installation de gaz, adressez-vous au SAV Kärcher

Contrôler le rouleau de balayage

- Démarrer le moteur
- Lever le collecteur de balayures jusqu'en position de fin de course
- Arrêter le moteur
- Serrer le frein de stationnement



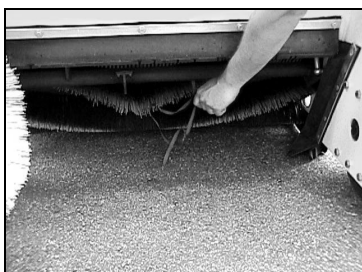
- Mettre la barre de sûreté en place



- Extraire la goupille d'arrêt de la barre de sûreté

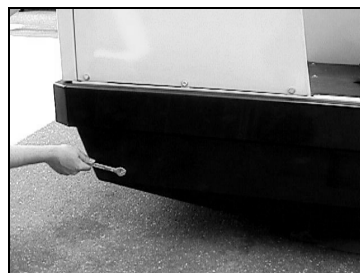


- Déposer la barre de sûreté



- Enlever les bandes ou balais ou les fils du rouleau balayeur
- Déposer la barre de sûreté
- Mettre la barre de sûreté en place
- Mettre en place la goupille d'arrêt de la barre de sûreté
- Démarrer le moteur
- Descendre le collecteur de balayures jusqu'en position de fin de course
- Arrêter le moteur

Changer le rouleau balayeur



- Desserrer la vis de fixation de l'habillage latéral



- Défaire l'habillage latéral



- Défaire la goupille fendue à charnière



- Défaire l'habillage



- Défaire la goupille fendue à charnière



- Retirer la coulisse



- Sortir le rouleau de balayage



- Monter un nouveau rouleau de balayage

Instruction:
Veiller au positionnement du jeu de brosse!



- Les rainures du rouleau de balayage doivent être enfilées sur les ergots de la coulisse opposée



- Aligner les ergots de la coulisse avec les rainures du rouleau de balayage et insérer la coulisse



- Insérer la goupille fendue dans le trou et rabattre l'anneau-ressort



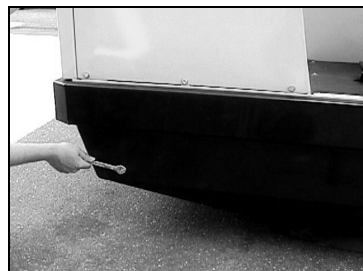
- Monter l'habillage



- Insérer la goupille fendue dans le trou et rabattre l'anneau-ressort



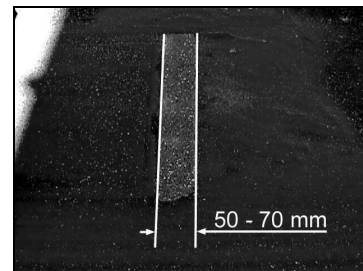
- Monter l'habillage latéral



- Fixer le revêtement latéral

Contrôle et réglage du niveau de balayage de la brosse rotative

- Contrôle de la pression des pneus
- Arrêter le ventilateur d'aspiration
- Lever le rouleau de balayage
- Lever le balai latéral
- Placer la balayeuse sur un sol plan et lisse, visiblement recouvert de poussière
- Soulever la cuve à débris d'env. 25 cm
- Régler la brosse rotative sur le mode opératoire "Réglage fixe" et l'abaisser
- Lever le rouleau de balayage
- S'écarter en reculant
- Contrôler la surface de balayage



Le niveau de balayage forme un rectangle régulier dont la largeur est comprise entre 50 et 70 mm



Régler la largeur de la zone de balayage

- Tourner dans le sens des aiguilles d'une montre, la surface de balayage augmente
- Tourner dans le sens inverse des aiguilles d'une montre, la surface de balayage diminue



- Régler la zone de balayage
- Dévisser l'habillage latéral



- Dévisser l'habillage latéral



- Défaire les vis de fixation de la suspension du rouleau de balayage



— La position de la surface de balayage peut être réglée en déplaçant la suspension du rouleau de balayage

- Serrer les vis de fixation de la suspension du rouleau de balayage
- Contrôler à nouveau la zone de balayage



La largeur de balayage doit être comprise entre 40 - 50 mm



Régler la largeur de la zone de balayage

- Il est possible de régler la largeur du niveau de balayage en déplaçant la butée
- Contrôler à nouveau la zone de balayage

Contrôle et réglage du niveau de balayage du balai latéral

- Contrôle de la pression des pneus
- Lever le balai latéral
- Placer la balayeuse sur un sol plan et lisse, visiblement recouvert de poussière
- Abaisser le balai latéral et le mettre en service
- Lever le balai latéral
- S'écarter en reculant
- Contrôler la surface de balayage

Contrôle de la pression des pneus



La pression de gonflage des pneus avant doit être réglée sur 6 bar.

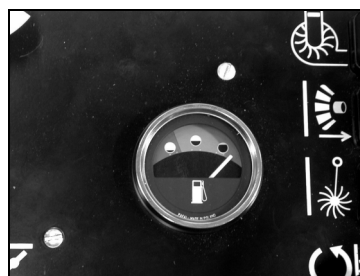
Approvisionnement en carburant



Danger!

Risque d'explosion

- Ne pas remplir le réservoir dans des locaux fermés
- Arrêter le moteur
- Interdiction de fumer et de créer une flamme ouverte



A l'aide du témoin de la jauge à carburant, vérifier le niveau de remplissage du réservoir



Ouvrir l'habillage arrière du moteur à l'aide de la clé pour appareils



Ouvrir le bouchon du réservoir



- Faites le plein avec de l'essence sans plomb
- Remplir le réservoir au maximum jusqu'à 1 cm en dessous du bord inférieur de la tubulure de remplissage
- Essuyer le carburant qui a débordé et fermer le bouchon du réservoir

Nettoyer le filtre

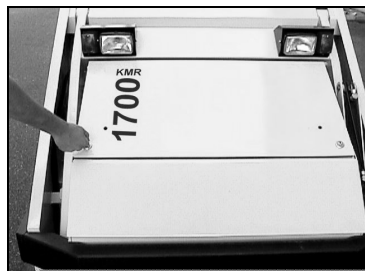


En dehors des intervalles automatiques

Changer le filtre à poussière



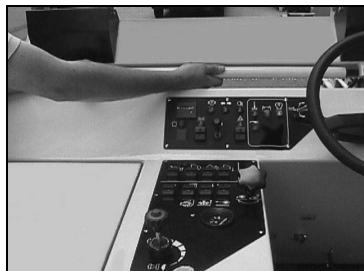
- Avant de procéder au remplacement du filtre à poussières, vider le réservoir à ordures
- Lors de travaux sur l'installation du filtre, porter un masque protecteur contre la poussière
- Observer les instructions de sécurité lors de contact avec la poussière fine



- Ouvrir le couvercle du filtre à poussières avec la clé pour appareils
- Démarrer le moteur
- Lever le collecteur de balayures jusqu'en position de fin de course
- Arrêter le moteur
- Serrer le frein de stationnement



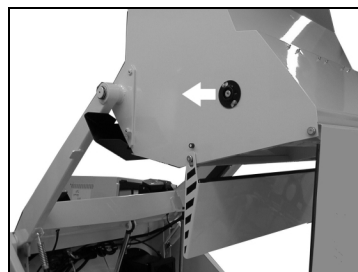
- Extraire la goupille d'arrêt de la barre de sûreté



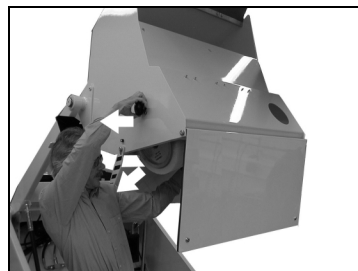
- Déposer la barre de sûreté



- Mettre la barre de sûreté en place



- Desserrer les vis sur le support jusqu'à ce que celui-ci puisse être tourné et sorti



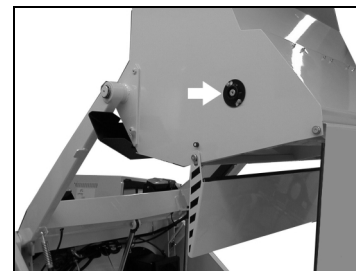
- Sortir le support autant que possible
- Sortir le filtre à lamelles



- Mettre le nouveau filtre en place



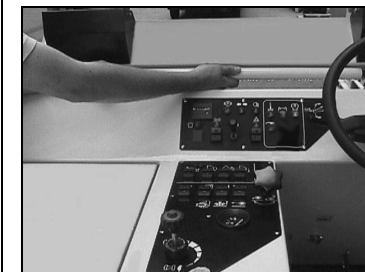
- Le faire s'encliqueter du côté entraînement
- Faire s'encliqueter l'entraîneur dans les trous



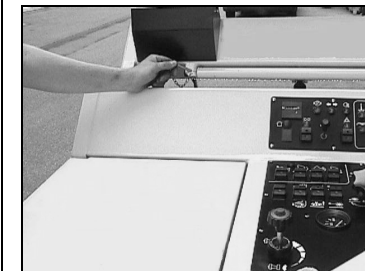
- Glisser le support et le serrer à fond



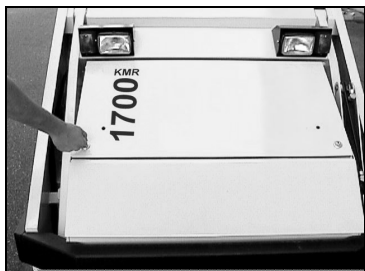
- Déposer la barre de sûreté



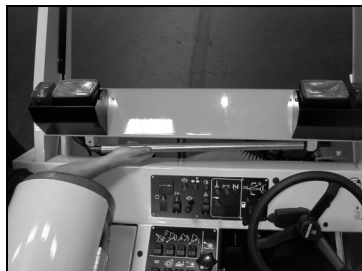
- Mettre la barre de sûreté en place



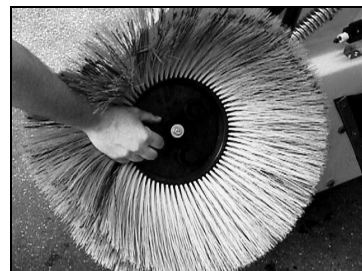
- Mettre en place la goupille d'arrêt de la barre de sûreté
- Démarrer le moteur
- Descendre le collecteur de balayures jusqu'en position de fin de course
- Arrêter le moteur



- Fermer le couvercle filtre à poussières à l'aide de la clé pour appareils



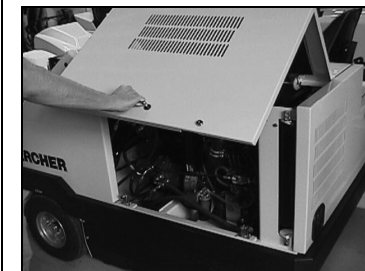
- Déposer la barre de sûreté



- Dévisser le balai latéral



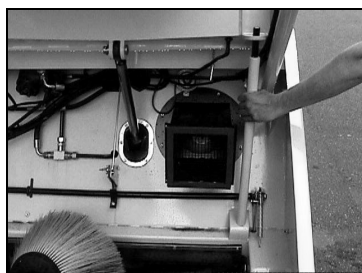
- Faire pivoter le balai latéral vers l'intérieur
- Déposer la barre de sûreté
- Mettre la barre de sûreté en place
- Mettre en place la goupille d'arrêt de la barre de sûreté
- Démarrer le moteur
- Descendre le collecteur de balayures jusqu'en position de fin de course
- Arrêter le moteur
- Serrer le frein de stationnement



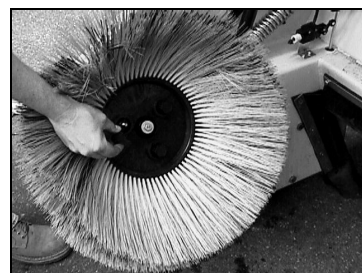
- Ouvrir le capot moteur

Remplacement des balais latéraux

- Démarrer le moteur
- Lever le collecteur de balayures jusqu'en position de fin de course
- Arrêter le moteur
- Serrer le frein de stationnement

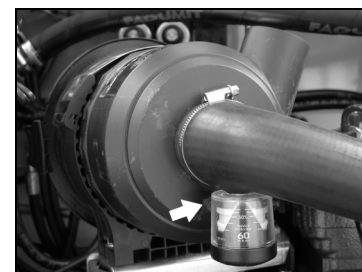


- Mettre la barre de sûreté en place



- Visser le nouveau balai latéral

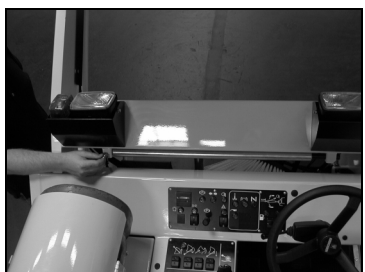
Changer le filtre d'air



Si le témoin de contrôle est ROUGE, le filtre à air doit être remplacé



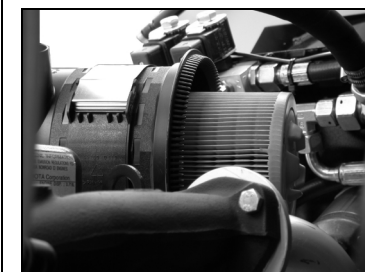
- Appuyer sur la fermeture du capot sur le corps du filtre à air
- Retirer le capot



- Extraire la goupille d'arrêt de la barre de sûreté



- Faire pivoter le balai latéral vers l'extérieur



- Retirer le filtre à air encrassé
- Mettre le nouveau filtre en place



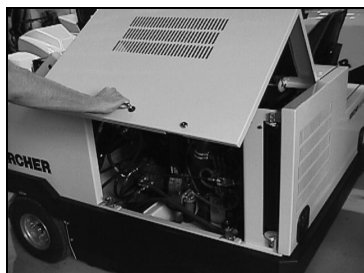
- Placer le capot sur le corps du filtre à air

Instruction:

*Veiller à ce que le capot soit correctement positionné!
(Inscription)*

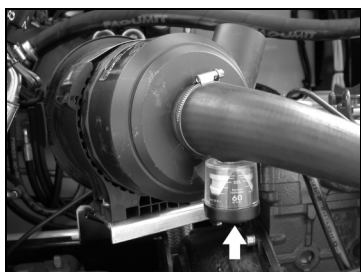
Instruction:

Il faut entendre l'enclenchement de la fermeture du capot



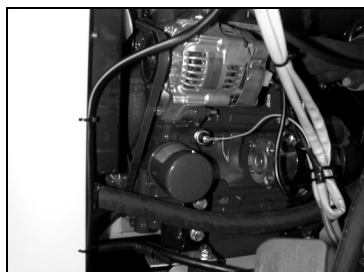
- Fermer le couvercle du moteur

Contrôle et réglage de la courroie crantée



Remettre l'affichage de contrôle à zéro

- Appuyer sur la touche au bas de l'affichage de contrôle



A égale distance du vilebrequin et de l'alternateur, la courroie crantée doit pouvoir être enfoncée pour une pression de 10 Kg sur env. 7-9 mm — Régler la tension de la courroie trapézoïdale en déplaçant l'alternateur.

Remplacez le système de filtre à carburant



Danger!

*Risque d'explosion
Interdiction de fumer et de créer une flamme ouverte*

Ne pas effectuer cette maintenance dans des locaux fermés

- Arrêter le moteur

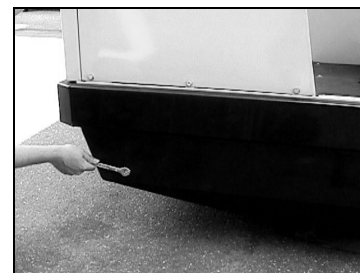


- Ouvrir le capot moteur arrière
- Desserrer les colliers de serrage
- Défaire les tuyaux



- Remplacer le filtre préliminaire (attention au sens d'écoulement!)
- Vérifier l'étanchéité et l'état général des tuyaux de carburant et des colliers de serrage

Changer les bandes d'étanchéité



- Défaire la vis de fixation des habillages latéraux



- Défaire l'habillage latéral



Bandes d'étanchéité latérales

- Dévisser les fixations des joints latéraux
- Visser les nouveaux joints, mais attendre pour serrer



Placer un support d'une épaisseur de 5 mm, pour régler la garde au sol



- Ajuster les joints d'étanchéité
- Serrer les fixations des joints d'étanchéité



Joints arrière

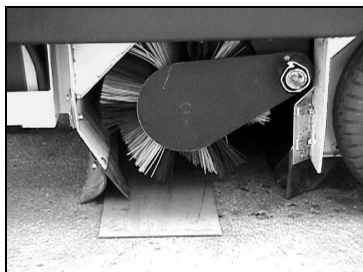
- Défaire la goupille fendue à charnière



- Défaire l'habillage



- Dévisser les fixations des joints latéraux
- Visser les nouveaux joints, mais attendre pour serrer



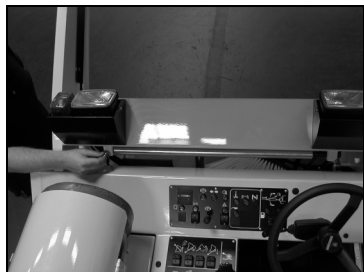
- Placer un support d'une épaisseur de 5 mm, pour régler la garde au sol
- Orienter la réglette d'étanchéité avant



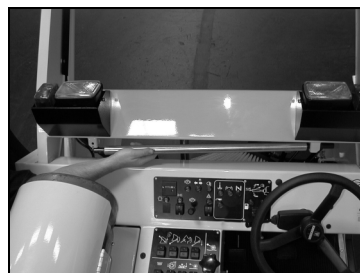
- La baguette d'étanchéité arrière doit recouvrir la baguette d'étanchéité avant de 2 cm
- Serrer les fixations des joints d'étanchéité

Joint avant

- Démarrer le moteur
- Lever le collecteur de balayures jusqu'en position de fin de course
- Arrêter le moteur
- Serrer le frein de stationnement



- Extraire la goupille d'arrêt de la barre de sûreté



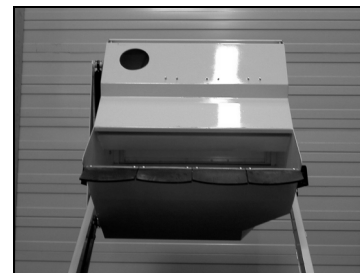
- Déposer la barre de sûreté



- Mettre la barre de sûreté en place



- Dévisser les joints d'étanchéité
- Plier les nouveaux joints et les revisser avec le rail de fixation



Joint collecteur de balayures

- Remplacer les joints d'étanchéité
- Déposer la barre de sûreté
- Mettre la barre de sûreté en place
- Mettre en place la goupille d'arrêt de la barre de sûreté
- Démarrer le moteur
- Descendre le collecteur de balayures jusqu'en position de fin de course
- Arrêter le moteur
- Serrer le frein de stationnement

Remplacement des ampoules



- Défaire les boulons à tête hexagonale du support de projecteur



- Sortir le projecteur et débrancher la fiche de connexion

Instruction:

Attention au positionnement des fiches

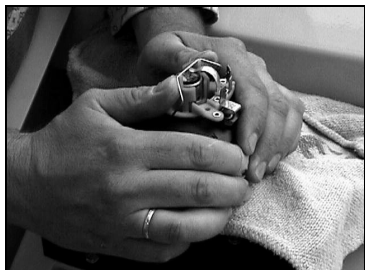
Remplacement des fusibles



- Dévisser le boîtier de projecteur



- Ouvrir le boîtier de projecteur
- Tenez le boîtier de projecteur à l'horizontale, le projecteur n'est pas fixé



- Déverrouiller les étriers de fixation de la lampe et sortir la lampe
- Pour remplacer la lampe du feu clignotant, retirez le verre du boîtier de clignotant.

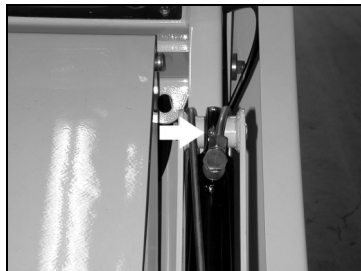


- Ouvrir le capot moteur arrière
- Sortir le boîtier à fusibles et l'ouvrir

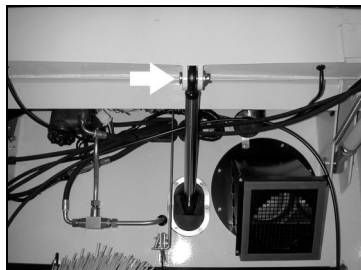


- Remplacer les fusibles défectueux
 - Description (voir à l'intérieur du couvercle)
 - Utiliser exclusivement des fusibles de même ampérage

Graissage des paliers et vérins



Vérins de basculement



- Vérin hydraulique
- Des graisseurs sont disposés sur les paliers
 - Ils sont alimentés par une pompe à graisse
 - Les glaces de vérins sont revêtues d'un film de graisse

Consignes de sécurité relatives à la batterie

Consignes:

- Observer les instructions d'utilisation
- Les travaux sur les batteries ne doivent être effectués que sous la supervision de personnel spécialisé



Danger!

- Porter des lunettes et des habits de protection
- Observer les recommandations pour la protection contre les accidents ainsi que les normes DIN VDE 0510, VDE 0105 T.1



Risque d'incendie et d'explosion!

- Interdiction de fumer
- Pas de flamme, de morceaux incandescents ou d'étincelles à proximité des batteries
- Ne pas poser d'objet ou d'outil sur la batterie, car les pôles de la batterie sont toujours sous tension
- Les locaux dans lesquels sont chargées les batteries doivent être bien ventilés, étant donné qu'un gaz hautement explosif se dégage lors de la charge

Risque de brûlure par acide!

- Rincer à grande eau les éclaboussures d'acide dans les yeux ou sur la peau
- Ensuite chercher sans délai un médecin
- Nettoyer les habits salis avec de l'eau



- Les vieilles batteries avec cette marque peuvent être réutilisées et doivent être soumises un processus de recyclage
- Les vieilles batteries qui ne sont pas soumises à un processus de recyclage, doivent être évacuées en tant que déchets spéciaux en respectant toutes les instructions

Dépose et pose de la batterie



Desserrer la fixation de câble de pôle négatif



Desserrer la fixation de câble de pôle positif



Dévisser le support de batterie
Sortir la batterie en la prenant par les boucles de retenue

Consignes:

Lors de la pose de la batterie, veiller à raccorder en premier lieu le câble du pôle positif.

Vérifier que les pôles de la batterie et les bornes polaires sont suffisamment protégés par la graisse antiacide

Contrôle et correction du niveau d'électrolyte de batterie



Danger!

Respecter impérativement les consignes de sécurité lors de la manipulation des batteries!



- Déposer les 6 bouchons d'alvéole
- A l'aide du pèse-acide, prélever un échantillon dans chaque alvéole
- Remettre l'échantillon d'acide dans la même alvéole

Le poids volumique de l'acide d'une batterie à charge pleine s'élève à 1,28 kg/l sous une température de 20 °C

Le poids volumique de l'acide d'une batterie à charge partielle est compris entre 1,00 et 1,28 kg/l

Dans tous les éléments de batterie, le poids spécifique de l'acide doit rester identique



Poids d'acide de batterie en dessous de 1,15 kg/l

- Si le niveau d'acide est trop faible, remplir les alvéoles avec de l'eau distillée jusqu'à ce que les bords supérieurs de plaque soient juste mouillés
- Charger la batterie jusqu'à ce que le poids volumique de 1,28 kg/l soit atteint

Charge la batterie



Danger!

- Respecter impérativement les consignes de sécurité lors de la manipulation des batteries!
- Charger la batterie avec le courant de charge le plus petit possible
- Observer absolument les instructions d'utilisation du fabricant du chargeur



- Déposer tous les bouchons d'alvéole
- Relier le câble du pôle négatif du chargeur à la connexion du pôle négatif de la batterie
- Relier le câble du pôle positif du chargeur à la connexion du pôle positif de la batterie
- Mettre le chargeur en circuit ou brancher la fiche de contact

Accessoire

Balai latéral dur 6.905-773

Balai latéral à brosses métalliques 6.905-619

Brosse rotative principale douce 6.906-135

Brosse rotative principale dure 6.906-136

Toit de protection pour utilisateur 2.639-192

Pour des raisons relatives à la sécurité du travail, nécessaire pour faire fonctionner la balayeuse dans les zones de rayonnages.

Cabine intempéries en verre 2.639-148

Pneus CSE essieu avant contre les pannes 4.515-042

Spray détecteur de fuites 6.282-033

Chauffage sur demande

Remarques relatives aux dérangements

Le moteur ne démarre pas ou tourne de façon irrégulière après démarrage

- Charger la batterie ou la remplacer
- Faire le plein ou changer de bouteille de gaz
- Changer de filtre à carburant
- Contrôler le système d'essence et de gaz, les canalisations, les raccords et les liaisons
- Contrôler le filtre à gaz situé dans le raccord vissé à la bouteille
- Nettoyer le filtre à air ou remplacer la cartouche filtrante
- Informez le SAV Kärcher

Le moteur s'échauffe

- Faire l'appoint de liquide de refroidissement
- Tendre la courroie trapézoïdale
- Informez le SAV Kärcher

La balayeuse ne se déplace que lentement ou pas du tout

- Desserrer le frein de stationnement
- Positionner la soupape de dérivation sur mode conduite
- Informez le SAV Kärcher

Sifflement dans le système hydraulique

- Faire l'appoint d'huile hydraulique

Les brosses tournent lentement ou pas du tout

- Passage au mode balayage et conduite
- Informez le SAV Kärcher

La machine rejette de la poussière

- Changer le rouleau balayeur
- Nettoyer le filtre à poussières
- Changer les joints de filtre
- Ajuster ou remplacer les réglottes d'étanchéité

L'unité de balayage laisse des balayures au sol

- Vider le récipient des produits du balayage
- Nettoyer le filtre à poussières
- Changer le rouleau balayeur
- Régler la surface de balayage
- Débloquer la brosse rotative
- Collecteur de balayures – changer la bande d'étanchéité
- Ajuster ou remplacer les réglottes d'étanchéité

Le collecteur de balayures ne se lève pas ou ne s'abaisse pas

- Renverser complètement le collecteur de salissures
- Informez le SAV Kärcher

Le collecteur de balayures tourne trop lentement ou pas du tout

- Vider le récipient des produits du balayage
- Informez le SAV Kärcher

Problèmes de fonctionnement avec les pièces à commande hydraulique

- Informez le SAV Kärcher

Caractéristiques techniques

Moteur

Constructeur Kubota
 Modèle DF 750
 Type 3-moteur à essence quatre temps

Refroidissement par eau
 Sens de rotation à droite (dans le sens du déplacement)

Alésage 68 mm
 Levage 68 mm
 Cylindrée 740 cm³

Vitesse de rotation en service 2700 1/min

Vitesse de rotation supérieure 3600 1/min

Vitesse à vide 800 - 900 1/mn
 Puissance du moteur 14 KW/19 ch
 Couple maximum 49 Nm pour 2400 - 2900 1/mn

Filtre à carburant Cartouche filtrante
 Capacité du réservoir env. 45 litres

Quantité d'huile dans le moteur env. 3,25 litres

Types d'huile dans le moteur

supérieure à 25 °C SAE 30
 SAE 10W-30
 SAE 10W-40

de 0 jusqu'à 25 °C SAE 20
 SAE 10W-30
 SAE 10W-40

inférieure à 0 °C SAE 10W
 SAE 10W-30
 SAE 10W-40

Filtre à huile Cartouche filtrante
 Filtre à air aspiration Cartouche intérieure
 Cartouche extérieure

Equipement électrique

Batterie 12 V, 60 Ah
 Alternateur courant triphasé, 12 V, 40 A
 Starter électrique

Pneumatiques

Taille à l'avant 5.00-8 6PR V54
 Pression de l'air à l'avant 6 bar
 Taille à l'arrière 4.00-8 Soffy NP80

CSE superelastic

Frein

Roues avant mécanique
 Roue arrière hydrostatique

Vitesses de roulage

Marche avant 0 - 10 km/h
 Marche arrière 0 - 4 km/h

Système hydraulique

Quantité d'huile dans le système hydraulique complet env. 35 litres

Quantité d'huile dans le réservoir hydraulique env. 27 litres
 Type d'huile HV 46

Performances de balayage

Capacité surfacique théorique
 Sans balais latéraux 10750 m²/h
 Avec balais latéraux 14000 m²/h

Cuve à détrit

Hauteur max. de déchargement 1600 mm
 Volume total 300 litres
 Volume utile 130 litres

Aspiration des poussières/ installation de filtrage

Type Soufflerie radiale
 Vitesse de rotation env. 4000 1/min
 Filtre à microparticules Filtre rond

Système de filtrage/d'aspiration

Surface filtrante 9 m²
 Volume d'aspiration 2200 m³/h
 Dépression 1500 Pa
 Système de vibreur moteur électrique automatique

Brosse rotative

Diamètre 360 mm
 Longueur 1075 mm
 Vitesse de rotation 530 1/min
 Niveau de balayage 40 - 50 mm

Balai latéral

Vitesse de rotation 0 - 160 1 tr/min
 Diamètre 510 mm

Cotes et poids

Largeur de balayage sans balais latéraux 1075 mm
 Largeur de balayage avec balais latéraux 1300 mm

Longueur 2312 mm
 Hauteur 1435 mm

Rayon de braquage à droite 2150 mm

Rayon de braquage à gauche 2050 mm

Poids total admissible 1550 kg
 Charge sur essieu admissible à l'avant 1075 kg

Charge sur essieu admissible à l'arrière 725 kg
 Poids propre 1160 kg

Capacité en pente 11,5°/ 20 %

Emission de bruit

Niveau de pression
acoustique
(EN 60704-1) 84 dB (A)
Niveau de puissance
sonore garanti
(2000/14/UE) 101 dB (A)

Type de protection

IPX 3

Vibrations de l'appareil

Valeur globale
de vibrations
(ISO 5349)
Dimensions supérieures
des éléments < 2,5 m/s²
Pieds/surface d'assise < 0,5 m/s²

Conditions environnementales

Température -5 à +40 C
Humidité de l'air,
sans condensation 0 - 90 C

Certificat de conformité CE

Nous déclarons ici que la machine décrite dans la suite de par sa conception et sa construction et telle que nous l'avons mise en circulation satisfait aux exigences fondamentales de sécurité et d'hygiène des directives CE reprises ci-après.

Cette déclaration perd sa validité en cas de modification de la machine effectuée sans notre accord.

Produit : Balayeuse-aspirateur
avec siège

Type: 1.186-xxx

Directives CE considérées

Directive machine CE (98/37/CE)
Directive CE compatibilité
électromagnétique (89/336/CEE)
modifiée par 91/263/CEE,
92/31/CEE, 93/68/CEE
Directive CE relative aux émissions
sonores (2000/14/EU)

Normes harmonisées appliquées

DIN EN 60335-1
DIN EN 60335-2-72
DIN EN 50082-2:1995

Normes nationales appliquées

CISPR 12

**Procédure d'analyse de
conformité utilisée**

Annexe V

Niveau de puissance
sonore mesuré: 100 dB(A)

Niveau de puissance
sonore garanti: 101 dB(A)

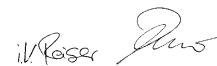
Il est garanti par des mesures internes que les appareils de série sont toujours conformes aux exigences des directives CE en vigueur et des normes appliquées. Les soussignés agissent pour le compte et avec procuration de la direction.

5.957-571 (09/02)

Alfred Kärcher
Kommanditgesellschaft.
Siège Winnenden. Bureau
d'enregistrement : Waiblingen, RCS
169.
Responsabilité personnelle. Kärcher
Reinigungstechnik GmbH. Siège
Winnenden, 2404 Bureau
d'enregistrement Waiblingen, RCS

Directeurs:
Dr. Bernhard Graf, Hartmut Jenner,
Georg Metz

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Cleaning Systems
Alfred-Kärcher-Straße 28-40
B.P. 160
D-71349 Winnenden
Tél.:++49 7195 14-0
Fax :++49 7195 14-2212


(Reiser Jenner)

Indici	
Per la vostra sicurezza!	77
Avvertenze generali	77
Pericolo di ribaltamento in caso di pendenza eccessiva!	78
Pericolo di ribaltamento in caso di guida veloce in curva!	78
Su suolo instabile pericolo di ribaltamento!	78
Pericolo di ribaltamento per inclinazione laterale eccessiva!	78
Attenzione durante il maneggiamento di gas liquido	78
Norme di sicurezza per veicoli a gas liquido	78
Per salvaguardare l'ambiente	79
Attenzione, pericolo di inquinamento causato da batterie usate!	79
Attenzione, pericolo di inquinamento causato da olio motore e olio idraulico!	79
Uso previsto	79
Descrizione del funzionamento della spazzatrice	80
Elementi dell'apparecchio	80
Prima della prima messa in funzione	80
Avvertenze per lo scarico	80
Spostare la spazzatrice non semovente	81
Spostare la spazzatrice semovente	81
Prima di ogni funzionamento	81
Avvertenze generali	81
Lavori di controllo e di manutenzione	81
Messa in funzione	81
Regolare il sedile conducente	81
Avviare la macchina con alimentazione a benzina	81
Avviare la macchina con alimentazione a gas	82
Spazzata in corso	83
Guidare la macchina	84
Arrestare la macchina	84
Pulire il filtro	84
Svuotare il contenitore del materiale spazzato	84
Avvertenze per l'uso	85
Avvertenze di sicurezza per la spazzatura	85
Spazzare superfici asciutte	85
Spazzare superfici umide o bagnate	85
Aprire / chiudere lo sportello espulsione serbatoio	85
Attraversare degli ostacoli	85
Messa fuori servizio	85
Trasporto	86
Avvertenze per il trasporto	86
Pulizia	86
Pulizia interna	86
Pulizia esterna	86
Intervalli di manutenzione	86
Contatore di funzionamento	86
Manutenzione a carico del cliente	86
Manutenzione a carico del servizio assistenza	86
Interventi di manutenzione	86
Avvertenze di sicurezza	86
Attrezzi di bordo	87
Controllare e correggere il livello olio motore	87
Sostituire l'olio motore ed il filtro olio	87
Controllare il livello olio idraulico	87
Rabboccare l'olio idraulico	88
Controllare l'impianto idraulico	88
Controllo e manutenzione del radiatore acqua	88
Controllare le tubazioni del gas	89
Controllare il cilindro spazzatore	89
Sostituire il cilindro spazzatore	90
Controllare e regolare lo specchio di spazzatura del rullo spazzatore	91
Controllare e regolare lo specchio di spazzatura della spazzola laterale	91
Controllare la pressione di gonfiaggio dei pneumatici	92
Rifornimento carburante!	92
Pulire il filtro	92
Sostituire il filtro anti- polveri	92
Sostituire la spazzola laterale	93
Cambiare il filtro dell'aria	94
Controllare e regolare la cinghia trapezoidale	94
Sostituire il sistema di filtraggio carburante	95
Sostituire i listelli di tenuta	95
Sostituire le lampade	96
Sostituire i fusibili	97
Lubrificare i cuscinetti ed i cilindri	97
Avvertenze di sicurezza per la batteria	97
Smontare e montare la batteria	97
Controllare e correggere il livello dell'acido della batteria	98
Caricare la batteria	98
Accessori	98
Avvertenze per i guasti	98
Dati tecnici	99
Dichiarazione di conformità CE	100

Per la vostra sicurezza!**Avvertenze generali****Leggere attentamente prima dell'utilizzo dell'apparecchio!**

- Se verificate un danno di trasporto durante il disimballaggio, informate la vostra casa di vendita.
- Prima della messa in funzione leggete le istruzioni per l'uso del vostro apparecchio e fate particolare attenzione alle avvertenze di sicurezza.
- Le targhette istruzioni e di avvertimento sull'apparecchio forniscono indicazioni indispensabili al funzionamento sicuro.
- Oltre alle avvertenze nelle istruzioni per l'uso si deve tenere conto delle prescrizioni generali di sicurezza ed antinfortunistiche prescritte per legge.

Impiego

- L'apparecchio con i suoi dispositivi di lavoro va controllato per verificarne lo stato regolare e la sicurezza di funzionamento prima dell'impiego. Se lo stato non è in ordine, l'apparecchio non deve essere utilizzato.
- Non è permesso effettuare modifiche alla macchina.
- L'apparecchio è destinato alla spazzatura di superfici esterne.
- L'utilizzo della macchina in ambienti chiusi non è consentito.

- Non aspirare mai liquidi esplosivi, gas combustibili e acidi e solventi non diluiti! Di essi fanno parte benzina, diluente per colori o olio combustibile, che possono formare vapori o miscele esplosive se mescolati all'aria aspirata; inoltre acetone, acidi e solventi non diluiti, poiché essi corrodono i materiali utilizzati sull'apparecchio.
- Non spazzare/aspirare oggetti che bruciano o che sono incandescenti.
- Questo apparecchio è idoneo all'aspirazione di polveri dannose alla salute solo se espressamente contrassegnato. Osservare le avvertenze di sicurezza tecnica riportate nelle istruzioni per l'uso.
- Idoneità solo per rivestimenti previsti dalle istruzioni per l'uso.
- Devono essere percorse solo le superfici approvate per l'impiego della macchina dall'imprenditore o dal suo incaricato.
- E' vietato soffermarsi nella zona di pericolo. E' vietato il funzionamento in locali con pericolo di esplosioni.
- In generale vale: Tenere lontani i materiali facilmente infiammabili dalla macchina (pericolo di esplosione/incendio).

Uso

- Si devono rispettare tutte le norme, i regolamenti e le prescrizioni per autoveicoli.

- L'operatore deve utilizzare l'apparecchio nel modo prescritto. Durante lo spostamento tenere conto delle condizioni sul luogo e, lavorando con l'apparecchio, fare attenzione a terze persone, in particolare a bambini.
- L'apparecchio deve essere utilizzato solo da persone che sono state istruite sul suo impiego o che hanno dimostrato le loro capacità nell'uso e che sono espressamente incaricate di farne uso.
- L'apparecchio non deve essere utilizzato da bambini o giovani.
- Per evitare un impiego non autorizzato degli apparecchi muniti di una chiave d'accensione, sfilare quest'ultima.
- L'apparecchio non deve essere mai lasciato incustodito fino a quando il motore è in funzione. L'operatore può abbandonare l'apparecchio solo se il motore è arrestato, se l'apparecchio è assicurato contro avviamenti involontari e, se necessario, solo se il freno di stazionamento è azionato e la chiave d'accensione è sfilata.
- Su superfici inclinate l'angolo di inclinazione verso il lato e nella direzione di marcia non deve superare il valore indicato nelle istruzioni per l'uso.

Trasporto

- Arrestare il motore durante il trasporto dell'apparecchio.
- Arrestare il freno di stazionamento.

- La macchina va assicurata con cinghie di serraggio, funi o catene.
- La macchina va assicurata con delle calzaiole disposte sotto le ruote.

Manutenzione

- Prima di eseguire qualsiasi intervento di pulizia o di manutenzione all'apparecchio, e prima di sostituire delle parti o di commutare su un'altra funzione, l'apparecchio deve essere disinserito estraendo eventualmente la chiave dal blocchetto di avviamento.
- Le riparazioni devono essere eseguite solo dai centri del servizio assistenza autorizzati o da tecnici specializzati in questo settore, che hanno dimestichezza con tutte le prescrizioni di sicurezza rilevanti.
- Gli apparecchi di uso commerciale mobili sottostanno al controllo della sicurezza secondo VDE 0701.
- Utilizzare solo le spazzole/dischi muniti dell'apparecchio o quelli stabiliti nelle istruzioni per l'uso. L'impiego di altre spazzole/dischi può compromettere la sicurezza.
- La pulizia dell'apparecchio non deve essere eseguita con un getto d'acqua in tubo flessibile o ad alta pressione (pericolo di cortocircuiti o di altri danni).
- Con il contenitore della spazzatura sollevato inserire sempre l'asta di sicurezza.
- Scollegare il polo negativo della batteria per evitare una formazione involontaria di scintille e l'avviamento della macchina.

- Non fumare mai durante le riparazioni all'impianto del gas!
- Chiudere la valvola del serbatoio e della bombola prima di rimuovere tubazioni o altre parti.
- A causa di eventuali residui di gas, lavare il vano motore con aria compressa prima di avviare il motore.

Accessori e ricambi

- Devono essere utilizzati solo gli accessori e i ricambi approvati dal costruttore. Gli accessori e i ricambi originali offrono la garanzia che l'apparecchio possa essere utilizzato in modo sicuro e senza disturbi.

Apparecchi con sedile

- Gli apparecchi con sedile non sono omologati per il traffico su strade pubbliche. Vi preghiamo di interpellare il vostro concessionario per il set di trasformazione per le omologazioni su strada.
- Non è ammesso prendere con sé altre persone.
- Gli apparecchi con sedile devono essere messi in movimento solo dal sedile.

Apparecchi con motore a combustione interna

- L'apertura dei gas di scarico non deve essere chiusa.
- Non piegarsi o introdurre le mani sopra l'apertura dei gas di scarico (pericolo di ustioni).
- Non toccare o afferrare il motore di comando (pericolo di ustioni).

- Durante il funzionamento del dispositivo in ambienti chiusi, assicurare una sufficiente ventilazione e lo scarico dei gas. (Pericolo di avvelenamento)
- I gas di scarico sono tossici e nocivi e non devono essere inalati.
- Il motore ha bisogno di una corsa finale di ca. 3..4 s dopo l'arresto. Durante questo intervallo tenersi assolutamente lontani dalla zona di azionamento!

Nel caso di apparecchi con combustione interna, durante il rifornimento di carburante occorre fare attenzione a quanto segue::

- Si deve impiegare solo il combustibile indicato nelle istruzioni per l'uso. Se vengono impiegati combustibili inadatti sussiste il pericolo di esplosione.
- Il motore deve essere spento.
- Non effettuare il rifornimento carburante in ambienti chiusi.
- Fare attenzione che il carburante non cada su superfici molto calde.
- Durante il rifornimento non utilizzare oggetti che bruciano o che sono incandescenti, non condurli con sé o non portarli vicino all'apparecchio (pericolo di esplosioni).
- Riempire il serbatoio al massimo fino a 1 cm sotto il bordo inferiore del bocchettone di riempimento, poiché il carburante si dilata con il calore.
- Raccogliere con un panno il carburante fuoriuscito e chiudere ermeticamente il tappo del serbatoio.

Pericolo di ribaltamento in caso di pendenza eccessiva!



Pericolo!

Durante la marcia e la volta in salita la macchina può ribaltarsi.

- Nel senso di marcia non superare pendenze oltre 20 %.
- Procedere trasversalmente alla direzione di marcia su salite fino al massimo di 10 %.

Pericolo di ribaltamento in caso di guida veloce in curva!



Pericolo!

Attraversando troppo velocemente le curve la macchina si può ribaltare.

- Moderare la velocità in curva.

Su suolo instabile pericolo di ribaltamento!



Pericolo!

In caso di suolo instabile la macchina può ribaltarsi.

- Muovere la macchina esclusivamente su suolo stabile.

Pericolo di ribaltamento per inclinazione laterale eccessiva!



Pericolo!

In caso di inclinazione oltre 10 % la macchina può ribaltarsi.

Attenzione durante il maneggiamento di gas liquido

- Impiegare solo bombole di gas liquido con riempimento di gas propellente secondo DIN 51622 della qualità A o B, a seconda della temperatura ambiente.

Nota Bene:

Il gas domestico è generalmente vietato!

Per il motore a gas sono ammesse miscele di gas liquido di propano/butano, il cui rapporto di miscelazione è compreso tra 90/10 e 30/70.

Per migliorare la partenza a freddo, nel caso di temperature esterne inferiori a 0°C (32 °F) si consiglia di utilizzare gas liquido con un alto contenuto di propano, in quanto esso evapora già a temperature piuttosto basse.

Norme di sicurezza per veicoli a gas liquido

Associazione principale delle associazioni di categoria commerciali (associazione iscritta). Istituto centrale per la prevenzione degli infortuni

- Valido a partire da 1.7.1950 - I gas liquidi (gas propellenti) sono il BUTANO e il PROPANO o le MISCELE DI BUTANO/PROPANO. Essi vengono forniti in bombole speciali. La pressione d'esercizio di questi gas dipende dalla temperatura esterna.



Pericolo!

Non trattare il gas liquido come la benzina! La benzina evapora lentamente, il gas liquido diventa immediatamente gassoso. Il pericolo di gasificazione del locale e di accensione è perciò maggiore con il gas liquido rispetto alla benzina.

Obblighi della direzione aziendale e dei dipendenti

- Tutte le persone che dovranno maneggiare il gas liquido sono obbligate ad acquisire le conoscenze sulle particolarità dei gas liquidi, necessarie per l'esecuzione senza pericoli del funzionamento. Il presente stampato va portato sempre insieme con la spazzatrice.

Manutenzione da parte di tecnici

- La funzionalità e la tenuta degli impianti di carburante gassoso devono essere controllati ad intervalli regolari, almeno una volta all'anno, mediante un perito (secondo BGG 936).
- Il controllo deve essere certificato per iscritto. Criteri per il controllo sono § 33 e § 37 UVV "Utilizzo di gas fluido" (BVG D34).
- Come prescrizioni generali sono valide le direttive per il controllo dei veicoli, i cui motori vengono azionati come gas liquidi, del Ministero federale per il trasporto del 29.09.1969.

Messa in funzione/esercizio

- Il prelievo di gas deve essere eseguito sempre solo da una bombola. Il prelievo di gas da diverse bombole contemporaneamente può avere come conseguenza che il gas liquido passi da una bombola ad un'altra e che la bombola così eccessivamente riempita, dopo la successiva chiusura della valvola della bombola (cfr. B. 1 dieser Richtlinien) einem unzulässigen Druckanstieg ausgesetzt ist.
- Durante il montaggio delle bombole piene la corretta posizione delle bombole risulta dalla scritta "in alto". La sostituzione della bombola di gas va eseguita con cura. Durante le operazioni di montaggio e smontaggio il bocchettone di uscita gas della valvola della bombola deve essere chiuso ermeticamente per mezzo di un dado di chiusura serrato con apposita chiave.
- Le bombole di gas non stagne non devono continuare ad essere utilizzate. Esse vanno svuotate immediatamente all'aperto mediante scarico osservando tutte le misure precauzionali e successivamente contrassegnate come non stagne. Alla consegna o al ritiro di bombole di gas danneggiate va fatta immediata comunicazione scritta al prestatore o al suo rappresentante (addetto alla distribuzione o simili) del danno presente.
- Prima di collegare le bombole di gas va controllato lo stato regolare dei suoi raccordi.

- Dopo il collegamento della bombola va controllata la sua tenuta con un mezzo schiumogeno.
- Le valvole vanno aperte lentamente! L'apertura e la chiusura non deve essere eseguita con l'aiuto di attrezzi a percussione.
- Nel caso di incendi causati da gas liquido, adoperare esclusivamente estintori ad anidride carbonica, sia a secco che a gas!
- L'intero impianto del gas liquido deve essere controllato in permanenza per verificarne lo stato di funzionamento sicuro, in particolare la tenuta. È vietato l'impiego del veicolo se l'impianto del gas non è stagno.
- Chiudere la valvola della bombola prima di allentare il collegamento dei tubi o dei tubi flessibili. Il dado di collegamento sulla bombola va allentato lentamente e in un primo momento solo di poco, poiché altrimenti il gas che si trova sotto pressione nella tubazione esce spontaneamente.
- Qualora il rifornimento di gas avvenga da un recipiente grande, occorre informarsi riguardo alle prescrizioni vigenti in materia presso il relativo distributore di gas liquido.

**Pericolo!**

Il gas liquido allo stato liquido provoca geloni sulla pelle nuda! Dopo lo smontaggio il dado di chiusura sulla filettatura del collegamento della bombola deve essere avvitato in modo fisso. Per la prova della tenuta si devono impiegare acqua saponata, soluzione di Nèkal o altri mezzi schiumogeni. È vietato illuminare l'impianto del gas liquido con una fiamma libera.

Alla sostituzione di singole parti dell'impianto vanno osservate le prescrizioni di montaggio degli stabilimenti del costruttore. Vanno chiuse le valvole della bombola e le valvole di intercettazione principali. Occorre inoltre tenere sotto costante controllo le condizioni dell'impianto elettrico di veicoli a gas liquido. Scintille possono provocare esplosioni in caso di difetti di tenuta delle parti dell'impianto che conducono il gas. In seguito a un periodo prolungato di inattività del veicolo a gas liquido, il luogo di deposito va ben aerato prima di mettere in funzione il veicolo o il suo impianto elettrico.

Gli infortuni relativi alle bombole a gas o all'impianto a gas liquido vanno segnalati immediatamente all'associazione di categoria o all'ufficio di sorveglianza competente. I pezzi danneggiati vanno custoditi fino al termine della perizia.

Nei locali di regolazione e di magazzinaggio nonché nelle officine di preparazione

- L'immagazzinaggio di bombole di gas propellente o di gas liquido deve essere eseguito in base alle prescrizioni TRF 69 (Regole tecniche per gas liquido).
- Le bombole di gas vanno immagazzinate in piedi. Non è ammesso l'uso di fiamme libere ed è vietato fumare nel punto di installazione di serbatoi e durante la riparazione. All'aperto le bombole installate devono essere assicurate contro manipolazioni. Le bombole vuote devono essere sempre chiuse.
- I veicoli a gas propellente non devono essere parcheggiati nello stesso locale insieme con i veicoli muniti di alternatore.
- Le valvole della bombola e le valvole di chiusura principali vanno chiuse immediatamente dopo aver posteggiato il veicolo.
- Riguardo all'ubicazione e le condizioni dei luoghi di deposito di veicoli a gas liquido, si devono applicare le disposizioni del regolamento per autorimesse e del regolamento edilizio vigente nel relativo paese.
- Le bombolette di gas devono essere conservate in vani speciali separati dai vani di regolazione (vedere BGV D34, allegato 2).
- Le lampade a mano elettriche impiegate in questi locali devono essere munite di campana ermetizzata chiusa e di una robusta gabbia di protezione.

- Durante i lavori nelle officine di riparazione le valvole delle bombole e le valvole di intercettazione principali vanno chiuse e le bombole di gas propellente vanno protette contro l'azione del calore.
- Prima delle pause e della fine del funzionamento una persona responsabile deve verificare se tutte le valvole, soprattutto le valvole delle bombole, sono chiuse. I lavori con fuoco, soprattutto i lavori di saldatura e di taglio, non devono essere eseguite vicino alle bombole di gas propellente. Le bombole di gas propellente, anche se sono vuote, non devono essere conservate nelle officine.
- I locali di regolazione e di magazzinaggio nonché le officine di riparazione devono essere ben ventilate. Va fatta attenzione che i gas liquidi sono più pesanti dell'aria. Essi si raccolgono sul pavimento, nelle fosse di lavoro e in altre cavità del pavimento e possono formarvi miscele di aria-gas esplosive.

Per salvaguardare l'ambiente**Attenzione, pericolo di inquinamento causato da batterie usate!**

Non smaltire le batterie scariche nei rifiuti domestici.

- Garantire lo smaltimento idoneo per proteggere l'ambiente.

Attenzione, pericolo di inquinamento causato da olio motore e olio idraulico!

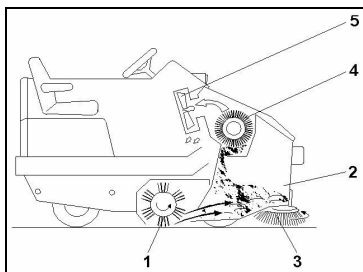
- Consegnare l'olio usato dopo la sostituzione dell'olio stesso ad un centro di raccolta autorizzato o ad un'azienda di smaltimento.

Uso previsto

Questa spazzatrice

- La spazzatrice è destinata alla spazzatura di superfici in ambienti interni (funzionamento a gas) ed ambienti esterni (funzionamento a benzina).
- deve essere usata su strade pubbliche solo dopo aver superato il collaudo singolo presso un Ente di controllo autorizzato.

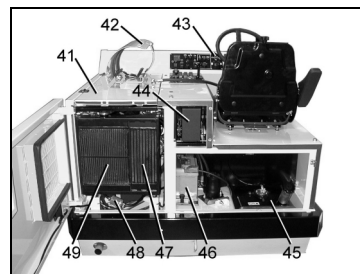
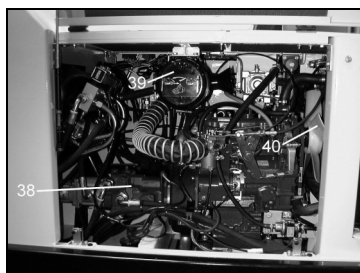
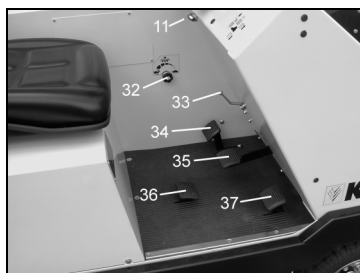
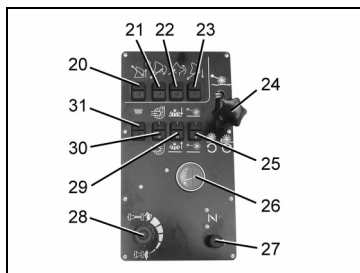
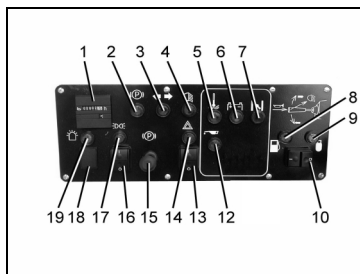
Descrizione del funzionamento della spazzatrice



La KMR 1700 B-LPG funziona in base al principio della paletta di spazzatura

- Il rullo di spazzatura rotante (1) trasporta lo sporco direttamente nel serbatoio della spazzatura (2).
- La scopa laterale (3) pulisce gli angoli e i bordi della superficie da spazzare e trasporta lo sporco nella pista del rullo di spazzatura.
- Le polveri fini sono aspirate attraverso il filtro antipolveri (4) dal soffiatore di aspirazione (5).

Elementi dell'apparecchio



1. Contatore di funzionamento
2. Spia di controllo freno di stazionamento
3. Indicatori di direzione
4. Spia di controllo luci anabbaglianti
5. Temperatura acqua di raffreddamento
6. Spia di controllo tensione batteria
7. Spia di controllo avviamento a freddo
8. Spia di controllo funzionamento a benzina
9. Spia di controllo funzionamento a gas
10. Interruttore funzionamento a gas / funzionamento a benzina
11. Blocchetto di accensione
12. Spia di controllo pressione olio
13. Interruttore impianto lampeggio d'emergenza
14. Spia di controllo impianto lampeggio d'emergenza
15. Rilasciare / arrestare il freno di stazionamento
16. Luce off / on
17. Spia di controllo luce di posizione
18. Luce girevole (accessorio)
19. Spia di controllo avvisatore ottico rotante

20. Sollevare il serbatoio della spazzatura
21. Svuotare il serbatoio della spazzatura!
22. Ribaltare indietro il serbatoio della spazzatura
23. Abbassare il serbatoio della spazzatura
24. Regolazione fissa rullo di spazzatura / immagazzinaggio galleggiante di chiusura
25. Sollevare / abbassare il rullo di spazzatura
26. Indicatore serbatoio (funzionamento a benzina)
27. Avviamento a freddo (starter)
28. Regolazione regime motore
29. Sollevare / abbassare le scope laterali e metterle in funzione
30. Inserire / disinserire il ventilatore di aspirazione
31. Pulire il filtro
32. Regolare il numero di giri delle scope laterali
33. Commutazione esercizio di marcia / esercizio di spazzatura
34. Aumentare la pressione di appoggio del rullo di spazzatura
35. Pedale del freno
36. Pedale di marcia indietro
37. Pedale di marcia in avanti
38. Pompa idraulica
39. Filtro dell'aria
40. Ventilatore

41. Piastra di copertura
42. Supporto bombola di gas
43. Interruttore combinato (avvisatore acustico, lampeggiatori e luci anabbaglianti)
44. Cassetta fusibili
45. Serbatoio carburante
46. Batteria
47. Radiatore olio
48. Filtro carburante
49. Radiatore acqua

Prima della prima messa in funzione

Avvertenze per lo scarico

Per un trasporto sicuro, la macchina è stata protetta con nastri, funi o catene.

Procedere per lo scarico nel modo seguente :

- Bloccare il freno di stazionamento
- Togliere i nastri, le funi o le catene dagli occhielli di reggiatura
- Rimuovere i cunei d'arresto adoperati per il bloccaggio in posizione delle ruote e far scendere la macchina dal veicolo di trasporto attraverso una rampa adeguata (portata min. 2 t)

Spostare la spazzatrice non semovente



- Aprire la copertura del motore

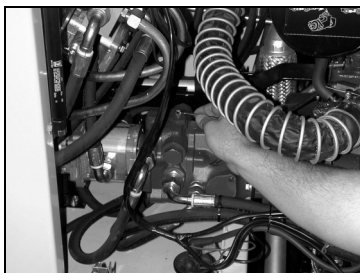


- Ruotare il perno a ruota libera della pompa idraulica di 90° (superfici di traverso rispetto alla direzione di marcia)

Nota Bene:

Non spostare la spazzatrice per tratti lunghi e a velocità non superiore a 10 km/h.

Spostare la spazzatrice semovente



- Ruotare il perno a ruota libera della pompa idraulica di 90° (superfici lungo la direzione di marcia)

Prima di ogni funzionamento

Avvertenze generali

- Arrestare la spazzatrice su una superficie piana
- Togliere la chiave di accensione
- Bloccare il freno di stazionamento

Lavori di controllo e di manutenzione

- Controllare e correggere il livello olio motore
- Controllo e manutenzione del radiatore acqua
- Controllare le tubazioni del gas
- Controllare il cilindro spazzatore
- Controllare la pressione di gonfiaggio dei pneumatici
- Rifornimento carburante!
- Regolare il sedile conducente
- Pulire il filtro polvere

Descrizione vedi al capitolo
Interventi di manutenzione

Messa in funzione

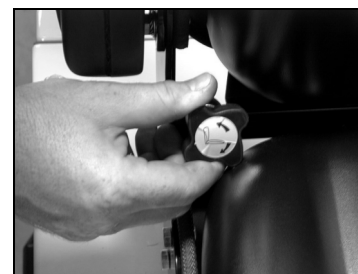
Regolare il sedile conducente



- Premere la leva di sbloccaggio sedile
- Spostare il sedile
- Lasciare la leva di sbloccaggio sedile
- Arrestare il sedile con movimenti in avanti o all'indietro



Il sedile è molleggiato
La durezza delle molle può essere regolata con il volantino
Girare in senso orario: molle più dure
Ruotare in senso antiorario: Molla più morbida

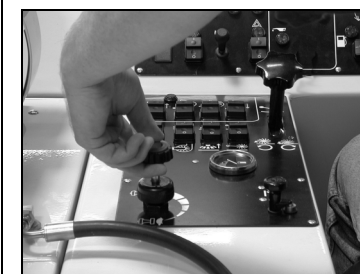


Regolare l'inclinazione della spalliera

Avviare la macchina con alimentazione a benzina



- Commutazione nel funzionamento a benzina



Numero di giri del motore:
Regolazione grossolana
➤ Premere il pulsante
➤ Estrarre la regolazione gas 1/3
Estratto: regime max.
Retratto: regime min.



Numero di giri del motore:
Regolazione fine
➤ Ruotare il pulsante
Ruotare in senso orario:
Min. numero di giri
Ruotare in senso antiorario:Max.
Numero di giri



Estrarre lo starter



➤ Girare la chiave di accensione
nella posizione 2
➤ Quando la macchina è avviata,
rilasciare la chiave di accensione

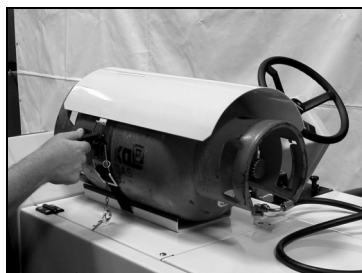
Nota Bene:

*La macchina è dotata di un
interruttore contatto sedile.
Alzandosi dal sedile di guida la
macchina viene disinserita*

Avviare la macchina con alimentazione a gas



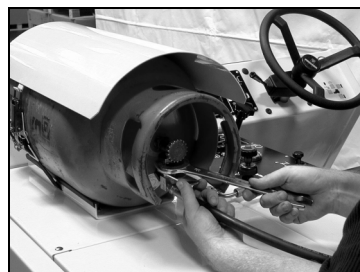
➤ Applicare la bombola di gas con il
collegamento verso il basso
(prelievo di gas liquido)



➤ Chiudere la chiusura a staffa



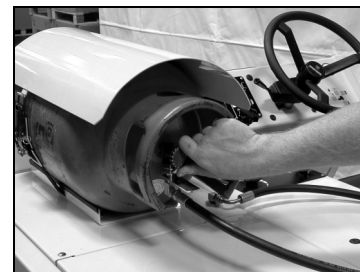
➤ Applicare la copiglia di sicurezza



➤ Avvitare il tubo flessibile del gas
con dado di raccordo (apertura
chiave 30 mm)

Nota Bene

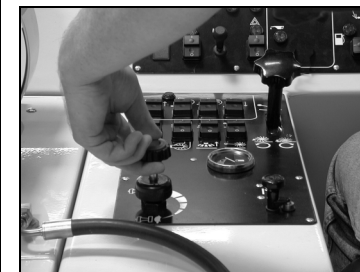
*Il collegamento è una filettatura
sinistrorsa!*



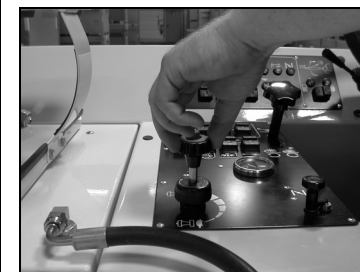
➤ Aprire la valvola del gas



➤ Commutazione su azionamento a
gas



Numero di giri del motore:
Regolazione grossolana
➤ Premere il pulsante
➤ Estrarre la regolazione gas 1/3
Estratto: Max. numero giri
Spinto verso
l'interno: Min. numero di giri



Numero di giri del motore:
Regolazione fine
➤ Ruotare il pulsante
Ruotare in
senso orario: Min. numero di giri
Ruotare in senso
antiorario: Max. Numero di giri



- Girare la chiave di accensione nella posizione 2
- Quando la macchina è avviata, rilasciare la chiave di accensione

Avvertenze:

La macchina è dotata di un interruttore contatto sedile. All'abbandono del sedile conducente, la macchina si disinserisce

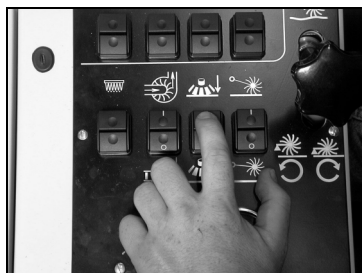
Aprire la valvola della bombola del gas e portare il motore al numero di giri di esercizio prima della commutazione da funzionamento a benzina a funzionamento a gas mentre il motore gira.

Spazzata in corso

- Inserire il ventilatore

Nota Bene:

Se la base è umida, disinserire il ventilatore aspirante

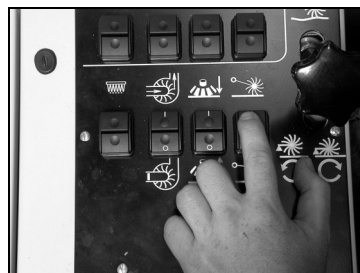


- Abbassare la scopa laterale e metterla in funzione

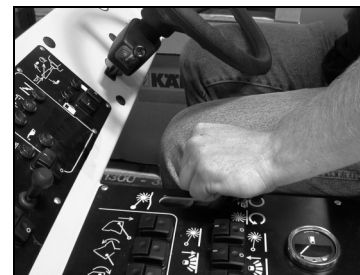


Regolare il numero di giri delle scope laterali

- Ruotare in senso orario: Min. numero di giri
- Ruotare in senso antiorario: Max. numero di giri



Abbassare il rullo di spazzatura e metterlo in funzione

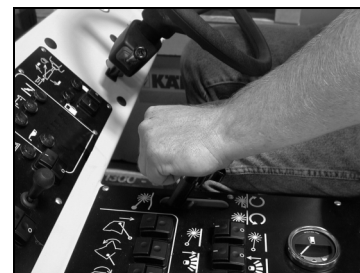


Bloccare il rullo spazzatore per la regolazione fissa

- Premere in basso ed all'indietro

Nota Bene:

Per la spazzatura di superfici piane



Supporto galleggiante del rullo spazzatore

- Premere in basso ed in avanti

Nota Bene:

Per la spazzatura di superfici irregolari



Aumentare la pressione di appoggio del rullo di spazzatura

Nota Bene:

Solo per modo operativo "Galleggiante"



Avanzamento in profondità del rullo spazzatore

- Girando in senso orario, lo specchio di spazzatura aumenta
- Girando in senso antiorario, lo specchio di spazzatura diminuisce

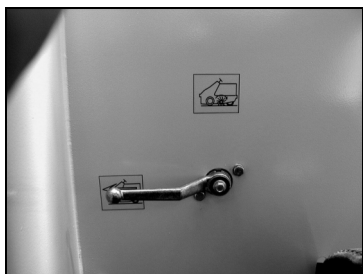
Nota Bene:

Solo per il modo operativo "regolazione fissa"

Guidare la macchina



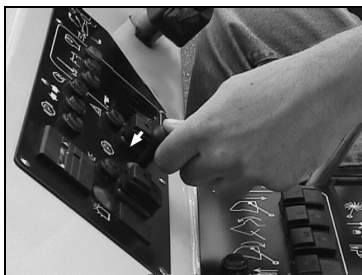
Commutazione da esercizio spazzatura ed esercizio di marcia



Commutazione solo esercizio di marcia (spostamento nel traffico stradale)



➤ Premere e mantenere premuto il pedale del freno



➤ Rilasciare il freno di stazionamento



Andare in avanti



Retromarcia

Avvertenze:

Caratteristiche di guida
 Con i pedali acceleratori si può regolare in continuo la velocità.
 Non azionare bruscamente il pedale per evitare danni all'impianto idraulico.
 In caso di caduta di potenza su salite rilasciare il pedale acceleratore.



Frenare

➤ Allentando il pedale acceleratore la macchina frena automaticamente e si arresta.



➤ L'effetto frenante può essere intensificato premendo il pedale del freno.

Arrestare la macchina

- Inserire completamente la regolazione gas.
- Premere e mantenere premuto il pedale del freno



- Bloccare il freno di stazionamento
- Sollevare il rullo spazzatore
- Sollevare la spazzola laterale
- Girare la chiave di accensione in posizione 0 ed estrarla

Nota Bene:

Dopo il disinserimento della macchina viene automaticamente eseguita la pulizia del filtro antipolvere per ca. 10 sec. .

Pulire il filtro



— In aggiunta all'intervallo automatico

Nota Bene:

Disinserire prima il ventilatore.

Svuotare il contenitore del materiale spazzato



Pericolo!

- Durante lo svuotamento non devono sostare nè persone nè animali nella zona di ribaltamento del serbatoio della spazzatura
- Non introdurre mai le mani nella tiranteria del meccanismo di svuotamento
- Svuotare il serbatoio della spazzatura solo su una superficie piana
- Sollevare il rullo spazzatore
- Sollevare la spazzola laterale
- Disinserire l'aspiratore
- Bloccare il freno di stazionamento



- Sollevare il serbatoio della spazzatura
- Avvicinarsi lentamente al cassetto di raccolta
- Bloccare il freno di stazionamento



- Ribaltare il serbatoio della spazzatura
- Quando si può ribaltare il serbatoio della spazzatura si accende una spia di controllo verde*

- Ribaltare il contenitore della spazzatura all'indietro fino alla posizione finale
- Rilasciare il freno di stazionamento
- Allontanarsi lentamente dal cassetto di raccolta
- Abbassare nella posizione finale il serbatoio della spazzatura

Avvertenze per l'uso

Avvertenze di sicurezza per la spazzatura



Attenzione!

- Non spazzolare i nastri di imballo, fili o simili, poiché ciò può determinare il danneggiamento della meccanica di spazzatura.
- Con lo sportello espulsione serbatoio aperto si può sviluppare della polvere.
- Si possono spazzare oggetti (barattoli ecc.) fino ad un'altezza di 70 mm, gli oggetti più grandi devono essere depositi direttamente nel serbatoio della spazzatura.

Spazzare superfici asciutte

- Per la pulizia di superfici abbassare il rullo spazzatore.
- Per la pulizia dei bordi laterali abbassare la spazzola laterale.
- Su fondi polverosi inserire l'aspirazione polveri.

Avvertenze:

Per ottenere un ottimo risultato di pulizia procedere ad una velocità adeguata alle condizioni esistenti. Durante il periodo di uso pulire il filtro e svuotare il contenitore del materiale spazzato ad intervalli regolari.

Spazzare superfici umide o bagnate

- Disinserire l'aspiratore per proteggere il filtro dall'umidità.

Aprire / chiudere lo sportello espulsione serbatoio



Attenzione!

- Per aprire o chiudere lo sportello di espulsione serbatoio, afferrare il lato anteriore



Aprire lo sportello espulsione serbatoio



Lo sportello di espulsione del serbatoio deve scattare.



Sollevare e chiudere lo sportello espulsione serbatoio

Attraversare degli ostacoli

Ostacoli fino ad un'altezza di 70 mm

- Passare sopra gli ostacoli a velocità bassa e con cautela.

Ostacoli di altezza superiore a 70 mm

- Si devono superare solo con una rampa adatta.

Messa fuori servizio

Se la spazzatrice non viene utilizzata per un tempo prolungato, si prega di osservare i seguenti punti

- Arrestare la spazzatrice su una superficie piana
- Sollevare il rullo spazzatore ed i rulli laterali per evitare danni alle setole
- Togliere la chiave di accensione
- Bloccare il freno di stazionamento
- Assicurare la spazzatrice contro lo spostamento
- Riempire il serbatoio carburante e chiudere il rubinetto carburante
- Chiudere la valvola della bombola di gas
- In caso di possibile gelate scaricare l'acqua di raffreddamento o controllare che contenga una quantità sufficiente di antigelo
- Svitare le candele di accensione e introdurre ca. 3 cm³ di olio nei fori delle candele di accensione. Girare più volte il motore senza candele di accensione. Avvitare le candele di accensione
- Pulire la spazzatrice internamente ed esternamente
- Caricare e scollegare la batteria

Trasporto

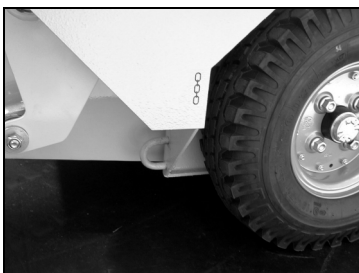
Avvertenze per il trasporto



Attenzione!

Durante il trasporto assicurare la macchina contro lo spostamento accidentale

- Bloccare il freno di stazionamento
- Fissare la macchina con cinghie di serraggio, funi o catene agli occhielli di trasporto
- Bloccare la macchina con cunei sotto le ruote



Occhiello di reggiatura anteriore sinistro



Occhiello di reggiatura anteriore destro



Occhiello di reggiatura posteriore

Pulizia

- Arrestare la spazzatrice su una superficie piana
- Togliere la chiave
- Bloccare il freno di stazionamento

Pulizia interna



Pericolo!

- Portare una maschera di protezione parapolvere!
- Portare occhiali protettivi!

Avvertenze:

*Pulire con un panno
Pulire con aria compressa*

Pulizia esterna

Pulire con un panno umido

Nota Bene:

Non adoperare detersivi aggressivi!

Intervalli di manutenzione

Contatore di funzionamento



Il contatore delle ore di esercizio Le indica il momento degli intervalli di manutenzione

Manutenzione a carico del cliente

Manutenzione giornaliera

- Controllare il livello olio motore
- Controllare il livello acqua di raffreddamento
- Controllare la pressione di gonfiaggio dei pneumatici
- Controllare se il rullo di spazzatura e le scope laterali sono usurati e se vi sono avvolti nastri
- Controllare i tubi flessibili del gas e i collegamenti a vite delle tubazioni.
- Controllare che il filtro del gas nel collegamento a vite con la bombola del gas non sia sporco, se necessario. pulire (ad ogni cambio della bombola del gas).

Manutenzione supplementare ogni settimana

- Pulire il radiatore
- Controllare il livello olio idraulico
- Controllare la tenuta del sistema di tubazioni della benzina e del gas

Manutenzione supplementare ogni 100 ore o ogni anno

- Controllare la tenuta del sistema di tubazioni della benzina e del gas
- Sostituire l'olio motore
- Lubrificare i cuscinetti ed i cilindri
- Controllare la tensione della cinghia trapezoidale
- Controllare il livello dell'acido della batteria
- Pulire il filtro carburante
- Controllare il tubo flessibile del carburante e la fascetta
- Pulire gli elementi del filtro aria
- Controllare la tenuta del sistema delle tubazioni idrauliche

Ulteriore manutenzione ogni 200 ore o semestrale

- Sostituire l'insero del filtro olio
- Controllare i tubi flessibili del radiatore e le fascette di serraggio

Manutenzione in base all'usura

- Sostituire i listelli di tenuta
- Sostituire il rullo spazzatore
- Sostituire la spazzola laterale

Avvertenze:

Tutti i lavori di Service e di manutenzione a carico del cliente devono essere effettuati da un tecnico specializzato. All'occorrenza si può sempre richiedere l'intervento del rivenditore specializzato Kärcher.

Manutenzione a carico del servizio assistenza

Manutenzione dopo 20 ore di esercizio

- Prima ispezione

Lavori di manutenzione ogni 400 ore di esercizio o semestrali

Lavori di manutenzione ogni 1200 ore di esercizio

Nota Bene:

Per il riconoscimento dei diritti di garanzia, durante il periodo di garanzia tutti i lavori di assistenza e di manutenzione devono essere effettuati dal servizio assistenza Kärcher autorizzato.

Interventi di manutenzione

Avvertenze di sicurezza

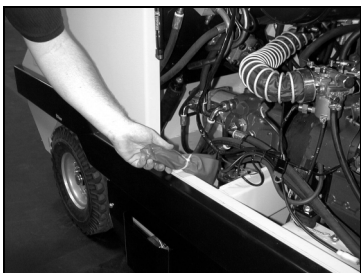


Attenzione!

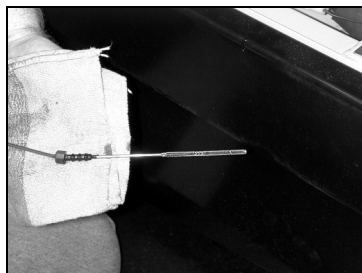
Preparazione

- Arrestare la spazzatrice su una superficie piana
- Togliere la chiave di accensione
- Bloccare il freno di stazionamento
- Con il contenitore della spazzatura sollevato inserire sempre l'asta di sicurezza

Attrezzi di bordo



Posizione degli attrezzi di bordo



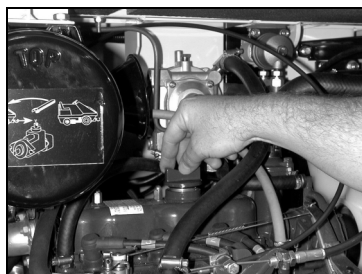
- Estrarre l'astina di misura livello olio
- Il livello dell'olio deve essere tra le tacche di "Min" e "Max".
- Rabboccare l'olio motore se il livello è inferiore al riferimento "min".
- Non rabboccare oltre il riferimento "max"

Controllare e correggere il livello olio motore

Controllo al più presto 5 minuti dopo l'arresto del motore



- Estrarre l'astina di misura livello olio
- Pulire e reinserire l'astina di misura livello olio

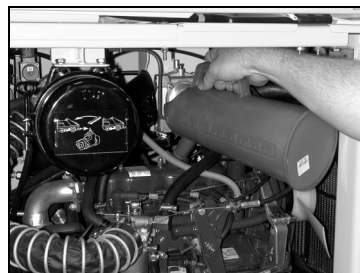


- Togliere il tappo filettato del foro di riempimento olio



Pericolo!
Pericolo di ustioni!

- Far raffreddare il motore

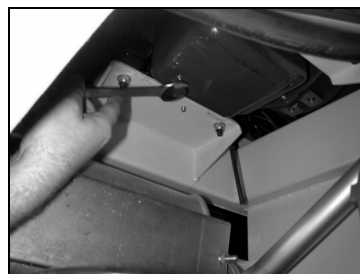


- Riempire l'olio motore

Tipi di olio: Vedere i dati tecnici

- Chiudere il foro di riempimento olio
- Attendere almeno 5 min
- Controllare il livello olio motore

Sostituire l'olio motore ed il filtro olio



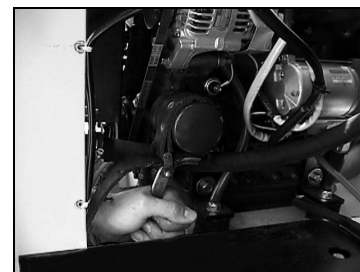
- Sostituzione olio motore
- Mettere a disposizione il serbatoio di raccolta per almeno 4 litri d'olio
- Svitare in senso antiorario la vite di scarico



Pericolo!

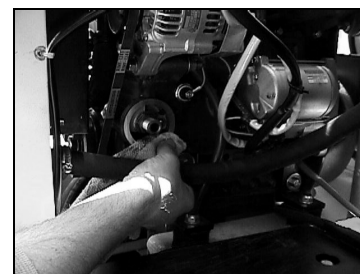
Pericolo di ustioni con l'olio bollente

- Per riavvitare la vite di scarico usare assolutamente una nuova guarnizione
- Serrare la vite di scarico con una chiave dinamometrica a 25 Nm



Sostituzione filtro olio

- Svitare il filtro olio in senso antiorario



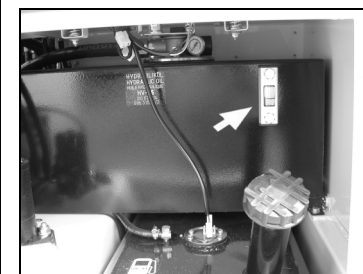
- Pulire l'alloggiamento e le superfici di tenuta



- Prima del montaggio spalmare con olio la guarnizione del nuovo filtro olio
- Serrare il nuovo filtro olio a mano

Controllare il livello olio idraulico

- Aprire la copertura posteriore del motore



- Controllare il livello dell'olio idraulico nel tubo di livello lato destro superiore

Avvertenze:

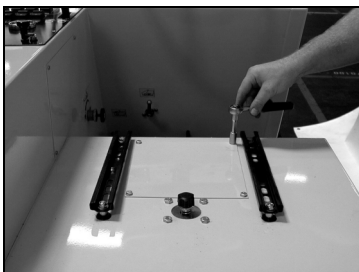
Il livello dell'olio idraulico si deve trovare tra il riferimento "min" e "max".

Se il livello dell'olio idraulico si trova sotto il riferimento "min", vedere il capitolo Riempimento olio idraulico.

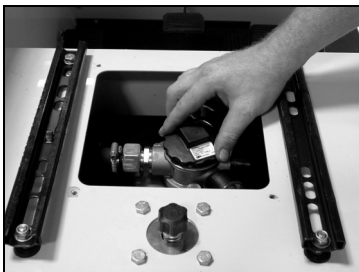
- Chiudere la copertura motore posteriore

Rabboccare l'olio idraulico

- Sbloccare il sedile conducente ed estrarlo verso il basso



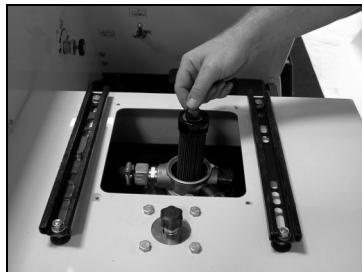
- 4 Svitare le viti sul coperchio di manutenzione



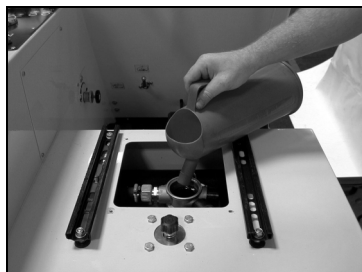
- Svitare il coperchio di chiusura del foro di riempimento olio

**Attenzione!**

Mantenere pulito il foro di riempimento



- Estrarre il filtro dell'olio idraulico

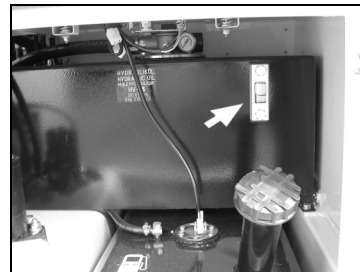


- Rabboccare l'olio idraulico

Tipo di olio: vedere la targhetta sul serbatoio olio idraulico o "Dati tecnici "

Nota Bene:

- Aprire la copertura posteriore del motore



- Controllare la quantità di alimentazione attraverso il tubo di livello

Nota Bene:

Il livello dell'olio idraulico si deve trovare tra il riferimento "min" e "max".

- Avvitare il coperchio di chiusura sul foro di riempimento olio
- Serrare il coperchio di manutenzione con 4 viti
- Montare il sedile conducente
- Chiudere la copertura motore posteriore

Controllare l'impianto idraulico

- Controllare la tenuta di tutti i tubi flessibili idraulici e dei raccordi



- Bloccare il freno di stazionamento
- Con la chiave dell'apparecchio aprire la cappottatura posteriore del motore
- Avviare il motore



- Verificare il grado di sporcizia del filtro dell'olio idraulico

Avvertenze:

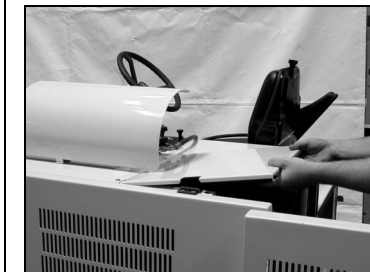
Se la lancetta del manometro di ritorno dell'olio idraulico si trova nel settore rosso il filtro dell'olio idraulico deve essere pulito e sostituito

Per la manutenzione dell'impianto idraulico, contattare il servizio assistenza Kärcher

Controllo e manutenzione del radiatore acqua**Pericolo!**

Pericolo di ustioni per acqua bollente!

- Far raffreddare il radiatore per almeno 20 min.
- Sfilare prima la chiave di accensione!

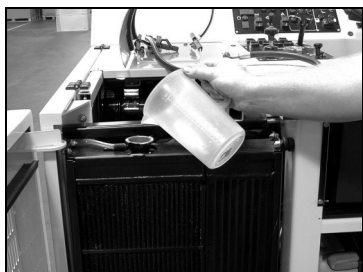


- Aprire la copertura posteriore del motore
- Sollevare ed estrarre la copertura superiore del motore



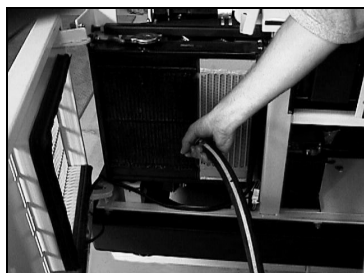
- Aprire il tappo a pressione del radiatore

L'acqua di raffreddamento deve raggiungere il bordo inferiore del bocchettone di riempimento

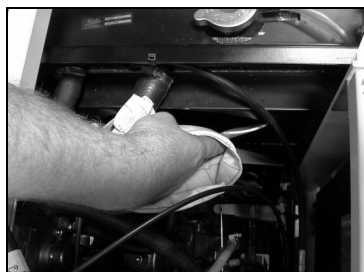


- Rabboccare l'acqua di raffreddamento fino al bordo inferiore del bocchettone di riempimento

Il liquido di raffreddamento non deve contenere più di 50 % di liquido antigelo!

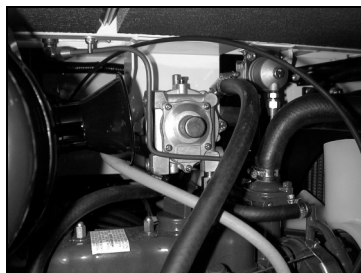


- Pulire le alette del radiatore
- Controllare la tenuta dei tubi flessibili del radiatore e dei raccordi



Pulire il ventilatore

Controllare le tubazioni del gas



- Aprire la copertura laterale del motore
- Controllare che i raccordi del gas, le tubazioni del gas e l'evaporatore non abbiano difetti di tenuta usando uno spray cercafughe

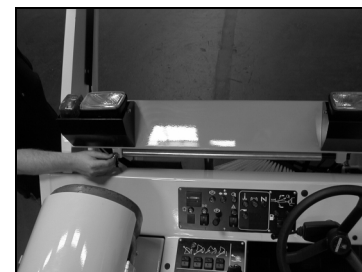
Avvertenze:

In caso di difetti di tenuta si ha una formazione di ghiaccio o depositi gialli e schiumosi sui raccordi del gas, sulle tubazioni del gas e sull'evaporatore.

Per la manutenzione dell'impianto a gas rivolgersi al servizio assistenza Kärcher

Controllare il cilindro spazzatore

- Avviare il motore
- Sollevare il serbatoio della spazzatura nella posizione finale
- Spegner il motore
- Bloccare il freno di stazionamento



- Estrarre la spina di fermo dell'asta di sicurezza



- Estrarre l'asta di sicurezza



- Inserire l'asta di sicurezza



- Eliminare eventuali nastri o sfilacci dal cilindro spazzatore
- Estrarre l'asta di sicurezza
- Inserire l'asta di sicurezza
- Inserire la spina di fermo dell'asta di sicurezza
- Avviare il motore
- Far rientrare il serbatoio della spazzatura nella posizione finale
- Spegner il motore

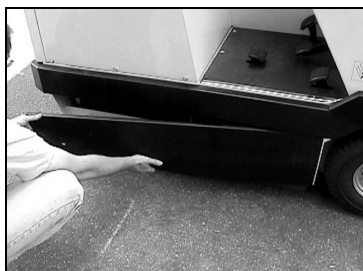
Sostituire il cilindro spazzatore



- Svitare la vite di fissaggio del rivestimento laterale



- Togliere il rivestimento



- Togliere il rivestimento laterale



- Togliere la coppiglia ribaltabile



- Togliere la coppiglia ribaltabile



- Estrarre il braccio oscillante



- Estrarre il rullo spazzatore



- Montare un nuovo rullo spazzatore

Nota Bene:
Fare attenzione alla posizione del kit di setole!



- Le scanalature del rullo spazzatore devono essere inserite sulle camme del braccio oscillante sul lato opposto



- Allineare le camme del braccio oscillante con le scanalature del rullo spazzatore ed inserire il braccio oscillante stesso



- Inserire la coppiglia ribaltabile attraverso il foro e ribaltare la molla anulare



- Montare il rivestimento



- Inserire la coppiglia ribaltabile attraverso il foro e ribaltare la molla anulare



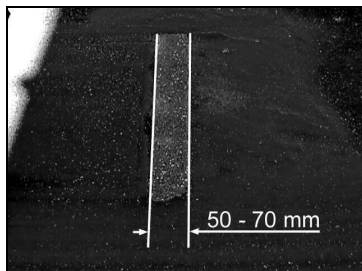
- Montare il rivestimento laterale



- Fissare il rivestimento laterale

Controllare e regolare lo specchio di spazzatura del rullo spazzatore

- Controllare la pressione di gonfiaggio dei pneumatici
- Disinserire l'aspiratore
- Sollevare il rullo spazzatore
- Sollevare la spazzola laterale
- Portare la spazzatrice su un fondo piano e liscio, che sia chiaramente ricoperto con polvere
- Sollevare il serbatoio della spazzatura di circa 25 cm
- Regolare il rullo spazzatore al modo operativo "regolazione fissa" ed abbassarlo
- Sollevare il rullo spazzatore
- Guidare lateralmente all'indietro
- Controllare lo specchio di spazzatura



La forma del livello di spazzatura forma un rettangolo uniforme, largo tra 50 - 70 mm



Regolare la larghezza dello specchio di spazzatura

- Girando in senso orario lo specchio di spazzatura aumenta
- Girando in senso antiorario lo specchio di spazzatura diminuisce

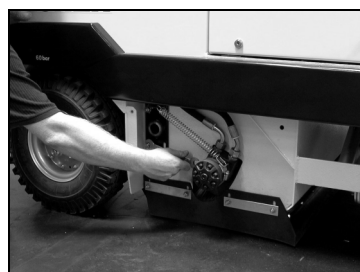


Regolare la posizione dello specchio di spazzatura

- Svitare il rivestimento laterale



- Svitare il rivestimento laterale



- Allentare le viti di fissaggio per la sospensione del rullo spazzatore



- Spostando la sospensione del rullo spazzatore si può regolare la posizione dello specchio di spazzatura
- Riserrare le viti di fissaggio della sospensione del rullo spazzatore
- Ricontrollare lo specchio di spazzatura

Controllare e regolare lo specchio di spazzatura della spazzola laterale

- Controllare la pressione di gonfiaggio dei pneumatici
- Sollevare la spazzola laterale
- Portare la spazzatrice su un fondo piano e liscio, che sia chiaramente ricoperto con polvere
- Abbassare la scopa laterale e metterla in funzione
- Sollevare la spazzola laterale
- Guidare lateralmente all'indietro
- Controllare lo specchio di spazzatura



Lo specchio di spazzatura deve avere una larghezza di 40 - 50 mm



Regolare la larghezza dello specchio di spazzatura

- La larghezza del livello della spazzatura può essere regolato impostando l'arresto
- Ricontrollare lo specchio di spazzatura

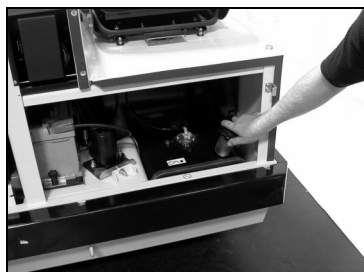
Controllare la pressione di gonfiaggio dei pneumatici



Regolare la pressione dell'aria nei pneumatici anteriori a 6 bar.



Con la chiave dell'apparecchio aprire la cappottatura posteriore del motore



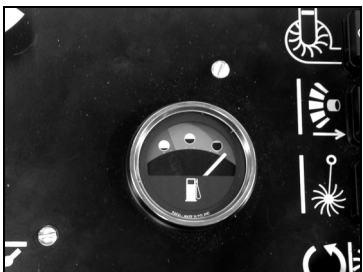
Aprire la chiusura del serbatoio carburante

Rifornimento carburante!



Pericolo!

- Pericolo di esplosione*
- Non effettuare il rifornimento carburante in ambienti chiusi
 - Spegner il motore
 - E' vietato fumare ed usare fiamme libere



Controllare il livello del carburante tramite l'apposito indicatore



- Utilizzare "benzina senza piombo"
- Riempire il serbatoio carburante massimo fino a 1 cm sotto il bordo inferiore del bocchettone di riempimento
- Raccogliere il carburante traboccato e chiudere il serbatoio carburante

Pulire il filtro



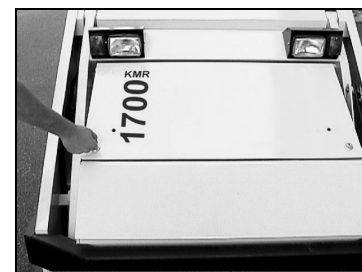
In aggiunta all'intervallo automatico

Sostituire il filtro anti-polveri

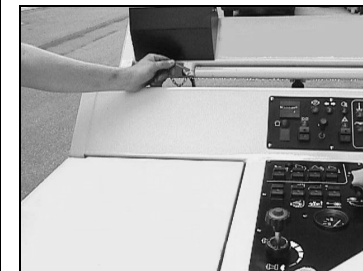


Pericolo!

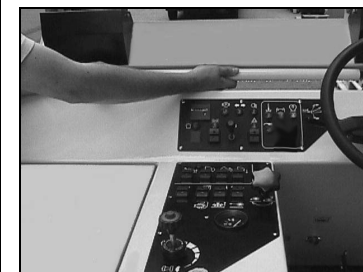
- Prima della sostituzione del filtro antipolvere svuotare il serbatoio di raccolta
- Durante gli interventi all'impianto di filtraggio portare la maschera anti-polveri
- Osservare le disposizioni di sicurezza riguardo al trattamento delle polveri fini



- Aprire la copertura del filtro antipolvere per mezzo della chiave dell'apparecchio
- Avviare il motore
- Sollevare il serbatoio della spazzatura nella posizione finale
- Spegner il motore
- Bloccare il freno di stazionamento



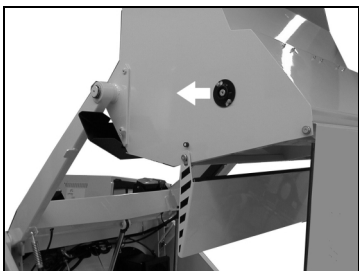
- Estrarre la spina di fermo dell'asta di sicurezza



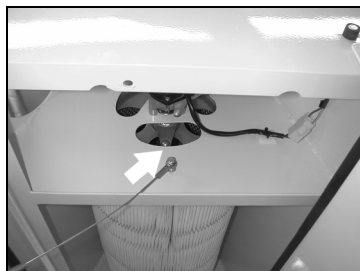
- Estrarre l'asta di sicurezza



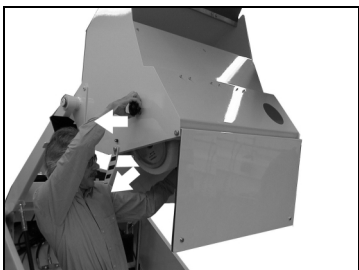
- Inserire l'asta di sicurezza



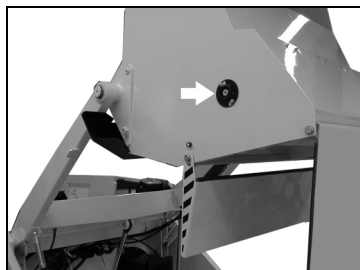
- Allentare le viti del supporto del cuscinetto in maniera tale da poterlo ruotare ed estrarre



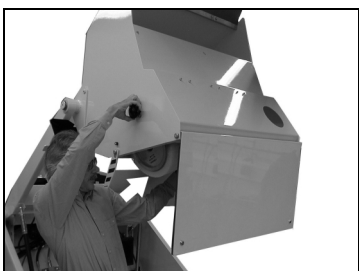
- Innestarlo in posizione sul lato comando
- Far scattare il trascinatore in posizione nei rispettivi fori



- Estrarre quanto più possibile il supporto del cuscinetto
- Rimuovere il filtro a lamelle



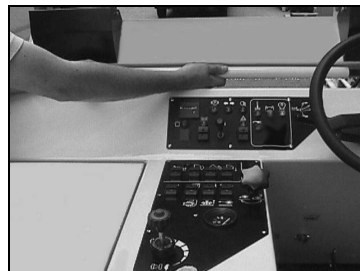
- Inserire il supporto di cuscinetto ed avvitarlo



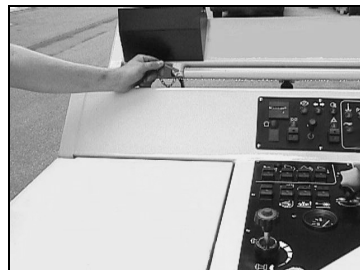
- Inserire un filtro nuovo



- Estrarre l'asta di sicurezza



- Inserire l'asta di sicurezza



- Inserire la spina di fermo dell'asta di sicurezza
- Avviare il motore
- Far rientrare il serbatoio della spazzatura nella posizione finale
- Spegnerne il motore



- Chiudere la copertura del filtro antipolvere per mezzo della chiave dell'apparecchio

Sostituire la spazzola laterale

- Avviare il motore
- Sollevare il serbatoio della spazzatura nella posizione finale
- Spegnerne il motore
- Bloccare il freno di stazionamento



- Inserire l'asta di sicurezza



- Estrarre la spina di fermo dell'asta di sicurezza



- Ribaltare all'esterno la spazzola laterale

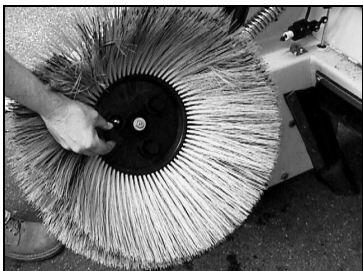


- Estrarre l'asta di sicurezza



- Svitare la spazzola laterale

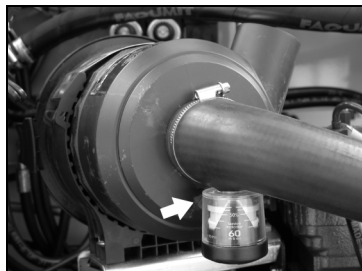
Cambiare il filtro dell'aria



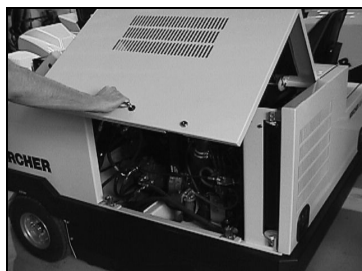
- Avvitare la nuova spazzola laterale



- Ribaltare all'interno la spazzola laterale
- Estrarre l'asta di sicurezza
- Inserire l'asta di sicurezza
- Inserire la spina di fermo dell'asta di sicurezza
- Avviare il motore
- Far rientrare il serbatoio della spazzatura nella posizione finale
- Spegnerne il motore
- Bloccare il freno di stazionamento



Se la spia di controllo è ROSSA, sostituire il filtro aria



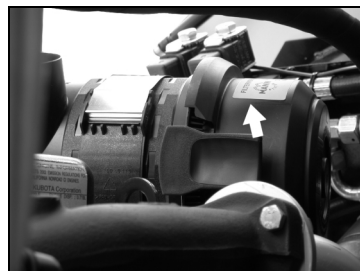
- Aprire la copertura del motore



- Comprimere la chiusura del coperchio sulla scatola del filtro aria
- Togliere il coperchio



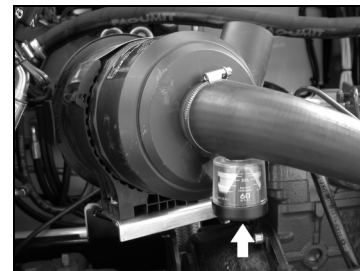
- Rimuovere il filtro sporco
- Inserire un filtro nuovo



- Posizionare il coperchio sulla scatola del filtro aria

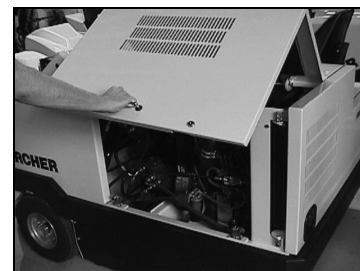
Nota Bene:
Attenersi alla corretta posizione del coperchio! (Dicitura)

Nota Bene:
La chiusura del coperchio deve scattare in posizione in modo percepibile



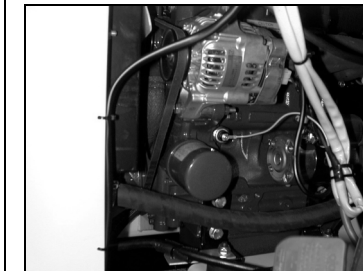
Ripristinare la spia di controllo

- Premere il pulsante sul fondo della spia di controllo



- Chiudere la copertura motore

Controllare e regolare la cinghia trapezoidale



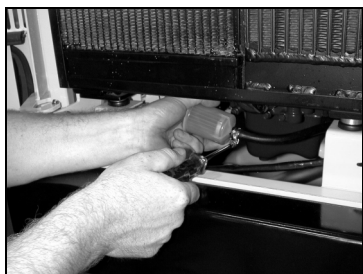
Al centro tra l'albero motore e l'alternatore, la cinghia trapezoidale deve flettersi ad una pressione di 10 kg di circa 7-9 mm
— La tensione della cinghia trapezoidale viene regolata spostando la dinamo.

Sostituire il sistema di filtraggio carburante



Pericolo!

- Pericolo di esplosione
E' vietato fumare ed usare fiamme libere
Non effettuare la manutenzione in ambienti chiusi
- Spegnere il motore

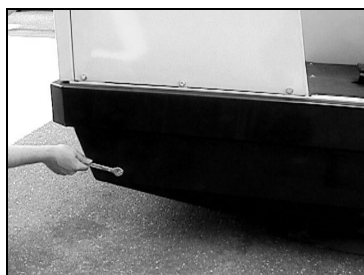


- Aprire la copertura posteriore del motore
- Allentare le fascette
- Staccare i tubi flessibili



- Sostituire il prefiltro (fare attenzione alla direzione di flusso!)
- Controllare la tenuta e le condizioni dei tubi flessibili del carburante e delle fascette di serraggio

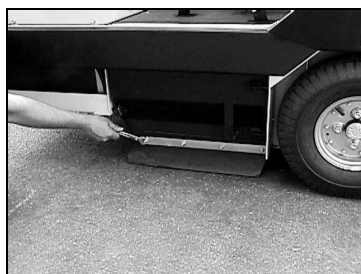
Sostituire i listelli di tenuta



- Svitare la vite di fissaggio del rivestimento laterale



- Togliere il rivestimento laterale



Listelli di tenuta laterali

- Svitare le viti di fissaggio dei listelli di tenuta
- Avvitare ma non ancora serrare i nuovi listelli di tenuta



- Inserire uno spessore di 5 mm per regolare la distanza dal suolo



- Allineare i listelli di tenuta
- Serrare le viti di fissaggio dei listelli di tenuta



Listelli di tenuta posteriori

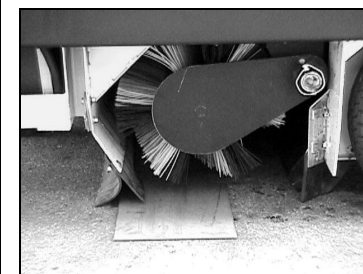
- Togliere la coppiglia ribaltabile



- Togliere il rivestimento



- Svitare le viti di fissaggio dei listelli di tenuta
- Avvitare ma non ancora serrare i nuovi listelli di tenuta



- Inserire uno spessore di 5 mm per regolare la distanza dal suolo
- Allineare il listello di tenuta anteriore



- Il listello di tenuta posteriore si deve sovrapporre a quello anteriore di 2 cm
- Serrare le viti di fissaggio dei listelli di tenuta

Listelli di tenuta anteriori

- Avviare il motore
- Sollevare il serbatoio della spazzatura nella posizione finale
- Spegnerne il motore
- Bloccare il freno di stazionamento



- Estrarre la spina di fermo dell'asta di sicurezza



- Estrarre l'asta di sicurezza



- Inserire l'asta di sicurezza



- Svitare i listelli di tenuta
- Piegare i nuovi listelli di tenuta e riavvitare con la guida di fissaggio



Listelli di tenuta serbatoio della spazzatura

- Sostituire i listelli di tenuta
- Estrarre l'asta di sicurezza
- Inserire l'asta di sicurezza
- Inserire la spina di fermo dell'asta di sicurezza
- Avviare il motore
- Far rientrare il serbatoio della spazzatura nella posizione finale
- Spegnerne il motore
- Bloccare il freno di stazionamento

Sostituire le lampade



- Svitare le viti a testa esagonale dal supporto del faro



- Togliere il faro e staccare le spine di collegamento

Nota Bene:

Fare attenzione alla posizione delle spine



- Svitare le viti dell'alloggiamento del faro



- Scomporre l'alloggiamento del faro
- Mantenere l'alloggiamento del faro in posizione orizzontale perché il faro non è fissato



- Sbloccare la staffa di fissaggio della lampada ed estrarre quest'ultima
- Per sostituire la lampada del lampeggiatore di direzione, togliere la copertura di vetro dell'alloggiamento del lampeggiatore di direzione stesso.

Sostituire i fusibili



- Aprire la copertura posteriore del motore
- Ribaltare all'esterno ed aprire la scatola dei fusibili

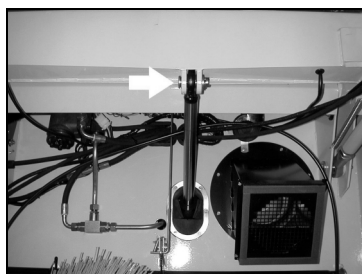


- Sostituire i fusibili difettosi
- Descrizione (vedere sul lato interno del coperchio)
- Usare solo fusibili con lo stesso amperaggio

Lubrificare i cuscinetti ed i cilindri



Cilindro di ribaltamento



Cilindro di sollevamento

- I cuscinetti sono dotati di raccordi per la lubrificazione
- La lubrificazione viene effettuata con un ingrassatore a siringa
- Le superfici di scorrimento dei cilindri vengono rivestite di una pellicola di grasso

Avvertenze di sicurezza per la batteria

Avvertenze:

*Osservare le istruzioni per l'uso
Interventi sulle batterie solo dopo istruzione da parte del personale specializzato*



Pericolo!

- Portare gli occhiali e l'abbigliamento di protezione
- Rispettare le norme antinfortunistiche, nonché DIN VDE 0510, VDE 0105 T.1



Pericolo!

Pericolo d'incendio e di esplosione!

- Vietato fumare
- Evitare fiamme, fuoco o scintille in vicinanza delle batterie
- Non poggiare oggetti o attrezzi sulla batteria, poiché i poli della batteria sono sempre in tensione
- I locali, nei quali vengono caricate le batterie, devono essere ben ventilati, poiché durante la carica si forma gas altamente esplosivo

Pericolo di ustioni!

- Togliere gli spruzzi di acido dagli occhi o dalla pelle con abbondante acqua corrente
- In caso di contatto andare subito dal medico
- Lavare con acqua l'abbigliamento contaminato



- Batterie vecchie contrassegnate con questo simbolo sono un bene economico riciclabile e devono essere inserite nei processi di riciclaggio
- Batterie vecchie non inserite nel processo di riciclaggio vanno smaltite come rifiuti speciali nel rispetto di tutte le disposizioni vigenti

Smontare e montare la batteria



Allentare il serraggio per il cavo del polo negativo



Allentare il serraggio per il cavo del polo positivo



Svitare il supporto della batteria
Estrarre la batteria dagli occhielli di sostegno

Avvertenze:

*Durante il montaggio della batteria fare attenzione a collegare prima il cavo del polo positivo.
Controllare che i poli della batteria ed i morsetti dei poli siano sufficientemente protetti con grasso*

Controllare e correggere il livello dell'acido della batteria



Pericolo!

Osservare assolutamente le prescrizioni di sicurezza impiegando le batterie!



- Togliere le 6 chiusure degli elementi
- Prelevare con l'acidimetro un campione da ogni elemento
- Rimettere il campione di acido nello stesso elemento

L'acido di una batteria completamente carica alla temperatura di 20 °C ha il peso specifico di 1,28 kg/l

L'acido di una batteria parzialmente scarica ha il peso specifico compreso fra 1,00 e 1,28 kg/l

In tutte le celle il peso specifico dell'acido deve essere uguale



Peso dell'acido della batteria inferiore a 1,15 kg/l

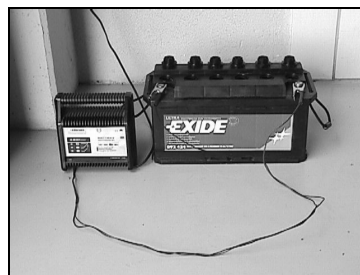
- Se il livello dell'acido della batteria è insufficiente, riempire gli elementi con acqua distillata finché il bordo superiore delle piastre è appena bagnato
- Caricare la batteria fino ad arrivare al peso specifico di 1,28 kg/l

Caricare la batteria



Pericolo!

- Osservare assolutamente le prescrizioni di sicurezza impiegando le batterie!
- Caricare la batteria della corrente di carica più bassa possibile
- Osservare assolutamente le Istruzioni per l'uso del fabbricante del caricabatteria



- Togliere tutte le chiusure degli elementi
- Collegare il cavo del polo negativo dell'apparecchio di caricamento con il morsetto del polo negativo della batteria
- Collegare il cavo del polo positivo dell'apparecchio di caricamento con il morsetto del polo positivo della batteria
- Inserire l'apparecchio di caricamento o la spina elettrica

Accessori

Scope laterali dure	6.905-773
Scope laterali con spazzole di acciaio	6.905-619
Rullo di spazzatura principale morbido	6.906-135
Rullo di spazzatura principale duro	6.906-136
Tetto di protezione per operatore	2.639-192
<i>Necessario per motivi di sicurezza del lavoro per il funzionamento della spazzatrice nel settore dei magazzini verticali.</i>	
Cabina antitemperie con cristallo	2.639-148
Pneumatici CSE antipanne assale anteriore	4.515-042
Spray cercafughe	6.282-033
Riscaldamento	su richiesta

Avvertenze per i guasti

Il motore non si avvia oppure dopo l'avviamento gira irregolarmente

- Caricare o sostituire la batteria
- Eseuire il rifornimento di carburante o sostituire la bombola di gas
- Sostituire il filtro carburante
- Controllare il sistema delle tubazioni di benzina e gas, i raccordi e i collegamenti
- Controllare che il filtro del gas nel collegamento a vite verso la bombola di gas non sia sporco
- Pulire il filtro aria o sostituire la cartuccia del filtro
- Informare il servizio assistenza Kärcher

Il motore si surriscalda

- Rabboccare il liquido di raffreddamento
- Tendere la cinghia trapezoidale
- Informare il servizio assistenza Kärcher

La spazzatrice si muove solo lentamente o non si muove proprio

- Rilasciare il freno di stazionamento
- Commutare la valvola by-pass nell'esercizio di marcia
- Informare il servizio assistenza Kärcher

Fischio nella parte idraulica

- Rabboccare il liquido idraulico

Le spazzole girano solo lentamente o rimangono ferme

- Commutazione su esercizio di spazzatura e di marcia
- Informare il servizio assistenza Kärcher

Dalla macchina fuoriesce polvere

- Sostituire il cilindro spazzatore
- Pulire il filtro parapolvere
- Sostituire le guarnizioni del filtro
- Regolare o sostituire i listelli di tenuta

L'unità spazzatrice non raccoglie spazzatura

- Svuotare il contenitore del materiale spazzato
- Pulire il filtro parapolvere
- Sostituire il cilindro spazzatore
- Regolare lo specchio di spazzatura
- Eliminare il bloccaggio del rullo di spazzatura
- Sostituire le strisce di tenuta del serbatoio della spazzatura
- Regolare o sostituire i listelli di tenuta

Il serbatoio della spazzatura non si solleva o non si abbassa

- Ribaltare il serbatoio della spazzatura completamente all'indietro
- Informare il servizio assistenza Kärcher

Il serbatoio della spazzatura gira troppo lentamente o rimane fermo

- Svuotare il contenitore del materiale spazzato
- Informare il servizio assistenza Kärcher

Malfunzionamenti con parti mosse idraulicamente

- Informare il servizio assistenza Kärcher

Dati tecnici**Motore**

Costruttore Kubota
Modello DF 750
Tipo costruttivo motore a benzina a quattro tempi a 3 cilindri

Tipo di raffreddamento

Raffreddamento ad acqua

Direzione di rotazione a destra

(nella direzione di marcia)

Alesaggio 68 mm

Corsa 68 mm

cilindrata 740 cm³

Regime d'esercizio 2700 1/min

Regime massimo 3600 1/min

Regime minimo 800 - 900 1/min

Potenza motore 14 KW/19 CV

Coppia massima 49 Nm a 2400 - 2900 1/min

Filtro

carburante Cartuccia filtrante

Capacità serbatoio

carburante ca. 45 litri

Quantità d'olio

nel motore ca. 3,25 litri

Tipi di olio nel motore

Oltre 25 °C SAE 30

SAE 10W-30

SAE 10W-40

0 fino a 25 °C SAE 20

SAE 10W-30

SAE 10W-40

Sotto 0 °C SAE 10W

SAE 10W-30

SAE 10W-40

Filtro olio Cartuccia filtrante

Filtro aria di aspirazione

Cartuccia filtrante interna

Cartuccia filtrante esterna

Impianto elettrico

Batteria 12 V, 60 Ah

Alternatore corrente alternata,

12 V, 40 A

Motorino di Avviamento

Motorino di avviamento elettrico

Pneumatici

Dimensione

anteriore 5.00-8 6PR V54

Pressione di gonfiaggio

anteriore 6 bar

Dimensione

posteriore 4.00-8 Soffy NP80

CSE superelastic

Freno

Ruote anteriori Meccaniche

Ruota posteriore idrostatica

Velocità di marcia

In avanti 0 - 10 km/h

Indietro 0 - 4 km/h

Impianto idraulico

Quantità d'olio nell'impianto

idraulico completo ca. 35 litri

Quantità d'olio nel serbatoio

idraulico ca. 27 litri

Tipo d'olio HV 46

Potenza di spazzatura

Potenza superficiale teorica

Senza spazzola

laterale 10750 m²/h

Con spazzola laterale 14000 m²/h

Serbatoio della spazzatura

Altezza max. di scarico 1600 mm

Capacità totale 300 litri

Capacità utile 130 litri

Aspirazione della polvere/impanto filtrante

Tipo costruttivo Ventilatore radiale

Regime ca. 4000 1 g/min

Filtro polvere fine Filtro circolare

Sistema filtrante/aspirante

Superficie filtrante 9 m²

Volume di aspirazione 2200 m³/h

Depressione 1500 Pa

Sistema vibratore

motore elettrico automatico

Rullo di spazzatura

Diametro 360 mm

Lunghezza 1075 mm

Numero dei giri 530 1/min

Specchio di

spazzatura 40 - 50 mm

Scopa laterale

Regime 0 - 160 1 g/min

Diametro 510 mm

Misure e pesi

Larghezza di lavoro

senza spazzola laterale 1075 mm

Larghezza di lavoro

con spazzola laterale 1300 mm

Lunghezza 2312 mm

Larghezza 1513 mm

Altezza 1435 mm

Raggio di sterzata

destro 2150 mm

Raggio di sterzata

sinistro 2050 mm

Peso complessivo c

onsentito 1550 kg

Carico consentito sull'assale

anteriore 1075 kg

Carico consentito sull'assale

posteriore 725 kg

Peso proprio 1160 kg

Pendenza

superabile 11,5°/ 20 %

Emissione di rumori

Livello pressione

sonora

(EN 60704-1) 84 dB (A)

Livello di potenza

sonora garantita

(2000/14/UE) 101 dB (A)

Tipo di protezione

IPX 3

Vibrazioni dell'apparecchio

Valore totale di oscillazione

(ISO 5349)

Arti superiori < 2,5 m/s²

Piedi/superficie sedile < 0,5 m/s²

Condizioni ambientali

Temperatura da -5 a +40 C

Umidità atmosferica

senza condensa 0 - 90 C

Dichiarazione di conformità CE

Con la presente dichiariamo che la macchina indicata qui di seguito a causa della sua concezione e costruzione, nonché nella versione da noi commercializzata, è conforme alle norme basilari di sicurezza ed antinfortunistiche delle direttive CE di seguito indicate.

La presente dichiarazione perde la sua validità in caso di qualsiasi modifica della macchina non concordata con il costruttore.

Prodotto: Macchina di aspirazione spazzatura / dispositivo con sedile

Tipo: 1.186-xxx

Direttive CE basilari

Direttiva CE sulle macchine (98/37/CE)

Direttiva CE sulla compatibilità elettromagnetica (89/336/CEE) modificata da 91/263/CEE,

92/31/CEE, 93/68/CEE

Direttive CE sulle emissioni acustiche (2000/14/EU)

Norme armonizzate applicate

DIN EN 60335-1

DIN EN 60335-2-72

DIN EN 50082-2:1995

Norme nazionali applicate

CISPR 12

Metodo di valutazione conformità utilizzato

Allegato V

Livello potenza sonora misurato: 100 dB(A)

Livello potenza sonora garantito: 101 dB(A)

Tramite l'adozione di opportuni provvedimenti interni si può garantire che gli apparecchi di serie corrispondano sempre ai requisiti delle attuali direttive CE e delle norme applicate. I firmatari agiscono per procura dell'amministrazione.

5.957-571 (09/02)

Alfred Kärcher società in accomandita.


Sede di Winnenden. Ufficio del registro delle imprese: Waiblingen, HRA 169.

Socio accomandatario. Kärcher Reinigungstechnik GmbH. Sede di Winnenden, 2404 Ufficio di registro delle imprese Waiblingen, HRB

Amministratori:

Dr. Bernhard Graf, Hartmut Jenner, Georg Metz

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Cleaning Systems
Alfred-Kärcher-Straße 28-40
P.O.Box 160
D-71349 Winnenden
Tel.: ++49 7195 14-0
Fax : ++49 7195 14-2212


(Reiser Jenner)

Inhoudsopgave

Voor uw veiligheid!	101	Voor elk gebruik	106	Onderhouds- werkzaamheden	111	Veiligheidsaanwijzingen	
Algemene aanwijzingen	102	Algemene aanwijzingen	106	Aanwijzingen voor de veiligheid	111	accu	121
Gevaar voor omkiepen bij te grote hellingen!	103	Controle – en onderhouds-werkzaamheden	106	Boordgereedschap	111	Accu uit- en inbouwen	121
Omkiepgevaar als de bochten te snel genomen worden!	103	Ingebruikname	106	Motoroliepeil controleren en olie bijvullen	111	Zuurstand accu controleren en bijvullen	122
Omkiepgevaar bij een onstabiele ondergrond!	103	Bestuurdersstoel instellen	106	Motorolie en oliefilter vervangen	112	Batterij laden	122
Omkiepgevaar bij een te grote zijwaartse helling!	103	Machine op benzine starten	106	Hydraulische oliestand controleren	112	Toebehoren	122
Voorzichtig bij het omgaan met vloeibaar gas	103	Machine op gas starten	107	Hydraulische olie bijvullen	112	Storingsaanwijzingen	122
		Vegen	107	Hydraulische installatie controleren	113	Technische gegevens	123
Veiligheidstechnische richtlijnen voor motorvoertuigen op vloeibaar gas	103	Machine rijden	108	Waterkoeler controleren en onderhouden	113	EG-conformiteitsverklaring	124
		Machine uitzetten	109	Gasleidingen controleren	113		
		Filter reinigen	109	Veegwals controleren	114		
		Bak met veeggoed legen	109	Veegas vervangen	114		
		Gebruiksaanwijzing	109	Veegspiegel van de veegwals controleren en bijstellen	115		
		Veiligheidsaanwijzingen bij het vegen	109	Veegspiegel van de zijbezems controleren en instellen	116		
		Alleen droge bodem vegen	109	Luchtdruk banden controleren	116		
		Geen vochtige of natte oppervlakken vegen	110	Tanken	116		
		Reservoiruitwerpklep openen / sluiten	110	Filter reinigen	116		
		Rijden over hindernissen	110	Stoffilter vervangen	116		
		Stilzetten	110	Zijbezems vervangen	117		
		Transport	110	Het luchtfilter vervangen	118		
		Transportaanwijzingen	110	V-snaar controleren en instellen	119		
		Reiniging en onderhoud	110	Brandstoffiltersysteem vervangen	119		
		Van binnen schoonmaken	110	Afdichtlijsten vervangen	119		
		Van buiten schoonmaken	110	Lampen vervangen	120		
		Onderhoudsperiodes	111	Zekeringen vervangen	121		
		Bedrijfsurenteller	111	Smeren van lagers en cilinder	121		
		Onderhoud door de klant	111				
		Onderhoud door de klantendienst	111				
Voor ons milieu	104						
Voorzichtig, milieuvervuiling mogelijk door opgebruikte batterijen!	104						
Voorzichtig, gevaar voor het milieu door motor- of hydraulische olie!	104						
Beoogd gebruik Functiebeschrijving veegmachine	104						
Apparaatonderdelen	105						
Voor het eerste gebruik	105						
Aflaadaanwijzingen	105						
Veegmachine zonder eigen aandrijving bewegen	105						
Veegmachine met eigen aandrijving bewegen	105						

Voor uw veiligheid!**Algemene aanwijzingen****Voor gebruik van het apparaat absoluut lezen en opvolgen!**

- Wanneer u bij het uitpakken transportschade vaststelt, dient u contact op te nemen met uw leverancier.
- Lees voor de ingebruikneming de gebruiksaanwijzing van de machine door en let met name op de veiligheidsvoorschriften.
- De op het apparaat aangebrachte waarschuwings- en aanwijzingsbordjes geven belangrijke aanwijzingen voor een gebruik zonder gevaren.
- Naast de aanwijzingen in de handleiding moeten de algemene, wettelijke veiligheidsvoorschriften en voorschriften ter voorkoming van ongevallen opgevolgd worden.

Toepassing

- Voor gebruik moet worden gecontroleerd of de machine en de bijbehorende inrichtingen geen gebreken vertonen en veilig werken. Wanneer de machine gebreken vertoont, mag deze niet worden gebruikt.
- Er mogen geen veranderingen aan de machine worden uitgevoerd.
- Het apparaat is bedoeld voor het vegen van oppervlakken buitenshuis.
- Het is verboden de machine in gesloten ruimtes te gebruiken.

- Nooit explosieve vloeistoffen, brandbare gassen, onverdunde zuren en oplosmiddelen opzuigen! Hieronder vallen benzine, ververdunner of stookolie (die door vermenging met de aanzuiglucht explosieve dampen of mengsels kunnen vormen) en aceton, onverdunde zuren en oplosmiddelen (deze tasten namelijk de in het apparaat gebruikte materialen aan).
- Geen brandende of smeulende voorwerpen opvegen/opzuigen.
- Deze machine is alleen geschikt voor het opzuigen van schadelijk stof wanneer dit uitdrukkelijk is aangegeven. Volg de veiligheidstechnische aanwijzingen uit de gebruiksaanwijzing op.
- Alleen geschikt voor de in de gebruiksaanwijzing aangegeven vloerbedekkingen.
- Er mag alleen worden gereden op oppervlakken die door de ondernemer of zijn vertegenwoordiger zijn toegestaan.
- Verblijven in gevarenczones is verboden. Het gebruik in ruimten met explosiegevaar is verboden.
- Over het algemeen geldt het volgende:: Licht ontvlambare stoffen weghouden van de machine (explosie-/brandgevaar).

Bediening

- Principeel moeten de voorzorgmaatregelen, regels en verordeningen in acht worden genomen die voor auto's gelden.

- De bediener dient de machine volgens de voorschriften te gebruiken. De bediener moet bij het rijden rekening houden met de plaatselijke omstandigheden en bij het werken met de machine letten op derden, met name op kinderen.
- De machine mag alleen worden gebruikt door personen die zijn getraind in het gebruik van de machine of blijk hebben gegeven van hun bekwaamheid om de machine te bedienen en uitdrukkelijk met het gebruik zijn belast.
- De machine mag niet door kinderen of jeugdigen worden gebruikt.
- Om bij machines die van een contactslot zijn voorzien onbevoegd gebruik van de machine te voorkomen, moet de contactsleutel uit het slot worden gehaald.
- De machine mag nooit onbeheerd worden achtergelaten wanneer de motor draait. De bediener mag de machine pas verlaten als de motor is uitgeschakeld, de machine tegen onopzettelijke bewegingen is beveiligd en eventueel de blokkeerrem is ingeschakeld en de contactsleutel uit het slot is gehaald.
- Op schuine vlakken mag de zijwaartse hellingshoek en de hellingshoek in de rijrichting de in de gebruiksaanwijzing opgegeven waarde niet overschrijden.

Transport

- Bij transport van de machine moet de motor worden uitgeschakeld.

- De blokkeerrem worden vergrendeld.
- De machine met spanriemen, touwen of kettingen worden vastgezet.
- De machine worden geblokkeerd door blokken voor de wielen te leggen.

Onderhoud

- Voor het schoonmaken en onderhoud van het apparaat, voor het vervangen van onderdelen of het omzetten op een andere functie moet het apparaat uitgezet worden en eventueel de sleutel uit het contactslot getrokken worden.
- Reparaties mogen alleen door gecertificeerde servicediensten of door voor dit gebied geschoold personeel dat vertrouwd is met alle relevante veiligheidsvoorschriften uitgevoerd worden.
- Verplaatsbare machines voor industriële toepassingen moeten voldoen aan de veiligheidscontrole volgens VDE 0701.
- Alleen de op het apparaat gemonteerde of de in de gebruiksaanwijzing aangegeven borstels/schijven gebruiken. Het gebruik van andere borstels/schijven kan de veiligheid in gevaar brengen.
- Het apparaat mag niet met slang- of hogedrukwaterstraal gereinigd worden (gevaar voor kortsluitingen of andere schade).
- Altijd de borgstang gebruiken als het vuilreservoir omhoog is gebracht.

- Minpool accu afklemmen, zodat een onopzettelijke vonkenvorming en het starten van de machine voorkomen wordt.
- Nooit bij reparaties aan de gasinstallatie roken!
- Tank- c.q. flesventiel sluiten voordat leidingen of onderdelen verwijderd worden.
- De motorruimte wegens de gasrestanten met perslucht uitblazen voordat de motor gestart wordt.

Accessoires en reserveonderdelen

- Er mogen alleen accessoires en reserveonderdelen worden gebruikt die door de fabrikant zijn toegestaan. Originele toebehoren en originele vervangingsonderdelen garanderen dat het apparaat veilig en zonder storingen gebruikt kan worden.

Machines met stoel

- Machines met stoel zijn niet toegestaan op de openbare weg. Vraag uw leverancier naar de ombouwset voor gebruik op de openbare weg.
- Het meenemen van begeleiders is niet toegestaan.
- Machines met stoel mogen alleen vanuit de stoel in beweging worden gebracht.

Apparaten met verbrandingsmotor

- De uitlaat mag niet worden afgedicht.
- Niet over de uitlaat buigen of de uitlaat aanraken (kans op brandwonden).

- Aandrijfmotor niet aanraken of vastpakken (kans op brandwonden).
- Bij gebruik van het apparaat binnenshuis moet voor voldoende ventilatie en afvoer van de uitlaatgassen gezorgd worden. (vergiftigingsgevaar)
- Afgewerkte gassen zijn giftig en gevaarlijk voor de gezondheid, deze mogen niet ingeademd worden.
- De motor loopt ca. 3..4 s uit na het uitschakelen. In deze periode beslist niet in de buurt van de aandrijving komen!

Bij apparaten met verbrandingsmotor moet bij het tanken op het volgende gelet worden:

- Er mag alleen de in de gebruiksaanwijzing aangegeven brandstof worden gebruikt. Bij gebruik van ongeschikte brandstof bestaat explosiegevaar.
- Motor moet uitgezet zijn.
- Niet in gesloten ruimtes tanken.
- Let erop dat er geen brandstof op hete oppervlakken terecht komt.
- Tijdens het tanken geen brandende of smeulende voorwerpen gebruiken, bij u dragen of in de buurt van de machine brengen (explosiegevaar).
- Vul de tank maximaal tot 1 cm onder de onderrand van de vulopening (de brandstof zet namelijk uit bij verwarming).
- Gelekte brandstof wegvegen en tankafsluiting afsluiten.

Gevaar voor omkiepen bij te grote hellingen!



Gevaar!

Bij het rijden en keren op hellingen kan de machine kantelen.

- In de rijrichting alleen op hellingen tot 20 % rijden.
- Dwars op de rijrichting alleen stijgingen van max. 10 % berijden.

Omkiepgevaar als de bochten te snel genomen worden!



Gevaar!

Bij snel om de bocht rijden kan de machine kantelen.

- Rijd langzaam in bochten.

Omkiepgevaar bij een onstabiele ondergrond!



Gevaar!

Bij een onstabiele ondergrond kan de machine omkiepen.

- Beweeg de machine uitsluitend op een stevige ondergrond.

Omkiepgevaar bij een te grote zijwaartse helling!



Gevaar!

Bij een helling van meer dan 10 % kan de machine omkiepen.

Voorzichtig bij het omgaan met vloeibaar gas

- Alleen flessen met vloeibaar gas met drijfgasvulling volgens DIN 51622 kwaliteit A resp. B volgens omgevingstemperatuur gebruiken.

Aanwijzing:

Huishoudgas is principieel verboden!
Toegelaten zijn voor de gasmotor mengsels van vloeibaar gas bestaande uit propaan/butaan waarvan de mengverhouding tussen 90/10 tot 30/70 ligt.
Vanwege de betere koudestartomstandigheden moet bij buitentemperaturen onder 0°C (32 °F) bij voorkeur vloeibaar gas met een hoog propaanaandeel gebruikt worden, omdat de verdamping reeds bij lage temperaturen plaatsvindt.

Veiligheidstechnische richtlijnen voor motorvoertuigen op vloeibaar gas

Centrale plaats voor het voorkomen van ongevallen
 - Geldig vanaf 1.7.1950 -
 Vloeibare gassen (drijfgassen) zijn BUTAAN en PROPAAAN of BUTAAN/PROPAAAN-MENGSELS. Deze worden in bijzondere flessen geleverd. De bedrijfsdruk van deze gassen hangt af van de buitentemperatuur.



Gevaar!

Vloeibaar gas niet als benzine behandelen! Benzine verdampt langzaam, vloeibaar gas wordt direct gasvormig. Het gevaar van ruimtevergassing en ontbranden is bij vloeibaar gas groter dan bij benzine.

Plichten van de bedrijfsleiding en de werknemer

- Alle personen die met vloeibaar gas moeten omgaan, zijn verplicht zich de voor het zonder gevaar uitvoeren van het werk noodzakelijke kennis over de eigenschappen van vloeibare gassen eigen te maken. De onderhavige documentatie dient steeds in de veegmachine meegevoerd te worden.

Onderhoud door deskundigen

- Drijfgasinstallaties moeten regelmatig, minstens echter eenmaal per jaar, door een deskundige op functioneren en lekken gecontroleerd worden (volgens Duitse BGG 936).
- De controle moet schriftelijk bevestigd worden. Controleprincipes zijn § 33 en § 37 UVV Verwendung von Flüssiggas"(Duitse BGV D34).
- Als algemene voorschriften gelden de richtlijnen voor de controle van voertuigen waarvan de motor op vloeibaar gas loopt van het Duitse Ministerie voor Verkeer d.d. 29.09.1969.

Ingebruikneming/Bedrijf

- Het aftappen van gas mag alleen uit een fles plaatsvinden. Het aftappen van gas uit meerdere flessen tegelijkertijd kan tot gevolg hebben dat het vloeibare gas uit de ene fles in een andere overloopt en dat de daardoor overvolle fles nadat later het flesventiel gesloten is (vergelijk. B. 1 deze richtlijnen) aan een ontoelaatbare drukstijging blootgesteld wordt.
- Bij de inbouw van de volle flessen is de aanduiding voor de juiste stand van de fles "boven". Het vervangen van de gasfles moet zorgvuldig gebeuren. Bij de in- en uitbouw moet het gasuittredeaansluitstuk van het flesventiel door een met een sleutel vast aangetrokken sluitmoer afgedicht zijn.
- Lekkende gasflessen mogen niet meer gebruikt worden. Deze moeten met inachtneming van alle veiligheidsmaatregelen direct buitenshuis via leegblazen leeggemaakt worden en dan als lekkend gemarkeerd worden. Bij de aflevering of het afhalen van beschadigde gasflessen moet de verhuurder of zijn vertegenwoordiger (tankstationbeheerder etc.) direct schriftelijk op de hoogte gebracht worden van de schade.
- Voordat de gasflessen aangesloten worden, moeten de aansluitstukken ervan op correcte toestand gecontroleerd worden.
- Nadat de fles is aangesloten moet deze d.m.v. schuim op lekken gecontroleerd worden.

- De ventielen moeten langzaam geopend worden! Het openen en sluiten mag niet met behulp van slaggereedschap plaatsvinden.
- Bij branden van vloeibaar gas alleen koolzuurdroogblusapparaten of koolzuurgasblusapparaten gebruiken!
- De gehele vloeibaargasinstallatie moet voortdurend op correct functioneren gecontroleerd worden, in het bijzonder op lekken. Het gebruik van het voertuig met een lekkende gasinstallatie is verboden.
- Voordat de buis- resp. slangverbinding wordt losgemaakt, moet het flesventiel gesloten worden. De aansluitmoer op de fles moet langzaam en in het begin een beetje losgemaakt worden, omdat anders het zich nog in de leiding bevindende en onder druk staande gas spontaan naar buiten komt.
- Als gas uit een moedertank wordt getankt, moeten de betreffende voorschriften bij de betreffende groothandel voor vloeibaar gas opgevraagd worden.

**Gevaar!**

Vloeibaar gas veroorzaakt vrieswonden op de blote huid! Na het inbouwen moet de afsluitmoer vast op de aansluitdraad van de fles geschroefd worden. Voor de controle op lekken moeten sop of andere schuimvormende middelen gebruikt worden. Het is verboden de vloeibaargasinstallatie met een open vlam te verlichten.

Bij het vervangen van onderdelen van de installatie moeten de inbouwvoorschriften van de fabrikant in acht genomen worden. Daarbij moeten fles- en hoofdafsluitventielen gesloten worden. De toestand van de elektrische installatie van de voertuigen op vloeibaar gas moet voortdurend bewaakt worden. Vonken kunnen bij lekken van de gasleidende installatieonderdelen explosies veroorzaken. Als een voertuig op vloeibaar gas lang heeft stilgestaan moet de ruimte waar het heeft gestaan voor ingebruikneming van het voertuig of de elektrische installaties ervan grondig geventileerd worden. Ongevallen in verband met gasflessen moeten direct aan de betreffende toezichtinstanties gemeld worden. Beschadigde onderdelen moeten tot aan het eind van het onderzoek bewaard worden.

In de opslagruimtes alsmede de reparatiewerkplaatsen

- De opslag van flessen met drijfgas resp. vloeibaar gas moet volgens de voorschriften TRF 69 (Technische Regeln Flüssiggas) uitgevoerd worden.
- Gasflessen moeten rechtop bewaard worden. Open vuur en roken op de plaats waar tanks bewaard worden en tijdens reparatie is niet toegestaan. Flessen die buitenshuis neergezet worden moeten tegen diefstal beveiligd worden. Lege flessen moeten altijd afgesloten zijn.

- Voertuigen op drijfgas mogen niet samen met voertuigen op een generator in dezelfde ruimte geparkeerd worden.
- De flessen- en hoofdafsluitventielen moeten direct na het parkeren van het voertuig afgesloten worden.
- Voor de plaats en aard van de parkeerplaatsen voor voertuigen op vloeibaar gas gelden de bepalingen van de Duitse Nationale Garage Verordening en de bouwverordening van het betreffende land.
- De gasflessen moeten in speciale, van de instelruimtes gescheiden ruimtes bewaard worden (zie Duitse D34, Anhang 2).
- De in de ruimtes gebruikte elektrische handlampen moeten van gesloten, afgedichte glazen stomp en van een sterke beschermkorf voorzien zijn.
- Bij werkzaamheden in reparatiewerkplaatsen moeten de fles- en hoofdafsluitventielen gesloten en de drijfgasflessen tegen warmteïnwering beschermd worden.
- Voor werkonderbrekingen en voor bedrijfssluiting moet door een verantwoordelijk persoon gecontroleerd worden of alle ventielen, in het bijzonder alle flesventielen, afgesloten zijn. Werkzaamheden met vuur, in het bijzonder las- en snijwerkzaamheden, mogen niet in de buurt van drijfgasflessen uitgevoerd worden. Drijfgasflessen mogen, ook als ze leeg zijn, niet in de werkplaatsen bewaard worden.

- De opslagruimtes alsmede de reparatiewerkplaatsen moeten geventileerd zijn. Daarbij moet erop gelet worden dat vloeibare gassen zwaarder dan lucht zijn. Ze verzamelen zich op de bodem, in werkputten en andere uithollingen in de grond en kunnen hier explosiegevaarlijke gas/lucht-mengsels vormen.

Voor ons milieu**Voorzichtig, milieuvervuiling mogelijk door opgebruikte batterijen!**

Lege batterijen horen niet bij het huisvuil.

- Zorg voor een milieuvriendelijke afvalverwijdering.

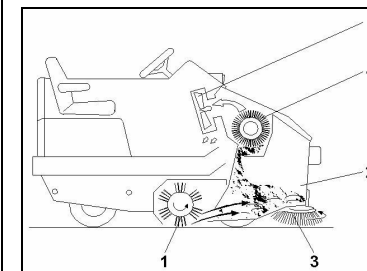
Voorzichtig, gevaar voor het milieu door motor- of hydraulische olie!

- Geef de afgewerkte olie na olieversing af bij een inzamelpunt voor afgewerkte olie of bij een bedrijf daarin gespecialiseerd.

Beoogd gebruik

Deze veegmachine

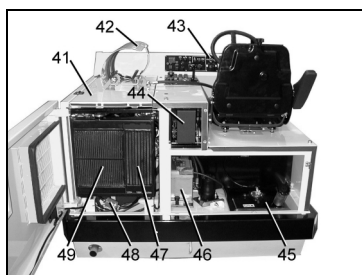
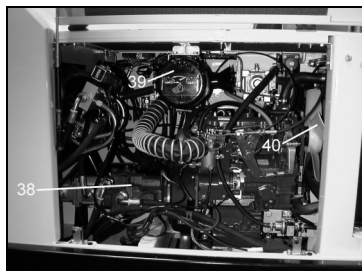
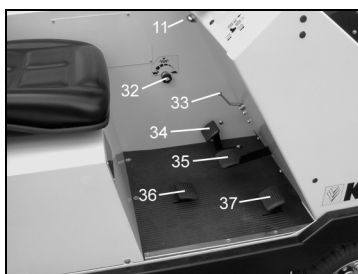
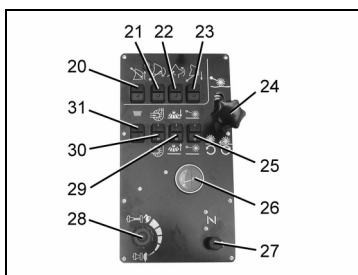
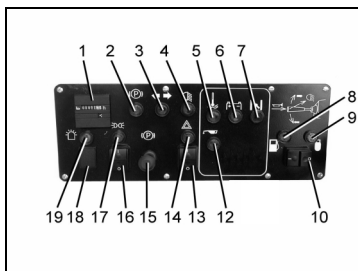
- is voor het vegen van oppervlakken binnenshuis (op gas) en buitenshuis (op benzine) bedoeld.
- mag alleen op de openbare weg worden gebruikt na een voorafgaande afzonderlijke inspectie door een officiële controle-instantie.

Functiebeschrijving veegmachine

De KMR 1700 B-LPG werkt volgens het veegschuifprincipe

- De roterende veegas (1) transporteert het vuil direct in de veeggoedhouder (2).
- De zijbezem (3) reinigt hoeken en randen van het veegoppervlak en brengt het vuil naar de baan van de veegrol.
- Het fijne stof wordt via het stoffilter (4) door de zuigventilator (5) afgezogen.

Apparaatonderdelen



1. Bedrijfsurenteller
2. Controlelampje vastzetrem
3. Indicatie rijrichting
4. Controlelampje dimlicht
5. Koelvloeistoftemperatuur
6. Controlelampje accu spanning
7. Controlelampje koude start
8. Controlelampje benzinebedrijf
9. Controlelampje gasbedrijf
10. Schakelaar gasbedrijf / benzinebedrijf
11. Contactslot
12. Controlelampje oliedruk
13. Schakelaar alarmknipperlichtinstallatie
14. Controlelampje alarmknipperlichtinstallatie
15. Vastzetrem losmaken / vastzetten
16. Licht uit / aan

17. Controlelampje parkeerlicht
18. Contourlichten (toebehoren)
19. Controlelampje knipperlichten

20. Bak met veeggoed optillen
21. Vuilreservoir leegstorten
22. Vuilreservoir terugkantelen
23. Veeggoedhouder laten zakken
24. Veegwals vaste instelling / drijvend gelagerd / voeding
25. Veegwals optillen / laten zakken
26. Tankindicatie (benzinebedrijf)
27. Koude start (choke)
28. Motortoerentalinstelling
29. Zijbezem optillen / laten zakken en in bedrijf nemen
30. Zuigventilator in- / uitschakelen
31. Filter reinigen

32. Zijbezemtoerental instellen
33. Omzetten rijden / vegen
34. Veegwalsdruk versterken
35. Rempedaal
36. Pedaal achteruit
37. Pedaal vooruit

38. Hydraulische pomp
39. LuchtfILTER
40. Ventilator

41. Afdekplaat
42. Houder gasfles
43. Combischakelaar (claxon, knipperlicht en dimlicht)
44. Zekeringkast
45. Brandstoftank
46. Accu
47. Oliekoeler
48. Brandstoffilter
49. Waterkoeler

Voor het eerste gebruik

Aflaadaanwijzingen

De machine is voor een veilig transport beveiligd met spanriemen, touwen of kettingen.

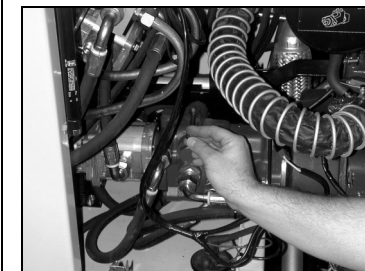
Ga bij het lossen als volgt te werk:

- Vastzetrem vergrendelen
- Spangordels, touwen of kettingen van de transportogen verwijderen
- Blokken voor de beveiliging van de wielen wegslaan en machine via een geschikte oprit (draaggewicht min. 2 t) van het transportvoertuig afrijden

Veegmachine zonder eigen aandrijving bewegen



- Motorafdekking openen

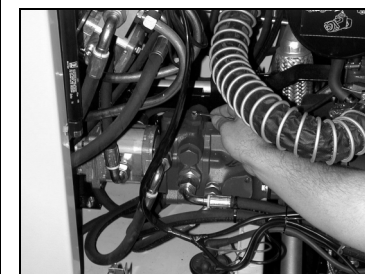


- Vrijlooptap van de hydraulische pomp 90° (oppervlakken dwars in de rijrichting) verdraaien

Aanwijzing:

Beweeg de veegmachine niet over langere afstanden en niet sneller dan 10 km/h.

Veegmachine met eigen aandrijving bewegen



- Vrijlooptap van de hydraulische pomp 90° (oppervlakken in de lengterichting van de rijrichting) rondraaien

Voor elk gebruik

Algemene aanwijzingen

- De veegmachine op een vlakke ondergrond neerzetten
- Trek de contactsleutel eruit
- Vastzetrem vergrendelen

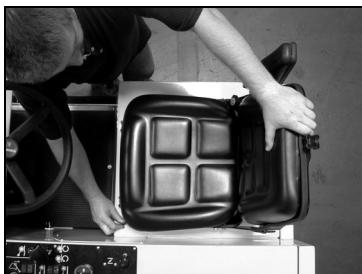
Controle – en onderhoudswerkzaamheden

- Motoroliepeil controleren en olie bijvullen
- Waterkoeler controleren en onderhouden
- Gasleidingen controleren
- Veegwals controleren
- Luchtdruk banden controleren
- Tanken
- Bestuurdersstoel instellen
- Stoffilter reinigen

Beschrijving zie hoofdstuk onderhoudswerkzaamheden

Ingebruikname

Bestuurdersstoel instellen



- Stoelontgrendeling indrukken
- Stoel verschuiven
- Stoelvergrendeling loslaten
- Stoel door voor- of achteruitbeweging vastzetten

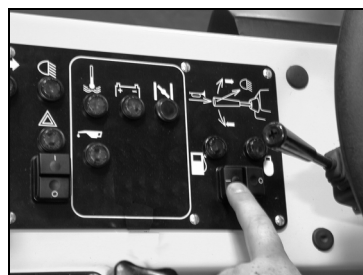


De stoel is geveerd
De spanning van de vering kan met het handwiel worden ingesteld
Met de wijzers van de klok meedraaien: vering harder
Naar links draaien: veer zachter

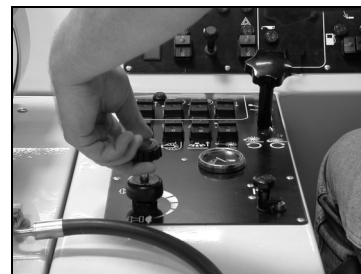


Hoek van de rugleuning instellen

Machine op benzine starten



- Omzetten op benzineaanrijving



Motortoerental: Grofinstelling

- Knop indrukken
 - Gasinstelling 1/3 eruit trekken
- Uitgetrokken: max. toerental
Ingeschoven: min. toerental

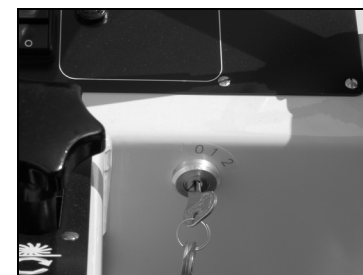


Motortoerental: Fijninstelling

- Knop draaien
- Naar rechts draaien: min. toerental
Naar links draaien: Max. Toerental



Choke uittrekken



- Contactsleutel op stand 2 zetten
- Als machine gestart is, contactsleutel loslaten

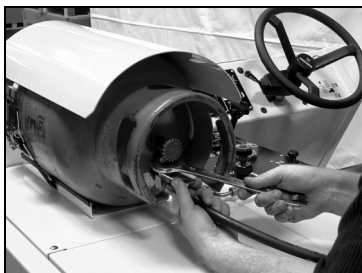
Aanwijzing:

De machine is met een stoelcontactschakelaar uitgerust. Bij het verlaten van de bestuurdersplaats wordt de machine uitgezet

Machine op gas starten



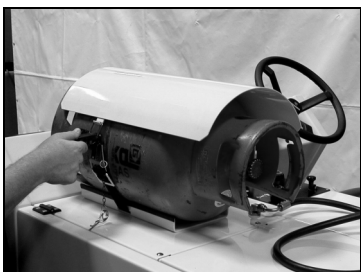
- Gasfles met de aansluiting naar beneden plaatsen (aftappen vloeibaar gas)



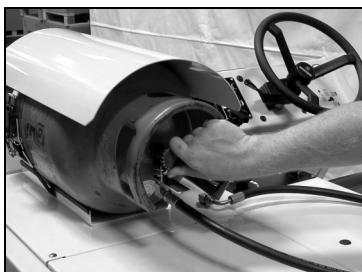
- Gaslang met dopmoer vastschroeven (sleutelbreedte 30 mm)

Aanwijzing

Aansluiting heeft een linkse schroefdraad!



- Beugelsluiting sluiten



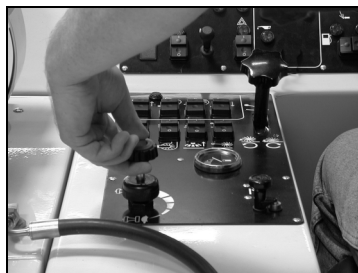
- Gasventiel openen



- Veiligheidssplitpen aanbrengen

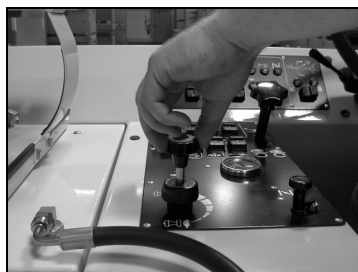


- Omzetten op gasaandrijving



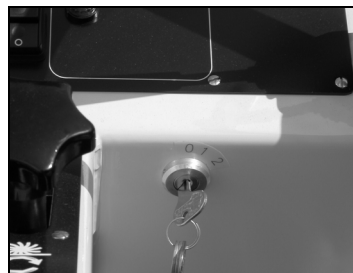
Motortoerental: Grofinstelling

- Knop indrukken
 - Gasinstelling 1/3 eruit trekken
- Uitgetrokken: max. toerental
Ingeduwd: min. toerental



Motortoerental: Fijninstelling

- Knop draaien
- Naar rechts draaien: min. toerental
Naar links draaien: Max. Toerental



- Contactsleutel op stand 2 zetten
- Als machine gestart is, contactsleutel loslaten

Aanwijzingen:

De machine is met een stoelcontactschakelaar uitgerust. Bij het verlaten van de bestuurdersstoel wordt de machine uitgeschakeld

Gasflesventiel openen en voor het omschakelen van benzineaandrijving op gasaandrijving, als de motor loopt, motor op bedrijfstoerental brengen.

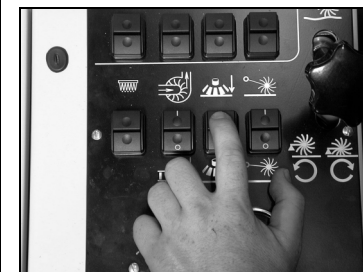
Vegen



- Ventilator inschakelen

Aanwijzing:

Op een vochtige ondergrond aanzuigventilator uitschakelen

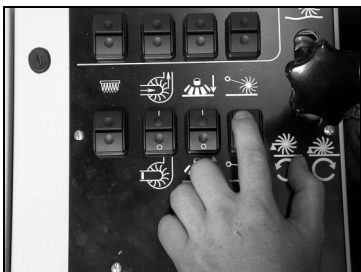


- Zijbezem laten zakken en in gebruik nemen

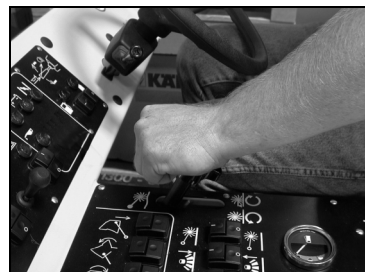


Zijbezemtoerental instellen

- Naar rechts draaien: min. toerental
- Naar links draaien: max. toerental

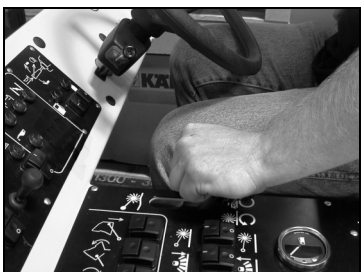


Veegwals laten zakken en in gebruik nemen



Veegrol zwevend monteren
 ➤ Naar beneden en naar voren drukken

Aanwijzing:
 Voor het vegen van oneffen oppervlakken



Veegrol vergrendelen voor vaste instelling
 ➤ Naar beneden en naar achteren drukken



Veegwalsdruk versterken

Aanwijzing:
 Alleen voor bedrijfsmodus "zwemmend"



Veegrol aanzetten
 ➤ Naar rechts draaien, veegspiegel wordt groter
 ➤ Naar links draaien, veegspiegel wordt kleiner

Aanwijzing:
 Alleen voor de modus "vaste instelling"

Machine rijden



Omzetten vegen en rijden



Omzetten alleen rijden (bewegen in straatverkeer)



➤ Rempedaal indrukken en ingedrukt houden



➤ Vastzetrem losmaken



Vooruit rijden



Achteruit rijden

Aanwijzingen:

Rijgedrag
 Met de gaspedalen kan de rij snelheid traploos worden geregeld.
 Bedien het pedaal niet stootsgewijs, omdat het hydraulische systeem kan worden beschadigd.
 Bij minder capaciteit op hellingen gaspedaal terugnemen.

**Remmen**

- Gaspedaal loslaten, de machine remt automatisch en blijft dan staan.



- De remfunctie kan door het indrukken van het rempedaal worden ondersteund.

Machine uitzetten

- Gasinstelling geheel naar binnen schuiven.
- Rempedaal indrukken en ingedrukt houden



- Vastzetrem vergrendelen
- Veegwals optillen
- Zijbezem optillen
- Contactsleutel in stand 0 draaien en verwijderen

Aanwijzing:

Nadat de machine is uitgezet, wordt het stoffilter automatisch ca. 10 seconden lang schoongemaakt.

Filter reinigen

- Aanvulling op het automatische interval

Aanwijzing:

Ventilator van tevoren uitzetten.

Bak met veeggoed legen**Gevaar!**

- Tijdens het legen mogen zich geen personen en dieren in het draaibereik van het vuilreservoir bevinden
- Nooit in de stangen van het leegmaakmechanisme grijpen
- Leegmaken van veeggoedhouder alleen op een vlakke ondergrond
- Veegwals optillen
- Zijbezem optillen
- Afzuiginstallatie afstellen
- Vastzetrem vergrendelen



- Bak met veeggoed optillen
- Langzaam naar het verzamelreservoir brengen
- Vastzetrem vergrendelen



- Veeggoedhouder omkiepen
Een groen controlelampje geeft aan, vanaf wanneer u het vuilreservoir kunt kantelen

- Vuilreservoir tot de eindstand terugkantelen
- Vastzetrem losmaken
- Langzaam van het verzamelreservoir weghalen
- Vuilreservoir tot de eindstand laten zakken

Gebruiksaanwijzing**Veiligheidsaanwijzingen bij het vegen****Attentie!**

- Veeg geen pakband, draad en dergelijke op, dit kan beschadiging van het veegmechanisme ten gevolg hebben.
- Bij een geopende legingsklep van het vuilreservoir is er kans op stofontwikkeling.
- Voorwerpen (blikjes etc.) van maximaal 70 mm dikte kunnen worden opgeveegd, grotere voorwerpen moeten direct in het vuilreservoir worden gelegd.

Alleen droge bodem vegen

- Bij oppervlaktereiniging veegwals neerlaten.
- Bij de reiniging van zijranden zijbezem neerlaten.
- Stofafzuiging inschakelen als het oppervlak stoffig is.

Aanwijzingen:

Om een optimaal reinigingsresultaat te bereiken moet u de rijnsnelheid aan de omstandigheden aanpassen. Tijdens de werking moet in regelmatige afstanden het filter gereinigd en de bak voor veeggoed geleegd worden.

Geen vochtige of natte oppervlakken vegen

- Afzuigventilator uitschakelen om het filter tegen vocht te beschermen.

Reservoiruitwerpklep openen / sluiten



Attentie!

- Pak aan de voorzijde van de reservoiruitwerpklep om deze te openen of te sluiten



Legingsklep reservoir openen



Reservoiruitwerpklep moet vastklikken.



Legingsklep omhoogbrengen en sluiten

Rijden over hindernissen

Hindernissen tot een hoogte van 70 mm

- Er langzaam en voorzichtig vooruit over rijden.

Hindernissen boven een hoogte van 70 mm

- Mag u alleen met een geschikte oprit overrijden.

Stilzetten

Als de veegmachine gedurende langere tijd niet gebruikt wordt op de volgende punten letten

- De veegmachine op een vlakke ondergrond neerzetten
- Veegrol en zijbezem omhoogbrengen om de borstels niet te beschadigen
- Trek de contactsleutel eruit
- Vastzetrem vergrendelen
- De veegmachine beveiligen tegen wegrollen
- Brandstoftank voltanken en benzinekraan sluiten
- Gasflesventiel sluiten
- Als vorst verwacht wordt koelwater aftappen of controleren of er voldoende antivries in zit
- Bougies er uitschroeven en ca. 3 cm³ olie in de bougiegaten gieten. De motor zonder bougies meerdere keren laten ronddraaien. Bougies er weer inschroeven
- Veegmachine van binnen en buiten reinigen
- Accu opladen en loskoppelen

Transport

Transportaanwijzingen



Attentie!

De machine moet tijdens het transport tegen verschuiven beveiligd zijn

- Vastzetrem vergrendelen
- Machine aan de transportoogjes met spanriemen, touwen of kettingen beveiligen
- Machine aan de wielen met wiggen beveiligen



Transportoog linksvoor



Transportoog rechtsvoor



Transportoog achter

Reiniging en onderhoud

- De veegmachine op een vlakke ondergrond neerzetten
- Sleutel eruit trekken
- Vastzetrem vergrendelen

Van binnen schoonmaken



Gevaar!

- Stofbeschermingsmasker dragen!
- Veiligheidsbril dragen!

Aanwijzingen:

Met een doek reinigen
Met perslucht uitblazen

Van buiten schoonmaken

Met een vochtige doek reinigen

Aanwijzing:

Gebruik geen agressieve reinigingsmiddelen!

Onderhoudsperiodes

Bedrijfsurenteller



De bedrijfsurenteller geeft het tijdstip van de onderhoudsintervallen aan

Onderhoud door de klant

Onderhoud dagelijks

- Motoroliepeil controleren
- Koelwaterstand controleren
- Luchtdruk banden controleren
- Veegwals en zijbezem op slijtage en vastgewikkelde banden controleren
- Gas slang en schroefverbindingen van de leidingen controleren.
- Gasfilter in de schroefverbinding naar de gasfles op vuil controleren, eventueel schoonmaken (bij elk gasfleswissel).

Wekelijks extra onderhoud

- Radiator reinigen
- Hydraulische oliestand controleren
- Benzine- en gasleidingsysteem op lekken controleren

Extra onderhoud om de 100 uur resp. elk jaar

- Benzine- en gasleidingsysteem op lekken controleren
- Motorolie verversen
- Lagers en cilinders smeren
- V-riem op spanning controleren
- Accuvloeistofniveau controleren
- Brandstoffilter reinigen
- Brandstofslang en klembevestiging controleren
- Luchtfilterelementen reinigen
- Hydraulisch leidingsysteem op lekken controleren

Extra onderhoud om de 200 uur c.q. elk half jaar

- Olielfilterelement vervangen
- Radiatorslang en klembevestigingen controleren

Onderhoud na slijtage

- Afdichtstrippen vervangen
- Veegrol vervangen
- Zijbezem vervangen

Aanwijzingen:

Alle service- en onderhoudswerkzaamheden bij onderhoud door de klant moeten door een gekwalificeerde vakman worden uitgevoerd. Indien nodig kan er te allen tijde een Kärcher-vakhandelaar bij gehaald worden.

Onderhoud door de klantendienst

Onderhoud na 20 bedrijfsuren

- Eerste inspectie

Onderhoudswerkzaamheden om de 400 bedrijfsuren c.q. elk half jaar

Onderhoudswerkzaamheden alle 1200 bedrijfsuren

Aanwijzing:

Om garantie te behouden moeten tijdens de garantieperiode alle service- en onderhoudswerkzaamheden door de geautoriseerde Kärcher-klantendienst uitgevoerd worden.

Onderhoudswerkzaamheden

Aanwijzingen voor de veiligheid



Attentie!

Vorbereitung

- De veegmachine op een vlakke ondergrond neerzetten
- Trek de contactsleutel eruit
- Vastzetrem vergrendelen

- Altijd de borgstang gebruiken als het vuilreservoir omhoog is gebracht

Boordgereedschap



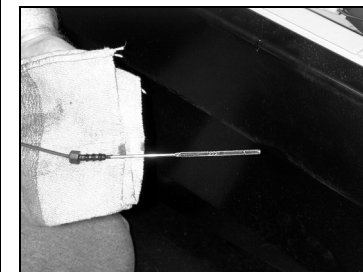
Positie van het boordgereedschap

Motoroliepeil controleren en olie bijvullen

Controle op zijn vroegst 5 min nadat de motor is uitgezet



- Trek de oliepijlstok eruit
- Veeg de oliepeilstok af en schuif hem er weer in



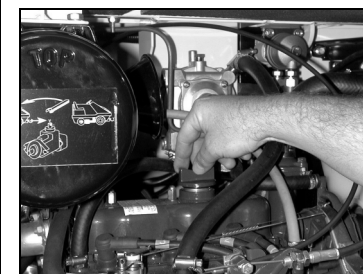
- Trek de oliepijlstok eruit
- De oliestand moet tussen de "Min-" en de "Max-" markering liggen.
- Als de oliestand onder de "Min" markering staat, motorolie bijvullen.
- Niet tot boven "Max" vullen



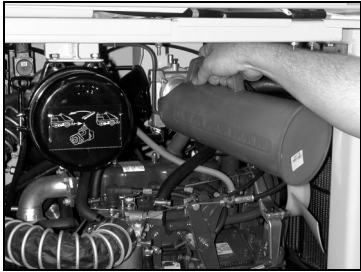
Gevaar!

Verbrandingsgevaar!

- Motor laten afkoelen



- Afsluitschroef van het olievlpunt losmaken

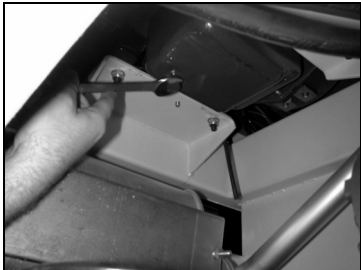


- Motorolie bijvullen

Oliesoorten: Zie technische gegevens

- Olievulopening afsluiten
- Minstens 5 min wachten
- Motoroliepeil controleren

Motorolie en oliefilter vervangen



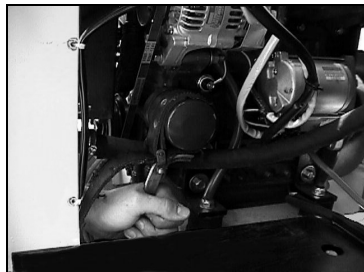
- Motorolie vervangen
- Opvangreservoir voor min. 4 liter olie klaarhouden
- Aftapplug tegen de wijzers van de klok in losdraaien



Gevaar!

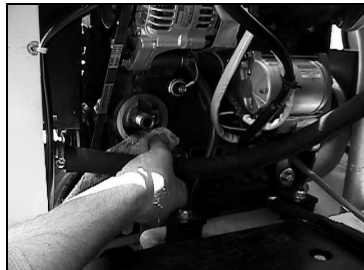
Verbrandingsgevaar aan de hete olie

- Als de aftapschroef er weer ingeschroefd wordt, absoluut een nieuwe pakking gebruiken
- Aftapschroef met een draaimomentsleutel op 25 Nm aantrekken



Oliefilter vervangen

- Oliefilter tegen de wijzers van de klok in losschroeven



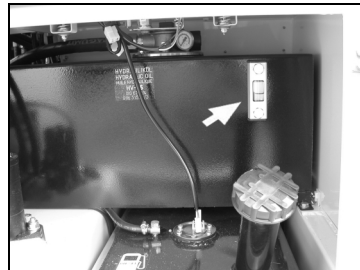
- Opname en afdichtvlakken reinigen



- De pakking van het nieuwe oliefilter voor het inbouwen met olie insmeren
- Nieuwe oliefilter met de hand aantrekken

Hydraulische oliestand controleren

- Achterste motorafdekking openen



- Stand hydraulische olie in peilglas rechts boven controleren

Aanwijzingen:

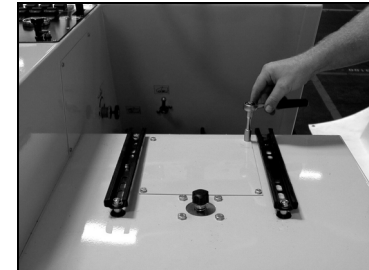
De stand van de hydraulische olie moet tussen de "Min" en "Max" markering liggen.

Als de stand van de hydraulische olie onder de "Min"-markering ligt, zie hoofdstuk Bijvullen hydraulische olie.

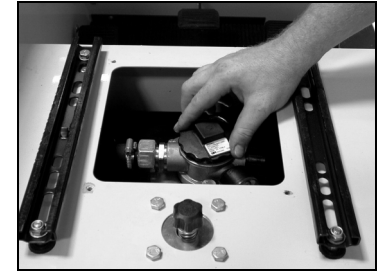
- Achterste motorafdekking sluiten

Hydraulische olie bijvullen

- Bestuurdersstoel ontgrendelen en er naar onder toe uittrekken



- 4 Schroeven uit de servicedeksel draaien

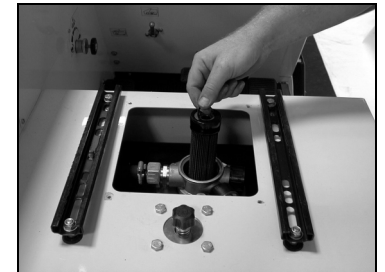


- Afsluitdeksel olievulopening eraf schroeven

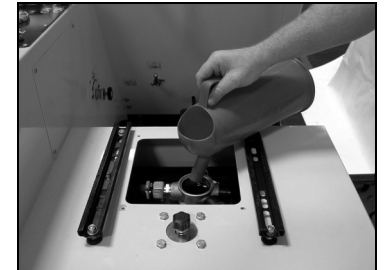


Attentie!

Vulopening schoon houden



- Hydraulisch oliefilter er uittrekken

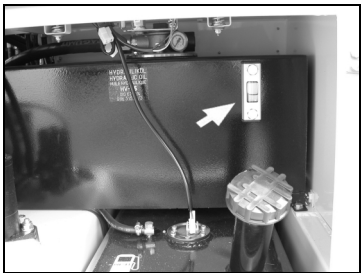


- Hydraulische olie bijvullen

Oliesoorten: Zie plaatje op de houder met hydraulische olie of "Technische gegevens"

Aanwijzing:

- Achterste motorafdekking openen



- Bijgevoelde hoeveelheid via het peilglas controleren

Aanwijzing:

De stand van de hydraulische olie moet tussen de "Min" en "Max" markering liggen.

- Afsluitdeksel olievlopening erop schroeven
- Servicedeksel met 4 schroeven vastschroeven
- Bestuurdersstoel inbouwen
- Achterste motorafdekking sluiten

Hydraulische installatie controleren

- Controleer alle hydraulische slangen en aansluitingen op lekken



- Vastzetrem vergrendelen
- Met apparaatsleutel achterste motorbekleding openen
- Motor starten



- Controleer de verontreinigingsgraad van het hydraulische oliefilter

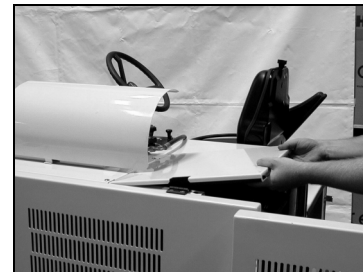
Aanwijzingen:

Als de wijzer van de retourmanometer van de hydraulische olie zich in het rode gedeelte bevindt, moet het hydraulische oliefilter worden gereinigd of vervangen. Wend u bij onderhoud van de hydraulische installatie tot de Kärcher-klantendienst.

Waterkoeler controleren en onderhouden**Gevaar!**

Verbrandingsgevaar door kokend water!

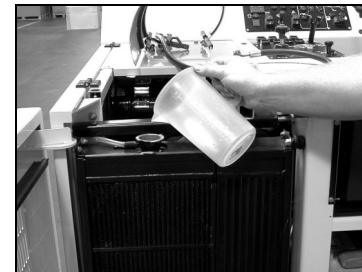
- Radiator minstens 20 min laten afkoelen.
- Tevoren de sleutel uit het contact halen!



- Achterste motorafdekking openen
- Bovenste motorafdekking optillen en er uittrekken



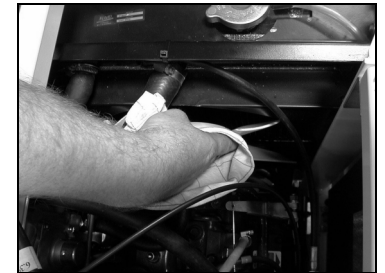
- Radiatordrukdop openen. De koelvloeistof moet tot de onderste rand van de vulopening komen.



- Koelvloeistof tot de onderste rand van de vulopening bijvullen. Koelwater mag niet meer dan 50 % antivriesmiddel bevatten!



- Koelribben reinigen
- Radiatorslangen en aansluitingen op lekkage controleren



Ventilator reinigen

Gasleidingen controleren

- Motorafdekking aan de zijkant openen
- Gasaansluitingen, gasleidingen en verdamper met lekzoekspray op lekken controleren

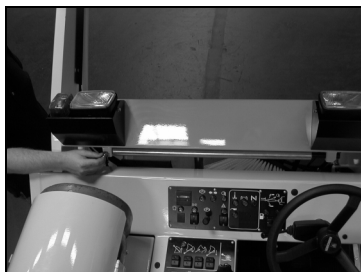
Aanwijzingen:

Bij lekken kunnen bevrozingen of gele, schuimende afzettingen op de gasaansluitingen, gasleidingen en verdampers optreden.

Wend u bij onderhoud van de gasinstallatie tot de Kärcher-Klantendienst

Veegwals controleren

- Motor starten
- Vuilreservoir tot de eindstand omhoogbrengen
- Motor uitzetten
- Vastzetrem vergrendelen



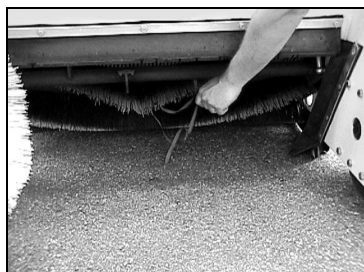
- Borgpen van de borgstang eruit trekken



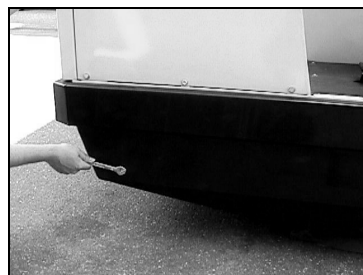
- Borgstang verwijderen



- Borgstang aanbrengen



- Banden of snoeren van de veegwals verwijderen
- Borgstang verwijderen
- Borgstang aanbrengen
- Borgpen van de borgstang aanbrengen
- Motor starten
- Vuilreservoir tot de eindstand intrekken
- Motor uitzetten

Veegas vervangen

- Bevestigingsschroef van de zijbekleding losdraaien



- Zijbekleding verwijderen



- Klapspie verwijderen



- Bekleding verwijderen



- Klapspie verwijderen



- Ophanging lostrekken



- Veegrol verwijderen



- Nieuwe veegrol inbouwen

Aanwijzing:

Op de positie van de borstelset letten!



- De inkepingen van de veegrol moeten op de nokken van de tegenoverliggende ophanging worden gestoken



- De nokken van de ophanging afstellen op de inkepingen van de veegrol en de ophanging opschuiven



- Klapspie door het gat steken en de ringveer omklappen



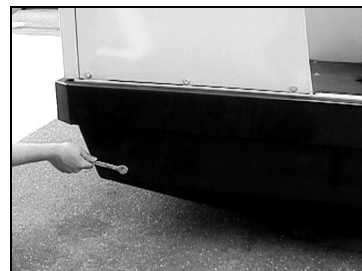
- Bekleding aanbrengen



- Klapspie door het gat steken en de ringveer omklappen



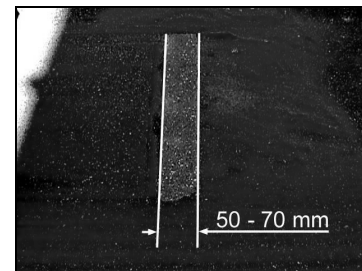
- Zijbekleding aanbrengen



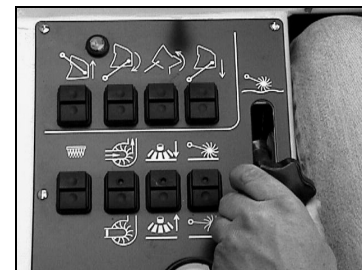
- Zijbekleding bevestigen

Veegspiegel van de veegwals controleren en bijstellen

- Luchtdruk banden controleren
- Afzuiginstallatie afstellen
- Veegwals optillen
- Zijbezem optillen
- Veegmachine op een egale en gladde bodem rijden die duidelijk met stof bedekt is
- Vuilreservoir ca. 25 cm omhoogbrengen
- Veegrol op modus "vaste instelling" en laten zakken
- Veegwals optillen
- Achteruit naar de zijkant rijden
- Veegspiegel controleren



De vorm van de veegspiegel vormt een gelijkmatige rechthoek die tussen 50 - 70 mm breed is



Veegspiegelbreedte instellen

- Met de wijzers van de klok meedraaien, veegspiegel wordt groter
- Tegen de wijzers van de klok indraaien, veegspiegel wordt kleiner



Veegspiegelstand bijstellen

- Zijbekleding er afschroeven



- Zijbekleding er afschroeven



- Bevestigingsschroeven van de veegrolophanging losmaken



- De positie van de veegspiegel kan worden ingesteld door de veegrolophanging te verstellen
- Bevestigingsschroeven van de veegrolophanging aandraaien
 - Controleer opnieuw de veegspiegel

Veegspiegel van de zijbezems controleren en instellen

- Luchtdruk banden controleren
- Zijbezem optillen
- Veegmachine op een egale en gladde bodem rijden die duidelijk met stof bedekt is
- Zijbezem laten zakken en in gebruik nemen
- Zijbezem optillen
- Achteruit naar de zijkant rijden
- Veegspiegel controleren



De breedte van de veegspiegel moet tussen 40 - 50 mm zijn



Veegspiegelbreedte instellen

- Door de aanslag te verstellen kan de veerspiegelbreedte ingesteld worden
- Controleer opnieuw de veegspiegel

Luchtdruk banden controleren



De luchtdruk in de voorwielen moet op 6 bar ingesteld worden.

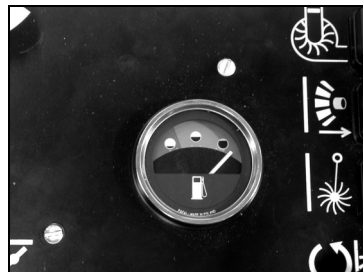
Tanken



Gevaar!

Explosiegevaar

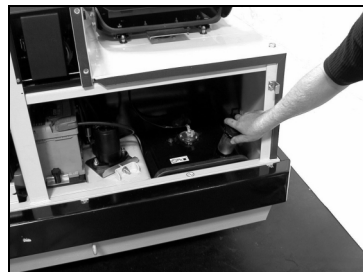
- Niet in gesloten ruimtes tanken
- Motor uitzetten
- Roken en open vuur verboden



Via de brandstofniveaumeter de hoeveelheid brandstof controleren



Met apparaatsleutel achterste motorbekleding openen



Tankdop openen



- Tank "loodvrije benzine"
- Tank maximaal tot 1 cm onder de onderste rand van de vulopening vullen
- Overgelopen brandstof afvegen en tankdop sluiten

Filter reinigen



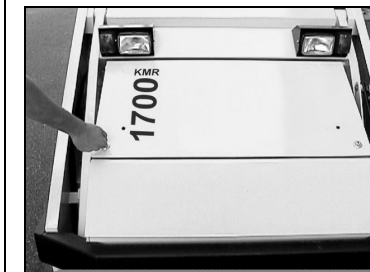
Aanvulling op het automatische interval

Stoffilter vervangen

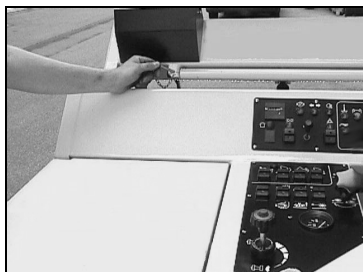


Gevaar!

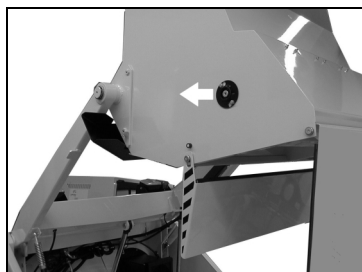
- Voordat het stoffilter wordt vervangen eerst veeggoedreservoir leegmaken
- Bij werkzaamheden aan de filterinstallatie stofbeschermingsmasker dragen
- Veiligheidsvoorschriften voor de omgang met fijn stof in acht nemen



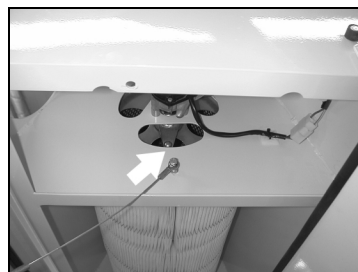
- Stoffilterafdekking met apparaatsleutel openen
- Motor starten
- Vuilreservoir tot de eindstand omhoogbrengen
- Motor uitzetten
- Vastzetrem vergrendelen



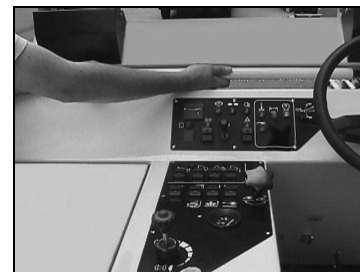
- Borgpen van de borgstang eruit trekken



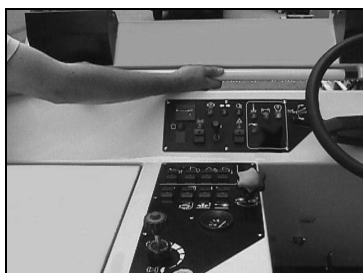
- Schroeven op de lagerbok zover losmaken dat deze gedraaid en er uitgetrokken kan worden



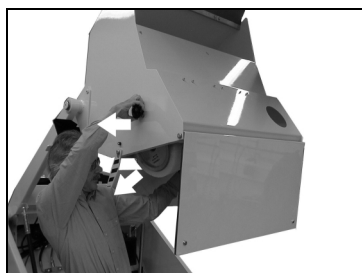
- Op aandrijfszijde laten vastklikken
- Meenemer in gaten laten vastklikken



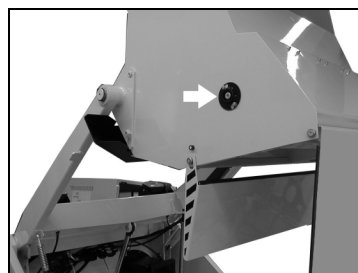
- Borgstang aanbrengen



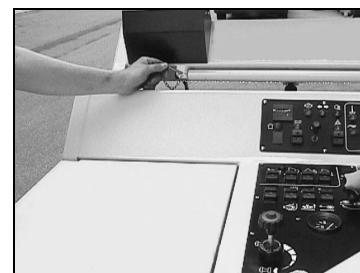
- Borgstang verwijderen



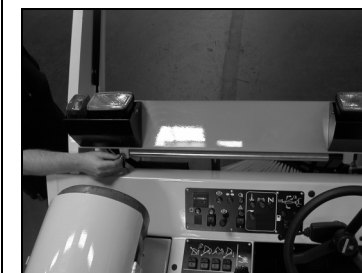
- Lagerbok er zover mogelijk uittrekken
- Lamellenfilter er uithalen



- Lagerblok naar binnen schuiven en vastschroeven



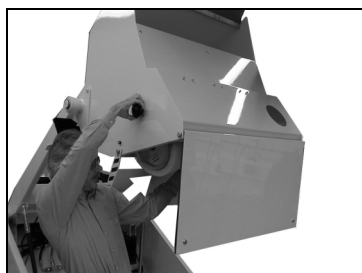
- Borgpen van de borgstang aanbrengen
- Motor starten
- Vuilreservoir tot de eindstand intrekken
- Motor uitzetten



- Borgpen van de borgstang eruit trekken



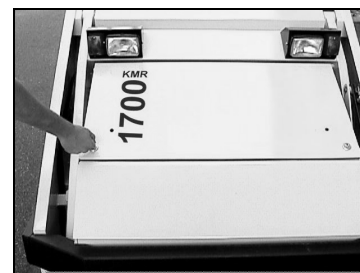
- Borgstang aanbrengen



- Nieuw filter plaatsen



- Borgstang verwijderen



- Stoffilterafdekking met apparaatsleutel sluiten



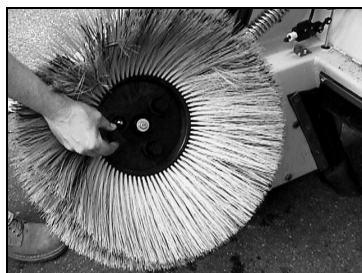
- Borgstang verwijderen

Zijbezems vervangen

- Motor starten
- Vuilreservoir tot de eindstand omhoogbrengen
- Motor uitzetten
- Vastzetrem vergrendelen



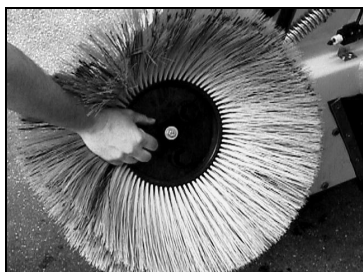
- Borgstang aanbrengen



- Nieuwe zijbezems er aanschroeven



- Zijbezem naar buiten draaien

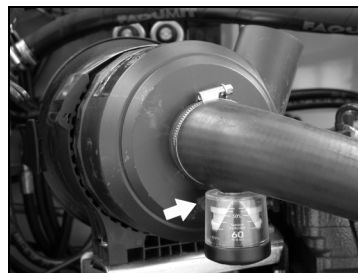


- Zijbezem losschroeven

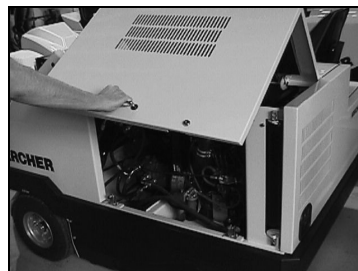


- Zijbezem naar binnen draaien
- Borgstang verwijderen
- Borgstang aanbrengen
- Borgpen van de borgstang aanbrengen
- Motor starten
- Vuilreservoir tot de eindstand intrekken
- Motor uitzetten
- Vastzetrem vergrendelen

Het luchtfilter vervangen



Als het controlelampje ROOD brandt, moet het luchtfilter vervangen worden



- Motorafdekking openen



- Kapsluiting op het luchtfilterhuis samendrukken
- Kap eraf halen



- Vuile filter eruit halen
- Nieuw filter plaatsen



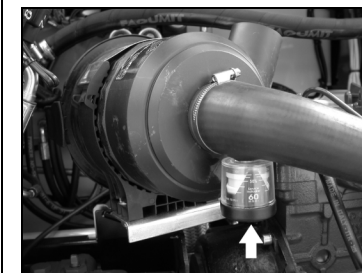
- Kap op het luchtfilterhuis plaatsen

Aanwijzing:

*Let op juiste stand van de kap!
(Tekst)*

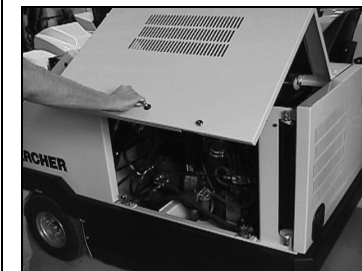
Aanwijzing:

De kapsluiting moet hoorbaar vastklikken



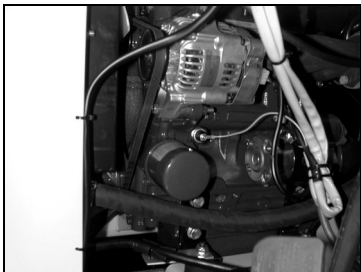
Controlelampje terugzetten

- Toets op de bodem van het controlelampje indrukken



- Motorafdekking sluiten

V-snaar controleren en instellen



In het midden tussen de krukas en de dynamo moet de V-snaar bij een druk van 10 kg ca. 7-9 mm meegeven

— De V-riemspanning wordt ingesteld door de dynamo te verstellen.



- Achterste motorafdekking openen
- Klemmen losmaken
- Slangen lostrekken



Brandstoffiltersysteem vervangen



Gevaar!

Explosiegevaar

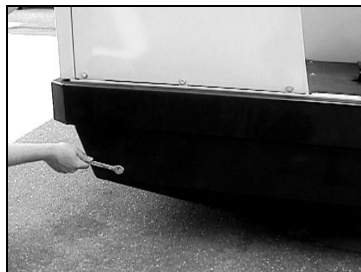
Roken en open vuur verboden

Onderhoud niet in afgesloten ruimtes uitvoeren

- Motor uitzetten

- Voorfilter vervangen (op de doorstroomrichting letten!)
- Brandstofslangen en klembevestigingen op lekken en beschadigingen controleren

Afdichtlijsten vervangen



- Bevestigingsschroef van de zijbekleding losdraaien



- Zijbekleding verwijderen



Zijdelingse afdichtlijsten

- De bevestigingen van de afdichtstrippen losschroeven
- Nieuwe afdichtstrippen erop schroeven en nog niet aandraaien



Onderlegger van 5 mm dikte eronder schuiven om bodemafstand te verkrijgen



- Afdichtstrippen afstellen
- Bevestigingen van de afdichtstrippen aandraaien



Achterste afdichtstrippen

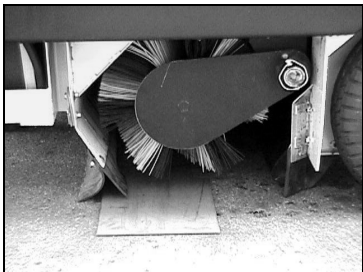
- Klapspie verwijderen



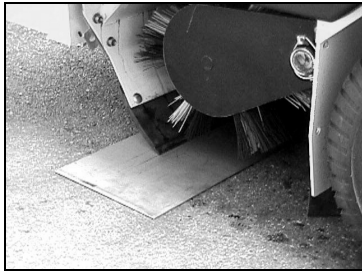
- Bekleding verwijderen



- De bevestigingen van de afdichtstrippen losschroeven
- Nieuwe afdichtstrippen erop schroeven en nog niet aandraaien



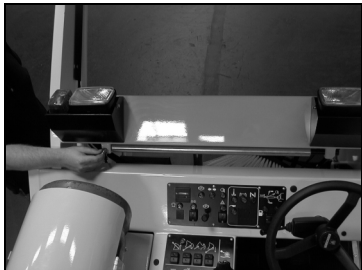
- Onderlegger van 5 mm dikte eronder schuiven om bodemafstand te verkrijgen
- Voorste afdichtstrip afstellen



- De achterste afdichtstrip moet de voorste afdichtstrip 2 cm overlappen
- Bevestigingen van de afdichtstrippen aandraaien

Voorste afdichtstrippen

- Motor starten
- Vuilreservoir tot de eindstand omhoogbrengen
- Motor uitzetten
- Vastzetrem vergrendelen



- Borgpen van de borgstang eruit trekken



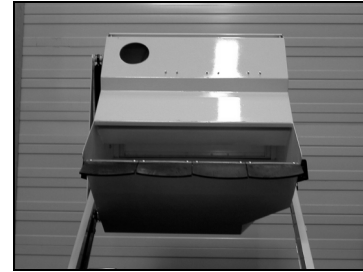
- Borgstang verwijderen



- Borgstang aanbrengen



- Afdichtstrippen losschroeven
- Nieuwe afdichtstrippen vouwen en met bevestigingsrail weer vastschroeven



Afdichtstrippen vuilreservoir

- Afdichtstrippen vervangen
- Borgstang verwijderen
- Borgstang aanbrengen
- Borgpen van de borgstang aanbrengen
- Motor starten
- Vuilreservoir tot de eindstand intrekken
- Motor uitzetten
- Vastzetrem vergrendelen

Lampen vervangen



- Zeskanteschroeven van de koplamphouder afschroeven



- Koplamp er uithemen en aansluitstekker er aftrekken

Aanwijzing:

Let op de plaats van de stekker



- Koplampbehuizing uit elkaar schroeven



- Koplampbehuizing uit elkaar trekken
- Houd de koplampbehuizing horizontaal, de koplamp zit niet vast



- Afsluitbeugel voor de bevestiging van de lamp ontgrendelen en lamp er uithalen
- Verwijder het glas van het knipperlichthuis om de lamp van het knipperlicht te vervangen.



- Defecte zekeringen vervangen
 - Beschrijving (zie binnenkant deksel)
 - Alleen zekeringen met dezelfde zekeringwaarde gebruiken

Smeren van lagere en cilinder

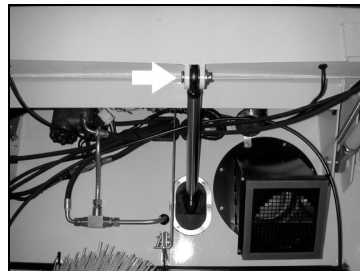


Kiepcilinder

Zekeringen vervangen



- Achterste motorafdekking openen
- Zekeringenkast naar buiten klappen en openen



Hefcilinder

- Er zijn smeernippels aangebracht op de lagere
- Ze worden gesmeerd met een vetspuit
- De draagvlakken van de cilinders worden met een vetlaagje bedekt

Veiligheidsaanwijzingen accu

Aanwijzingen:

*Gebruiksaanwijzing in acht nemen
Werkzaamheden aan batterijen
alleen volgens instructies van
vakpersoneel*

Gevaar!

- Veiligheidsbril en veiligheidskleding dragen
- Ongevallenpreventievoorschriften en DIN VDE 0510, VDE 0105 T.1 in acht nemen

Gevaar!

Brand- en explosiegevaar!

- Verboden te roken
- Geen open vuur, gloed of vonken in de nabijheid van batterijen
- Geen voorwerpen of werktuig op de batterij leggen omdat de batterijpolen altijd onder spanning staan
- Ruimtes waarin batterijen worden geladen moeten goed geventileerd worden omdat bij het laden hoog explosief gas ontstaat

Brandwonden door bijtende vloeistoffen!

- Zuurspatten in oog op op de huid met veel helder water afspoelen
- Daarna onmiddellijk een arts consulteren
- Verontreinigde kleding met water wassen



- Oude batterijen met dit teken kunnen opnieuw worden gebruikt en moeten aan de recycling worden toegevoerd
- Oude batterijen die niet gerecycleerd worden, moeten als speciaal afval volgens de voorschriften worden verwijderd

Accu uit- en inbouwen



Klem voor minpoolleiding losmaken



Klem voor pluspoolleiding losmaken

Accuhouder er afschroeven
Accu aan de bevestigingslussen verwijderen

Aanwijzingen:

Bij het inbouwen van de accu moet erop worden gelet dat de pluspoolkabel eerst wordt aangesloten.

De batterijpolen en poolklemmen op voldoende bescherming door poolbeschermingsvet controleren

Zuurstand accu controleren en bijvullen**Gevaar!**

Neem in elk geval de veiligheidsvoorschriften voor de omgang met batterijen in acht!



- De 6 celdoppen verwijderen
- Uit iedere cel een monster halen met de zuurweger
- Het zuurmonster weer terugdoen in dezelfde cel

Het zuur van een volledig opgeladen accu heeft bij 20 °C een soortelijk gewicht van 1,28 kg/l

Het zuur van een gedeeltelijk ontladen accu heeft een soortelijk gewicht tussen 1,00 en 1,28 kg/l

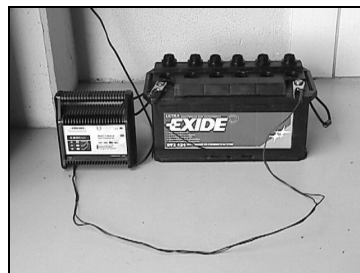
Het soortelijk gewicht van het zuur moet in alle cellen gelijk zijn



- Accuzuurgewicht onder 1,15 kg/l
- Als het accuvloeistofniveau te laag is, de cellen met gedestilleerd water vullen totdat de bovenranden van de plaat nat worden
- Accu opladen totdat het soortelijk gewicht van 1,28 kg/l is bereikt

Batterij laden**Gevaar!**

- Neem in elk geval de veiligheidsvoorschriften voor de omgang met batterijen in acht!
- Batterij met de kleinste mogelijke laadstroom laden
- In elk geval de gebruiksaanwijzing van de fabrikant van het laadtoestel in acht nemen



- Alle celdoppen verwijderen
- Minpoolkabel van de acculader aansluiten op de minpoolaansluiting van de accu
- Pluspoolkabel van de acculader aansluiten op de pluspoolaansluiting van de accu
- Laadtoestel inschakelen c.q. netstekker insteken

Toebehoren

Zijborstel hard	6.905-773
Zijbezem met staalborstels	6.905-619
Hoofdkeerwals zacht	6.906-135
Hoofdkeerwals hard	6.906-136
Beschermdak voor gebruiker	2.639-192
<i>Uit veiligheidsoverwegingen noodzakelijk voor de werking van de veegmachine in het bereik met hoge stellingen.</i>	
Weersbeschermingscabine met glas	2.639-148
Panneveilige CSE-banden vooras	4.515-042
Lekzoekspray	6.282-033
Verwarming	op aanvraag

Storingsaanwijzingen**Motor start niet of loopt na het starten onregelmatig**

- Accu opladen of vervangen
- Brandstof tanken of gasflles vervangen
- Brandstoffilter vervangen
- Benzine- en gasleidingsysteem, aansluitingen en verbindingen controleren
- Gasfilter in de schroefverbinding naar de gasflles op vuil controleren
- Luchtfiler reinigen of filterpatroon vervangen
- Kärcher-Klantendienst informeren

Motor wordt heet

- Koelmiddel bijvullen
- V-riem spannen
- Kärcher-Klantendienst informeren

Veegmachine beweegt zich slechts langzaam of helemaal niet

- Vastzetrem losmaken
- Bypassventiel op rijden zetten
- Kärcher-Klantendienst informeren

Fluitend geluid in de hydraulica

- Hydraulische vloeistof bijvullen

Borstels draaien slechts langzaam of draaien helemaal niet

- Omzetting op vegen en rijden
- Kärcher-Klantendienst informeren

Machine stoff

- Veegas vervangen
- Stoffilter reinigen
- Filterafdichtingen vervangen
- Afdichtstrips nastellen of vernieuwen

Veegunit laat veeggoed liggen

- Bak met veeggoed legen
- Stoffilter reinigen
- Veegas vervangen
- Veegspiegel instellen
- Blokkering van de veegwals opheffen
- Veeggoedreservoir – afdichtstrip vervangen
- Afdichtstrips nastellen of vernieuwen

Veeggoedhouder gaat niet omhoog of omlaag

- Veeggoedreservoir geheel terugkiepen
- Kärcher-Klantendienst informeren

Vuilreservoir draait te langzaam of helemaal niet

- Bak met veeggoed legen
- Kärcher-Klantendienst informeren

Bedrijfsstoringen met hydraulisch bewogen onderdelen

- Kärcher-Klantendienst informeren

Technische gegevens**Motor**

Fabrikant	Kubota
Model	DF 750
Bouwtype	3-cilinder-viertakt-benzinemotor

Koelsoort	watergekoeld
Draairichting	rechts (in rijrichting)
Boring	68 mm
Slag	68 mm
Slagvolume	740 cm ³
Bedrijfstoerental	2700 1/min
Bovenste toerental	3600 1/min
Stationair toerental	800 - 900 1/min
Motorcapaciteit	14 KW/19 PS
Topdraaimoment	49 Nm bij 2400 - 2900 1/min
Brandstoffilter	Filterpatroon
Tankinhoud	ca. 45 liter
Oliehoeveelheid in de motor	ca. 3,25 liter

Oliesoorten in de motor

Boven 25 °C	SAE 30
	SAE 10W-30
	SAE 10W-40
0 tot 25 °C	SAE 20
	SAE 10W-30
	SAE 10W-40
Onder 0 °C	SAE 10W
	SAE 10W-30
	SAE 10W-40

Oliefilter	Filterpatroon
Aanzuigluchtfiter	Binnenfilterpatroon Buitenfilterpatroon

Elektrische installatie

Accu	12 V, 60 Ah
Generator	Draaistroom, 12 V, 40 A
Starter	Elektrostarter

Banden

Maat voor	5.00-8 6PR V54
Luchtdruk voor	6 bar
Maat achter	4.00-8 Soffy NP80 CSE superelastic

Rem

Voorwielen	mechanisch
Achterwiel	hydrostatisch

Rijsnelheden

Voorwaarts	0 - 10 km/h
Achteruit	0 - 4 km/h

Hydraulische installatie

Oliehoeveelheid in de hydraulische installatie compleet	ca. 35 liter
Oliehoeveelheid in de hydraulische tank	ca. 27 liter
Oliesoorten	HV 46

Veegcapaciteit

Theoretische oppervlaktecapaciteit	
Zonder zijbezem	10750 m ² /h
Met zijbezem	14000 m ² /h

Vuilreservoir

max. ontladingshoogte	1600 mm
Totale inhoud	300 Liter
Bruikbaar volume	130 liter

Stofafzuiging/filterinstallatie

Type	Radiale ventilator
Toerental	ca. 4000 1/min
Fijne stoffilter	Ronde filter

Filter-/zuigsysteem

Filteroppervlak	9 m ²
Aanzuigvolume	2200 m ³ /h
Onderdruk	1500 Pa
Schudstelsysteem	Elektr. motor automatisch

Veegwals

Diameter	360 mm
Lengte	1075 mm
Toerental	530 1/min
Veegspiegel	40 - 50 mm

Zijbezem

Toerental	0 - 160 1/min
Diameter	510 mm

Maten en gewichten

Arbeitsbreedte zonder zijbezem	1075 mm
Werkbreedte met zijbezem	1300 mm
Lengte	2312 mm
Breedte	1513 mm
Hoogte	1435 mm
Draaicirkel rechts	2150 mm
Draaicirkel links	2050 mm

Toel. totaalgewicht	1550 kg
Toel. asbelasting voor	1075 kg
Toel. asbelasting achter	725 kg
Eigen gewicht	1160 kg

Stijgvermogen 11,5°/ 20 %**Geluidsemisatie**

Geluidsrukniveau (EN 60704-1)	84 dB (A)
Gegarandeerd geluidsniveau (2000/14/EU)	101 dB (A)

Beschermsoort

IPX 3

Apparaatvibraties

Totale vibratiewaarde (ISO 5349)	
Bovenste onderdelen	< 2,5 m/s ²
Voeten/stoelen	< 0,5 m/s ²

Omgevingsvoorwaarden

Temperatuur	-5 tot +40 °C
Luchtvochtigheid, geen condens	0 - 90 %

EG-conformiteitsverklaring

Hiermee verklaren wij dat de hierna omschreven machine op grond van concipiëring en type alsmede in de door ons in het verkeer gebrachte uitvoering voldoet aan de desbetreffende veiligheids- en gezondheidseisen van de hierna genoemde EG-Richtlijnen. Bij een niet met ons afgestemde wijziging aan de machine verliest deze verklaring zijn geldigheid.

Product: Veegzuigmachine /
apparaat met zitting

Type: 1.186-xxx

Desbetreffende EG-Richtlijnen

EG-Machinerichtlijn (98/37/EG)
EG-Richtlijn Elektromagnetische
Verdraagbaarheid (89/336/EEG)
gewijzigd door 91/263/EEG,
92/31/EEG, 93/68/EEG
EG-richtlijn t.a.v. geluidsemissies
(2000/14/EU)

Toegepaste geharmoniseerde normen

DIN EN 60335-1
DIN EN 60335-2-72
DIN EN 50082-2:1995

Toegepaste nationale normen

CISPR 12

Toegepaste conformiteitsanalyseprocedure
Bijlage V

Gemeten
geluidsniveau: 100 dB(A)

Gegarandeerd
geluidsniveau: 101 dB(A)

Er is via interne maatregelen voor gezorgd dat de standaardapparaten altijd aan de vereisten van de actuele EG-richtlijnen en de toegepaste normen voldoen. De ondergetekenden handelen in opdracht en met volmacht van de directie.

5.957-571 (09/02)

Alfred Kärcher
Kommanditgesellschaft.
Zetel Winnenden. Plaats van
registratie: Waiblingen, HRA 169.
Persoonlijk verantwoordelijke
vennootschap. Kärcher
Reinigungstechnik GmbH. Zetel
Winnenden, 2404 Plaats van
registratie Waiblingen, HRB

Directie:
Dr. Bernhard Graf, Hartmut Jenner,
Georg Metz

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Cleaning Systems
Alfred-Kärcher-Straße 28-40
P.O.Box 160
D-71349 Winnenden
Tel.: ++49 7195 14-0
Fax : ++49 7195 14-2212


(Reiser Jenner)

Índices

Para su seguridad!	126	Antes del primer servicio	129	Transporte	135	Comprobar la superficie barrida por la escoba lateral y ajustarla	Accesorios	147
Advertencias generales	126	Indicaciones para la descarga	129	Indicaciones para el transporte	135	Controlar la presión de aire de los neumáticos	Indicaciones de averías	147
Peligro de vuelco en pendientes muy pronunciadas!	127	Mover la máquina sin accionamiento propio	130	Limpieza y cuidados	135	Repostar	Datos técnicos	148
Peligro de vuelco en curvas rápidas!	127	Mover berredora con accionamiento propio	130	Limpieza interior	135	Limpieza del filtro	Declaración de Conformidad de la UE	149
Peligro de vuelco en suelos inestables!	127	Antes de cada servicio	130	Limpieza exterior	135	Intercambiar el filtro de polvo		
Peligro de vuelco con inclinación lateral demasiado grande!	127	Advertencias generales	130	Intervalos de entretenimiento	135	Cambiar la escoba lateral		
Precaución al manipular gas líquido	127	Trabajos de comprobación y entretenimiento	130	Contador de horas de servicio	135	Cambiar el filtro de aire		
Normativas técnicas de seguridad para vehículos con gas líquido	127	Puesta en servicio	130	Entretenimiento por el cliente	135	Controlar y ajustar la correa en cuña		
Para la protección del medio ambiente	128	Ajustar el asiento del conductor	130	Mantenimiento por el servicio de asistencia al cliente	135	Cambiar el sistema de filtro de combustible		
Precaución, peligro de contaminación del medio ambiente por las baterías usadas !	128	Arrancar la máquina con marcha de gasolina	130	Trabajos de mantenimiento	136	Intercambiar el listón cubrejuntas		
Cuidado, peligro de contaminación con aceite motor o hidráulico!	128	Arrancar la máquina con marcha de gas	131	Indicaciones sobre seguridad	136	Cambiar las bombillas		
Uso conforme con los fines previstos	129	Operación de barrido	132	Herramientas de a bordo	136	Cambiar los fusibles		
Descripción del funcionamiento de la máquina barredora	129	Desplazamiento de la máquina	133	Comprobar el nivel del aceite del motor y rellenar	136	Lubricar el cojete y los cilindros		
Elementos del aparato	129	Desconectar la máquina	133	Cambiar aceite del motor y filtro de aceite	136	Indicaciones de seguridad para la batería		
		Limpieza del filtro	133	Comprobar el nivel de aceite hidráulico	137	Desmontaje y montaje de la batería		
		Vaciado del depósito de basuras	133	Rellenar aceite hidráulico	137	Controlar nivel de ácido de la batería y recargar ácido		
		Indicaciones para el uso	134	Comprobar la instalación hidráulica	137	Cargar la batería		
		Indicaciones de seguridad durante el barrido	134	Comprobar y realizar el entretenimiento del refrigerador de agua	138			
		Barrer el suelo seco	134	Controlar las tuberías de gas	138			
		Barrer el suelo húmedo o mojado	134	Comprobar el cilindro barredor	138			
		Abrir / cerrar tapa expulsora del depósito	134	Cambiar el cilindro-escoba	139			
		Pasar sobre obstáculos	134	Comprobar la superficie de barrido del cilindro-escoba y ajustarla	140			
		Parada	134					

Para su seguridad!**Advertencias generales****Leer y cumplir necesariamente antes de usar el aparato!**

- Si al desembalar la máquina Vd. descubriera daños causados durante el transporte, notificarlos inmediatamente a la empresa proveedora.
- Sírvase leer las instrucciones para el manejo de su máquina antes de ponerla en marcha y prestar especial observancia a las instrucciones de seguridad.
- Los rótulos de aviso y de peligro colocados en el aparato dan informaciones importantes para un servicio sin peligros.
- Además de las indicaciones de las instrucciones de servicio, deben observarse las disposiciones legales generales sobre seguridad y prevención de accidentes.

Aplicación

- Antes de utilizar la máquina con sus equipos de trabajo, debe controlarse su seguridad operativa y si se encuentran en correcto estado. Si el estado no fuera correcto, no debe utilizarse la máquina.
- En la máquina no se deben efectuar ningún tipo de modificaciones.
- El aparato está concebido para barrer superficies al aire libre.
- Está prohibido trabajar con la máquina en recintos cerrados.

- Nunca deben ser aspirados líquidos explosivos, gases combustibles así como ácidos no diluidos o diluyentes! Entre estas sustancias figuran la gasolina, diluyentes de pinturas o fuel-oil, los cuales pueden generar vapores o combinaciones explosivas al mezclarse con el aire de aspiración, además la acetona, ácidos no diluidos y diluyentes ya que podrían atacar los materiales utilizados en la máquina.
- No barrer/aspirar objetos ardientes, ya sea con o sin llamas.
- Esta máquina es apta para la aspiración de polvos nocivos para la salud únicamente si está identificada expresamente para ese efecto. Prestar observancia las indicaciones sobre la técnica de seguridad contenidas en el manual de instrucciones para el manejo.
- Apropiado exclusivamente para los revestimientos indicados en el manual de instrucciones para el manejo.
- La máquina podrá ser conducida exclusivamente sobre las superficies especificadas por el empresario o por su encargado.
- Está prohibido permanecer dentro de la zona de peligro.
- Está prohibida la operación en recintos con peligro de explosión.
- Las siguientes instrucciones tienen validez general:: Mantener alejados de la máquina los materiales fácilmente inflamables (peligro de explosión / incendio).

Operación

- Las prescripciones, los reglamentos y las disposiciones vigentes para los automóviles se deben observar siempre.
- El operario debe aplicar la máquina de acuerdo a la finalidad especificada. El operario debe adaptar su forma de conducir la máquina a las circunstancias locales y durante el trabajo debe tomar cuidado con terceras personas, especialmente con los niños.
- La máquina debe ser utilizada exclusivamente por personas que han sido instruidas en su manejo o que hubieran comprobado su capacidad para manejarla y que han sido encargadas expresamente para su utilización.
- La máquina no debe ser operada por niños o jóvenes menores de edad.
 - Para evitar que máquinas provistas de una llave de encendido sean utilizadas sin autorización, debe sacarse siempre la llave de encendido al abandonar la máquina.
 - La máquina nunca debe dejarse sin vigilancia mientras el motor se encuentre en marcha. El operario podrá abandonar la máquina solamente después de haber parado el motor, asegurado la máquina contra movimientos inintencionales, accionado el freno de estacionamiento y sacado la llave de encendido.

- En terrenos pendientes debe tomarse cuidado de que el ángulo de inclinación lateral y de inclinación en la dirección de marcha no exceda el valor especificado en el manual de instrucciones para el manejo.

Transporte

- El motor debe estar parado durante el transporte de la máquina.
- El freno de estacionamiento debe estar activado.
- La máquina debe asegurarse mediante correas de sujeción, cuerdas o cadenas.
- Bloquear las ruedas de la máquina colocando cuñas.

Mantenimiento

- Antes de la limpieza y mantenimiento, recambio de piezas o paso a una otra función, habrá que desconectar el aparato y llegado el caso sacar la llave de encendido.
- Las reparaciones sólo pueden ser realizadas por el servicio postventa autorizado o por especialistas en esta materia, que estén familiarizados con todas las prescripciones de seguridad.
- Los equipos ambulantes utilizados profesionalmente deben satisfacer el control de seguridad según la VDE 0701.
- Utilizar únicamente las escobillas y discos con que está equipada la máquina o los especificados en el manual de instrucciones para el manejo. Si se utilizara otro tipo de escobillas y discos, podría menoscabarse la seguridad.

- No está permitido realizar la limpieza del aparato con manguera o chorro de agua a alta presión (peligro de cortocircuitos u otros daños).
 - Con el depósito de basuras elevado, aplicar siempre la barra de seguridad.
 - Desembornar el polo negativo de la batería, para evitar la formación involuntaria de chispas y el arranque de la máquina.
 - No fumar nunca durante reparaciones en la instalación de gas!
 - Cerrar el depósito y en su caso la válvula de la botella de gas antes de quitar conductos o piezas.
 - Debido a posibles restos de gas, limpie la cavidad del motor con aire a presión antes de ponerlo en marcha.

Accesorios y piezas de repuesto

- Está permitido utilizar únicamente accesorios y piezas de repuesto autorizados por el fabricante de la máquina. Los accesorios y piezas de recambio originales son una garantía de seguridad y funcionalidad del aparato.

Máquinas con asiento para conductor

- No está autorizada la aplicación de máquinas con asiento para conductor en el tráfico rodado público. Sírvase consultar a su proveedor por el set de modificación necesario para la autorización de la aplicación en el tráfico rodado público.
- No está permitido llevar personas acompañantes en la máquina.

— Las máquinas con asiento para conductor deben ser puestas en marcha exclusivamente desde el asiento.

Equipos con motor a explosión

- No debe cerrarse/obstruirse la abertura de salida de gases de escape.
- No inclinarse sobre la abertura de salida de gases de escape ni tocarla (peligro de quemaduras).
- No tocar el motor de accionamiento (peligro de quemaduras).
- Cuando el aparato funcione en recintos se asegurará una suficiente ventilación y salida de gases. (Peligro de intoxicaciones)
- Los gases de escape son tóxicos y peligrosos para la salud y no deben ser aspirados.
- El motor requiere aprox. 3...4 s de marcha por inercia tras la detención. En este intervalo de tiempo, mantenerse imprescindiblemente alejado de la zona de accionamiento!

Al trabajar con equipos con motor a explosión atégase a lo siguiente:

- Se debe utilizar exclusivamente el combustible especificado en el manual de instrucciones para el manejo. Si se utilizan combustibles inapropiados existe peligro de explosiones.
- El motor tiene que estar parado.
- No repostar en locales cerrados.
- Tomar cuidado de no derramar combustible sobre superficies calientes.

- No utilizar ni llevar objetos ardientes, ni depositarlos cerca de la máquina durante el relleno con combustible (peligro de explosiones).
- Rellenar combustible como máximo hasta 1 cm bajo el canto inferior de la tubuladura de relleno, ya que el combustible se dilata con el calor.
- Limpiar el combustible de rebose y cerrar herméticamente el tanque.

Peligro de vuelco en pendientes muy pronunciadas!



La máquina se puede volcar al conducir y girar en pendientes.

- En dirección de marcha, sólo circular por pendientes de hasta 20 %.
- No conducir la máquina en dirección transversal a la calzada con pendientes mayores que 10 %.

Peligro de vuelco en curvas rápidas!



La máquina se puede volcar al pasar rápidamente por curvas.

- Sírvase conducir en forma lenta en curvas.

Peligro de vuelco en suelos inestables!



En suelos inestables puede volcar la máquina.

- Mueva la máquina sólo sobre suelo firme.

Peligro de vuelco con inclinación lateral demasiado grande!



Si la inclinación es mayor que 10 %, puede volcarse la máquina.

Precaución al manipular gas líquido

- Utilizar solamente botellas de gas líquido según DIN 51622 de la calidad A o B, según la temperatura ambiente.

Indicación:

El gas doméstico está prohibido en todos los casos!

Están permitidas para el motor de gas mezclas de gas líquido de propano/butano, cuya relación de mezcla se encuentre entre 90/10 hasta 30/70.

En razón de un mejor arranque en frío, es preferible utilizar un gas líquido con alto contenido en propano cuando la temperatura externa esté por debajo de 0°C (32 °F) dado que la evaporación se produce ya a bajas temperaturas.

Normativas técnicas de seguridad para vehículos con gas líquido

Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften e.V.
Posición central para la prevención de accidentes
- Vigente a partir de 1.7.1950 -
Gases líquidos (gases motor) son BUTANO y PROPANO o MEZCLAS DE BUTANO/PROPANO. Se suministran en botellas especiales. La presión de servicio de estos gases depende de la temperatura exterior.



No tratar el gas líquido como la gasolina! La gasolina se evapora lentamente, el gas líquido adquiere inmediatamente la forma gaseosa. El peligro de expansión e inflamación del gas líquido es mayor, por consiguiente, que en la gasolina.

Obligaciones de la dirección de la empresa y de los empleados

- Todas las personas que tengan que usar gas líquido, tienen la obligación de adquirir los conocimientos sobre las propiedades de los gases líquidos para el uso sin peligro de los mismos. El folleto que se adjunta deberá llevarse siempre en la máquina barredora.

Mantenimiento por especialista

- Las instalaciones de gas propolente deben ser inspeccionadas a intervalos regulares no mayores de un año por un técnico encargado de controlar su funcionamiento y su estanqueidad (conforme a BGG 936).
- El control deberá certificarse por escrito. Las inspecciones se basarán en los § 33 und § 37 "Empleo de gas licuado" (BGV D34) de las normativas alemanas de prevención de accidentes (UVV).
- Como prescripciones generales regirán las directivas para la inspección de vehículos, cuyos motores son propulsados por gases líquidos, del Ministro Federal de Tráfico de 29.09.1969.

Puesta en marcha/servicio

- La toma de gas debe realizarse siempre sólo de una botella. En la toma de gas de varias botellas simultáneamente puede ocurrir que el gas líquido de una botella pase a otra botella y que ésta, debido al llenado excesivo, al cerrar más tarde la válvula de la botella (véase. B. 1 de estas normativas) se someta a una subida de presión no permitida.

- En el montaje de las botellas llenas la marca para el posicionamiento correcto de las botellas estará "arriba". El cambio de la botella de gas debe realizarse con cuidado. En el montaje y desmontaje el soporte de salida de gas de la válvula de la botella se hermetizará con una tuerca de cierre apretada con una llave.
- Las botellas de gas que tengan fugas no se deben utilizar. Deben vaciarse inmediatamente al aire libre, observando todas las medidas de precaución, y marcarse como defectuosas. Al entregar o recoger botellas de gas defectuosas deberá comunicarse el defecto inmediatamente por escrito al distribuidor o su representante (empleado de la gasolinera, etc.).
- Antes de conectar las botellas de gas debe controlarse si las conexiones se encuentran en correcto estado.
- Después de conectar la botella se comprobará su estanqueidad mediante espuma.
- Las válvulas deben abrirse lentamente! Para abrirlas y cerrarlas no está permitido usar un martillo o herramienta similar.
- En caso de inflamación del gas líquido utilice solo extintores en seco de ácido carbónico o gas de ácido carbónico!

- La instalación de gas líquido completa debe ser controlada regularmente en cuanto a su seguridad de funcionamiento, en especial en cuanto a su estanqueidad. Está prohibido el uso del vehículo si la instalación de gas tiene defectos de estanqueidad.
- Antes de desacoplar la tubería o manguera debe cerrarse la válvula de la botella. La tuerca de unión de la botella debe abrirse despacio y, primero, sólo un poco, ya que, de lo contrario, saldrá espontáneamente el gas bajo presión que se encuentra aún en la tubería.
- Cuando se recargue el gas de un depósito grande, se informará sobre las normas correspondientes a la manipulación de gas líquido en cantidades voluminosas.



Peligro!

El gas líquido produce quemaduras de frío al contacto con la piel! Después del desmontaje debe apretarse bien la tuerca de cierre en la rosca de empalme de la botella. Para comprobar la estanqueidad se utilizará agua jabonosa, solución Nekal u otros productos espumantes. Está prohibido inspeccionar la instalación de gas líquido con llama abierta. Al cambiar piezas de la instalación se observarán las instrucciones de montaje de las empresas fabricantes. Durante esta operación deben cerrarse las válvulas de las botellas y la válvula de cierre principal.

Se vigilará permanentemente la instalación eléctrica de todos los vehículos con gas líquido. Las chispas pueden producir explosiones en caso de fugas en la instalación. Tras un largo período de inactividad de un vehículo con gas líquido se tiene que ventilar a fondo el recinto de almacenaje así como su instalación eléctrica antes de volverlo a poner en marcha. Los accidentes en relación con botellas de gas o con la instalación de gas líquido deben comunicarse inmediatamente a la autoridad u organización competente. Las piezas defectuosas deberán guardarse hasta la conclusión de la investigación.

En los locales de estacionamiento y almacenamiento, así como en los talleres de reparación

- En el almacenamiento de botellas de gas motor o gases líquidos deben observarse las prescripciones TRF 69 (Normas técnicas para gas líquido).
- Las botellas de gas se almacenarán de pie. No está permitido el uso de llama libre ni fumar en el lugar de instalación de depósitos y durante la reparación. Las botellas instaladas en el exterior deben protegerse contra acceso indebido. Las botellas vacías deben estar siempre cerradas.
- Los vehículos con motor a gas no deben estacionarse junto con vehículos de generador en el mismo local.
- Después del uso, las válvulas de bloqueo principal y de la botella se cerrarán de inmediato.

- Sobre el emplazamiento e idoneidad de los lugares de almacenaje de vehículos a gas líquido son válidos el ordenamiento general vigente y el ordenamiento específico establecido en cada país.
- Las bombonas de gas deben conservarse en recintos especiales separados de los garajes (ver VBG D34, anexo 2).
- Las lámparas eléctricas de mano utilizadas en los locales deben tener un globo cerrado hermético y estar protegidas con una jaula resistente a los golpes.
- En los trabajos en talleres de reparación deben cerrarse las válvulas de las botellas y de cierre principales y protegerse las botellas de gas motor contra el calor.
- Antes de pausas y antes de terminar el servicio, deberá comprobarse por una persona responsable, si todas las válvulas están cerradas, en especial las válvulas de las botellas. No está permitido realizar trabajos con llama, en especial trabajos de soldadura y corte, cerca de botellas de carburante gaseoso. No está permitido guardar botellas de carburante gaseoso en los talleres, aunque estén vacías.

- Los locales de estacionamiento y almacenamiento, así como los talleres de reparaciones, deben estar bien ventilados. Se tendrá en cuenta que los gases líquidos son más pesados que el aire. Se acumulan en el suelo, en fosos de trabajo y otras cavidades en el suelo, donde pueden formar mezclas de gas-aire con peligro de explosión.

Para la protección del medio ambiente

Precaución, peligro de contaminación del medio ambiente por las baterías usadas !



Las baterías usadas no pertenecen a la basura doméstica.

- Atender a una eliminación ecológica.

Cuidado, peligro de contaminación con aceite motor o hidráulico!



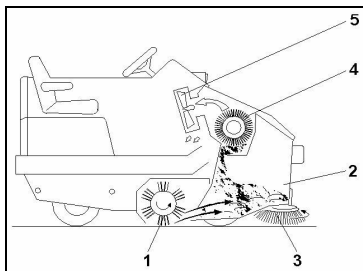
- Al cambiar el aceite evacuar el aceite viejo de acuerdo con las respectivas normas de protección del medio ambiente.

Uso conforme con los fines previstos

Esta barredora

- para su uso en el barrido de superficies interiores (con gas) y exteriores (con gasolina).
- ésta solamente se puede utilizar tras una previa recepción individual por una oficina de control oficial para el uso en los caminos de circulación públicos.

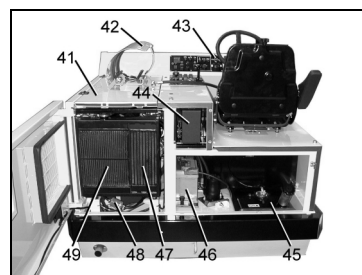
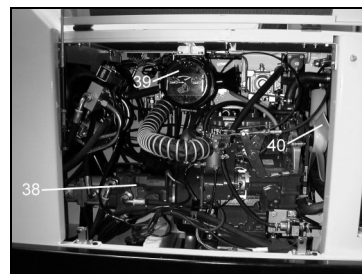
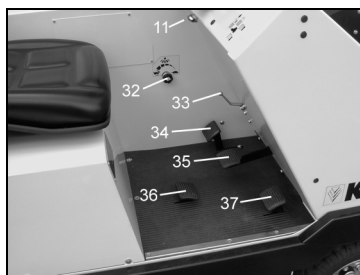
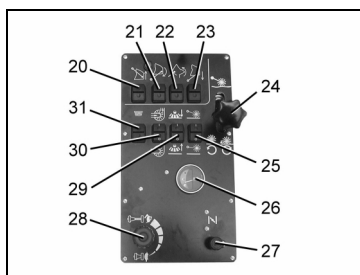
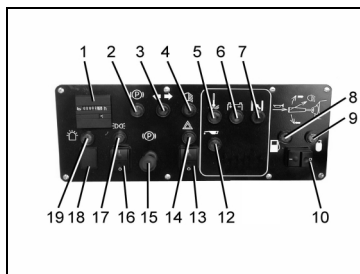
Descripción del funcionamiento de la máquina barredora



La KMR 1700 B-LPG trabaja con pala de barrer

- El cilindro-escoba giratorio (1) transporta la basura directamente al depósito de basura (2).
- La escoba lateral (3) limpia las esquinas y los cantos de la superficie de barrido y transporta la suciedad a la pista del cilindro barrer.
- El polvo fino es aspirado a través del filtro de polvo (4) por el aspirador (5).

Elementos del aparato



1. Contador de horas de servicio
2. Piloto de control del freno de estacionamiento
3. Indicador de cambio de dirección
4. Piloto de control de la luz de cruce
5. Temperatura del agua refrigerante
6. Piloto de control de la tensión de batería
7. Piloto control de arranque en frío
8. Piloto de control de funcionamiento con gasolina
9. Piloto de control de funcionamiento con gas

10. Conmutador de funcionamiento con gas / gasolina
11. Cerradura de encendido
12. Piloto de control de presión de aceite
13. Interruptor de intermitentes de emergencia
14. Piloto de control de intermitentes de emergencia
15. Soltar / poner el freno de estacionamiento
16. Luz apagada / encendida
17. Piloto de control de luz de población
18. Luz de identificación omnidireccional (accesorio)
19. Piloto de control de faro de identificación omnidireccional

20. Alzar el depósito de basuras
21. Vaciar basculando el depósito de basuras
22. Bascular hacia atrás el depósito de basuras
23. Bajar el recipiente de basura
24. Cilindro-escoba fijo / flotante / avance
25. Cilindro-escoba levantar / bajar
26. Indicador de depósito (funcionamiento con gasolina)
27. Arranque en frío (Choke)
28. Regulación del número de revoluciones del motor
29. Escoba lateral levantar / bajar y puesta en marcha
30. Ventilador aspirador conectar / desconectar
31. Limpieza del filtro
32. Ajustar el número de revoluciones de la escoba lateral
33. Conmutación marcha / barrer
34. Aumentar la presión de apriete del cilindro-escoba
35. Pedal de freno

36. Pedal de marcha atrás
37. Pedal de marcha adelante
38. Bomba hidráulica
39. Filtro de aire
40. Ventilador
41. Placa de cubierta
42. Soporte para botella de gas
43. Conmutador combinado (bocina, intermitentes y luz de cruce)
44. Caja de fusibles
45. Depósito de carburante
46. Batería
47. Refrigerador de aceite
48. Filtro de carburante
49. Radiador de agua

Antes del primer servicio

Indicaciones para la descarga

La máquina está sujeta con correas, cuerdas o cadenas para el seguro transporte.

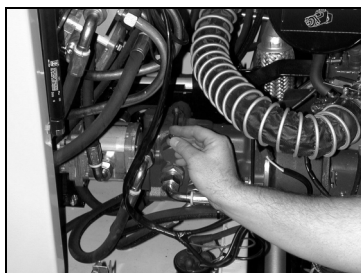
En la descarga, proceder como se indica a continuación:

- Colocar el freno de estacionamiento
- Quitar las correas de sujeción, los cables o las cadenas de los ojetes de transporte
- Quitar calzos de seguridad de las ruedas y retirar la máquina sobre una rampa apropiada (peso de soporte mín. 2 t) del vehículo de transporte

Mover la máquina sin accionamiento propio



- Abrir la cubierta del motor



- Girar la espiga de marcha libre de la bomba hidráulica en 90° (superficies transversales a la dirección de marcha)

Indicación:

No mueva la máquina-barredora en tramos largos ni a una velocidad mayor de 10 km/h.

Mover berredera con accionamiento propio



- Girar la espiga de marcha libre de la bomba hidráulica en 90° (superficies longitudinales a la dirección de marcha) verdrehen

Antes de cada servicio

Advertencias generales

- La máquina barredora se debe estacionar sobre una superficie plana
- Quitar la llave de encendido
- Colocar el freno de estacionamiento

Trabajos de comprobación y entretenimiento

- Comprobar el nivel del aceite del motor y rellenar
- Comprobar y realizar el mantenimiento del refrigerador de agua
- Controlar las tuberías de gas
- Comprobar el cilindro barredor
- Controlar la presión de aire de los neumáticos
- Repostar
- Ajustar el asiento del conductor
- Limpiar el filtro de polvos

Descripción, véase capítulo Trabajos de entretenimiento

Puesta en servicio

Ajustar el asiento del conductor



- Apretar el desenclavamiento del asiento
- Correr el asiento
- Soltar la palanca de desbloqueo del asiento
- Fijar el asiento moviéndolo hacia adelante o hacia atrás



El asiento tiene muelles
La dureza del resorte se puede ajustar con el volante manual
Girar en sentido horario: Resorte más duro
Girar contra el sentido de las agujas del reloj: Resorte más blando



Ajustar la inclinación del respaldo

Arrancar la máquina con marcha de gasolina



- Conmutar a funcionamiento con gasolina



Número de revoluciones del motor:
Ajuste grueso
➤ Apretar el botón
➤ Extraer la regulación de gas 1/3
Extraído:
máx. número de revoluciones
Introducido:
mín. número de revoluciones



Número de revoluciones del motor:
Ajuste fino
➤ Girar el botón
Girar en el sentido de las agujas del reloj: Número de revoluciones mín.
Girar en sentido contrario a las agujas del reloj: máx. Revoluciones



Abrir el estrangulador



➤ Poner la llave de encendido en la posición 2
➤ Cuando arranque la máquina soltar la llave de encendido

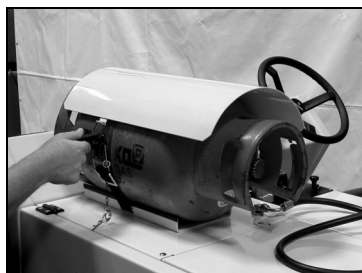
Indicación:

La máquina está equipada con un interruptor de contacto de asiento. Cuando se abandona el asiento del conductor la máquina se desconecta

Arrancar la máquina con marcha de gas



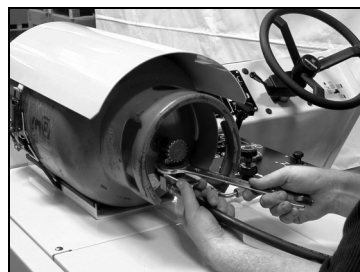
➤ Poner la botella de gas con la conexión hacia abajo (toma de gas líquido)



➤ Cerrar el cierre de cangrejo



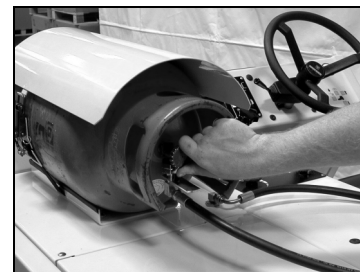
➤ Poner el pasador de aletas de seguridad



➤ Sujetar la manguera de gas con la tuerca racor (ancho de llave 30 mm)

Indicación

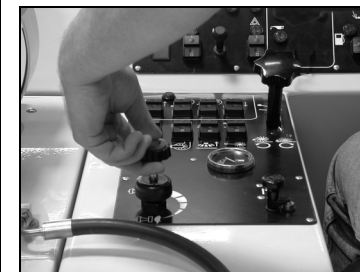
La unión se con rosca a la izquierda!



➤ Abrir la válvula de gas



➤ Conmutar a funcionamiento con gas



Número de revoluciones del motor:
Ajuste grueso
➤ Apretar el botón
➤ Extraer la regulación de gas 1/3
Sacado:
Número de revoluciones máx
Entrado:
Número de revoluciones mín



Número de revoluciones del motor:
Ajuste fino
➤ Girar el botón
Girar en el sentido de las agujas del reloj: Número de revoluciones mín.
Girar en sentido contrario a las agujas del reloj: máx. Revoluciones



- Poner la llave de encendido en la posición 2
- Cuando arranque la máquina soltar la llave de encendido

Indicación:

La máquina está equipada con un interruptor de contacto de asiento. La máquina se desconecta al abandonar el asiento del conductor

Abrir la válvula de la botella de gas y antes de conmutar de gasolina a gas, mientras el motor marcha, llevar el motor al número de revoluciones de régimen.

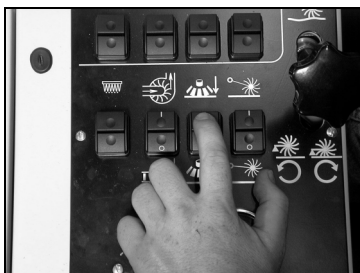
Operación de barrido



- Conectar el ventilador

Indicación:

En caso de fondo húmedo, desconectar el ventilador aspirador

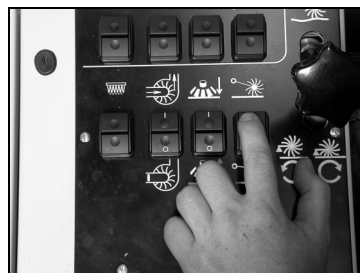


- Bajar las escobas laterales y ponerlas en marcha

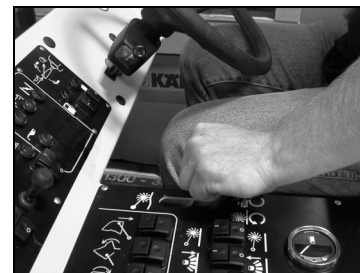


Ajustar el número de revoluciones de la escoba lateral

- Girar en el sentido de las agujas del reloj: Número de revoluciones mín.
- Girar en sentido contrario a las agujas del reloj: revoluciones máx.



Bajar el cilindro-escoba y ponerlo en marcha

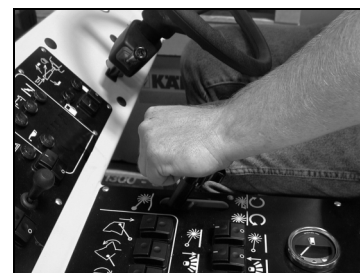


Bloquear el cilindro barredor para el ajuste fijo

- Apretar hacia abajo y hacia atrás

Indicación:

Para el barrido de superficies planas



Alojar en forma flotante el cilindro barredor

- Apretar hacia abajo y hacia delante

Indicación:

Para barrer superficies irregulares



Aumentar la presión de apriete del cilindro-escoba

Indicación:

Solo para forma de marcha "flotante"



Aproximación (avance) del cilindro barredor

- Al girar en el sentido de las agujas del reloj aumenta la superficie de barrido
- Al girar contra el sentido de las agujas del reloj disminuye la superficie de barrido

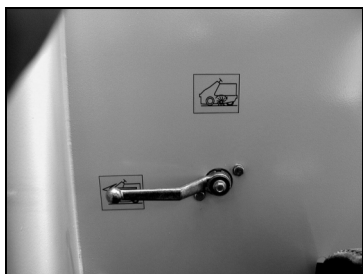
Indicación:

Sólo para clase de servicio "Ajuste fijo"

Desplazamiento de la máquina



Conmutación barrido y marcha



Conmutación sólo marcha (circulación en el tráfico)



- Oprimir y mantener oprimido el pedal de freno



- Soltar el freno



Conducir hacia adelante



Conducir hacia atrás

Indicación:

Comportamiento en marcha
 Con los pedales de marcha se puede regular en forma continua la velocidad de marcha.
 Evitar el accionamiento a tirones del pedal, ya que puede ocasionar un daño en la instalación hidráulica.
 En caso de disminución de la potencia en pendientes retirar el pedal de marcha.



Frenado

- Soltar el pedal de marcha, la máquina frena automáticamente y se queda parada.



- El efecto de frenado se puede apoyar apretando el pedal de freno.

Desconectar la máquina

- Introducir totalmente la regulación de gas.
- Oprimir y mantener oprimido el pedal de freno



- Colocar el freno de estacionamiento
- Subir el cilindro barredor
- Subir la escoba lateral
- Girar la llave de encendido a la posición 0 y sacar

Indicación:

una vez detenida la máquina, el filtro se limpia automáticamente aprox. 10 seg. .

Limpieza del filtro



- Adicionalmente al intervalo automático

Indicación:

Desconectar antes el ventilador.

Vaciado del depósito de basuras



Peligro!

- No se deben encontrar personas ni animales en la zona de giro del depósito de basuras durante el procedimiento de vaciado
- No manipular nunca en el varillaje del mecanismo de vaciado
- Realizar el vaciado del recipiente de basura sólo en superficies planas
- Subir el cilindro barredor
- Subir la escoba lateral
- Desconectar el ventilador aspirador
- Colocar el freno de estacionamiento



- Alzar el depósito de basuras
- Acercar lentamente el depósito colector
- Colocar el freno de estacionamiento



- Volcar el depósito de basura
El momento en el cual se puede bascular el depósito de basuras, es indicado por una lámpara de control verde

- El depósito de basuras se debe bascular hacia atrás hasta la posición final
- Soltar el freno
- Alejarse lentamente del depósito colector
- El depósito de basuras se debe bajar hasta la posición final

Indicaciones para el uso

Indicaciones de seguridad durante el barrido



Atención!

- No barrer cintas de embalaje, alambres o similares. Esto puede conducir al daño del sistema mecánico de la barredora.
- En el caso de la chapaleta de expulsión abierta del depósito de basuras, se puede originar un desprendimiento de polvo.
- Las piezas (latas, etc.) hasta una altura de 70 mm se pueden barrer y los objetos más grandes se pueden poner directamente en el depósito de basuras.

Barrer el suelo seco

- En el caso de la limpieza de superficies, bajar el cilindro barredor.
- En el caso de la limpieza de bordes laterales, bajar la escoba lateral.
- En el caso de un revestimiento polvoriento, conectar la aspiración de polvo.

Indicación:

A fin de obtener un resultado óptimo de limpieza, sírvase adaptar la velocidad a las particularidades. El filtro se debe limpiar y el depósito de basuras se debe vaciar en intervalos regulares durante el servicio.

Barrer el suelo húmedo o mojado

- Desconectar el ventilador aspirador, a fin de proteger el filtro ante la humedad.

Abrir / cerrar tapa expulsora del depósito



Atención!

- Agarre en la parte frontal de la tapa de expulsión del recipiente para abrirlo o cerrarlo



Abrir la chapaleta de expulsión del depósito



La compuerta basculante del recipiente debe estar encastrada.



Alzar y cerrar la chapaleta de expulsión del depósito

Pasar sobre obstáculos

Obstáculos hasta 70 mm de altura

- Sobrepasar hacia adelante en forma lenta y cuidadosa.

Obstáculos sobre 70 mm de altura

- Se deben sobrepasar solamente con una rampa apropiada.

Parada

Si no se va a usar la máquina barredora durante largo tiempo, observe las siguientes indicaciones

- La máquina barredora se debe estacionar sobre una superficie plana
- Alzar el cilindro barredor y las escobas laterales, a fin de no dañar las cerdas
- Quitar la llave de encendido
- Colocar el freno de estacionamiento
- Asegurar la barredora contra el rodaje
- Llenar completamente el depósito de combustible y cerrar la llave del combustible
- Cerrar la válvula de la botella de gas
- En caso de peligro de heladas, vaciar el agua de refrigeración o comprobar si tiene suficiente anticongelante
- Desenroscar las bujías de encendido y echar aprox. 3 cm³ de aceite en los orificios de las bujías. Hacer girar el motor varias veces sin bujías de encendido. Enroscar las bujías de encendido
- Limpiar la máquina barredora por dentro y por fuera
- Cargar y desembornar la batería

Transporte

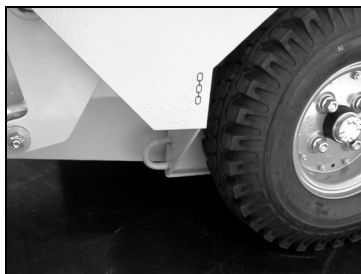
Indicaciones para el transporte



Atención!

La máquina se debe asegurar contra desplazamiento para el transporte

- Colocar el freno de estacionamiento
- Sujetar la máquina en los ojetes de transporte con correas, cuerdas o cadenas
- La máquina se debe asegurar en las ruedas con cuñas



Armella de transporte delantera izquierda



Armella de transporte delantera derecha



Armella de transporte trasera

Limpieza y cuidados

- La máquina barredora se debe estacionar sobre una superficie plana
- Sacar la llave
- Colocar el freno de estacionamiento

Limpieza interior



Peligro!

- Llevar máscara guardapolvos!
- Llevar gafas protectoras!

Indicación:

Limpiar con un trapo
Soplar con aire comprimido

Limpieza exterior

Limpiar con un trapo húmedo

Indicación:

No usar detergentes agresivos!

Intervalos de mantenimiento

Contador de horas de servicio



El contador de horas de servicio indica el momento de los intervalos de mantenimiento

Entretención por el cliente

Entretención diario

- Comprobar el nivel del aceite del motor
- Comprobar el nivel de agua de refrigeración
- Controlar la presión de aire de los neumáticos
- Comprobar el cilindro barredor y la escoba lateral respecto a desgaste y cintas enrolladas
- Controlar las mangueras de gas y los racores de unión de las tuberías.
- Controlar el estado de suciedad del filtro de gas en el racor de unión de la botella de gas, en caso necesario. limpiar (en cada cambio de botella de gas).

Mantenimiento adicional todas las semanas

- Limpiar el refrigerador
- Comprobar el nivel de aceite hidráulico
- Controlar la estanqueidad del sistema de tuberías de gasolina y gas

Adicionalmente, mantenimiento cada 100 horas o una vez al año

- Controlar la estanqueidad del sistema de tuberías de gasolina y gas
- Cambiar el aceite del motor
- Lubricar los cojinetes y los cilindros
- Comprobar la correa trapezoidal respecto a tensión
- Comprobar el nivel de ácido de la batería
- Limpiar el filtro de combustible
- Comprobar la manguera de combustible y la abrazadera de sujeción
- Limpiar los elementos de filtro de aire
- Controlar la estanqueidad del sistema hidráulico

Entretenciones adicionales cada 200 horas resp. medio año

- Cambiar el cartucho de filtro de aceite
- Comprobar las mangueras del refrigerador y las abrazaderas de sujeción

Entretención según desgaste

- Cambiar los cubrejuntas
- Cambiar el cilindro barredor
- Cambiar las escobas laterales

Indicación:

Todos los trabajos de servicio y entretenimiento, en caso de entretenimiento por el cliente, deben ser realizados por un técnico calificado.
Se ser necesario, consulte en cualquier momento a un concesionario Kärcher.

Mantenimiento por el servicio de asistencia al cliente

Entretención tras 20 horas de servicio

- Primera inspección

Trabajos de entretenimiento cada 400 horas de servicio resp. medio año

Trabajos de mantenimiento cada 1200 horas de servicio

Indicación:

Para no perder los derechos de garantía todos los trabajos de mantenimiento y servicio los ejecutará personal autorizado del Servicio al Cliente de Kärcher durante el período de garantía.

Trabajos de mantenimiento

Indicaciones sobre seguridad

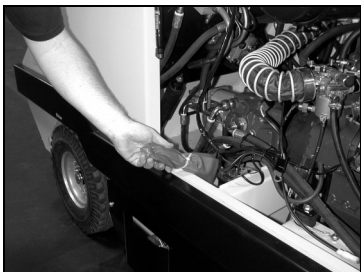


Atención!

Preparativos

- La máquina barredora se debe estacionar sobre una superficie plana
- Quitar la llave de encendido
- Colocar el freno de estacionamiento
- Con el depósito de basuras elevado, aplicar siempre la barra de seguridad

Herramientas de a bordo



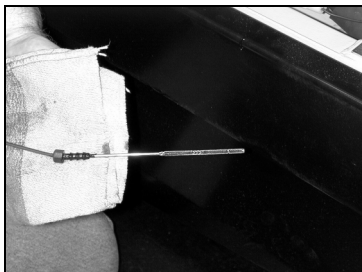
Ubicación de las herramientas de a bordo

Comprobar el nivel del aceite del motor y rellenar

Control todo lo antes 5 min. después de desconectar el motor



- Sacar la varilla de control de nivel de aceite
- Limpiar la varilla de control de nivel de aceite e introducirla de nuevo



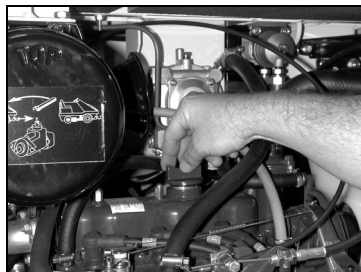
- Sacar la varilla de control de nivel de aceite
 - El nivel de aceite debe encontrarse entre las marcas "Mín" y "Máx".
 - Si el nivel de aceite está por debajo de la marca "Mín", rellenar con aceite para motores.
 - No llenar más del "Máx"



Peligro!

Peligro de quemadura!

- Dejar enfriar el motor



- Abrir el tornillo de cierre del orificio de llenado de aceite

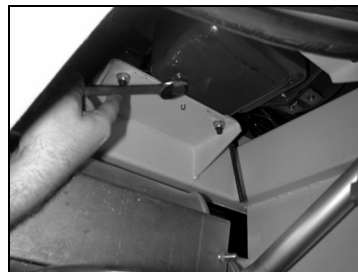


- Llenar aceite de motor

Clases de aceite: Véase datos técnicos

- Tapar la boca de llenado de aceite
- Esperar 5 min., como mínimo
- Comprobar el nivel del aceite del motor

Cambiar aceite del motor y filtro de aceite



Cambio de aceite del motor

- Tener preparado un recipiente de recogida para mín. 4 litros de aceite
- Desenroscar el tornillo purgador en el sentido antihorario



Peligro!

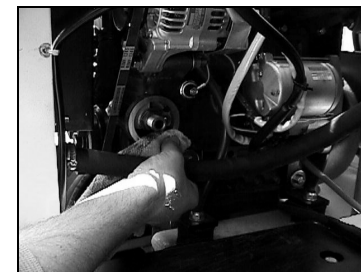
Peligro de quemaduras por el aceite caliente

- Al atornillar de nuevo el tornillo de purga poner siempre una nueva junta
- El tornillo de purga se debe apretar con una llave dinamométrica a 25 Nm



Cambio de filtro de aceite

- Desenroscar el filtro de aceite en sentido antihorario



- Limpiar el asiento y las superficies de junta



- Recubrir con aceite la junta del nuevo filtro de aceite antes de montarlo
- Apretar con la mano el filtro de aceite

Comprobar el nivel de aceite hidráulico

- Abrir la cubierta trasera del motor



- Compruebe el nivel del aceite hidráulico en la mirilla arriba a la izquierda

Indicación:

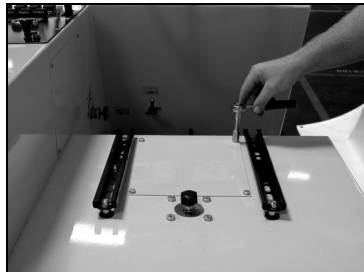
El nivel del aceite hidráulico debe situarse entre las marcas "Min" "Max".

Si el nivel de aceite hidráulico queda por debajo de la marca "Min", consulte el capítulo "Recarga de aceite hidráulico".

- Cierre el capó trasero del motor

Rellenar aceite hidráulico

- Desenganche el asiento del conductor y extráigalo hacia abajo



- 4 Desenrosque los tornillos fijados a la tapa de servicio

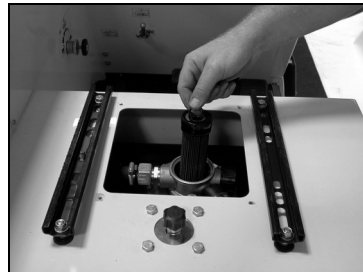


- Desenrosque la tapa de la boca de llenado de aceite



Atención!

Mantenga limpia la boca de llenado



- Sacar el filtro de aceite hidráulico

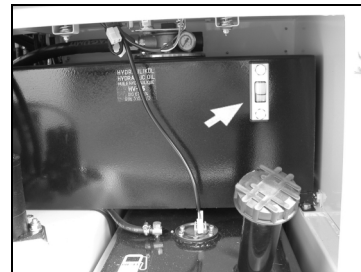


- Rellenar aceite hidráulico

Clase de aceite: Consulte la plaqueta fijada al depósito de aceite hidráulico o los "Datos técnicos"

Indicación:

- Abrir la cubierta trasera del motor



- Controle por la mirilla la cantidad de aceite añadida

Indicación:

El nivel del aceite hidráulico debe situarse entre las marcas "Min" "Max".

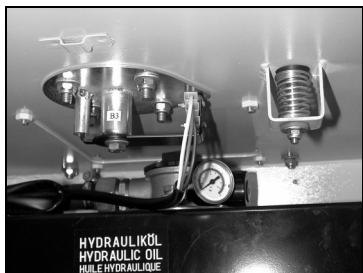
- Enrosque la tapa de la boca de llenado de aceite
- Asegure la tapa de servicio con 4 tornillos
- Monte el asiento del conductoreinbauen
- Cierre el capó trasero del motor

Comprobar la instalación hidráulica

- Compruebe la estanqueidad de todas las mangueras de aceite hidráulico y de las uniones



- Colocar el freno de estacionamiento
- Abrir con llave de equipos la tapa trasera del motor
- Arrancar el motor



- Comprobar el grado de ensuciamiento del filtro de aceite hidráulico

Indicación:

Si el indicador del manómetro de retorno de aceite hidráulico se encuentra en la zona roja, entonces se debe limpiar o cambiar el filtro de aceite hidráulico

Para el mantenimiento del mecanismo hidráulico contacte con el Servicio al Cliente de Kärcher

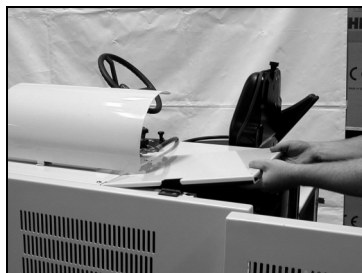
Comprobar y realizar el entretenimiento del refrigerador de agua



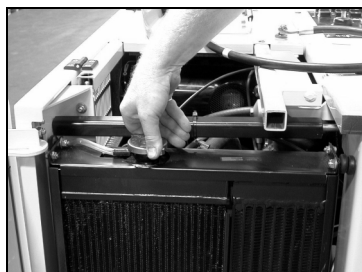
Peligro!

Peligro de quemaduras por agua hirviendo!

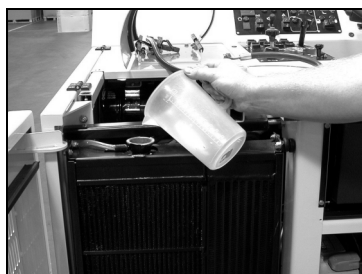
- Dejar enfriar el refrigerador durante 20 minutos, como mínimo.
- Saque primero la llave de contacto!



- Abrir la cubierta trasera del motor
- Levantar la cubierta de arriba del motor y sacarla

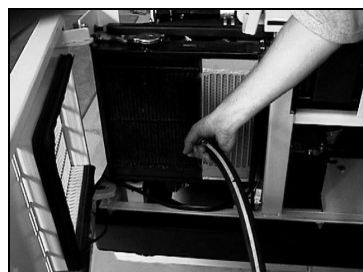


- Abrir la caperuza de presión del radiador
- El agua refrigerante debe llegar hasta el canto inferior del tubo de llenado*

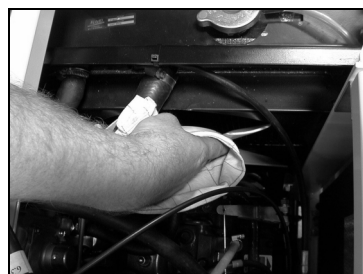


- Rellenar agua refrigerante hasta el canto inferior del tubo de llenado

El agua de refrigeración no debe contener más del 50 % de anticongelante!



- Limpiar las láminas del radiador
- Comprobar los tubos flexibles del radiador y las conexiones respecto a estanqueidad



Limpiar el ventilador

Controlar las tuberías de gas



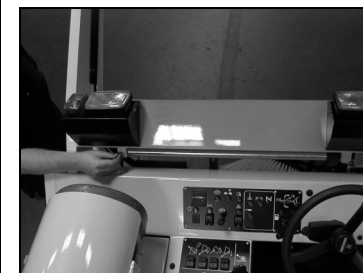
- Abrir la cubierta lateral del motor
- Controlar la estanqueidad de las conexiones de gas, tuberías de gas y del evaporador con un spray de detección de fugas

Indicación:

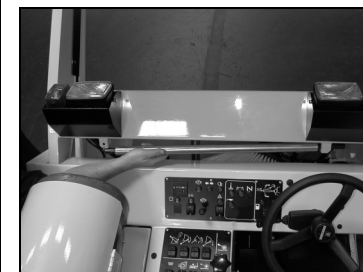
En caso de fugas o escapes, se forma englamamiento o espuma amarilla en las conexiones de gas, tuberías de gas y en el evaporador. Para el mantenimiento de la instalación de gas póngase en contacto con el Servicio al Cliente de Kärcher

Comprobar el cilindro barredor

- Arrancar el motor
- El depósito de basuras se debe alzar hasta la posición final
- Desconectar el motor
- Colocar el freno de estacionamiento



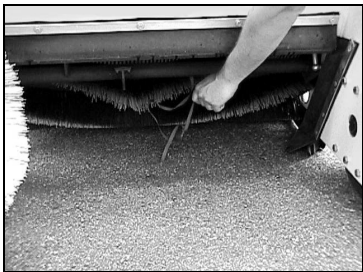
- Extraer el pasador de seguridad de la barra correspondiente



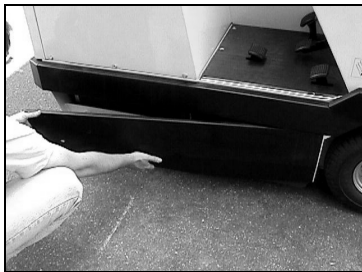
- Sacar la barra de seguridad



- Colocar la barra de seguridad



- Quitar las cintas o cordones del cilindro barredor
- Sacar la barra de seguridad
- Colocar la barra de seguridad
- Colocar el pasador de seguridad de la barra correspondiente
- Arrancar el motor
- El depósito de basuras se debe introducir hasta la posición final
- Desconectar el motor



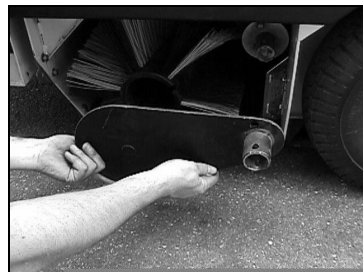
- Desmontar el revestimiento lateral



- Desmontar el pasador plegable



- Desmontar el pasador plegable



- Extraer el balancín



- Montar un nuevo cilindro barredor

Indicación:

Prestar atención a la posición de las cerdas!



- Las levas del balancín se deben alinear con respecto a las ranuras del cilindro barredor y luego calar el balancín



- Introducir el pasador plegable a través del taladro y rebatir el resorte anular

Cambiar el cilindro-escoba



- Desenroscar el tornillo de fijación del revestimiento lateral



- Desmontar el revestimiento



- Sacar el cilindro barredor



- Las ranuras del cilindro barredor se deben calar sobre las levas del balancín opuesto



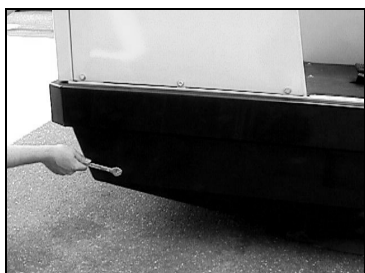
- Colocar el revestimiento



- Introducir el pasador plegable a través del taladro y rebatir el resorte anular



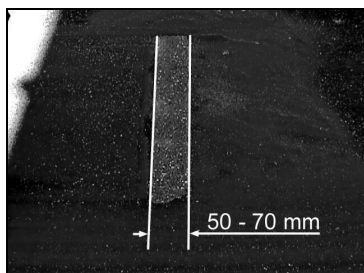
- Colocar el revestimiento lateral



- Sujetar el revestimiento lateral

Comprobar la superficie de barrido del cilindro-escoba y ajustarla

- Controlar la presión de aire de los neumáticos
- Desconectar el ventilador aspirador
- Subir el cilindro barredor
- Subir la escoba lateral
- Llevar la máquina barredora a un suelo plano y liso que esté visiblemente cubierto de polvo
- El depósito de basuras se debe alzar aprox. 25 cm
- Cilindro barredor en clase de servicio "Ajuste fijo" y bajar
- Subir el cilindro barredor
- Desplazar la máquina a un lado en marcha atrás
- Comprobar la superficie barrida



La superficie barrida tiene forma de rectángulo regular, que tiene una anchura de entre 50 - 70 mm



Ajustar la anchura de la superficie de barrido

- Giro en sentido horario, el espejo de barrido aumenta
- Giro en sentido antihorario, el espejo de barrido disminuye



Ajustar la superficie de barrido

- Desatornillar el revestimiento lateral



- Desatornillar el revestimiento lateral



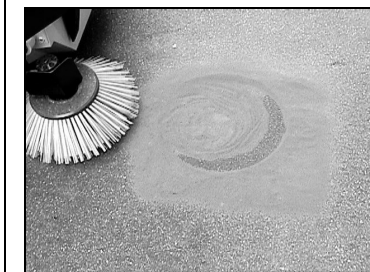
- Soltar los tornillos de fijación de la suspensión del cilindro barredor



- Mediante la regulación de la suspensión del cilindro barredor se puede ajustar la posición del espejo de barrido
- Apretar los tornillos de fijación de la suspensión del cilindro barredor
- Compruebe de nuevo la superficie de barrido

Comprobar la superficie barrida por la escoba lateral y ajustarla

- Controlar la presión de aire de los neumáticos
- Subir la escoba lateral
- Llevar la máquina barredora a un suelo plano y liso que esté visiblemente cubierto de polvo
- Bajar las escobas laterales y ponerlas en marcha
- Subir la escoba lateral
- Desplazar la máquina a un lado en marcha atrás
- Comprobar la superficie barrida



El ancho del espejo de barrido debe tener entre 40 - 50 mm



Ajustar la anchura de la superficie de barrido

- Desplazando el tope se puede ajustar la anchura de la superficie de barrido
- Compruebe de nuevo la superficie de barrido

Controlar la presión de aire de los neumáticos

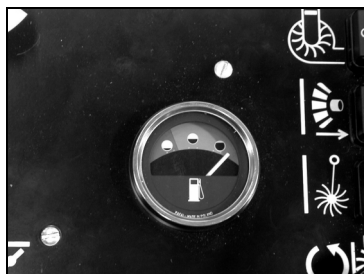


La presión del aire de los neumáticos delanteros debe ajustarse a 6 bar.

Repostar

! *Peligro!*
Peligro de explosión

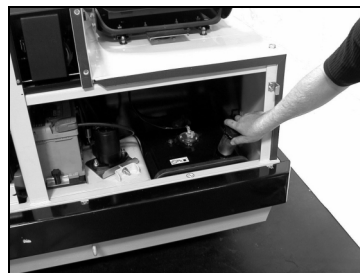
- No repostar en locales cerrados
- Desconectar el motor
- Prohibido fumar y llamas abiertas



Comprobar el contenido de combustible a través del indicador del depósito



Abrir con llave de equipos la tapa trasera del motor



Abrir el tapón del depósito



- Reposte con "gasolina sin plomo"
- Llenar el depósito como máximo hasta 1 cm debajo del canto inferior del tubo de llenado
- Limpiar el combustible derramado y cerrar la tapa del depósito

Limpeza del filtro

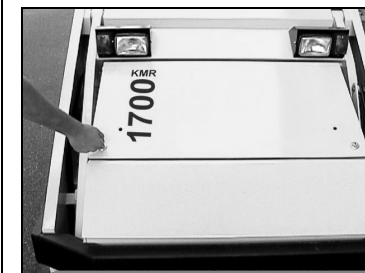


Adicionalmente al intervalo automático

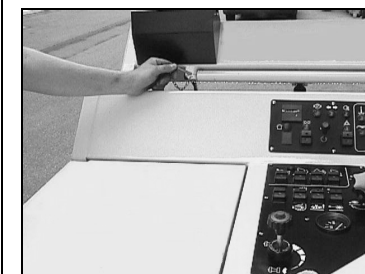
Intercambiar el filtro de polvo

! *Peligro!*

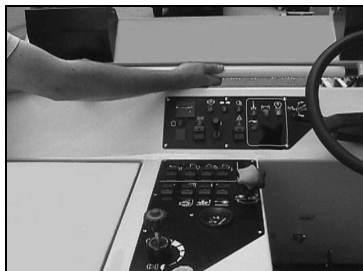
- Vaciar depósito de materia barrida antes de empezar a cambiar el filtro de polvo
- En los trabajos en la instalación de filtro llevar careta contra el polvo
- Observar las prescripciones de seguridad sobre el trato de polvos finos



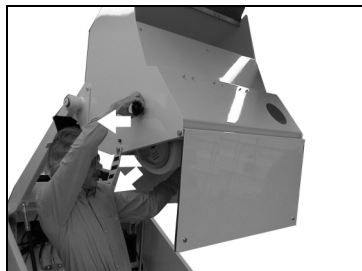
- Abrir tapa de filtro de polvo con la llave de equipos
- Arrancar el motor
- El depósito de basuras se debe alzar hasta la posición final
- Desconectar el motor
- Colocar el freno de estacionamiento



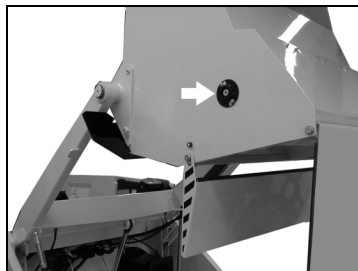
- Extraer el pasador de seguridad de la barra correspondiente



- Sacar la barra de seguridad



- Sacar el soporte de cojinete lo más posible hacia afuera
- Sacar el filtro de laminillas



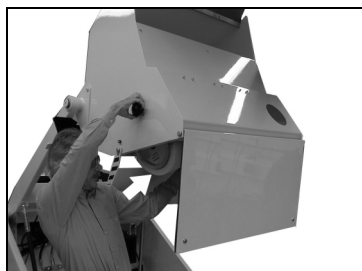
- Meter el soporte del cojinete y apretar los tornillos



- Colocar el pasador de seguridad de la barra correspondiente
- Arrancar el motor
- El depósito de basuras se debe introducir hasta la posición final
- Desconectar el motor



- Colocar la barra de seguridad



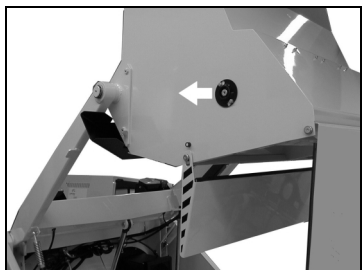
- Montar nuevo filtro



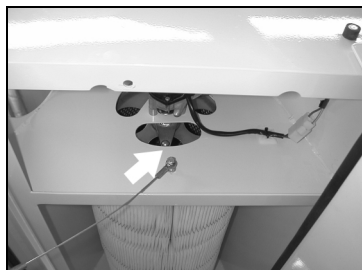
- Sacar la barra de seguridad



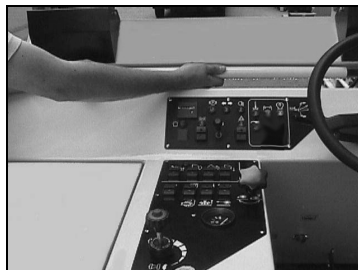
- Extraer el pasador de seguridad de la barra correspondiente



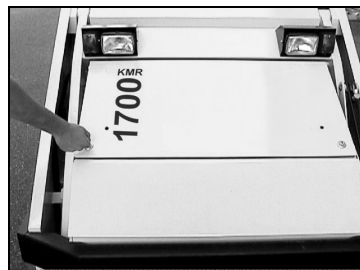
- Aflojar los tornillos en el soporte del cojinete hasta poder girar y extraer este último



- Encastrar por el lado del accionamiento
- Hacer encastrar en los huecos el tope de arrastre



- Colocar la barra de seguridad



- Cerrar la tapa del filtro de polvo con la llave de equipos



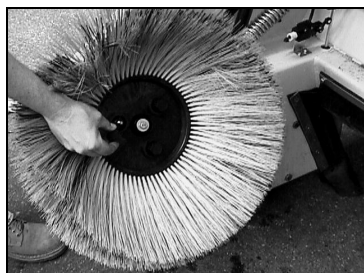
- Sacar la barra de seguridad

Cambiar la escoba lateral

- Arrancar el motor
- El depósito de basuras se debe alzar hasta la posición final
- Desconectar el motor
- Colocar el freno de estacionamiento



- Colocar la barra de seguridad



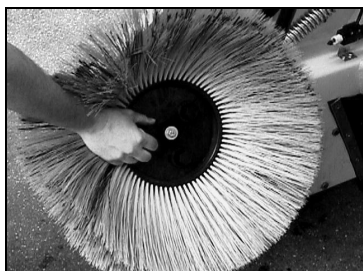
- Atornillar la nueva escoba lateral



- Bascular hacia afuera la escoba lateral

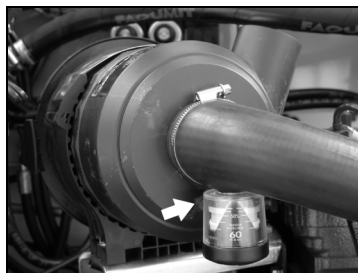


- Bascular hacia dentro la escoba lateral
- Sacar la barra de seguridad
- Colocar la barra de seguridad
- Colocar el pasador de seguridad de la barra correspondiente
- Arrancar el motor
- El depósito de basuras se debe introducir hasta la posición final
- Desconectar el motor
- Colocar el freno de estacionamiento

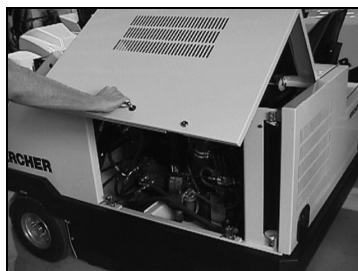


- Desatornillar la escoba lateral

Cambiar el filtro de aire



Si el piloto de comprobación está en ROJO, es hora de recambiar el filtro de aire



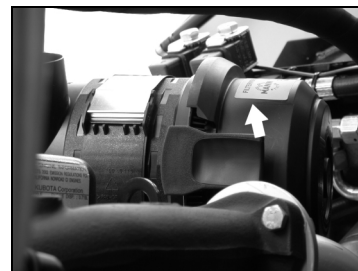
- Abrir la cubierta del motor



- Oprima el sujetador de la cubierta en la caja del filtro
- Retire la cubierta



- Saque el filtro sucio
- Montar nuevo filtro



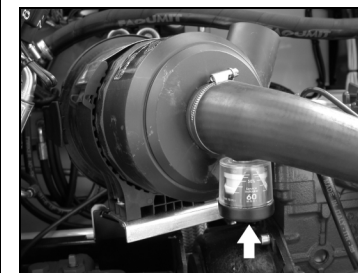
- Monte la cubierta sobre la caja del filtro

Indicación:

Fíjese que la cubierta quede en su posición correcta! (Rótulo)

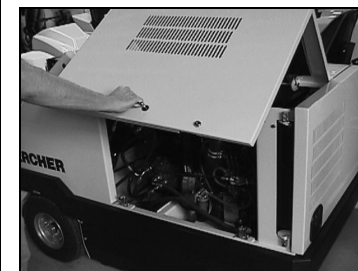
Indicación:

El cierre del filtro tiene que engancharse de forma audible



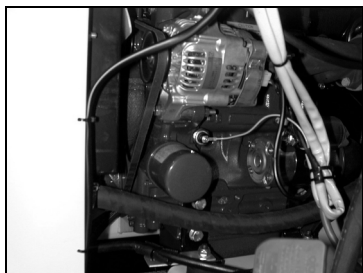
Reposicione el indicador de control

- Presione el botón situado en el fondo del indicador de control



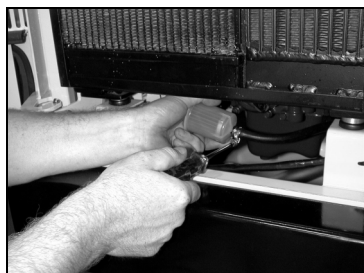
- Cierre el capó del motor

Controlar y ajustar la correa en cuña



La correa trapezoidal tiene que ceder unos 7-9 mm bajo una presión aproximada de 10 Kg aplicada el medio, entre el cigüeñal y la dínamo

— La tensión de la correa trapezoidal se ajusta variando el alternador.



- Abrir la cubierta trasera del motor
- Soltar la abrazadera
- Sacar los tubos flexibles



- Sustituir el filtro previo (¡Observar la dirección de paso!)
- Comprobar las mangueras de combustible y las abrazaderas de sujeción en cuanto a estanqueidad y desperfectos

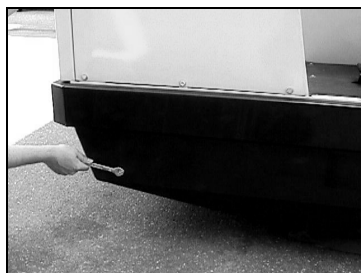
Cambiar el sistema de filtro de combustible



Peligro!

- Peligro de explosión*
- Prohibido fumar y llamas abiertas*
- No realizar los trabajos de mantenimiento en locales cerrados*
- Desconectar el motor

Intercambiar el listón cubrejuntas



- Desenroscar el tornillo de fijación de los revestimientos laterales



- Desmontar el revestimiento lateral



- Listones cubrejuntas laterales
- Desatornillar las fijaciones de los cubrejuntas
 - Atornillar nuevos cubrejuntas y no apretar aún



Colocar por debajo una base con 5 mm de espesor para ajustar la distancia al suelo



- Alinear los cubrejuntas
- Apretar las fijaciones de los cubrejuntas



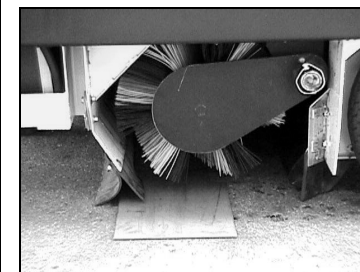
- Cubrejuntas traseros
- Desmontar el pasador plegable



- Desmontar el revestimiento



- Desatornillar las fijaciones de los cubrejuntas
- Atornillar nuevos cubrejuntas y no apretar aún



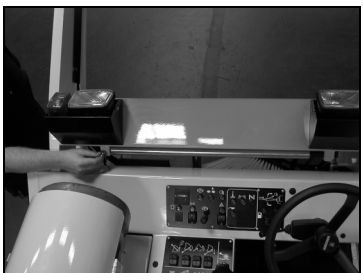
- Colocar por debajo una base con 5 mm de espesor para ajustar la distancia al suelo
- Alinear el cubrejunta delantero



- El cubrejunta trasero debe solapar el cubrejunta delantero en 2 cm
- Apretar las fijaciones de los cubrejuntas

Cubrejuntas delanteros

- Arrancar el motor
- El depósito de basuras se debe alzar hasta la posición final
- Desconectar el motor
- Colocar el freno de estacionamiento



- Extraer el pasador de seguridad de la barra correspondiente



- Sacar la barra de seguridad



- Colocar la barra de seguridad



- Desatornillar los cubrejuntas
- Plegar los nuevos cubrejuntas y atornillar de nuevo con el riel de fijación



Cubrejuntas del depósito de basuras

- Intercambiar los cubrejuntas
- Sacar la barra de seguridad
- Colocar la barra de seguridad
- Colocar el pasador de seguridad de la barra correspondiente
- Arrancar el motor
- El depósito de basuras se debe introducir hasta la posición final
- Desconectar el motor
- Colocar el freno de estacionamiento

Cambiar las bombillas



- Desatornillar los tornillos hexagonales del portafaro



- Sacar el faro y desenchufar la clavija de enchufe

Indicación:

Tener cuidado con la posición de las clavijas de enchufe



- Desenroscar la caja del faro



- Desmontar la caja del faro
- Mantenga la caja del faro horizontal, el faro no está sujeto



- Soltar la fijación de la bombilla y sacar la bombilla
- En caso del intercambio de la lámpara, en el intermitente quitar el cristal del conjunto correspondiente.

Cambiar los fusibles

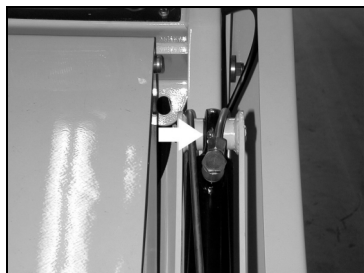


- Abrir la cubierta trasera del motor
- Abatir hacia afuera la caja de fusibles y abrir

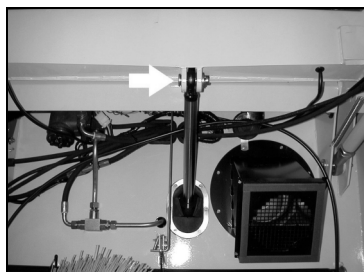


- Sustituir los fusibles defectuosos
- Descripción (Véase el lado interior de la tapa)
- Utilizar solamente fusibles con el mismo valor correspondiente

Lubricar el cojinete y los cilindros



Cilindro basculante



Cilindro elevador

- En los cojinetes se encuentran engrasadores
- Estos se lubrican con una bomba de engrase
- Las superficies de rodadura del cilindro se cubren con una película de grasa

Indicaciones de seguridad para la batería

Indicación:

Observar las instrucciones para el uso
Los trabajos en las baterías se deben realizar solamente según las instrucciones del personal técnico



Peligro!

- Llevar gafas protectoras y vestimenta de protección
- Observar las prescripciones de prevención de accidentes así como DIN VDE 0510, VDE 0105 T.1



Peligro!

Peligro de incendio y explosión!

- Prohibido fumar
- Evitar llama libre, candescencia o chispas en las cercanías de las baterías
- No depositar objetos o herramientas sobre la batería, ya que los polos de la batería siempre se encuentran bajo tensión
- Los espacios en los cuales se cargan las baterías deben estar bien ventilados, ya que se produce gas altamente explosivo durante la carga

Peligro de cauterización!

- Las salpicaduras de ácido en los ojos o sobre la piel se deben enjuagar resp. lavar con abundante agua clara
- A continuación, consultar inmediatamente un médico
- La vestimenta sucia se debe lavar con agua



- Las baterías viejas con este símbolo son bienes reutilizables y deben ser entregados al proceso de reciclaje
- Las baterías viejas que no se llevan al proceso de reciclaje, se deben eliminar como desperdicio especial bajo la consideración de todas las disposiciones

Desmontaje y montaje de la batería



Soltar la sujeción para el cable de polo negativo



Soltar la sujeción para el cable del polo positivo



Desatornillar el soporte de la batería
 La batería se debe sacar por los asideros

Indicación:

En el montaje de la batería, conectar imp. primero el cable del polo positivo.
Controlar los polos de la batería y los bornes de los polos respecto a suficiente protección mediante grasa de protección de polos

Controlar nivel de ácido de la batería y recargar ácido



Peligro!

Observar imprescindiblemente las prescripciones de seguridad en el trato de baterías!



- Quitar los 6 cierres de celdas
- Con el aspirómetro, sacar de cada celda una prueba
- La prueba de ácido se debe devolver de nuevo a la misma celda

El peso específico del ácido de una batería completamente cargada y a 20 °C es de 1,28 kg/l

El peso específico del ácido de una batería descargada parcialmente está entre 1,00 y 1,28 kg/l

En todas las celdas se debe tener el mismo peso específico de ácido



Peso del ácido de la batería por debajo de 1,15 kg/l

- En el caso de un nivel de ácido de batería demasiado bajo, rellenar las celdas con agua destilada hasta que justo se cubra el canto superior de las placas
- Cargar la batería hasta que el ácido haya alcanzado un peso específico de 1,28 kg/l

Cargar la batería



Peligro!

- Observar imprescindiblemente las prescripciones de seguridad en el trato de baterías!
- Cargar la batería con la corriente de carga más pequeña posible
- Observar imprescindiblemente las instrucciones para el uso del fabricante de cargadores



- Quitar todos los cierres de celdas
- Unir el cable de polo negativo del cargador con la conexión de polo negativo de la batería
- Unir el cable de polo positivo del cargador con la conexión de polo positivo de la batería
- Conectar el cargador resp. conectar el enchufe de la red

Accesorios

Escoba lateral dura 6.905-773

Escoba lateral con filamentos de acero 6.905-619

Cilindro-escoba principal blando 6.906-135

Cilindro-escoba principal duro 6.906-136

Techo protector para operario 2.639-192
Necesario para el servicio de la máquina barredora en zonas de estanterías altas por razones de seguridad laboral.

Cabina de protección contra mal tiempo con cristales 2.639-148

Neumáticos CSE a prueba de pinchazos para el eje delantero 4.515-042

Spray de detección de fugas 6.282-033

Calefacción sobre demanda

Indicaciones de averías

El motor no arranca o marcha irregularmente después de arrancar

- Cargar o cambiar la batería
- Repostar combustible o cambiar la botella de gas
- Cambiar el filtro de combustible
- Conrolar el sistema de tuberías de gasolina y gas, conexiones y uniones
- Controlar el estado de suciedad del filtro de gas en el racor de unión de la botella de gas
- Limpiar el filtro de aire o cambiar el cartucho de filtro
- Informar al Servicio al Cliente de Kärcher

El motor se calienta demasiado

- Rellenar refrigerante
- Tensar la correa trapezoidal
- Informar al Servicio al Cliente de Kärcher

La máquina barredora se mueve sólo lentamente o no se mueve

- Soltar el freno
- Poner la válvula de derivación en el modo de marcha
- Informar al Servicio al Cliente de Kärcher

Ruido silbante en la instalación hidráulica

- Rellenar líquido hidráulico

Los cepillos giran sólo lentamente o no giran

- Conmutación a modo barrer y marcha
- Informar al Servicio al Cliente de Kärcher

La máquina genera polvo

- Cambiar el cilindro-escoba
- Limpiar el filtro de polvo
- Cambiar las juntas del filtro
- Reajustar o cambiar las regletas de estanqueidad

La unidad de barrido deja la basura en el suelo

- Vaciado del depósito de basuras
- Limpiar el filtro de polvo
- Cambiar el cilindro-escoba
- Ajustar el espejo de barrido
- Eliminar el bloqueo del cilindro-escoba
- Cambiar las cintas de estanqueidad del recipiente de basura
- Reajustar o cambiar las regletas de estanqueidad

El recipiente de basura no se levanta o no baja

- Bascular totalmente hacia atrás el recipiente de basura
- Informar al Servicio al Cliente de Kärcher

El depósito de basuras gira demasiado lento o no gira

- Vaciado del depósito de basuras
- Informar al Servicio al Cliente de Kärcher

Averías con piezas movidas hidráulicamente

- Informar al Servicio al Cliente de Kärcher

Datos técnicos**Motor**

Fabricante	Kubota
Modelo	DF 750
Tipo	Motor de gasolina de cuatro tiempos y 3 cilindros

Tipo de refrigeración refrigerado por agua

Dirección de giro derecha (en dirección marcha)

Cilindro	68 mm
Carrera	68 mm
Cilindrada	740 cm ³

Velocidad de régimen 2700 1/r.p.m.

Régimen máximo 3600 1/r.p.m.

Número de revoluciones en ralentí 800 - 900 1/min

Potencia del motor 14 KW/19 CV

Par máximo 49 Nm con 2400 - 2900 1/min

Filtro de combustible Cartucho de filtro

Contenido del depósito aprox. 45 litros

Cantidad de aceite en el motor aprox. 3,25 litros

Clase de aceite en el motor

Sobre 25 °C SAE 30

SAE 10W-30

SAE 10W-40

0 hasta 25 °C SAE 20

SAE 10W-30

SAE 10W-40

Bajo 0 °C SAE 10W

SAE 10W-30

SAE 10W-40

Filtro de aceite Cartucho de filtro

Filtro de aire aspirado

Cartucho de filtro interior

Cartucho de filtro exterior

Instalación eléctrica

Batería	12 V, 60 Ah
Alternador	Corriente trifásica, 12 V, 40 A
Arrancador	arrancador eléctrico

Neumáticos

Tamaño delante 5.00-8 6PR V54

Presión de aire delante 6 bar

Tamaño detrás 4.00-8 Soffy NP80 CSE superelastic

Freno

Ruedas delanteras mecánico

Rueda trasera hidrostática

Velocidades de marcha

Adelante 0 - 10 km/h

Atrás 0 - 4 km/h

Instalación hidráulica

Cantidad de aceite en la instalación hidráulica completa aprox. 35 litros

Cantidad de aceite en el depósito hidráulico aprox. 27 litros

Clase de aceite HV 46

Capacidades de barrido

Rendimiento superficial teórico Sin escobas

laterales 10750 m²/h

Con escobas laterales 14000 m²/h

Depósito de basuras

máx. altura de descarga 1600 mm

Volumen total 300 litros

Volumen útil 130 litros

Aspiración de polvos/instalación de filtración

Construcción	Ventilador radial
Número de revoluciones	aprox. 4000 1/min
Filtro de polvos finos	Filtro redondo

Sistema de filtro/aspiración

Superficie de filtración 9 m²

Volumen de aspiración 2200 m³/h

Depresión 1500 Pa

Sistema de vibrador Motor E automático

Cilindro barredor

Diámetro 360 mm

Longitud 1075 mm

Número de revoluciones 530 1/min

Espejo de barrido 40 - 50 mm

Escoba lateral

Número de r evoluciones 0 - 160 1/min

Diámetro 510 mm

Medidas y pesos

Ancho de trabajo sin escobas laterales laterales 1075 mm

Ancho de trabajo con escobas laterales 1300 mm

Longitud 2312 mm

Anchura 1513 mm

Altura 1435 mm

Radio de viraje derecho 2150 mm

Radio de viraje izquierdo 2050 mm

Peso total admisible 1550 kg

Carga de eje admisible delante 1075 kg

Carga de eje admisible detrás 725 kg

Peso propio 1160 kg

Capacidad ascensorial 11,5°/ 20 %

Emisión de ruidos

Nivel de intensidad acústica

(EN 60704-1) 84 dB (A)

Nivel intensidad acústica garantizado (2000/14/EU) 101 dB (A)

Clase de protección

IPX 3

Vibraciones del aparato

Valor total oscilación (ISO 5349)

Extremidades superiores < 2,5 m/s²

Pies/superficie de asiento < 0,5 m/s²

Condiciones ambientales

Temperatura -5 hasta +40 C

Humedad del aire, sin rocío 0 - 90 C

Declaración de Conformidad de la UE

Por la presente declaramos que la máquina abajo descrita en base a su concepción y estructura de construcción así como en cuanto al modelo comercializado por nosotros cumple con los requerimientos de sanidad y seguridad básicos correspondientes que exigen las normativas reseñadas de la UE. Una modificación en la máquina ejecutada sin nuestra aprobación conlleva la pérdida de validez de esta declaración.

Producto: Barredera por aspiración / con asiento

Tipo: 1.186-xxx

Normativas UE correspondientes

Normativa maquinaria UE (98/37/UE)

Normativa de compatibilidad electromagnética (89/336/MCE) modificada por 91/263/MCE, 92/31/MCE, 93/68/MCE

Normativa UE sobre emisiones de ruidos (2000/14/EU)

Normas utilizadas de forma armonizada

DIN EN 60335-1
DIN EN 60335-2-72
DIN EN 50082-2:1995

Normas utilizadas de carácter nacional

CISPR 12

Proceso de valoración de conformidad utilizado

Anexo V

Nivel de potencia acústica medido: 100 dB(A)

Nivel de potencia acústica garantizado: 101 dB(A)


Por medio de medidas internas se garantiza que los aparatos de serie cumplen siempre con las normativas vigentes de la UE y con las normas generales al uso. Los abajo firmantes actúan por encargo y por poder de la Dirección de la Empresa.

5.957-571 (09/02)

Alfred Kärcher
Kommanditgesellschaft.
Sede en Winnenden. Tribunal de registro: Waiblingen, Ofic.Reg. Comercial 169.
Sociedad garante personalmente.
Kärcher Reinigungstechnik GmbH.
Sede en Winnenden, 2404 Tribunal de registro Waiblingen, Libro Reg. Comercial

Directores Generales:
Dr. Bernhard Graf, Hartmut Jenner,
Georg Metz

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Sistemas de Limpieza
Alfred-Kärcher-Strasse 28-40
Apartado de Correos 160
D-71349 Winnenden
Tfno:++49 7195 14-0
Fax :++49 7195 14-2212


(Reiser Jenner)

Índices

Para sua segurança!	151	Antes da primeira colocação em funcionamento	155	Transporte	160	Verificar a pressão dos pneus	166	Acessórios	172
Avisos Gerais	151	Instruções de descarga	155	Indicações sobre o transporte	160	Reabastecer	166	Instruções em caso de avaria	172
A máquina pode virar-se em caso de grandes subidas!	152	Deslocar a vassoura mecânica sem accionamento próprio	155	Limpeza e conservação	160	Limpar o filtro	166		
Perigo de tombo perante grande velocidade em curvas!	152	Movimentar a vassoura mecânica com o automotor	155	Limpeza interior	160	Substituir o filtro de poeiras	166	Dados técnicos	173
Perigo de capotamento em caso de piso instável!	152	Antes de cada serviço	155	Limpeza exterior	160	Substituir a vassoura lateral	167	Declaração de conformidade UE	174
A máquina pode virar-se em caso de grandes inclinações laterais!	152	Avisos Gerais	155	Intervalos de manutenção	160	Mudar o filtro do ar	168		
Cuidado no manuseio com gás liquefeito	152	Trabalhos de verificação e manutenção	155	Contador das horas de serviço	160	Controlar e ajustar as correias trapezoidais	169		
				Manutenção pelo cliente	160	Trocar o sistema do filtro de combustível	169		
Directrizes da tecnologia de segurança para veículos de gás liquefeito	152	Colocação em funcionamento	155	Manutenção pelo serviço de assistência técnica	161	Substituir as réguas de vedação	169		
		Regular o banco do condutor	155	Trabalhos de manutenção	161	Substituir as lâmpadas	170		
Pelo nosso meio ambiente	154	Arrancar a máquina com operação de gasolina	156	Indicações relativas à segurança	161	Substituir fusíveis	171		
Cuidado, as baterias gastas prejudicam o meio ambiente!	154	Arrancar a máquina com operação de gás	156	Ferramenta de bordo!	161	Lubrificação dos mancais e dos cilindros	171		
Cuidado, perigo para o ambiente devido ao óleo do motor ou ao óleo hidráulico!	154	Operação da vassoura	157	Verificar o nível do óleo do motor e reabastecer	161	Indicações de segurança relativas à bateria	171		
		Conduzir a máquina	158	Mudar o óleo do motor e o filtro de óleo	161	Desmontar e montar a bateria	171		
		Desligar a máquina	158	Verificar o nível de óleo hidráulico	162	Verificar o nível de ácido da bateria e reabastecer	172		
		Limpar o filtro	159	Reabastecer de óleo hidráulico	162	Carregar a bateria	172		
		Esvaziar o colector de lixo	159	Verificar o sistema do óleo hidráulico	163				
Utilização conforme com as especificações	154	Instruções de aplicação	159	Verificar e proceder à manutenção do radiador de água	163				
		Considerações em matéria de segurança ao varrer	159	Verificar as condutas de gás	163				
Descrição de funcionamento da vassoura mecânica	154	Varrer chão seco	159	Verificar o rolo da vassora	164				
		Varrer chão húmido ou molhado	159	Substituir rolo da vassoura	164				
Elementos do aparelho	154	Abrir / Fechar a tampa de extracção do recipiente	159	Verificar e ajustar a simetria do rolo da vassoura	165				
		Passar por cima de obstáculos	159	Verificar e ajustar a simetria da vassoura lateral	166				
		Imobilização	160						

Para sua segurança!**Avisos Gerais****Ler e observar incondicionalmente antes de utilizar o aparelho!**

- Se constatar a existência de danos de transporte quando retirar a embalagem comunique o facto à casa comercial onde adquiriu o aparelho.
- Leia atentamente o manual de instruções e respeite especialmente as indicações de segurança antes de colocar o aparelho em funcionamento.
- As placas de advertência e de indicações colocadas no aparelho dão indicações importante sobre o funcionamento sem perigo .
- A par com as indicações existentes no manual de instruções deve respeitar igualmente as regras gerais de segurança e de prevenção de acidentes em vigor.

Aplicação

- O aparelho e os respectivos dispositivos de trabalho devem ser inspeccionados quanto a bom estado e segurança de funcionamento antes da utilização. Se tiver dúvidas quanto ao bom estado do aparelho não o utilize.
- Não é permitido proceder a quaisquer alterações na máquina.
- O aparelho é adequado para varrer superfícies na área exterior.

- É proibido utilizar a máquina em compartimentos fechados.
- Nunca aspire líquidos explosivos, gases combustíveis nem ácidos e solventes não diluídos! Destes fazem parte a gasolina, diluentes ou fuel-oil, que podem formar gases ou misturas explosivas quando são misturados com o ar aspirado, para além disso acetona, ácidos e solventes não diluídos, porque são agressivos para com os materiais utilizados no aparelho.
- Não varrer/aspirar objectos a arder ou incandescentes.
- Este aparelho só é adequado para aspirar poeiras nocivas à saúde quando estiver especificamente assinalado como sendo adequado para tal. Respeite as indicações técnicas relativas à segurança existentes no manual de instruções.
- O aparelho só é adequado para funcionar sobre os pisos especificados no manual de instruções.
- Só pode deslocar o aparelho sobre as superfícies autorizadas pelo proprietário ou responsável pela utilização do aparelho.
- É proibida a presença nas zonas de perigo. É proibido o funcionamento do aparelho em locais com perigo de explosão.
- Por princípio é válido o seguinte: Mantenha afastados da máquina materiais facilmente inflamáveis (perigo de explosão/de incêndio).

Operação

- Por princípio, devem ser observadas as medidas de segurança, regras e disposições válidas para veículos automóveis.
- O utilizador deve utilizar o aparelho de acordo com as especificações. Ele deve adaptar o seu modo de condução às condições locais e prestar atenção a terceiros e especialmente a crianças quando trabalhar com o aparelho.
- O aparelho só deve ser manobrado por pessoas que tenham sido instruídas especialmente para o efeito ou por pessoas que já comprovaram ter capacidades para a manobra do aparelho e que estejam expressamente autorizados para utilizarem o mesmo.
- Este aparelho não pode ser manobrado por crianças ou por jovens.
- Por forma a evitar uma utilização não autorizada, nos aparelhos que estão equipados com uma chave de ignição, deve retirar a mesma sempre que se afaste do aparelho.
- Nunca deixe o aparelho sozinho enquanto o motor estiver a funcionar. O operador só se pode afastar do aparelho depois de parar o motor, bloquear o aparelho para este não se deslocar inadvertidamente, ter puxado eventualmente o travão de mão e ter retirado a chave de ignição.

- Não ultrapasse o ângulo de inclinação indicado no manual de instruções quando se encontrar em superfícies inclinadas tanto para o lado como no sentido de deslocação.

Transporte

- Pare o motor do aparelho sempre que transportar o mesmo.
- Puxe o travão de mão.
- Trave a máquina com cintas tensoras, cordas ou correntes.
- Bloqueie a máquina com calços nas rodas.

Manutenção

- Antes da limpeza e manutenção do aparelho, da substituição de peças ou na modificação para uma outra função, o aparelho deve ser desligado e, caso necessário, retirada a chave de ignição.
- As reparações só podem ser executadas pelas oficinas de assistência técnica autorizadas ou por técnicos especializados nesta área, que estejam devidamente familiarizados com as principais normas de segurança.
- Os aparelhos que podem ser alterados no local para utilização industrial estão sujeitos a uma inspecção de segurança segundo a Norma VDE 0701.
- Utilize apenas as escovas/discos que equipam o mesmo ou que estão especificadas no manual de instruções. A utilização de outras escovas/discos pode limitar os parâmetros de segurança.

- A limpeza do aparelho não pode ser executada com uma mangueira ou com um jacto de água de alta pressão (perigo de curtos-circuitos ou de outros danos).
- Quando o colector de lixo varrido estiver levantado, coloque sempre a barra de segurança.
- Desligar o pólo negativo da bateria para evitar uma formação inadvertida de faíscas e para evitar o arranque da máquina.
- É proibido fumar sempre que executem reparações em sistemas de gás!
- Fechar a válvula do tanque ou do bujão de gás antes que sejam retiradas tubulações ou peças.
- Soprar o recinto do motor com ar comprimido devido a resíduos de gás, antes de se dar o arranque do motor.

Acessórios e peças sobressalentes

- Só deve utilizar acessórios e peças sobressalentes autorizadas pelo fabricante do aparelho. Os acessórios e as peças sobressalentes de origem são o garante para que o aparelho funcione de forma segura e sem falhas.

Aparelhos com banco

- Os aparelhos com banco não se encontram aprovados para circulação em vias públicas. Consulte o seu representante para se inteirar do conjunto de equipamento autorizado para a circulação em vias públicas.
- Não é permitido transportar acompanhantes na máquina.
- Os aparelhos com banco só podem ser operados a partir do banco.

Aparelhos com motor de combustão interna

- A abertura dos gases de escape não pode ser obstruída.
- Não se incline sobre nem aproxime a mão da abertura dos gases de escape (perigo de queimadura).
- Não toque nem agarre no motor de accionamento (perigo de queimadura).
- Na operação deste aparelho em ambientes fechados deve-se providenciar uma ventilação adequada e descarte dos gases de escape. (perigo de intoxicação)
- Os gases de escape são tóxicos e prejudiciais à saúde, não devendo, por isso, ser inalados.
- O motor precisa de cerca de 3...4 s de marcha em vazio depois de parado. Durante este espaço de tempo, mantenha-se afastado da zona de accionamento!

Ao abastecer de combustível os aparelhos com motor de combustão interna é necessário cumprir as instruções que se seguem:

- Só pode utilizar os combustíveis especificados no manual de instruções. Existe perigo de explosão caso utilize combustíveis que não são adequados.
- O motor deve estar desligado.
- Não reabastecer em recintos fechados.
- Preste sempre atenção para não verter o combustível sobre superfícies quentes.
- Não utilize, nem aproxime objectos em chama ou incandescentes do aparelho enquanto estiver a atestar o aparelho (perigo de explosão).
- Encha o depósito o máximo até 1 cm abaixo do rebordo inferior do bocal de enchimento, em virtude do combustível dilatar com o calor.
- Limpar o combustível transbordado e fechar de forma estanque a tampa do tanque.

A máquina pode virar-se em caso de grandes subidas!

A máquina pode capotar, quando se desloca e vira em subidas.

- No sentido da marcha, não fazer subidas superiores a 20 %.
- Não fazer subidas superiores a 10 % transversalmente ao sentido de marcha da máquina.

Perigo de tombo perante grande velocidade em curvas!

A máquina pode capotar, se conduzir com velocidade excessiva nas curvas.

- Conduza a baixa velocidade nas curvas.

Perigo de capotamento em caso de piso instável!

Com o piso instável, a máquina pode virar.

- Deslocar a máquina apenas sobre piso firme.

A máquina pode virar-se em caso de grandes inclinações laterais!

A máquina pode virar-se caso a inclinação seja superior a 10 %.

Cuidado no manuseio com gás liquefeito

- Utilizar apenas botijas de gás liquefeito com enchimento de gás propulsor de acordo com a DIN 51622 da qualidade A ou B, conforme a temperatura ambiente.

Nota:

Por princípio, é proibida a utilização de gás doméstico!

Para o motor a gás só estão autorizadas misturas de propano/butano cuja relação de mistura se encontre entre 90/10 a 30/70.

Devido ao melhor comportamento do arranque a frio em temperaturas externas abaixo de 0°C (32 °F), deve ser utilizado preferencialmente gás liquefeito com alto teor de propano porque, neste caso, a vaporização já acontece em baixas temperaturas.

Directrizes da tecnologia de segurança para veículos de gás liquefeito

Associações profissionais competentes. Repartição central para a prevenção de acidentes - Válido a partir 1.7.1950 - Os gases liquefeitos (gases propulsores) são o BUTANO e o PROPANO ou MISTURAS DE BUTANO/PROPANO. Estes são fornecidos em botijas especiais. A pressão de serviço destes gases depende da temperatura exterior.



Perigo!
Não manusear o gás liquefeito da mesma forma que manuseia gasolina! A gasolina evapora lentamente, o gás liquefeito torna-se imediatamente gasoso. O perigo de acumulação de gases e consequente explosão é, portanto, maior com gás liquefeito do que com gasolina.

Obrigações da gerência do serviço e dos trabalhadores

- Toda e qualquer pessoa que tiver de manusear gás liquefeito tem a obrigação de adquirir os conhecimentos necessários sobre as características dos gases liquefeitos para que o serviço possa decorrer sem perigo. O presente documento deve acompanhar sempre a vassoura mecânica.

Manutenção por um técnico

- As instalações de gás motriz devem ser inspeccionadas por um técnico qualificado em intervalos regulares, pelo menos uma vez por ano, quanto ao seu funcionamento e estanqueidade (conforme BGG 936).
- A inspecção deve ser documentada por escrito. A inspecção tem como base os § 33 e § 37 UVV "Utilização de gás líquido"(BGV D34).
- Como regras gerais são válidas as directivas para a inspecção de veículos cujos motores são accionados a gás liquefeito, do Ministério Alemão Federal dos Transportes de 29.09.1969.

Colocação em funcionamento/funcionamento

- Só deve retirar gás de uma das botijas. Se retirar gás de várias botijas em simultâneo poderá fazer com que o gás liquefeito passe de uma botija para outra fazendo com que a botija excessivamente cheia, depois de fechada a respectiva válvula (vide. B. 1 destas directivas) fique sujeita a um perigoso aumento de pressão.
- Para montagem dos botijões cheios, deve ser considerada a observação para a posição correcta dos botijões "acima". A substituição da botija de gás deve ser efectuada com muito cuidado. Na montagem - e desmontagem, a luva de saída de gás da válvula de botijão deve ser vedada por uma porca de fechamento apertada firmemente com uma chave.
- As botijas de gás com fugas não podem ser reutilizadas. Essas botijas devem ser imediatamente esvaziadas ao ar livre com todas as medidas de segurança e assinaladas, de seguida, como tendo fugas. Os danos causados às botijas de gás durante a recolha ou entrega devem ser imediatamente comunicados ao concessionário ou ao seu representante (estação de serviço ou semelhante).
- Verifique sempre se os bocais de ligação se apresentam com bom estado antes de ligar as botijas de gás.
- Depois de ligar a botija tem de inspeccionar a mesma quanto a fugas através de uma substância que forme espuma.

- Abrir lentamente as válvulas! Não bata com ferramentas para ajudar a abrir e a fechar as válvulas.
- Em caso de incêndios de gás liquefeito, somente utilize extintores secos de CO2 ou extintores de gás CO2!
- Todo o sistema de gás liquefeito tem de ser continuamente monitorizado quanto ao seu estado seguro, especialmente quanto a hermeticidade. É proibida a utilização do veículo com um sistema de gás que apresenta fugas.
- Feche sempre a válvula da botija antes de desapertar as ligações das tubagens ou das mangueiras. A porca de ligação na botija deve ser desapertada lentamente e pouco no início, senão o gás que ainda se encontra sob pressão na tubagem sai de forma espontânea.
- Quando o gás for retirado a partir de um tanque grande, deve-se consultar as respectivas prescrições no distribuidor de gás liquefeito responsável.



Perigo!

O gás liquefeito causa queimaduras na pele!

Depois da desmontagem tem de aparafusar bem a porca de fecho na rosca de ligação da botija.

Para verificar a hermeticidade deve utilizar água de sabão, soluções de Nekal ou outras substâncias que formem espuma. É proibido tentar iluminar o sistema de gás liquefeito com chama desprotegida.

Quando substituir peças individuais da instalação deve respeitar as instruções de montagem do fabricante. Fechar sempre para o efeito as válvulas de fecho principais e da botija.

O estado das instalações eléctricas de veículos de gás liquefeito deve ser continuamente inspeccionado. As faíscas podem causar explosões, caso existam fugas nas peças da instalação que contêm gás.

Após uma parada mais prolongada de um veículo de gás liquefeito, a garagem deve ser ventilada perfeitamente antes da colocação em operação do veículo ou das suas instalações eléctricas.

Os acidentes com botijas de gás ou com o sistema de gás liquefeito devem ser imediatamente comunicados à associação profissional e ao órgão de fiscalização industrial competente. As peças danificadas devem ser guardadas até à conclusão da inspecção.

Nas salas de estacionamento e de armazenagem assim como nas oficinas de reparação

- A armazenagem das botijas de gás propulsor ou de gás liquefeito deve ser executada de acordo com os regulamentos TRF 69 (Regras técnicas sobre gás liquefeito).
- As botijas de gás devem ser armazenadas em pé. É proibido manusear fogo desprotegido e fumar no local de colocação dos recipientes e durante as reparações. As botijas que se encontram ao ar livre devem ser protegidas contra um acesso indevido. As botijas vazias devem ser correctamente fechadas.
- Os veículos a gás liquefeito não podem ser estacionados no mesmo espaço em que se estaciona veículos com alternadores.
- As válvulas de botijões e a válvula principal de fechamento devem ser fechadas imediatamente após estacionar o veículo.
- Para a posição e configuração das salas de garagem para veículos de gás liquefeito valem as determinações da portaria de garagem do império e também as respectivas portarias de construção civil do país.
- As botijas de gás devem ser guardadas em espaços especiais separados dos espaços de regulação (vider BGV D34, anexo 2).

- As lanternas portáteis eléctricas a utilizar nas salas têm de estar equipadas com uma campânula fechada e vedada e com uma rede de protecção resistente.
- Sempre que forem executados trabalhos nas oficinas de reparação, deve fechar as válvulas das botijas e as de fecho principais e proteger as botijas de gás propulsor contra os efeitos do calor.
- Um responsável deve verificar antes dos intervalos de serviço e antes do fim do turno se todas as válvulas, e em especial as válvulas das botijas, se encontram devidamente fechadas. É proibido realizar trabalhos com fogo, em especial trabalhos de soldadura e de corte, nas proximidades das botijas de gás propulsor. As botijas de gás propulsor não podem ser armazenadas nas oficinas, nem mesmo vazias.
- Os locais de estacionamento e de armazenagem, assim como as oficinas de reparação devem estar bem ventiladas. Não se esqueça de que os gases liquefeitos são mais pesados do que o ar. Estes gases acumulam-se junto do solo, em poços de trabalhos e noutros rebaixos do solo podendo formar aí perigosas misturas de gás e ar que podem explodir.

Pelo nosso meio ambiente**Cuidado, as baterias gastas prejudicam o meio ambiente!**

As baterias usadas não devem ser colocadas no lixo doméstico.

- Tenha o cuidado de eliminar o lixo sem prejudicar o meio ambiente.

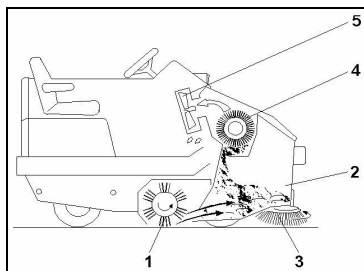
Cuidado, perigo para o ambiente devido ao óleo do motor ou ao óleo hidráulico!

- Quando mudar o óleo, entregue o óleo queimado a um posto de recolha de óleo queimado ou a uma empresa de tratamento.

Utilização conforme com as especificações

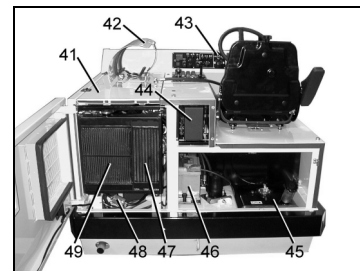
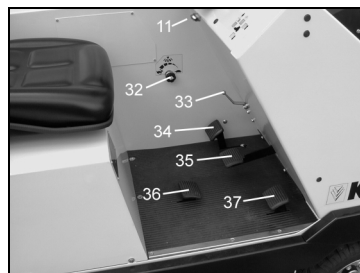
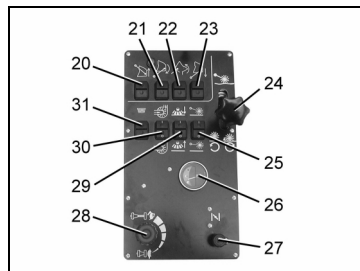
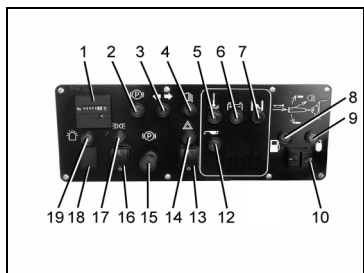
Esta vassoura mecânica

- é previsto para escovar áreas internas (operação de gás) e em áreas externas (operação de gasolina).
- Só pode ser utilizado na via pública e circular no trânsito depois de aprovação individual prévia por um organismo oficial de inspecção.

Descrição de funcionamento da vassoura mecânica

A KMR 1700 B-LPG trabalha segundo o princípio da pá varredoura

- O rolo da vassoura em rotação(1) transporta a sujidade directamente para o colector de lixo(2).
- A vassoura lateral (3) limpa esquinas e cantos da área a varrer e transporta a sujidade para o trajecto do rolo da vassoura.
- A poeira fina é aspirada através do filtro de poeira(4) através do ventilador de aspiração(5).

Elementos do aparelho

1. Contador das horas de serviço
2. Luz de controlo do travão de mão
3. Indicador do sentido da marcha
4. Luz de controlo de médios
5. Temperatura da água de refrigeração
6. Luz de controlo da tensão da bateria
7. Luz de controlo de arranque a frio
8. Luz de controlo de funcionamento a gasolina
9. Luz de controlo de funcionamento a gás
10. Interruptor de funcionamento a gás / a gasolina
11. Ignição
12. Luz de controlo de pressão de óleo
13. Interruptor de piscas de emergência
14. Luz de controlo de piscas de emergência
15. Soltar / puxar o travão de mão
16. Luz desliga / liga
17. Luz de controlo da luz de presença
18. Foco rotativo (acessório)
19. Luz de controlo do foco rotativo

20. Levantar o colector de lixo
21. Despejar o colector de lixo
22. Virar o colector de lixo para trás
23. Baixar o colector de lixo varrido
24. Regulação fixa / acompanhamento do piso / avanço do rolo da vassoura
25. Levantar/baixar o rolo da vassoura
26. Indicador do nível do depósito (funcionamento a gasolina)
27. Arranque a frio (choke)
28. Regulação das rotações do motor
29. Levantar/baixar vassoura lateral e colocá-la em funcionamento
30. Ligar/desligar ventoinha de aspiração
31. Limpar o filtro
32. Regular as rotações da vassoura lateral
33. Mudança modo "Condução"/modo "Vassoura"
34. Aumentar a força de pressão do rolo da vassoura
35. Pedal do travão
36. Pedal de marcha atrás
37. Pedal de marcha para a frente
38. Bomba hidráulica
39. Filtro de ar
40. Ventilador
41. Placa de cobertura
42. Suporte da botija de gás
43. Interruptor combinado (buzina, intermitentes e médios)
44. Caixa de fusíveis
45. Depósito de combustível
46. Bateria
47. Radiador de óleo
48. Filtro de combustível
49. Radiador de água

Antes da primeira colocação em funcionamento

Instruções de descarga

Para ser transportada com segurança, a máquina foi travada com cintas tensoras, cabos ou correntes.

Proceda da seguinte maneira quando descarregar a máquina:

- Puxar o travão de mão
- Remova as cintas tensoras, cordas ou correntes dos olhais de transporte
- Retirar os calços para a fixação das rodas e deslocar a máquina sobre uma rampa adequada (peso de carga min. 2 t) para veículos de transporte

Deslocar a vassoura mecânica sem accionamento próprio



- Abrir a tampa do motor

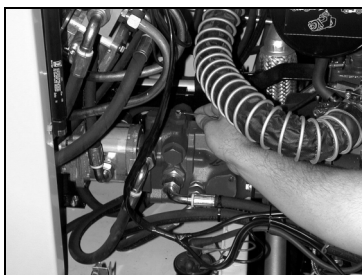


- Rodar o moente de roda livre da bomba hidráulica em 90° (superfícies transversais em relação ao sentido de marcha)

Nota:

Não desloque a vassoura mecânica por percursos muito longos e nunca a uma velocidade superior a 10 km/h.

Movimentar a vassoura mecânica com o automotor



- Rodar o moente de roda livre da bomba hidráulica em 90° (superfícies longitudinais em relação ao sentido de marcha)

Antes de cada serviço

Avisos Gerais

- Colocar a vassoura mecânica numa superfície plana
- Retirar a chave da ignição
- Puxar o travão de mão

Trabalhos de verificação e manutenção

- Verificar o nível do óleo do motor e reabastecer
- Verificar e proceder à manutenção do radiador de água
- Verificar as condutas de gás
- Verificar o rolo da vassora
- Verificar a pressão dos pneus
- Reabastecer
- Regular o banco do condutor
- Limpar o filtro de pó

Descrição vide capítulo Trabalhos de Manutenção

Colocação em funcionamento

Regular o banco do condutor



- Premir o dispositivo de destravamento do banco
- Deslocar o banco
- Largar o dispositivo de destravamento do banco
- Engatar o banco deslocando-o para a frente e para trás

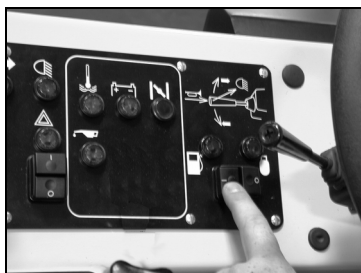


O banco é amortecido por molas. A rigidez das molas pode regular-se com a roda de mão. Rodar para a direita: Molas mais duras. Rodar no sentido contrário ao dos ponteiros do relógio: Mola mais suave.



Regular a inclinação das costas do banco

Arrancar a máquina com operação de gasolina



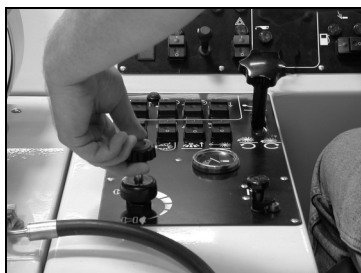
- Comutar para funcionamento a gasolina



Rotações do motor: Regulação de precisão

- Rodar o botão

Rodar no sentido dos ponteiros do relógio: rotações mín.
Girar contra o sentido horário: Máx.
Rotação



Rotações do motor: Regulação geral

- Carregar no botão
- Extrair o regulador do acelerador 1/3

Puxada para fora: Velocidade de rotação máxima
Introduzida: Velocidade de rotação mínima



Puxar o Choke



- Rodar a chave de ignição para a posição 2
- Largue a chave de ignição assim que o motor pegar

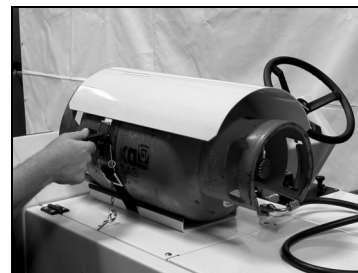
Nota:

A máquina está equipada com um interruptor de contacto no assento. Na saída do assento do motorista a máquina será desligada

Arrancar a máquina com operação de gás



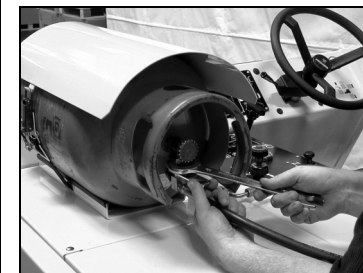
- Colocar a botija de gás com a conexão para baixo (saída de gás liquefeito)



- Fechar a trava da alavanca



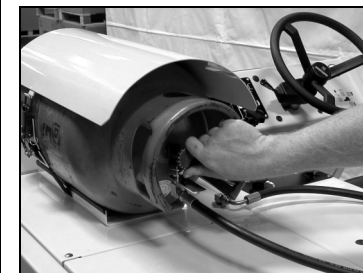
- Fixar o pino de segurança



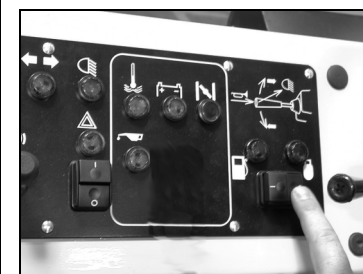
- Aparafusar a mangueira de gás com uma porca de capa (chave de 30 mm)

Nota

Esta conexão tem rosca à esquerda!



- Abrir a válvula de gás



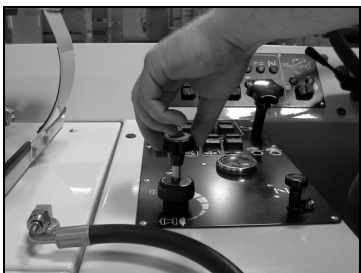
- Comutar para funcionamento a gás



Rotações do motor: Regulação geral

- Carregar no botão
- Extrair o regulador do acelerador 1/3

Puxado para fora: Rotações mín.
Empurrado para dentro: Rotações máx.



Rotações do motor: Regulação de precisão

- Rodar o botão
- Rodar no sentido dos ponteiros do relógio: rotações mín.
Girar contra o sentido horário: Máx.
Rotação



- Rodar a chave de ignição para a posição 2
- Largue a chave de ignição assim que o motor pegar

Notas:

A máquina está equipada com um interruptor de contacto no assento. A máquina é desligada sempre que se levanta do assento do condutor

Abrir a válvula da botija de gás e colocar o motor às rotações de serviço antes de comutar de funcionamento a gasolina para funcionamento a gás.

Operação da vassoura



- Ligar a ventoinha

Nota:

Com solo húmido desligar a ventoinha de aspiração

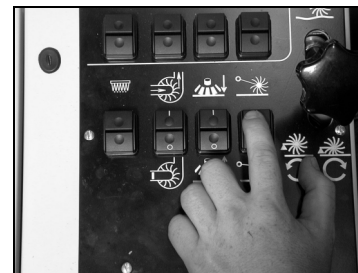


- Baixar a vassoura lateral e colocá-la em funcionamento

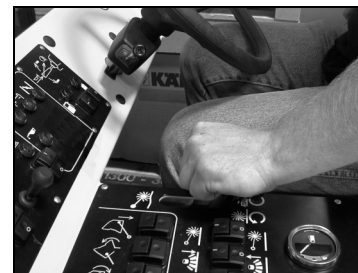


Regular as rotações da vassoura lateral

- Rodar no sentido dos ponteiros do relógio:
- Rodar contra o sentido dos ponteiros do relógio:



Baixar o rolo da vassoura e pôr em funcionamento

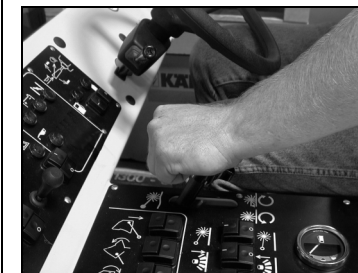


Parar o rolo da vassoura para regulação fixa

- Carregar para baixo e para trás rotações mín.

Nota:

Para superfícies regulares



Montar o rolo da vassoura de forma a acompanhar o piso

- Carregar para baixo e para a frente

Nota:

Para varrer superfícies irregulares



Aumentar a força de pressão do rolo da vassoura

Nota:

Somente para o modo de operação "flutuando"



Avançar o rolo da vassoura

- Rodando para a direita, a simetria da vassoura aumenta
- Rodando para a esquerda, a simetria da vassoura diminui

Nota:

Apenas para o modo de funcionamento "Regulação fixa"

Conduzir a máquina



Comutação modo "Vassoura" e modo "Condução"



Comutação para apenas modo de condução (deslocação no trânsito)



- Carregar no pedal do travão e mantê-lo carregado



- Afrouxar o travão de mão



Conduzir em frente



Conduzir em marcha atrás

Notas:

Comportamento em andamento
A velocidade de andamento pode ser continuamente regulada com os pedais de marcha.

Evite carregar no pedal de forma intermitente para não danificar o sistema hidráulico.

Em caso de quebra de rendimento nas subidas, tirar o pé do pedal de marcha.



Travar

- Soltar o pedal de marcha, a máquina trava automaticamente e pára.



- A eficácia de travagem pode ser aumentada carregando no pedal do travão.

Desligar a máquina

- Introduzir completamente o regulador do acelerador.
- Carregar no pedal do travão e mantê-lo carregado



- Puxar o travão de mão
- Levantar o rolo da vassoura
- Levantar a vassora lateral
- Rodar a chave de ignição até à posição 0 e retirá-la

Nota:

Depois de desligar a máquina, o filtro de pó é automaticamente limpo durante aprox. 10 seg. .

Limpar o filtro



— Adicionalmente ao intervalo automático

Nota:

Desligar previamente a ventoinha.

Esvaziar o colector de lixo



Perigo!

- Durante o processo de esvaziamento, não podem estar pessoas nem animais no ângulo de giro do colector de lixo varrido
- Nunca introduza as mãos no sistema de alavancas do mecanismo de esvaziamento
- Esvaziar o colector de lixo varrido apenas em superfícies planas
- Levantar o rolo da vassora
- Levantar a vassora lateral
- Desligar a ventoinha de aspiração
- Puxar o travão de mão



- Levantar o colector de lixo
- Aproximar-se lentamente do recipiente colector
- Puxar o travão de mão



- Virar o colector de lixo varrido
Uma luz de controlo verde indica a partir de quando pode despejar o colector de lixo
- Virar o colector de lixo varrido para trás até à posição final
- Afrouxar o travão de mão
- Afastar-se lentamente do recipiente colector
- Baixar o colector de lixo varrido até à posição final

Instruções de aplicação

Considerações em matéria de segurança ao varrer



Atenção!

- Não varra fitas de empacotar, arames ou objectos semelhantes para dentro da máquina, isso pode causar danos ao sistema mecânico da vassoura.
- Quando se abre a portinhola de expulsão do colector de lixo varrido pode formar-se pó.
- Os objectos (latas, etc.) até 70 mm de altura podem ser varridos para dentro da máquina, os objectos de dimensões maiores devem ser apanhados directamente para dentro do colector de lixo.

Varrer chão seco

- Baixe o rolo da vassora sempre que efectuar a limpeza de superfícies.
- Baixe a vassora lateral sempre que efectuar uma limpeza de bordos.
- Se o pavimento estiver muito poeirento, ligue o aspirador do pó.

Notas:

*Deverá ajustar a velocidade de condução às circunstâncias a fim de obter um óptimo resultado em termos de limpeza.
Durante o serviço, limpe o filtro e esvazie o colector de lixo em intervalos regulares.*

Varrer chão húmido ou molhado

- Desligar a ventoinha de aspiração, a fim de proteger o filtro contra a humidade.

Abrir / Fechar a tampa de extracção do recipiente



Atenção!

- Ponha a mão no lado frontal da tampa de ejeção do recipiente para abrir ou fechar



Abrir portinhola de expulsão do recipiente



A portinhola de expulsão do recipiente tem de engatar.



Levantar e fechar portinhola de expulsão do recipiente

Passar por cima de obstáculos

Obstáculos até 70 mm de altura

- Transpôr lenta e cuidadosamente os obstáculos.

Obstáculos com mais de 70 mm de altura

- Só podem ser transpostos através de uma rampa apropriada.

Imobilização

Se a vassoura mecânica não for usada por muito tempo, ter os seguintes pontos em atenção

- Colocar a vassoura mecânica numa superfície plana
- Levantar o rolo da vassoura e a vassoura lateral, para não danificar as cerdas
- Retirar a chave da ignição
- Puxar o travão de mão
- Calce a vassoura mecânica para que não role sozinha
- Ateste o depósito de combustível e feche a torneira de combustível
- Fechar a válvula da botija de gás
- Se for previsível gelo ou geada, drenar a água de refrigeração e verificar se existe líquido anticongelante suficiente
- Desaparafusar as velas de ignição e verter cerca de 3 cm³ de óleo nos orifícios das velas de ignição. Fazer o motor rodar várias vezes sem as velas de ignição. Aparafusar as velas de ignição
- Limpar a vassoura mecânica por dentro e por fora
- Carregar e desligar a bateria

Transporte

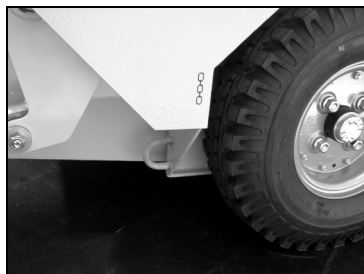
Indicações sobre o transporte



Atenção!

Durante o transporte, a máquina deve estar travada contra possíveis deslizos

- Puxar o travão de mão
- Travar a máquina nos olhais de transporte com cintas tensoras, cordas ou correntes
- Travar a máquina nas rodas com cunhas



Olhal de transporte à frente, à esquerda



Olhal de transporte à frente, à direita



Olhal de transporte atrás

Limpeza e conservação

- Colocar a vassoura mecânica numa superfície plana
- Retire a chave
- Puxar o travão de mão

Limpeza interior



Perigo!

- Usar máscara de protecção contra poeiras!
- Usar óculos protectores!

Notas:

Limpar com um pano

Limpar com ar comprimido

Limpeza exterior

Limpar com um pano húmido

Nota:

Não utilize detergentes agressivos!

Intervalos de manutenção

Contador das horas de serviço



O contador de horas de serviço indica-lhe o momento exacto dos intervalos de manutenção

Manutenção pelo cliente

Manutenção diária

- Verifique o nível de óleo do motor
- Verificar o nível da água de refrigeração
- Verificar a pressão dos pneus
- Verificar o rolo da vassoura quanto ao desgaste e fitas enroladas
- Verificar as manguerias de gás e as uniões roscadas das condutas.
- Verificar o filtro de gás na união roscada que liga à botija de gás, e se necessário, limpar (cada vez que muda de botija).

Manutenção suplementar semanal

- Limpar o radiador
- Verificar o nível de óleo hidráulico
- Verificar o sistema de gasolina e de gás quanto a estanqueidade

Execute adicionalmente a manutenção todas as 100 horas ou anualmente

- Verificar o sistema de gasolina e de gás quanto a estanqueidade
- Substitua o óleo do motor
- Lubrificar os rolamentos e os cilindros
- Verificar a tensão da correia trapezoidal
- Verificar o nível do ácido da bateria
- Limpar o filtro de combustível
- Verificar os tubos e a braçadeira do sistema de combustível
- Limpar os elementos do filtro do ar
- Verificar a estanqueidade do sistema hidráulico

Trabalhos de manutenção adicionais todas as 200 horas de serviço ou então semestralmente

- Substitua o elemento do filtro do óleo
- Verificar os tubos e as braçadeiras do radiador

Manutenção após desgaste

- Substituir as réguas de vedação
- Substituir o rolo da vassoura
- Substituir a vassoura lateral

Notas:

Caso a manutenção seja efectuada pelo cliente, todos os trabalhos de assistência técnica e manutenção devem ser efectuados por técnicos qualificados.

Caso necessário, pode ser consultado em qualquer altura um representante oficial da Kärcher.

Manutenção pelo serviço de assistência técnica

Manutenção após 20 horas de serviço

- Primeira inspecção

Trabalhos de manutenção todas as 400 horas de serviço ou então de seis em seis meses

Trabalhos de manutenção todas as 1200 horas de trabalho

Nota:

Para preservar reivindicações de garantia devem ser executados durante a duração de garantia todos os trabalhos de serviço – e manutenção por uma Assistência Técnica Kärcher- autorizada.

Trabalhos de manutenção

Indicações relativas à segurança



Atenção!

Preparação

- Colocar a vassoura mecânica numa superfície plana
- Retirar a chave da ignição
- Puxar o travão de mão
- Quando o colector de lixo varrido estiver levantado, coloque sempre a barra de segurança

Ferramenta de bordo!



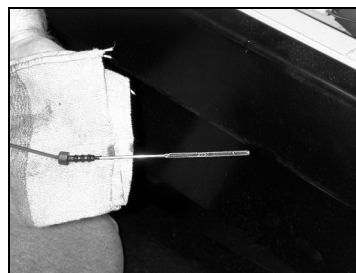
Local da ferramenta de bordo

Verificar o nível do óleo do motor e reabastecer

Executar a inspecção apenas 5 Min depois de desligar o motor



- Retirar a vareta do óleo
- Limpar e introduzir a vareta do óleo



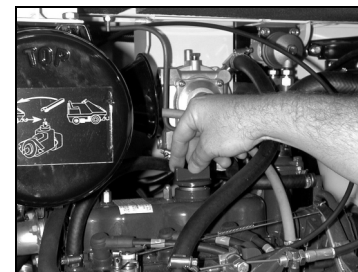
- Retirar a vareta do óleo
- O nível do óleo tem de situar-se entre as marcas Min e Max.
- Se o nível de óleo estiver abaixo da marca "Min", atestar com o óleo de motor.
- Não encher acima de "Max"



Perigo!

Perigo de queimadura!

- Deixar o motor arrefecer



- Desaparafusar o parafuso da abertura para enchimento de óleo

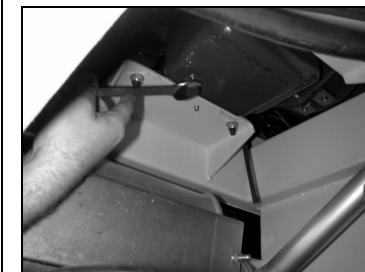


- Reabastecer óleo do motor

Tipos de óleo: Consulte os dados técnicos

- Fechar o bocal de enchimento de óleo
- Esperar, pelo menos, 5 minutos
- Verifique o nível de óleo do motor

Mudar o óleo do motor e o filtro de óleo



Substituir o óleo do motor

- Preparar um recipiente de recolha de óleo para pelo menos 4 litros de óleo
- Rodar o parafuso de purga para a esquerda



Perigo!

Cuidado! O óleo quente pode causar queimaduras

- Ao voltar a apertar o bujão, utilizar sempre uma junta nova
- Apertar o bujão com uma chave dinamométrica a 25 Nm

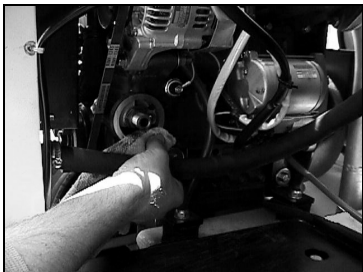


Substituição do filtro do óleo

- Desenroscar o filtro do óleo rodando para a esquerda

Verificar o nível de óleo hidráulico

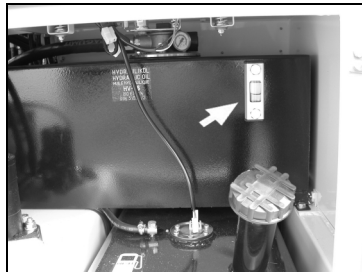
- Abrir a tampa traseira do motor



- Limpar o suporte do filtro e as superfícies de vedação



- Untar com óleo a junta do filtro do óleo novo antes de proceder à sua montagem
- Apertar bem à mão o novo filtro do óleo



- Verificar o nível de óleo hidráulico através do óculo de inspeção em cima, à direita

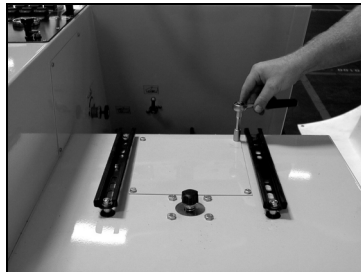
Notas:

*O nível de óleo hidráulico tem de estar entre "Min" e "Max".
Caso o nível de óleo hidráulico seja inferior ao "Min", consultar o capítulo "encher óleo hidráulico".*

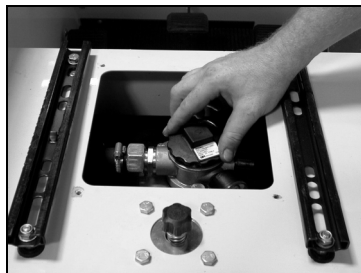
- Fechar o capô traseiro do motor

Reabastecer de óleo hidráulico

- Desbloquear o assento do condutor e retirá-lo por baixo



- 4 Desenroscar os parafusos da tampa de serviço



- Desenroscar a tampa do orifício de colocação de óleo



Atenção!

Manter limpo o orifício de colocação de óleo



- Retirar o filtro de óleo hidráulico

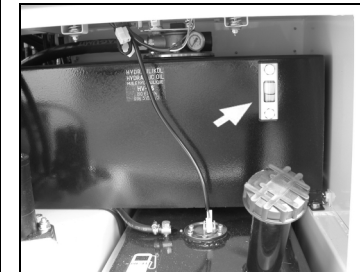


- Reabastecer de óleo hidráulico

Tipos de óleo: Consultar placa que se encontra no depósito de óleo hidráulico ou "Dados técnicos"

Nota:

- Abrir a tampa traseira do motor



- Controlar a quantidade através do óculo de inspeção

Nota:

O nível de óleo hidráulico tem de estar entre "Min" e "Max".

- Abrir a tampa do orifício de colocação do óleo
- Apertar bem a tampa de serviço com parafusos 4
- Montar o assento do condutor
- Fechar o capô traseiro do motor

Verificar o sistema do óleo hidráulico

- Verificar os tubos hidráulicos e as ligações quanto a estanqueidade



- Puxar o travão de mão
- Abrir a cobertura traseira do motor com a chave do aparelho
- Dar arranque ao motor



- Verificar o grau de sujidade do filtro do óleo hidráulico

Notas:

Se o ponteiro do manómetro de retorno do óleo hidráulico estiver na zona vermelha, o filtro do óleo hidráulico tem de ser limpo ou substituído

Na manutenção do equipamento hidráulico favor procurar a Assistência Técnica Kärcher

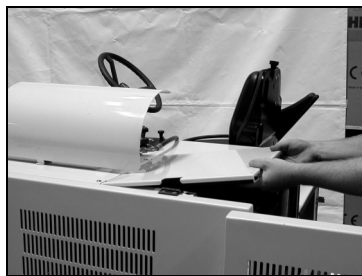
Verificar e proceder à manutenção do radiador de água



Perigo!

Cuidado! A água a ferver pode causar queimaduras!

- Deixar o radiador arrefecer durante, pelo menos, 20 min..
- Retirar primeiro a chave de ignição!

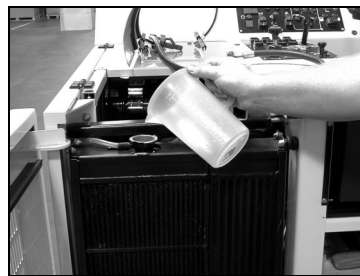


- Abrir a tampa traseira do motor
- Levantar e retirar a tampa superior do motor



- Abrir a tampa de pressão do radiador

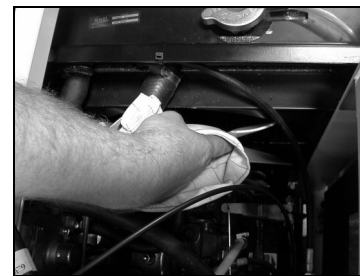
A água de refrigeração deve chegar até ao rebordo inferior do bocal de enchimento



- Abastecer de água de refrigeração até ao rebordo inferior do bocal de enchimento
- A água de refrigeração não pode conter mais de 50 % de líquido anticongelante!*



- Limpar as lamelas do radiador
- Verificar se as mangueiras do radiador e as conexões não apresentam fugas



Limpar o ventilador

Verificar as condutas de gás



- Abrir a tampa lateral do motor
- Verificar se há fugas nas ligações de gás, condutas de gás e evaporador com um spray de detecção de fugas

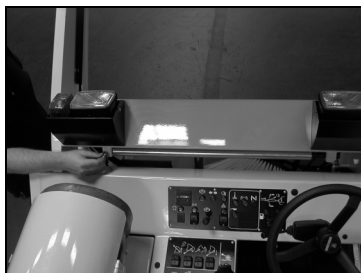
Notas:

Em caso de fugas, há a formação de gelo ou de sedimentos amarelos e esponjiformes nas ligações de gás, nas condutas de gás e no evaporador.

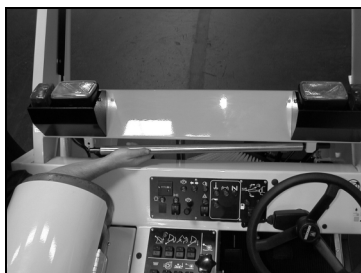
Na manutenção do equipamento de gás, favor procurar a Assistência Técnica Kärcher

Verificar o rolo da vassora

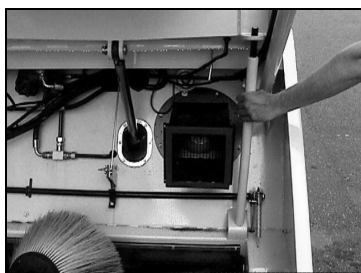
- Dar arranque ao motor
- Levantar o colector de lixo varrido até à posição final
- Desligar o motor
- Puxar o travão de mão



- Extrair o pino de bloqueio da barra de segurança



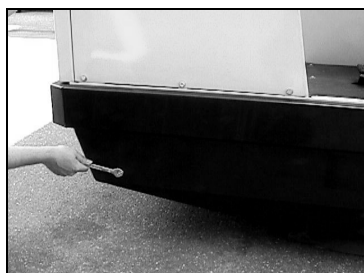
- Retirar a barra de segurança



- Inserir a barra de segurança



- Retirar fitas ou fios do rolo da vassora
- Retirar a barra de segurança
- Inserir a barra de segurança
- Inserir o pino de bloqueio da barra de segurança
- Dar arranque ao motor
- Introduzir o colector de lixo varrido até à posição final
- Desligar o motor

Substituir rolo da vassoura

- Desapertar o parafuso de fixação do revestimento lateral



- Retirar o revestimento lateral



- Retirar o contrapino



- Retirar o revestimento



- Retirar o contrapino



- Retirar o balancim



- Retirar o rolo da vassoura



- Montar o novo rolo da vassoura

Nota:
Prestar atenção à posição do conjunto de escovas!



- As ranhuras do rolo da vassoura têm de encaixar nos ressaltos do balancim do lado oposto



- Alinhar os ressaltos do balancim com as ranhuras do rolo da vassoura e inserir o balancim



- Introduzir o contrapino através do orifício e dobrar a mola em forma de anel



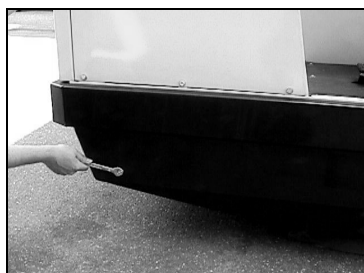
- Introduzir o contrapino através do orifício e dobrar a mola em forma de anel



- Pôr o revestimento



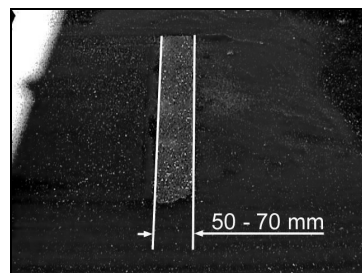
- Pôr o revestimento lateral



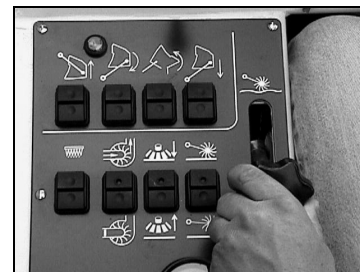
- Fixar os revestimentos laterais

Verificar e ajustar a simetria do rolo da vassoura

- Verificar a pressão dos pneus
- Desligar a ventoinha de aspiração
- Levantar o rolo da vassoura
- Levantar a vassoura lateral
- Manobrar a vassoura mecânica sobre um piso plano e regular que tenha muito pó
- Levantar o coletor de lixo varrido cerca de 25 cm
- Rolo da vassoura no modo de funcionamento "Regulação fixa" e baixar
- Levantar o rolo da vassoura
- Andar para o lado em marcha atrás
- Verificar simetria da vassoura



A forma da simetria da vassoura é a de um rectângulo perfeito, que tem entre 50 - 70 mm de largura



Regular a largura da simetria da vassoura

- Rodando para a direita, a simetria da vassoura aumenta
- Rodando para a esquerda, a simetria da vassoura diminui



Regular a posição da simetria da vassoura

- Desaparafusar os painéis laterais



- Desaparafusar os painéis laterais



- Afrouxe os parafusos de fixação da suspensão do rolo da vassoura



— Ajustando a suspensão do rolo da vassoura, pode regular-se a posição de simetria da vassoura

- Aperte os parafusos de fixação da suspensão do rolo da vassoura
- Volte a verificar a simetria da vassoura

Verificar e ajustar a simetria da vassoura lateral

- Verificar a pressão dos pneus
- Levantar a vassoura lateral
- Manobrar a vassoura mecânica sobre um piso plano e regular que tenha muito pó
- Baixar a vassoura lateral e colocá-la em funcionamento
- Levantar a vassoura lateral
- Andar para o lado em marcha atrás
- Verificar simetria da vassoura



A largura da simetria da vassoura tem de situar-se entre 40 - 50 mm



Regular a largura da simetria da vassoura

- A largura da simetria da vassoura pode ser ajustada pelo batente
- Volte a verificar a simetria da vassoura

Verificar a pressão dos pneus



Regular a pressão de ar para 6 bar para os pneus da frente.

Reabastecer

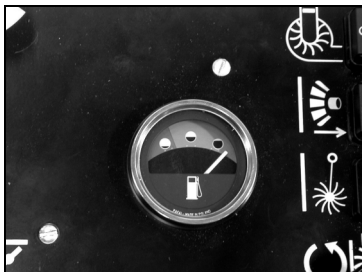


Perigo!

Perigo de explosão

— Não reabastecer em recintos fechados

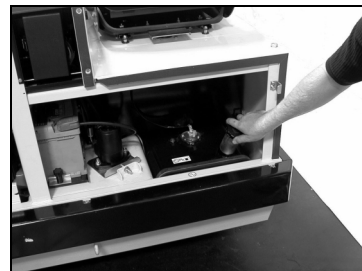
- Desligar o motor
- Proibido fumar e fazer lume



Verificar a quantidade de combustível através da indicador do nível do depósito



Abriu a cobertura traseira do motor com a chave do aparelho



Abra a tampa do depósito



- Abasteça com "gasolina isenta de chumbo"
- Encha o depósito só até 1 cm abaixo do rebordo inferior do bocal de enchimento
- Limpar o combustível derramado e fechar a tampa do depósito

Limpar o filtro



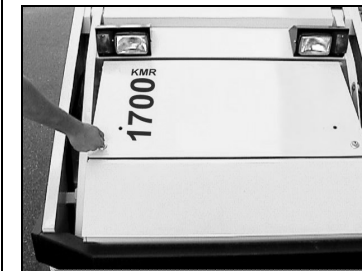
Adicionalmente ao intervalo automático

Substituir o filtro de poeiras

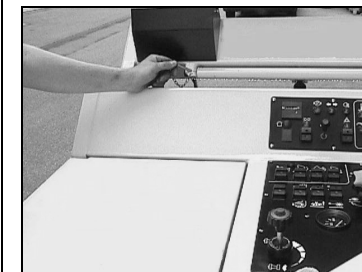


Perigo!

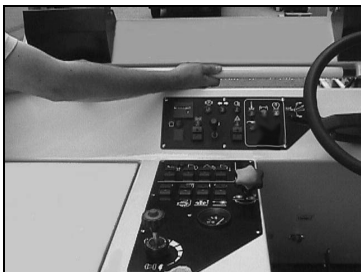
- Esvaziar o recipiente do material varrido antes de iniciar a mudança do filtro de pó
- Usar máscara de protecção de poeiras, ao trabalhar no sistema de filtros
- Prestar atenção aos regulamentos de segurança relativos ao manuseamento com poeiras finas



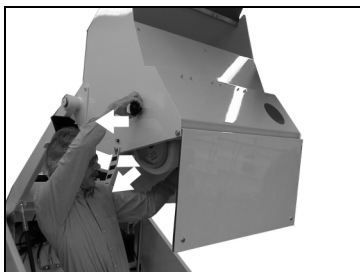
- Abrir a cobertura do filtro de pó com a chave do aparelho
- Dar arranque ao motor
- Levantar o colectores de lixo varrido até à posição final
- Desligar o motor
- Puxar o travão de mão



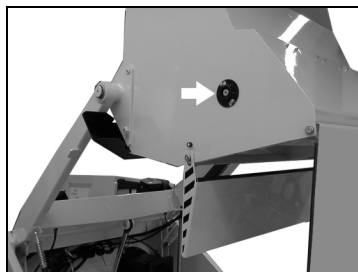
- Extrair o pino de bloqueio da barra de segurança



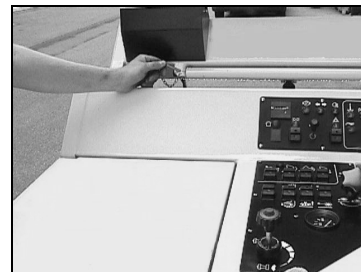
- Retirar a barra de segurança



- Retirar o suporte o mais possível para fora
- Retirar o filtro lamelar



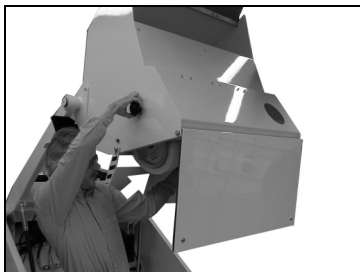
- Inserir o suporte e aparafusar



- Inserir o pino de bloqueio da barra de segurança
- Dar arranque ao motor
- Introduzir o colector de lixo varrido até à posição final
- Desligar o motor



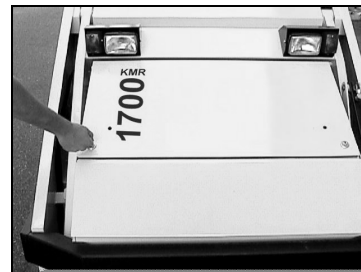
- Inserir a barra de segurança



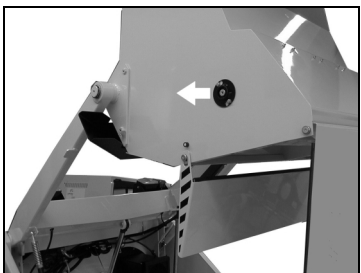
- Colocar o filtro novo



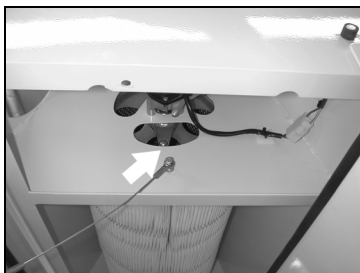
- Retirar a barra de segurança



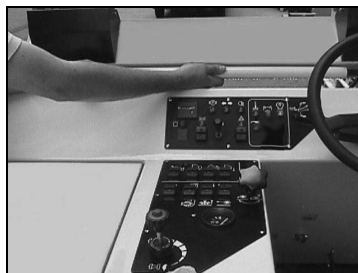
- Fechar a cobertura do filtro de pó com a chave do aparelho



- Desapertar os parafusos do suporte até que seja possível rodá-lo e retirá-lo



- Encaixar no lado de accionamento
- O dispositivo de arrastamento tem que encaixar nos buracos



- Inserir a barra de segurança

Substituir a vassoura lateral

- Dar arranque ao motor
- Levantar o colector de lixo varrido até à posição final
- Desligar o motor
- Puxar o travão de mão



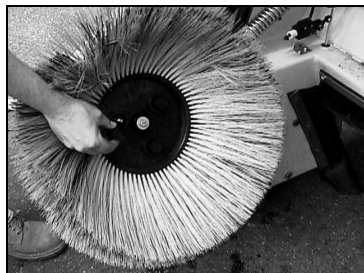
- Extrair o pino de bloqueio da barra de segurança



- Retirar a barra de segurança



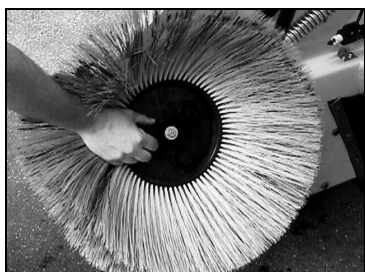
- Inserir a barra de segurança



- Aparafusar a nova vassoura lateral



- Inclinare a vassoura lateral para fora

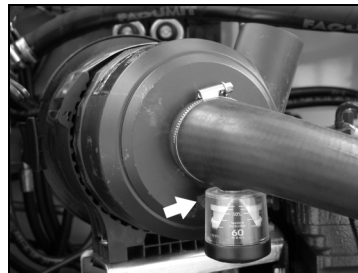


- Desaparafusar a vassoura lateral

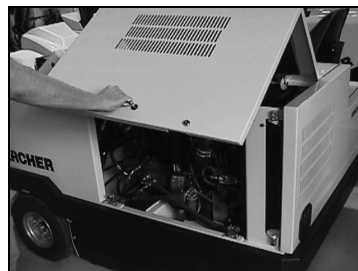


- Inclinare a vassoura lateral para dentro
- Retirar a barra de segurança
- Inserir a barra de segurança
- Inserir o pino de bloqueio da barra de segurança
- Dar arranque ao motor
- Introduzir o colector de lixo varrido até à posição final
- Desligar o motor
- Puxar o travão de mão

Mudar o filtro do ar



Caso a luz de controlo vermelho se acenda, deve ser mudado o filtro de ar



- Abrir a tampa do motor



- Carregar no fecho de campânula da carcaça do filtro de ar
- Retirar a tampa



- Retirar o filtro sujo
- Colocar o filtro novo



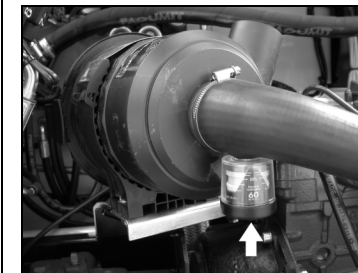
- Colocar a tampa na carcaça do filtro de ar

Nota:

Observar a posição correcta da tampa! (Inscrição)

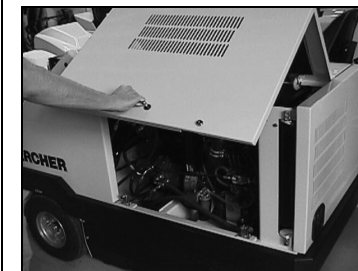
Nota:

O fecho da tampa deve encaixar de forma audível



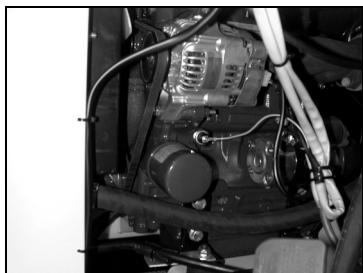
Cancelar a indicação de controlo

- Premir o botão por baixo da indicação de controlo



- Fechar a tampa do motor

Controlar e ajustar as correias trapezoidais



No meio, entre a biela e o dínamo, a correia trapezoidal deve ceder a uma pressão de 10 Kg aprox. 7-9 mm

— A tensão da correia trapezoidal regula-se deslocando o alternador.

Trocar o sistema do filtro de combustível



Perigo!

Perigo de explosão

Proibido fumar e fazer lume

Não efectuar trabalhos de manutenção em recintos fechados

➤ Desligar o motor

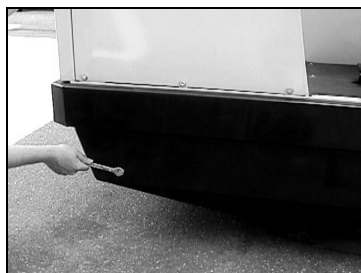


- Abrir a tampa traseira do motor
- Desapertar as braçadeiras de aperto
- Retirar a mangueiras



- Substituir o pré-filtro (atenção ao sentido do fluxo!)
- Verificar os tubos e as braçadeiras do sistema de combustível quanto a danos e estanqueidade

Substituir as réguas de vedação



- Desapertar o parafuso de fixação dos revestimentos laterais



- Retirar o revestimento lateral

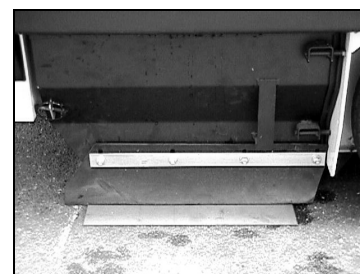


Réguas de vedação laterais

- Desaparafusar as fixações das réguas de vedação
- Aparafusar as novas réguas de vedação, sem apertar



Colocar um apoio com 5 mm de espessura por baixo para ajustar a distância em relação ao solo



- Alinhar as réguas de vedação
- Apertar as fixações das réguas de vedação



Réguas de vedação traseiras

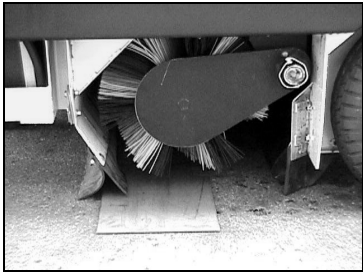
- Retirar o contrapino



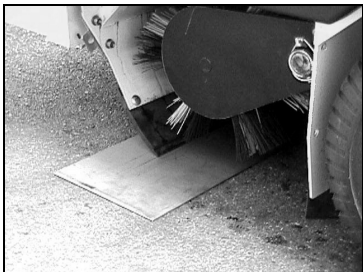
- Retirar o revestimento



- Desaparafusar as fixações das réguas de vedação
- Aparafusar as novas réguas de vedação, sem apertar



- Colocar um apoio com 5 mm de espessura por baixo para ajustar a distância em relação ao solo
- Acertar a régua de vedação dianteira



- A régua de vedação traseira tem de sobrepor-se 2 cm à dianteira
- Apertar as fixações das réguas de vedação

Régua de vedação dianteira

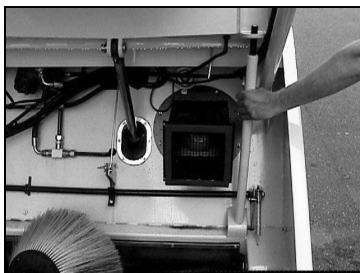
- Dar arranque ao motor
- Levantar o colector de lixo varrido até à posição final
- Desligar o motor
- Puxar o travão de mão



- Extrair o pino de bloqueio da barra de segurança



- Retirar a barra de segurança



- Inserir a barra de segurança



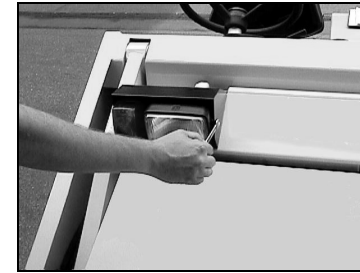
- Desaparafusar as réguas de vedação
- Dobrar as novas réguas de vedação e voltar a aparafusá-las com calhas de fixação



Réguas de vedação, colector de lixo varrido

- Substituir as réguas de vedação
- Retirar a barra de segurança
- Inserir a barra de segurança
- Inserir o pino de bloqueio da barra de segurança
- Dar arranque ao motor
- Introduzir o colector de lixo varrido até à posição final
- Desligar o motor
- Puxar o travão de mão

Substituir as lâmpadas



- Desenroscar os parafusos de cabeça sextavada do suporte dos faróis



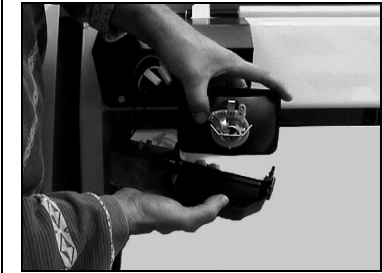
- Retirar os faróis e a ficha de ligação

Nota:

Atenção à posição dos conectores



- Desenroscar as armaduras dos faróis uma da outra



- Separar as armaduras dos faróis uma da outra
- Manter a armadura dos faróis na horizontal, pois o farol encontra-se solto



- Desengatar o estribo de bloqueio para fixar a lâmpada e retirar a mesma
- Para substituir a lâmpada do pisca, retire o vidro da respectiva caixa.

Substituir fusíveis



- Abrir a tampa traseira do motor
- Pôr a caixa de fusíveis para fora e abri-la

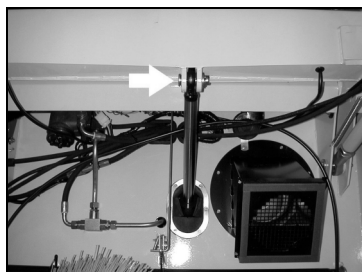


- Renovar fusíveis defeituosos
- Descrição (ver interior da capa)
- Usar apenas fusíveis com amperagem igual

Lubrificação dos mancais e dos cilindros



Cilindro de báscula



- Cilindro de levantamento
- Os rolamentos possuem niples de lubrifica o
 - São lubrificados com uma bomba de massa consistente
 - As superfícies de deslize do cilindro são revestidas com uma película de lubrificante

Indica es de segurança relativas   bateria

Notas:

Respeite o manual
Só se devem efectuar trabalhos nas baterias depois de se ter recebido uma orienta o adequada por pessoal técnico

**Perigo!**

- Usar  culos e roupa de protec o
- Observar os regulamentos relativos   preven o de acidentes, assim como DIN VDE 0510, VDE 0105 T.1

**Perigo!****Perigo de incêndio e explosão!**

- Proibido fumar
- Evitar chamas abertas, objectos incandescentes ou faíscas na proximidade de baterias
- Não colocar objectos ou ferramentas em cima de baterias, pois os pólos de bateria encontram-se permanentemente sob tensão
- Os espaços, em que as baterias são carregadas, devem estar bem arejados, já que o processo de carga cria um gás altamente explosivo

Perigo de corrosão!

- Enxague por muita água limpa os esguichos de ácido nos olhos ou na pele
- De seguida, consultar imediatamente um médico
- As roupas sujas com ácido devem ser lavadas com  gua



- As baterias usadas que ostentam este símbolo são comercialmente reutilizáveis e devem ser recicladas
- As baterias usadas, que não são recicladas, devem ser eliminadas enquanto lixo especial, sob observância de todos os regulamentos existentes para o mesmo

Desmontar e montar a bateria

Desapertar o borne para o cabo do pólo negativo



Desapertar o borne para o cabo do pólo positivo



Despertar o suporte da bateria
 Retirar a bateria pelas alças

Notas:

Ao montar a bateria, ter o cuidado de ligar primeiro o cabo do pólo positivo.
Verificar se os p los da bateria e terminais t m suficiente massa consistente para protec o dos p los

Verificar o nível de ácido da bateria e reabastecer



Observe obrigatoriamente as disposições em matéria de segurança ao manusear baterias!



- Retirar as 6 tampas das células
- Retirar uma amostra de cada célula com o aparelho de verificação do ácido
- Voltar a por a amostra do ácido na mesma célula

O ácido de uma bateria completamente carregada apresenta um peso específico de 1,28 kg/l a 20 °C

O ácido de uma bateria parcialmente carregada tem um peso específico entre 1,00 e 1,28 kg/l

O peso específico do ácido tem de ser igual em todas as células



Peso do ácido da bateria inferior a 1,15 kg/l

- Se o nível do ácido da bateria estiver muito em baixo, encher as células com água destilada até os rebordos superiores das placas ficarem cobertos
- Carregar a bateria até se atingir o peso específico de 1,28 kg/l

Carregar a bateria



- Observe obrigatoriamente as disposições em matéria de segurança ao manusear baterias!
- Carregar a bateria com a menor corrente de carga possível
- Respeite obrigatoriamente as instruções sobre o modo de emprego ou uso do fabricante do carregador



- Retirar todas as tampas das células
- Ligar o cabo do pólo negativo do carregador à ligação do pólo negativo da bateria
- Ligar o cabo do pólo positivo do carregador à ligação do pólo positivo da bateria
- Ligar o carregador ou introduzir a ficha de ligação à rede

Acessórios

Vassoura lateral dura 6.905-773

Vassoura lateral com cerdas de aço 6.905-619

Rolo da vassoura principal suave 6.906-135

Rolo da vassoura principal duro 6.906-136

Tejadilho de protecção para o operador 2.639-192

Necessário, por razões de segurança laboral, para o funcionamento da vassoura mecânica em armazéns verticais.

Cabina de protecção contra o mau tempo com vidro 2.639-148

Pneumáticos CSE à prova de furos no eixo dianteiro 4.515-042

Spray para detecção de fugas 6.282-033

Aquecimento a pedido

Instruções em caso de avaria

O motor não pega ou funciona de forma irregular depois do arranque

- Substituir ou carregar bateria
- Atestar combustível ou substituir a botija de gás
- Substituir o filtro de combustível
- Verificar as condutas do sistema de gasolina e de gás, as conexões e as ligações
- Verificar se o filtro de gás está sujo na união roscada que liga à botija de gás
- Limpar o filtro do ar ou substituir o cartucho do filtro
- Avisar a Assistência Técnica Kärcher-

O motor aquece

- Reabastecer de líquido de arrefecimento
- Esticar a correia trapezoidal
- Avisar a Assistência Técnica Kärcher-

A vassoura mecânica desloca-se lentamente ou não se desloca de todo

- Afrouxar o travão de mão
- Colocar a válvula de bypass em modo condução
- Avisar a Assistência Técnica Kärcher-

Ruído sibilante no sistema hidráulico

- Reabastecer de fluido hidráulico

As escovas rodam lentamente ou não rodam de todo

- Comutação para o modo vassoura e condução
- Avisar a Assistência Técnica Kärcher-

A máquina liberta poeiras

- Substituir rolo da vassoura
- Limpar o filtro de pó
- Substituir as juntas dos filtros
- Reajustar ou substituir as réguas de vedação

A unidade de varredura não apanha o lixo varrido

- Esvaziar o colector de lixo
- Limpar o filtro de pó
- Substituir rolo da vassoura
- Regular a simetria da vassoura
- Eliminar o bloqueio do rolo da vassoura
- Substituir a régua de vedação do colector de lixo varrido
- Reajustar ou substituir as réguas de vedação

Colector de lixo varrido não levanta ou não baixa

- Bascular o colector de lixo varrido totalmente para trás
- Avisar a Assistência Técnica Kärcher-

O colector de lixo varrido roda demasiado lentamente ou não roda de todo

- Esvaziar o colector de lixo
- Avisar a Assistência Técnica Kärcher-

Avárias de funcionamento de peças movidas hidraulicamente

- Avisar a Assistência Técnica Kärcher-

Dados técnicos**Motor**

Fabricante	Kubota
Modelo	DF 750
Tipo	Motor a gasolina de 3 cilindros a quatro tempos

Tipo de arrefecimento	a água
Direção de rotação	direita (em direcção de traslado)
Orifício	68 mm
Curso	68 mm
Cilindrada	740 cm ³
Regime de rotação	2700 1/min
Regime máximo de rotações	3600 1/min
Ralenti	800 - 900 1rpm
Potência do motor	14 KW/19 CV
Binário máximo	49 Nm a 2400 - 2900 1rpm
Filtro de combustível	cartucho
Capacidade do depósito	cerca de 45 Litros
Quantidade de óleo do motor	aprox. 3,25 Litros

Tipo de óleo para o motor

Acima de 25 °C	SAE 30
	SAE 10W-30
	SAE 10W-40
0 até 25 °C	SAE 20
	SAE 10W-30
	SAE 10W-40
Abaixo de 0 °C	SAE 10W
	SAE 10W-30
	SAE 10W-40

Filtro do óleo	cartucho
Filtro do ar aspirado	Cartucho filtrante interno Cartucho filtrante externo

Sistema eléctrico

Bateria	12 V, 60 Ah
Gerador	trifásico, 12 V, 40 A
Motor de arranque	motor de arranque eléctrico

Pneus

Tamanho à frente	5.00-8 6PR V54
Pressão de ar, à frente	6 bar
Tamanho atrás	4.00-8 Soffy NP80 CSE superelastic

Travão

Rodas dianteiras	mecânico
Roda traseira	Hidroestática

Velocidades

Para a frente	0 - 10 km/h
Para trás	0 - 4 km/h

Sistema hidráulico

Quantidade de óleo no sistema hidráulico completo	aprox. 35 Litros
Quantidade de óleo no depósito do sistema hidráulico	aprox. 27 Litros
Tipo de óleo	HV 46

Desempenhos de varredura

Desempenho teórico por superfície	
Sem vassoura lateral	10750 m ² /h
Com vassouras laterais	14000 m ² /h

Colector de lixo

Atura máx. de descarga	1600 mm
Volume total	300 Litros
Volume útil	130 litros

Aspirador/Sistema de filtragem

Modelo	Ventilador radial
Rotações	cerca de 4000 1/min
Filtro de poeira fina	Filtro redondo

Sistema de filtros e de aspiração

Área de filtragem	9 m ²
Volume de aspiração	2200 m ³ /h
Vácuo	1500 Pa
Sistema do vibrador	Motor eléctrico automático

Rolo da vassoura

Diâmetro	360 mm
Comprimento	1075 mm
Velocidade de rotação	530 1/min
Simetria da vassoura	40 - 50 mm

Vassoura lateral

Rotações	0 - 160 1/rpm
Diâmetro	510 mm

Medidas e pesos

Largura de trabalho sem vassoura lateral	1075 mm
Largura de trabalho com vassoura lateral	1300 mm
Comprimento	2312 mm
Largura	1513 mm
Altura	1435 mm
Raio de viragem à direita	2150 mm
Raio de viragem à esquerda	2050 mm
Peso total permitido	1550 kg
Carga permitida sobre o eixo dianteiro	1075 kg
Carga permitida sobre o eixo traseiro	725 kg
Peso próprio	1160 kg

Capacidade de subida 11,5°/ 20 %**Emissão de ruído**

Nível de pressão de ruído (EN 60704-1)	84 dB (A)
Nível de potência de ruído garantido (2000/14/EU)	101 dB (A)

Tipo de protecção

IPX 3

Vibrações do aparelho

Valor total de vibração (ISO 5349)	
Membros superiores	< 2,5 m/s ²
Área para os pés / banco	< 0,5 m/s ²

Condições ambientais

Temperatura	-5 até +40 °C
Humidade do ar, sem formar condensação	0 - 90 %

Declaração de conformidade UE

Desta forma, declaramos que a máquina mencionada a seguir devido ao seu conceito e forma de construção está em concordância com as exigências básicas de segurança e saúde com as directrizes UE abaixo mencionados. Em uma alteração não é acertado conosco da máquina esta declaração perde a sua validade.

Produto: Aparelho de varredura e aspiração / aparelho dirigível

Tipo: 1.186-xxx

Respectivas Directrizes UE

Directriz de máquinas UE (98/37/UE)

Directriz de compatibilidade electromagnética (89/336/EWG) alterada por 91/263/EWG, 92/31/EWG, 93/68/EWG
EG-Directriz sobre a Emissão de Ruído (2000/14/EU)

Normas harmonizadas aplicadas

DIN EN 60335-1
DIN EN 60335-2-72
DIN EN 50082-2:1995

Normas nacionais aplicadas

CISPR 12

Processo aplicado de avaliação de conformidade

Anexo V

Nível de potência de ruído medido: 100 dB(A)

Nível de potência de ruído garantido: 101 dB(A)


Por medidas internas, é garantido que os aparelhos de série sempre estão em concordância com as exigências das directrizes UE atuais e com as normas aplicadas. Os assinantes executam conforme o pedido e autorização da directoria.

5.957-571 (09/02)

Alfred Kärcher
Kommanditgesellschaft.
Sede Winnenden. Fórum de
Registro: Waiblingen, HRA 169.
Sócio de responsabilidade pessoal.
Kärcher Reinigungstechnik GmbH.
Sede Winnenden, 2404 Fórum de
Registro Waiblingen, HRB

Gerente Geral:
Dr. Bernhard Graf, Hartmut Jenner,
Georg Metz

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Cleaning Systems
Alfred-Kärcher-Straße 28-40
Caixa Postal 160
D-71349 Winnenden
Tel.: ++49 7195 14-0
Fax : ++49 7195 14-2212


(Reiser Jenner)

Πίνακες περιεχομένων

Για την ασφάλειά σας!	176	Πριν από τη λειτουργία για πρώτη φορά	180	Καθάρισμα και συντήρηση	186	Ελέγξτε την πίεση των ελαστικών	193
Γενικές υποδείξεις	176	Υποδείξεις εκφόρτωσης	180	Εσωτερικός καθαρισμός	186	Ανεφοδιασμός	193
Κίνδυνος ανατροπής όταν η ανοδική κλίση είναι υπερβολικά απότομη!	177	Μετακινήστε τη μηχανική σκούπα χωρίς αυτοκίνηση	180	Εξωτερικός καθαρισμός	186	Καθαρίστε το φίλτρο	194
Κίνδυνος ανατροπής όταν η ταχύτητα στη στροφή είναι πολύ μεγάλη!	177	Οδηγείτε τη μηχανική σκούπα με τη δική της κίνηση	181	Διαστήματα συντήρησης	187	Αντικαταστήστε το φίλτρο κατακράτησης σκόνης	194
Κίνδυνος ανατροπής, όταν το έδαφος είναι ασταθές!	177	Πριν από κάθε λειτουργία	181	Μετρητής ωρών λειτουργίας	187	Αντικαταστήστε τις πλευρικές σκούπες	195
Κίνδυνος ανατροπής, όταν η πλευρική κλίση είναι υπερβολικά μεγάλη!	177	Γενικές υποδείξεις	181	Συντήρηση από τον πελάτη	187	Αντικαταστήστε το φίλτρο αέρος	195
Προσοχή κατά τη χρήση υγραερίου	177	Εργασίες ελέγχου και συντήρησης	181	Συντήρηση μέσω της υπηρεσίας εξυπηρέτησης πελατών	187	Έλεγχος και ρύθμιση τραπεζοειδούς ιμάντα Αντικατάσταση συστήματος φίλτρου καυσίμων	196
Οδηγίες τεχνικής ασφάλειας για οχήματα υγραερίου	178	Θέση σε λειτουργία	181	Εργασίες συντήρησης	187	Αντικαταστήστε τα μέσα στεγανοποίησης	196
Για το περιβάλλον μας	179	Ρυθμίστε το κάθισμα του οδηγού	181	Υποδείξεις για την ασφάλεια	187	Αντικαταστήστε τις λάμπες	198
Προσοχή, κίνδυνος για το περιβάλλον λόγω χρησιμοποιημένων συσσωρευτών!	179	Εκκίνηση μηχανής με λειτουργία βενζίνης	181	Εργαλεία οχήματος	187	Αντικαταστήστε τις ασφάλειες	199
Προσοχή, κίνδυνος για το περιβάλλον από λάδια κινητήρα και υδραυλικού συστήματος!	179	Εκκίνηση της μηχανής με λειτουργία αερίου	182	Ελέγξτε τη στάθμη λαδιού του κινητήρα και συμπληρώστε	187	Λίπανση εδράνων και κυλινδρών	199
Κανονική χρήση	179	Λειτουργία σκουπίσματος	183	Αντικατάσταση λαδιού λαδιού	188	Υποδείξεις ασφαλείας για τους συσσωρευτές	199
Περιγραφή λειτουργίας της μηχανικής σκούπας	179	Οδηγήστε το μηχάνημα	184	Ελέγξτε τη στάθμη του υδραυλικού υγρού	189	Αφαιρέστε και τοποθετήστε τη μπαταρία	199
Στοιχεία συσκευής	180	Σταματήστε το μηχάνημα	184	Συμπληρώστε υδραυλικό υγρό	189	Έλεγχος και συμπλήρωση υγρών μπαταρίας	200
		Καθαρίστε το φίλτρο	185	Ελέγξτε το υδραυλικό σύστημα	189	Φορτίστε τον συσσωρευτή	200
		Αδειάστε τον περιέκτη απορριμμάτων	185	Ελέγξτε και συντηρήστε το ψυγείο νερού	190	Προαιρετικά εξαρτήματα	200
		Υποδείξεις χρήσης	185	Ελεγχος αγωγών αερίου	190	Υποδείξεις βλάβης	201
		Υποδείξεις ασφαλείας κατά το σκούπισμα	185	Ελέγξτε τον κύλινδρο σκουπίσματος	190	Τεχνικά χαρακτηριστικά	201
		Σκουπίστε στεγνά δάπεδα	185	Αντικαταστήστε τον κύλινδρο σκουπίσματος	191	Δήλωση Συμμόρφωσης ΕΟΚ	202
		Σκουπίστε υγρά ή βρεγμένα δάπεδα	185	Ελέγξτε και ρυθμίστε το κάτοπτρο του κυλινδρού σκουπίσματος	192		
		Κλάπα δοχείου απόρριψης άνοιγμα / κλείσιμο	185	Ελέγξτε και ρυθμίστε το κάτοπτρο σκουπίσματος της πλευρικής σκούπας	193		
		Περάστε πάνω από τα εμπόδια	186				
		Ακινητοποίηση	186				
		Μεταφορά	186				
		Υποδείξεις μεταφοράς	186				

Για την ασφάλειά σας!**Γενικές υποδείξεις****Διαβάστε και τηρήστε τις οδηγίες αυτές πριν από τη χρήση του μηχανήματος!**

- Αν κατά την εξαγωγή από τη συσκευασία διαπιστώσετε ζημιά που προκλήθηκε κατά τη μεταφορά, ειδοποιήστε αμέσως το κατάστημα αγοράς .
- Πριν από τη θέση σε λειτουργία διαβάστε τις οδηγίες λειτουργίας της συσκευής σας και προσέξτε ιδιαίτερα τις υποδείξεις ασφαλείας.
- Οι προειδοποιητικές πινακίδες και οι πινακίδες υποδείξεων που είναι τοποθετημένες στη συσκευή, παρέχουν σημαντικές υποδείξεις για την ακίνδυνη λειτουργία.
- Εκτός από τις υποδείξεις στο εγχειρίδιο λειτουργίας πρέπει να λάβετε παράλληλα υπόψη και τους γενικούς κανονισμούς ασφαλείας και πρόληψης ατυχημάτων που προβλέπει ο νομοθέτης.

Εφαρμογή

- Πριν από τη χρησιμοποίηση πρέπει να ελεγχθεί η κανονική κατάσταση και η ασφάλεια λειτουργίας της συσκευής και των εξοπλισμών εργασίας. Σε περίπτωση που η κατάσταση δεν είναι άσπυγη, δεν επιτρέπεται η χρησιμοποίηση.

- Μην επιχειρείτε να επιφέρετε τροποποιήσεις στο μηχανήμα.
- Το μηχανήμα είναι κατασκευασμένο για σκούπισμα επιφανειών εξωτερικών χώρων.
- Απαγορεύεται η λειτουργία της μηχανής σε κλειστούς χώρους.
- Μην αναρροφάτε ποτέ εκρηκτικά υγρά, εύφλεκτα αέρια και αδιάλυτα οξέα και διαλυτικά μέσα! Εδώ συμπεριλαμβάνονται η βενζίνη, διαλυτικά χρωμάτων ή πετρέλαιο θέρμανσης, τα οποία μέσω στροβιλισμού με τον αέρα αναρρόφησης μπορεί να προκαλέσουν εκρηκτικούς ατμούς ή εκρηκτικά μείγματα, επιπλέον ακετόνη, αδιάλυτα οξέα και διαλυτικά μέσα, επειδή βλάπτουν τα υλικά που χρησιμοποιήθηκαν στη συσκευή.
- Μην σκουπίζετε/αναρροφάτε αντικείμενα που καίγονται ή έχουν σχηματίσει καύτρα.
- Η συσκευή αυτή επιτρέπεται για την αναρρόφηση σκονών επικίνδυνων για την υγεία μόνο εφόσον υπάρχει η ρητή σχετική σήμανση. Τηρείτε τις υποδείξεις τεχνικής ασφαλείας στις οδηγίες λειτουργίας.
- Κατάλληλη μόνο για τα δάπεδα που αναφέρονται στις οδηγίες λειτουργίας.
- Επιτρέπεται η οδήγηση μόνο στις επιφάνειες για τη χρήση μηχανών, για τις οποίες υπάρχει η άδεια του επιχειρηματία ή του εντεταλμένου του.

- Απαγορεύεται η παραμονή σε επικίνδυνους τομείς. Απαγορεύεται η λειτουργία σε χώρους που είναι επικίνδυνοι για έκρηξη.
- Γενικά ισχύει: Κρατάτε μακριά από τη μηχανή εύφλεκτα υλικά (Κίνδυνος έκρηξης και πυρκαγιάς).

Χειρισμός

- Πρέπει κατά βάση να τηρούνται τα μέτρα προφύλαξης, οι κανονισμοί και οι διατάξεις που ισχύουν για το όχημα.
- Ο χειριστής της συσκευής πρέπει να την χρησιμοποιεί σύμφωνα με τους κανονισμούς. Ο χειριστής κατά την οδήγηση πρέπει να έχει υπόψη τις τοπικές συνθήκες και κατά την εργασία πρέπει να δίνει προσοχή σε άλλα άτομα και ιδιαίτερα σε παιδιά.
- Η συσκευή επιτρέπεται να χρησιμοποιείται μόνο από άτομα, τα οποία έχουν γνώση του χειρισμού ή έχουν αποδείξει την ικανότητά τους για χειρισμό και έχουν λάβει την ρητή εντολή για τη χρήση της συσκευής.
- Η συσκευή δεν επιτρέπεται να χειρίζεται από παιδιά ή νεαρά άτομα.
- Για την πρόληψη αναρμόδιας χρήσης συσκευών, οι οποίες διαθέτουν κλειδί μίζας, πρέπει να αφαιρέτε από τη μίζα το κλειδί.

- Δεν επιτρέπεται ποτέ να εγκαταλείπετε τη συσκευή ανεπίβλεπτη, εφόσον βρίσκεται σε λειτουργία ο κινητήρας. Ο χειριστής επιτρέπεται να εγκαταλείψει τη συσκευή μόνο εφόσον απενεργοποιήσει τον κινητήρα, ασφαλίσει τη μηχανή έναντι ακουσίας μετακίνησης και εν ανάγκη χρησιμοποιήσει το φρένο ακινητοποίησης και αφαιρέσει το κλειδί από τη μίζα.
- Σε επικλινείς επιφάνειες δεν επιτρέπεται να γίνεται υπέρβαση των τιμών που αναφέρονται στις οδηγίες λειτουργίας σχετικά με τη γωνία κλίσης πλευρικά και προς την κατεύθυνση πορείας.

Μεταφορά

- Κατά τη μεταφορά της συσκευής πρέπει να γίνεται απενεργοποίηση του κινητήρα.
- Το φρένο ακινητοποίησης πρέπει να ασφαρίζεται.
- Ασφαλίστε τη μηχανή με ιμάντες, σχοινιά ή αλυσίδες.
- Ασφαλίστε τη μηχανή με τάκους στους τροχούς.

Συντήρηση

- Πριν από το καθάρισμα και τη συντήρηση της συσκευής, την αντικατάσταση εξαρτημάτων ή την αλλαγή σε άλλη λειτουργία, πρέπει να απενεργοποιείτε τη συσκευή και εν ανάγκη να αφαιρέτε το κλειδί ανάφλεξης.

- Εργασίες συντήρησης και αποκατάστασης επιτρέπεται να εκτελούνται μόνο από εξουσιοδοτημένα συνεργεία εξυπηρέτησης πελατών ή από εξειδικευμένο προσωπικό, το οποίο έχει εξοικειωθεί με όλες τις σημαντικές προδιαγραφές ασφαλείας.
- Συσκευές που μετακινούνται και χρησιμοποιούνται για επαγγελματική χρήση, υπόκεινται σε ασφαλιστικό έλεγχο σύμφωνα με την προδιαγραφή VDE 0701.
- Χρησιμοποιείτε μόνο τις βούρτσες/δίσκους που διαθέτει η συσκευή ή ό,τι αναφέρεται στις οδηγίες λειτουργίας. Η χρήση άλλων βουρτσών/δίσκων μπορεί να επηρεάσει αρνητικά την ασφάλεια.
- Το καθάρισμα της συσκευής δεν επιτρέπεται να γίνεται με λάστιχο ή με ψεκασμό νερού υψηλής πίεσης (κίνδυνος βραχυκυκλωμάτων ή άλλων ζημιών).
- Όταν το δοχείο σκούπισματος είναι ανυψωμένο τοποθετείτε πάντα τη μπάρα ασφαλείας.
- Αποσυνδέστε τον αρνητικό πόλο της μπαταρίας, για να αποφύγετε την εκπαρθρομής δημιουργία σπινθήρων και την εκκίνηση της μηχανής.
- Απαγορεύεται το κάπνισμα κατά τη διάρκεια επισκευών της εγκατάστασης αερίου!

- Πριν απομακρύνετε αγωγούς ή εξαρτήματα, πρέπει να κλείσετε τη βαλβίδα του ρεζερβουάρ ή της φιάλης.
- Πριν γίνει εκκίνηση του κινητήρα, πρέπει να φυσήξετε το χώρο του κινητήρα με πεπιεσμένο αέρα για να απομακρυνθούν τα υπολείμματα αερίου.

Εξαρτήματα και ανταλλακτικά

- Επιτρέπεται να χρησιμοποιούνται μόνο εξαρτήματα και ανταλλακτικά, τα οποία έχουν την έγκριση του κατασκευαστή. Τα γνήσια εξαρτήματα και ανταλλακτικά διασφαλίζουν την ασφαλή και άψογη λειτουργία της συσκευής.

Μηχανές με κάθισμα

- Μηχανές με κάθισμα δεν επιτρέπεται να χρησιμοποιούνται στη δημόσια οδική κυκλοφορία. Παρακαλούμε ρωτήστε τον αντιπρόσωπό σας σχετικά με το σετ εξοπλισμού για την άδεια στη δημόσια οδική κυκλοφορία.
- Δεν επιτρέπεται να επιβιβάζονται άλλα άτομα στη μηχανή.
- Μηχανές με κάθισμα επιτρέπεται να οδηγούνται μόνο από τη θέση του καθίσματος.

Συσκευές με κινητήρα εσωτερικής καύσης

- Δεν επιτρέπεται να βουλώνετε τη διέξοδο καυσαερίων.
- Μη σκύπτετε μπροστά στη διέξοδο καυσαερίων και μην την πιάνετε (κίνδυνος εγκαυμάτων).
- Μην έρχεστε σε επαφή και μην πιάνετε τον κινητήρα (κίνδυνος εγκαυμάτων).
- Κατά τη λειτουργία της συσκευής σε κλειστούς χώρους πρέπει να έχετε προβλέψει επαρκή αερισμό και καλή εξαγωγή των καυσαερίων. (Κίνδυνος δηλητηρίασης)
- Τα καυσαέρια είναι δηλητηριώδη και επιζήμια για την υγεία, συνεπώς, η εισπνοή τους δεν επιτρέπεται.
- Ο κινητήρας χρειάζεται περ. 3...4 δευτ. μέχρι να σταματήσει μετά την απενεργοποίησή του. Κατά το διάστημα αυτό πρέπει να παραμένετε μακριά από την περιοχή μετάδοσης κίνησης!

Σε συσκευές με κινητήρα εσωτερικής καύσης πρέπει να τηρείτε τα εξής κατά τον ανεφοδιασμό καυσίμων:

- Επιτρέπεται η χρησιμοποίηση μόνο του καυσίμου που αναφέρεται στις οδηγίες λειτουργίας. Σε περίπτωση χρήσης ακατάλληλων καυσίμων υπάρχει κίνδυνος έκρηξης.
- Το μοτέρ πρέπει να έχει απενεργοποιηθεί.

- Μην ανεφοδιάζετε με καύσιμο σε κλειστούς χώρους.
- Κατά τον ανεφοδιασμό προσέχετε ώστε να μην πέσει καύσιμο πάνω σε καυτές επιφάνειες.
- Μη χρησιμοποιείτε, μη φέρετε μαζί σας και μην πλησιάζετε στη συσκευή αντικείμενα που καίγονται ή που έχουν σχηματίσει καύτρα (κίνδυνος έκρηξης).
- Γεμίστε το ρεζερβουάρ το ανώτερο έως 1 cm κάτω από την κάτω ακμή της υποδοχής γεμίσματος, διότι το καύσιμο διαστέλεται στη ζέστη.
- Καθαρίστε υπερχειλισμένα καύσιμα και κλείστε στεγανά την τάπα ρεζερβουάρ.

Κίνδυνος ανατροπής όταν η ανοδική κλίση είναι υπερβολικά απότομη!



Κίνδυνος!
Κατά την κίνηση και σε στροφές με ανοδική κλίση, το μηχάνημα μπορεί να ανατραπεί.

- Στην κατεύθυνση πορείας επιτρέπονται ανωφέρειες με κλίση έως 20 %.
- Η ανοδική κλίση, εγκάρσια προς τη διεύθυνση της κίνησης, μπορεί να είναι έως 10 % το πολύ.

Κίνδυνος ανατροπής όταν η ταχύτητα στη στροφή είναι πολύ μεγάλη!



Κίνδυνος!
Η γρήγορη διέλευση των στροφών μπορεί να ανατρέψει το μηχάνημα.

- Οδηγείτε σιγά στις στροφές.

Κίνδυνος ανατροπής, όταν το έδαφος είναι ασταθές!



Κίνδυνος!
Όταν το έδαφος είναι ασταθές, το μηχάνημα μπορεί να ανατραπεί.

- Μετακινείτε το μηχάνημα μόνο όταν το έδαφος είναι σταθερό.

Κίνδυνος ανατροπής, όταν η πλευρική κλίση είναι υπερβολικά μεγάλη!



Κίνδυνος!
Όταν η κλίση είναι μεγαλύτερη από 10 %, το μηχάνημα μπορεί να ανατραπεί.

Προσοχή κατά τη χρήση υγραερίου

- Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά φιάλες υγραερίου με υγραέριο, σύμφωνα με τις προδιαγραφές DIN 51622, ποιότητας A ή B, αναλόγως τη θερμοκρασία του περιβάλλοντος.

Υπόδειξη:

Απαγορεύεται κατά κανόνα το αέριο οικιακής χρήσης! Για τον κινητήρα αερίου επιτρεπόμενα είναι μόνο τα μίγματα υγραερίων από προπάνιο/βουτάνιο, των οποίων η αναλογία μίξεως κυμαίνεται μεταξύ 90/10 και 30/70. Εξαιτίας της καλύτερης συμπεριφοράς κατά την κρύα εκκίνηση σε εξωτερικές θερμοκρασίες κάτω των 0°C (32 °F) πρέπει να προτιμάτε τη χρήση υγραερίου με υψηλή περιεκτικότητα προπανίου, επειδή η εξαέρωση γίνεται ήδη σε χαμηλές θερμοκρασίες.

Οδηγίες τεχνικής ασφάλειας για οχήματα υγραερίου

Γενικός Σύνδεσμος Βιομηχανικών Επαγγελματικών Συνεταιρισμών ε. Σ.. Κεντρική Υπηρεσία Πρόληψης Ατυχημάτων
- Ισχύει από 1.7.1950 - Υγραέρια (ηρωθητικά αέρια) είναι το ΒΟΥΤΑΝΙΟ και το ΠΡΟΠΑΝΙΟ ή ΜΙΓΜΑΤΑ ΒΟΥΤΑΝΙΟΥ-ΠΡΟΠΑΝΙΟΥ. Παραδίδονται σε ειδικές φιάλες. Η πίεση λειτουργίας αυτών των αερίων εξαρτάται από την εξωτερική θερμοκρασία.



Κίνδυνος!

Μη μεταχειρίζεστε το υγραέριο όπως τη βενζίνη! Η βενζίνη εξατμίζεται σιγά-σιγά, ενώ το υγραέριο μετατρέπεται αμέσως σε αέριο. Ο κίνδυνος εξαερίωσης του χώρου και ανάφλεξης είναι επομένως μεγαλύτερος από τη βενζίνη.

Υποχρεώσεις της διεύθυνσης και του εργαζόμενου

➤ Όλα τα άτομα που είναι πρέπει να χρησιμοποιούν υγραέριο είναι υποχρεωμένα να αποκτήσουν τις σχετικές με τις ιδιομορφίες των υγραερίων γνώσεις, που είναι απαραίτητες για μια ακίνδυνη εκτέλεση της λειτουργίας. Το παρόν έντυπο πρέπει να συνοδεύει πάντοτε τη μηχανική σκούπα.

Συντήρηση από ειδικό

- Συστήματα αερίου πρέπει να ελέγχονται σχετικά με λειτουργική ικανότητα και στεγανότητα σε τακτικά διαστήματα, τουλάχιστον όμως μία φορά το χρόνο, από εξειδικευμένο προσωπικό (σύμφωνα με BGG 936).
- Ο έλεγχος πρέπει να βεβαιώνεται εγγράφως. Βάση των ελέγχων αποτελούν τα § 33 και § 37 UVV "Χρήση υγραερίων"(BGV D34).
- Ως γενικοί κανονισμοί ισχύουν οι προδιαγραφές του ομοσπονδιακού υπουργού συγκοινωνιών της 29.09.1969 για τον έλεγχο οχημάτων, των οποίων οι κινητήρες λειτουργούν με υγροποιημένα αέρια.

Θέση σε λειτουργία/Λειτουργία

- Η λήψη αερίου πρέπει να γίνεται πάντοτε από μία φιάλη. Με την ταυτόχρονη λήψη αερίου από περισσότερες φιάλες μπορεί να διεισδύσει το υγραέριο της μιας φιάλης σε μία άλλη φιάλη, με αποτέλεσμα, όταν αργότερα κλειστεί η βαλβίδα της φιάλης, η υπερπλήρωση αυτή να προκαλέσει στη φιάλη (παράβ. Β. 1 αυτών των οδηγιών).

- Κατά την εγκατάσταση ολόκληρων των φιαλών η σήμανση για τη σωστή θέση των φιαλών είναι "επάνω". Η αλλαγή της φιάλης αερίου πρέπει να γίνεται με προσοχή. Κατά τη συναρμολόγηση και αποσυναρμολόγηση πρέπει η έξοδος αερίου της βαλβίδας της φιάλης να στεγανοποιηθεί με περικόχλιο φραγής που βιδώνεται σφικτά με ανάλογο κλειδί.
- Δεν επιτρέπεται η συνέχιση της χρήσης μη στεγανών φιαλών αερίου. Μη στεγανές φιάλες πρέπει να αδειάζονται με εκφύσηση στο ύπαιθρο και να μαρκάρονται στη συνέχεια ως μη στεγανές. Για φιάλες αερίου, οι οποίες κατά την παράδοση ή την παραλαβή είναι χαλασμένες, πρέπει να πληροφωρησείτε εγγράφως τον προμηθευτή ή τον αντιπρόσωπό του (υπάλληλο βενζινάδικου ή κάτι παρόμοιο).
- Πριν συνδέσετε τις φιάλες αερίου πρέπει να ελέγξετε αν οι συνδετικές υποδοχές τους βρίσκονται σε κατάσταση σύμφωνη με τους κανονισμούς.
- Μετά τη σύνδεση της φιάλης πρέπει να γίνει έλεγχος της στεγανότητάς της με τη βοήθεια αφρογόνων μέσων.
- Οι βαλβίδες πρέπει να ανοίγονται σιγά-σιγά! Το άνοιγμα και το κλείσιμο δεν επιτρέπεται να γίνονται με τη βοήθεια κρουστικών εργαλείων.

- Σε περίπτωση πυρκαγιών υγραερίου επιτρέπεται η χρήση μόνο πυροσβεστών ξηρής σκόνης ανθρακικού οξέος ή πυροσβεστών αερίου ανθρακικού οξέος!
- Ολόκληρη η εγκατάσταση του υγραερίου πρέπει να βρίσκεται υπό συνεχή παρακολούθηση όσον αφορά την ασφαλή λειτουργική κατάσταση της και ιδιαίτερα τη στεγανότητά της. Απαγορεύεται η χρήση του οχήματος όταν η εγκατάσταση αερίου δεν είναι στεγανή.
- Πριν αποσυνδέσετε τον σύνδεσμο του αγωγού ή του ελαστικού σωλήνα πρέπει να κλείσετε τη βαλβίδα της φιάλης. Το συνδετικό περικόχλιο στη φιάλη πρέπει να το ανοίξετε σιγά-σιγά και στην αρχή μόνο ελαφρώς, γιατί διαφορετικά το αέριο που ακόμη βρίσκεται υπό πίεση μέσα στον αγωγό θα εξέλθει αυτομάτως.
- Αν ο ανεφοδιασμός αερίου γίνεται από μεγάλη δεξαμενή, τότε θα πρέπει να λαμβάνονται υπόψη οι σχετικές προδιαγραφές της εκάστοτε εταιρίας διάθεσης υγραερίου.



Κίνδυνος!

Υγραέριο σε υγρή μορφή όταν έρθει σε άμεση επαφή με την επιδερμίδα προκαλεί εγκαύματα!

Μετά την αποσύνδεση το περικόχλιο φραγής πρέπει να βιδωθεί σφικτά επάνω στο συνδετικό σπείρωμα της φιάλης. Για να δοκιμάσετε τη στεγανότητα χρησιμοποιήστε σαπουνόνερο, διάλυμα Νεκάλ ή άλλου είδους αφρίζοντα μέσα. Ο φωτισμός της εγκατάστασης υγραερίου με ανοιχτή φωτιά απαγορεύεται. Κατά την αντικατάσταση μεμονωμένων εξαρτημάτων της εγκατάστασης πρέπει να προσέξετε τους κανονισμούς εγκατάστασης των κατασκευαστών. Για το σκοπό αυτό πρέπει να κλείσετε όλες τις βαλβίδες, της φιάλης και την κεντρική βαλβίδα φραγής! Η κατάσταση της ηλεκτρικής εγκατάστασης των οχημάτων υγραερίου πρέπει να ελέγχεται διαρκώς. Σπινθήρες μπορούν να προκαλέσουν εκρήξεις, εάν υπάρχουν μη στεγανά σημεία σε τμήματα της εγκατάστασης, από τα οποία περνά αέριο. Μετά από μεγάλα διαστήματα ακινητοποίησης ενός οχήματος υγραερίου πρέπει να γίνεται σωστός εξαερισμός του χώρου αποθήκευσης ή της ηλεκτρικής εγκατάστασης του οχήματος. Ατυχήματα, τα οποία σχετίζονται με φιάλες αερίου ή με την εγκατάσταση υγραερίου πρέπει να δηλώνονται αμέσως στο επαγγελματικό σωματείο και στην υπηρεσία βιομηχανικής επιθεώρησης. Χαλασμένα εξαρτήματα πρέπει να διατηρούνται μέχρι την ολοκλήρωση της έρευνας.

Στους χώρους στάθμευσης και αποθήκευσης καθώς και στα συνεργεία επισκευών

- Η αποθήκευση φιαλών υγραερίου ή προωθιτικού αερίου πρέπει να γίνεται σύμφωνα με τους κανονισμούς ΤΚΥ 69 (Τεχνικοί Κανονισμοί Υγραερίου).
- Οι φιάλες αερίου πρέπει να διατηρούνται σε όρθια στάση. Η χρήση ανοιχτής φωτιάς και το κάπνισμα στον τόπο έκθεσης δεξαμενών και κατά τη διάρκεια των επισκευών δεν επιτρέπεται. Φιάλες που έχουν εκτεθεί στο ύπαιθρο πρέπει να ασφαλιστούν για περιπτώσεις προσβασιμότητας. Άδειες φιάλες πρέπει να είναι κατά κανόνα κλειστές.
- Οχήματα που λειτουργούν με υγραέριο δεν επιτρέπεται να βρίσκονται σταματημένα στον ίδιο χώρο με οχήματα που κινούνται με γεννήτρια.
- Οι βαλβίδες φιαλών και οι βαλβίδες κεντρικής φραγής πρέπει να κλείνονται αμέσως μετά την ακινητοποίηση του οχήματος.
- Για τη θέση και την ποιότητα των χώρων αποθήκευσης οχημάτων υγραερίου ισχύουν οι κανονισμοί οικοδόμησης της εκάστοτε χώρας.
- Οι φιάλες αερίου πρέπει να αποθηκεύονται σε ιδιαίτερα ξεχωριστούς χώρους από τους χώρους τοποθέτησης (βλέπε BGV D34, παράρτημα 2).

- Οι ηλεκτρικοί φακοί χειρός που χρησιμοποιούνται στους χώρους αυτούς πρέπει να είναι εξοπλισμένοι με κλειστό και στεγανό υπερκώδωνα και σταθερό προστατευτικό πλέγμα.
- Κατά τις εργασίες στα συνεργεία επισκευών η βαλβίδα της φιάλης και η βαλβίδα κεντρικής φραγής πρέπει να κλείνονται και οι φιάλες υγραερίου να προστατεύονται από επίδραση θερμότητας.
- Πριν από διαλείμματα λειτουργίας και πριν από παύσεις λειτουργίας ένα υπεύθυνο άτομο πρέπει να ελέγχει αν όλες οι βαλβίδες, και ιδιαίτερα οι βαλβίδες των φιαλών, είναι κλειστές. Εργασίες με φωτιά, ιδιαίτερα εργασίες συγκόλλησης και κοπής δεν επιτρέπεται να πραγματοποιούνται κοντά σε φιάλες υγραερίου. Φιάλες υγραερίου δεν επιτρέπεται να φυλάγονται μέσα σε συνεργεία, ακόμη και όταν είναι άδειες.
- Οι χώροι στάθμευσης και αποθήκευσης καθώς και τα συνεργεία επισκευών πρέπει να αεριζονται καλά. Σε αυτήν την περίπτωση πρέπει να προσεχθεί, ότι τα υγραέρια είναι πιο βαριά από τον αέρα. Συγκεντρώνονται πάνω από το έδαφος, σε λάκκους εργασίας και λοιπά βαθουλώματα του εδάφους και μπορούν να δημιουργήσουν σε αυτά τα σημεία επικίνδυνα μίγματα αερίων και αέρα.

Για το περιβάλλον μας**Προσοχή, κίνδυνος για το περιβάλλον λόγω χρησιμοποιημένων συσσωρευτών!**

Οι χρησιμοποιημένοι συσσωρευτές δεν απορρίπτονται στα οικιακά απορρίμματα.

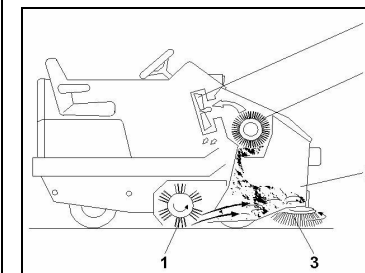
- Μεριμνήστε για τη φιλική προς το περιβάλλον απόρριψή τους.

Προσοχή, κίνδυνος για το περιβάλλον από λαδία κινητήρα και υδραυλικού συστήματος!

- Κατά την αλλαγή λαδιών, παραδώστε το απόβλητο λάδι σε κάποια υπηρεσία συλλογής απόβλητου λαδιού ή επιχείρηση διάθεσης απορριμμάτων.

Κανονική χρήση

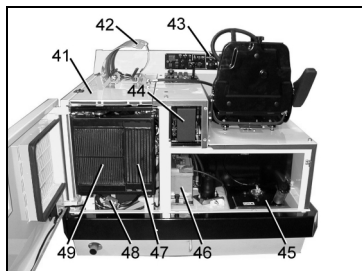
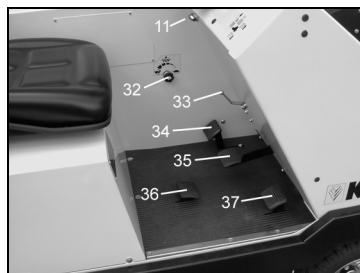
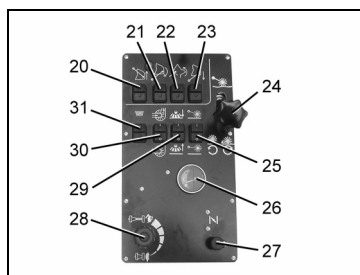
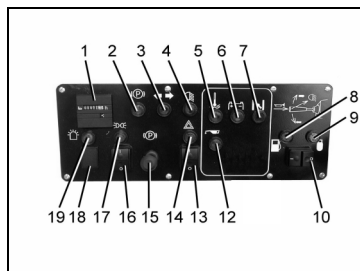
- Αυτή η μηχανική σκούπα — προβλέπεται για το σκούπισμα επιφανειών σε εσωτερικούς χώρους (λειτουργία αερίου) και εξωτερικούς χώρους (λειτουργία βενζίνης).
- μπορεί να χρησιμοποιηθεί σε δημόσιους δρόμους μόνον εφόσον πάρει προηγουμένως έγκριση από την αρμόδια επιτροπή ελέγχου.

Περιγραφή λειτουργίας της μηχανικής σκούπας

Η μηχανή KMR 1700 B-LPG εργάζεται πάνω στην αρχή του σκουπίσματος-φτυαρίσματος — ο περιστροφικός κύλινδρος σκουπίσματος (1) ωθεί τα απορρίμματα απευθείας στον περιέκτη απορριμμάτων (2).

- Η πλευρική σκούπα (3) καθαρίζει τις γωνίες και άκρες των επιφανειών που θέλουμε να σκουπίσουμε και διώχνει τα απορρίμματα προς τον κύλινδρο σκουπίσματος.
- Η λεπτή σκόνη αναρροφάται από το φίλτρο κατακράτησης σκόνης (4) μέσω του αναρροφητήρα - συλλέκτη (5).

Στοιχεία συσκευής



1. Μετρητής ωρών λειτουργίας
2. Λυχνία ελέγχου φρένου ακινητοποίησης
3. Δείκτης κατεύθυνσης κίνησης
4. Λυχνία ελέγχου χαμηλών φώτων
5. Θερμοκρασία νερού ψύξης
6. Λυχνία ελέγχου τάσης μπαταρίας
7. Λυχνία ελέγχου κρύας εκκίνησης
8. Λυχνία ελέγχου λειτουργίας με βενζίνη
9. Λυχνία ελέγχου λειτουργίας με αέριο
10. Διακόπτης λειτουργίας με βενζίνη / λειτουργίας με αέριο
11. Κλειδαριά διακόπτη κινητήρα
12. Λυχνία ελέγχου πίεσης λαδιών
13. Διακόπτης συστήματος φώτων κινδύνου
14. Λυχνία ελέγχου συστήματος φώτων κινδύνου
15. Λύση / ασφάλιση φρένου ακινητοποίησης
16. Φως κλειστό / ανοιχτό
17. Λυχνία ελέγχου φώτων στάθμευσης

18. Περιστρεφόμενο φως σηματοδότης (προαιρετικό εξάρτημα)
19. Λυχνία ελέγχου φώτων γύρω-γύρω
20. Ανυψώστε τον περιέκτη απορριμμάτων
21. Ανατρέψτε το δοχείο σκουπίσματος
22. Επαναφέρετε το δοχείο σκουπίσματος στην προηγούμενη του θέση
23. Χαμηλώστε τον περιέκτη απορριμμάτων
24. Σταθερή ρύθμιση κύλινδρου σκουπίσματος / έδραση επίπλευσης / Παράδοση
25. Ανύψωση / χαμηλωση του κύλινδρου σκουπίσματος
26. Ενδειξη δεξαμενής (λειτουργία με βενζίνη)
27. Κρύα εκκίνηση (Tsook)
28. Ρύθμιση στροφών κινητήρα
29. Ανύψωση / χαμηλωση πλάγιας σκούπας και θέση σε λειτουργία
30. Λειτουργία / διακοπή φυστήρα απορρόφησης
31. Καθαρίστε το φίλτρο

32. Ρύθμιση αριθμών στροφών πλάγιας σκούπας
33. Μετάβαση λειτουργίας πορείας / καθαρισμού
34. Αυξάνετε την πίεση του κύλινδρου καθαρισμού
35. Πεντάλ φρένου
36. Πεντάλ γκαζιού όπισθεν
37. Πεντάλ γκαζιού εμπροσθοπορείας

38. Υδραυλική αντλία
39. Φίλτρο αέρα
40. Ανεμιστήρας

41. Καλυπτήρια πλάκα
42. Στήριγμα φιάλης αερίου
43. Πολυδιακόπτης (κλάξον, φλας και χαμηλά φώτα
44. Θήκη ασφαλειών
45. Δεξαμενή καυσίμων
46. Συσσωρευτής
47. Ψύκτης λαδιών
48. Φίλτρο καυσιμών
49. Ψύκτης νερού

Πριν από τη λειτουργία για πρώτη φορά

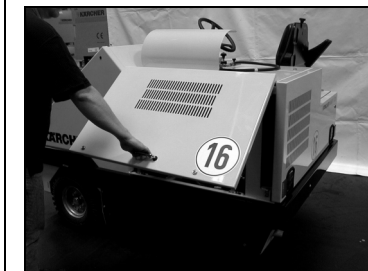
Υποδείξεις εκφόρτωσης

Το μηχάνημα ασφαλιστηκε με ιμάντες τάνυσης, σκοινιά ή αλυσίδες για να μεταφερθεί με ασφάλεια.

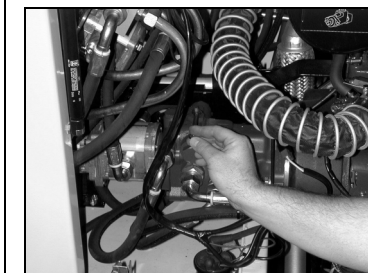
Κατά την εκφόρτωση, προβείτε στις εξής ενέργειες:

- Ασφαλίστε το φρένο ακινητοποίησης
- Αφαιρέστε τους ιμάντες τάνυσης, τα σκοινιά ή τις αλυσίδες από τις ωτίδες για τη μεταφορά
- Απομακρύνετε τους τάκους ασφαλείας των τροχών και οδηγείτε τη μηχανή μέσω κατάλληλης εξέδρας (ανυψωτική ικανότητα τουλάχισ. 2 t) κάτω από το όχημα μεταφοράς

Μετακινήστε τη μηχανική σκούπα χωρίς αυτοκίνηση



- Ανοίξτε το καπάκι του κινητήρα



- Στρέψτε τον κρουνο ελεύθερης ροής της αντλίας του υδραυλικού συστήματος κατά 90° (επιφάνειες κάθετες προς την κατεύθυνση της πορείας)

Υπόδειξη:

Μη μετακινείτε τη μηχανική σκούπα σε μεγάλες αποστάσεις και μην τρέχετε περισσότερο από 10 χλμ./ώρα.

Οδηγείτε τη μηχανική σκούπα με τη δική της κίνηση



- Στρέψετε τον κρουνό ελεύθερης ροής της αντλίας του υδραυλικού συστήματος κατά 90° (επιφάνειες κατά μήκος της κατεύθυνσης πορείας)

Πριν από κάθε λειτουργία

Γενικές υποδείξεις

- Αποθέστε τη μηχανική σκούπα πάνω σε επίπεδη επιφάνεια
- Βγάλτε το κλειδί του διακόπτη της μίζας
- Ασφαλίστε το φρένο ακινητοποίησης

Εργασίες ελέγχου και συντήρησης

- Ελέγξτε τη στάθμη λαδιού του κινητήρα και συμπληρώστε
- Ελέγξτε και συντηρήστε το ψυγείο νερού
- Έλεγχος αγωγών αερίου
- Ελέγξτε τον κύλινδρο σκουπίσματος
- Ελέγξτε την πίεση των ελαστικών
- Ανεφοδιασμός
- Ρυθμίστε το κάθισμα του οδηγού
- Καθαρίστε το φίλτρο σκόνης

Σε ό,τι αφορά στην περιγραφή, βλέπε κεφάλαιο Εργασίες συντήρησης

Θέση σε λειτουργία

Ρυθμίστε το κάθισμα του οδηγού



- Πιέστε το μηχανισμό απασφάλισης του καθίσματος
- Μετακινήστε το κάθισμα
- Απελευθερώστε το μηχανισμό απασφάλισης του καθίσματος
- Ασφαλίστε το κάθισμα μετακινώντας το μπροστά-πίσω



Το κάθισμα έχει ελατήρια. Η σκληρότητα των ελατηρίων μπορεί να ρυθμιστεί μέσω ροδέλας με το χέρι. Γυρίστε κατά τη φορά των δεικτών του ρολογιού: Τα ελατήρια γίνονται πιο σκληρά. Στρέψτε προς τα αριστερά: Ελατήριο απαλότερο.

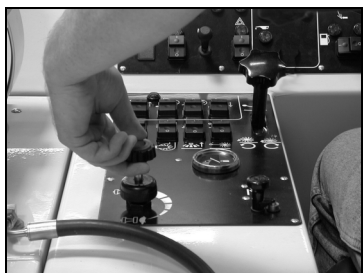


Ρυθμίστε την κλίση της πλάτης του καθίσματος

Εκκίνηση μηχανής με λειτουργία βενζίνης



- Μετάβαση σε λειτουργία με βενζίνη



Αριθμός στροφών κινητήρα:
Προσεγγιστική ρύθμιση
➤ Πιέστε το κουμπί
➤ Τραβήξτε προς τα έξω τη
ντίζα γκαζιού 1/3

Τραβηγμένο προς τα έξω: μέγ.
αριθμός στροφών
Πατημένο προς τα μέσα: ελάχ.
αριθμός στροφών



Αριθμός στροφών κινητήρα:
Ρύθμιση ακριβείας
➤ Στρέψτε το κομβίο
Στρέψτε προς τα δεξιά: Ελάχ.
αριθμός στροφών Περιστρέψτε
αριστερόστροφα: Μέγ.. Αριθμός
στροφών



Τραβήξτε το τασκ



- Γυρίστε το κλειδί μίζας στη
θέση 2
- Εφόσον έχει ξεκινήσει η
μηχανή, αφήνετε τη μίζα
ελεύθερη

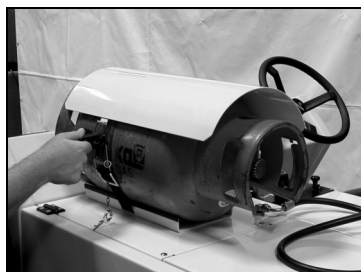
Υπόδειξη:

*Το μηχάνημα διαθέτει έναν
διακόπτη αφής για το κάθισμα.
Κατά την εγκατάλειψη του
καθίσματος του οδηγού η
μηχανή απενεργοποιείται*

**Εκκίνηση της μηχανής με
λειτουργία αερίου**



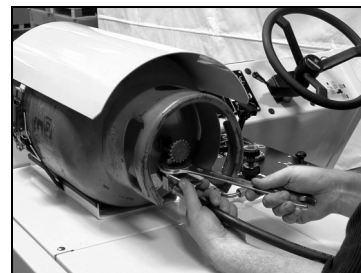
- Τοποθετήστε τη φιάλη αερίου
με τον σύνδεσμο προς τα
κάτω (αφαίρεση υγραερίου)



- Κλείσιμο φραγής με άγγιστρο



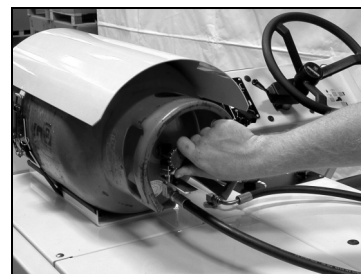
- Τοποθετήστε την ασφαλιστική
δισκαλωτή βελόνη



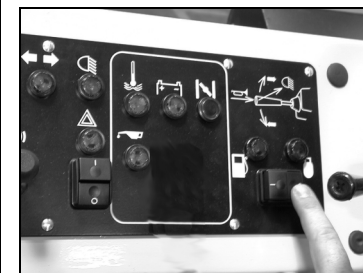
- Βιδώστε τον ελαστικό
σωλήνα του αερίου με το
επενδυτικό περικόχλιο
(άνοιγμα κλειδιού 30 mm)

Υπόδειξη

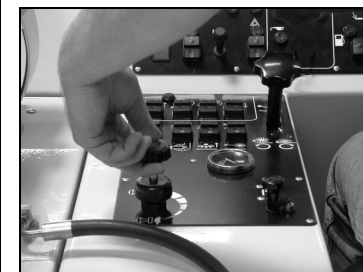
*Ως σύνδεσμος εξυπηρετεί ένα
αριστερόστροφο σπείρωμα!*



- Ανοίξτε τη βαλβίδα αερίου



- Μετάβαση σε λειτουργία με
αέριο



Αριθμός στροφών κινητήρα:
Προσεγγιστική ρύθμιση
➤ Πιέστε το κουμπί
➤ Τραβήξτε προς τα έξω τη
ντίζα γκαζιού 1/3
Τραβηγμένο: Μέγ. αριθμός
στροφών
Πατημένο: Ελάχ. αριθμός
στροφών



Ανοίγεται η βαλβίδα της φιάλης αερίου και ενώ λειτουργεί ο κινητήρας, πριν μεταβείτε από τη βενζινοκίνητη λειτουργία στη λειτουργία με αέριο, ρυθμίζετε τον κινητήρα στον αριθμό στροφών λειτουργίας..

Αριθμός στροφών κινητήρα:
Ρύθμιση ακριβείας
➤ Στρέψτε το κομβίο
Στρέψτε προς τα δεξιά: Ελάχ. αριθμός στροφών
Περιστρέψτε
αριστερόστροφα: Μέγ.. Αριθμός στροφών

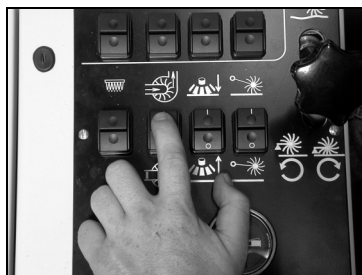


➤ Γυρίστε το κλειδί μίζας στη θέση 2
➤ Εφόσον έχει ξεκινήσει η μηχανή, αφήνετε τη μίζα ελεύθερη

Υποδείξεις:

Το μηχάνημα διαθέτει έναν διακόπτη αφής για το κάθισμα. Όταν σηκώνεστε από το κάθισμα του οδηγού, το μηχάνημα τίθεται εκτός λειτουργίας

Λειτουργία σκουπίσματος



➤ Ενεργοποιείτε τον φουσητήρα

Υπόδειξη:

Σε περίπτωση υγρού εδάφους απενεργοποιείτε τον απορροφητικό φουσητήρα



➤ Χαμηλώστε την πλευρική σκούπα και θέστε τη σε λειτουργία

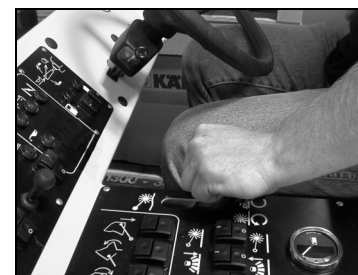


Ρύθμιση αριθμών στροφών πλάγιας σκούπας

➤ Στρέψτε προς τα δεξιά: Ελάχ. αριθμός στροφών
➤ Στρέψτε προς τα αριστερά: Μέγ. αριθμός στροφών



Χαμηλώνετε τον κύλινδρο καθαρισμού και τον θέτετε σε λειτουργία

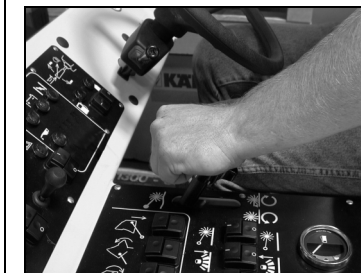


Ασφαλίστε τον κύλινδρο σκουπίσματος σε μόνιμη θέση

➤ Πιέστε προς τα κάτω και προς τα πίσω

Υπόδειξη:

Για σκούπισμα επίπεδων επιφανειών



Κολυμβητή έδραση κυλίνδρου σκουπίσματος

➤ Πιέστε προς τα κάτω και προς τα εμπρός

Υπόδειξη:

Για σκούπισμα ανώμαλων επιφανειών



Αυξάνετε την πίεση του κυλίνδρου καθαρισμού

Υπόδειξη:

Μόνο για τον τρόπο λειτουργίας "Αιωρούμενο"



Παράδοση του κυλίνδρου σκουπίσματος

- Αν περιστρέψετε κατά τη φορά των δεικτών του ρολογιού, το κάτοπτρο σκουπίσματος μεγαλώνει
- Αν περιστρέψετε αντίθετα από τη φορά των δεικτών του ρολογιού, το κάτοπτρο σκουπίσματος μικραίνει

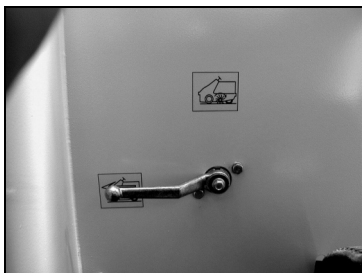
Υπόδειξη:

Μόνο για το είδος λειτουργίας "μόνιμη θέση"

Οδηγήστε το μηχάνημα



Μετάβαση λειτουργία καθαρισμού και λειτουργία πορείας



Μετάβαση μόνο λειτουργία πορείας (Κίνηση σε οδική κυκλοφορία)



- Πατήστε και κρατήστε πατημένο το πηδάλιο του φρένου



- Απελευθερώστε το φρένο ακινητοποίησης



Κινηθείτε προς τα εμπρός



Κινηθείτε προς τα πίσω

Υποδείξεις:

Συμπεριφορά οδήγησης
Με τα πεντάλ γκαζιού μπορείτε να αυξομειώσετε με μία κίνηση την ταχύτητα. Αποφύγετε την απότομη ενεργοποίηση του πεντάλ επειδή μπορούν να προκληθούν βλάβες στο υδραυλικό σύστημα. Στην περίπτωση μείωσης της απόδοσης κατά την ανοδική κίνηση, αφήστε το πεντάλ γκαζιού.



Φρενάρετε

- Αφήστε το πεντάλ γκαζιού, το μηχάνημα φρενάρει αυτόματα και ακινητοποιείται.



- Το μηχάνημα υποστηρίζεται στο φρενάρισμα καλύτερα με πίεση του φρένου ακινητοποίησης.

Σταματήστε το μηχάνημα

- Πατήστε προς τα μέσα μέχρι τέρμα τη ντιζα γκαζιού.
- Πατήστε και κρατήστε πατημένο το πηδάλιο του φρένου



- Ασφαλίστε το φρένο ακινητοποίησης
- Ανυψώστε τον κύλινδρο σκουπίσματος
- Ανυψώστε την πλευρική σκούπα
- Γυρίστε το κλειδί στη θέση 0 και βγάλτε το από το διακόπτη της μίζας

Υπόδειξη:

Μετά την ακινητοποίηση της μηχανής γίνεται αυτόματος καθαρισμός του φίλτρου σκόνης για περ. 10 δευτ..

Καθαρίστε το φίλτρο



- Συμπληρωματικά στο αυτόματο διάστημα

Υπόδειξη:

Απενεργοποιείτε προηγουμένως τον φυσητήρα.

Αδειάστε τον περιέκτη απορριμμάτων**Κίνδυνος!**

- Κατά τη διάρκεια της εκκένωσης, δεν επιτρέπεται να παρευρίσκονται κοντά στο δοχείο σκουπίσματος πρόσωπα ή ζώα
- Μην αγγίζετε ποτέ τα στελέχη του μηχανισμού εκκένωσης
- Επιχειρήστε την εκκένωση του περιέκτη απορριμμάτων μόνο σε επίπεδη επιφάνεια
- Ανυψώστε τον κύλινδρο σκουπίσματος
- Ανυψώστε την πλευρική σκούπα
- Σταματήστε τον αναρροφητήρα με κινητήρα
- Ασφαλίστε το φρένο ακινητοποίησης



- Ανυψώστε τον περιέκτη απορριμμάτων
- Πλησιάστε οδηγώντας αργά στο κεντρικό δοχείο περισυλλογής απορριμμάτων
- Ασφαλίστε το φρένο ακινητοποίησης



- Ανατρέψτε τον περιέκτη απορριμμάτων
Ανατροπή του δοχείου σκουπίσματος μπορείτε να κάνετε από τη στιγμή που θα ανάψει η πράσινη ενδεικτική λυχνία
- Επαναφέρετε το δοχείο σκουπίσματος στην προηγούμενη του θέση
- Απελευθερώστε το φρένο ακινητοποίησης
- Απομακρυνθείτε οδηγώντας αργά από το κεντρικό δοχείο περισυλλογής απορριμμάτων
- Χαμηλώστε το δοχείο σκουπίσματος και φέρτε το στην προηγούμενη του θέση

Υποδείξεις χρήσης**Υποδείξεις ασφαλείας κατά το σκούπισμα****Προσοχή!**

- Μην αναρροφάτε σκέρτσια, σύρματα ή παρόμοια υλικά, διότι μπορεί να καταστραφεί ο μηχανισμός σκουπίσματος.
- Όταν η θυρίδα απορριμμάτων του δοχείου είναι ανοιχτή μπορεί να δημιουργηθεί σκόνη.
- Αντικείμενα (κουτιά αναψυκτικών κτλ.) έως 70 mm ύψος μπορείτε να τα σκουπίσετε, μεγαλύτερα αντικείμενα ριχνονται κατευθείαν στο δοχείο σκουπίσματος.

Σκουπίστε στεγνά δάπεδα

- Κατά τον καθαρισμό επιφανειών, κατεβάστε τον κύλινδρο σκουπίσματος.
- Κατά τον καθαρισμό πλευρικών άκρων, κατεβάστε την πλευρική σκούπα.
- Όταν το δάπεδο έχει σκόνη θέστε σε λειτουργία τον απορροφητήρα σκόνης.

Υποδείξεις:

Για βέλτιστα αποτελέσματα κατά τον καθαρισμό, πρέπει να ρυθμίσετε ανάλογα την ταχύτητα της κίνησης. Κατά τη διάρκεια της λειτουργίας, τα φίλτρα πρέπει να καθαρίζονται και ο περιέκτης απορριμμάτων να εκκενώνεται σε τακτά χρονικά διαστήματα.

Σκουπίστε υγρά ή βρεγμένα δάπεδα

- Σβήστε τον μηχανικό αναρροφητήρα, για να προφυλάξετε το φίλτρο από την υγρασία.

Κλάπα δοχείου απόρριψης άνοιγμα / κλείσιμο**Προσοχή!**

- Πιάστε στην πρόσθια πλευρά του κλαπέτου εξώθησης του δοχείου για να το ανοίξετε ή να το κλείσετε



Ανοίξτε τη θυρίδα απορριμμάτων του δοχείου



Η βαλβίδα εξαγωγής δοχείου πρέπει να ασφαλίσει.



Αनुψώστε και κλείστε τη θυρίδα απορριμμάτων του δοχείου

Περάστε πάνω από τα εμπόδια

Εμπόδια με ύψος έως 70 mm

- Περάστε από πάνω κινούμενοι προς τα εμπρός αργά και προσεκτικά.

Εμπόδια με ύψος πάνω από 70 mm

- Επιτρέπεται να περάσετε από πάνω μόνο με κατάλληλη ράμπα.

Ακινητοποίηση

Όταν η μηχανική σκούπα δεν χρησιμοποιείται για μακρό χρονικό διάστημα, λάβετε υπόψη τα εξής σημεία

- Αποθέστε τη μηχανική σκούπα πάνω σε επίπεδη επιφάνεια
- Ανυψώστε τον κύλινδρο σκουπίσματος και τις πλευρικές σκούπες, για να μην καταστρέψετε τις βούρτσες
- Βγάλτε το κλειδί του διακόπτη της μίζας
- Ασφαλίστε το φρένο ακινητοποίησης
- Ασφαλίστε τη μηχανική σκούπα για να μην κυλίσει
- Γεμίστε εντελώς το ρεζερβουάρ και κλείστε τη στρόφιγγα καυσίμου
- Κλείνετε τη βαλβίδα της φιάλης αερίου
- Σε περίπτωση αναμονής παγωνιάς, αποστραγγίστε το νερό ψύξης ή ελέγξτε αν υπάρχει επαρκές αντιψυκτικό

- Ξεβιδώνετε τα μπουζιά και ρίχνετε περ. 3 cm³ λάδι στις διατρήσεις των μπουζιών. Αφήνετε τον κινητήρα να περιστραφεί αρκετά χωρίς μπουζιά. Βιδώνετε τα μπουζιά
- Καθαρίστε τη μηχανική σκούπα εσωτερικά και εξωτερικά
- Αποσυνδέστε τη μπαταρία αφού τη φορτίσετε

Μεταφορά

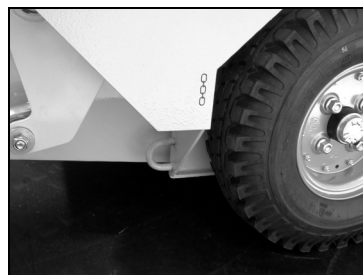
Υποδείξεις μεταφοράς



Προσοχή!

Κατά τη μεταφορά, το μηχάνημα πρέπει να ασφαρίζεται από ακούσια μετατόπιση

- Ασφαλίστε το φρένο ακινητοποίησης
- Ασφαλίστε το μηχάνημα στις οπές μεταφοράς με τους ιμάντες τάνυσης, τα σκοινιά ή τις αλυσίδες
- Ασφαλίστε το μηχάνημα τοποθετώντας σφήνες στους τροχούς



Αγκιστρο μεταφοράς μπροστά αριστερά



Αγκιστρο μεταφοράς μπροστά δεξιά



Αγκιστρο μεταφοράς πίσω

Καθάρισμα και συντήρηση

- Αποθέστε τη μηχανική σκούπα πάνω σε επίπεδη επιφάνεια
- Τραβήξτε το κλειδί
- Ασφαλίστε το φρένο ακινητοποίησης

Εσωτερικός καθαρισμός



Κίνδυνος!

- Φοράτε μάσκα προστασίας από σκόνη!
- Φοράτε προστατευτικά γυαλιά!

Υποδείξεις:

Καθαρίστε με πανί

Εκφυσήξτε με πεπιεσμένο αέρα

Εξωτερικός καθαρισμός

Καθαρίστε με υγρό πανί

Υπόδειξη:

Μην χρησιμοποιείτε πολύ δραστικά μέσα καθαρισμού!

Διαστήματα συντήρησης

Μετρητής ωρών λειτουργίας



Με τη βοήθεια του μετρητή ωρών λειτουργίας, μπορεί να γίνει αντιληπτό πότε πρέπει να γίνει συντήρηση

Συντήρηση από τον πελάτη

Ημερήσια συντήρηση

- Ελέγχετε τη στάθμη λαδιών κινητήρα
- Ελέγχετε τη στάθμη του νερού ψύξης
- Ελέγχετε την πίεση των ελαστικών
- Ελέγχετε αν υπάρχει φθορά και τυλιγμένες ταινίες στον κύλινδρο σκουπίσματος και στην πλευρική σκούπα
- Ελέγχετε τους ελαστικούς σωλήνες του αερίου και τις κοχλιωτές συνδέσεις των αγωγών.
- Ελέγχετε το φίλτρο του αερίου στην κοχλιωτή σύνδεση προς τη φιάλη για τυχόν ακαθαρσίες. Καθαρίζετε (σε κάθε αλλαγή της φιάλης αερίου).

Συμπληρωματική εβδομαδιαία συντήρηση

- Καθαρίστε το ψυγείο
- Ελέγξτε τη στάθμη του υδραυλικού υγρού
- Ελέγχετε τη στεγανότητα του συστήματος αγωγών βενζίνης και αερίου

Επιπλέον συντήρηση κάθε 100 ώρες ή ετησίως

- Ελέγχετε τη στεγανότητα του συστήματος αγωγών βενζίνης και αερίου
- Κάνετε αλλαγή λαδιών κινητήρα
- Λιπάνετε τα έδρανα και τους κυλίνδρους
- Ελέγξτε τους τραπεζοειδείς μάντες αν είναι καλά τεντωμένοι
- Ελέγξτε τη στάθμη των υγρών της μπαταρίας
- Καθαρίστε το φίλτρο καυσίμου
- Εξετάστε το σωλήνα καυσίμου και τους σφιγκτήρες
- Καθαρίστε τα στοιχεία του φίλτρου αέρα
- Ελέγχετε τη στεγανότητα του συστήματος αγωγών του υδραυλικού συστήματος

Συμπληρωματική συντήρηση κάθε 200 ώρες ή μία φορά το εξάμηνο

- Αντικαταστήστε το στοιχείο του φίλτρου λαδιού
- Ελέγξτε τους σωλήνες του ψυγείου και τους σφιγκτήρες

Συντήρηση λόγω φθοράς!

- Αντικαταστήστε τα στεγανοποιητικά παρεμβύσματα
- Αντικαταστήστε τον κύλινδρο σκουπίσματος
- Αντικαταστήστε τις πλευρικές σκούπες

Υποδείξεις:

Όλες οι εργασίες συντήρησης πρέπει να γίνονται από εξειδικευμένο τεχνικό. Σε περίπτωση ανάγκης μπορείτε να ζητήσετε ανά πάσα στιγμή τη βοήθεια ενός αντιπροσώπου της εταιρίας Kärcher.

Συντήρηση μέσω της υπηρεσίας εξυπηρέτησης πελατών

Συντήρηση ύστερα από 20 ώρες λειτουργίας

- Επιθεώρηση για πρώτη φορά

Εργασίες συντήρησης κάθε 400 ώρες λειτουργίας ή μία φορά το εξάμηνο

Εργασίες συντήρησης κάθε 1200 ώρες λειτουργίας

Υπόδειξη:

Προς διαφύλαξη των εγγυητικών αξιώσεων, πρέπει να εκτελούνται κατά τη διάρκεια του χρόνου εγγύησης όλες οι εργασίες σέρβις και επισκευής από εξουσιοδοτημένη υπηρεσία σέρβις πελατών της εταιρίας Kärcher.

Εργασίες συντήρησης

Υποδείξεις για την ασφάλεια

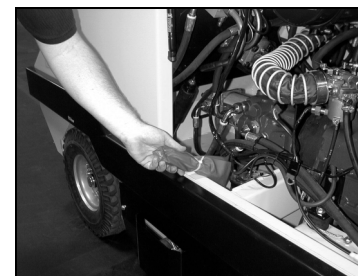


Προσοχή!

Προετοιμασία

- Αποθέστε τη μηχανική σκούπα πάνω σε επίπεδη επιφάνεια
- Βγάλτε το κλειδί του διακόπτη της μίζας
- Ασφαλίστε το φρένο ακινητοποίησης
- Όταν το δοχείο σκουπίσματος είναι ανυψωμένο τοποθετείτε πάντα τη μπάρα ασφαλείας

Εργαλεία οχήματος



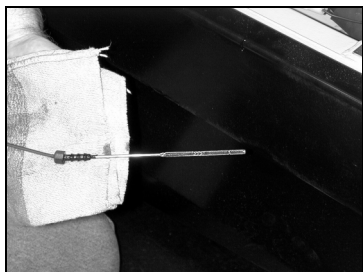
Θέση εργαλείων επί της μηχανής

Ελέγξτε τη στάθμη λαδιού του κινητήρα και συμπληρώστε

Ελεγχος το νωρίτερον 5 λεπτά μετά το σταμάτημα του κινητήρα



- Τραβήξτε προς τα έξω το δείκτη της στάθμης λαδιού
- Σκουπίστε το δείκτη της στάθμης λαδιού και τοποθετήστε τον στη θέση του

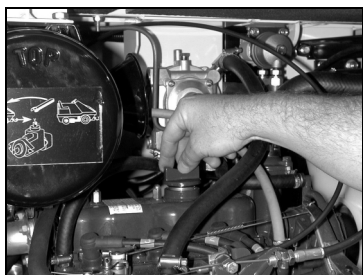


- Τραβήξτε προς τα έξω το δείκτη της στάθμης λαδιού
- Η στάθμη λαδιού πρέπει να βρίσκεται μεταξύ των ενδείξεων Min και Max.
- Εάν η στάθμη λαδιού βρίσκεται κάτω από τη σήμανση "Min", συμπληρώστε λάδια κινητήρα.
- Μην υπερβαίνετε τη σήμανση "Max"

**Κίνδυνος!**

Κίνδυνος εγκαυμάτων!

- Αφήστε τον κινητήρα να κρυώσει



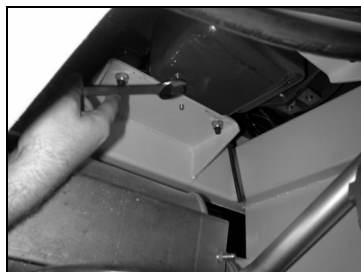
- Ξεσφίξτε τη βίδα ασφάλισης του ανοίγματος πλήρωσης λαδιού



- Βάλτε λάδι κινητήρα

Είδη λαδιού: Βλέπε Τεχνικά χαρακτηριστικά

- Ασφαλίστε το άνοιγμα πλήρωσης λαδιού
- Περιμένετε τουλάχιστον 5 λεπτά
- Ελέγχετε τη στάθμη λαδιών κινητήρα

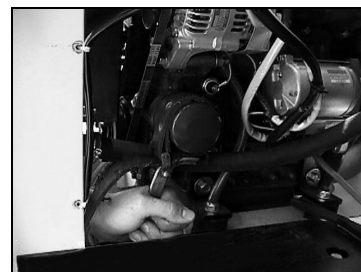
Αντικατάσταση λαδιού κινητήρα και φίλτρου λαδιού**Αλλαγή λαδιού κινητήρα**

- Ετοιμάζετε δοχείο συλλογής τουλάχιστον για 4 λίτρα λάδι
- Ξεβιδώστε το μπουλόνι αποστράγγισης αντίθετα προς τη φορά των δεικτών του ρολογιού

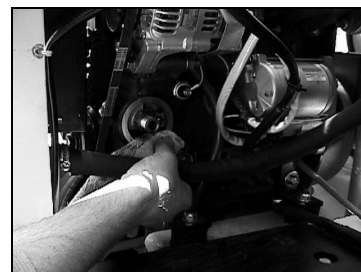
**Κίνδυνος!**

Κίνδυνος εγκαυμάτων όταν το λάδι είναι καυτό

- Όταν βιδώσετε ξανά το μπουλόνι αποστράγγισης, χρησιμοποιήστε οπωσδήποτε καινούριο στεγανοποιητικό
- Σφίξτε κατά 25 Nm το μπουλόνι αποστράγγισης με τη βοήθεια δυναμόκλειδου

**Αλλαγή φίλτρου λαδιού**

- Ξεβιδώστε το φίλτρο λαδιού αντίθετα προς τη φορά των δεικτών του ρολογιού



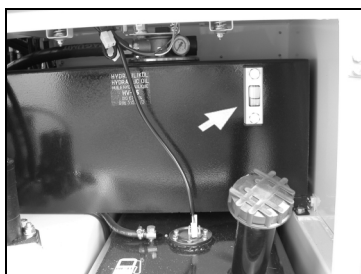
- Καθαρίστε την είσοδο και τις στεγανοποιητικές επιφάνειες



- Πριν από τοποθέτηση του καινούριου φίλτρου λαδιού, επαλείψτε το στεγανοποιητικό του με λάδι
- Σφίξτε με το χέρι το καινούριο φίλτρο λαδιού

Ελέγξτε τη στάθμη του υδραυλικού υγρού

- Ανοίξτε το πίσω καπάκι του κινητήρα



- Ελέγξτε στάθμη υδραυλικού λαδιού στο γυαλί οπτικού ελέγχου πάνω δεξιά

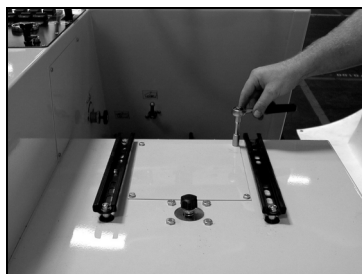
Υπόδειξεις:

Η στάθμη υδραυλικού λαδιού πρέπει να βρίσκεται μεταξύ των σημείων "Min" και "Max". Αν η στάθμη υδραυλικού λαδιού βρίσκεται κάτω από το σημείο "Min", βλέπε κεφάλαιο Συμπλήρωση υδραυλικού λαδιού.

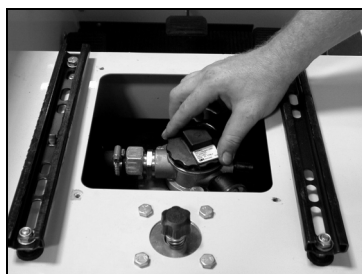
- Κλείστε πίσω κάλυμμα κινητήρα

Συμπληρώστε υδραυλικό υγρό

- Αοσασφαλίστε κάθισμα οδηγού και τραβήξτε προς τα κάτω και έξω



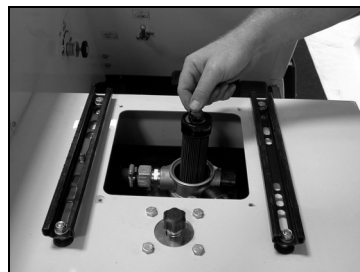
- Ξεβιδώστε 4 βίδες στο καπάκι σέρβις



- Ξεβιδώστε τάπα ανοίγματος πλήρωσης λαδιού



Προσοχή!
Διατηρείτε καθαρό το άνοιγμα πλήρωσης λαδιού



- Τραβάτε προς τα έξω το φίλτρο του υδραυλικού συστήματος

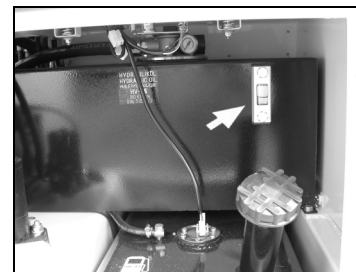


- Συμπληρώστε υδραυλικό υγρό

Είδη λαδιού: βλέπε πινακίδα στο δοχείο υδραυλικού λαδιού ή "Τεχνικά στοιχεία"

Υπόδειξη:

- Ανοίξτε το πίσω καπάκι του κινητήρα



- Ελέγξτε ποσότητα συμπλήρωσης στο γυαλί οπτικού ελέγχου

Υπόδειξη:

Η στάθμη υδραυλικού λαδιού πρέπει να βρίσκεται μεταξύ των σημείων "Min" και "Max".

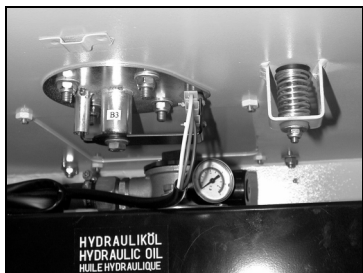
- Βιδώστε τάπα ανοίγματος πλήρωσης λαδιού
- Βιδώστε σταθερά το καπάκι σέρβις με 4 βίδες
- Τοποθετήστε το κάθισμα οδηγού
- Κλείστε πίσω κάλυμμα κινητήρα

Ελέγξτε το υδραυλικό σύστημα

- Εξετάστε τη στεγανότητα όλων των υδραυλικών σωλήνων και συνδέσεων



- Ασφαλίστε το φρένο ακινητοποίησης
- Ανοίξτε με το κλειδί συσκευής το πίσω κάλυμμα του κινητήρα
- Θέστε σε λειτουργία τον κινητήρα



- Ελέγξτε τον βαθμό ρύπανσης στο φίλτρο του υδραυλικού υγρού

Υποδείξεις:

Αν ο δείκτης του μανόμετρου ελέγχου του υδραυλικού υγρού ευρίσκεται στην κόκκινη περιοχή, θα πρέπει να καθαριστεί ή να αντικατασταθεί το φίλτρο του υδραυλικού υγρού

Για την εκτέλεση εργασιών συντήρησης στο υδραυλικό σύστημα απευθυνθείτε στην υπηρεσία σέρβις πελατών της εταιρίας Kärcher

Ελέγξτε και συντηρήστε το ψυγείο νερού



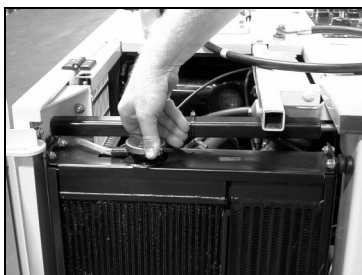
Κίνδυνος!

Κίνδυνος εγκαυμάτων όταν το νερό είναι καυτό!

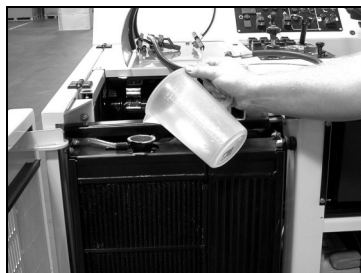
- Αφήστε το ψυγείο να κρυώσει επί 20 λεπτά τουλάχιστον.
- Προηγουμένως βγάξτε το κλειδί ανάφλεξης!



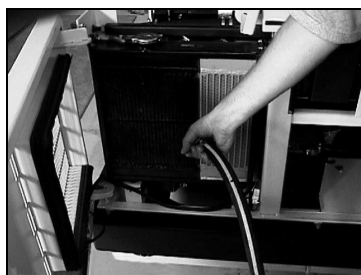
- Ανοίξτε το πίσω καπάκι του κινητήρα
- Ανασηκώστε και τραβάτε προς τα έξω το επάνω μέρος του στομίου του καλύμματος του κινητήρα



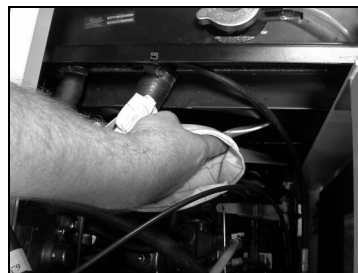
- Ανοίξτε την τάπα του ψυγείου
Γεμίστε το ψυγείο το πολύ μέχρι το κάτω μέρος του στομίου του



- Όταν θέλετε να συμπληρώσετε γεμίστε το ψυγείο το πολύ μέχρι το κάτω μέρος του στομίου του
Το νερό της ψύξης δεν επιτρέπεται να περιέχει περισσότερα από 50 % αντιπηκτικό !



- Καθαρίστε τη σάρα του ψυγείου
- Ελέγξτε τα σωληνάκια και τις συνδέσεις του ψυγείου ως προς την στεγανότητά τους



Καθαρίστε τον ανεμιστήρα

Ελεγχος αγωγών αερίου



- Ανοίγεται το πλάγιο κάλυμμα του κινητήρα
- Ελέγχετε τη στεγανότητα των συνδέσεων αερίου, των αγωγών αερίου και του εξατμιστή με τη βοήθεια σπρέι αναζήτησης σημείων διαφυγής

Υποδείξεις:

Σε περίπτωση μη στεγανότητας προξενούνται παγώματα ή κίτρινα αφρώδη εναποθέματα στις συνδέσεις αερίου, στους αγωγούς αερίου και στον εξατμιστή.

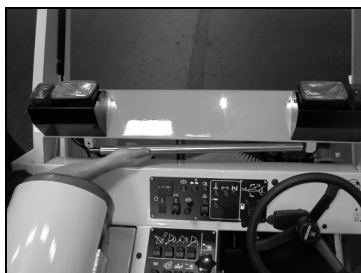
Για τη συντήρηση της εγκατάστασης αερίου απευθυνθείτε στην υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kärcher

Ελέγξτε τον κύλινδρο σκουπίσματος

- Θέστε σε λειτουργία τον κινητήρα
- Ανυψώστε το δοχείο σκουπίσματος μέχρι το υψηλότερο σημείο
- Σταματήστε τον κινητήρα
- Ασφαλίστε το φρένο ακινητοποίησης



- Τραβήξτε έξω τον ασφαλιστικό πύρο από τη μπάρα ασφαλείας



- Τραβήξτε τη μπάρα ασφαλείας

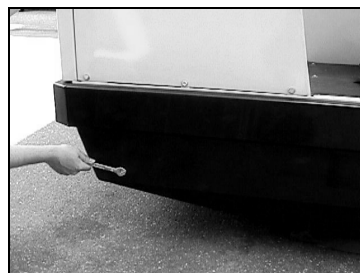


- Τοποθετήστε τη μπάρα ασφαλείας



- Αφαιρέστε τις ταινίες ή τα σκονιά από τον κύλινδρο σκουπίσματος
- Τραβήξτε τη μπάρα ασφαλείας
- Τοποθετήστε τη μπάρα ασφαλείας
- Τοποθετήστε τον ασφαλιστικό πύρο στη μπάρα ασφαλείας
- Θέστε σε λειτουργία τον κινητήρα
- Ανυψώστε το δοχείο σκουπίσματος μέχρι το υψηλότερο σημείο
- Σταματήστε τον κινητήρα

Αντικαταστήστε τον κύλινδρο σκουπίσματος



- Ξεβιδώστε τη βίδα στερέωσης της πλευρικής επένδυσης



- Αφαιρέστε την πλευρική επένδυση



- Αφαιρέστε την σπαστή δικαλωτή ασφάλεια



- Αφαιρέστε την επένδυση



- Αφαιρέστε την σπαστή δικαλωτή ασφάλεια



- Αφαιρέστε την ασφάλεια



- Τραβήξτε έξω τον κύλινδρο σκουπίσματος



- Τοποθετήστε νέο κύλινδρο σκουπίσματος

Υπόδειξη:
Προσέξτε τη θέση της βούρτσας!



- Οι εγχοπές του κυλίνδρου σκουπίματος πρέπει να προσαρμοστούν στα αντίστοιχα ασφαλιστικά σημεία



- Η προσαρμογή των εγχοπών του κυλίνδρου σκουπίματος στα αντίστοιχα ασφαλιστικά σημεία πρέπει να γίνει με απόλυτη ακρίβεια και προσοχή



- Περάστε την σπαστή διχαλωτή ασφάλεια από την τρύπα και κατεβάστε το ασφαλιστικό κλειδί



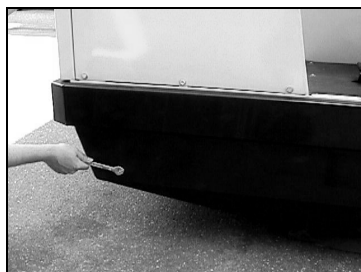
- Τοποθετήστε την επένδυση



- Περάστε την σπαστή διχαλωτή ασφάλεια από την τρύπα και κατεβάστε το ασφαλιστικό κλειδί



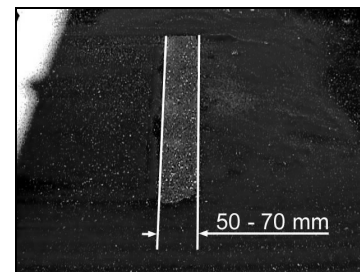
- Τοποθετήστε την πλευρική επένδυση



- Στερέωση πλευρικού καλύμματος

Ελέγξτε και ρυθμίστε το κάτοπτρο του κυλίνδρου σκουπίματος

- Ελέγξτε την πίεση των ελαστικών
- Σταματήστε τον αναρροφητήρα με κινητήρα
- Ανυψώστε τον κύλινδρο σκουπίματος
- Ανυψώστε την πλευρική σκούπα
- Οδηγήστε τη μηχανική σκούπα πάνω σε επίπεδο και λείο δάπεδο, το οποίο είναι ευδιάκριτα καλυμμένο με σκόνη
- Ανυψώστε το δοχείο σκουπίματος κατά 25 cm περίπου
- Επιλέξτε το είδος λειτουργίας του κυλίνδρου σκουπίματος "μόνιμη θέση" και χαμηλώστε
- Ανυψώστε τον κύλινδρο σκουπίματος
- Οδηγήστε στην άκρη με την όπισθεν
- Ελέγξτε το κάτοπτρο σκουπίματος



Το σχήμα του κατόπτρου σκουπίματος σχηματίζει ένα συμμετρικό τετράγωνο, του οποίου το πλάτος κυμαίνεται μεταξύ 50 - 70 mm



Ρυθμίστε το πλάτος του κατόπτρου σκουπίματος

- Περιστρέφοντας κατά τη φορά των δεικτών του ρολογιού ο καθρέφτης σκουπίματος μεγαλώνει
- Περιστρέφοντας αντίθετα προς τη φορά των δεικτών του ρολογιού ο καθρέφτης σκουπίματος μικραίνει

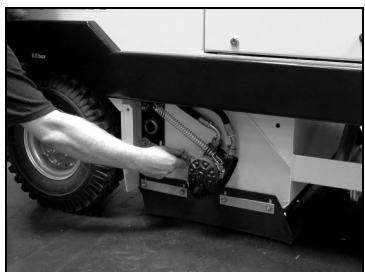


Ρυθμίστε τη θέση του κατόπτρου σκουπίματος

- Ξεβιδώστε την πλευρική επένδυση



- Ξεβιδώστε την πλευρική επένδυση



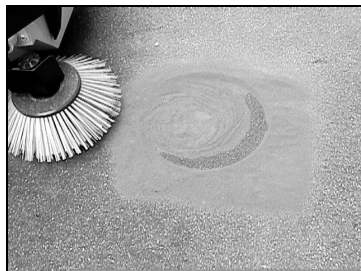
- Ξεβιδώστε τις βίδες στερέωσης της ανάρτησης του κυλίνδρου σκουπίσματος



- Η θέση του καθρέφτη σκουπίσματος μπορεί να αλλάξει με αντίστοιχη ρύθμιση της ανάρτησης του κυλίνδρου σκουπίσματος
- Σφίξτε τις βίδες που στερεώνουν την ανάρτηση του κυλίνδρου σκουπίσματος
- Ελέγξτε ξανά το κάτοπτρο σκουπίσματος

Ελέγξτε και ρυθμίστε το κάτοπτρο σκουπίσματος της πλευρικής σκούπας

- Ελέγξτε την πίεση των ελαστικών
- Ανυψώστε την πλευρική σκούπα
- Οδηγήστε τη μηχανική σκούπα πάνω σε επίπεδο και λείο δάπεδο, το οποίο είναι ευδιάκριτα καλυμμένο με σκόνη
- Χαμηλώστε την πλευρική σκούπα και θέστε τη σε λειτουργία
- Ανυψώστε την πλευρική σκούπα
- Οδηγείτε στην άκρη με την όπισθεν
- Ελέγξτε το κάτοπτρο σκουπίσματος



Ο καθρέφτης σκουπίσματος πρέπει να έχει πλάτος ανάμεσα στα 40 - 50 mm



- Ρυθμίστε το πλάτος του κατόπτρου σκουπίσματος
- Το πλάτος του κατόπτρου σκουπίσματος μπορεί να ρυθμιστεί με ρύθμιση του αναστολέα
 - Ελέγξτε ξανά το κάτοπτρο σκουπίσματος

Ελέγξτε την πίεση των ελαστικών



Πρέπει να ρυθμίζεται η πίεση του αέρα στους μπροστινούς τροχούς στα 6 bar.

Ανεφοδιασμός



Κίνδυνος!

- Κίνδυνος έκρηξης*
- Μην ανεφοδιάζετε με καύσιμο σε κλειστούς χώρους
 - Σταματήστε τον κινητήρα
 - Απαγορεύεται το κάπνισμα και η παρουσία γυμνής φλόγας



Με τον δείκτη του ρεζερβουάρ ελέγχετε την ποσότητα καυσίμων



Ανοίξτε με το κλειδί συσκευής το πίσω κάλυμμα του κινητήρα



Ανοίξτε την τάπα του ρεζερβουάρ



- Ανεφοδιάζετε "αμόλυβδη βενζίνη"
- Γεμίστε το ρεζερβουάρ το πολύ μέχρι 1 cm, κάτω από το χαμηλότερο σημείο του στομιού του
- Σκουπίστε το καύσιμο που υπερχείλισε και κλείστε την τάπα του ρεζερβουάρ

Καθαρίστε το φίλτρο



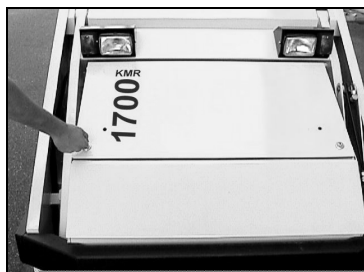
Συμπληρωματικά στο αυτόματο διάστημα

Αντικαταστήστε το φίλτρο κατακράτησης σκόνης

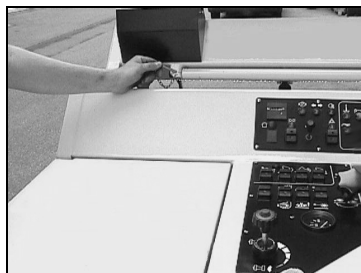


Κίνδυνος!

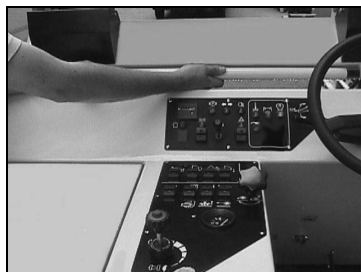
- Πριν από την αλλαγή του φίλτρου σκόνης, αδειάστε το δοχείο συλλογής απορριμμάτων
- Κατά την εργασία στο σύστημα φιλτραρίσματος, φοράτε την μάσκα προστασίας από σκόνη
- Προσέξτε τις προδιαγραφές ασφαλείας σχετικά με την αντιμετώπιση λεπτής σκόνης



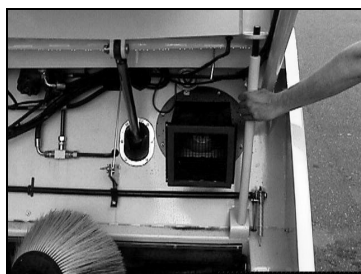
- Ανοίξτε το κάλυμμα του φίλτρου σκόνης με το κλειδί συσκευής
- Θέστε σε λειτουργία τον κινητήρα
- Ανυψώστε το δοχείο σκουπίσματος μέχρι το υψηλότερο σημείο
- Σταματήστε τον κινητήρα
- Ασφαλίστε το φρένο ακινητοποίησης



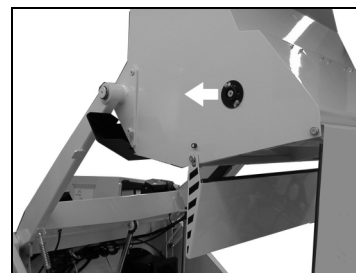
- Τραβήξτε έξω τον ασφαλιστικό πύλο από τη μπάρα ασφαλείας



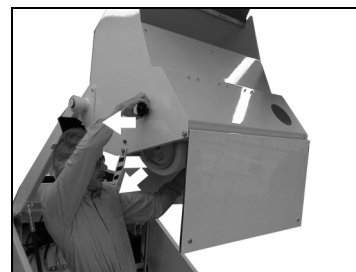
- Τραβήξτε τη μπάρα ασφαλείας



- Τοποθετήστε τη μπάρα ασφαλείας



- Χαλαρώστε τις βίδες στη βάση έδρασης τόσο, ώστε να μπορείτε να την περιστρέψετε και να την τραβήξετε προς τα έξω



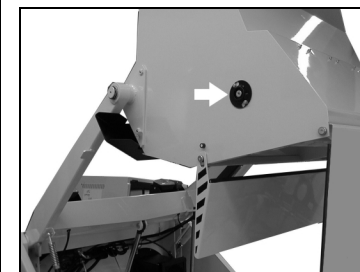
- Τραβήξτε όσο γίνεται προς τα έξω τη βάση έδρασης
- Βγάλτε το φυλλωτό φίλτρο



- Τοποθετήστε νέο φίλτρο



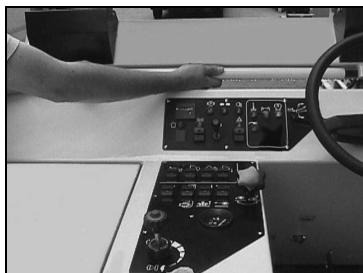
- Ασφαλίστε στην πλευρά κινητήρα
- Αφήστε το φορέα να ασφαλίσει στις οπές



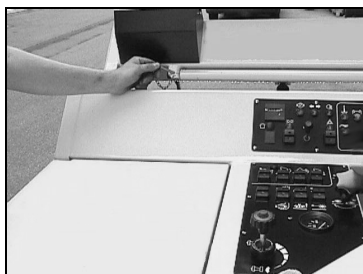
- Ωθήστε μέσα τη βάση έδρασης και βιδώστε σταθερά



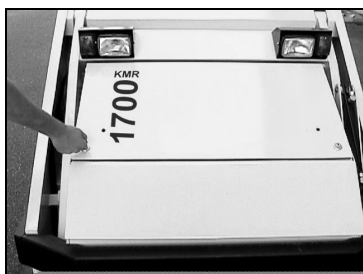
- Τραβήξτε τη μπάρα ασφαλείας



- Τοποθετήστε τη μπάρα ασφαλείας



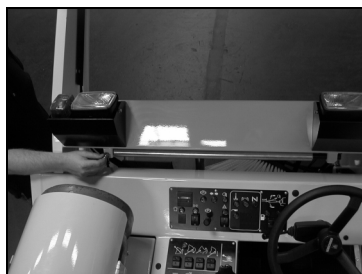
- Τοποθετήστε τον ασφαλιστικό πύρο στη μπάρα ασφαλείας
- Θέστε σε λειτουργία τον κινητήρα
- Ανυψώστε το δοχείο σκουπίσματος μέχρι το υψηλότερο σημείο
- Σταματήστε τον κινητήρα



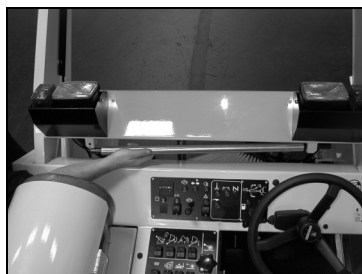
- Κλείστε το κάλυμμα φίλτρου σκόνης με το κλειδί συσκευής

Αντικαταστήστε τις πλευρικές σκούπες

- Θέστε σε λειτουργία τον κινητήρα
- Ανυψώστε το δοχείο σκουπίσματος μέχρι το υψηλότερο σημείο
- Σταματήστε τον κινητήρα
- Ασφαλίστε το φρένο ακινητοποίησης



- Τραβήξτε έξω τον ασφαλιστικό πύρο από τη μπάρα ασφαλείας



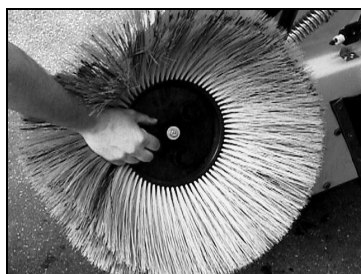
- Τραβήξτε τη μπάρα ασφαλείας



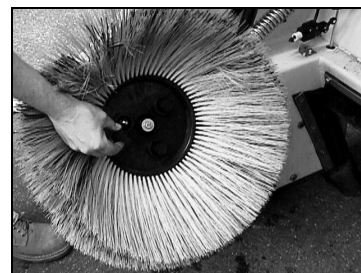
- Τοποθετήστε τη μπάρα ασφαλείας



- Γυρίστε την πλευρική σκούπα προς τα έξω



- Ξεβιδώστε την πλευρική σκούπα

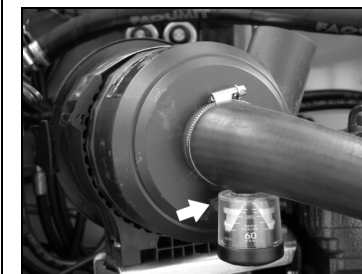


- Βιδώστε τις καινούριες πλευρικές σκούπες

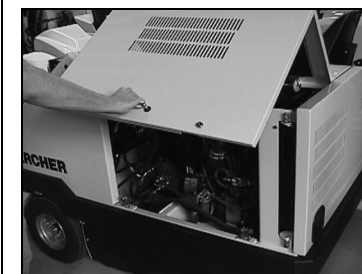


- Γυρίστε την πλευρική σκούπα προς τα μέσα
- Τραβήξτε τη μπάρα ασφαλείας
- Τοποθετήστε τη μπάρα ασφαλείας
- Τοποθετήστε τον ασφαλιστικό πύρο στη μπάρα ασφαλείας
- Θέστε σε λειτουργία τον κινητήρα
- Ανυψώστε το δοχείο σκουπίσματος μέχρι το υψηλότερο σημείο
- Σταματήστε τον κινητήρα
- Ασφαλίστε το φρένο ακινητοποίησης

Αντικαταστήστε το φίλτρο αέρος



- Αν η ένδειξη ελέγχου δείχνει ΚΟΚΚΙΝΟ, πρέπει να αντικατασταθεί το φίλτρο αέρα



- Ανοίξτε το καπάκι του κινητήρα



- Πιέστε το κλείστρο καλύμματος στο πλαίσιο του φίλτρου αέρα
- Αφαιρέστε το κάλυμμα



- Αφαιρέστε το λερωμένο φίλτρο
- Τοποθετήστε νέο φίλτρο



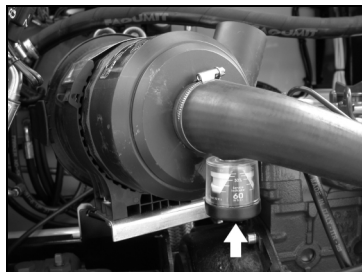
- Τοποθετήστε το κάλυμμα στο πλαίσιο του φίλτρου αέρα

Υπόδειξη:

Προσέξτε τη σωστή θέση του καλύμματος! (Επιγραφή)

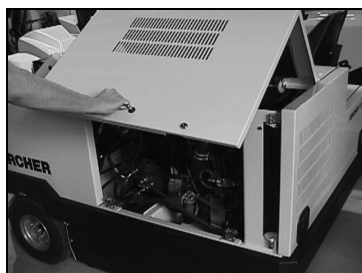
Υπόδειξη:

Το κλείστρο καλύμματος πρέπει να ασφαλίσει με το χαρακτηριστικό θόρυβο

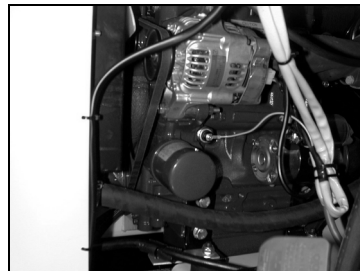


Επαναφέρετε την ένδειξη ελέγχου

- Πιέστε το πλήκτρο στο κάτω μέρος της ένδειξης ελέγχου



- Κλείστε το κάλυμμα του κινητήρα

Έλεγχος και ρύθμιση τραπεζοειδούς ιμάντα

Στο κέντρο μεταξύ στροφαλοφόρου άξονα και δυναμό ο οδοντωτός ιμάντας πρέπει να υποχωρεί περ. 7-9 mm σε πίεση 10 Kg — Ο βαθμός έντασης του τραπεζοειδή ιμάντα εξαρτάται από την ανάλογη ρύθμιση του δυναμό.

Αντικατάσταση συστήματος φίλτρου καυσίμων**Κίνδυνος!**

Κίνδυνος έκρηξης

*Απαγορεύεται το κάπνισμα και η παρουσία γυμνής φλόγας
Μην κάνετε συντήρηση μέσα σε κλειστούς χώρους*

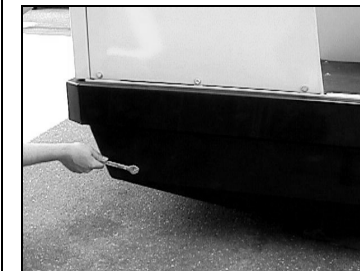
- Σταματήστε τον κινητήρα



- Ανοίξτε το πίσω καπάκι του κινητήρα
- Λύνετε τους συσφιγκτικούς ακροδέκτες
- Βγάλτε τα σωληνάκια



- Αντικαταστήστε το συμπληρωματικό φίλτρο (Προσοχή στην κατεύθυνση ροής!)
- Ελέγξτε για τυχόν φθορές στους σωλήνες καυσίμου και τους σφιγκτήρες

Αντικαταστήστε τα μέσα στεγανοποίησης

- Ξεβιδώστε τη βίδα στερέωσης των πλευρικών επενδύσεων



- Αφαιρέστε την πλευρική επένδυση



Πλευρικά μέσα στεγανοποίησης

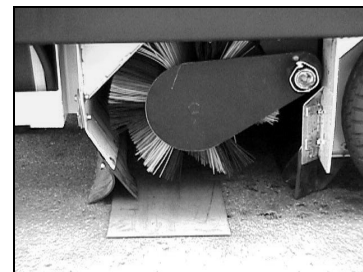
- Ξεβιδώστε τα στεγανοποιητικά παρεμβύσματα
- Βιδώστε τα καινούργια στεγανοποιητικά παρεμβύσματα χωρίς να σφίξετε τις βίδες



- Ευθυγραμμίστε τα στεγανοποιητικά παρεμβύσματα
- Σφίξτε τις βίδες των στεγανοποιητικών παρεμβυσμάτων



- Αφαιρέστε την επένδυση



- Τοποθετήστε από κάτω ένα υπόθεμα πάχους 5 mm για να ρυθμίσετε την απόσταση από το δάπεδο
- Ευθυγραμμίστε το μπροστινό στεγανοποιητικό παρέμβυσμα



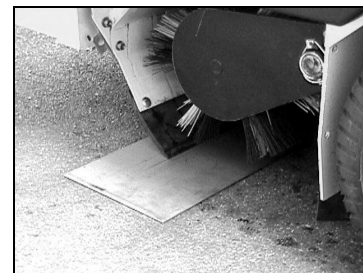
Τοποθετήστε από κάτω ένα υπόθεμα πάχους 5 mm για να ρυθμίσετε την απόσταση από το δάπεδο



- Πίσω στεγανοποιητικά παρεμβύσματα
- Αφαιρέστε την σπαστή διχαλωτή ασφάλεια



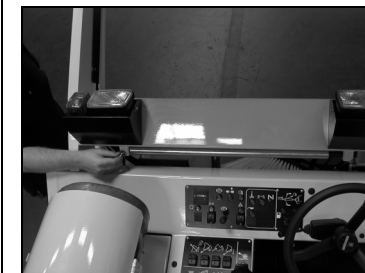
- Ξεβιδώστε τα στεγανοποιητικά παρεμβύσματα
- Βιδώστε τα καινούργια στεγανοποιητικά παρεμβύσματα χωρίς να σφίξετε τις βίδες



- Το πίσω στεγανοποιητικό παρέμβυσμα πρέπει να επικαλύπτει το μπροστινό στεγανοποιητικό παρέμβυσμα κατά 2 cm
- Σφίξτε τις βίδες των στεγανοποιητικών παρεμβυσμάτων

Μπροστινά στεγανοποιητικά παρεμβύσματα

- Θέστε σε λειτουργία τον κινητήρα
- Ανυψώστε το δοχείο σκουπίσματος μέχρι το υψηλότερο σημείο
- Σταματήστε τον κινητήρα
- Ασφαλίστε το φρένο ακινητοποίησης



- Τραβήξτε έξω τον ασφαλιστικό πείρο από τη μπάρα ασφαλείας



- Τραβήξτε τη μπάρα ασφαλείας



- Τοποθετήστε τη μπάρα ασφαλείας



- Ξεβιδώστε τα στεγανοποιητικά παρεμβύσματα
- Διπλώστε τα καινούργια στεγανοποιητικά παρεμβύσματα και ξαναβιδώστε τα στερεωτικά πηχάκια



Στεγανοποιητικά παρεμβύσματα δοχείου σκουπίσματος

- Αντικαταστήστε τα στεγανοποιητικά παρεμβύσματα
- Τραβήξτε τη μπάρα ασφαλείας
- Τοποθετήστε τη μπάρα ασφαλείας
- Τοποθετήστε τον ασφαλιστικό πύρο στη μπάρα ασφαλείας
- Θέστε σε λειτουργία τον κινητήρα
- Ανυψώστε το δοχείο σκουπίσματος μέχρι το υψηλότερο σημείο
- Σταματήστε τον κινητήρα
- Ασφαλίστε το φρένο ακινητοποίησης

Αντικαταστήστε τις λάμπες



- Ξεβιδώστε τις εξαγωγικές βίδες της βάσης του προβολέα



- Αφαιρέστε τον προβολέα και τραβήξτε τη συνδετική φίσα

Υπόδειξη:

Προσέξτε τη θέση της φίσας



- Ξεβιδώστε το περίβλημα του προβολέα



- Διαχωρίστε το περίβλημα του προβολέα
- Κρατάτε το περίβλημα του προβολέα οριζόντια, ο προβολέας δεν είναι στερεωμένος



- Απασφαλίστε τον αναβολέα στερέωσης της λάμπας και βγάλτε έξω τη λάμπα
- Αφαιρέστε το γυάλινο κάλυμμα από το περίβλημα του φλός για να μπορείτε να αντικαταστήσετε τη λάμπα.

Αντικαταστήστε τις ασφάλειες

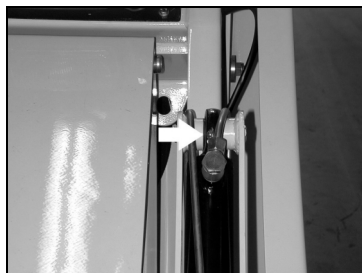


- Ανοίξτε το πίσω καπάκι του κινητήρα
- Τραβήξτε το κουτί με τις ασφάλειες και ανοίξτε το

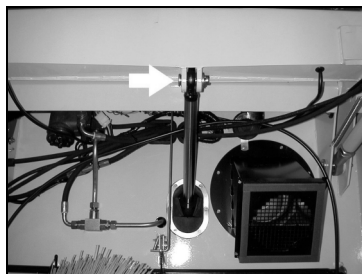


- Αντικαταστήστε τις ελαττωματικές ασφάλειες
- Περιγραφή (βλ.εσωτ. πλευρά καπακιού)
- Χρησιμοποιείτε μόνο ασφάλειες με την ίδια τιμή ρεύματος

Λίπανση εδράνων και κυλίνδρων



Ανατρεπόμενος κύλινδρος



Κύλινδρος εμβολισμού

- Στα έδρανα έχουν προβλεφθεί γρασαδοράκια
- Η λίπανση γίνεται με ειδικό γρασαδόρο
- Οι επιφάνειες του κυλίνδρου επιστρώνονται με μία στρώση γράσου

Υποδείξεις ασφαλείας για τους συσσωρευτές

Υποδείξεις:

*Λάβετε υπόψη τις οδηγίες χρήσης
Εργαστείτε με τους συσσωρευτές μόνο κατόπιν οδηγιών που θα σας δώσει εξειδικευμένο προσωπικό*



Κίνδυνος!

- Φοράτε προστατευτικά γυαλιά και προστατευτική στολή
- Κανονισμοί για την προφύλαξη από ατυχήματα σύμφωνα με το DIN VDE 0510, λάβετε υπόψη το VDE 0105 T.1



Κίνδυνος!

Κίνδυνος πυρκαγιάς και κίνδυνος έκρηξης!

- Απαγορεύεται το κάπνισμα
- Μην κοντά στους συσσωρευτές γυμνή φλόγα, θράκα ή σπινθήρα
- Μην αποθέτετε αντικείμενα ή εργαλεία πάνω στον συσσωρευτή, διότι οι πόλοι του βρίσκονται πάντα υπό τάση
- Οι χώροι μέσα στους οποίους φορτίζονται οι συσσωρευτές πρέπει να αερίζονται καλά, διότι κατά τη φόρτιση δημιουργείται εκρηκτικό αέριο

Κίνδυνος διάβρωσης!

- Όταν το ψεκασμένο οξύ εισέλθει στα μάτια ή έλθει σε επαφή με το δέρμα, ξεπλύνετε καλά με άφθονο και καθαρό νερό
- Μετά, καλέστε αμέσως γιατρό
- Πλύνετε με νερό την ακάθαρτη στολή



- Οι παλιοί συσσωρευτές με αυτό το σύμβολο συνιστούν επαναχρησιμοποιούμενα οικονομικά αγαθά και πρέπει να υποβάλλονται στη διαδικασία ανακύκλωσης
- Οι παλιοί συσσωρευτές που δεν υποβάλλονται στη διαδικασία ανακύκλωσης πρέπει να απορρίπτονται ως ειδικά απορρίμματα, λαμβανομένων υπόψη όλων των σχετικών κανονισμών

Αφαιρέστε και τοποθετήστε τη μπαταρία



Λύνετε την εμπλοκή του αγωγού του αρνητικού πόλου



Λύνετε την εμπλοκή του αγωγού του θετικού πόλου



Ξεβιδώστε τη βάση του συσσωρευτή
Σηκώστε τη μπαταρία από την ειδική θηλειά

Υποδείξεις:

Κατά την τοποθέτηση της μπαταρίας πρέπει να ξεκινάτε τη σύνδεση από τον θετικό πόλο.

Ελέγξτε αν οι πόλοι των συσσωρευτών και οι ακροδέκτες των πόλων έχουν προστατευτικό γράσο

Έλεγχος και συμπλήρωση υγρών μπαταρίας



Κίνδυνος!

Όταν εργάζεστε με τους συσσωρευτές, προσέξτε οπωσδήποτε τις προδιαγραφές ασφαλείας!



- Αφαιρέστε τα 6 καπάκια των στοιχείων της μπαταρίας
- Κάνετε δοκιμαστική δειγματοληψία υγρού από κάθε στοιχείο ξεχωριστά
- Επιστρέψτε πάλι πίσω σε κάθε στοιχείο το υγρό της δειγματοληψίας

Το υγρό μίας πλήρως φορτισμένης μπαταρίας έχει στους 20 °C το ειδικό βάρος 1,28 kg/l

Το υγρό μίας ημιφορτισμένης μπαταρίας έχει ένα ειδικό βάρος μεταξύ 1,00 και 1,28 kg/l

Σε όλα τα στοιχεία πρέπει το ειδικό βάρος του υγρού να είναι το ίδιο



Βάρος υγρών μπαταρίας κάτω των 1,15 kg/l

- Όταν η στάθμη του υγρού της μπαταρίας είναι πολύ χαμηλή προσθέστε αποσταγμένο νερό μέχρι να καλυφθούν οι πλάκες των στοιχείων
- Φορτίστε τη μπαταρία μέχρι να φθάσει το ειδικό βάρος την τιμή 1,28 kg/l

Φορτίστε τον συσσωρευτή



Κίνδυνος!

- Όταν εργάζεστε με τους συσσωρευτές, προσέξτε οπωσδήποτε τις προδιαγραφές ασφαλείας!
- Φορτίζετε τον συσσωρευτή με όσο το δυνατόν μικρότερο ρεύμα φόρτισης
- Λάβετε οπωσδήποτε υπόψη τις οδηγίες χρήσης του κατασκευαστή συσκευών φόρτισης



- Αφαιρέστε τα καπάκια των στοιχείων της μπαταρίας
- Συνδέστε τον αρνητικό πόλο του καλωδίου της συσκευής φόρτισης με τον αρνητικό πόλο της μπαταρίας
- Συνδέστε τον θετικό πόλο του καλωδίου της συσκευής φόρτισης με τον θετικό πόλο της μπαταρίας
- Ενεργοποιήστε τη συσκευή φόρτισης δηλ. συνδέστε τον ρευματολήπτη

Προαιρετικά εξαρτήματα

Πλευρικές βούρτσες σκληρές 6.905-773

Πλάγια σκούπα με ατσάλινες τρίχες 6.905-619

Κύριος κύλινδρος καθαρισμού μαλακός 6.906-135

Κύριος κύλινδρος καθαρισμού σκληρός 6.906-136

Προστατευτική σκεπή για τον χειριστή 2.639-192

Απαιτείται για λόγους ασφαλείας κατά την εργασία, για τη λειτουργία της μηχανικής σκούπας σε χώρους υψηλών ραφιών.

Προστατευτικός θάλαμος με γυαλί 2.639-148

Λάστιχα αντοχής CSE πρόσθιου άξονα 4.515-042

Σπρέι αναζήτησης σημείων διαφυγής 6.282-033

Θέρμανσηκατόπιν παραγγελίας

Υποδείξεις βλάβης**Ο κινητήρας δεν ξεκινά ή ξεκινά αντικανονικά μετά την ενεργοποίησή του**

- Φορτίστε ή αντικαταστήστε το συσσωρευτή
- Πλήρωση καυσίμων ή αλλαγή φιάλης αερίου
- Αλλαγή φίλτρου καυσίμων
- Έλεγχος συστήματος αγωγών βενζίνης και αερίου, συνδέσεων και συναρμογών
- Ελέγξτε το φίλτρο του αερίου στην κοχλιωτή σύνδεση προς τη φιάλη του αερίου για τυχόν ακαθαρσίες
- Καθαρίστε το φίλτρο ή αντικαταστήστε το φυσίγγιο του φίλτρου
- Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kärcher

Ο κινητήρας υπερθερμαίνεται

- Συμπληρώστε με ψυκτικό υγρό
- Τεντώστε τον τραπεζοειδή ιμάντα
- Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kärcher

Η μηχανική σκούπα μετακινείται μόνο αργά ή δεν μετακινείται καθόλου

- Απελευθερώστε το φρένο ακινητοποίησης
- Ρύθμιση της βαλβίδας παράκαμψης στη λειτουργία πορείας
- Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kärcher

Συριζών θόρυβος στο υδραυλικό σύστημα

- Συμπληρώστε υδραυλικό υγρό

Οι σκούπες περιστρέφονται μόνον αργά ή δεν περιστρέφονται καθόλου

- Μετάβαση σε λειτουργία καθαρισμού και πορείας
- Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kärcher

Το μηχάνημα δημιουργεί σκόνη

- Αντικαταστήστε τον κύλινδρο σκουπίσματος
- Καθαρίστε το φίλτρο κατακράτησης σκόνης
- Αλλαγή παρεμβυσμάτων φίλτρων
- Επαναρρύθμιση ή αντικατάσταση πήχων στεγανοποίησης

Η μονάδα σκουπίσματος δεν μαζεύει τα απορρίμματα

- Αδειάστε τον περιέκτη απορριμμάτων
- Καθαρίστε το φίλτρο κατακράτησης σκόνης
- Αντικαταστήστε τον κύλινδρο σκουπίσματος
- Ρυθμίστε τον καθρέφτη σκουπίσματος
- Παραμέριση εμπλοκής του κύλινδρου καθαρισμού
- Αλλαγή δοχείου απορριμμάτων και λωρίδων στεγανοποίησης
- Επαναρρύθμιση ή αντικατάσταση πήχων στεγανοποίησης

Ο περιέκτης απορριμμάτων δεν ανυψώνεται ούτε χαμηλώνει

- Πλήρης ανατροπή του δοχείου απορριμμάτων
- Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kärcher

Το δοχείο σκουπίσματος περιστρέφεται πολύ αργά ή δεν περιστρέφεται καθόλου

- Αδειάστε τον περιέκτη απορριμμάτων
- Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kärcher

Δυσλειτουργία στα υδραυλικά κινούμενα μέρη

- Ειδοποιήστε την υπηρεσία σέρβις της εταιρίας Kärcher

Τεχνικά χαρακτηριστικά**Κινητήρας**

Κατασκευαστής Kubota
Μοντέλο DF 750
Κατασκευαστικό είδος 3κύλινδρος-Τετράχρονος βενζινοκινητήρας

Είδος ψύξης υδρόψυκτος
Φορά περιστροφής δεξιά (στην κατεύθυνση οδήγησης)

Διάτρηση 68 mm
Εμβολισμός 68 mm
Κυβισμός 740 cm³
Αριθμός στροφών λειτουργίας 2700 1στρ/λεπτό

Υψηλές στροφές 3600 1στρ/λεπτό

Αριθμός στροφών στο νεκρό 800 - 900 1/min

Ισχύς κινητήρα 14 KW/19 PS

Μέγιστη ροπή 49 Nm το
περιστροφής 2400 - 2900 1/min

Φίλτρο καυσίμου Φυσίγγιο φίλτρου
Χωρητικότητα ρεζερβουάρ περίπου 45 λίτρα
Ποσότητα λαδιού στον κινητήρα περίπου 3,25 λίτρα

Τύποι λαδιού στον κινητήρα

Ανω των 25 °C SAE 30
SAE 10W-30
SAE 10W-40
0 έως 25 °C SAE 20
SAE 10W-30
SAE 10W-40
Κάτω των 0 °C SAE 10W
SAE 10W-30
SAE 10W-40

Φίλτρο λαδιού Φυσίγγιο φίλτρου
Φίλτρο αναρρόφησης αέρα Φυσίγγιο εσωτερικού φίλτρου
Φυσίγγιο εξωτερικού φίλτρου

Ηλεκτρικό σύστημα

Συσσωρευτής 12 V, 60 Ah
Γεννήτρια τριφασικό ρεύμα, 12 V, 40 A

Εκκινητήρας ηλεκτρικός εκκινητήρας

Ελαστικά

Μέγεθος μπροστά 5.00-8 6PR V54
Πίεση αέρα μπροστά 6 bar
Μέγεθος πίσω 4.00-8 Soffy NP80
CSE superelastic

Φρένο

Μπροστινοί τροχοί μηχανικοί
Πίσω τροχός υδροστατικό σύστημα

Ταχύτητες κίνησης

Εμπροσθοπορεία 0 - 10 km/h
Οπισθοπορεία 0 - 4 km/h

Υδραυλικό σύστημα

Ποσότητα λαδιού στο υδραυλικό σύστημα (πλήρες) περίπου 35 λίτρα
Ποσότητα λαδιού στο δοχείο υδραυλικού υγρού περίπου 27 λίτρα
Τύποι λαδιού HV 46

Απόδοση σκουπίσματος

Θεωρητική επιφανειακή απόδοση
Χωρίς πλευρικές σκούπες 10750 m²/h
Με πλευρική σκούπα 14000 m²/h

Δοχείο σκουπίσματος

μέγιστο ύψος εκφόρτωσης 1600 mm
Συνολικοί όγκοι 300 λίτρα
Ωφέλιμος όγκος 130 λίτρα

Απορρόφηση σκόνης/Σύστημα φίλτρου

Τύπος Κατασκευής Ακτινικός ανεμιστήρας
Αριθμός στροφών περίπου 4000 1 στρ/λεπτό
Φίλτρο ψιλής σκόνης Στρογγυλό φίλτρο

Σύστημα φίλτρου-/αναρρόφησης

Επιφάνεια φίλτρου 9 m²
Όγκος αναρρόφησης 2200 m³/h
Υποπίεση 1500 Pa
Σύστημα με δονητή, ηλεκτρικός ινητήρας αυτόματος

Κύλινδρος σκουπίσματος

Διάμετρος	360 mm
Μήκος	1075 mm
Συχνότητα περιστροφής	530 1/min
Καθρέφτης σκουπίσματος	40 - 50 mm

Πλευρική σκούπα

Αριθμός στροφών	0 - 160 1 στρ/λεπτό
Διάμετρος	510 mm

Διαστάσεις και βάρη

Πλάτος εργασίας χωρίς πλευρικές σκούπες	1075 mm
Πλάτος εργασίας με πλευρική σκούπα	1300 mm
Μήκος	2312 mm
Πλάτος	1513 mm
Ύψος	1435 mm
Ακτίνα στροφής δεξιά	2150 mm
Ακτίνα στροφής αριστερά	2050 mm

Επιτρεπ. ολικό βάρος	1550 kg
Επιτρεπ. αξονικό φορτίο μπροστά	1075 kg
Επιτρεπ. αξονικό φορτίο πίσω	725 kg
Ειδικό βάρος	1160 kg

Ικανότητα ανάβασης 11,5°/20 %**Εκπεμπόμενος θόρυβος**

Στάθμη ακουστικής πίεσης (EN 60704-1)	84 dB (A)
Εγγυημένη στάθμη ακουστικής ισχύος (2000/14/EU)	101 dB (A)

Τύπος προστασίας

IPX 3

Κραδασμοί συσκευής

Συνολική τιμή κραδασμών (ISO 5349)	
Διαστάσεις για τα άνω μέλη	< 2,5 m/s ²
Χώροι για τα πόδια/για το κάθισμα	< 0,5 m/s ²

Περιβαλλοντικές συνθήκες

Θερμοκρασία	-5 έως +40 °C
Υγρασία αέρα, χωρίς συμπύκνωση	0 - 90 °C

Δήλωση Συμμόρφωσης EOK

Δηλώνουμε ότι η κατωτέρω αναφερόμενη μηχανή σύμφωνα με το σχεδιασμό της και τον κατασκευαστικό της τρόπο όπως επίσης και σύμφωνα με την εκτέλεση που προσφέρεται από την εταιρεία μας στην αγορά ανταποκρίνεται στις σχετικές βασικές απαιτήσεις ασφαλείας και υγείας των κατωτέρω αναφερόμενων Οδηγιών της EOK. Σε περίπτωση μετατροπής της μηχανής, χωρίς τη συγκατάθεσή μας, η παρούσα δήλωση χάνει την ισχύ της.

Προϊόν: Μηχανική σκούπα /
Μηχανή με κάθισμα

Τύπος: 1.186-xxx

Σχετικές Οδηγίες EOK

Οδηγία περί μηχανών EOK (98/37/EOK)
Οδηγία περί ηλεκτρομαγνητικής συμβατότητας (89/336/EOK) τροποποιημένη μέσω 91/263/EOK, 92/31/EOK, 93/68/EOK
Οδηγία EK περί Εκπομπές θορύβων (2000/14/EU)

Εφαρμοσθέντα εναρμονισμένα πρότυπα

DIN EN 60335-1
DIN EN 60335-2-72
DIN EN 50082-2:1995

Εφαρμοσθέντα εθνικά πρότυπα

CISPR 12

Εφαρμοσθείσα μέθοδος αξιολόγησης συμμόρφωσης Παράρτημα V

Μετρηθείσα στάθμη ακουστικής πίεσης: 100 dB(A)

Διασφαλισμένη στάθμη ακουστικής πίεσης: 101 dB(A)


Εχει διασφαλιστεί μέσω μέτρων που λαμβάνει η εταιρεία μας να ανταποκρίνονται πάντα οι συσκευές σειράς παραγωγής στις απαιτήσεις των επίκαιρων Οδηγιών EOK και των εφαρμοσθέντων προτύπων. Οι υπογράφωντες ενεργούν με εντολή και με εξουσιοδότηση της διεύθυνσης.

5.957-571 (09/02)

Alfred Kärcher Ετερόρρυθμος Εταιρεία.
Εδρα Winnenden. Δικαστήριο τήρησης μητρώων: Waiblingen, HRA 169.
Προσωπικά ευθυνόμενος εταίρος. Kärcher Reinigungstechnik GmbH. Εδρα Winnenden, 2404 Δικαστήριο τήρησης μητρώων Waiblingen, HRB

Διευθυντής:
Dr. Bernhard Graf, Hartmut Jenner, Georg Metz

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Cleaning Systems
Alfred-Kärcher-Strasse 28-40
P.O.Box 160
D-71349 Winnenden
Τηλ.: ++49 7195 14-0
Φαξ : ++49 7195 14-2212


(Reiser Jenner)

Indholdfortegnelser

For Deres sikkerheds skyld!	204	Inden brug	208	Vedligeholdelsesintervaller	212	Udskiftning af pærer	222
Generelle henvisninger	204	Generelle henvisninger	208	Driftstimetæller	212	Udskiftning af sikringer	222
Fare for væltning ved for store stigninger!	205	Kontrol- og vedligeholdelsesarbejder	208	Vedligeholdelse udført af kunden	212	Smøring af lejerne og cylindrene	222
Fare for væltning ved hurtig kurvekørsel!	205	Idrifttagning	208	Vedligeholdelse gennem kundeservicen	213	Sikkerhedshenvisninger for batterier	222
Fare for væltning ved ustabil undergrund!	205	Indstil førersædet	208	Vedligeholdelsesarbejder	213	Afmontering og montering af batteriet	223
Fare for væltning ved for stor sideværts hældning!	205	Maskinen startes med benzindrift	208	Henvisninger til sikkerheden	213	Kontrol og påfyldning af batterisyrestanden	223
Forsigtig ved brugen af flaskegas	205	Maskinen startes med gasdrift	209	Værktøj	213	Oplad batteriet	223
Sikkerhedstekniske retningslinjer for flaskegas-motorkøretøjer	205	Fejedrift	209	Kontroller motoroliestand og efterfyld	213	Tilbehør	224
For miljøet	206	Kørsel med maskinen	210	Udskiftning af motorolien og oliefiltret	213	Fejlhenvisninger	224
Giv agt, miljøforurening gennem brugte batterier!	206	Maskinen parkeres	211	Kontrollér		Tekniske data	224
Forsigtig, fare for miljøet på grund af motor- eller hydraulikolie!	206	Afrensning af filtret	211	hydraulikoliestand	214	EF- overensstemmesattest	225
Formålsbestemt anvendelse	206	Tømning af opsamlingsbeholderen	211	Påfyldning af hydraulikolie	214		
Funktionsbeskrivelse af rengøringsmaskinen	206	Anvendelseshenvisninger	211	Kontrollér			
Maskinelementer	207	Sikkerhedshenvisninger ved rengøring	211	hydraulikanlægget	215		
Før første idrifttagning	207	Rengøring af et tørt gulv	211	Kontrollér og servicér vandkøleren	215		
Henvisninger ved afladning	207	Rengøring af et fugtigt og vådt gulv	211	Kontroller gasledning	215		
Bevægelse af rengøringsmaskinen uden egen fremdrift	207	Åbning / lukning af beholderudkastklappen	211	Kontrol af fejvealsen	216		
Flytning af fejmaskiner med eget drev	207	Kørsel over forhindringer	212	Fejvealsen udskiftes	216		
		Opbevaring	212	Fejespejlet på fejvealsen kontrolleres og indstilles	217		
		Transport	212	Fejespejlet for sidekosten kontrolleres og indstilles	217		
		Transporthenvisninger	212	Kontrollér dæktryk	218		
		Rengøring og vedligeholdelse	212	Optankning	218		
		Indvendig rengøring	212	Afrensning af filtret	218		
		Udvendig rengøring	212	Udskiftning af støviltret	218		
				Udskiftning af sidekoste	219		
				Skift luftfilter	220		
				Kontrol og indstilling af kileremmen	220		
				Udskiftning af brændstoffiltersystemet	220		
				Udskift paklisterne	221		

For Deres sikkerheds skyld!

Generelle henvisninger

Skal ubetinget læses, inden apparatet benyttes, og overholdes!

- Hvis De konstaterer en transportskade ved udpakning af maskinen, skal De informere salgsstedet.
- Læs driftsvejledningen inden maskinen tages i drift og vær opmærksom på sikkerhedshenvisningerne.
- De advarsels- og henvisningsskilte, som er anbragt på apparatet, giver vigtige henvisninger om en ufarlig drift.
- Udover henvisningerne i driftsvejledningen skal de generelle lovregler til forebyggelse af sikkerhed og uheld overholdes.

Anvendelse

- Det skal kontrolleres, at maskinen samt arbejdsanordningerne fungerer korrekt og er driftssikre, inden maskinen tages i drift. Hvis den ikke fungerer korrekt, må den ikke tages i drift.
- Der må ikke foretages ændringer af nogen art på maskinen.
- Apparatet er beregnet til fejning af udendørs arealer.
- Det er forbudt at benytte maskinen i lukkede rum.

— Eksplosive væsker, brændbare gasser samt ufordyndede syrer og opløsningsmidler må aldrig suges op! Hertil tæller også benzin, farvefortynder eller fyringsolie, som, hvis de ophvirvles med indsugningsluften, kan danne eksplosive dampe, eller blandinger, desuden acetone, ufordyndede syrer og opløsningsmidler, da de angriber de materialer, der er anvendt på maskinen.

- Opfejning/opsugning af brændende og ulmende genstande er ikke tilladt.
- Denne maskine er kun beregnet til opsugning af sundhedsskadeligt støv som udtrykkeligt markeret. Overhold de sikkerhedstekniske henvisninger i driftsvejledningen.
- Er kun beregnet til belægninger, som er angivet i driftsvejledningen.
- Der må kun køres på arealer, der er frigivet til maskindrift af entreprenøren eller af dennes kunde.
- Ophold i risikoområdet forbudt. Drift i rum med eksplosionsfare forbudt.
- Generelt gælder: Letantændelige stoffer skal holdes væk fra maskinen (eksplosionsfare/brandfare).

Betjening

- Generelt skal man overholde de forsigtighedsforskrifter, regler og forordninger, som gælder for motorkøretøjer.

- Føreren skal anvende maskinen i overensstemmelse med bestemmelserne. Han skal ved kørsel tage hensyn til de stedlige betingelser og ved arbejde med maskinen være opmærksom på tredjepersoner, specielt børn.
- Maskinen må kun betjenes af personer, som er instrueret i betjening og har bevist at de kan betjene maskinen og udtrykkeligt har fået til opgave at betjene den.
- Maskinen må ikke betjenes af børn eller unge.
- For at forhindre at maskiner, der har en tændingsnøgle, anvendes af personer uden tilladelse, skal tændingsnøglen tages ud.
- Maskinen må aldrig stå uden opsyn, når motoren er tændt. Føreren må først forlade maskinen, når motoren er sikret mod utilsigtede bevægelser, og når stopbremsen er trukket og tændingsnøglen er trukket ud.
- På hældninger må hældningsvinklen til siden og i kørselsretning ikke overskride den angivne værdi i driftsvejledningen.

Transport

- Ved transport af maskinen skal motoren standses.
- Stopbremsen skal trækkes.
- Maskinen skal sikres med spændeseler, kabler eller kæder.
- Maskinen skal sikres med kiler under hjulene.

Service

- Inden apparatet gøres rent og vedligeholdes, dele udskiftes, eller der omstilles til en anden funktion, skal der slukkes for det; i givet fald skal tændingsnøglen trækkes ud.
- Reperationer må kun udføres af den autoriserede kundeservice eller af teknikere med speciale indenfor dette område, der er fortrolige med alle relevante sikkerhedsforskrifter.
- Maskiner, der kan ændres på stedet, og anvendes til erhvervsmæssigt formål er underlagt sikkerhedskontrol iht. VDE 0701.
- Anvend kun de børster/skiver, der leveres med maskinen eller er opført i driftsvejledningen. Anvendes der andre børster/skiver kan det gå ud over sikkerheden.
- Rengøring af maskinen må ikke ske med vandslange eller højtryksrenser (risiko for kortslutning eller anden beskadigelse).
- Ved hævet fejbeholder skal sikringsstangen altid isættes.
- Batteriets minuspol klemmes af, hvorved utilsigtet gnistdannelse og opstart af maskinen forhindres.
- Rygning ved reparation af gasanlægget forbudt!
- Luk tank- eller flaskeventilen, inden ledninger eller dele fjernes.
- Blæs motorrummet ud med trykluft på grund af gasresterne, inden motoren startes.

Tilbehør og reservedele

- Der må kun anvendes tilbehør og reservedele, der er godkendt af producenten. Originaltilbehør og originale reservedele giver garanti for, at maskinen fungerer sikkert og fejlfrit.

Førerbetjente maskiner

- Førerbetjente maskiner må ikke køres på offentlig vej. Spørg Deres forhandler vedr. ændringer i forbindelse med kørsel på offentlig vej.
- Det er ikke tilladt at medtage passagerer.
- Førerbetjente maskiner må kun aktiveres fra sædet.

Apparater med forbrændingsmotor

- Udstødningen må ikke lukkes.
- Bøj Dem ikke ind over udstødningen og rør ikke ved den (fare for forbrænding).
- Undlad at berøre eller tage fat i drivmotoren (fare for forbrænding).
- Hvis apparatet bruges indendørs, skal man sørge for tilstrækkelig udluftning og bortledning af udstødningsgasserne. (Fare for forgiftning)
- Udstødningsgasser er giftige og sundhedsfarlige og må ikke indåndes.
- Motoren benytter ca. 3...4 s decelerering efter frakobling. I denne periode skal den altid holdes væk fra drivområdet!

Ved apparater med forbrændingsmotor skal man være opmærksom på følgende ved optankning:

- Der må kun anvendes brændstof, der er opført i driftsvejledningen. Eksplosionsfare ved anvendelse af ikke-egnede brændstoffer.
- Der skal være slukket for motoren.
- Tank ikke i lukkede rum.
- Vær opmærksom på, at der ikke kommer brændstof på varme overflader.
- Under tankning må der ikke anvendes brændende eller glødende genstande, de må heller ikke bæres eller komme i nærheden af maskinen (eksplosionsfare).
- Påfyld maksimalt tanken til 1 cm under påfyldningsstudsens nederste kant, da brændstoffet udvides ved varmpåvirkning.
- Tør brændstof, som er løbet over, af og luk tankdækslet tæt.

Fare for væltning ved for store stigninger!



Fare!

Ved kørsel og vending på stigninger kan maskinen vælte.

- I kørselsretningen må der kun køres på stigninger op til 20 %.
- Kør kun på stigninger med maks. 10 % på tværs af kørselsretningen.

Fare for væltning ved hurtig kurvekørsel!



Fare!

Hvis der køres hurtigt i kurver, kan maskinen vælte.

- Kør langsomt i kurver.

Fare for væltning ved ustabil undergrund!



Fare!

Maskinen kan vælte ved ustabil undergrund.

- Bevæg udelukkende maskinen på fast undergrund.

Fare for væltning ved for stor sideværts hældning!



Fare!

Maskinen kan vælte ved stigninger på mere end 10 %.

Forsigtig ved brugen af flaskegas

- Anvend kun gasflasker med drivgas iht. DIN 51622, kvalitet A eller B, afhængig af omgivelsernes temperatur.

Henvisning:

Husholdningsgas er principielt forbudt!

Det er tilladt at anvende gasblandinger af Propan/Butan til gasmotoren, hvor blandingsforholdet ligger mellem 90/10 og 30/70.

På grund af den bedre koldstartreaktion skal man ved udetemperaturer under 0°C (32 °F) helst benytte flaskegas med en høj propanandel, da fordampningen allerede finder sted ved lave temperaturer.

Sikkerhedstekniske retningslinjer for flaskegas-motorkøretøjer

Den centrale institution for forebyggelse af ulykker - Gælder fra 1.7.1950 - Flydende gasser (drivgasser) omfatter BUTAN og PROPAN eller BUTAN/PROPAN-BLANDINGER. Disse leveres i specielle flasker. Driftstrykket hos disse gasser er afhængig af den ydre temperatur.



Fare!

Flydende gas må ikke håndteres som benzin! Benzin fordamper langsomt, flydende gas bliver straks gasagtig. Faren for forgasning og antændelse er altså større ved flydende gas end ved benzin.

Virksomhedsledelsens og medarbejdernes pligter

- Alle, som omgås flydende gas, er forpligtet til at tilegne sig den nødvendige viden om gassernes særlige egenskaber, for dermed at sikre en risikofri gennemførelse af driften. Den foreliggende tryksag skal permanent medføres i fejmaskinen.

Eftersyn hos sagkyndige

- Drivgasanlæg skal kontrolleres for funktion og tæthed af en sagkyndig med regelmæssige mellemrum, dog mindst en gang om året (iht. BGG 936).
- Inspektionen skal attesteres skriftligt. Kontrolgrundlagene er § 33 og § 37 UVV (forskrifter til forebyggelse af ulykker) "Verwendung von Flüssiggas" (brugen af flaskegas)(BGV D34).
- Generelt gælder trafikministeren bestemmelser for kontrol af køretøjer, hvis motoren drives med flydende gasser #VAR?# .

Ibrugtagning/drift

- Gasforsyning må kun ske fra flaske. Gasforsyning fra flere flasker samtidig kan bevirke, at flydende gas ledes fra én flaske over i en anden og at den derved overfyldte flaske efter senere lukning af flaskeventilen (sml. B. 1 fra disse direktiver) er udsat for en utilsigelig trykstigning.

- Ved indbygningen af de fulde flasker er angivelsen for flaskernes rigtige position "oppe". Udskiftning af gasflaskerne bør ske med forsigtighed. Ved indbygningen og udtagningen skal flaskeventilens gasudløbsåbning tættes med en låsemøtrik, som er spændt fast med en nøgle.
- Utætte gasflasker må ikke videreanvendes. Disse skal under hensyntagen til samtlige sikkerhedsforanstaltninger straks tømmes i det fri ved afblæsning og derefter afmærkes som utætte. Ved aflevering eller afhentning af beskadigede gasflasker skal eksisterende skader straks meddeles skriftligt til udlejer eller dennes stedfortræder (tankpasser eller lignende).
- Før gasflaskerne tilsluttes skal tilslutningsstudsene kontrolleres med hensyn til deres foreskrevne tilstand.
- Flaskerne skal efter tilslutning kontrolleres for tæthed v.h.a. skumdannende midler.
- Ventilene skal åbnes langsomt! Ventilene må ikke åbnes eller lukkes v.h.a. slagværktøj.
- Ved flaskegasbrand må man kun benytte kulsyrepulverslukkere eller kulsyregas-slukkere!
- Hele gasanlægget skal løbende kontrolleres med hensyn til driftssikkerhed, specielt hvad tæthed angår. Ved utæt gasanlæg må køretøjet ikke benyttes.

- Flaskeventilen skal lukkes, før rørsamling og slangetilslutning løsnes. Tilslutningsmøtrikken på flasken skal løsnes langsomt og kun let til at starte med, idet gas, der endnu befinder sig i ledningen under tryk, spontant kan slippe ud..
- Hvis gassen fyldes på fra en stor beholder, skal man forhøre sig om de gældende forskrifter hos den pågældende flaskegas-engrosforhandler.

**Fare!**

Flydende gas medfører i flydende form forfrysninger ved direkte kontakt med huden!
Efter afmontering skal tilslutningsmøtrikken skrues fast på flaskens tilslutningsgevind.
Sæbevand, nekalopløsning eller lignende skumdannende midler anvendes til kontrol af tæthed.
Afsøgning af gasanlægget med åben ild er forbudt.
Ved udskiftning af anlæggets enkeltdele skal producentens regler for installation overholdes. I denne forbindelse skal flaske- og hovedstopventiler lukkes.
Tilstanden af flaskegas-motorkøretøjernes elektriske anlæg skal løbende overvåges. Gnister kan ved utætheder hos gasførende dele af anlægget medføre eksplosion. Hvis et flaskegas-motorkøretøj har stået stille i længere tid, skal opstillingsrummet udluftes grundigt, inden køretøjet eller dets elektriske anlæg tages i brug.

Ulykker i forbindelse med gasflasker eller flydende gas-anlæg skal straks meddeles fagforeningen og arbejdstilsynet. Indtil undersøgelsen afsluttes skal beskadigede dele opmagasineres.

I garager og lagerrum samt reparationsværksteder

- Opbevaring af drivgas- og flydende gas-flasker skal ske i overensstemmelse med TRF 69 (Tekniske Regler for Flydende gas).
- Gasflasker skal opbevares stående. Åben ild og rygning på opbevaringsområdet for beholdere samt under reparation er ikke tilladt. Det skal sikres, at flasker, der opbevares i det fri, ikke er tilgængelige. Tomme flasker skal altid være lukkede.
- Drivgaskøretøjer må ikke henstilles i samme rum som generatorkøretøjer.
- Flaske- og hovedspærreventilerne skal lukkes straks efter, at motorkøretøjet er stillet ind.
- For positionen og beskaffenheden af opstillingsrummene til flaskegas-motorkøretøjer gælder bestemmelserne fra Det tyske Riges garagelov og det pågældende lands byggeforordning.
- Gasflaskerne skal opbevares i særlige rum, skilt garager (se BGV D34, bilag 2).
- Elektriske håndlygter, der anvendes i disse rum, skal forsynes med en lukket, tætnet kuppel og med kraftigt beskyttelsesgitter.

- Ved arbejde i værksteder skal flaske- og hovedstopventiler lukkes og drivgasflaskerne beskyttes mod varmeindvirkning.
- Før pauser og arbejdsophør skal en ansvarshavende person kontrollere at samtlige ventiler, specielt flaskeventiler er lukkede. Svejse-, skærearbejder og lignende må ikke udføres i nærheden af drivgasflasker. Drivgasflasker må end ikke i tom tilstand opbevares på værksteder.
- Garager, lagerrum samt værksteder skal være godt ventilerede. I den forbindelse må der tages hensyn til, at flydende gasser er tungere end luft. Disse samler sig ved jorden, i reparationsgrave eller lignende fordybninger i jorden og kan danne eksplosive gas-luft-blandinger.

For miljøet**Giv agt, miljøforurening gennem brugte batterier!**

Brugte batterier må ikke kommes i husholdningsaffaldet.

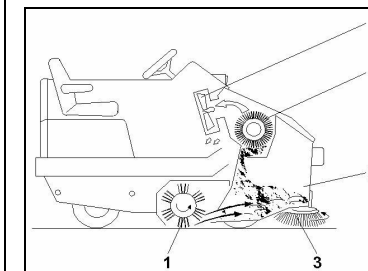
- Sørg for en miljøvenlig bortskaffelse.

Forsigtig, fare for miljøet på grund af motor- eller hydraulikolie!

- Aflevér den ved olieskift opsamlede brugte olie til et opsamlingssted for brugt olie eller til et genbrugsfirma.

Formålsbestemt anvendelse

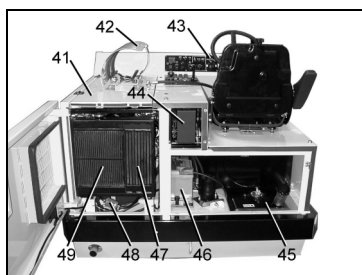
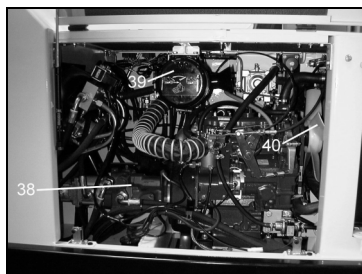
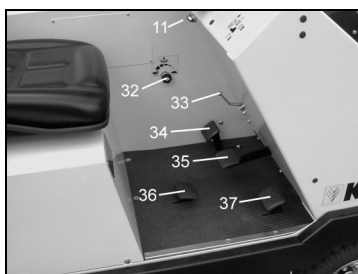
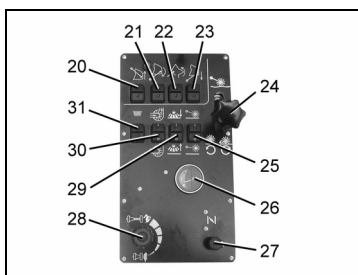
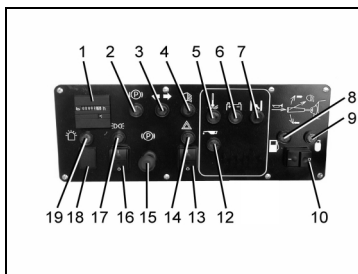
- Denne fejmaskine
- er beregnet til fejning af arealer på det indendørs område (gasdrift) og det udendørs område (benzindrift).
 - må kun anvendes på offentlig vej efter forudgående individuel godkendelse af en offentlig kontrolinstans.

Funktionsbeskrivelse af rengøringsmaskinen

KMR 1700 B-LPG arbejder efter fejmaskinprincippet

- Den roterende fejvalse (1) transporterer snavset direkte ind i affaldsbeholderen (2).
- Sidebørsten (3) rengør fejefladens hjørner og kanter og leder smuds ind i fejvalsebane.
- Finstøvet suges op via støvfilteret (4) gennem sugeventilatoren (5).

Maskinelementer



1. Driftstimetæller
2. Kontrollampe for stopbremse
3. Køreretningsindikator
4. Kontrollampe for nærllys
5. Kølevandstemperatur
6. Kontrollampe for batterispænding
7. Kontrollampe for koldstart
8. Kontrollampe for benzindrift
9. Kontrollampe for gasdrift
10. Kontakt gasdrift / benzindrift
11. Tændingslås
12. Kontrollampe for olietryk
13. Kontakt katastrofeblink
14. Kontrollampe for katastrofeblink
15. Stopbremse løsnes / arreteres
16. Lys slukket / tændt
17. Kontrollampe for parkeringslys
18. Advarselslys (tilbehør)
19. Kontrollampe for roterende advarselsblink

20. Løft opsamlingsbeholderen
21. Fejebeholder vippes
22. Fejebeholderen vippes tilbage
23. Sænkning af affaldsbeholder
24. Fejevalse fast indstilling / fleksibel / tilspænding
25. Fejevalse hæves / sænkes
26. Benzinmåler (benzindrift)
27. Koldstart (choker)
28. Justering af motoromdrejningstal
29. Sidebørster hæves / sænkes og startes
30. Sugeventilator tænd / sluk
31. Afrensning af filtret
32. Indstilling af omdrejningstal for sidebørster
33. Omstilling kørselsfunktion / fejefunktion
34. Forhøjelse af fejevalsemodstanden
35. Brems pedal
36. Gaspedal, baglæns
37. Gaspedal, forlæns

38. Hydraulikpumpe
39. Luftfilter
40. Ventilator
41. Dækplade
42. Holder til gasflaske
43. Kombikontakt (horn, blinklys og nærllys)
44. Sikringsdåse
45. Brændstofftank
46. Batteri
47. Oliekøler
48. Brændstoffilter
49. Vandkøler

Før første idrifttagning

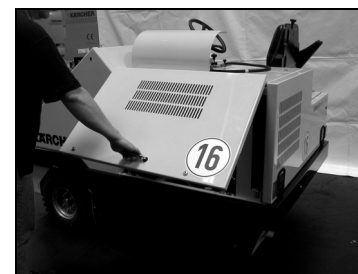
Henvisninger ved afladning

For en sikker transport er maskinen sikret med spænderemme, reb eller kæder.

Ved aflæsningen skal De gå frem på følgende måde:

- Blokering af håndbremsen
- Fjern spænderemmen, wirene eller kæderne fra transportringene
- Slå klodserne til sikring af hjulene væk og køр maskinen ned fra transportkøretøjet over en egnet rampe (bæreevne min. 2 t)

Bevægelse af rengøringsmaskinen uden egen fremdrift



- Åben motorafskærmningen

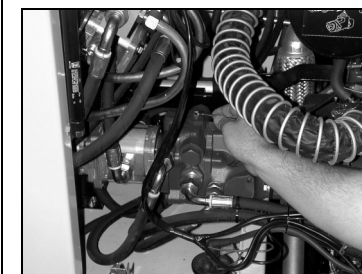


- Hydraulikpumpens friløbstop drejes 90° (flader på tværs af kørselsretningen)

Henvisning:

Anvend ikke fejmaskinen på længere strækninger og køр ikke hurtigere end 10 km/t.

Flytning af fejmaskiner med eget drev



- Hydraulikpumpens friløbstop drejes 90° (flader på tværs af kørselsretningen)

Inden brug

Generelle henvisninger

- Stil fejmaskinen på et plant areal
- Træk tændingsnøglen ud
- Blokering af håndbremsen

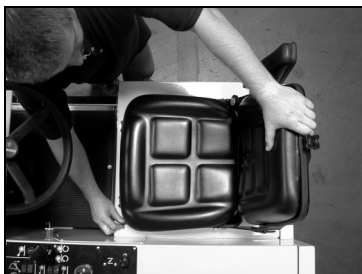
Kontrol- og vedligeholdelsesarbejder

- Kontroller motoroliestand og efterfyld
- Kontrollér og servicér vandkøleren
- Kontroller gasledninger
- Kontrol af fejveksen
- Kontrollér dæktryk
- Optankning
- Indstil førersædet
- Støvfilteret renses

Beskrivelse: se kapitlet
Vedligeholdelsesarbejder

Idrifttagning

Indstil førersædet



- Tryk på sædelåsen
- Sædet forskydes
- Sædeudløseren slippes
- Sædet låses fast ved at køre det frem eller tilbage

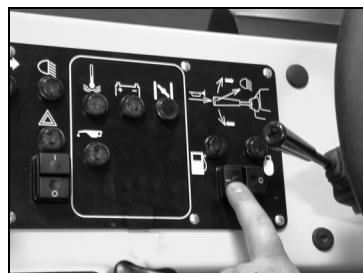


Sædet er affjedret
Fjederhårdheden kan indstilles med håndhjulet
Drej med uret: Fjeder hårdere
Drejes mod uret: fjeder løsnes

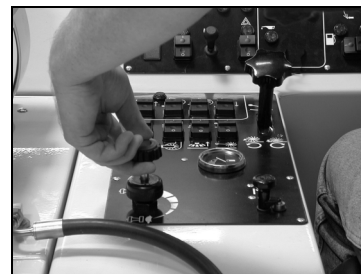


Indstilling af ryglænets hældning

Maskinen startes med benzindrift



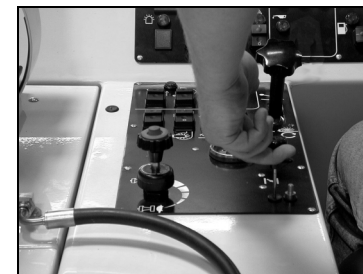
- Omstilling til benzindrift



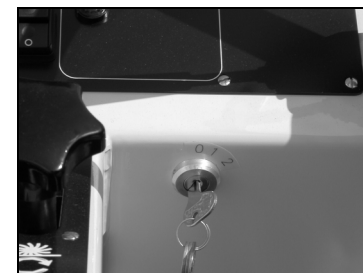
Motorens omdrejningstal:
Grovjustering
➤ Tryk på knappen
➤ Gasjustering 1/3 trækkes ud
Trukket ud: maks. omdrejningstal
Trykket ind: min. omdrejningstal



Motorens omdrejningstal:
Finjustering
➤ Drej knappen
Drejes med uret: Min. omdrejningstal
Drej mod uret: Max. Omdrejningstal



Træk i chokeren



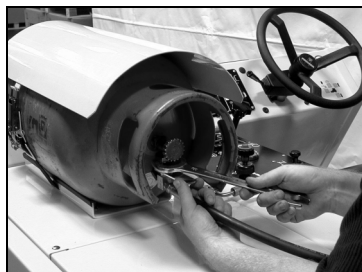
- Drej tændingsnøglen i position 2
- Når maskinen starter, slippes tændingsnøglen

Henvisning:
Maskinen er udstyret med en sædekontakt-afbryder. Når førersædet forlades, slukkes der for maskinen

Maskinen startes med gasdrift



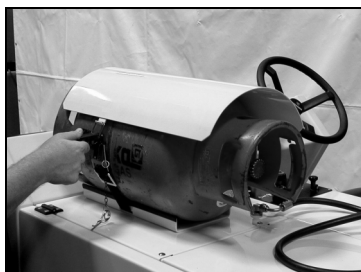
- Gasflaske monteres med tilslutningen pegende nedad (forsyning med flydende gas)



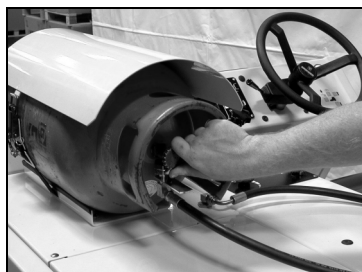
- Gasledning fæstnes med omløbermøtrik (nøglevidde 30 mm)

Henvisning

Tilslutningen er et venstreskåret gevind!



- Patentlukning lukkes



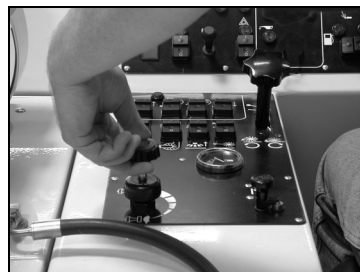
- Gasventil åbnes



- Sikkerhedssplit anbringes



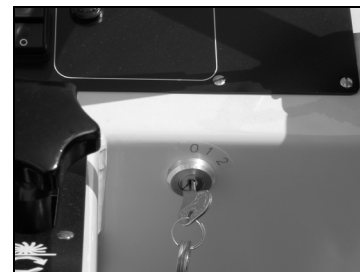
- Skift til gasdrift



- Motorens omdrejningstal:
Grovjustering
- Tryk på knappen
 - Gasjustering 1/3 trækkes ud
- Trukket ud: Maks. omdrejningstal
Skubbet ind: Min. omdrejningstal



- Motorens omdrejningstal:
Finjustering
- Drej knappen
- Drejes med uret: Min. omdrejningstal
Drej mod uret: Max. Omdrejningstal



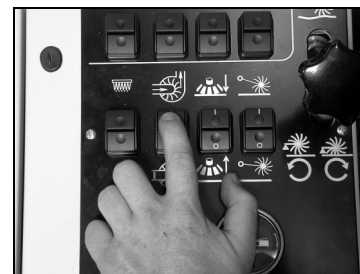
- Drej tændingsnøglen i position 2
- Når maskinen starter, slippes tændingsnøglen

Henvisninger:

Makinen er udstyret med en sædekontakt-afbryder. Når førersædet forlades, slukkes der for maskinen

Gasflaskeventil åbnes og mens motoren løber, bringes motoren i omdrejninger på driftsniveau, før omstilling fra benzindrift til gasdrift.

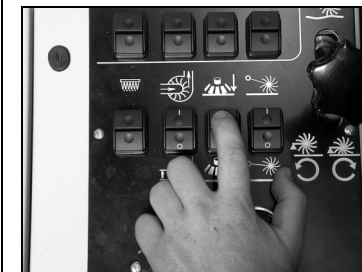
Fejedrift



- Ventilator tændes

Henvisning:

Ved fugtig undergrund slukkes sugeventilatoren

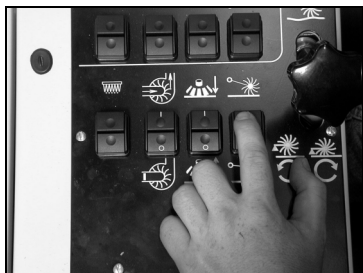


- Sænkning og idrifttagning af sidekost



Indstilling af omdrejningstal for sidebørster

- Drejes med uret: Min. omdrejningstal
- Drejes mod uret: Maks. omdrejningstal



Fejevalse sænkes og tages i drift

Henvisning:

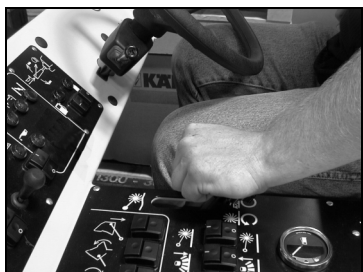
Til fejning af ujævne overflader



Forhøjelse af fejvalse-modstanden

Henvisning:

Kun til driftsarten "Svømmende"



Fejevalse låses til fast indstilling
 ➤ Tryk ned og bagud



Indstilling af fejvalse
 ➤ Drejes i urviserens retning bliver fejespejlet større
 ➤ Drejes mod urviserens retning bliver fejespejlet mindre

Henvisning:

Til fejning af jævne overflader

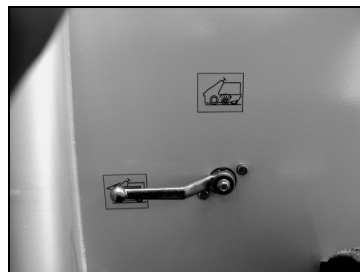


Fejevalse placeres hævet
 ➤ Tryk ned og fremad

Kørsel med maskinen



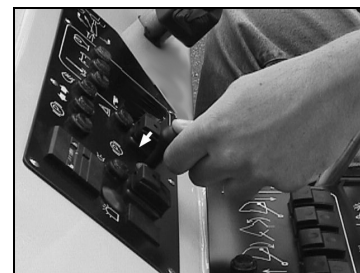
Omstilling fejfunktion og kørselsfunktion



Omstilling kun kørselsfunktion
 (kørsel på offentlig vej)



➤ Tryk på bremsepedalen og hold den trykket nede



➤ Bremsen løsnes



Kørsel fremad



Bakke

Henvisninger:

Kørestil
 Kørselshastigheden kan reguleres trinløst vha. speederen.
 Undgå at aktivere pedalen i stød, da hydraulikanlægget kan tage skade.
 Ved effektaftagning på stigninger skal trykket på gaspedalen reduceres.



Bremse

➤ Slippes gaspedalen, bremses maskinen selvstændigt og bliver stående.



➤ Bremseeffekten kan forstærkes ved at trykke på bremsepedalen.

Maskinen parkeres

- Gasjusteringen skubbes helt ind.
- Tryk på bremsepedalen og hold den trykket nede



- Blokering af håndbremsen
- Løft fejvealsen
- Løft sidekosten
- Tændingsnøglen drejes til position 0 og tages ud

Henvisning:

Når maskinen er standset, renses støvfilteret automatisk i ca. 10 sek..

Afrensning af filtret



— Ekstra til automatisk interval

Henvisning:

Ventilator slukkes først.

Tømning af opsamlingsbeholderen



Fare!

- Under tømningen må der ikke opholde sig personer og dyr i fejbeholderens svingområde
- Grib aldrig ind i stængerne i tømningmekanikken
- Tømning af affaldsbeholderen må kun foretages på en plan flade
- Løft fejvealsen
- Løft sidekosten
- Sluk sugeventilator
- Blokering af håndbremsen



- Løft opsamlingsbeholderen
- Kør langsomt hen til samlebeholderen
- Blokering af håndbremsen



- Kipping af affaldsbeholder
Hvornår fejbeholderen kan vippes, angives af en grøn kontrollampe

- Vip fejbeholderen tilbage indtil slutstilling
- Bremsen løsnes
- Kør langsomt væk fra samlebeholderen
- Sænk fejbeholderen indtil slutstilling

Anvendelsehenvisninger

Sikkerhedshenvisninger ved rengøring



Bemærk!

- Undlad at opfeje pakkeband, ståltråd og lignende, disse kan medføre beskadigelse af fejmekanismen.
- Åben fejbeholder - udkastningsklap kan fremkalde støvforekomster.
- Dele (dåser etc.) indtil 70 mm højde kan fejes ind, større genstande lægges direkte i fejbeholderen.

Rengøring af et tørt gulv

- Ved rengøring af flader sænkes fejvealsen.
- Ved rengøring af siderande sænkes sidekosten.
- Ved støvede overflader tilkøbes støvaf sugning.

Henvisninger:

For at opnå et optimalt rengøringsresultat skal De tilpasse kørselshastigheden efter forholdene.
Under brugen bør filtret blive renses med regelmæssige mellemrum og opsamlingsbeholderen blive tømt.

Rengøring af et fugtigt og vådt gulv

- Indsugningsventilatoren frakobles, for at beskytte filteret mod fugt.

Åbning / lukning af beholderudkastklappen



Bemærk!

- Grib fat i forsiden af beholderens udkastklap for at åbne eller lukke den



Åben beholderudkastningsklappen



Beholderklappen skal falde i hak.



Løft og luk beholderudkastningsklappen

Kørsel over forhindringer

Forhindringer med en højde på indtil 70 mm

- Kør langsomt og forsigtigt frem over hindringen.

Forhindringer med en højde over 70 mm

- Der må kun køres over disse med en egnet rampe.

Opbevaring

Benyttes rengøringsmaskinen ikke over et længere tidsrum, skal følgende punkter overholdes

- Stil fejmaskinen på et plant areal
- Løft fejvalse og sidebørste, for ikke at beskadige børsterne
- Træk tændingsnøglen ud
- Blokering af håndbremsen
- Fejmaskinen sikres mod vækrulning
- Fyld tanken helt med brændstof og luk brændstofhanen
- Gasflaskeventil lukkes
- Ved forventet frost skal kølevandet aftappes eller kontrolleres om det indeholder tilstrækkelig frostbeskyttelsesmiddel
- Tændrør fjernes og ca. 3 cm³ olie hældes i boringerne. Motoren sættes flere gange op i omdrejninger uden tændrør. Tændrør monteres
- Rengøringsmaskinen renses ind- og udvendig
- Batteriet oplades og klemmes af

Transport

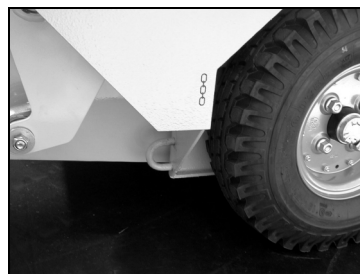
Transporthenvisninger



Bemærk!

Ved transport skal maskinen være sikret mod at flytte sig

- Blokering af håndbremsen
- !vMaskinen sikres i transportøskerne med spændeseler, reb eller kæder!b!
- Ved hjulene skal maskinen sikres med kiler



Transportøskan forrest til venstre



Transportøskan forrest til højre



Transportøskan bagest

Rengøring og vedligeholdelse

- Stil fejmaskinen på et plant areal
- Træk nøglen ud
- Blokering af håndbremsen

Indvendig rengøring



Fare!

- Bær støvbeskyttelsesmaske!
- Bær beskyttelsesbriller!

Henvisninger:

Rens med en klud
Blæs ud med trykluft

Udvendig rengøring

Rens med en fugtig klud

Henvisning:

Undlad at benytte aggressive rengøringsmidler!

Vedligeholdelsesintervaller

Driftstimetæller



Driftstimetælleren angiver tidspunktet for serviceintervallerne

Vedligeholdelse udført af kunden

Daglig vedligeholdelse

- Kontroller motorens oliestand
- Kontrollér kølevandstanden
- Kontrollér dæktryk
- Kontroller fejvalsen og sidekosten for slitage og bånd, som har snoet sig fast
- Kontroller gasledning og ledningsforskrutninger.
- Kontrollér gasfilteret i gasflaskens forskruting for tilsmudsning, rengøres i givet fald (hver gang gasflaske udskiftes).

Ekstra ugentlig vedligeholdelse

- Rengør køleren
- Kontrollér hydraulikoliestanden
- Kontrollér, at benzin- og gasledningssystemet er tæt

Yderligere eftersyn hver 100 time eller årligt

- Kontroller, at benzin- og gasledningsystemet er tæt
- Skift motorolie
- Smør lejer og cylindre
- Kontroller kilerem for spænding
- Kontroller batterisyretilstanden
- Rens brændstoffilteret
- Kontrollér brændstofslangen og slangeklemmen
- Rens luftfilterelementer
- Kontroller, at hydraulikledningssystemet er tæt

Ekstra vedligeholdelse efter 200 timer hhv. halvårligt

- Udskift oliefilterindsats
- Kontrollér kølerslanger og slangeklemmer

Vedligeholdelse og slitage

- Udskift tætningslisterne
- Udskift fejevalsen
- Udskift sidebørster

Henvisninger:

Alle service- og vedligeholdelsesarbejder, ved vedligeholdelse foretaget af kunden, skal udføres af en faguddannet tekniker.

Efter behov kan man til enhver tid tilkalde en Kärcher-fagforhandler.

Vedligeholdelse gennem kundeservicen**Vedligeholdelse efter 20 driftstimer**

- Første inspektion

Vedligeholdelsesarbejder efter 400 driftstimer hhv. halvårligt**Vedligeholdelsesarbejder efter 1200 driftstimer****Henvisning:**

For at bevare garantikravet skal alle service- og vedligeholdelsesarbejder i løbet af garantitiden udføres af en autoriseret Kärcher-kundetjeneste.

Vedligeholdelsesarbejder**Henvisninger til sikkerheden****Bemærk!****Forberedelse**

- Stil fejmaskinen på et plant areal
 - Træk tændingsnøglen ud
 - Blokering af håndbremsen
- Ved hævet fejebeholder skal sikringsstangen altid isættes

Værktøj

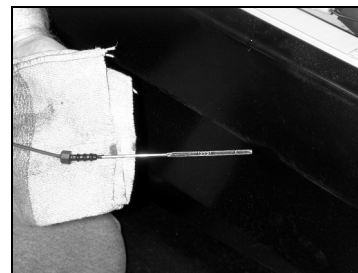
Placering af kantværktøjet

Kontroller motoroliestand og efterfyld

Kontrol tidligst 5 min efter slukning af motoren



- Oliemålepinden trækkes ud
- Oliemålepinden tørres af og stikkes i

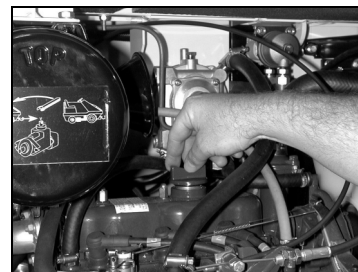


- Oliemålepinden trækkes ud
- Oliestanden skal ligge mellem "min." og "maks." markeringen.
- Hvis oliestanden ligger under markeringen "Min", skal der fyldes motorolie på.
- Fyld ikke op over "Max"

**Fare!**

Fare for forbrænding!

- Lad motoren afkøle



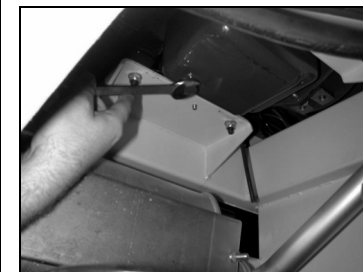
- Lukkeskruen for oliepåfyldningsåbningen løsnes



- Påfyld motorolie

Olietyper: Se tekniske data

- Luk oliepåfyldningsåbningen
- Vent i mindst 5
- Kontroller motorens oliestand

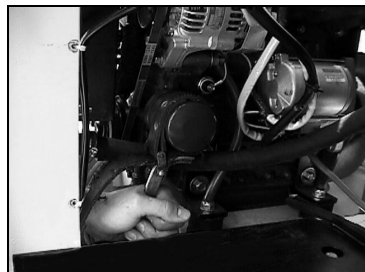
Udskiftning af motorolien og oliefiltret**Motorolieskift**

- Drypskål til min. 4 liter olie stilles klar
- Skru aftapningsproppen af motorens olieafvandingsåbning

**Fare!**

Fare for forbrænding ved varm olie

- Hvis bundskruen skrues i igen, skal der ubetinget anvendes en ny tætningsring
- Bundskruen trækkes til med en momentnøgle med 25 Nm



Oliefilterskift

- Skru oliefilteret af mod uret



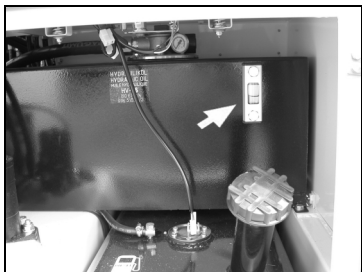
- Rens filtersædet og tætningsfladerne



- Tætningen på det nye oliefilter indgrides med olie før monteringen
- Det nye oliefilter trækkes håndfast til

Kontrollér hydraulikoliestanden

- Åben den bageste motorafskærmning



- Kontrollér hydraulikolie niveauet over inspektionsglasset foroven til højre

Henvisninger:

Hydraulikolie niveauet skal ligge mellem "Min"- og "Max"-markeringen.

Hvis hydraulikolie niveauet ligger under "Min"-markeringen: se kapitlet Påfyldning af hydraulikolie.

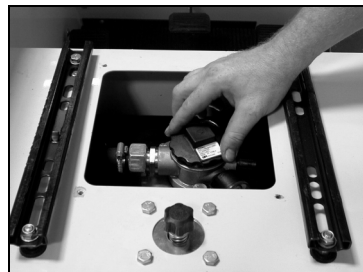
- Luk den bageste motorskærm

Påfyldning af hydraulikolie

- Afbloker førersædet og træk ud nedad



- Skru 4 skrue på servicedækslet ud



- Skru låget til oliepåfyldningsåbningen af

**Bemærk!**

Hold påfyldningsåbningen ren



- Hydraulikoliefilteret tages ud

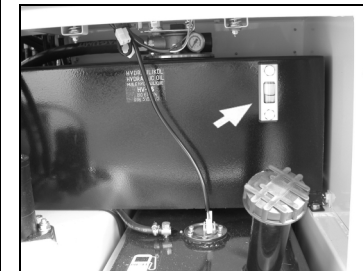


- Påfyldning af hydraulikolie

Olietype: se skiltet på hydraulikoliebeholderen eller de "Tekniske data"

Henvisning:

- Åben den bageste motorafskærmning



- Kontrollér den påfyldte mængde over inspektionsglasset

Henvisning:

Hydraulikolie niveauet skal ligge mellem "Min"- og "Max"-markeringen.

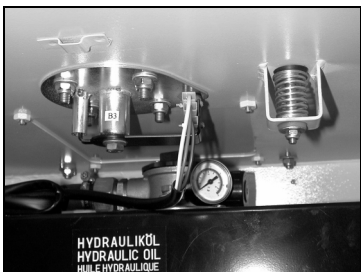
- Skru låget fra oliepåfyldningsåbningen på
- Skru servicedækslet på med 4 skrue
- Indbyg førersædet
- Luk den bageste motorskærm

Kontrollér hydraulikanlægget

- Kontrollér alle hydraulikslanger og tilslutninger for tæthed



- Blokering af håndbremsen
- Åbn den bageste motorbeklædning med apparatnøglen
- Start motoren



- Kontrollér hydraulikoliefilterets forureningsgrad

Henvisninger:

Hvis hydraulikolie-tilbagefølsmanometerets viser befinder sig i det røde område, skal hydraulikoliefilteret renses eller udskiftes
Ved vedligeholdelse af det hydrauliske anlæg bedes De henvende Dem til Kärcher-kundtjenesten

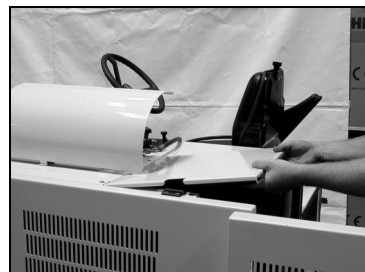
Kontrollér og servicér vandkøleren



Fare!

Fare for skoldning ved kogende vand!

- Lad køleren afkøle i mindst 20 min..
- Træk forinden tændingsnøglen ud!



- Åben den bageste motorafskærmning
- Øverste motorbeklædning løftes og tages af



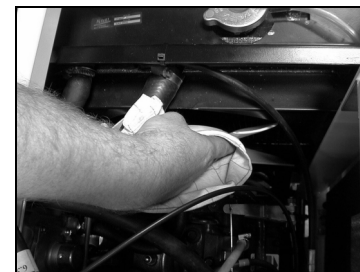
- Kølertryklappen åbnes
Kølevandet skal nå op til den nederste kant på påfyldningsstuds



- Fyld kølevand på indtil den nederste kant af påfyldningsstuds
Kølevand må ikke indeholde mere end 50 % frostvæske!

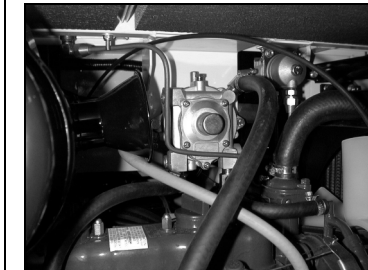


- Rens kølerlamellerne
- Kontrollér kølerslanger og tilslutninger for tæthed



Rengør ventilatoren

Kontroller gasledninger



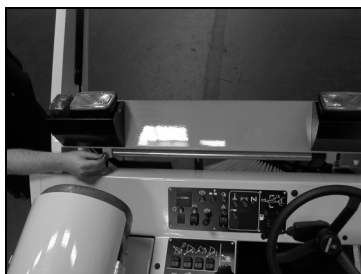
- Beklædningen på motorsiderne åbnes
- Gastilslutninger, gasledninger og fordampere med lækagesøgningsspray kontrolleres med hensyn til utæthed

Henvisninger:

Ved utæthed dannes tilisninger eller gule, skumagtige aflejringer på gastilslutninger, gasledninger og fordampere.
Ved vedligeholdelse af gasanlægget skal De henvende Dem til Kärcher-kundtjenesten

Kontrol af fejvelsen

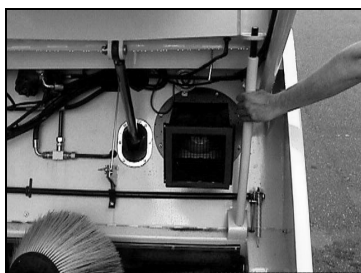
- Start motoren
- Løft fejbeholderen indtil slutstilling
- Motoren stoppes
- Blokering af håndbremsen



- Træk sikringsstangens sikringsstift ud



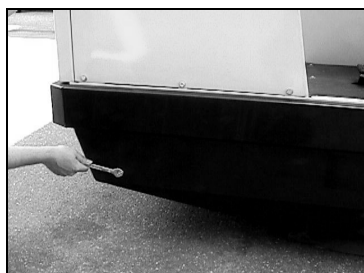
- Tag sikringsstangen ud



- Sæt sikringsstangen i



- Fjern bånd eller snore fra fejvelsen
- Tag sikringsstangen ud
- Sæt sikringsstangen i
- Sæt sikringsstangens sikringsstift i
- Start motoren
- Før fejbeholderen ind indtil slutstilling
- Motoren stoppes

Fejvelsen udskiftes

- Skru sidebeklædningens fastspændingsskrue af



- Tag sidebeklædningen af



- Tag klapsplinten af



- Tag beklædningen af



- Tag klapsplinten af



- Demonter vingen



- Tag fejvelsen ud



- Monter en ny fejvalse

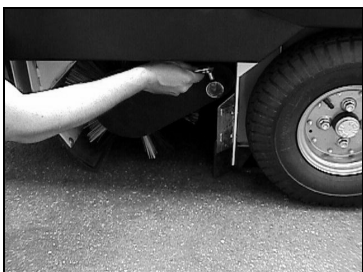
Henvisning:
Bemærk børstesættets position!



- Fejvalsens riller skal sættes på knasterne for den overfliggende vinge



- Vingens knaster tilpasses i forhold til fejvælsens riller og vingen skubbes på



- Sæt klapsplinten i gennem hullet og klap ringfjederen op



- Anbring beklædningen



- Sæt klapsplinten i gennem hullet og klap ringfjederen op



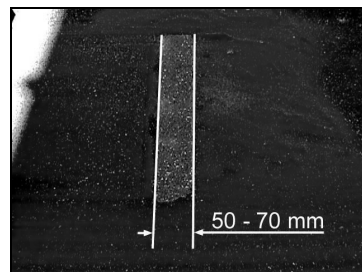
- Anbring sidebeklædningen



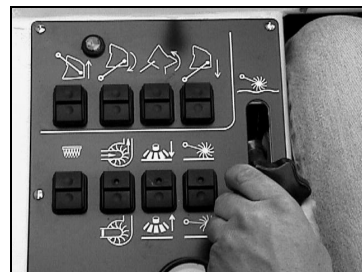
- Sidebeklædningen fastgøres

Fejespejlet på fejvælsen kontrolleres og indstilles

- Kontrollér dæktryk
- Sluk sugeventilator
- Løft fejvælsen
- Løft sidekosten
- Rengøringsmaskinen køres ind på en plan og glat flade, der synligt er dækket af støv
- Hæv fejbeholderen ca. 25 cm
- Sæt fejvælsen på funktionsart "Fast indstilling" og sænk den
- Løft fejvælsen
- Kør baglæns til side
- Kontrollér fejespejlet



Fejespejlets form danner en regelmæssig rektangel, som er mellem 50 - 70 mm bred



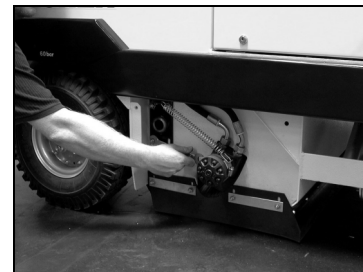
- Fejespejlet indstilles
- Drejning med uret, fejespejlet bliver større
 - Drejning mod uret, fejespejlet bliver mindre



- Fejespejlets position indstilles
- Sidebeklædningen skrues af



- Sidebeklædningen skrues af



- Fejevælsophængningens fastspændingsskruer løsnes



- Ved at justere fejvælsophængningen kan fejespejlplaceringen indstilles
- Spænd fejvælsophængningens fastspændingsskruer
- Kontrollér igen fejespejlet

Fejespejlet for sidekosten kontrolleres og indstilles

- Kontrollér dæktryk
- Løft sidekosten
- Rengøringsmaskinen køres ind på en plan og glat flade, der synligt er dækket af støv
- Sænkning og idrifttagning af sidekost
- Løft sidekosten
- Kør baglæns til side
- Kontrollér fejespejlet



Bredden for fejespejlet bør være mellem 40 - 50 mm



Fejespejlet indstilles

- Ved justering af anslaget kan bredden af fejespejlet justeres
- Kontrollér igen fejespejlet

Kontrollér dæktryk



Luftrykket i forhjulene skal indstilles på 6 bar.

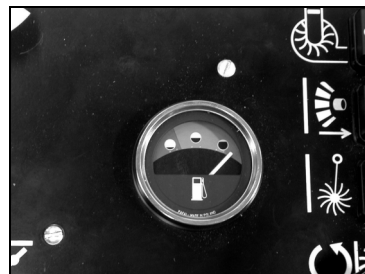
Optankning



Fare!

Eksplisionsfare

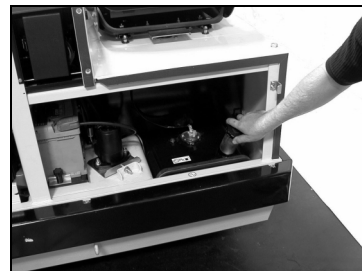
- Tank ikke i lukkede rum
- Motoren stoppes
- Rygning og åben ild er forbudt



Kontroller brændstofindholdet via tankvisning



Åbn den bageste motorbeklædning med apparatnøglen



Tankdækslet åbnes



- Tank "blyfri benzin"
- Påfyld maksimalt tanken indtil 1 cm under påfyldningsstudsens underkant
- Fjern spildt brændstof og luk af for tanken

Afrensning af filtret



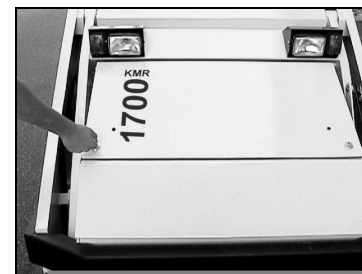
Ekstra til automatisk interval

Udskiftning af støvfiltret



Fare!

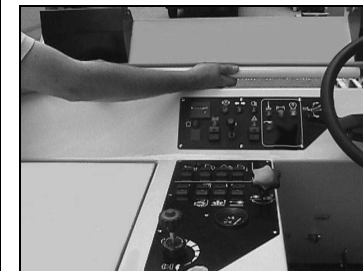
- Inden man begynder at udskifte støvfiltret, skal fejematerialebeholderen tømmes
- Når man arbejder på filteranlægget, skal man bære støvbeskyttelsesmaske
- Overhold sikkerhedsforskrifterne vedrørende omgangen med fint støv



- Åbn støvfilterafskærmningen med apparatnøglen
- Start motoren
- Løft fejebekholderen indtil slutstilling
- Motoren stoppes
- Blokering af håndbremsen



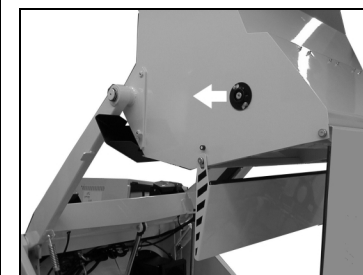
- Træk sikringsstangens sikringsstift ud



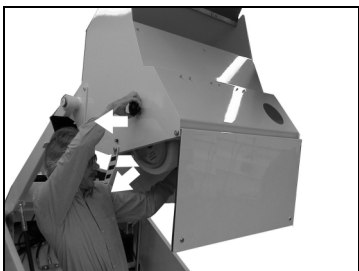
- Tag sikringsstangen ud



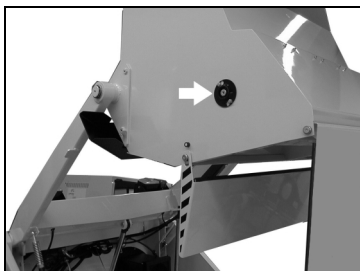
- Sæt sikringsstangen i



- Skruerne på lejubukken løsnes så meget, at denne lader sig dreje og trække ud



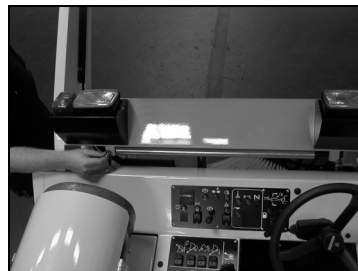
- Træk lejubukken så langt ud som muligt
- Lamelfiltret tages ud



- Skub lejublokken ind og skru den fast



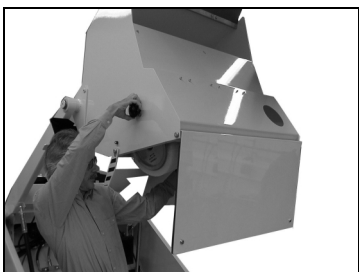
- Sæt sikringsstangens sikringsstift i
- Start motoren
- Før fejebeholderen ind indtil slutstilling
- Motoren stoppes



- Træk sikringsstangens sikringsstift ud



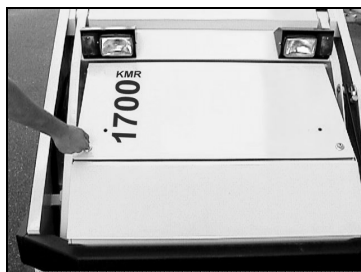
- Sving sidebørsterne udad



- Det nye filter indsættes



- Tag sikringsstangen ud



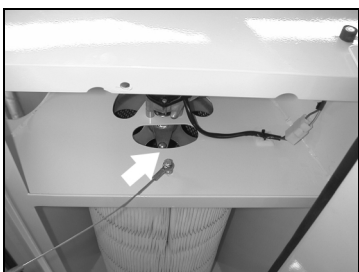
- Luk støvfilterafskærmningen med apparatnøglen



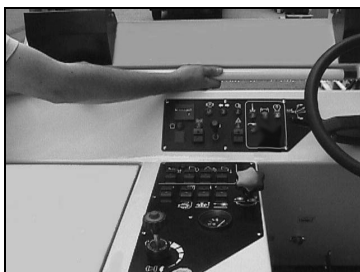
- Tag sikringsstangen ud



- Skru sidebørsterne af



- Lad det gå i indgreb på drevsiden
- Lad medbringeren gå i indgreb i hullerne



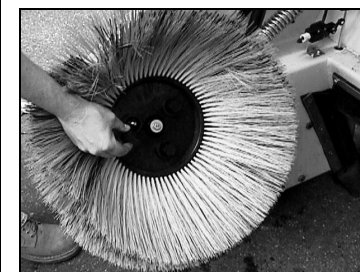
- Sæt sikringsstangen i

Udskiftning af sidekoste

- Start motoren
- Løft fejebeholderen indtil slutstilling
- Motoren stoppes
- Blokering af håndbremsen



- Sæt sikringsstangen i

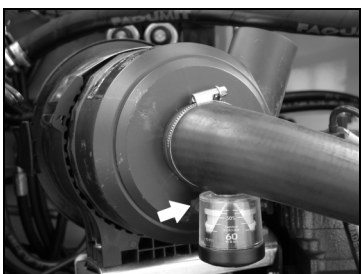


- Nye sidekoste skrues på

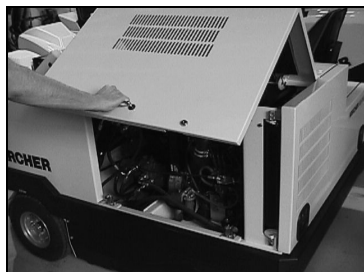


- Sving sidebørsterne indad
- Tag sikringsstangen ud
- Sæt sikringsstangen i
- Sæt sikringsstangens sikringsstift i
- Start motoren
- Før fejebeholderen ind indtil slutstilling
- Motoren stoppes
- Blokering af håndbremsen

Skift luftfilter



Hvis kontrolindikatoren viser RØDT, skal luftfiltret udskiftes



- Åben motorafskærmningen



- Tryk skærmlåsen på luftfilterhuset sammen
- Tag skærmen af



- Tag det snavsede filter ud
- Det nye filter indsættes



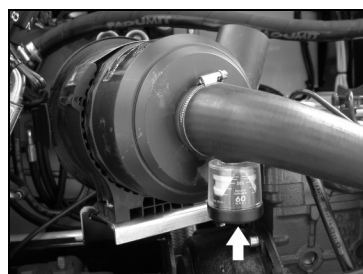
- Sæt skærmen på luftfilterhuset

Henvisning:

Sørg for, at skærmen sidder i den rigtige position! (markering)

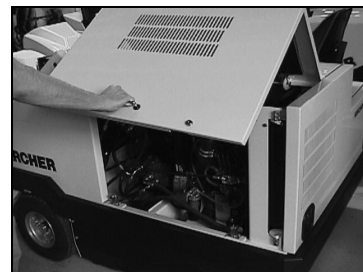
Henvisning:

Man skal kunne høre, at skærmlåsen går i indgreb



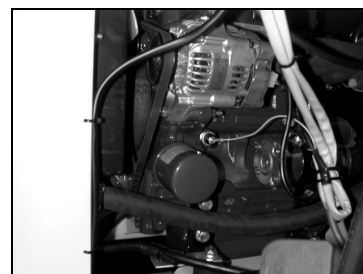
Reset kontrolindikatoren

- Tryk i bunden af kontrolindikatoren



- Luk motorskærmen

Kontrol og indstilling af kileremmen



I midten mellem kardanakslen og generatoren skal kileremmen ved et tryk på 10 kg give ca. 7-9 mm efter — Kileremspændingen indstilles ved at justere lysmaskinen.

Udskiftning af brændstoffiltersystemet



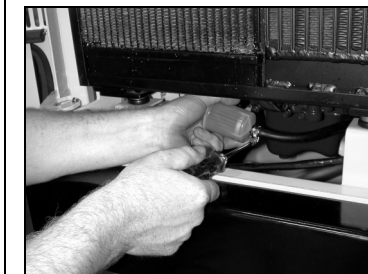
Fare!

Eksplosionsfare

Rygning og åben ild er forbudt

Vedligeholdelse må ikke gennemføres i lukkede rum

- Motoren stoppes

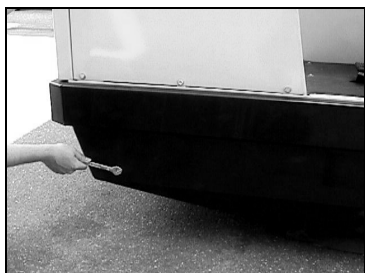


- Åben den bageste motorafskærmning
- Spændebåndet løsnes
- Demonter slanger



- Udskift forfilteret (bemærk gennemstrømningsretning!)
- Brændstoffslanger og slangeklemmer kontrolleres for tæthed og beskadigelser

Udskift paklisterne



- Skru fastspændingsskruerne for sidebeklædningerne af



- Tag sidebeklædningen af



Paklister på siden

- Skru fastgørelserne for tætningslisterne af
- Skru nye tætningslister på og vent med at spænde



- Læg et underlag på 5 mm tykkelse under for at indstille gulvafstanden



- Ret tætningslisterne ud
- Spænd tætningslisternes fastgørelser



Bageste tætningslister

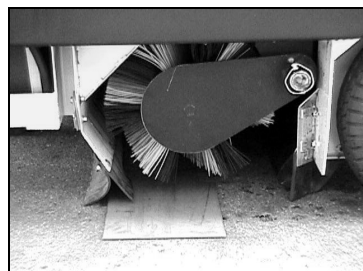
- Tag klapsplinten af



- Tag beklædningen af



- Skru fastgørelserne for tætningslisterne af
- Skru nye tætningslister på og vent med at spænde



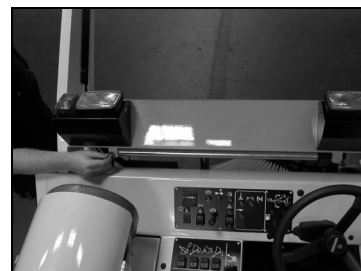
- Læg et underlag på 5 mm tykkelse under for at indstille gulvafstanden
- Ret forreste tætningsliste ud



- Den bageste tætningsliste skal overlape den forreste tætningsliste ca. 2 cm
- Spænd tætningslisternes fastgørelser

Forreste tætningslister

- Start motoren
- Løft fejbeholderen indtil slutstilling
- Motoren stoppes
- Blokering af håndbremsen



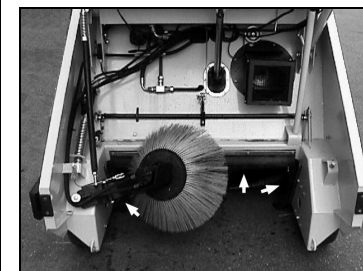
- Træk sikringsstangens sikringsstift ud



- Tag sikringsstangen ud



- Sæt sikringsstangen i



- Skru tætningslisterne af
- Fold de nye tætningslister og skru dem fast igen med fastgørelsesskinnen



Tætningslister fejbeholder

- Udskift tætningslisterne
- Tag sikringsstangen ud
- Sæt sikringsstangen i
- Sæt sikringsstangens sikringsstift i
- Start motoren
- Før fejbeholderen ind indtil slutstilling
- Motoren stoppes
- Blokering af håndbremsen

Udskiftning af pærer



- Sekskantskruerne på lygteholderen skrues af



- Tag lygten ud og træk tilslutningsstikket af

Henvisning:

Vær opmærksom på stikkets position



- Skru skruerne ud af lygtehuset



- Skil lygtehuset ad
- Hold lygtehuset vandret, lyskasteren er ikke befæstiget



- Låsebøjlen til befæstigelse af pæren vippes tilbage og pæren tages ud
- Ved udskiftning af lampen på blinkeren fjernes blinkerglasset fra blinkerhuset.

Udskiftning af sikringer

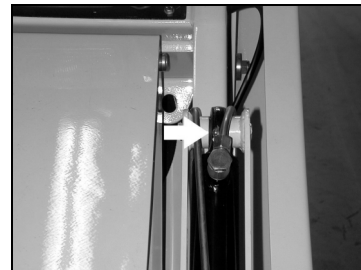


- Åben den bageste motorafskærmning
- Klap sikringskassen op og åben den

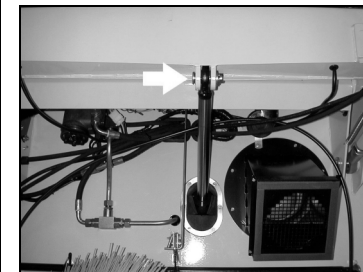


- Defekte sikringer skal udskiftes
 - Beskrivelse (se dækslets indvendige side)
 - Benyt altid kun sikringer med samme sikringsværdi

Smøring af lejerne og cylindrene



Vippecylander



Løftecylinder

- Der er placeret smørepipler på lejerne
- De smøres vha. en tryksprøjte
- Cylinderfladerne forsynes med et fedtlag

Sikkerhedshenvisninger for batterier

Henvisninger:

*Bemærk brugsanvisningen
Man må kun udføre arbejder på batterier efter instruktion af fagfolk*



Fare!

- Bær beskyttelsesbriller og beskyttelsestøj
- Overhold forskrifterne til forebyggelse af uheld samt DIN VDE 0510, VDE 0105 del 1

**Fare!****Brand- og eksplosionsfare!**

- Rygning forbudt
- Der må ikke være åben ild, gløder eller gnister i nærheden af batterier
- Læg aldrig genstande eller værktøj på batteriet, da batteripolerne altid står under spænding
- Rum, hvor der oplades batterier, skal være godt ventileret, da der under opladningen opstår en meget eksplosiv gas

Fare for ætsning!

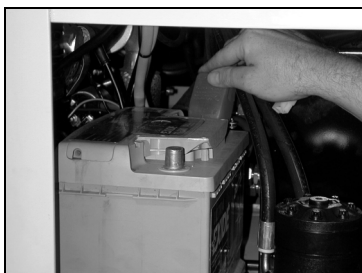
- Hvis der kommer syre i øjnene eller på huden skylles efter med rigeligt rindende vand
- Derefter skal man omgående konsultere lægen
- Forurenede tøj vaskes med vand



- Gamle batterier med dette tegn er genbrugeligt materiale; de skal tilføres recyclingprocessen
- Gamle batterier, som ikke tilføres recyclingprocessen, skal bortskaffes som særligt affald under overholdelse af alle forskrifterne

Afmontering og montering af batteriet

Klemme til minuspol-ledning løsnes



Klemme til pluspol-ledning løsnes

Batteriholderen afmonteres
Tag batteriet ud vha. holdeløkkerne**Henvisninger:**

Ved montering af batteriet skal man være opmærksom på, at pluspol-kablet først tilsluttes. Kontroller, om batteripolerne og polklemmerne er beskyttet tilstrækkeligt med polbeskyttelsesfedtstof

Kontrol og påfyldning af batterisyrestanden**Fare!**

Overhold ubetinget sikkerhedsforskrifterne vedrørende omgangen med batterier!



- Demonter 6 cellelukninger
- Udtag en prøve fra hver celle vha. syretesteren
- Kom syreprøven tilbage i den samme celle igen

Syren for et fuld opladt batteri har ved 20 °C den specifikke vægt på 1,28 kg/l

Syren for et delvist opladt batteri har den specifikke vægt mellem 1,00 og 1,28 kg/l

I alle celler skal syrens specifikke vægt være ens



Batterisyrevægt under 1,15 kg/l

- Ved for et for lavt batterisyrespejl påfyldes cellerne med destilleret vand, indtil pladeoverkanten lige netop bliver vædet
- Oplad batteriet indtil den specifikke vægt på 1,28 kg/l er opnået

Oplad batteriet**Fare!**

- Overhold ubetinget sikkerhedsforskrifterne vedrørende omgangen med batterier!
- Batteriet skal oplades med en så lav ladestrøm som muligt
- Overhold ubetinget brugsvejledningen fra ladeapparatets producent



- Alle cellelukninger demonteres
- Ladeapparatets minuspol-kabel forbindes med batteriets minuspoltilslutning
- Ladeapparatets pluspol-kabel forbindes med batteriets pluspoltilslutning
- Ladeanordningen tilkobles eller netstikkes isættes

Tilbehør

Sidebørster hård	6.905-773
Sidebørste med stålbørster	6.905-619
Hovedfejvealse blød	6.906-135
Hovedfejvealse hård	6.906-136
Beskyttelsesskærm for chauffør	2.639-192
<i>Nødvendigt til brug af fejmaskinen i højhjuldeområder af hensyn til arbejdssikkerheden.</i>	
Førekabine af glas	2.639-148
Punkterfri CSE-dækforaksel	4.515-042
Lægkagesøgnings-spray	6.282-033
Opvarmning	ved efterspørgsel

Fejlhenvisninger

Motoren starter ikke eller løber uregelmæssigt efter starten

- Oplad eller udskift batteriet
- Tank brændstof eller skift gasflaske
- Skift brændstoffilter
- Kontroller benzin- og gas-ledningssystem, tilslutninger og sammenføjninger
- Kontroller gasfilteret i gasflaskens forskrning for tilsmudsning
- Rens luftfilteret eller udskift filterpatronen
- Underret Kärcher-kundtjenesten

Motoren er kørt varm

- Påfyld kølemiddel
- Spænd kileremmen
- Underret Kärcher-kundtjenesten

Rengøringsmaskinen bevæger sig kun langsomt eller slet ikke

- Bremsen løsnes
- Indstil by-pass ventil på kørselsfunktion
- Underret Kärcher-kundtjenesten

Pibende lyd i hydraulikken

- Påfyld hydraulikvæske

Børsterne drejer kun langsomt eller slet ikke

- Omstilling til feje- og kørselsfunktion
- Underret Kärcher-kundtjenesten

Maskinen støver

- Fejevalsen udskiftes
- Rengør støvfilteret
- Filterpakning udskiftes
- Tætningsliste justeres eller fornyes

Fejeenhed lader affald ligge

- Tømning af opsamlingsbeholderen
- Rengør støvfilteret
- Fejevalsen udskiftes
- Indstilling af fejespejl
- Blokering af fejvealse fjernes
- Fejebeholder - tætningsliste skiftes
- Tætningsliste justeres eller fornyes

Affaldsbeholderen lader sig ikke hæve eller sænke

- Fejebeholder vippes helt bagover
- Underret Kärcher-kundtjenesten

Fejebeholderen drejer for langsomt eller slet ikke

- Tømning af opsamlingsbeholderen
- Underret Kärcher-kundtjenesten

Driftsforstyrrelser med hydraulisk bevægede dele

- Underret Kärcher-kundtjenesten

Tekniske data

Motor

Producent	Kubota
Model	DF 750
Type	3-cylinder-firtakt-benzinmotor

Køleart	vandkølet
Omdrejningsretning	mod højre (i kørselsretning)

Boring	68 mm
Slaglængde	68 mm
Slagvolumen	740 cm ³
Driftsomedrejningstal	2700 1/min
Højeste omdrejningstal	3600 1/min
Tomgangshastighed	800 - 900 1/min

Motorydelse	14 KW/19 PS
Maks. omdrejningsmoment	49 Nm ved 2400 - 2900 1/min

Brændstoffilter	filterpatron
Tankindhold	ca. 45 liter
Oliemængde i motor	ca. 3,25 liter

Olietype i motor

Via 25 °C	SAE 30
	SAE 10W-30
	SAE 10W-40
0 til 25 °C	SAE 20
	SAE 10W-30
	SAE 10W-40
Under 0 °C	SAE 10W
	SAE 10W-30
	SAE 10W-40

Oliefilter	filterpatron
Indsugningsluftfilter	Indvendig filterpatron
	Udvendig filterpatron

Elektrisk anlæg

Batteri	12 V, 60 Ah
Generator	vekselstrøm, 12 V, 40 A
Starter	elektrostarter

Dæk

Størrelse foran	5.00-8 6PR V54
Luftryk fortil	6 bar
Størrelse bagved	4.00-8 Soffy NP80
	CSE superelastik

Bremse

Forhjul	mekanisk
Baghjul	hydrostatisk

Kørehastigheder

Forlæns	0 - 10 km/h
Baglæns	0 - 4 km/h

Hydraulisk anlæg

Total oliemængde i hydraulikanlægget	ca. 35 liter
Oliemængde i hydrauliktank	ca. 27 liter
Olietype	HV 46

Rengøringsydelse

Teoretisk overfladeeffekt	
Uden sidebørster	10750 m ² /h
Med sidebørster	14000 m ² /h

Fejebeholder

maks. afladningshøjde	1600 mm
Totalvolumen	300 Liter
Effektiv volumen	130 liter

Støvopsugning/filteranlæg

Konstruktionsart	Radialventilator
Omdrejningstal	ca. 4000 1/min
Finstøvfiler	Rundfilter

Filter-/indsugningssystem

Filteroverflade	9 m ²
Indsugningsvolumen	2200 m ³ /h
Undertryk	1500 Pa
Rystersystem	E-motor automatisk

Fejevalse

Diameter	360 mm
Længde	1075 mm
Omdrejningstal	530 1/min
Fejespejl	40 - 50 mm

Sidekost

Omdrejningstal	0 - 160 1/min
Diameter	510 mm

Mål og vægt

Arbejdsbredde uden sidebørste	1075 mm
Arbejdsbredde med sidebørste	1300 mm
Længde	2312 mm
Bredde	1513 mm
Højde	1435 mm
Venderadius højre	2150 mm
Venderadius venstre	2050 mm

Tilladt totalvægt	1550 kg
Tilladt akselbelastning foran	1075 kg
Tilladt akselbelastning bagved	725 kg
Egenvægt	1160 kg

Stigeevne 11,5°/ 20 %

Støjemission

Lydtryksniveau (EN 60704-1)	84 dB (A)
Garanteret lydeffektniveau (2000/14/EU)	101 dB (A)

Beskyttelsesklasse

IPX 3

Apparativibrationer

Samlet vibrationsværdi (ISO 5349)	
Øvre ledmål	< 2,5 m/s ²
Fødder/siddeflade	< 0,5 m/s ²

Miljøbetingelser

Temperatur	-5 bis +40 C
Luffugtighed, ikke dug	0 - 90 C

EF-overensstemmelsesattest

Hermed erklærer vi, at nedenfor betegnede maskine på grund af sin konstruktion og type og i den udførelse, den er bragt i omløb af os, opfylder de gældende grundlæggende sikkerheds- og sundhedskrav fra de nedenfor angivne EF-direktiver. Ved en ændring af maskinen, som ikke er aftalt med os, mister denne attest sin gyldighed.

Produkt: Fejesugemaskine / maskine med siddeplads

Type: 1.186-xxx

Gældende EF-direktiver

EF-maskindirektiv (98/37/EF)
EF-direktiv om elektromagnetisk kompatibilitet (89/336/EØF) ændret ved 91/263/EØF, 92/31/EØF, 93/68/EØF
EF-direktiv vedr. støjemissioner (2000/14/EU)

Anvendte harmoniserede standarder

DIN EN 60335-1
DIN EN 60335-2-72
DIN EN 50082-2:1995

Anvendte tyske standarder

CISPR 12

Anvendt overensstemmelsesvurderingsmetode

Bilag V

Målt lydeffektniveau: 100 dB(A)

Garanteret lydeffektniveau: 101 dB(A)


Ved interne foranstaltninger er det sikret, at serieaggregaterne altid overholder kravene i de aktuelle EU-direktiver og de anvendte standarder. De undertegnede handler på forretningsledelsens vegne og med dennes fuldmagt.

5.957-571 (09/02)

Alfred Kärcher
Kommanditgesellschaft.
Sæde Winnenden.
Registerdomstol: Waiblingen, HRA 169.
Personligt ansvarlig anpartshaver.
Kärcher Reinigungstechnik GmbH.
Sæde Winnenden, 2404
Registerdomstol Waiblingen, HRB

Administrerende direktører:
Dr. Bernhard Graf, Hartmut Jenner,
Georg Metz

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Cleaning Systems
Alfred-Kärcher-Straße 28-40
P.O.Box 160
D-71349 Winnenden
Tlf.: ++49 7195 14-0
Fax : ++49 7195 14-2212


(Reiser Jenner)

Innholdsfortegnelser

Av hensyn til din sikkerhet!	227	Før du starter	231	Vedlikeholdsarbeider	236	Tilbehør	247
Generelle instruksjoner	227	Generelle instruksjoner	231	Sikkerhetshenvisninger	236	Feilsøking	247
Fare for velting ved for store stigninger!	228	Kontroll- og vedlikeholdsarbeider	231	Verktøy som oppbevares på maskinen	236	Tekniske data	247
Fare for velting ved rask kjøring i svinger!	228	Idriftsettelse	231	Kontroller motorens oljenivå og etterfyll	236	CE-samsvarserklæring	248
Fare for velting ved instabil undergrunn!	228	Still inn fører sete	231	Motorolje- og oljefilterskift	236		
Fare for velting ved for stor helling mot siden!	228	Start av maskin med bensindrift	231	Kontroller			
Vær forsiktig under håndteringen av flytende gass	228	Start maskinen med gassdrift	232	hydraulikkoljenivå	237		
		Feiedrift	232	Etterfyll hydraulikkolje	237		
Sikkerhetstekniske retningslinjer for kjøretøyer som drives med flytende gass	228	Maskin kjøres	233	Kontroller hydraulisk system	238		
		Maskin parkeres	234	Kontroller og vedlikehold vannkjøler	238		
		Filter rengjøres	234	Kontrollere gassledninger	238		
		Feiesøppelbeholder tømmes	234	Feievalse kontrolleres	238		
				Feievalse skiftes ut	239		
		Bruksveiledning	234	Feievalsens feiespeil kontrolleres og stilles inn	240		
For miljøet vårt	229	Sikkerhetshenvisninger ved feiing	234	Kontroller og still inn sidekostens feiespeil	241		
Forsiktig, fare for miljøet p.g.a. brukte batterier!	229	Feie tørr grunn	234	Kontroller dekktrykk	241		
Forsiktig, fare for miljøforurensning ved motor- eller hydraulikkolje!	229	Feie fuktig eller våt grunn	234	Tanke	241		
		Åpne / lukke beholderejektorluken	234	Filter rengjøres	241		
		Kjøre over hindre	235	Støvfiler skiftes ut	241		
Formålstjenlig bruk	229			Utskifting av sidekost	242		
		Maskin sette ut av drift	235	Bytt luffilter	243		
Funksjonsbeskrivelse feiemaskin	229			Kontroll og innstilling av kileremmen	243		
		Transport	235	Utskifting av drivstoffiltersystem	244		
Apparatdeler	230	Transporthenvisninger	235	Tetningslister skiftes ut	244		
				Utskifting av lyspærer	245		
Før første bruk	230	Rengjøring og pleie	235	Utskifting av sikringer	245		
Henvisninger for lossing	230	Innvendig rengjøring!	235	Smøring av lagrene og sylindrene	246		
Bevege feiemaskin uten eget drev	230	Utvendig rengjøring	235	Sikkerhetshenvisninger			
Beveg feiemaskinen med egen motor	230	Vedlikeholdsintervaller	235	batteri	246		
		Driftstimeteller	235	Batteri bygges inn- og ut	246		
		Vedlikehold ved kunden	235	Kontroll av batterisyrenivået og etterfylling av syre	246		
		Vedlikehold ved kundeservicen	236	Batteri lades	247		

Av hensyn til din sikkerhet!**Generelle instruksjoner****Skal leses før apparatet brukes. Følg instruksjonene!**

- Underrett salgsstedete dersom du oppdager en transportskade når du pakker ut maskinen.
- Les bruksanvisningen for maskinen før det tas i bruk og ta spesielt hensyn til sikkerhetsanvisningene.
- De advarsels- og instruksjonsskilt som er plassert på maskinen gir viktige instruksjoner om farefri drift.
- Ved siden av henvisningene i driftsinstruksen må det tas hensyn til generelle lovbestemmelser for sikkerhet og ulykesforebyggelse.

Bruk

- Kontroller før bruk at maskinen med arbeidsutstyr er i ordentlig stand, og kontroller driftssikkerheten. Hvis tilstanden ikke er i orden, må ikke maskinen brukes.
- Det er ikke lov til å foreta forandringer på maskinen.
- Maskinen er beregnet på feiing av arealer utendørs.
- Det er forbudt å drive maskinen i lukkede rom.

- Sug aldri opp eksplosive væsker, brennbare gasser eller uforynnede syrer og løsningsmidler! Dette omfatter bensin, malingstynner eller fyringsolje, som ved oppvirvling med sugeluft kan danne eksplosiv damp eller blandinger, samt aceton, uforynnede syrer og løsningsmidler, da disse kan angripe materialene i maskinen.
- Ikke fei eller sug opp brennende eller glødende gjenstander.
- Denne maskinen er kun egnet til oppsuging av helsefarlig støv hvis den er uttrykkelig merket for det. Følg de sikkerhetstekniske anvisningene i bruksanvisningen.
- Kun egnet for de belegg som er angitt i bruksanvisningen.
- Det må kun kjøres på de flater eieren eller dennes ombud har tillat bruk av maskinen på.
- Det er forbudt å oppholde seg i fareområdet. Det er forbudt å bruke maskinen i rom med eksplosjonsfare.
- Generelt: Hold lett antennelige stoffer borte fra maskinen (eksplosjons-/brannfare).

Betjening

- Forsiktighetsforanstaltninger, regler og bestemmelser som gjelder for motorkjøretøy må alltid overholdes.
- Brukeren må bruke maskinen til det formål den er ment for. Ta hensyn til de stedlige forholdene ved bruk av maskinen og vær oppmerksom på andre, spesielt barn.

- Maskinen må kun brukes av personer som er satt inn i bruken eller har vist sin evne til å betjene den og uttrykkelig har i oppdrag å bruke den.
- Maskinen må ikke brukes av barn eller unge.
- Ta ut tenningsnøkkelen på maskin som er utstyrt med tenningsnøkkel, slik at uberettiget bruk unngås.
- Maskinen må aldri forlates uten tilsyn så lenge motoren er i gang. Brukeren får først forlate maskinen når motoren er stanset, maskinen er sikret mot utilsiktede bevegelser eller parkeringsbremsen er satt på og tenningsnøkkelen er tatt ut.
- På skrå flater må ikke hellingsvinkelen til siden og i kjøretretningen overskride den verdi som er angitt i bruksanvisningen.

Transport

- Motoren skal være stanset ved transport av maskinen.
- Sett på parkeringsbremsen.
- Maskinen må sikres med stropper, tau eller kjetting.
- Sikre maskinen med kiler under hjulene.

Vedlikehold

- Maskinen skal stanses og tenningsnøkkelen eventuelt trekkes ut før maskinen rengjøres og vedlikeholdes, før utskiftning av deler eller omstilling til en annen funksjon.
- Reparasjoner må kun gjennomføres av autorisert kundeservice eller fagfolk som er fortrolig med alle relevante sikkerhetsforskrifter.

- Mobile maskiner til yrkesmessig bruk er underlagt sikkerhetskontroll ifølge VDE 0701.
- Må kun brukes med de børster/skiver som følger med maskinen eller er fastsatt i bruksanvisningen. Bruk av andre børster/skiver kan innvirke på sikkerheten.
- Maskinen må ikke rengjøres med slange- eller høytrykksvannstråle (fare for kortslutning eller andre skader).
- Sett alltid inn låsestanga ved hevet avfallsbeholder.
- Kople fra batteri-minuspol slik at det unngås gnistdannelse ved en feiltagelse og starting av maskinen.
- Røyk aldri ved reparasjoner på gassanlegget!
- Steng tank- hhv. flaskeventilen før ledninger eller deler fjernes.
- Blås ut av motorrommet med pressluft for å fjerne gassrester før motoren startes.

Tilbehør og reservedeler

- Det må kun brukes tilbehør og reservedeler som er godkjent av fabrikanten. Original-tilbehør og original-reservedeler garanterer for at maskinen kan drives sikkert og feilfritt.

Kjøremaskiner

- Kjøremaskiner er ikke tillatt for ferdsel på offentlig gate/vei. Spør forhandleren om ombyggingssett for tillatelse til ferdsel på offentlig gate/vei.
- Det er ikke tillatt å ta med passasjerer.
- Kjøremaskiner må kun settes i bevegelse fra setet.

Maskiner med forbrenningsmotor

- Eksosåpningen må ikke stenges.
- Ikke bøy deg over eller berør eksosåpningen (forbrenningsfare).
- Drivmotoren må ikke berøres (forbrenningsfare).
- Når denne maskinen brukes inne i rom, må man sørge for tilstrekkelig ventilasjon og avledning av avgassene. (Fare for forgiftning)
- Avgasser er giftige og helsefarlige og må ikke innåndes.
- Motoren går ca. 3...4 s etter avslagning. I denne perioden må man holde seg unna drivområdet!

På maskiner med forbrenningsmotor må man ta hensyn til følgende forhold når man fyller drivstoff:

- Det må kun brukes slikt drivstoff som er angitt i bruksanvisningen. Det er eksplosjonsfare ved bruk av uegnet drivstoff.
- Motoren må være stanset.
- Tank ikke opp i lukkede rom.
- Pass på at det ikke kommer noe drivstoff på varme overflater.
- Brennende eller glødende gjenstander må ikke brukes, bæres eller bringes i nærheten av maskinen under tanking (eksplosjonsfare).
- Fyll tanken høyst til 1 cm under påfyllingsstussens underkant, da drivstoffet utvider seg når det blir varmt.
- Tørk av drivstoff som har rent over og lukk tankklokken tett.

Fare for velting ved for store stigninger!**Fare!**

Maskinen kan velte når man kjører og snur i bakker.

- Kjør kun i stigninger på opptil 20 % i kjøreretningen.
- På tvers av kjøreretning må man bare kjøre i bakker med maks. 10 % stigning.

Fare for velting ved rask kjøring i svinger!**Fare!**

Maskinen kan velte ved for rask kjøring i svinger.

- Kjør langsomt i svinger.

Fare for velting ved instabil undergrunn!**Fare!**

Ved instabil undergrunn kan maskinen velte.

- Beveg maskinen utelukkende på fast undergrunn.

Fare for velting ved for stor helling mot siden!**Fare!**

Ved en helling på mer enn 10 % kan maskinen velte.

Vær forsiktig under håndteringen av flytende gass

- Bruk kun flasker med flytende gass med drivgassfylling ifølge DIN 51622 med kvalitet A hhv. B, alt etter omgivelsestemperatur.

Henvisning:

Husholdningsgass er prinsipielt forbudt!

Godkjent for gassmotoren er blandinger med flytende gass av propan/butan hvis blandingsforhold er mellom 90/10 til 30/70.

På grunn av de bedre kaldstartegenskapene skal det ved utetemperaturer under 0°C (32 °F) fortrinnsvis brukes flytende gass med høy propanandel, ettersom fordampningen finner sted allerede ved lave temperaturer.

Sikkerhetstekniske retningslinjer for kjøretøyer som drives med flytende gass

Hovedforbund for yrkesmessige fagforeninger innregistrert forening. Sentralinstitusjon for forebygging av ulykker
- Gyldig fra 1.7.1950 -
Flytende gasser (drivgasser) er BUTAN og PROPAN eller BUTAN/PROPAN-BLANDINGER. Levering i spesielle flasker. Gassenes driftstrykk er avhengig av utetemperaturen.

**Fare!**

Flytende gass må ikke håndteres som bensin! Bensin fordampes langsomt, flytende gass blir med en gang gassformet. Faren for at rommet fylles med gass og for antennelse er altså ved flytende gass større enn ved bensin.

Pliker for bedriftsledelse og arbeidstakere

- For farefri drift er alle personer som må håndtere flytende gass forpliktet til å tilegne seg nødvendig kunnskap om flytende gassers karakteristiske kjennetegn. Denne brosjyren må alltid tas med ved drift av feiemaskinen.

Vedlikehold av sakkyndig

- Drivgassanlegg skal kontrolleres av sakkyndig for funksjonsdyktighet og tetthet (iht. BGG 936) med jevne mellomrom, men minst en gang årlig.
- Kontrollen må attesteres skriftlig. Grunnlag for kontrollene er § 33 og § 37 i de ulykkesforebyggende forskriftene UVV "Bruk av flytende gass"(BGV D34).
- Som generelle forskrifter gjelder retningslinjene for kontroll av kjøretøy hvis motorer drives med flytende gass fra minister i forbundsregjeringen for trafikk fra 29.09.1969.

Idriftsettelse/drift

- Gassuttaket må alltid skje fra bare én flaske. Gassuttaket fra flere flasker kan føre til at den flytende gassen transporteres fra en flaske til en annen og at den dermed overfylte flasken etter senere stenging av flaskeventilen (jf. B. 1 i disse retningslinjene) blir utsatt for en ikke tillatt trykkøkning.
- Under montering av de fulle flaskene er markeringen av flaskenes korrekte posisjon "oppe". Utskifting av gassflasken må foretas med omhu. Under montering og demontering må flaskeventilens gassutløpsstuss være tettet med en låsemutter som er trukket forsvarlig fast med nøkkel.
- Utette gassflasker må ikke brukes videre. Flaskene må med en gang tømmes i det fri idet man blåser dem ut ved å ta hensyn til alle forsiktighetsforanstaltninger, og må så merkes som utett. Når skadete gassflasker avleveres eller hentes må man med en gang informere utlåneren eller hans representant (servicemann på bensinstasjonen e.l.) skriftlig om skaden..
- Før gassflaskene tilkoples må sammenbindingsstussene kontrolleres for korrekt tilstand.
- Etter tilkopling av flasken må denne kontrolleres for tetthet ved hjelp av skumdannende midler.
- Ventilene må åpnes langsomt! Åpning og stengning må ikke skje ved hjelp av slagverktøy.

- Ved brann i flytende gass skal det kun brukes brannslukningsapparater med kullsyrepulver eller kullsyregass!
- Hele anlegget for flytende gass må stadig kontrolleres for driftssikker tilstand, spesielt for at det er tett. Bruk av kjøretøyet ved utett gassanlegg er forbudt.
- Før rør- hhv. slangeforbindelsen løsnes må flaskeventilen stenges. Koplingsmutteren på flasken må løsnes langsomt og først bare litt, gassen som fremdeles er i ledningen og som står under trykk slipper ut spontant.
- Hvis gassen fylles på fra en stor beholder, så må man innhente informasjon om gjeldende forskrifter hos den respektive grossist for flytende gass.

**Fare!**

Flytende gass i flytende form fører til frostsår på den bare huden!

Etter demonteringen må

låsemutteren skrues fast på flaskens tilkoplingsgjenge.

For tetthetsprøven må såpevann, nekaloppøsning eller andre skumdannende midler benyttes..

Det er forbudt å undersøke anlegget

for flytende gass med åpen flamme.

Ved utskifting av enkelte deler på

anlegget må man ta hensyn til

produsentens monteringsforskrifter.

Flaske- og hovedventiler må derved stenges.

Tilstanden til det elektriske anlegget

på kjøretøyer som drives med

flytende gass skal overvåkes

kontinuerlig. Gnister kan forårsake

eksplosjoner hvis gassførende

anleggsdeler er utette. Når et

kjøretøy som drives med flytende

gass har vært ute av drift i lang tid,

må man luften oppstillingsrommet

eller kjøretøyets elektriske anlegg

grundig før kjøretøyet settes i drift.

Fagforeningen og arbeidstilsynet må

med en gang informeres ved uhell i

forbindelse med gassflasker eller

anlegget for flytende gass. Deler

som er skadet må oppbevares til

undersøkelsen er avsluttet.

I oppstillings- og lagerrom samt utbedringsverksteder

- Lagringen av flasker for drivgass hhv. flytende gass må skje etter forskriftene TRF 69 (Tekniske regler flytende gass).

- Gassflasker må oppbevares stående. Håndtering med åpen ild og røyking på oppstillingsstedet til beholdere og under reparasjonen er forbudt. Flasker som er lagret i det fri må være sikret mot tilgang. Tomme flasker må alltid være stengt.
- Kjøretøy drevet med drivgass må ikke være parkert i samme rom som generatorkjøretøy.
- Flaske- og hovedstoppeventilene skal stenges straks etter at kjøretøyet er parkert i oppstillingsrommet.
- For plasseringen og beskaffenheten til oppstillingsrom for kjøretøyer som drives med flytende gass gjelder bestemmelsene i tysk garasjeforskrift og byggeforskriftene i hvert enkelt land.
- Gassflaskene skal oppbevares i spesielle rom som er adskilt fra innstillingsrommene (se BGV D34, tillegg 2).
- Elektriske håndlamper brukt i rommene må ha en lukket, isolert klokke og en kraftig beskyttelseskurv.
- Ved arbeider i utbedringsverksteder må flaske- og hovedventiler stenges og drivgassflaskene må beskyttes mot varme.

- Før driftspauser og før driftsslutt må en ansvarlig person kontrollere om samtlige ventiler, spesielt flaskeventiler, er stengt. Arbeider med ild, spesielt sveise- og skjærearbeider må ikke gjennomføres i nærheten av drivgassflasker. Drivgassflasker må ikke oppbevares i verkstedene, selv om de er tomme.
- Oppstillings- og lagerrom samt utbedringsverksteder må være godt ventilert. Vær oppmerksom på at flytende gass er tyngre enn luft. Gassene samles på gulvet, i reparasjonsgraver og andre fordypninger i gulvet og kan her danne eksplosjonsfarlige gass-luft-blandinger.

For miljøet vårt

Forsiktig, fare for miljøet p.g.a. brukte batterier!



Kast ikke brukte batterier i husholdningsavfallet.

- Sørg for miljøvennlig bortfraktning.

Forsiktig, fare for miljøforurensning ved motor- eller hydraulikkolje!



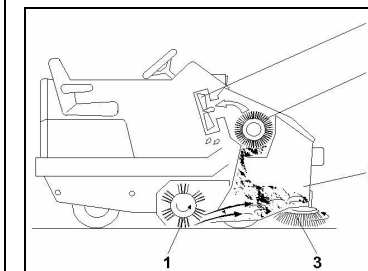
- Avlever ved oljeskift den brukte oljen ved en miljøstasjon eller en bedrift for avfallsbehandling.

Formålstjenlig bruk

Denne feiemaskinen

- er beregnet på feiing av innendørs arealer (gassdrift) og utendørs arealer (bensindrift).
- kan kun brukes etter godkjenning av offisiell kontrollmyndighet for bruk på offentlige trafikkveier.

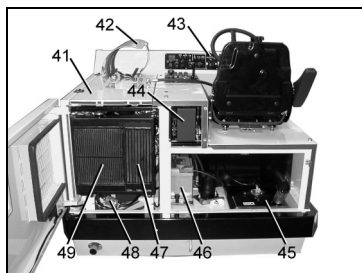
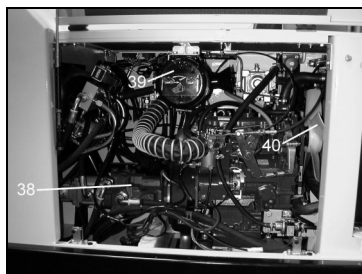
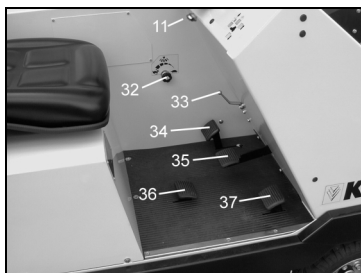
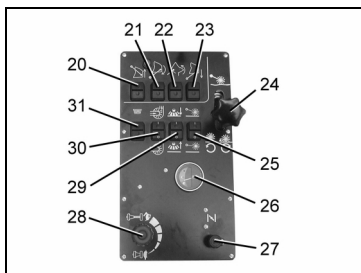
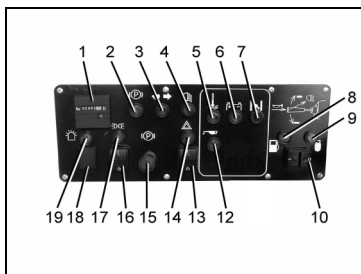
Funksjonsbeskrivelse feiemaskin



KMR 1700 B-LPG arbeider etter feiebrettprinsippet

- Den roterende feievalsen(1) transporterer smuss direkte i feiesøppebbeholderen (2).
- Sidekosten (3) rengjør feieflatens hjørner og kanter, og forflytter søppelet til hovedkostens bane.
- Finstøvet suges opp via støvfilteret(4) ved hjelp av sugeventilatoren #VAR?# .

Apparatdeler



1. Driftstimeteller
2. Kontrollampe parkeringsbremse
3. Kjøreretningsviser
4. Kontrollampe nærllys
5. Kjølevæsketemperatur
6. Kontrollampe batterispenning
7. Kontrollampe kaldstart
8. Kontrollampe bensindrift
9. Kontrollampe gassdrift
10. Bryter gassdrift- / bensindrift
11. Tenningslås
12. Kontrollampe oljetrykk
13. Bryter varselblinklysanlegg
14. Kontrollampe varselblinklysanlegg
15. Løsne / låse fast parkeringsbremse
16. Lys av / på
17. Kontrollampe markeringslys
18. Roterende lys (tilbehør)
19. Kontrollampe roterende lys

20. Feiesøppelbeholder løftes
21. Vipp ut avfallsbeholderen
22. Vipp avfallsbeholderen tilbake
23. Senke ned feiesøppelbeholder!
24. Feievalse fastinnstilling / lagre flytende / fremmatting
25. Løfte / senke feievalse
26. Tankmåler (bensindrift)
27. Kaldstart (choke)
28. Motorturtallsregulering
29. Løfte / senke ned og ta i drift sidekoster
30. Slå sugeventilator av og på
31. Filter rengjøres
32. Innstille sidekostturtall
33. Omstilling kjøre / feiedrift
34. Øke feievalsemotpresstrykk
35. Brems pedal
36. Gasspedal bakover
37. Gasspedal fremover

38. Hydraulikkpumpe
39. Luftfilter
40. Ventilator
41. Dekkplate
42. Holdeinnretning gassflaske
43. Kombinasjonsbryter (horn, retningsviser og nærllys)
44. Sikringsboks
45. Drivstofftank
46. Batteri
47. Oljekjøler
48. Drivstoffilter
49. Vannkjøler

Før første bruk

Henvisninger for lossing

For en sikker transport ble maskinen sikret med spennstroppe, tau eller kjeder.

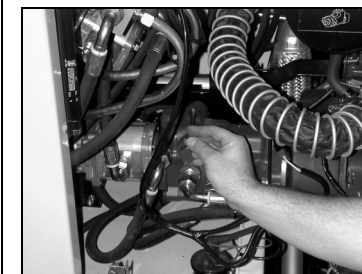
Fremgå ved lossing på følgende måte:

- Parkeringsbremse låses
- Fjern spennstroppe, tau eller kjeder fra transportkrokene
- Slå bremseklossene bort fra transportkjøretøyet via en egnet rampe (bæreevne min. 2 t)

Bevege feiemaskin uten eget drev



- Åpne motordekselet

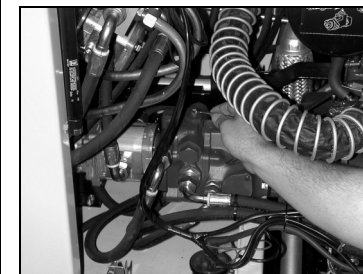


- Vri hydraulikkpumpens friløpstapp med 90° (flater på tvers av kjøreretningen)

Henvisning:

Beveg ikke feiemaskinen over lengre strekninger og ikke raskere enn 10 km/h.

Beveg feiemaskinen med egen motor



- Vri hydraulikkpumpens friløpstapp med 90° (flater på langs av kjøreretningen)

Før du starter**Generelle instruksjoner**

- Parker feiemaskin på en plan flate
- Trekk av tenningsnøkkel
- Parkeringsbremse låses

Kontroll- og vedlikeholdsarbeider

- Kontroller motorens oljenivå og etterfyll
- Kontroller og vedlikehold vannkjøler
- Kontroller gassledninger
- Feievalse kontrolleres
- Kontroller dekktrykk
- Tanke
- Still inn fører sete
- Rengjør støvfilteret

Beskrivelse se kapittel
Vedlikeholdsarbeider

Idriftsettelse**Still inn fører sete**

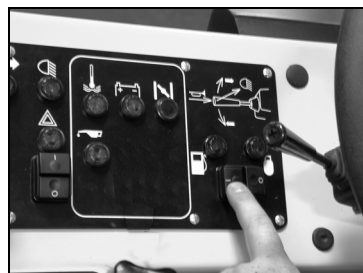
- Trykk på setets frigjøringsmekanisme
- Flytt setet
- Slipp setets frigjøring
- Lås setet ved bevegelse forover eller bakover



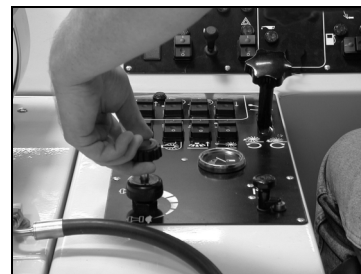
Setet er fjæret
Fjæras hardhet kan justeres med håndhjulet
Drei i klokkeretningen: Hardere fjær
Drei mot urviseren: Fjær mykere



Innstilling av ryggstøets helling

Start av maskin med bensindrift

- Omstilling til bensindrift



Motorturtall: Grovjustering

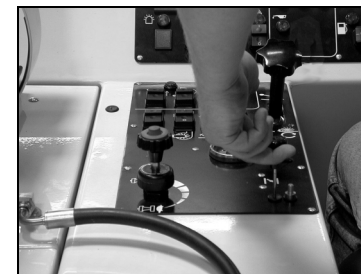
- Trykk på knappen
- Trekk ut gassjusteringen 1/3

Trukket ut: maks. turtall
Skjøvet inn: min. turtall

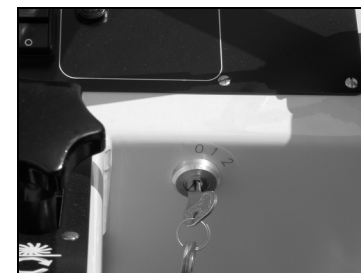


Motorturtall: Finjustering

- Dreie knapp
- Dreie med urviseren: Min. turtall
Dreies mot urviseren: Maks.. Turtall



Trekke ut choke



- Stille tenningsnøkkel på stilling 2
- Når maskinen er startet, slipp tenningsnøkkelen

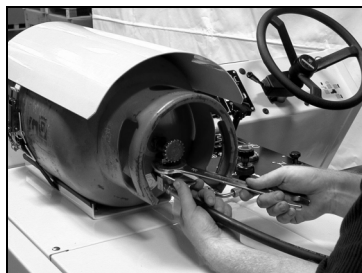
Henvisning:

Maskinen er utstyrt med en setekontaktbryter. Maskinen stanses når fører setet forlates

Start maskinen med gassdrift



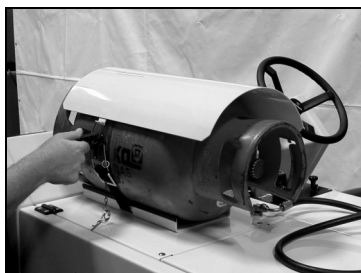
- Sett gassflasken på med tilkoplingen nedover (uttak av flytende gass)



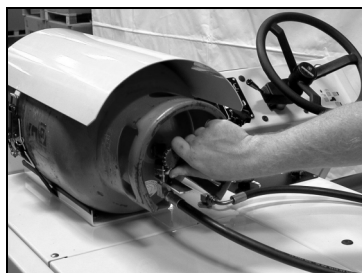
- Skru på gasslange med overfalsmutter (nøkkelvidde 30 mm)

Henvisning

Tilkoplingen er en venstregjenge!



- Steng bølgeforrigling



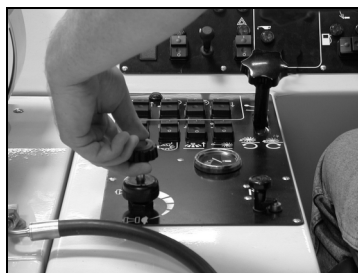
- Åpne gassventil



- Plasser sikringsstift



- Omstilling til gassdrift



Motorturtall: Grovjustering

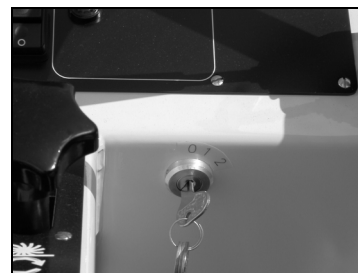
- Trykk på knappen
- Trekk ut gassjusteringen 1/3

Trukket ut: Maks. turtall
Skjøvet inn: Min. turtall



Motorturtall: Finjustering

- Dreie knapp
- Dreie med urviseren: Min. turtall
Dreies mot urviseren: Maks.. Turtall



- Stille tenningsnøkkel på stilling 2
- Når maskinen er startet, slipp tenningsnøkkelen

Henvisninger:

Maskinen er utstyrt med en setekontaktbryter. Maskinen slås av når førersetet forlates

Åpne gassflaskeventil og, mens motoren går, få motor på driftsturtall før omkopling fra bensindrift til gassdrift.

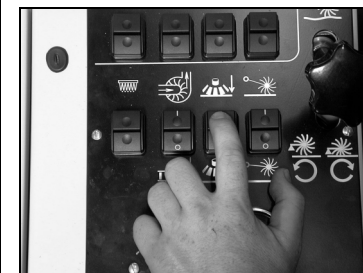
Feiedrift



- Kople inn blåser

Henvisning:

Kople blåser ut ved fuktig underlag

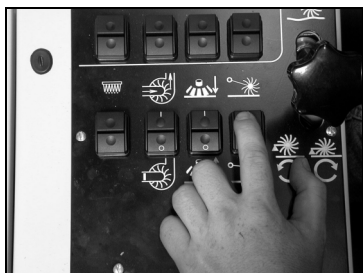


- Senke ned og ta i bruk sidekoster



Innstille sidekostturtall

- Dreie med urviseren: Min. turtall
- Dreie mot urviseren: Maks. turtall



Senke ned og ta i drift feievalsen

Henvisning:

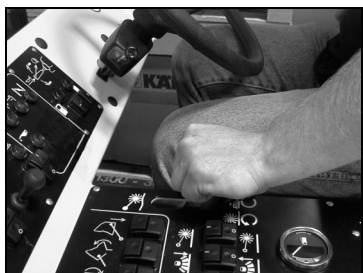
For å feie ujevne flater



Øke feievalsemotpresstrykk

Henvisning:

Kun for driftsmodus "flytende"



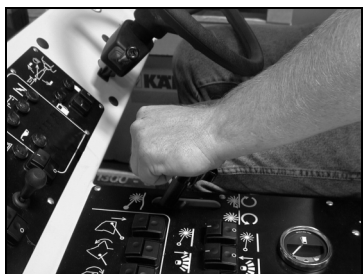
Lås hovedkosten i fast innstilling
 > Trykk nedover og bakover



Lås hovedkosten
 > Dreie med urviseren, feiespeil blir større
 > Dreie mot urviseren, feiespeil blir mindre

Henvisning:

For å feie jevne flater



Lagre hovedkosten flytende
 > Trykk nedover og forover

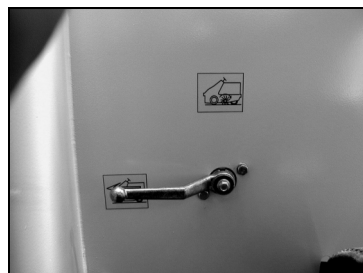
Henvisning:

Kun for driftstype «Fast innstilling»

Maskin kjøres



Omstilling feiedrift og kjøredrift



Omstilling kun kjøredrift (bevege i veitrafikk)



> Brems pedal trykkes og holdes trykt



> Parkeringsbremse løsnes



Kjøre fremover



Kjøre bakover

Henvisninger:

Oppførsel under kjøring
 Kjørehastigheten kan reguleres trinnløst med gasspedalene.
 Unngå rykkete betjening av pedalen, da dette kan skade hydraulikkanlegget.
 Ved ytelsesreduksjon i bakker må gasspedalen tas tilbake.



Bremse

> Slipp gasspedal, maskinen bremses automatisk og blir stående.



> Bremsseffekten kan understøttes ved å trå på bremspedalen.

Maskin parkeres

- Skyv gassjusteringen helt inn.
- Brems pedal trykkes og holdes trykt



- Parkeringsbremse låses
- Feievalse løftes
- Sidekost løftes
- Drei tenningsnøkkelen til stilling 0, og trekk den ut

Henvisning:

Når maskinen er stanset, renses støvfilteret automatisk i ca. 10 sek. .

Filter rengjøres



— I tillegg til automatisk intervall

Henvisning:

Kople ut blåser på forhånd.

Feiesøppelbeholder tømmes



Fare!

- Under tømmingen må ingen personer eller dyr oppholde seg i avfallsbeholderens dreieområde
- Grip aldri inn i tømme mekanikkens stangsystem
- Feiesøppelbeholderen må bare tømmes på en plan flate
- Feievalse løftes
- Sidekost løftes
- Slå av sugeventilator
- Parkeringsbremse låses



- Feiesøppelbeholder løftes
- Kjør sakte mot oppsamlingsbeholderen
- Parkeringsbremse låses



- Vippe feiesøppelbeholder
- En grønn kontrollampe vil lyse når du kan vippe ut avfallsbeholderen

- Vipp avfallsbeholderen tilbake til sluttstillingen
- Parkeringsbremse løsnes
- Kjør sakte bort fra oppsamlingsbeholderen
- Senk avfallsbeholderen til sluttstillingen

Bruksveiledning

Sikkerhetshenvisninger ved feiing



OBS!

- Fei ikke pakktape, tråder eller noe lignende da dette kan føre til skader på feiemekanikken.
- Når avfallsbeholderens utstøtingsklaff er åpen, kan det oppstå støvdannelse.
- Opp til 70 mm høye deler (bokser osv) kan feies opp. Legg større gjenstander direkte i avfallsbeholderen.

Feie tørr grunn

- Ved rengjøring av flater senkes feievalsen ned.
- Ved rengjøring av sidekanter senkes sidekost ned.
- Slå på støvavtrekket ved støvete belegg.

Henvisninger:

For å oppnå optimal rengjøring bør kjørehastigheten tilpasses de gitte forhold.

Under drift bør filteret rengjøres og feiesøppelbeholderen tømmes med jevne mellomrom.

Feie fuktig eller våt grunn

- Slå av inntaksvifta for å beskytte filteret mot fuktighet.

Åpne / lukke beholderejektorluken



OBS!

- Grip tak i forsiden av beholderens utkastluke for å åpne eller lukke den



Åpne beholderens utstøtingsklaff



Beholderens utkasterklaff må smekkes inn.



Hev og lukk beholderens utstøtingsklaff

Kjøre over hindre

Hindre inntil 70 mm høyde

- Det kjøres langsomt og forsiktig fremover over hinderet.

Hindre over 70 mm høyde

- Må du bare kjøre over med en egnet rampe.

Maskin sette ut av drift

Dersom feiemaskinen ikke brukes over lengre tid, vær oppmerksom på følgende punkter

- Parker feiemaskin på en plan flate
- Hev hovedkosten og sidekosten for ikke å skade børstene
- Trekk av tenningsnøkkel
- Parkeringsbremse låses
- Sikre feiemaskinen slik at den ikke ruller av sted
- Tank drivstofftank full og steng drivstoffkran
- Steng gassflaskeventil
- Ved frostfare tømmes kjølevannet eller det kontrolleres om det er tilstrekkelig med frostvæske
- Skru ut tennplugg og fyll ca. 3 cm³ olje i tennpluggboringene. Turn motoren flere ganger uten tennplugg. Skru inn tennplugg
- Rengjør feiemaskin inn- og utvendig
- Lad batteriet og kople det fra

Transport

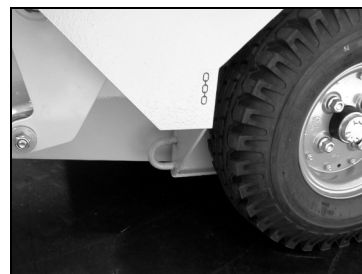
Transporthenvisninger



OBS!

Under transport må maskinen være sikret mot forskyvning

- Parkeringsbremse låses
- Sikre maskin på øyeboltene med spennstropper, tau eller kjeder
- Maskin sikres på hjulene med kiler



Transportløkke foran til venstre



Transportløkke foran til høyre



Transportløkke bak

Rengjøring og pleie

- Parker feiemaskin på en plan flate
- Trekk av nøkkelen
- Parkeringsbremse låses

Innvendig rengjøring!



Fare!

- Benytt støvbeskyttelsesmaske!
- Benytt beskyttelsesbrille!

Henvisninger:

Rengjør med en klut
Blås ut med trykkluft

Utvendig rengjøring

Rengjør med en fuktig klut

Henvisning:

Bruk ikke aggressive rengjøringsmidler!

Vedlikeholdsintervaller

Driftstimeteller



Driftstimetelleren angir tidspunktet for vedlikeholdsintervallene

Vedlikehold ved kunden

Vedlikehold daglig

- Kontroller motoroljenivå
- Kontroller kjølevannivå
- Kontroller dekktrykk
- Feievalse og sidekost kontrolleres for slitasje og tape som er viklet inn
- Kontroller gasslanger og ledningsskruforbindelser.
- Kontroller gassfilter i skruforbindelsen mot gassflaske for tilsmussing, hvis nødvendig, må det rengjøres (ved hvert gassflaskeskift).

I tillegg vedlikehold ukentlig

- Rengjør kjøler
- Kontroller hydraulikkoljenivå
- Kontroller bensin- og gass-ledningssystemet for tetthet

I tillegg vedlikehold hver 100. time hhv. hvert år

- Kontroller bensin- og gass-ledningssystemet for tetthet
- Skift motorolje
- Smør lagrene og sylindrene
- Kontroller kilereima med tanke på stramming
- Kontroller batteriets syrenivå
- Rengjør drivstoffilter
- Kontroller drivstoffslange og slangeklemme
- Rengjør luftfilterelementene
- Kontroller hydraulikkledningssystem for tetthet

I tillegg vedlikehold hver 200. time hhv. hvert halvår

- Skift oljefilterelementet
- Kontroller kjølerslanger og slangeklemmer

Vedlikehold etter slitasje

- Skift tetningslistene
- Skift hovedkosten
- Skift sidekosten

Henvisninger:

Alle service- og vedlikeholdsarbeider må, ved vedlikehold gjennom kunden, gjennomføres av en kvalifisert fagmann. Ved behov kan man til enhver tid ta kontakt med en spesialisert Kärcher-forhandler.

Vedlikehold ved kundeservicen**Vedlikehold etter 20 driftstimer**

- Første inspeksjon

Vedlikeholdsarbeider hver 400. driftstime hhv. °hvert halvår**Vedlikeholdsarbeider hver 1200. driftstime****Henvisning:**

For at garantikrav skal aksepteres, må alle service- og vedlikeholdsarbeider utføres av autorisert Kärcher-kundeservice i løpet av garantitiden.

Vedlikeholdsarbeider**Sikkerhetshenvisninger****OBS!****Forberedelse**

- Parker feiemaskin på en plan flate
- Trekk av tenningsnøkkel
- Parkeringsbremse låses
- Sett alltid inn låsestanga ved hevet avfallsbeholder

Verktøy som oppbevares på maskinen

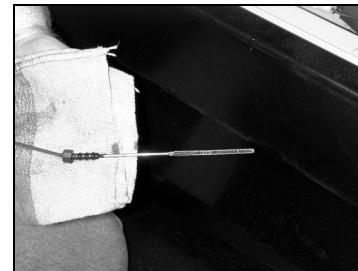
Plassering av verktøyet i maskinen

Kontroller motorens oljenivå og etterfyll

Kontroll tidligst 5 min etter at motor er slått av



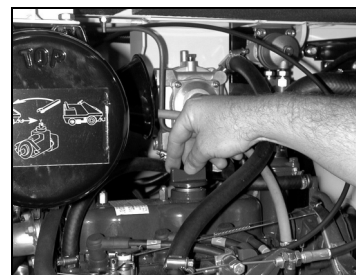
- Trekk peilepinne ut
- Tørk av peilepinne og skyv den inn



- Trekk peilepinne ut
- Oljenivået må ligge mellom "Min"- og "Max"-markeringen.
- Ligger oljenivået under "Min" markeringen, må man etterfylle motorolje.
- Fyll ikke til over "Max" markeringen

**Fare!****Forbrenningsfare!**

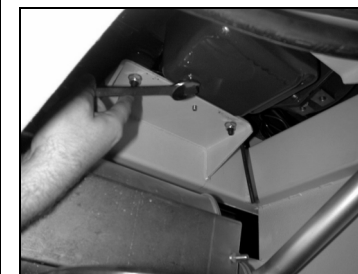
- La motoren avkjøles



- Løsne låseskrue til oljepåfyllingsåpning



- Fyll på motorolje
- Oljetyper: Se tekniske data**
- Steng oljepåfyllingsåpning
 - Vent i minst 5 min
 - Kontroller motoroljenivå

Motorolje- og oljefilterskift**Skifte av motorolje**

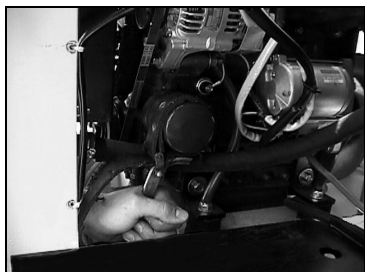
- Ha klar samlekar for min. 4 liter olje
- Skru ut tappepluggen mot klokkeretningen

**Fare!****Forbrenningsfare ved varm olje**

- Bruk ubetinget en ny tetning når du skrur tømme-skruen inn igjen
- Trekk tømme-skruen til på 25 Nm med en momentnøkkel

Kontroller hydraulikkoljenivå

- Åpne motorens bakre deksel



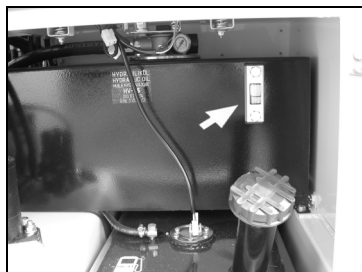
- Skifte av oljefilter
- Skru ut oljefilteret mot klokkeretningen



- Rengjør holder og tetningsflater



- Smør tetningen til det nye oljefilteret inn med olje før monteringen
- Trekk til nytt oljefilter håndfast



- Kontroller hydraulikkoljenivået i seglasset øverst til høyre

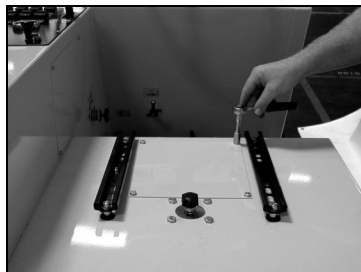
Henvisninger:

Hydraulikkoljenivået må ligge mellom "Min"- og "Max"-markeringen.
Ligger hydraulikkoljenivået under "Min" markeringen, se kapittel Etterfylling av hydraulikkolje.

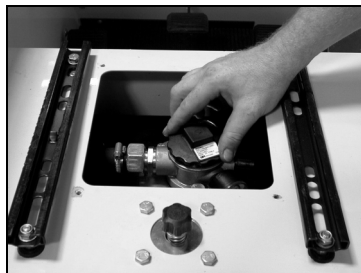
- Lukk bakre motordeksel

Etterfyll hydraulikkolje

- Løsne føreraset og trekk det ut mot undersiden



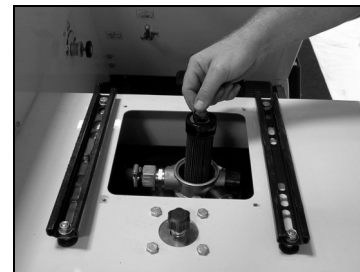
- 4 Skru ut skruene på servicedekslet



- Skru av lokket på oljepåfyllingsåpningen



OBS!
Hold påfyllingsåpningen ren



- Trekk ut hydraulikkoljefilter

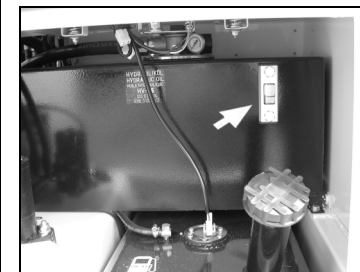


- Etterfyll hydraulikkolje

Oljetype: se skiltet på hydraulikkoljetanken eller "Tekniske data"

Henvisning:

- Åpne motorens bakre deksel



- Kontroller tilførselsmengde i seglasset

Henvisning:

Hydraulikkoljenivået må ligge mellom "Min"- og "Max"-markeringen.

- Skru lokket på oljepåfyllingsåpningen
- Skru servicedekslet fast med 4 skruer
- Monter føreraset
- Lukk bakre motordeksel

Kontroller hydraulisk system

- Kontroller alle hydraulikkslanger og tilkoplinger for tetthet



- Parkeringsbremse låses
- Åpne bakre motordeksel med maskinnøkkelen
- Start motoren



- Kontroller hydraulikkoljefilterets forurensningsgrad

Henvisninger:

Hvis viseren til hydraulikkoljans returtrykkmåler befinner seg i det røde området, må hydraulikkoljefilteret rengjøres eller skiftes. Ved vedlikehold på hydraulikk-anlegget må du henvende deg til Kärcher-kundeservice.

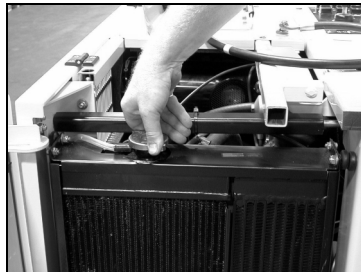
Kontroller og vedlikehold vannkjøler



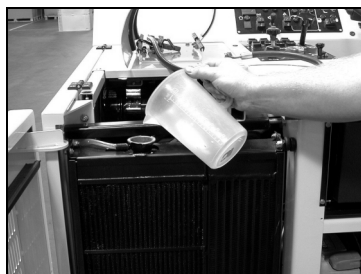
Fare!

Forbrenningsfare p.g.a. kokende vann!

- La kjøler avkjøles i minst 20 min.
- Trekk først ut tenningsnøkkelen!



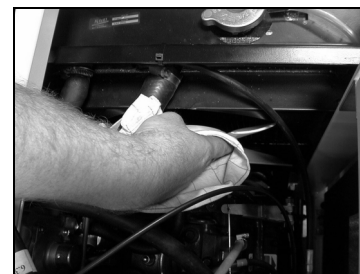
- Åpne radiatorens trykklokk. Kjølevannet skal nå opp til påfyllingsstussens underkant.



- Etterfyll kjølevann til påfyllingsrørets underkant. Kjølevannet må ikke inneholde mer enn 50 % antifrostmiddel!



- Rengjør radiatorens lameller
- Kontroller radiator slangene og -tilkoplingene med tanke på lekkasje



Rengjør ventilator

Kontrollere gassledninger



- Åpne motordekkplate på siden
- Kontroller gasstilkoplinger, gassledninger og fordampere med lekkasjesøkingsspray for lekkasjer

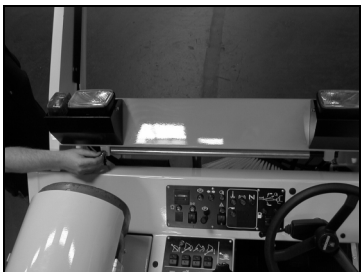
Henvisninger:

Ved lekkasjer skjer det isdannelse eller gule, skumaktige avleiringer på gasstilkoplinger, gassledninger og fordampere.

Ved vedlikehold av gassanlegget må du henvende deg til Kärcher-kundeservice.

Feievalse kontrolleres

- Start motoren
- Hev avfallsbeholderen til sluttstillingen
- Motor slås av
- Parkeringsbremse låses



- Trekk låsepinnen ut av låsestanga



- Ta ut låsestanga



- Sett inn låsestanga



- Tape eller snor fjernes fra feievelsen
- Ta ut låsestanga
- Sett inn låsestanga
- Sett låsepinnen inn i låsestanga
- Start motoren
- Kjør inn avfallsbeholderen til sluttstillingen
- Motor slås av

Feieveelse skiftes ut



- Skru av festebolten til sidebekledningen



- Ta av sidebekledningen



- Ta av splinten



- Ta av bekledningen



- Ta av splinten



- Trekk av svingarmen



- Ta ut hovedkosten



- Monter en ny hovedkost

Henvisning:

!Vær oppmerksom på børstesettets posisjon!



- Sporene til hovedkosten må stikkes inn i kammene til den motliggende svingarmen



- Rett inn kammene til svingarmen med sporene til hovedkosten, og skyv på svingarmen



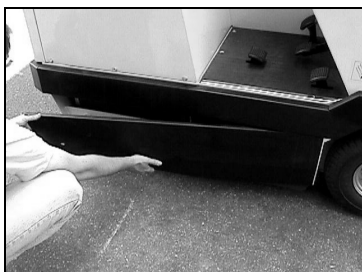
- Sett splinten i boringen, og fold ringfjæra over



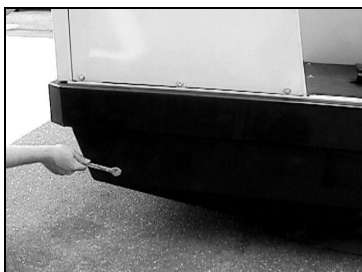
- Sett splinten i boringen, og fold ringfjæra over



- Sett på bekledningen



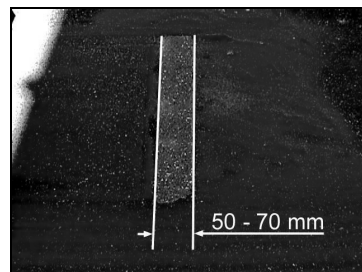
- Sett på sidebekledningen



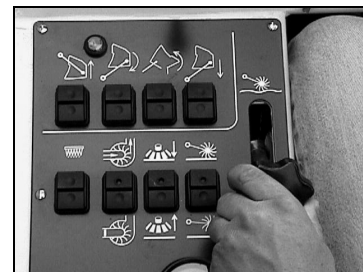
- Feste sidekledning

Feievalsens feiespeil kontrolleres og stilles inn

- Kontroller dekktrykk
- Slå av sugeventilator
- Feievalse løftes
- Sidekost løftes
- Kjør feiemaskinen på en jevn og glatt grunn som er tydelig dekket med støv
- Hev avfallsbeholderen ca. 25 cm
- Sett hovedkosten i «Fast innstilling», og senk den
- Feievalse løftes
- Kjør bakover til siden
- Kontroll av feiespeil



Feiespeilets form danner en likesidet firkant som er mellom 50 - 70 mm bred



Feiespeilbredde stilles inn

- Drei i klokkeretningen for å få større feiemønster
- Drei mot klokkeretningen for å få mindre feiemønster



Feiespeilposisjon stilles inn

- Skru av sidekledning



- Skru av sidekledning



- Løsne festeboltene til hovedkostens feste



- Feiemønsterets plassering kan stilles inn ved å justere hovedkostens feste
- Trekk til festeboltene til hovedkostens feste
- Feiespeilet kontrolleres på nytt

Kontroller og still inn sidekostens feiespeil

- Kontroller dekktrykk
- Sidekost løftes
- Kjør feiemaskinen på en jevn og glatt grunn som er tydelig dekket med støv
- Senke ned og ta i bruk sidekoster
- Sidekost løftes
- Kjør bakover til siden
- Kontroll av feiespeil



Feiemønsterets bredde skal være mellom 40 - 50 mm



- Feiespeilbredde stilles inn
- Feiespeilets bredde kan innstilles ved å justere anslaget
 - Feiespeilet kontrolleres på nytt

Kontroller dekktrykk



Lufttrykket i de fremre dekkene må innstilles på 6 bar.

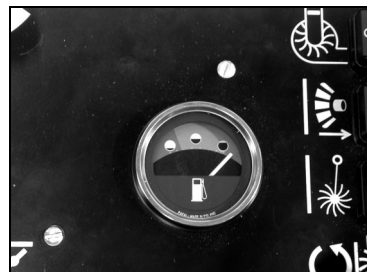
Tanke



Fare!

Eksplisjonsfare

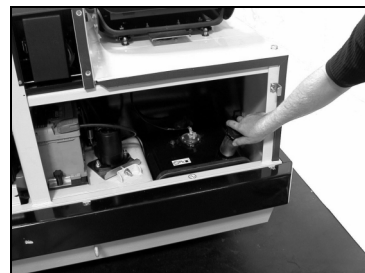
- Tank ikke opp i lukkede rom
- Motor slås av
- Røyking og åpen ild forbudt



Kontroller drivstoffnivået ved hjelp av tankmåleren



Åpne bakre motordeksel med maskinnøkkelen



Åpne tanklokk



- Fyll "blyfri bensin" på tanken
- Fyll tanken til maks 1 cm under påfyllingsstussens underkant
- Tørk av overflødig drivstoff, og lukk tankklokken

Filter rengjøres



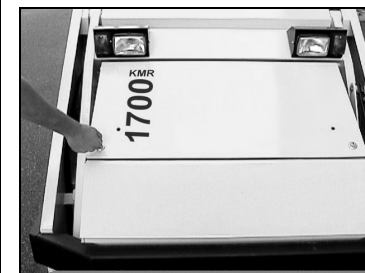
I tillegg til automatisk intervall

Støvfilter skiftes ut

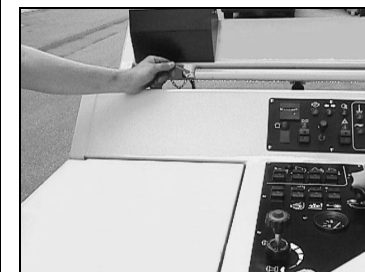


Fare!

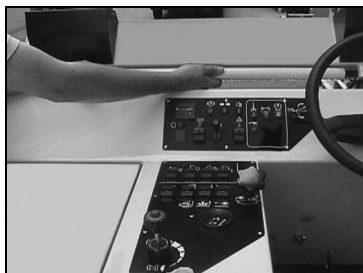
- Tøm smussbeholderen før du begynner med støvfilterskiftet
- Benytt støvbeskyttelsesmaske ved arbeider på filtersystemet
- Vær oppmerksom på sikkerhetsforskriftene for håndtering med finstøv



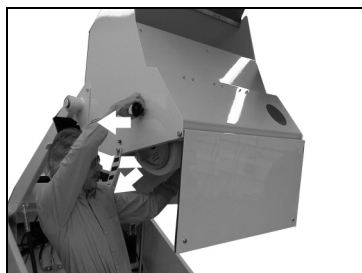
- Åpne støvfilterdekslet med maskinnøkkelen
- Start motoren
- Hev avfallsbeholderen til sluttstillingen
- Motor slås av
- Parkeringsbremse låses



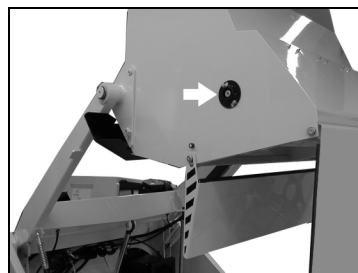
- Trekk låsepinnen ut av låsestanga



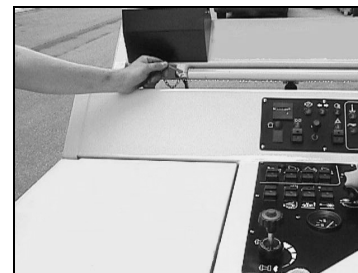
- Ta ut låsestanga



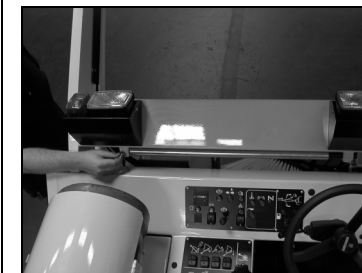
- Trekk lagerbukken så langt ut som mulig
- Ta ut lamellfilteret



- Skyv lagerbukken inn og skru den fast



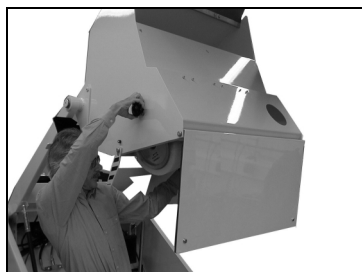
- Sett låsepinnen inn i låsestanga
- Start motoren
- Kjør inn avfallsbeholderen til sluttstillingen
- Motor slås av



- Trekk låsepinnen ut av låsestanga



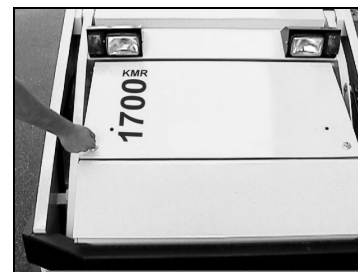
- Sett inn låsestanga



- Sett inn et nytt filter



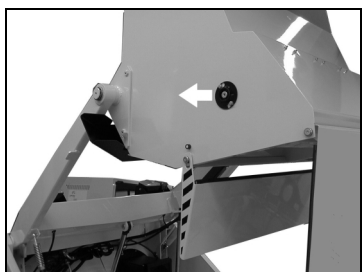
- Ta ut låsestanga



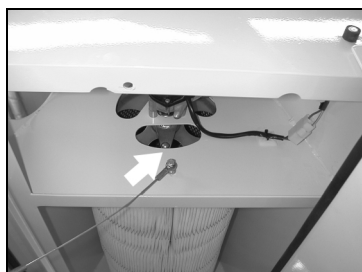
- Steng støvfilterdekslet med maskinnøkkelen



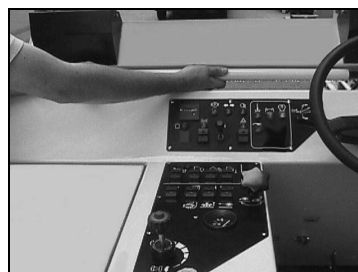
- Ta ut låsestanga



- Løsne skruene på lagerbukken så mye at det er mulig å dreie den og trekke den ut



- Smekkes i lås på drivsiden
- Smekk medbringeren i lås i hullene



- Sett inn låsestanga

Utskifting av sidekost

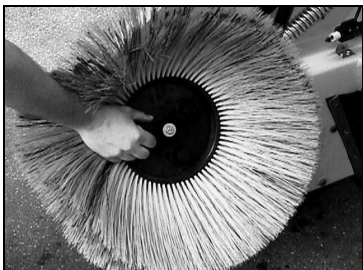
- Start motoren
- Hev avfallsbeholderen til sluttstillingen
- Motor slås av
- Parkeringsbremse låses



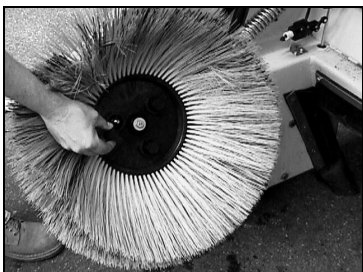
- Sett inn låsestanga



- Drei sidekosten utover



- Skru av sidekosten

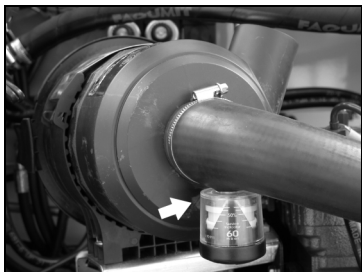


- Skru på ny sidekost

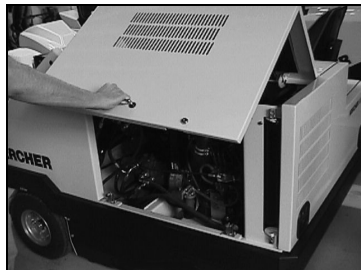


- Drei sidekosten innover
- Ta ut låsestanga
- Sett inn låsestanga
- Sett låsepinnen inn i låsestanga
- Start motoren
- Kjør inn avfallsbeholderen til sluttstillingen
- Motor slås av
- Parkeringsbremse låses

Bytt luftfilter



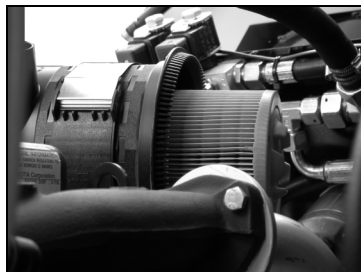
Hvis kontrollindikatoren signaliserer RØDT, må luftfilteret skiftes ut



- Åpne motordekslet



- Press sammen deksellåsen på luftfilterhuset
- Ta av dekslet



- Ta ut det tilsmussede filteret
- Sett inn et nytt filter



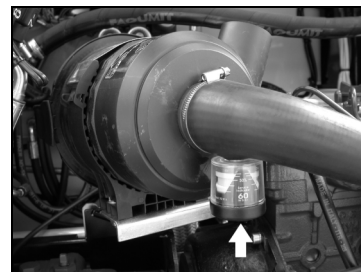
- Sett dekslet på luftfilterhuset

Henvisning:

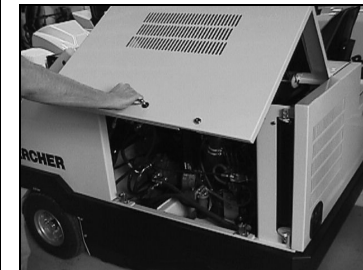
Kontroller at dekslet er i korrekt posisjon! (påskrift)

Henvisning:

Deksellåsen må smekke hørbart i lås

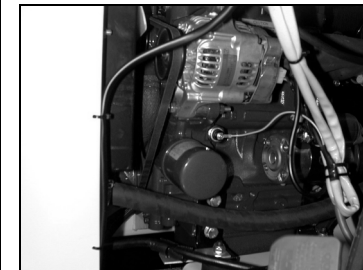


- Tilbakestill kontrollindikatoren
- Trykk tasten i bunnen av kontrollindikatoren



- Steng motordekslet

Kontroll og innstilling av kileremmen



I midten mellom veivakselen og dynamoen må kileremmen ved et trykk på 10 kg gi ca. 7-9 mm etter — Kileremmas stramming justeres ved å stille inn dynamoen.

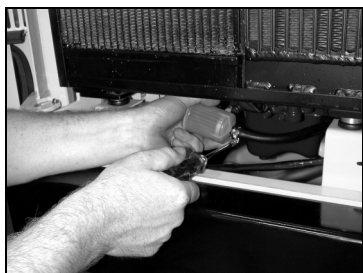
Utskiftning av drivstoffiltersystem



Fare!

Eksplisjonsfare
Røyking og åpen ild forbudt
Gjennomfør vedlikeholdet ikke i lukkede rom

- Motor slås av



- Åpne motorens bakre deksel
- Løsne rørklamre
- Trekk av slangene



- Skift forfilteret (overhold gjennomstrømningsretningen)
- Kontroller drivstoffslanger og slangeklemmer for tetthet og skader

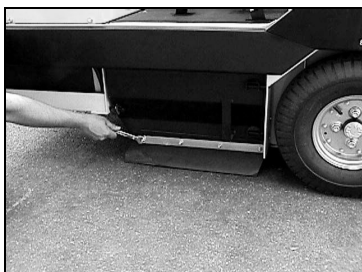
Tetningslister skiftes ut



- Skru av sidebekledningens festebolt



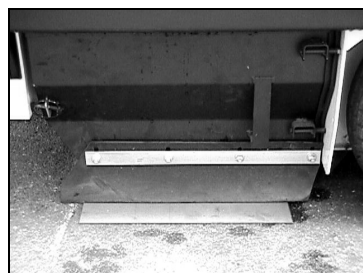
- Ta av sidebekledningen



- Tetningslister på siden
- Skru av tetningslistenes fester
 - Skru på de nye tetningslistene, men ikke trekk dem til ennå



Skyv under et underlag med 5 mm styrke for å justere avstanden til grunnen



- Rett inn tetningslistene
- Trekk til tetningslistenes fester



Bakre tetningslister

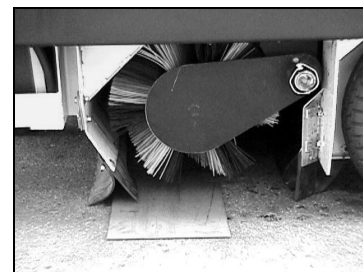
- Ta av splinten



- Ta av bekledningen



- Skru av tetningslistenes fester
- Skru på de nye tetningslistene, men ikke trekk dem til ennå



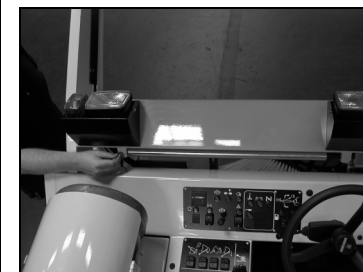
- Skyv under et underlag med 5 mm styrke for å justere avstanden til grunnen
- Rett inn fremre tetningslist



- Bakre tetningslist skal overlape fremre tetningslist med 2 cm
- Trekk til tetningslistenes fester

Fremre tetningslister

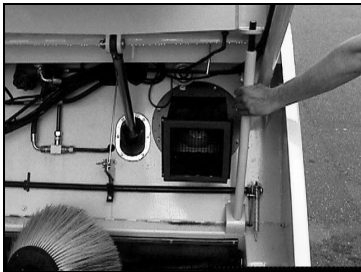
- Start motoren
- Hev avfallsbeholderen til sluttstillingen
- Motor slås av
- Parkeringsbremse låses



- Trekk låsepinnen ut av låsestanga



- Ta ut låsestanga



- Sett inn låsestanga



- Skru av tetningslistene
- Fold de nye tetningslistene og skru dem på igjen med festeskinna



Avfallsbeholderens tetningslister

- Skift tetningslistene
- Ta ut låsestanga
- Sett inn låsestanga
- Sett låsepinnen inn i låsestanga
- Start motoren
- Kjør inn avfallsbeholderen til sluttstillingen
- Motor slås av
- Parkeringsbremse låses

Utskifting av lyspærer



- Skru sekskantskruer av fra lyskasterholder



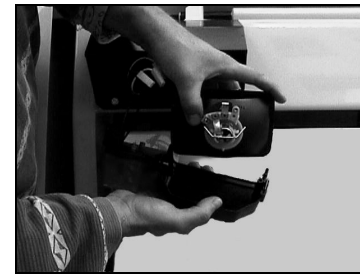
- Ta ut lyskaster og trekk av koplingsplugg

Henvising:

Vær oppmerksom på pluggenes posisjon



- Skru lyskasterhus fra hverandre



- Trekk lyskasterhus fra hverandre
- Hold lyskasterhuset vannrett, lyskasteren er ikke festet



- Løsne låsebøylen for festet av lyspæren og ta ut lyspære
- Fjern glasset fra retningslyshuset for å skifte lampen.

Utskifting av sikringer



- Åpne motorens bakre deksel
- Vipp ut og åpne sikringsboksen

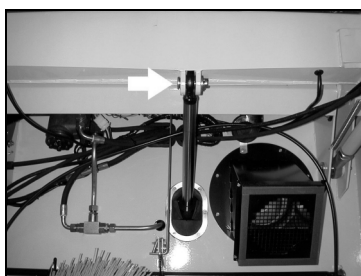


- Defekte sikringer skiftes ut
 - Beskrivelse (se dekselets innside)
 - Benytt kun sikringer med samme verdi

Smøring av lagrene og sylindrene



Vippesylander



Løftesylander

- Det er plassert smørenippler på lagrene
- De smøres med en fettpresse
- Sylindernes løpeflater belegges med en fettfilm

Sikkerhetshenvisninger batteri

Henvisninger:

Vær oppmerksom på bruksanvisning
Arbeider på batterier kun etter opplæring gjennom fagpersonale



Fare!

- Benytt beskyttelsesbrille og verneklær
- Forskrifter for ulykkesforebyggelse samt DIN VDE 0510, VDE 0105 T.1 må overholdes



Fare!

Brann- og eksplosjonsfare!

- Røyking forbudt
- Ingen åpen flamme, glød eller gnister i nærheten av batterier
- Gjenstander eller verktøy må ikke legges på batteriet da batteripolene alltid står under spenning
- Rom hvor batterier lades må være godt ventilerte fordi det oppstår meget eksplosiv gass under lading

Fare for etseskader!

- Syresprut i øyet eller på huden skylles ut hhv. av med mye klart vann
- Deretter kontaktes lege omgående
- Tilsølte klær vaskes med vann

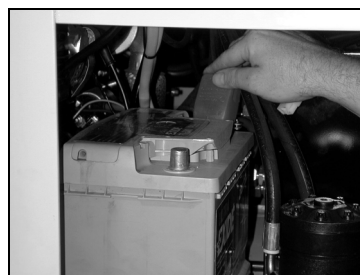


- Brukte batterier med dette tegnet er egnet for gjenbruk og må tilføres resirkuleringen
- Brukte batterier som ikke tilføres resirkuleringen må håndteres som spesialavfall ved å ta hensyn til alle bestemmelser

Batteri bygges inn- og ut



Løsne fastspenning for minuspol-ledning



Løsne fastspenning for plusspol-ledning



Skru av batteriholder

Ta ut batteriet i festestroppene

Henvisninger:

Når batteriet settes inn skal plusspolens ledning koples til først. Batteripolene og polklemmer kontrolleres at de er tilstrekkelig beskyttet med polfett

Kontroll av batterisyrenivået og etterfylling av syre



Fare!

Vær ubetinget oppmerksom på sikkerhetsbestemmelsene for håndtering av batterier!



- Ta av 6 celledekslene
- Ta en prøve av hver celle med syretesteren
- Tilbakefør syreprøven til samme celle

Syren i et fulladet batteri har ved 20 °C spesifikk vekt 1,28 kg/l

Syren i et delvis utladet batteri har spesifikk vekt mellom 1,00 og 1,28 kg/l

Den spesifiserte vekten til syren må være lik i alle cellene



Batterisyrevekt under 1,15 kg/l

- Ved for lavt syrenivå i batteriet skal cellene fylles med destillert vann til platenes overkant akkurat fuktes
- Lad batteriet inntil spesifikk vekt på 1,28 kg/l er nådd

Batteri lades



Fare!

- Vær ubetinget oppmerksom på sikkerhetsbestemmelsene for håndtering av batterier!
- Batteri lades med minst mulig ladestrøm
- Vær ubetinget oppmerksom på bruksanvisningen til batteriladerens produsent

- Ta av alle celledekslene
- Forbind minuspolens ledning til ladeutstyret med minuspolens forbindelse til batteriet
- Forbind plusspolens ledning til ladeutstyret med plusspolens forbindelse til batteriet
- Batterilader koples inn hvh. nettstøpsel stikkes inn

Tilbehør

Sidebørste hard 6.905-773

Sidekoster med stålbørster 6.905-619

Hovedfeievalse myk 6.906-135

Hovedfeievalse hard 6.906-136

Vernetak for bruker 2.639-192
For arbeidssikkerhetens skyld påkrevet ved drift av feiemaskinen i høylagre.

Kabin med glass 2.639-148

Punkteringssikre CSE-dekk foraksel 4.515-042

Lekkasjesøkingsspray 6.282-033

Oppvarming på forespørsel

Feilsøking

- Motor starter ikke eller går uregelmessig etter start**
- Lad eller skift ut batteri
 - Tanke drivstoff eller skifte ut gassflaske
 - Skifte ut drivstoffilter
 - Kontroller bensin- og gass-ledningssystem, tilkoplinger og forbindelser
 - Kontroller gassfilter i skruforbindelsen mot gassflasken for tilsmussing
 - Rengjør luftfilter eller skift ut filterpatron
 - Informer Kärcher-kundeservice

Motoren løper varm

- Etterfyll kjølemiddel
- Stram kilereima
- Informer Kärcher-kundeservice

Feiemaskinen beveger seg kun langsomt eller ikke i det hele tatt

- Parkeringsbremse løsnes
- Sett bypassventil på kjøredrift
- Informer Kärcher-kundeservice

Pipende lyd i det hydrauliske system

- Etterfyll hydraulikkvæske

Børstene roterer langsomt eller ikke i det hele tatt

- Omstilling til feie- og kjøredrift
- Informer Kärcher-kundeservice

Maskin støver

- Feievalse skiftes ut
- Rengjør støvfilteret
- Skifte ut filtertetninger
- Etterstille eller fornye tetningslister

Feieenhet lar søppelet ligge

- Feiesøppeelbeholder tømmes
- Rengjør støvfilteret
- Feievalse skiftes ut
- Still inn feiemønsteret
- Fjern blokkering av feievalsen
- Feiesøppeelbeholder – skifte ut tetningsstriper
- Etterstille eller fornye tetningslister

Feiesøppeelbeholder løftes ikke eller senkes ikke ned

- Vippe feiesøppeelbeholder helt tilbake
- Informer Kärcher-kundeservice

Avfallsbeholderen roterer for langsomt eller ikke i det hele tatt

- Feiesøppeelbeholder tømmes
- Informer Kärcher-kundeservice

Driftsforstyrrelser med hydraulisk bevegede deler

- Informer Kärcher-kundeservice

Tekniske data

Motor

Produsent	Kubota
Modell	DF 750
Type	3-sylinder-firetakts-bensinmotor

Kjøling	vannkjøling
Dreieretning	mot høyre (sett i kjøreretningen)

Boring	68 mm
Slag	68 mm
Slagvolum	740 cm ³
Driftsturtall	2700 1/min
Øvre turtall	3600 1/min
Tomgangsturtall	800 - 900 1/min
Motorytelse	14 KW/19 PS
Maksimalt dreiemoment	49 Nm ved 2400 - 2900 1/min
Drivstoffilter	filterpatron
Tankvolum	ca. 45 liter
Oljemengde i motor	ca. 3,25 liter

Oljetype i motor

Over 25 °C	SAE 30
	SAE 10W-30
	SAE 10W-40
0 til 25 °C	SAE 20
	SAE 10W-30
	SAE 10W-40
Under 0 °C	SAE 10W
	SAE 10W-30
	SAE 10W-40

Oljefilter	filterpatron
Inntaksluftfilter	
	Innvendig patronfilter
	Utvendig patronfilter

Elektrisk system

Batteri	12 V, 60 Ah
Generator	
	trøfasevekselstrøm, 12 V, 40 A
Starter	elektrostarter

Dekk

Størrelse foran	5.00-8 6PR V54
Lufttrykk foran	6 bar
Størrelse bak	4.00-8 Soffy NP80
	CSE superelastisk

Bremse

Forhjul	mekanisk
Bakhjul	hydrostatisk

Kjørehastigheter

Fremover	0 - 10 km/h
Bakover	0 - 4 km/h

Hydraulisk system

Oljemengde i hydraulisk system komplett	ca. 35 liter
Oljemengde i hydraulikk tank	ca. 27 liter
Oljetype	HV 46

Feieeffekt

Teoretisk flateytelse	
Uten sidekost	10750 m ² /h
Med sidekost	14000 m ² /h

Avfallsbeholder

maks. lossehøyde	1600 mm
Totalvolum	300 liter
Effektivt volum	130 Liter

Støvavtrekk/filtersystem

Type	Radialvifte
Turtall	ca. 4000 1/min
Fint støvfilter	Rundt filter

Filter-/sugesystem

Filterflate	9 m ²
Inntaksvolum	2200 m ³ /h
Vakuumptrykk	1500 Pa
Ristesystem	E-motor automatisk

Feievalse

Diameter	360 mm
Lengde	1075 mm
Turtall	530 1/min
Feiemønster	40 - 50 mm

Sidekost

Turtall	0 - 160 1/min
Diameter	510 mm

Dimensjoner og vekt

Arbeidsbredde uten sidekost	1075 mm
Arbeidsbredde med sidekost	1300 mm
Lengde	2312 mm
Bredde	1513 mm
Høyde	1435 mm
Høyre venderadius	2150 mm
Venstre venderadius	2050 mm

Tillatt totalvekt	1550 kg
Tillatt akselbelastning foran	1075 kg
Tillatt akselbelastning bak	725 kg
Egenvekt	1160 kg

Stigeevne 11,5°/ 20 %**Støyemisjon**

Lydtrykknivå (EN 60704-1)	84 dB (A)
Garantert lydeffektnivå (2000/14/EU)	101 dB (A)

IP grad

IPX 3

Maskinvibrasjoner

Total vibrasjonsverdi (ISO 5349)	
Øvre lemmer	< 2,5 m/s ²
Føtter/seteflate	< 0,5 m/s ²

Omgivelsesbetingelser

Temperatur	-5 bis +40 °C
Luffuktighet, dugger ikke	0 - 90 °C

CE-samsvarserklæring

Hermed erklærer vi at maskinen beskrevet nedenfor på grunnlag av sitt konsept og sin konstruksjonsmåte og i den utførelse som vi har brakt den ut på markedet svarer til gjeldende sikkerhets- og helsekrav i de nedenunder angitte EU-direktiver.

Ved en endring av maskinen som ikke skjer i samråd med oss, taper denne erklæringen sin gyldighet.

Produkt: Feiesugemaskin^o/maskin til å sitte på

Type: 1.186-xxx

Gjeldende EU-direktiver

EU-maskindirektiv (98/37/EC)
EU-direktiv om elektromagnetisk kompatibilitet (89/336/EEC) endret ved 91/263/EEC, 92/31/EEC, 93/68/EEC
EC-direktiv om støyemisjoner (2000/14/EU)

Anvendte harmoniserte normer

DIN EN 60335-1
DIN EN 60335-2-72
DIN EN 50082-2:1995

Anvendte nasjonale normer

CISPR 12

Anvendt metode for vurdering av samsvar

Tillegg V

Målt lydeffektnivå: 100 dB(A)

Garantert lydeffektnivå: 101 dB(A)


Det er sikret ved interne tiltak at seriemaskiner alltid er i samsvar med aktuelle EF-direktiver og benyttede standarder. Undertegnede handler på vegne av den administrerende ledelse og med dennes fullmakt.

5.957-571 (09/02)

Alfred Kärcher kommandittselskap.
Forretningsadresse Winnenden.
Registerrett: Waiblingen, HRA 169.
Selskapsmedlem med personlig ansvar. Kärcher Reinigungstechnik GmbH. Forretningsadresse Winnenden, 2404 Registerrett Waiblingen, HRB

Administrerende direktør:
Dr. Bernhard Graf, Hartmut Jenner, Georg Metz

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Cleaning Systems
Alfred-Kärcher-Straße 28-40
P.O.Box 160
D-71349 Winnenden
Tlf.: ++49 7195 14-0
Fax : ++49 7195 14-2212


(Reiser Jenner)

Innehållsförteckningar

För din säkerhet!	250	Driftstart	254	Underhållsarbeten	259	Tillbehör	269
Allmänna anvisningar	250	Ställ in förarstol	254	Anvisningar om säkerhet	259		
Tipprisk vid kraftiga stigningar!	251	Start av maskinen på bensin	254	Verktygssats	259	Störningsanvisningar	270
Tipprisk vid snabb körning i kurvor!	251	Start av maskinen på gasol	254	Kontroll och påfyllning av motorolja	259	Tekniska data	270
Tipprisk vid instabilt underlag!	251	Sopdrift	255	Byte av motorolja och oljefilter	259	EG Försäkran om överensstämmelse	271
Tipprisk vid stora lutningar i sidled!	251	Köra maskinen	256	Kontrollera	260		
Var försiktig vid hantering av gasol	251	Parkera maskinen	257	hydrauloljenivån	260		
		Rensa filtret	257	Fylla på hydraulolja	260		
		Töm sopbehållaren	257	Kontrollera hydraulsystem	260		
Säkerhetstekniska riktlinjer för gasoldrivna fordon	251	Användningsanvisningar	257	Kontrollera och underhåll vattenkylare	261		
		Säkerhetsanvisningar vid sopning	257	Kontroll av gasledning	261		
För vår miljö	252	Sopa torra golv	257	Kontrollera sopvals	261		
Se upp, miljörisk från förbrukade batterier!	252	Sopa fuktiga eller våta golv	257	Byta sopvals	262		
Se upp, miljöfara genom motor- och hydraulolja!	252	Öppna/stänga behållarens utkastningslucka	257	Kontrollera och ställ in sopvalsens sopspegel	263		
Avsedd användning	252	Köra över hinder	257	Kontrollera och ställa sidokvastarnas sopspegel	263		
		Avställning	258	Kontrollera däckens lufttryck	263		
Funktionsbeskrivning sopmaskin	252	Transport	258	Tankning	263		
		Transportanvisningar	258	Rensa filtret	264		
Maskinelement	253	Rengöring och skötsel	258	Så här byts dammfiltret ut	264		
		Invändig rengöring	258	Byta sidokvastar	265		
Innan den första igångkörningen	253	Utvändig rengöring	258	Byt luftfilter	265		
Avlastningsanvisningar	253	Underhållsintervaller	258	Kontrollera och ställ in kilremmen	266		
Förflytta sopmaskinen utan egendrift	253	Drifttimmerräknare	258	Byte av bränslefiltersystem	266		
Förflyttning av sopmaskin med egen drivkälla	253	Underhåll av kunden	258	Byt ut tätningsskivor	266		
Före varje användning	254	Underhåll av kundservice	259	Byta lampor	268		
Allmänna anvisningar	254			Byta säkringar	268		
Kontroll- och underhållsarbeten	254			Smörjning av lager och cylinder	268		
				Säkerhetsanvisningar batteri	268		
				Ta ut och sätta in batteri	269		
				Kontroll och efterfyllning av batterisyra	269		
				Ladda batteriet	269		

För din säkerhet!

Allmänna anvisningar

Ska absolut läsas och beaktas innan maskinen tas i bruk!

- Meddela din återförsäljare om du upptäcker transportskador när maskinen packas upp.
- Läs bruksanvisningen innan maskinen tas i drift och följ särskilt säkerhetsanvisningarna.
- De dekalerna för varningar och föreskrifter, som är monterade på maskinen, ger viktiga informationer för riskfritt arbete.
- Förutom uppgifterna i bruksanvisningen måste man följa de allmänna föreskrifter för säkerhet och förhindrande av olyckor som framgår av lagar och förordningar.

Användning

- Kontrollera att maskinen med arbetsanordningarna är felfri och driftsäker före användningen. Om maskinen inte är felfri, får den inte tas i drift.
- På maskinen får inte några ändringar göras.
- Maskinen är avsedd för sopning av ytor utomhus.
- Det är förbjudet att använda maskinen i slutet utrymme.
- Sug aldrig upp explosiva vätskor, brännbara gaser samt utspädda syror och lösningsmedel! Hit hör bensen, färglösningsmedel och brännolja, som kan bilda explosiva ångor eller blandningar om de blandas med insugningsluften, vidare aceton, utspädda syror och lösningsmedel, då de angriper materialerna på maskinen.

- Sug/sopa aldrig upp brinnande eller glödande föremål.
- Denna maskin skall vara tydligt märkt för sopning av hälsofarligt damm. Följ de säkerhetstekniska anvisningarna i bruksanvisningen.
- Endast lämplig för de beläggningar som anges i bruksanvisningen.
- Endast du ytor som godkänts för maskinbehandling av företaget eller dess underentreprenör får sopas.
- Det är förbjudet att uppehålla sig i riskområdet. Det är förbjudet att uppehålla sig i explosionsfarliga utrymmen.
- Generellt gäller följande: Låt inga lättantändliga ämnen komma i närheten av maskinen (explosions- och brandfara).

Betjäning

- Principiellt skall de försiktighetsåtgärder, regler och bestämmelser beaktas som gäller för motorfordon.
- Operatören skall använda maskinen för avsett ändamål. Vid arbeten skall hänsyn tas till lokala förhållanden och ges akt på tredje person, särskilt barn.
- Maskinen får endast användas av personer som instruerats i handhavandet eller kan påvisa kännedom om manövreringen och som uttryckligen anlitats för arbetet.
- Maskinen får inte användas av barn eller ungdomar.
- För att förhindra otillåten användning av maskiner med tändningsnyckel, skall tändningsnyckeln dras ut..

- Maskinen får aldrig lämnas utan uppsikt när motorn är igång. Operatören får lämna maskinen först när motorn är avstängd, maskinen säkrad mot oavsiktliga rörelser, ev handbromsen åtdragen och tändningsnyckeln utdragen.
- På lutande ytor får lutningsvinkeln i sidled och i körriktningen inte överskrida det värde som anges i bruksanvisningen.

Transport

- När maskinen transporteras skall motorn vara avstängd.
- Dra ut handbromsen.
- Säkra maskinen med spännremmar, vajrar eller kedjor.
- Lås maskinens hjul med stoppkilar.

Underhåll

- Innan service utförs på maskinen eller innan den rengörs, delar byts ut eller innan den ställs om för en annan funktion, ska maskinen stängas av och startnyckeln dras ut vid behov.
- Reparationer får endast utföras av auktoriserade serviceverkstäder eller av för ändamålet utbildade fackmän med god kännedom om alla relevanta säkerhetsföreskrifter.
- Rörliga maskiner för yrkesbruk skall genomgå en säkerhetsprovning enligt VDE 0701.
- Använd endast de borstar/skivor som följer med maskinen eller är angivna i bruksanvisningen. Användning av andra borstar/skivor kan påverka säkerheten.

- Maskinen får inte rengöras med slang eller högtrycksvatten (fara för kortslutning och andra skador).
- Se till att säkerhetsstången alltid är monterad när sopbehållaren är upplyft.
- Lossa batteriets minuspol så att oavsiktlig gnistbildning och start av maskinen förhindras.
- Rök aldrig under reparationsarbete på gasanläggningen!
- Stäng tank- resp. flaskventil innan ledningar eller delar avlägsnas.
- På grund av eventuella gasrester, ska motorrummet blåsas ut med tryckluft innan motorn startas.

Tillbehör och reservdelar

- Endast tillbehör och reservdelar som är godkända av tillverkaren får användas. Med originaltillbehör och originalreservdelar kan man vara säker på att kunna köra maskinen säkert och störningsfritt.

Traktorer

- Traktorer är inte godkända för trafik på allmän väg. Fråga din återförsäljare om ombyggnadssatsen för trafikillstånd.
- Passagerare är inte tillåtna.
- Traktorer får endast köras från sätet.

Maskin med förbränningsmotor

- Avgasöppningen får inte täckas över.
- Böj dig inte ned över eller rör vid avgasöppningen (risk för brännskador).
- Rör inte vid motorn (risk för brännskador).
- När maskinen används i slutet utrymme måste det vara sörijt för tillräcklig ventilation och att avgaserna leds bort. (risk för förgiftning)
- Avgaser är giftiga och hälsovådliga, de får inte andas in.
- Avstängd motor går ca 3..4 s innan den stannar. Under denna tid håll dig på betryggande avstånd från motorområdet!

Vid maskiner med förbränningsmotor ska följande beaktas vid tankning:

- Endast det drivmedel som anges i bruksanvisningen får användas. Vid användning av olämpliga bränslen finns risk för explosion.
- Motor måste vara avstängd.
- Tanka inte i slutna utrymmen.
- Se till att drivmedlet inte kommer i kontakt med heta ytor.
- Brinnande eller glödande föremål får aldrig användas, bäras eller komma i närheten av maskinen under tankning (explosionsrisk).
- Fyll endast tanken till högst 1 cm under påfyllningsstutsens underkant, eftersom bränslet expanderar vid värme.
- Torka upp utspillt bränsle och stäng tanklocket.

Tipprisk vid kraftiga stigningar!**Fara!**

Vid körning och vändning på slutningar finns risk för att maskinen välter.

- I färdriktningen får endast stigningar upp till 20 % befaras.
- Kör endast stigningar upp till 10 % på tvären mot körriktningen.

Tipprisk vid snabb körning i kurvor!**Fara!**

Vid snabb kurvtagning finns risk för att maskinen välter.

- Kör långsamt i kurvor.

Tipprisk vid instabilt underlag!**Fara!**

Vid instabilt underlag kan maskinen välta.

- Förflytta endast maskinen på fast underlag.

Tipprisk vid stora lutningar i sidled!**Fara!**

Vid en lutning på mer än 10 % kan maskinen välta.

Var försiktig vid hantering av gasol

- Använd enbart flaskor för flytande gas med gasolfyllning enligt DIN 51622 i kvalitet A resp. B allt efter omgivningens temperatur.

Anvisning:

Hushållsgas är i princip förbjuden! Till gasmotorn får användas flytande blandningar av propan och butan med blandningsförhållande mellan 90/10 och 30/70.

På grund av bättre kallstartegenskaper ska gasol med en hög propanhalt användas vid yttemperaturer under 0°C (32 °F), eftersom förångningen då äger rum även vid låga temperaturer.

Säkerhetstekniska riktlinjer för gasol drivna fordon

Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften e.V. Central för förebyggande av olycka - Giltig fr.o.m. 1.7.1950 - Flytande gaser (drivgaser) är BUTAN och PROPAN eller BUTAN-PROPAN-BLANDNINGAR. De levereras i speciella flaskor. Gasernas arbetstryck beror av uteluftens temperatur.

**Fara!**

Flytande gas får inte behandlas som bensin! Bensin förångas långsamt, flytande gas antar omedelbart gasform. Risken för rumsförgasning och antändning är alltså större med flytande gas än med bensin.

Arbetsledningens och arbetstagarnas skyldigheter

- Alla personer som hanterar flytande gas är skyldiga att inhämta de kunskaper om gasernas särskilda egenskaper som krävs för att kunna utföra arbetet på ett riskfritt sätt. Denna broschyr skall alltid finnas tillgänglig i sopmaskinen.

Service skall utföras av fackman

- Gasolanläggningar ska kontrolleras med regelbundna intervall, dock minst en gång per år, av sakkunnig beträffande funktionsduglighet och täthet (enligt BGG 936).
- Skriftligt intyg om kontrollen skall utfärdas. Kontrollen är baserad på § 33 och § 37 UVV "Användning av gasol"(BGV D34).
- Som allmänna föreskrifter gäller de riktlinjer som utfärdats av förbundsministern för trafik den 29.09.1969 beträffande kontroll av fordon vars motorer drivs med flytande gas.

Idrifttagning/Drift

- Gasen får endast tillföras från en enda flaska. Om gasen tillförs från flera flaskor kan den flytande gasen strömma över från en flaska till en annan och den på så vis överfyllda flaskan, efter att flaskventilen senare stängts, (jfr. B. 1 denna riktlinje) utsatt för otillåten tryckstregning.
- När de fulla flaskorna installeras är markeringen för flaskans riktiga läge "upptill". Byte av gasflaska skall göras med omsorg. Vid montering och demontering måste flaskventilens utloppsanslutning tätas genom att anslutningsmuttern dras åt med nyckel.

- Otäta gasflaskor får inte återanvändas. De skall blåsas ur i det fria under iakttagande av alla säkerhetsföreskrifter och därefter märkas som otäta. Vid leverans eller avhämtning av skadade gasflaskor skall en skriftlig rapport om skadorna omedelbart lämnas till uthyraren eller dennes representant (tankvakt eller motsvarande).
- Innan gasflaskorna ansluts måste man kontrollera att deras anslutningsstudsar är i föreskrivet skick.
- Efter att flaskan anslutits skall dess täthet kontrolleras med hjälp av skumbildande medel.
- Öppna ventilerna långsamt! Öppning och stängning får inte ske med hjälp av slagverktyg.
- För släckning av gasolbränder ska endast brandsläckare med kolsyresnö eller kolsyregas användas!
- Hela gasanläggningen måste kontinuerligt övervakas med avseende på dess driftsäkra tillstånd och i synnerhet dess täthet. Det är förbjudet att använda fordonet om gasanläggningen är otät.
- Innan rör- respektive slangkopplingen lossas måste flaskventilen stängas. Anslutningsmuttern på flaskan skall lossas långsamt och till att börja med endast ett litet stycke, eftersom den trycksatta gas som finns i ledningen annars kan strömma ut spontant.
- Tankas gasen ur en cistern ska gällande föreskrifter inhämtas från levererande grossist.

**Fara!**

Gas i flytande form kan orsaka frostsador på bar hud!
Efter urtagningen måste man skruva åt hattmuttern på flaskans anslutningsgånga ordentligt.
För att kontrollera tätheten kan man använda tvålvatten, nekallösning eller andra skumbildande medel.
Det är förbjudet att belysa gasanläggningen med öppen låga.
Vid byte av enstaka anläggningskomponenter skall vederbörande tillverkares monteringsföreskrifter följas.
Flaskventiler och huvudavstängningsventiler skall då vara stängda.
Elutrustningens tillstånd ska kontrolleras regelbundet på gasol drivna fordon. Om de anläggningsdelar som innehåller gas utsätts för gnistor kan explosioner inträffa.
Efter att gasol drivet fordon har stått stilla en längre tid ska fordonets förvaringslokal vädras ordentligt innan fordonet eller dess elutrustning tas i drift.
Olyckor i samband med gasflaskorna eller gasanläggningen måste omedelbart rapporteras till branschförbundet och till ansvarig tillsynsmyndighet. Skadade komponenter skall bevaras till dess att utredningen avslutats.

I uppställnings- och förvaringsutrymmen samt i reparationsverkstäder

- Lagring av flaskor med gasol respektive flytande gas skall ske enligt föreskrifterna i TRF 69 (Tekniska regler för flytande gas).
- Gasflaskor skall förvaras stående. Öppen låga eller rökning får inte förekomma där behållare ställs upp eller medan de repareras. Flaskor som ställs upp i det fria måste vara skyddade mot tillgrepp. Tomma flaskor skall i princip alltid vara tillslutna.
- Gasol drivna fordon får inte ställas upp i samma utrymme som eldrivna fordon.
- Flaskventiler och huvudventiler ska stängas omedelbart efter att fordonet har parkerats.
- Beträffande lagerhallens läge och beskaffenhet för gasol drivet fordon gäller bestämmelserna för garage och resp. lands byggnadsföreskrifter.
- Gasflaskorna ska förvaras i ett speciellt rum, avskilt från förvaringsutrymmena (se BGV D34, bilaga 2).
- Elektriska handlampor som används i utrymmena skall vara försedda med slutna, tätade höljen och kraftiga skyddskorgar.
- Vid arbete i reparationsverkstäder skall flaskventiler och huvudavstängningsventiler vara stängda och gasflaskorna vara skyddade mot värmepåverkan.

- Före arbetspauser och före arbetsdagens slut måste en ansvarig person kontrollera att samtliga ventiler, framför allt flaskventilerna, är stängda. Heta arbeten, i synnerhet svetsning och skärning, får inte utföras i närheten av gasflaskor. Gasflaskor får inte förvaras i verkstaden ens om de är tomma.
- Uppställnings- och lagringsutrymmen samt reparationsverkstäder måste ha god ventilation. Tänk därvid på att flytande gas är tyngre än luft. Den ansamlas nära golvet, i arbetsgropar och i andra fördjupningar och kan där bilda explosionsfarliga gas-luftblandningar.

För vår miljö**Se upp, miljörisk från förbrukade batterier!**

Förbrukade batterier får ej kastas i hushållsavfall.

- Avfallshanteras på miljövänligt sätt.

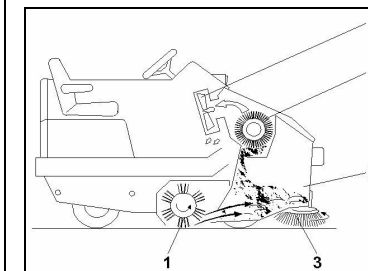
Se upp, miljöfara genom motor- och hydraulolja!

- Lämna in den begagnade oljan vid oljebyte till ett insamlingsställe för begagnad olja eller till ett avfallshanteringsföretag.

Avsedd användning

Denna sopmaskin

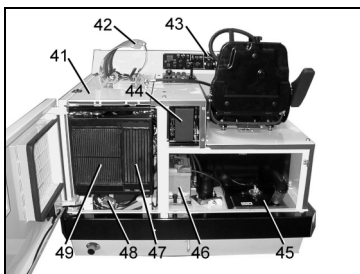
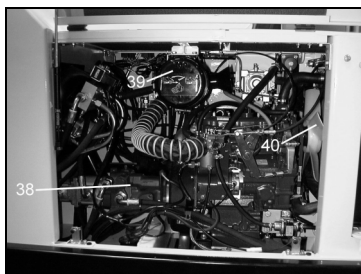
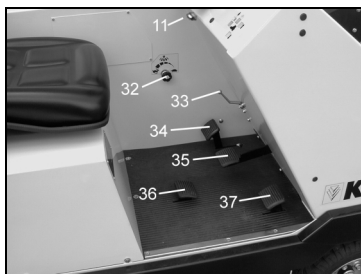
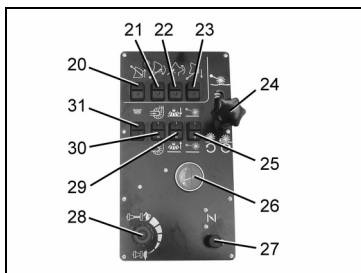
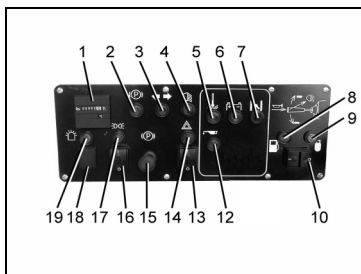
- är avsedd för sopning av ytor inomhus (gasdrift) och utomhus (bensindrif).
- får användas på allmänna trafikleder först efter särskilt tillstånd från myndighet.

Funktionsbeskrivning sopmaskin

KMR 1700 B-LPG arbetar enligt sopskyffelprincipen

- Den roterande sopvalsens (1) transporterar smutsen direkt till sopbehållaren (2).
- Sidborsten (3) rengör hörn och kanter på sopytan och för in smutsen i sopvalsbanan.
- Det finkorniga dammet sugts upp genom dammfiltret (4) med sugfläkten (5).

Maskinelement



1. Drifttimmeräkare
2. Kontrollampa parkeringsbroms
3. Körriktningsvisare
4. Kontrollampa halvljus
5. Kylvattentemperatur
6. Kontrollampa batterispänning
7. Kontrollampa kallstart
8. Kontrollampa bensindrift
9. Kontrollampa gasdrift
10. Omkopplare gasdrift / bensindrift
11. Tändlås
12. Kontrollampa oljetryck
13. Brytare varningsblinkers
14. Kontrollampa varningsblinkers
15. Lossa / spärra parkeringsbromsen
16. Belysning från / till
17. Kontrollampa parkeringsljus
18. Varningsljus (tillbehör)
19. Kontrollampa runtomvarseljus

20. Lyft sopbehållaren
21. Tippa sopbehållaren
22. Vrid tillbaka sopbehållaren
23. Sänka sopbehållare
24. Sopvals, fast inställning / flytande lagring / matning
25. Sopvals, lyftning / sänkning
26. Tanknivåmätare (bensindrift)
27. Kallstart (Choke)
28. Motorvarvtalsinställning
29. Sidoborste, lyftning / sänkning och start
30. Sugfläkt till / från
31. Rensa filtret
32. Inställning av sidoborstens varvtal
33. Omställning körning / sopning
34. Öka sopvalsens presstryck
35. Bromspedal
36. Gaspedal bakåt
37. Gaspedal framåt
38. Hydraulpump
39. Luftfilter
40. Fläkt
41. Täckplatta
42. Hållare för gasflaska
43. Kombibrytare (signalhorn, blinkers och halvljus)
44. Säkringslåda
45. Bränsletank
46. Batteri
47. Oljekylare
48. Bränslefilter
49. Wattenkylare

Innan den första igångkörningen

Avlastningsanvisningar

Maskinen är säkrad med spännremmar eller vajrar för en säker transport.

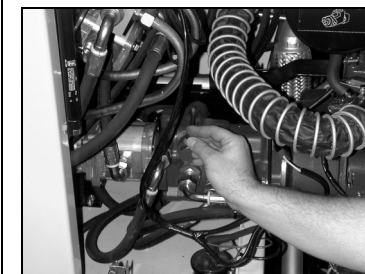
Förfar så här vid lossning:

- Dra åt handbromsen
- Ta loss remmar, rep eller kättingar från transportöglorna
- Slå bort klotsarna som blockerar hjulen och kör ner maskinen från transportfordonet över en lämplig ramp (bärförmåga min. 2 t)

Förflytta sopmaskinen utan egendrift



- Öppna motorhuven

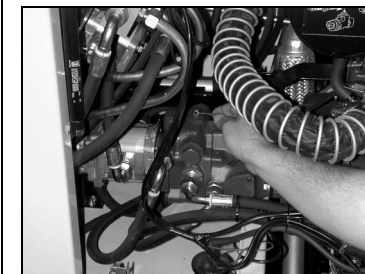


- Vrid hydraulpumpens frigångstapp vinkeln 90° (ytor tvärs körriktningen)

Anvisning:

Kör inte sopmaskinen långa sträckor och inte snabbare än 10 km/h.

Förflyttning av sopmaskin med egen drivkälla



- Vrid hydraulpumpens frigångstapp vinkeln 90° (ytor längs körriktningen)

Före varje användning

Allmänna anvisningar

- Parkera sopmaskinen på plan yta
- Dra ut tändnyckeln
- Dra åt handbromsen

Kontroll- och underhållsarbeten

- Kontroll och påfyllning av motorolja
- Kontrollera och underhåll vattenkylare
- Kontroll av gasledningar
- Kontrollera sopvals
- Kontrollera däckens lufttryck
- Tankning
- Ställ in förarstol
- Rengöring av stofffilter

För beskrivning se kapitel underhållsarbeten

Driftstart

Ställ in förarstol



- Tryck på stolspärren
- Förskjut sätet
- Släpp sätespärren
- Låsa sätet genom framåt- eller bakåtrörelse

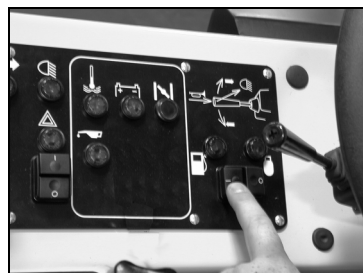


Stolen är avfjädrad
Fjädringens hårdhet kan ställas in med ratten
Vridning medurs: hårdare fjädring
Vridning moturs: mjukare fjädring

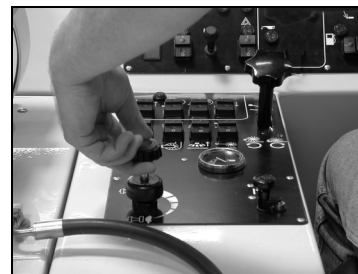


Ställa in lutning på ryggstödet

Start av maskinen på bensin



- Omställning till bensindrift



Motorvarvtal: Grovinställning

- Tryck på knappen
- Dra ut gasinställningen 1/3

Utdragen: max. varvtal

Inskjuten: min. varvtal

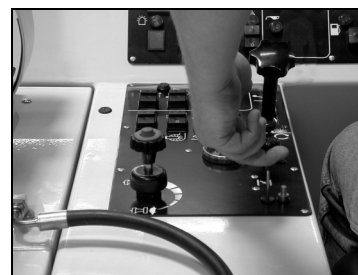


Motorvarvtal: Fininställning

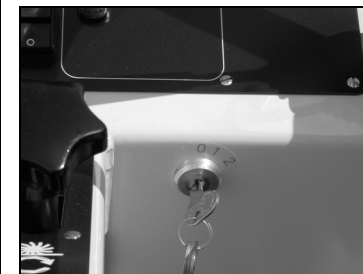
- Vrid knappen

Vridning medurs: Lägsta varvtal

Vrid moturs: Max. Varvtal



Dra ut choken



- Vrid tändningsnyckeln till läge 2
- Släpp tändningsnyckeln när maskinen startat

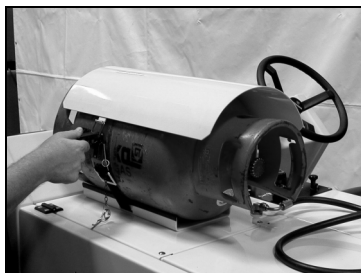
Anvisning:

Maskinen är försedd med en stolkontakt. När förarsätet lämnas stängs maskinen av

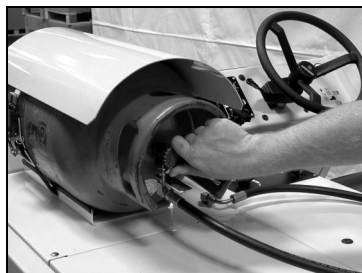
Start av maskinen på gasol



- Sätt in gasflaskan med anslutningen nedåt (tappning av flytande gas)



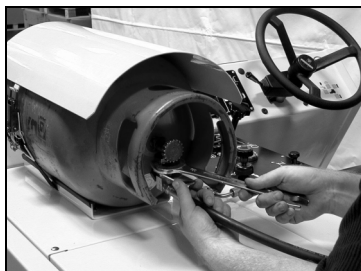
- Stäng låsbygeln



- Öppna gasventilen



- Sätt i säkringssprinten



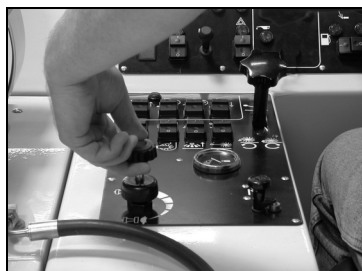
- Skruva på gasslangen med hattmuttern (nyckelvidd 30 mm)

Anvisning

Anslutningen är vänstergängad!



- Omställning till gasdrift



- Motorvarvtal: Grovinställning
- Tryck på knappen
 - Dra ut gasinställningen 1/3
- Utdragen: Högsta varvtal
Inskjuten: Lögsta varvtal



- Motorvarvtal: Fininställning
- Vrid knappen
- Vridning medurs: Lägsta varvtal
Vrid moturs: Max. Varvtal



- Vrid tändningsnyckeln till läge 2
- Släpp tändningsnyckeln när maskinen startat

Anvisningar:

Maskinen är försedd med en stolkontakt. När du lämnar förarstolen frånkopplas maskinen

Öppna gasflaskventilen och öka motorvarvtalet till driftvarvtalet innan omställning från bensindrif till gasdrift görs under det att motorn går.

Sopdrift



- Koppla in fläkten

Anvisning:

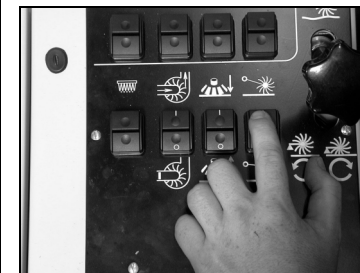
Slå ifrån sugfläkten på fuktigt underlag



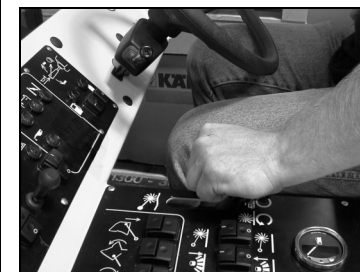
- Sänka ned sidokvistar och ta i drift



- Inställning av sidoborstens varvtal
- Vridning medurs: Lägsta varvtal
 - Vridning moturs: Högsta varvtal



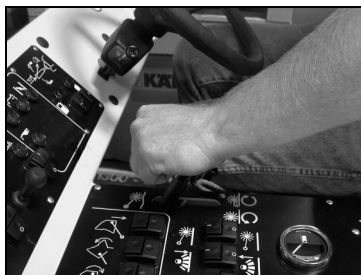
- Sänk ned sopvansen och starta den



- Spärra sopvansen för fast inställning
- Tryck nedåt och bakåt

Anvisning:

För sopning av plana ytor



Lagra sopvalsen flytande
 ➤ Tryck nedåt och framåt

Anvisning:

För sopning av ojämna ytor



Öka sopvalsens presstryck

Anvisning:

Endast för körsätt "Flytläge"



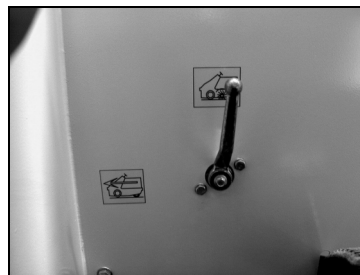
Förställning av sopvalsen

- Vrid medurs, sopspegeln blir större
- Vrid moturs, sopspegeln blir mindre

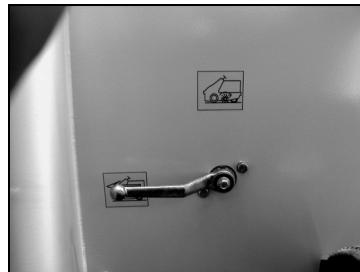
Anvisning:

Endast för driftmod "fast inställning"

Köra maskinen



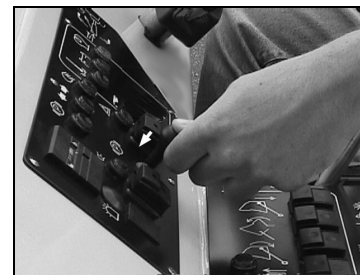
Omställning mellan sopning och körning



Omställning till enbart körning
 (förflyttning i vägtrafik)



- Trampa ned bromspedalen och håll den nedtryckt



- Lossa parkeringsbroms



Körning framåt



Körning bakåt

Anvisningar:

Köregenskaper
 Med körpedalerna kan körhastigheten regleras steglöst.
 Undvik att trampa ryckigt på pedalen eftersom detta kan skada hydraulsystemet.
 Släpp upp gaspedalen vid effektsänkningar i stigningar.



Bromsa

- Släpp gaspedalen, maskinen bromsas automatiskt och blir stående.



- Bromsverkan förstärks om man trampar på bromspedalen.

Parkera maskinen

- Skjut in gasinställningen helt.
- Trampa ned bromspedalen och håll den nedtryckt



- Dra åt handbromsen
- Lyft sopvalse
- Lyft sidborsten
- Vrid tändningsnyckeln till läge 0 och ta ut den

Anvisning:

Efter att maskinen har stängts av rengörs dammfiltret automatiskt ca 10 sek..

Rensa filtret



— Utöver det automatiska intervallet

Anvisning:

Slå först ifrån fläkten.

Töm sopbehållaren



Fara!

- Under tömningen får personer och djur inte vistas inom sopbehållarens svängområde
- Fatta aldrig tag i tömningsmekanikens stag
- Töm sopbehållaren endast på plan yta
- Lyft sopvalse
- Lyft sidborsten
- Stänga av sugfläkt
- Dra åt handbromsen



- Lyft sopbehållaren
- Kör sakta fram till uppsamlingsbehållaren
- Dra åt handbromsen



- Tippa sopbehållare
En grön kontrollampa visar när det går att tippa sopbehållaren

- Tippa sopbehållaren till ändläget
- Lossa parkeringsbroms
- Kör sakta bort från uppsamlingsbehållaren
- Sänk sopbehållaren till ändläget

Användningsanvisningar

Säkerhetsanvisningar vid sopning



Obs!!

- Se till att inte förpackningband, metalltrådar eller dylikt sopas in; risk finns för att sopmekanismen skadas.
- När sopbehållaren och tömningsluckan är öppna kan dammbildning uppstå.
- Föremål (burkar etc.) upp till 70 mm höjd kan sopas upp. Större föremål läggs direkt i sopbehållaren.

Sopa torra golv

- Vid ytrensning sänk ned sopvalse.
- För rengöring vid kanter sänk ned sidborsten.
- Sätt på dammupsugning vid dammbeläggning.

Anvisningar:

För att uppnå optimalt rengöringsresultat skall körhastigheten anpassas till aktuella förhållanden.

Under drift skall filtret rensas och sopbehållaren tömmas i regelbundna intervaller.

Sopa fuktiga eller våta golv

- Stäng av sugfläkten så att filtret skyddas mot fukt.

Öppna/stänga behållarens utkastningslucka



Obs!!

- Grip tag i framkant av behållarens utkastningslucka för att öppna eller stänga den



Öppning av tömningsluckan



Behållarens tömningslucka måste snäppa fast.



Lyft och stäng tömningsluckan

Köra över hinder

Hinder upp till en höjd på 70 mm

- Kör långsamt och försiktigt framåt.

Hinder upp till en höjd på 70 mm

- Får överköras endast med en lämplig ramp.

Avställning

Om sopmaskinen inte används under en längre tid ska följande punkter beaktas

- Parkera sopmaskinen på plan yta
- Hög upp sidoborsten och sopvalsen så att borsten inte skadas
- Dra ut tändnyckeln
- Dra åt handbromsen
- Spärra sopmaskinen så att den inte kan komma i rullning
- Tanka bränsletanken full och stäng bränslekranen
- Stäng gasflaskventilen
- Tappa ur kylvattnet om det väntas frost eller kontrollera om det finns tillräckligt med frostskyddsmedel
- Skruva ur tändstiften och fyll på cirka 3 cm³ olja i tändstiftsöppningarna. Vrid runt motorn några varv utan tändstift. Skruva i tändstiften
- Rengör sopmaskinen in- och utvändigt
- Laddning och bortkoppling av batteriet

Transport

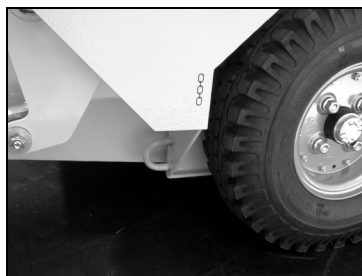
Transportanvisningar



Obs!!

Maskinen skall under transport säkras mot rubbning

- Dra åt handbromsen
- Säkra maskinen i lyftöglorna med spännremmar, vajrar eller kedjor
- Säkra maskinen med kilklossar vid hjulen



Lyftögla framtill till vänster



Lyftögla framtill till höger



Lyftögla baktill

Rengöring och skötsel

- Parkera sopmaskinen på plan yta
- Dra ut nyckeln
- Dra åt handbromsen

Invändig rengöring



Fara!

- Använd dammfiltermask!
- Använd skyddsglasögon!

Anvisningar:

*Rengör med en trasa
Renblås med tryckluft*

Utvändig rengöring

Rengör med en fuktig trasa

Anvisning:

Använd inga aggressiva rengöringsmedel!

Underhållsintervaller

Drifttimmeräknare



Drifttimmätaren ger dig besked om lämplig servicetidpunkt

Underhåll av kunden

Underhåll dagligen

- Kontrollera motorns oljenivå
- Kontrollera kylvattennivån
- Kontrollera däckens lufttryck
- Kontrollera sopvalsen och sidoborsten för slitage och intrasslade band
- Kontrollera gas slangar och ledningsfästen.
- Kontrollera att gasfiltret i förskruvningen till gasflaskan inte är nedsmutsat. Rengör. det vid behov (vid varje flaskbyte).

Ytterligare underhåll varje vecka

- Rengör kylaren
- Kontrollera hydrauloljenivån
- Kontrollera bensin- och gasledningarnas täthet

Dessutom service var 100 timma respektive årligen

- Kontrollera bensin- och gasledningarnas täthet
- Byt motorolja
- Smörj lager och cylindrar
- Kontrollera kilremmens spänning
- Kontrollera batterisyrenivån
- Rengör bränslefilter
- Kontrollera bränsleslang och klämma
- Rengör lufffilterelementet
- Kontrollera hydraulledningarnas täthet

Ytterligare underhåll var 200 timma eller halvårsvis

- Byt oljefilterinsatsen
- Kontrollera kylarslangar och klämmor

Service allt efter slitage

- Byt tätningslister
- Byt sopvals
- Byt sidoborste

Anvisningar:

Alla service- och underhållsarbeten hos kunden skall utföras av en kvalificerad yrkesman.

Vid behov kan när som helst en Kärcher återförsäljare konsulteras.

Underhåll av kundservice

Underhåll efter 20 drifttimmar

- Första inspektion

Underhållsarbeten var 400 drifttimma eller halvårsvis

Underhållsarbeten var 1200 drifttimma

Anvisning:

För att garantiåtagandena ska bibehållas, måste alla service- och underhållsarbeten utföras av auktoriserad Kärcher-service under garantitiden.

Underhållsarbeten

Anvisningar om säkerhet

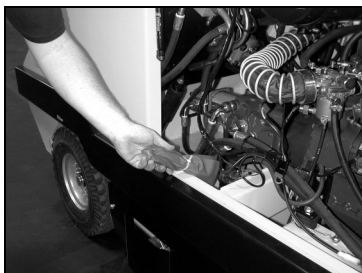


Obs!!

Förberedelser

- Parkera sopmaskinen på plan yta
- Dra ut tändnyckeln
- Dra åt handbromsen
- Se till att säkerhetsstängningen alltid är monterad när sopbehållaren är upplyft

Verktygssats



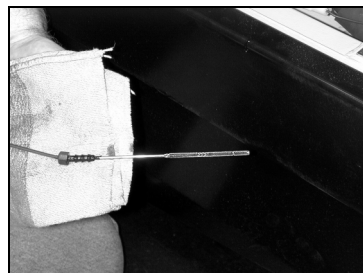
Verktygssatsens placering

Kontroll och påfyllning av motorolja

Kontroll skall göras tidigast 5 minuter efter att motorn stannats



- Dra ut oljestickan
- Torka av oljestickan och skjut in den



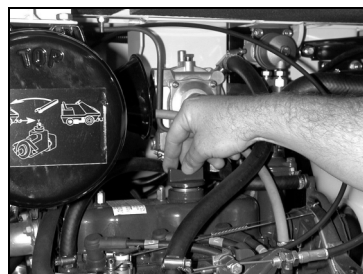
- Dra ut oljestickan
 - Oljenivån måste ligga mellan markeringarna "min" och "max".
 - Om oljenivån ligger under markeringen "Min", fyller man på olja.
 - Fyll inte på över "Max"



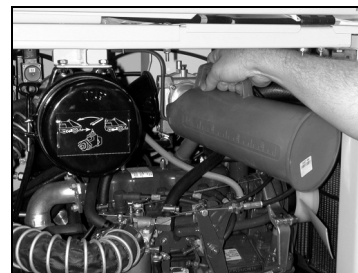
Fara!

Risk för förbränning!

- Låt motorn svalna



- Lossa skruvlocket till oljepåfyllningens öppning

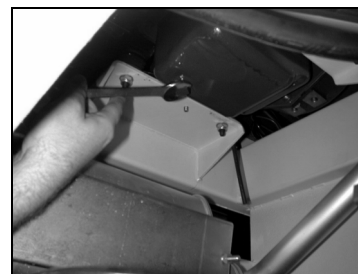


- Fyll på motorolja

Oljesorter: Se tekniska data

- Stäng oljepåfyllningsöppning
- Vänta i minst 5 minuter
- Kontrollera motorns oljenivå

Byte av motorolja och oljefilter



- Byte av motorolja
 - Ställ fram ett uppsamlingskärl för minst 4 liter olja
 - Skruva ur avtappningspluggen moturs



Fara!

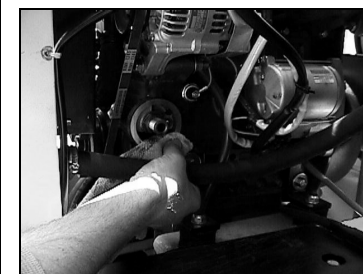
Risk för brännskada vid het olja

- Använd absolut en ny tätning när avtappningsskruven skruvas in igen
- Dra åt avtappningsskruven med en momentnyckel till 25 Nm



Byte av oljefilter

- Skruva ur oljefiltret moturs



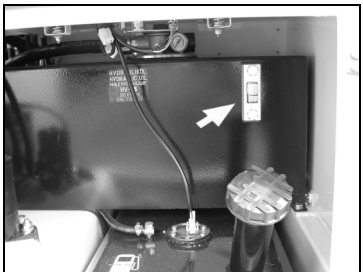
- Rengör urtag och tätningsytor



- Stryk på olja på det nya oljefiltrets tätningar innan monteringen
- Dra åt det nya oljefiltret ordentligt

Kontrollera hydrauloljenivån

- Öppna den bakre motorhuven



- Kontrollera hydrauloljenivån på nivåglaset uppe till höger

Anvisningar:

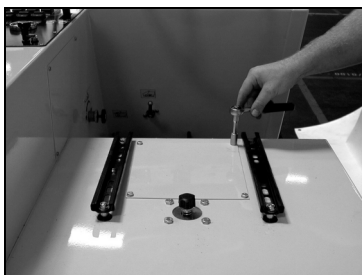
Hydrauloljenivån måste nå upp mellan markeringarna "Min" och "Max".

Ligger hydrauloljenivån under markeringen "Min", se kapitlet Fylla på hydraulolja.

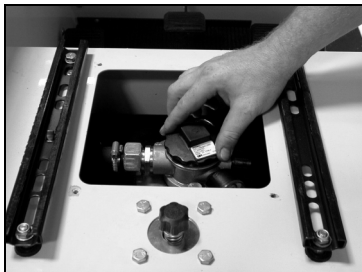
- Stäng bakre motorhuven

Fylla på hydraulolja

- Frigör försätet dra ut det nedåt



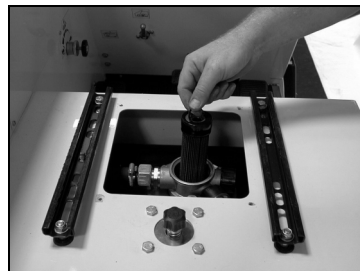
- Skruva ut 4 skruvar på servicelocket



- Skruva av locket på oljepåfyllningen



Obs!!
Håll påfyllningsöppningen ren



- Dra ut hydrauloljefiltret

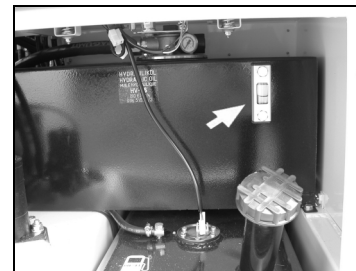


- Fylla på hydraulolja

Oljesort: se skylt på hydrauloljetanken eller "Tekniska data"

Anvisning:

- Öppna den bakre motorhuven



- Kontrollera påfylld mängd med hjälp av nivåglaset

Anvisning:

Hydrauloljenivån måste nå upp mellan markeringarna "Min" och "Max".

- Skruva fast locket på oljepåfyllningen
- Skruva fast serviceluckan med 4 skruvar
- Montera försätet
- Stäng bakre motorhuven

Kontrollera hydraulsystem

- Gör täthetskontroll på alla hydraulslangar och anslutningar



- Dra åt handbromsen
- Öppna bakre motorkåpan med maskinens nyckel
- Starta motorn



- Kontrollera hydrauloljefiltrets nedsmutsningsgrad

Anvisningar:

Om visaren på hydrauloljereturmanometern står i det röda området måste hydrauloljefiltret rengöras eller bytas. Vid service på hydraulsystemet bör du vända dig till Kärcher-service.

Kontrollera och underhåll vattenkylare



Fara!

Skållningsrisk från kokande vatten!

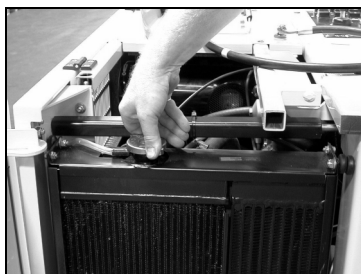
- Låt kylaren svalna minst 20 min.
- Dra först ut startnyckeln!



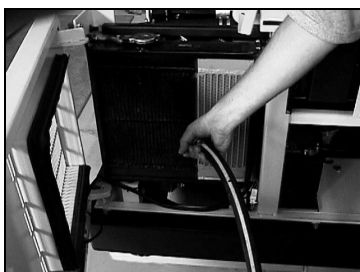
- Fyll på kylvatten upp till påfyllningsrörets underkant
Kylvätskan får inte innehålla mer än 50 % frysskyddsmedel!



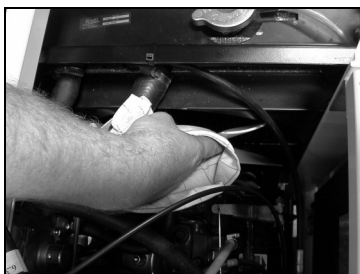
- Öppna den bakre motorhuven
- Lyft upp den övre motorkåpan och dra ut den



- Öppna kylarens trycklock
Kylvattennivån skall ligga vid påfyllningsrörets underkant



- Rengör kylarlamellerna
- Kontrollera att kylarslangar och anslutningar är täta



Rengör kylfläkten

Kontroll av gasledningar



- Öppna motorkåpans sidoplåt
- Kontrollera gasanslutningarnas, gasledningarnas och förångarens täthet med hjälp av läcksökningspray

Anvisningar:

Vid otäthet kan isbildning eller gula skumlinande avlagringar uppkomma på gasanslutningarna, gasledningarna och förångaren.

Vid service av gasanläggningen ska du kontakta Kärcher service

Kontrollera sopvals

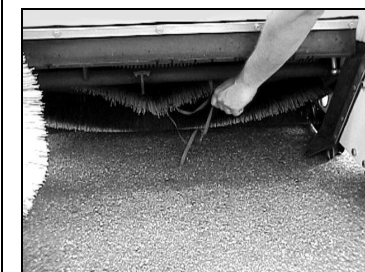
- Starta motorn
- Lyft upp sopbehållaren till ändläget
- Stäng av motorn
- Dra åt handbromsen



- Sätt in säkerhetsstängens



- Dra ut säkerhetsstängens säkringssprint

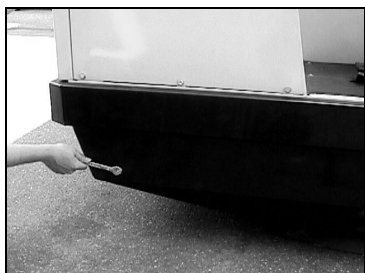


- Avlägsna band och snören från sopvalsen
- Ta bort säkerhetsstängens
- Sätt in säkerhetsstängens
- Sätt i säkerhetsstängens säkringssprint
- Starta motorn
- Skjut in sopbehållaren till ändläget
- Stäng av motorn



- Ta bort säkerhetsstängens

Byta sopvals



- Skruva loss sidohöljets fästskruv



- Ta bort höljet



- Ta ut sopvalsen



- Sopvalsens spår måste passa över kammarna på den intilliggande mellanvalsen



- Sätt på höljet



- Ta bort sidohöljet



- Ta bort den vikbara sprinten



- Montera en ny sopvals



- Rikta in mellanvalsens kammar efter spåren i sopvalsen och skjut på mellanvalsen



- Stick in den vikbara sprinten genom hålet och fäll ned ringfjäders



- Ta bort den vikbara sprinten



- Dra av mellanvalsen

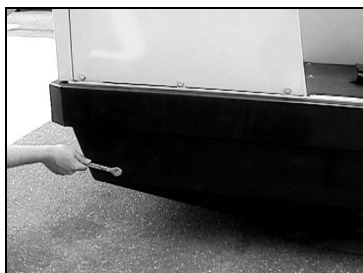


- Stick in den vikbara sprinten genom hålet och fäll ned ringfjäders



- Sätt på sidohöljet

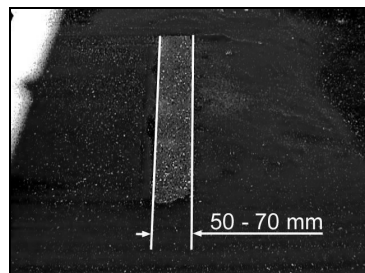
Anvisning:
Observera borstsatsens läge!



- Sätt fast sidokåpan

Kontrollera och ställ in sopvalsens sopspegel

- Kontrollera däckens lufttryck
- Stänga av sugfläkt
- Lyft sopvalsen
- Lyft sidborsten
- Kör sopmaskinen på plan och slät mark som tydligt är täckt med damm
- Höj upp sopbehållaren cirka 25 cm
- Ställ sopvalsen i driftmod "fast inställning" och sänk ned den
- Lyft sopvalsen
- Kör bakklänges åt sidan
- Kontrollera sopspegeln



Sopspegeln skall ha formen av en rektangel med bredden 50 - 70 mm



Ställa in sopspegelbredd

- Vid vridning medurs blir sopspegeln större
- Vid vridning moturs blir sopspegeln mindre



Ställa in sopspegelläge

- Skruva loss sidoplåtar



- Skruva loss sidoplåtar



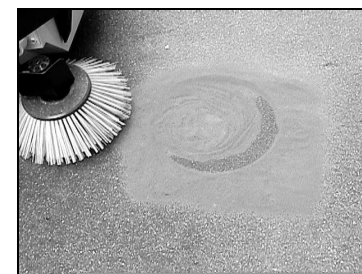
- Lossa fästskruvarna till sopvalsupphängningen



- Genom att ändra sopvalsupphängningen kan man ställa in sopspegelns läge
- Dra åt fästskruvarna till sopvalsupphängningen
- Kontrollera sopspegeln på nytt

Kontrollera och ställa sidokvastarnas sopspegel

- Kontrollera däckens lufttryck
- Lyft sidborsten
- Kör sopmaskinen på plan och slät mark som tydligt är täckt med damm
- Sänka ned sidokvastar och ta i drift
- Lyft sidborsten
- Kör bakklänges åt sidan
- Kontrollera sopspegeln



Sopspegelns bredd skall ligga mellan 40 och 50 mm



Ställa in sopspegelbredd

- Genom reglering av stoppet kan sopspegelbredden ställas in
- Kontrollera sopspegeln på nytt

Kontrollera däckens lufttryck



Lufttrycket i frambäcken ska ställas in på 6 bar.

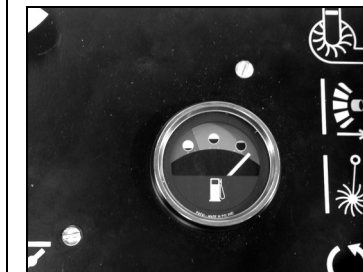
Tankning



Fara!

Explosionsrisk

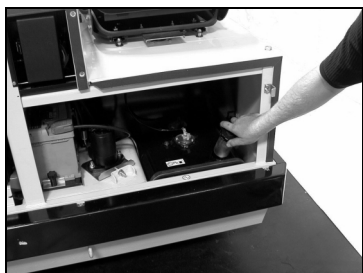
- Tanka inte i slutna utrymmen
- Stäng av motorn
- Rökning och öppen låga förbjudet



Kontrollera bränslemängden på bränslemätaren



Öppna bakre motorkåpan med maskinens nyckel



Öppna tanklocket



- Tanka "Blyfri bensen"
- Fyll tanken högst till 1 cm under påfyllningsrörets underkant
- Torka av bränslespill och stäng tanklocket

Rensa filtret



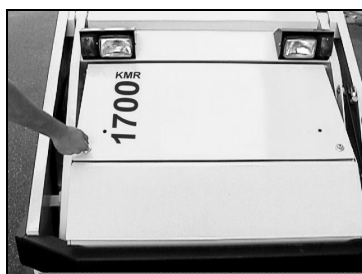
Utöver det automatiska intervallet

Så här byts dammfiltret ut



Fara!

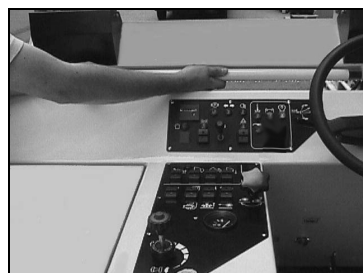
- Töm sopbehållaren innan bytet av dammfiltret påbörjas
- Vid åtgärder på filtersystemet använd dammfiltermask
- Beakta säkerhetsföreskrifterna för hantering med findamm



- Öppna dammfilterkåpan med maskinens nyckel
- Starta motorn
- Lyft upp sopbehållaren till ändläget
- Stäng av motorn
- Dra åt handbromsen



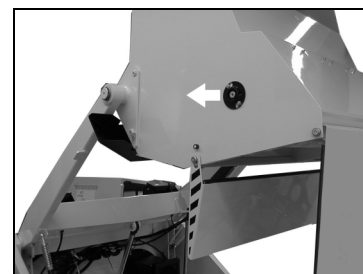
- Dra ut säkerhetsstångens säkringsprint



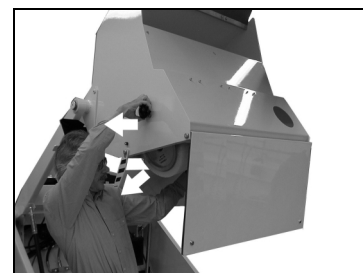
- Ta bort säkerhetsstången



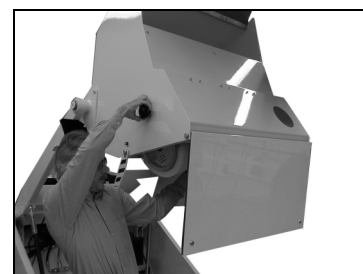
- Sätt in säkerhetsstången



- Lossa skruvarna för lagerboken så mycket att denna kan vridas och dras ut



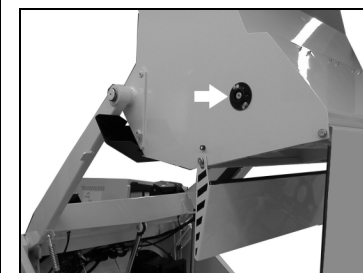
- Dra ut lagerboken så långt som möjligt
- Ta ut lamellfiltret



- Lägg in det nya filtret



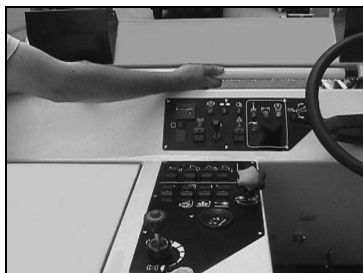
- Låt det gripa fast på drivsidan
- Låt medbringaren gripa fast i hålen



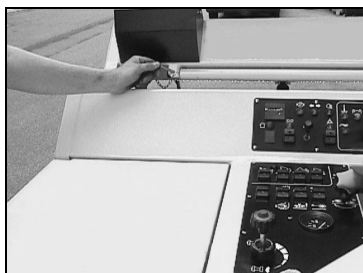
- Skjut in lagerblocket och skruva fast det



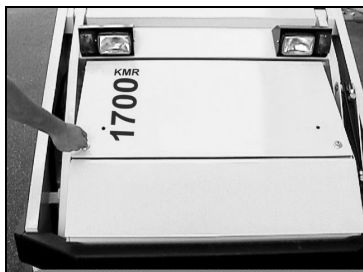
- Ta bort säkerhetsstången



- Sätt in säkerhetsstängan



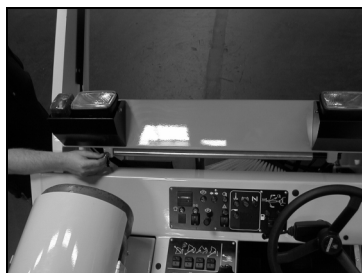
- Sätt i säkerhetsstängans säkringssprint
- Starta motorn
- Skjut in sopbehållaren till ändläget
- Stäng av motorn



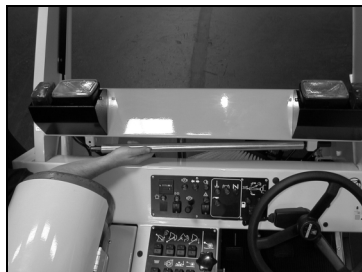
- Lås dammfilterkåpan med maskinens nyckel

Byta sidokvastar

- Starta motorn
- Lyft upp sopbehållaren till ändläget
- Stäng av motorn
- Dra åt handbromsen



- Dra ut säkerhetsstängens säkringssprint



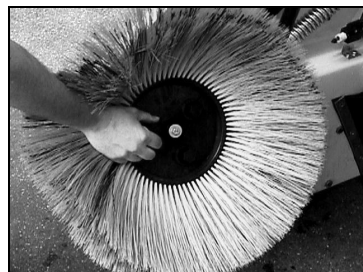
- Ta bort säkerhetsstängan



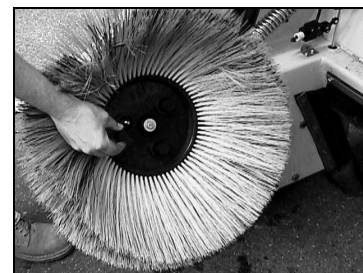
- Sätt in säkerhetsstängan



- Sväng sidoborsten utåt



- Skruva loss sidoborsten

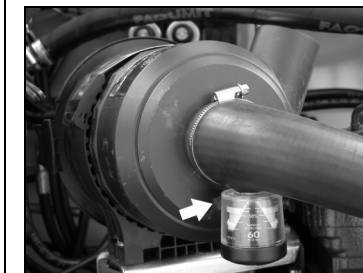


- Skruva på nya sidokvastar

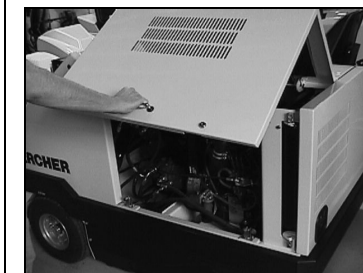


- Sväng in sidoborsten
- Ta bort säkerhetsstängan
- Sätt in säkerhetsstängan
- Sätt i säkerhetsstängens säkringssprint
- Starta motorn
- Skjut in sopbehållaren till ändläget
- Stäng av motorn
- Dra åt handbromsen

Byt luftfilter



- Visar kontrollindikatorn RÖTT, ska luftfiltret bytas ut



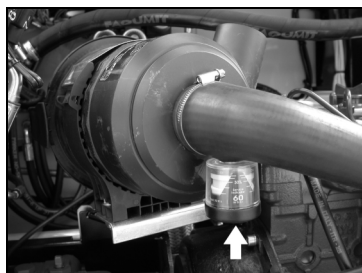
- Öppna motorhuven



- Tryck samman kåpans lås på luftfilterhuset
- Lyft av kåpan



- Avlägsna det igensatta filtret
- Lägg in det nya filtret



- Återställ kontrollindikeringen
- Tryck in knappen i botten på kontrollindikeringen



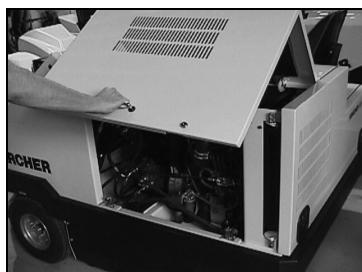
- Montera kåpan på luftfilterhuset

Anvisning:

Ge akt på att kåpan sitter i rätt position! (Påskrift)

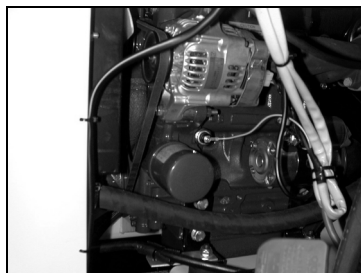
Anvisning:

Kåpans lås måste gripa fast hörbart



- Stäng motorhuven

Kontrollera och ställ in kilremmen



Mitt emellan vevaxel och generator måste kilremmen, vid en kraft av 10 kp, ge efter ca 7-9 mm — Kilremsspänningen ställs in genom att generatorm förskjuts.

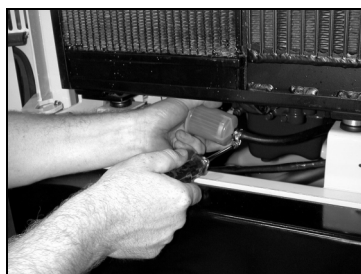
Byte av bränslefiltersystem



Fara!

Explosionsrisk
Rökning och öppen låga förbjudet
Genomför inte underhåll i slutna utrymmen

- Stäng av motorn

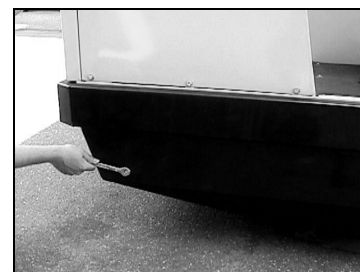


- Öppna den bakre motorhuven
- Lossa slangklämmorna
- Dra loss slangarna

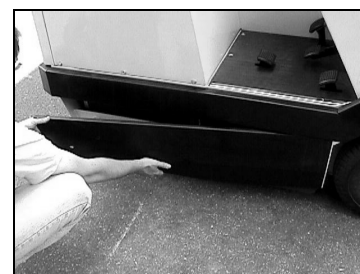


- Byt förfilter (observera genomströmningsriktningen!)
- Kontrollera att bränsleslangar och klämmor är täta och att det inte finns några skador

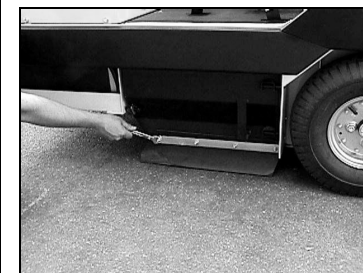
Byt ut tätninglistor



- Lossa sidohöljenas fästsruvar



- Ta bort sidohöljet



Sidotätninglistor

- Skruva loss tätninglisternas fästen
- Skruva på nya tätninglistor men dra inte åt skruvarna än



Skjut in ett mellanlägg med tjocklek 5 mm för inställning av markavståndet



- Rikta upp tätningslisterna
- Dra åt fästskruvarna till tätningslisterna



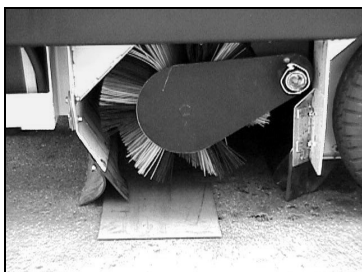
- Bakre tätningslister
- Ta bort den vikbara sprinten



- Ta bort höljet



- Skruva loss tätningslisternas fästen
- Skruva på nya tätningslister men dra inte åt skruvarna än



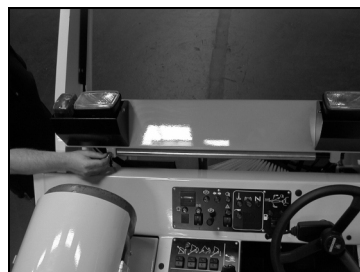
- Skjut in ett mellanlägg med tjocklek 5 mm för inställning av markavståndet
- Rikta upp den främre tätningslistan



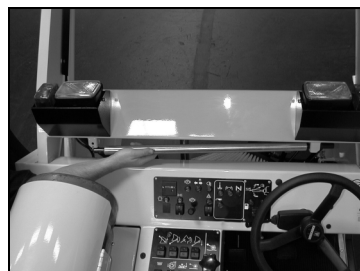
- Den bakre tätningslistan skall överlappa den främre med 2 cm
- Dra åt fästskruvarna till tätningslisterna

Främre tätningslister

- Starta motorn
- Lyft upp sopbehållaren till ändläget
- Stäng av motorn
- Dra åt handbromsen



- Dra ut säkerhetsstångens säkringssprint



- Ta bort säkerhetsstången



- Sätt in säkerhetsstången



- Skruva loss tätningslisterna
- Vik de nya tätningslisterna och skruva fast dem med fästskenan



Tätningslister till sopbehållaren

- Byte av tätningslister
- Ta bort säkerhetsstången
- Sätt in säkerhetsstången
- Sätt i säkerhetsstångens säkringssprint
- Starta motorn
- Skjut in sopbehållaren till ändläget
- Stäng av motorn
- Dra åt handbromsen

Byta lampor



- Skruva av sexkantskruvar från strålkastarhållare



- Ta ut strålkastare och dra av anslutningskontakt

Anvisning:

Beakta på kontaktens läge



- Skruva isär strålkastarhuset



- Dra isär strålkastarhuset
- Håll strålkastarhuset vågrätt, strålkastaren är inte fastsatt



- Lossa låsbygeln som håller fast lampan och ta ut lampan
- Vid byte av blinkerlampa skall blinkerglaset först tas bort från blinkerhuset.

Byta säkringar

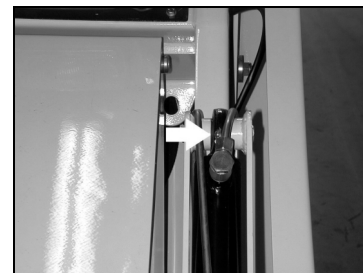


- Öppna den bakre motorhuv
- Fäll ut säkringsboxen och öppna den

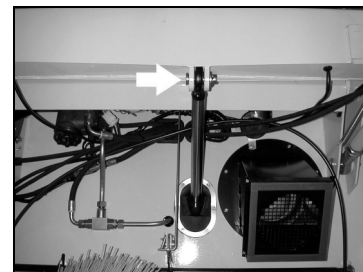


- Byt ut defekta säkringar
 - Beskrivning (se lockets insida)
 - Använd endast säkringar med samma amperevärde

Smörjning av lager och cylinder



Tippcylinder



Lyftcylinder

- Smörjnipllar finns på lagren
- De skall smörjas med fettpress
- Lägg på en fetthinna på cylindrarnas löpytor

Säkerhetsanvisningar batteri**Anvisningar:**

Följ bruksanvisningen
Åtgärder på batterier får vidtas endast sedan fackpersonal givit instruktioner

**Fara!**

- Använd skyddsglasögon och skyddskläder
- Beakta olycksfallsförebyggande föreskrifter samt DIN VDE 0510, VDE 0105 T.1

**Fara!****Brand- och explosionsrisk!**

- Rökning förbjuden
- Öppen låga, glöd eller gnistor får ej förekomma i närheten av batterierna
- Lägg aldrig upp föremål eller verktyg på batteriet; batteripolerna för spänning
- Utrymmen för uppladdning av batterier måste ventileras väl eftersom högexplosiv gas uppstår vid laddning

Risk för frätningsskador!

- Syrastänk i ögon eller på hud skall spolas med riklig mängd rent vatten
- Uppsök sedan genast en läkare
- Förorenade kläder skall tvättas med vatten

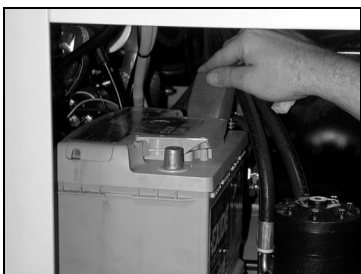


- Förbrukade batterier med detta märke består av material som kan återanvändas och skall därför returneras för avfallshantering
- Förbrukade batterier som inte är lämpliga för återvinning skall enligt föreskrift hanteras som specialavfall

Ta ut och sätta in batteri



Lossa klämman till minuspolkabeln



Lossa klämman till pluspolkabeln

Skruva loss batterihållare
Ta ut batteriet ur batterihållaren**Anvisningar:**

Se till att pluspolen ansluts först när batteriet monteras.

Kontrollera att batteripolerna och polklammorna är i tillräcklig grad skyddade med polskyddsfett

Kontroll och efterfyllning av batterisyrorna

**Fara!**

Följ exakt säkerhetsföreskrifterna vid hantering med batterier!



- Ta bort de 6 cellocken
- Ta ut ett syraprov från varje cell
- Häll tillbaka syraprovet i samma cell

Syran i ett fulladdat batteri skall vid temperaturen 20 °C ha specifika vikten 1,28 kg/l

Syran i ett delvis urladdat batteri har en specifik vikt mellan 1,00 och 1,28 kg/l

Syrans specifika vikt måste vara densamma i alla cellerna



Batterisyrorna med vikt under 1,15 kg/l

- Om batterisyrnivån är för låg, fyll då på destillerat vatten tills plattornas överkanter nätt och jämt är täckta
- Ladda batteriet tills syrans specifika vikt blivit 1,28 kg/l

Ladda batteriet

**Fara!**

- Följ exakt säkerhetsföreskrifterna vid hantering med batterier!
- Ladda batteriet med minsta möjliga laddström
- Beakta ovillkorligen de anvisningar som tillverkaren av laddaren lämnat



- Ta bort alla cellocken
- Anslut laddaggregatets minuspol till batteriets minuspol
- Anslut laddaggregatets pluspol till batteriets pluspol
- Slå på laddaren resp anslut nätproppen

Tillbehör

Sidokvast, hård 6.905-773

Sidoborste med stålborst 6.905-619

Huvudsopvals mjuk 6.906-135

Huvudsopvals hård 6.906-136

Skyddstak för föraren 2.639-192

Krävs av arbetssäkerhetsskäl vid användning av sopmaskinen i höghyllområde.

Väderskyddshytt med glas 2.639-148

Felsäkra CSE-däck på framaxeln 4.515-042

Läcksökningsspray 6.282-033

Uppvärmning på begäran

Störningsanvisningar**Motorn startar inte eller går ojämnt efter starten**

- Ladda eller byt batteri
- Fyll på bränsle eller byt gasflaska
- Byt bränslefilter
- Kontrollera bensin- och gasledning, anslutningar och skarvar
- Kontrollera att inte gasfiltret i förskruvningen till gasflaskan är nedsmutsat
- Rengör luftfilter eller byt filterpatron
- Tillkalla Kärcher service

Motorn går varm

- Fyll på kylmedel
- Spänn kilremmen
- Tillkalla Kärcher service

Sopmaskinen rör sig endast långsamt eller inte alls

- Lossa parkeringsbroms
- Ställ bypassventilen i körläge
- Tillkalla Kärcher service

Visslande ljud i hydrauliken

- Fyll på hydraulvätska

Borstarna roterar långsamt eller inte alls

- Omställning till sopning och körning
- Tillkalla Kärcher service

Maskinen dammar

- Byta sopvals
- Rengöring av dammfilter
- Byt filtertätningarna
- Justera tätningslisterna eller byt dem

Sopenhet låter soparna ligga kvar

- Töm sopbehållaren
- Rengöring av dammfilter
- Byta sopvals
- Ställ in sopspegeln
- Avlägsna blockeringen av sopvalsen
- Byt tätningsremarna på sopbehållaren
- Justera tätningslisterna eller byt dem

Sopbehållaren höjer eller sänker sig inte

- Fäll sopbehållaren helt bakåt
- Tillkalla Kärcher service

Sopbehållaren roterar långsamt eller inte alls

- Töm sopbehållaren
- Tillkalla Kärcher service

Driftstörningar på hydrauliskt rörliga delar

- Tillkalla Kärcher service

Tekniska data**Motor**

Tillverkare	Kubota
Modell	DF 750
Utförande	3-cylindrig fyrtakts bensinmotor

Kylning	vattenkyld
Rotationsriktning	höger (i körriktningen)

Cylinderdiameter	68 mm
Slaglängd	68 mm
Slagvolym	740 cm ³
Driftvarvtal	2700 1/min
Övre varvtal	3600 1/min
Tomgångsvarvtal	800 - 900 1 rpm

Motoreffekt	14 KW/19 PS
-------------	-------------

Största ridmoment	49 Nm vid 2400 - 2900 1 rpm
-------------------	-----------------------------

Bränslefilter	Filterpatrone
Tankvolym	ca. 45 Liter
Oljemängd i motor	ca. 3,25 Liter

Oljesort i motor

Över 25 °C	SAE 30
	SAE 10W-30
	SAE 10W-40
0 till 25 °C	SAE 20
	SAE 10W-30
	SAE 10W-40
Under 0 °C	SAE 10W
	SAE 10W-30
	SAE 10W-40

Oljefilter	filterpatron
Insugsluftfilter	Inre filterpatron
Yttre filterpatron	

Elsystem

Batteri	12 V, 60 Ah
Generator	växelström
	12 V, 40 A
Startmotor	elektrisk startmotor

Däck

Dimension fram	5.00-8 6PR V54
Lufttryck fram	6 bar
Dimension bak	4.00-8 Soffy NP80 CSE superelastic

Broms

Framhjul	mekanisk
Bakhjul	hydrostatiskt

Körhastighet

Framåt	0 - 10 km/h
Bakåt	0 - 4 km/h

Hydraulsystem

Oljemängd i hydraulsystemet komplett	ca. 35 liter
Oljemängd i hydraultank	ca. 27 liter
Oljesort	HV 46

Sopprestanda

Teoretisk ytkapacitet	
Utan sidoborste	10750 m ² /h
Med sidoborste	14000 m ² /h

Sopbehållare

max. avlastningshöjd	1600 mm
Totalvolym	300 Liter
Nyttig volym	130 liter

Dammuppsugning/Filtersystem

Utförande	Radialfläkt
Varvtal	ca. 4000 1 rpm
Finstofffilter	Rundfilter

Filter-/sugsystem

Filteryta	9 m ²
Insugsvolym	2200 m ³ /h
Undertryck	1500 Pa
Vibratorsystem	elmotor automatiskt

Sopvals

Diameter	360 mm
Längd	1075 mm
Varvtal	530 1/min
Sopspegel	40 - 50 mm

Sidoborste

Varvtal	0 - 160 1/min
Diameter	510 mm

Mått och vikter

Arbetsbredd utan sidoborste	1075 mm
Arbetsbredd med sidoborste	1300 mm
Längd	2312 mm
Bredd	1513 mm
Höjd	1435 mm
Vändradie höger	2150 mm
Vändradie vänster	2050 mm
Tillåten totalvikt	1550 kg
Tillåtet axeltryck fram	1075 kg
Tillåtet axeltryck bak	725 kg
Tjänstevikt	1160 kg

Stigningsförmåga 11,5°/ 20 %**Ljudnivå**

Ljudtrycksnivå (EN 60704-1)	84 dB (A)
Garanterad ljudeffektsnivå (2000/14/EU)	101 dB (A)

Kapslingsklass

IPX 3

Maskinvibrationen

Total vibrationsnivå (ISO 5349)	
Övre extremiteter	< 2,5 m/s ²
Fötter/sittyta	< 0,5 m/s ²

Omgivningsvillkor

Temperatur	-5 - +40 °C
Luftfuktighet, daggpunkt	0 - 90 °C

Sisällysluettelo

Oman turvallisuutesi hyväksi!	273	Ennen ensimmäistä käyttökertaa	276	Puhdistus ja huolto	281	Vaihda pölysuodatin	287	Lisätarvike	293
Yleiset ohjeet	273	Purkuohjeita	276	Puhdistus sisäpuolelta	281	Sivuharjaa on vaihdettava	288	Virheiden korjaaminen	293
Liian jyrkät nousut saattavat aiheuttavat kaatumisia!	274	Lakaisukonetta on siirrettävä ilman käyttökoneistoa	276	Puhdistus ulkopuolelta	281	Vaihda ilmansuodatin	289	Tekniset tiedot	293
Suurilla nopeuksilla ajaminen mutkissa saattaa aiheuttaa kaatumisia!	274	Lakaisukoneen siirtäminen omalla käyttömootorilla	276	Huoltoväli	281	Kiilahihnan tarkastaminen ja säätäminen	289	EY-vaatimusten-mukaisuusilmoitus	294
Kaatumisvaara epävakaalla alustalla!	274	Ennen jokaista käyttökertaa	277	Käyttötuntilaskin	281	Polttoaineen vaihtaminen	289		
Kaatumisvaara sivusuunnassa liian kaltevilla pinnoilla!	274	Yleiset ohjeet	277	Asiakkaan suorittama huolto	282	suodatinjärjestelmän vaihtaminen	289		
Ole varovainen, kun käsittelet nestekaasua	274	Kokeilu- ja huoltotyöt	277	Asiakaspalvelu suorittaa huoltotyöt	282	Vaihda tiivistelistat	290		
Turvallisuustekniset ohjesäännöt nestekaasukäyttöisille ajoneuvoille	274	Käyttöönotto	277	Huoltotyöt	282	Valot on vaihdettava	291		
Ympäristömme vuoksi	275	Kuljettajan istuinta on säädettävä	277	Turvallisuutta koskevat ohjeet	282	Sulakkeet on vaihdettava	291		
Huomioi, käytetyt akut rasittavat ympäristöä!	275	Koneen käynnistäminen bensiinikäytössä	277	Laitteen mukana olevat työkalut	282	Laakerien ja sylintereiden voitelu	292		
Huomioi, moottori- sekä hydraulikkaöljy rasittavat ympäristöä!	275	Koneen käynnistäminen kaasukäytössä	278	Moottoriöljyn pinnan tasoa tarkistettava ja täytettävä	282	Akun turvaohjeet	292		
Määräystenmukainen käyttö	275	Lakaisu	278	Moottoriöljyn ja öljysuodattimen vaihto	283	Akun purku ja asennus	292		
Lakaisukoneen toimintakuvaus	275	Aja konetta	279	Hydrauliikkaöljyn taso on tarkistettava	283	Akkuhapon määrän tarkastaminen ja lisääminen	292		
Laitteisto-osat	276	Pysäköi konetta	280	hydrauliikkaöljyllä	283	Lataa akku	293		
		Suodattimien puhdistus	280	Hydrauliikkalaitetta on tarkistettava	284				
		Likasäiliön tyhjennys	280	Hydrauliikkalaitetta on tarkistettava	284				
		Käyttöohjeet	280	Vesijäähdytin tarkistettava ja huollettava	284				
		Turvallisuusohjeet lakaistaessa	280	Tarkasta kaasujohdot	284				
		Kuivan alustan lakaisu	280	Lakaisusylinterin tarkastus	285				
		Kostean tai märän alustan lakaisu	280	Lakaisutelan tarkastus	285				
		Säiliön poistoläpän avaaminen / sulkeminen	281	Lakaisutelan lakaisujäljen tarkastus ja säätö	286				
		Esteiden yli on ajettava	281	Sivuharjojen lakaisupintaa on tarkistettava ja säädettävä	287				
		Pysähdyttävä	281	Renkaiden ilmanpainetta on tarkistettava	287				
		Kuljetus	281	Tankkaa	287				
		Kuljetusohjeita	281	Suodattimien puhdistus	287				

Oman turvallisuutesi hyväksi!

Yleiset ohjeet

Luettava ehdottomasti ennen laitteen käyttöä ja noudatettava ohjeita!

- Jos pakkausta purkaessasi havaitset kuljetusvaurion, ilmoita siitä myyjälle.
- Lue laitteen käyttöohje ennen sen käyttöön ottamista ja kiinnitä erityistä huomiota turvaohjeisiin.
- Laitteeseen kiinnitetyissä varoitus- ja ohjekilvissä annetaan tärkeitä ohjeita, kuinka konetta käytetään vaarattomasti.
- Käyttöohjeiden lisäksi on noudatettava yleisiä laissa määriteltyjä turva- ja tapaturmantorjuntaohjeita.

Käyttö

- Laitteen ja sen osien kunto on testattava ennen laitteen käyttämistä ja käyttöturvallisuus on varmistettava. Jos laite ei ole moitteettomassa kunnossa, sitä ei saa käyttää.
- Koneeseen ei saa tehdä muutoksia.
- Laite on tarkoitettu ulkona olevien tasaisten pintojen lakaisuun.
- Koneen käyttö suljetuissa tiloissa on kielletty.

- Älä koskaan ime laitteella räjähtäviä nesteitä, syttyviä kaasuja tai laimentamattomia happoja ja liuottimia! Näihin kuuluvat bensiini, maalinohentimet ja lämmitysöljyt, jotka imuilman kanssa sekoituessaan saattavat muodostaa räjähtäviä höyryjä tai seoksia, sekä lisäksi asetoni, laimentamattomat hapot ja liuottimet, koska ne voivat vahingoittaa laitteessa käytettyjä materiaaleja.
- Älä lakaise äläkä ime palavia tai kyteviä esineitä.
- Tämä laite soveltuu terveydelle vaarallisten pölyjen lakaisemiseen vain, jos sitä on erikseen mainittu. Noudata käyttöohjeessa olevia turvaohjeita.
- Soveltuu vain käyttöohjeessa mainitunlaisille lattioille.
- Laitteella saa lakaista ainoastaan urakoitsijan tai hänen valtuuttamansa henkilön tämän laitteen käyttämiseen hyväksymiä pintoja.
- Oleskelu vaara-alueella on kielletty. Laitteen käyttäminen räjähdysalttiissa tiloissa on kielletty.
- Yleisesti voimassa: Helposti syttyviä aineita ei saa tuoda koneen läheisyyteen räjähdys-/palovaaran vuoksi!

Käyttö

- Noudata aina moottoriajoneuvoja koskevia sääntöjä, määräyksiä ja säädettyjä varotoimenpiteitä.

- Käyttäjän on käytettävä laitetta asianmukaisesti. Ajoavassa on huomioitava paikalliset olosuhteet ja konetta käytettäessä on varottava muita ihmisiä, erityisesti lapsia.
- Laitetta saavat käyttää vain käyttökoulutuksen saaneet henkilöt tai henkilöt, jotka ovat osoittaneet taitonsa käyttää sitä ja joiden tehtäväksi koneen käyttäminen on nimenomaisesti annettu.
- Lapset tai nuoret henkilöt eivät saa käyttää laitetta.
- Estä virta-avaimella varustettujen laitteiden valtuudeton käyttö ottamalla virta-avain pois virtalukosta.
- Laitetta ei koskaan saa jättää valvomatta, kun sen moottori on käynnissä. Koneen käyttäjä saa poistua laitteen luota vasta, kun moottori on pysäytetty, laite varmistettu yllättävien liikkeiden varalta, mahdollisesti myös käsijarru vedetty ja virta-avain poistettu.
- Kaltevilla pinnoilla sivuttainen ja ajosuunnan mukainen kallistuskulma eivät saa ylittää käyttöohjeessa mainittuja arvoja.

Kuljetus

- Laitetta kuljetettaessa sen moottorin on oltava pysähdyksissä.
- Lukitse seisontajarru.
- Kiinnitä kone liinoilla, vaijereilla tai ketjuilla.
- Koneen paikoillaan pysyminen on varmistettava asettamalla pyöriin kiilat.

Huolto

- Ennen laitteessa tehtäviä puhdistus- ja huoltotoimia, osien vaihtoa tai laitteen muuttamista toista toimintoa varten laite on kytkettävä pois päältä ja virta-avain vedettävä tarvittaessa pois..
- Korjaustöitä saavat tehdä vain hyväksytyt asiakaspalvelupisteet tai sellaiset alan asiantuntijat, jotka ovat perillä näihin laitteisiin liittyvistä turvaohjeista.
- Kuljetettavat, ammattimaisesti käytettävät laitteet on turvatarkastettava VDE 0701:n mukaan.
- Käytä ainoastaan laitteen mukana tulleita tai käyttöohjeessa mainittuja harjoja/laikkoja. Muunlaisten harjojen/laikkojen käyttäminen saattaa vaikuttaa laitteen käyttöturvallisuuteen.
- Laitetta ei saa puhdistaa letku- tai korkeapainevesisuihkulla, koska ne voivat aiheuttaa oikosulun tai muita vahinkoja.
- Laita varmistustuki aina paikalleen roskasäiliön ollessa nostettuna.
- Irrota akun miinusnapa, jotta kone ei vahingossa käynnisty eikä siinä synny kipinöitä.
- Tupakointi on ehdottomasti kielletty kaasulaitetta korjattaessa!
- Sulje säiliön tai pullon venttiili, ennen kuin poistat putkijohtoja tai osia.
- Puhdista moottoritila kaasunjänteistä paineilmalla puhaltamalla, ennen kuin käynnistät moottorin.

Lisävarusteet ja varaosat

- Vain valmistajan hyväksymien lisävarusteiden ja varaosien käyttäminen on sallittua. Alkuperäisvarusteet ja -varaosat takaavat laitteen varman ja häiriöttömän toiminnan.

Päältä ajettavat laitteet

- Päältä ajettavilla laitteilla ei saa ajaa julkisilla teillä. Pyydä kauppiaaltsi muutospaketti, jonka avulla laite voidaan muuttaa käytettäväksi julkisilla teillä.
- Laitteessa ei saa kuljettaa matkustajia.
- Päältä ajettavat laitteet saa panna liikkeelle vain istuimesta käsin.

Polttoammotorilla varustetut laitteet

- Pakokaasun tuloaukkoa ei saa sulkea.
- Älä hengitä laitteesta tulevaa pakokaasua äläkä koske pakokaasun tuloaukkoon (palovamman vaara).
- Älä koske käyttömoottoriin (palovamman vaara).
- Kun laitetta käytetään sisätalassa, on huolehdittava riittävästä tuuletuksesta ja pakokaasujen poistosta. (Myrkytysvaara)
- Pakokaasut ovat myrkyllisiä ja vaarantavat terveyttä, niitä ei saa hengittää sisään.
- Moottorin pysähtymiseen kuluu noin 3...4 s sen pysäyttämisenä. Tänä aikana on ehdottomasti pysyteltävä poissa työalueelta!

Polttomootoreilla varustetuissa laitteissa on otettava huomioon seuraavaa:

- Laitteessa saa käyttää vain käyttöohjeessa mainittua polttoainetta. Sopimattomia polttoaineita käytettäessä syntyy räjähdysvaara.
- Moottorin on oltava pysähdyksissä.
- Älä tankkaa suljetuissa tiloissa.
- Huolehdi siitä, että polttoainetta ei joudu kuumille pinnoille.
- Tankkauksen yhteydessä ei saa käyttää, kantaa mukanaan tai tuoda laitteen lähelle palavia tai kyteviä esineitä (räjähdysvaara).
- Säiliön saa täyttää korkeintaan 1 cm täyttöistukan alareunan alapuolelle, koska polttoaine laajenee lämmön vaikutuksesta.
- Pyyhi ylijoussut polttoaine pois ja sulje polttoainesäiliön korkki tiiviisti.

Liian jyrkät nousut saattavat aiheuttavat kaatumisia!



Vaara!

Kone saattaa kaatua kaltevilla pinnoilla ajettaessa ja käännyttyäessä.

- Kulkusuunnassa olevat nousut voivat olla korkeintaan 20 %.
- Kulkusuuntaan nähden poikittain olevat nousut voivat olla korkeintaan 10 %.

Suurilla nopeuksilla ajaminen mutkissa saattaa aiheuttaa kaatumisia!



Vaara!

Kone saattaa kaatua, jos kaarteisiin ajetaan liian nopeasti.

- Aja kaarteet hitaasti.

Kaatumisvaara epävakaalla alustalla!



Vaara!

Kone saattaa kaatua epävakaalla alustalla.

- Liikuta konetta vain tukevalla alustalla.

Kaatumisvaara sivusuunnassa liian kaltevilla pinnoilla!



Vaara!

Jos kallistuskulma on suurempi kuin 10 %, kone voi kaatua.

Ole varovainen, kun käsittelet nestekaasua

- Käytä vain nestekaasupulloja, joissa on DIN 51622:n mukainen A- tai B-laatuokan generaattorikaasuseos, kulloisenkin ympäristölämpötilan mukaan.

Ohje:

*Kotitalouskaasun käyttö on periaatteessa kielletty!
Kaasumootorissa voidaan käyttää propaani- /butaaninestekaasuseoksia, joiden seossuhde vaihtelee välillä 90/10 ja 30/70.
Kun ulkolämpötila on alle 0°C (32 °F), tulisi paremman kylmäkäynnistymisen vuoksi käyttää nestekaasua, joka sisältää suuren osuuden propaania, koska se höyrystyy jo alhaisissa lämpötiloissa.*

Turvallisuustekniset ohjesäännöt nestekaasukäyttöisille ajoneuvoille

Ammattiyhdistysten liitto r.y..
Tapaturmatorjuntakeskus - Voimassa 1.7.1950 - lähtien
Nestekaasuja (generaattorikaasuja) ovat BUTAANI ja PROPAANI tai niiden SEOKSET. Ne toimitetaan erikseen pulloissa. Näiden kaasujen käyttöpain riippuu ilman lämpötilasta.



Vaara!

Nestekaasua ei käsitellä samoin kuin bensiiniä! Bensiini haihtuu hitaasti, nestekaasu muuttuu heti kaasumaiseksi. Nestekaasua käytettäessä kaasuvuodon tai tulipalon vaara on siten suurempi kuin bensiiniä käytettäessä.

Yritysjohdon ja työntekijöiden velvollisuudet

- Kaikkien nestekaasua käsittelevien on otettava huomioon nestekaasun erityispiirteet, jotta sen käyttö olisi vaaratonta. Tämä painotuote on toimitettava aina lakaisukoneen mukana.

Asiantuntijoiden suorittama huolto

- Asiantuntevan henkilön on tarkastettava ponnekaasulaitteiden toiminta ja tiiviys säännöllisin väliajoin, vähintään kuitenkin kerran vuodessa (BGG 936).
- Tarkastuksesta on oltava kirjallinen todistus. Tarkastusten pohjalla ovat tapaturmatorjuntamääräysten pykälät § 33 ja § 37 UVV "Nestekaasun käyttö"(BGV D34).
- Yleisohjeina noudatetaan nestekaasumootorilla toimivien ajoneuvojen tarkastusta koskevia normeja, jotka Saksan liikenneministeri on määritellyt 29.09.1969.

Käyttöönotto/käyttö

- Kaasu on otettava aina yhdestä ainoasta pullosta. Kaasun otto useammasta pullosta samanaikaisesti voi vaikuttaa, että nestekaasu juoksee pullosta toiseen. Liian täydessä pullosta on tämän jälkeen liian paljon painetta, kun siihen liitetään myöhemmin venttiili (vrt. näiden ohjesääntöjen kohta B. 1).

- Täysien pullojen asennuksessa on huomattava oikeata asentoa osoittava merkintä "ylhäällä". Kaasupullo on vaihdettava hyvin varovasti. Pullon asennuksessa ja irrottamisessa pullon venttiilin kaasunpoistumisaukko täytyy olla tiivistetty sulkumutterilla, joka on kiristetty avaimella lujasti kiinni.
- Epätiivit kaasupullot on poistettava käytöstä. Ne on tyhjennettävä välittömästi paineella ulkoilmassa kaikkia varotoimenpiteitä noudattaen sekä merkittävä epätiiviksi. Kun vahingoittuneita kaasupulloja toimitetaan tai noudetaan, on vuokraajalle tai hänen edustajalleen (säiliövalvartija tms) ilmoitettava havaituista vahingoista viipymättä kirjallisesti.
- Ennen kuin kaasupulloja liitetään, niiden liitäntäistukat on tarkastettava asianmukaisissa olosuhteissa.
- Pullon liittäminen jälkeen niiden tiiviys on tarkastettava vaahdotusaineella.
- Venttiilit on avattava hitaasti! Avaamisessa ja sulkemisessa ei saa käyttää apuna lyöntityökaluja.
- Käytä nestekaasulaitteen hiilihappojauhesisäilytintä tai hiilihappokaasusäilytintä!
- Koko nestekaasulaitteen käyttövarmuutta, erikoisesti sen tiiviyyttä, on valvottava jatkuvasti. Ajoneuvon käyttö on kielletty, jos kaasulaite on epätiivis.

- Pullon venttiili on suljettava ennen putki- tai letkuliitoksen irrottamista. Pullon liitosmutteri on avattava hitaasti ja vain vähän kerrallaan, jotta johdossa vielä oleva kaasu ei pääsisi paineen vaikutuksesta itsestään ulos.
- Jos kaasua tankataan suursäiliöstä, asianomaisia määräyksiä on tiedusteltava kyseiseltä nestekaasun jakelijalta.

**Vaara!**

Nestemäisessä muodossa oleva nestekaasu aiheuttaa paljaalle iholle paleltumia!

Purkamisen jälkeen lukkomutteri on ruuvattava kiinni pullon liitoskierteeseen.

Tiiviyttä voidaan testata saippuavedellä, Nekal-liuksella tai muilla vaahtoa muodostavilla aineilla. Nestekaasulaitteen valaiseminen elävällä tulella on kielletty.

Vaihdettaessa yksittäisiä laitteenosia on noudatettava valmistajien asennusohjeita. Tällöin on suljettava pullon- ja pääsulkuventtiilit.

Nestekaasukäyttöisten ajoneuvojen sähkölaitteiston kuntoa on valvottava jatkuvasti. Kipinät saavat aikaan räjähdysvaaran, jos kaasua johtavat laitteenosat ovat epätiivitä. Kun nestekaasukäyttöinen ajoneuvo on seisonut pitemmän aikaa, seisotustila on tuuletettava perusteellisesti ennen ajoneuvon käyttöönottoa.

Kaasupulloja tai nestekaasulaitteita käsiteltäessä sattuneista onnettomuuksista on ilmoitettava välittömästi ammattiyhdistyksen ja asianomaiseen ammatinvalvontavirastoon. Vahingoittuneet osat on säilytettävä tutkimuksen päättymiseen asti.

Säilytys- ja varastointitiloissa sekä korjaamoissa

- Generaattori- tai nestekaasupullojen varastoinnissa on noudatettava seuraavia ohjeita: TRF 69 (tekniset säännöt nestekaasua varten).
- Kaasupulloja on säilytettävä pystyasennossa. Avotulen käsittely ja tupakointi on kielletty korjauksen aikana ja tiloissa, joissa säiliöitä on esillä. Ulkopuoliset eivät saa päästä käsiksi ulkona säilytettäviin pulloihin. Tyhjät pullot on suljettava perusteellisesti.
- Generaattori- ja kaasupulloja ei saa säilyttää samassa tilassa laturijoneuvojen kanssa.
- Pullo- ja pääsulkuventtiilit on suljettava heti, kun ajoneuvo jätetään seisomaan.
- Nestekaasukäyttöisten ajoneuvojen seisotustilojen sijainnin ja ominaisuuksien suhteen pätee (Saksassa) liittovaltion sekä kyseisen osavaltion rakennusjärjestyksen autotalliasetus.
- Kaasupulloja on säilytettävä säätötilasta erillään olevassa erikoistilassa (ks. BGV D34, liite 2).

- Näissä tiloissa käytettävät sähköiset lamput on varustettava suljetulla, tiivistetyllä kuvulla ja vahvalla suoja- ja suojaverkolla.
- Työskenneltäessä korjaamoissa pullon- ja pääsulkuventtiilien on oltava kiinni sekä generaattori- ja kaasupullojen lämpövaikutuksilta suojattuja.
- Ennen käytön keskeyttämistä ja lopettamista on vastuuhenkilön varmistettava, että kaikki venttiilit, ennen kaikkea pullonventtiilit, ovat suljettuja. Tulenkäsittelyä vaativat toimet, erikoisesti hitsaus- ja leikkaustyöt, eivät ole sallittuja generaattori- ja kaasupullojen läheisyydessä. Generaattori- ja kaasupulloja ei saa edes tyhjinä säilyttää korjaamoissa.
- Säilytys- ja varastointitilojen sekä korjaamojen on oltava hyvin tuuletettuja. On myös otettava huomioon se, että nestekaasut ovat ilmaa painavampia. Ne kerääntyvät lattialle, tarkasteluokoppiin ja muihin lattiasyvennyksiin ja voivat muodostaa siellä räjähdysalttiita kaasun ja ilman seoksia.

Ympäristömme vuoksi**Huomioi, käytetyt akut rasittavat ympäristöä!**

Käytetyt akut eivät kuulu kotitalousjätteen joukkoon.

- Hävitä ne ympäristöystävällisellä tavalla.

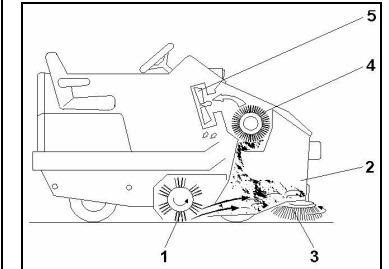
Huomioi, moottori- sekä hydraulikaöljy rasittavat ympäristöä!

- Öljyä vaihdettaessa jäteöljy on kerättävä talteen ja toimitettava keräyspisteeseen tai vaarallisia aineita käsittelevälle yritykselle.

Määräystenmukainen käyttö

Tämä lakaisukone

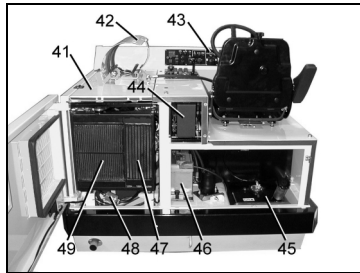
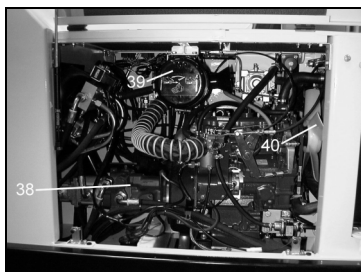
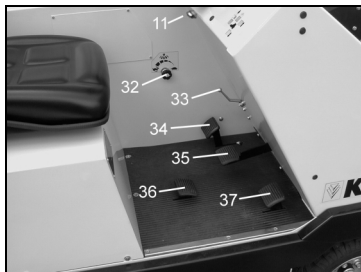
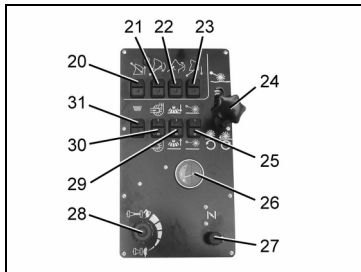
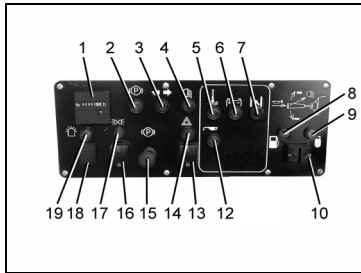
- on tarkoitettu sisätiloissa (kaasukäyttö) ja ulkotiloissa (bensiniikäyttö) sijaitsevien pintojen lakaisuun.
- saa käyttää julkisilla liikenneväylillä vain, kun virallinen tarkastuslaitos on antanut tälle yksittäiselle laitteelle tätä ennen hyväksynnän.

Lakaisukoneen toimintakuvaus

KMR 1700 B-LPG toimii lakaisusiipiperiaatteella

- Pyörivä lakaisutela (1) kuljettaa lian suoraan roskasäiliöön (2).
- Sivuharja (3) puhdistaa lakaisualueen nurkat ja reunat sekä kuljettaa lian telaharjan uraan.
- Hieno pöly imetään pölysuodattimen (4) kautta imulaitteeseen (5).

Laitteisto-osat



1. Käyttötuntilaskin
2. Seisontajarrun merkkilamppu
3. Kulkusuunnanilmaisin
4. Lähivalon merkkilamppu
5. Jäähdytysveden lämpötila
6. Akkujännitteen merkkilamppu
7. Kylmäkäynnistyksen merkkilamppu
8. Bensiinikäytön merkkilamppu
9. Kaasukäytön merkkilamppu
10. Kaasukäyttö-/Bensiinikäyttö-kytkin
11. Sytytyslaitteen lukko
12. Öljynpaineen merkkilamppu
13. Varoitusvalolaitteen kytkin
14. Varoitusvalolaitteen merkkilamppu
15. Seisontajarrun kytkeminen pois päältä/päälle
16. Valot pois / päälle
17. Seisontavalon merkkilamppu
18. Yleismerkivalo (Lisätarvike)
19. Täyskäännösvalon merkkilamppu

20. Nosta likasäiliö
21. Tyhjennä roskasäiliö
22. Kallista roskasäiliötä taaksepäin
23. Roskasäiliö laskettava alas
24. Telaharjan vakinaissäätö/kelluva varastointi/syöttäminen
25. Telaharjan nostaminen/laskeminen
26. Säiliönäyttö (bensiinikäyttö)
27. Kylmäkäynnistys (rikastin)
28. Moottorin käyntinopeuden säätö
29. Sivuharjan nostaminen/laskeminen ja käyttöönotto
30. Imupuhaltimen kytkeminen päälle/pois päältä
31. Suodattimien puhdistus
32. Sivuharjan kierrosluvun säätäminen
33. Vaihtaminen ajokäyttö/lakaisukäyttö
34. Lisää telaharjan puristuspainetta
35. Jarrupoljin
36. Poljin takaperin
37. Poljin eteenpäin
38. Hydrauliiikkapumppu
39. Ilmansuodatin
40. Tuuletin
41. Suojalevy
42. Kaasupullon kiinnitin
43. Yhteiskytkin (äänimerkki, suuntaviiluku ja lähivalo)
44. Sulakekotelo
45. Polttoainesäiliö
46. Akku
47. Öljyjäähdytin
48. Polttoainesuodatin
49. Vesijäähdytin

Ennen ensimmäistä käyttökertaa

Purkuohjeita

Jotta kuljetus olisi turvallinen konetta on sidottu kiinnityshihnalla, köydellä tai ketjulla.

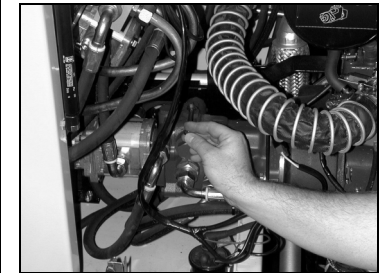
Pura kuorma seuraavalla tavalla:

- Seisontajarrun lukitus
- Irrota hihnat, köydet tai ketjut kuljetussilmukoista
- Poista pyörien eteen laitettut varmistuspölkyt ja aja kone soveltuvaa ramppia pitkin (kantopaino vähint. 2 t) pois kuljetusajoneuvosta

Lakaisukonetta on siirrettävä ilman käyttökoneistoa



- Avaa moottorin kansi



- Väännä hydrauliiikkapumpun joutolaskutulppaa 90° (pinnat poikittain ajosuuntaan nähden)

Ohje:

Lakaisukonetta ei saa siirtää pitempiä matkoja eikä suuremmilla nopeuksilla kuin 10 km/h.

Lakaisukoneen siirtäminen omalla käyttömoottorilla



- Väännä hydrauliiikkapumpun joutolaskutulppaa 90° (pinnat ajosuunnassa)

Ennen jokaista käyttökertaa**Yleiset ohjeet**

- Pysäytä lakaisukone tasaiselle pinnalle
- Poista virta-avainta
- Seisontajarrun lukitus

Kokeilu- ja huoltotyöt

- Moottoriöljyn pinnan tasoa tarkistettava ja täytettävä
- Vesijäähdytin tarkistettava ja huollettava
- Tarkasta kaasujohdot
- Lakaisusylinterin tarkastus
- Renkaiden ilmanpainetta on tarkistettava
- Tankkaa
- Kuljettajan istuinta on säädettävä
- Puhdista pölysuodatin

Kuvaus ks. luku Huoltotyöt

Käyttöönotto**Kuljettajan istuinta on säädettävä**

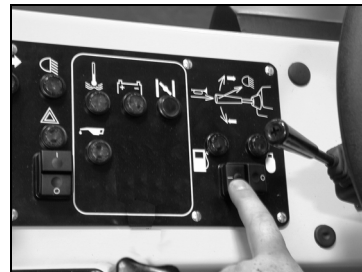
- Paina istuimen lukitus auki
- Työnnä istuinta
- Istuimen lukitusta päästetään
- Lukitse istuin liikuttamalla sitä eteen- tai taaksepäin



Istuin on jousitettu
Jousen kireyttä voidaan säätää käsipyörällä
Kierrä myötäpäivään: Jousitus kovemaksi
Väännä vastapäivään: Jousitus pehmeämmäksi



Istuimen selkänojaa säädetään

Koneen käynnistäminen bensiinikäytössä

- Bensiinikäyttöön siirtyminen



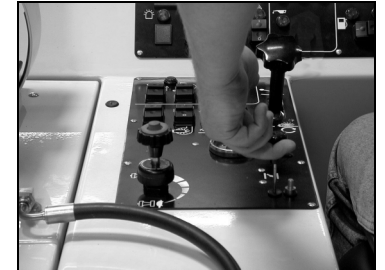
Moottorin kierrosluku: Karkeasäätö

- Paina nappia
 - Vedä kaasun säätö 1/3 ulos
- Ulos vedetty: kork. kierrosluku
Sisään painettu: väh. kierrosluku



Moottorin kierrosluku: Hienosäätö

- Väännä napista
- Väännä
myötäpäivään: min. kierrosluku
Kierto
vastapäivään: max. Kierrosluku



Vedä rikastimesta



- Aseta virta-avain asentoon 2
- Kun kone on käynnistynyt, päästä irti virta-avaimesta

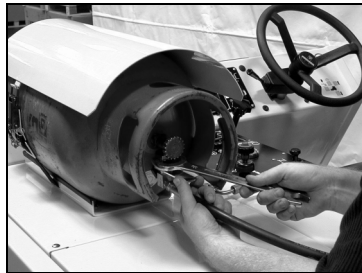
Ohje:

Koneessa on istuimen kontaktikytkin. Kone kytkeytyy pois päältä, kun kuljettajan istuimelta poistutaan

Koneen käynnistäminen kaasukäytössä



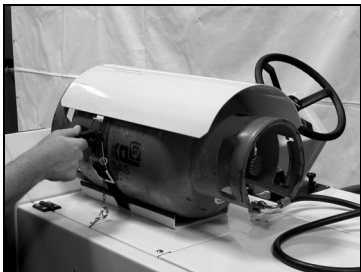
- Kiinnitä kaasupullo liittimellä alas paikoilleen (nestekaasunotto)



- Ruuvaa kaasuletku paikoilleen mutterilukolla (avaimen leveys 30 mm)

Ohje

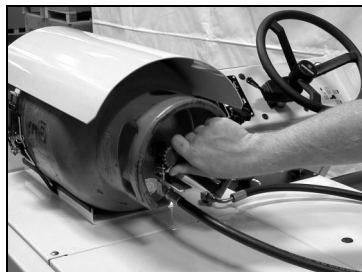
Liitin on vasen kierre!



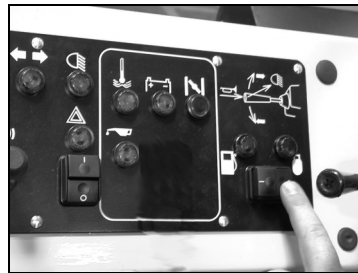
- Sulje sankasuljin



- Vie varmistustappi paikoilleen



- Avaa kaasuventtiili

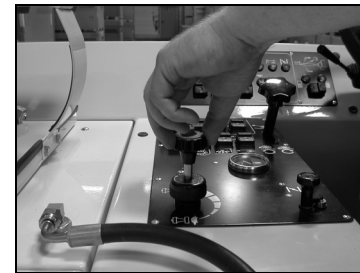


- Kaasukäyttöön siirtyminen



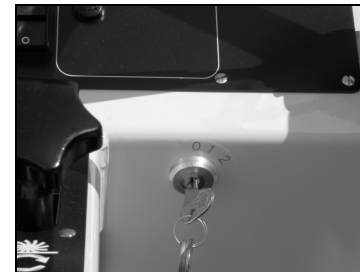
Moottorin kierros-luku: Karkeasäätö

- Paina nappia
 - Vedä kaasun säätö 1/3 ulos
- Vedetty: Max. kierros-luku
Työnnetty: Min. kierros-luku



Moottorin kierros-luku: Hienosäätö

- Väännä napista
- Väännä myötäpäivään: Min. kierros-luku
Kierto vastapäivään: max. kierros-luku



- Aseta virta-avain asentoon 2
- Kun kone on käynnistynyt, päästä irti virta-avaimesta

Ohjeita:

Koneessa on istuimen kontaktikytkin. Kun kuljettaja poistuu istuimelta, kone kytkeytyy pois päältä

Avaa kaasupullon venttiili ja vie moottori käyttökierros-luvulle ennen siirtymistä bensiinikäytöstä kaasukäyttöön (moottori on käynnissä).

Lakaisu



- Kytke puhallin päälle

Ohje:

Sammuta imupuhallin kostealla maalla



- Sivuharjat on laskettava alas ja otettava käyttöön



Sivuharjan kierros-luvun säätäminen

- Väännä myötäpäivään: min. kierros-luku
Kierto vastapäivään: max. kierros-luku



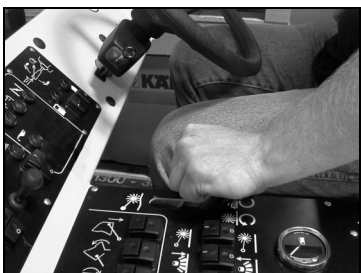
Teloharjan laskeminen ja käyttöönotto



Varastoi teloharja kelluvana
➤ Paina alhaalle ja eteen

Ohje:

Epätasaisten pintojen lakaisuun



Lukitse teloharja vakinaissäätöä varten

➤ Paina alhaalle ja taakse

Ohje:

Tasaisten pintojen lakaisuun



Lisää teloharjan puristuspainetta

Ohje:

Vain "uivassa" käyttötilassa



Teloharjan syöttö

- Kun käännät myötäpäivään, lakaisujälki suurenee
- Kun käännät vastapäivään, lakaisujälki pienenee

Ohje:

Vain vakinaissäätö-toimintatavalle

Aja konetta



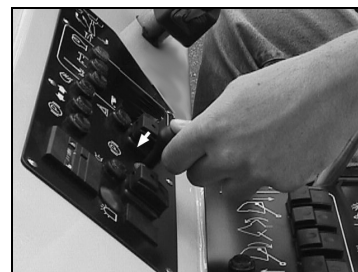
Lakaisu- ja ajokäytölle vaihtaminen



Ainoastaan ajokäytölle vaihtaminen (kulku kaupunkiliikenteessä)



➤ Paina jarrupoljinta ja pidä se painettuna



➤ Seisontajarrua on irrotettava



Ajo eteenpäin



Ajo taaksepäin

Ohjeita:

Ajokäyttötymien Ajonopeutta voidaan säätää ajopolkimella asteettomasti. Vältä polkimen täristämistä, sillä se voi vahingoittaa hydraulista laitteistoa. Nousujen aiheuttamien käyttöhäiriöiden sattuessa kaasupoljinta nostetaan.



Jarrutus

- Kaasupoljinta päästämällä, kone jarrutta itsestään ja jää seisomaan.



- Jarrutuksen vaikutusta voidaan tukea painamalla kaasupoljinta.

Pysäköi konetta

- Työnnä kaasun säätö täysin sisään.
- Paina jarrupoljinta ja pidä se painettuna



- Seisontajarrun lukitus
- Lakaisusylinteriin nosto
- Sivuharjan nosto
- Kierrä virtalukko asentoon 0 ja vedä se irti

Ohje:

Kun kone on pysäytetty, pölysuodatin puhdistuu automaattisesti n. 10 sek ajan.

Suodattimien puhdistus



- Lisättävä automaattiseen intervalliin

Ohje:

Sammuta puhallin etukäteen.

Likasäiliön tyhjennys



Vaara!

- Ihmiset ja eläimet eivät saa oleskella roskasäiliön kääntöalueella tyhjennysvaiheen aikana
- Älä koskaan tartu tyhjennysmekanismin tankoon
- Roskasäiliötä saa tyhjentää ainoastaan tasaisella alustalla
- Lakaisusylinteriin nosto
- Sivuharjan nosto
- Imutuuletinta on pysäytettävä
- Seisontajarrun lukitus



- Nosta likasäiliö
- Aja hitaasti keräyssäiliölle
- Seisontajarrun lukitus



- Roskasäiliötä on kallistettava *Vihreä merkkivalo ilmaisee, milloin roskasäiliö voidaan tyhjentää*

- Kallista roskasäiliötä taaksepäin ääriasentoon asti
- Seisontajarrua on irrotettava
- Aja hitaasti pois keräyssäiliöltä
- Laske roskasäiliö ääriasentoon asti

Käyttöohjeet

Turvallisuusohjeet lakaistaessa



Huomio!

- Älä lakaise pakkausnauhoja, teräslankoja tms.; ne saattavat vahingoittaa lakaisukoneistoa.
- Kun roskasäiliön jäteluukku on auki, voi muodostua pölyä.
- Esineet (tölkit jne.), jotka ovat enintään 70 mm korkeita, voidaan lakaista. Sitä suuremmat esineet poistuvat suoraan roskasäiliöön.

Kuivan alustan lakaisu

- Kun puhdistat tavallista tasaista pintaa, laske lakaisusylinteri alas.
- Kun puhdistat sivuilla olevia reunoja, laske reunaharjat alas.
- Kytke pölynimu päälle, kun lattia on pölyinen.

Ohjeita:

Jotta puhdistustulos on paras mahdollinen, tulisi ajonopeus sovittaa olosuhteiden mukaan. Suodatin on puhdistettava ja likasäiliö tyhjennettävä säännöllisin välein käytön aikana.

Kostean tai märän alustan lakaisu

- Sammuta imutuuletin suojellaksesi suodatinta kosteudelta.

Säiliön poistoläpän avaaminen / sulkeminen



Huomio!

- Kun aiot avata tai sulkea säiliön poistoläpän, tartu sen etuosaan



Avaa säiliön jäteluukku



Säiliön jäteluukun on lukkiuduttava.



Nosta säiliön jäteluukku ja sulje se

Esteiden yli on ajettava

Enintään 70 mm:n korkuiset esteet

- Aja hitaasti ja varovasti eteenpäin esteen yli.

Yli 70 mm:n korkuiset esteet

- Aja yli vain sopivaa ramppia käyttäen.

Pysähdyttävä

Mikäli kadunlakaisukonetta ei käytetä pitkään aikaan, on seuraavia ohjeita huomioitava

- Pysäytä lakaisukone tasaiselle pinnalle
- Nosta telaharja ja sivuharjat, etteivät harjakset vahingoittuisi
- Poista virta-avainta
- Seisontajarrun lukitus
- Varmista, ettei lakaisukone lähde vierimään
- Polttonestesäiliötä on tankattava täyteen ja polttoainehanaa on suljettava
- Sulje kaasupullon venttiili
- Ennen ensimmäisiä pakkasia on jäähdytysvesi päästettävä pois tai tarkistettava että jäähdytysnesteessä on tarpeeksi jäätymisenestoainetta
- Ruuvaa sytytystulpat irti ja laita noin 3 cm³ öljyä sytytystulppien aukkoihin. Anna moottorin käydä useampi täysi kierros ilman sytytystulppia. Ruuvaa sytytystulpat takaisin paikoilleen
- Lakaisukonetta on puhdistettava sisältä ja ulkoa
- Lataa akku ja kiinnitä se

Kuljetus

Kuljetusohjeita



Huomio!

Kone on kiinnitettävä kuljetuksen ajaksi siten, että se ei pääse liikkumaan

- Seisontajarrun lukitus
- Koneetta on kiinnitettävä kuljetussilmukkaan kiinnityshihnalla, köydellä tai ketjulla
- Varmista koneen pyörät kiloilla



Kuljetuskiinnitin edessä vasemmalla



Kuljetuskiinnitin edessä oikealla



Takimmainen kuljetuskiinnitin

Puhdistus ja huolto

- Pysäytä lakaisukone tasaiselle pinnalle
- Vedä avain irti
- Seisontajarrun lukitus

Puhdistus sisäpuolelta



Vaara!

- Käytä pölysuojainta!
- Käytä suojalaseja!

Ohjeita:

*Puhdista liinalla
Puhalla paineilmalla*

Puhdistus ulkopuolelta

Puhdista kostealla liinalla

Ohje:

Älä käytä voimakkaita pesuaineita!

Huoltoväli

Käyttötuntilaskin



Käyttötuntilaskin osoittaa huoltoajankohdat

Asiakkaan suorittama huolto

Päivittäinen huolto

- Moottoriöljyn määrän tarkistus
- Jäähdytysveden tasoa on tarkastettava
- Renkaiden ilmanpainetta on tarkastettava
- Tarkista lakaisusylinteri ja sivuharjat kulumisen varalta; tarkista myös, ettei niihin ole tarttunut nauhoja tms.
- Tarkasta kaasuletkut ja johtojen ruuviliitokset.
- Tarkasta, onko kaasupullon ruuviliitoksen kaasusuodatin likainen ja . puhdista se tarvittaessa (jokaisen kaasupullonvaihdon yhteydessä).

Ylimääräinen huolto viikottain

- Jäähdytintä on puhdistettava
- Hydraulikkaöljyn tasoa on tarkastettava
- Tarkasta bensiini- ja kaasujohtojärjestelmän tiiviys

Lisäksi huolto joka 100. tunti tai kerran vuodessa

- Tarkasta bensiini- ja kaasujohtojärjestelmän tiiviys
- Moottoriöljyn vaihto
- Voitele laakerit ja sylinterit
- Testaa, onko kiilahihnassa jännitettä
- Akun happotasoa on tarkastettava
- Polttoainesuodatinta on puhdistettava
- Polttonesteletkua ja kiinnitintä on tarkastettava
- Puhdista ilmansuodatuspanos
- Tarkasta hydraulikkajohtojärjestelmän tiiviys

Ylimääräinen huolto joka 200:s tunti tai joka kuudes kuukausi

- Vaihda öljynsuodatuspanos
- Jäähdytintä ja kiinnitintä on tarkastettava

Huolto kulumisen mukaan

- Vaihda tiivistelistat
- Vaihda telaharja
- Vaihda sivuharjat

Ohjeita:

Kaikki itse tehtävät huolto- ja kunnossapitotyöt on suoritettava koulutetun ammattihenkilön toimesta.

Tarvittaessa on mahdollista ottaa aina avuksi Kärcher-myyntiliike.

Asiakaspalvelu suorittaa huoltotyöt

Huolto 20 käyttötunnin jälkeen

- Ensimmäinen tarkastus

Huoltoja joka 400:s käyttötunti tai joka kuudes kuukausi

Huoltoja joka 1200:s käyttötunti

Ohje:

Takuuoikeuksien säilyttämiseksi takuuajan aikana on annettava kaikki tarkastus- ja huoltotyöt Kärcher-asiakaspalvelun tehtäväksi.

Huoltotyöt

Turvallisuutta koskevat ohjeet



Huomio!

- Valmistelu*
- Pysäytä lakaisukone tasaiselle pinnalle
 - Poista virta-avainta
 - Seisontajarrun lukitus
 - Laita varmistustuki aina paikalleen roskasäiliön ollessa nostettuna

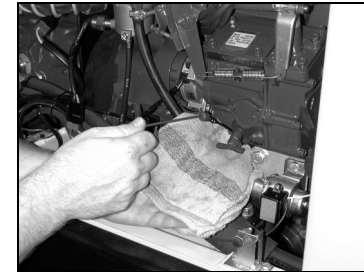
Laitteen mukana olevat työkalut



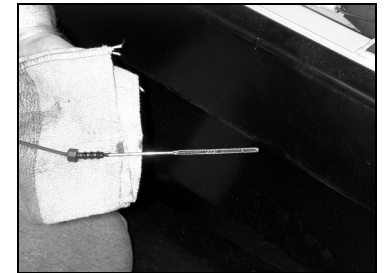
Ajotyökalun tila

Moottoriöljyn pinnan tasoa tarkistettava ja täytettävä

Tarkastus aikaisintaan 5 min moottorin sammuttamisesta



- Vedä öljynmittauspuikko ulos
- Öljynmittauspuikkoa pyyhitään puhtaaksi ja työnnetään jälleen paikoilleen



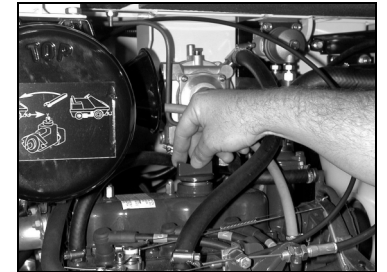
- Vedä öljynmittauspuikko ulos
- Öljytason on oltava Min- ja Max-merkkien välissä.
- Jos moottoriöljyn pinta on "Min"-merkin alapuolella, lisää öljyä.
- Ei saa täyttää yli "Max"-merkin



Vaara!

Palovaara!

- Anna moottorin jäähtyä



- Irrota kierretulppa ja öljyntäyttöreikä

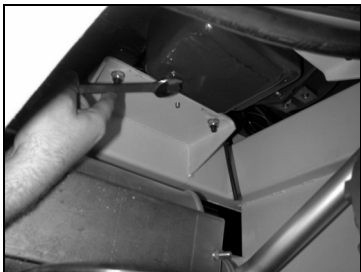


- Täytä moottoriöljyllä

Eri laatuiset öljyt: Katso teknisiä tietoja

- Öljyntäyttöreikää on suljettava
- Odota vähintään 5 min
- Moottoriöljyn määrän tarkistus

Moottoriöljyn ja öljysuodattimen vaihto



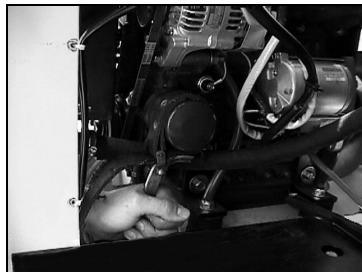
- Öljyn vaihtaminen
- Ota esille kokoomasäiliö vähintään 4 litraa öljyä varten
 - Irrota tyhjennysruuvi vastapäivään ruuvaamalla



Vaara!

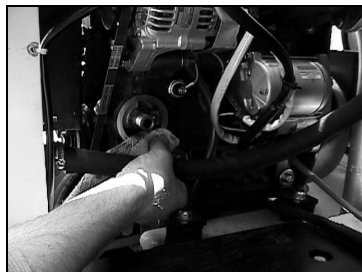
Kuuma öljy aiheuttaa palamisen vaaran

- Kun tyhjennysruuvia jälleen ruuvataan paikoilleen on ehdottomasti käytettävä uutta tiivistystä
- Tyhjennysruuvia ruuvataan dynamometrisellä avaimella 25 Nm:n



Öljysuodattimen vaihtaminen

- Irrota öljysuodatin vastapäivään ruuvaamalla



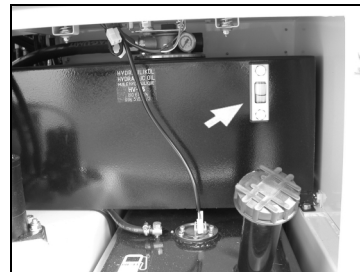
- Kiinnitykset ja tiivistyspinnat on puhdistettava



- Uuden öljysuodattimen tiivistystä on sivetävä öljyllä ennen asentamista
- Kiristä uutta öljysuodatinta käsin

Hydrauliikkaöljyn tasoa on tarkistettava

- Avaa takimmainen moottorinkansi



- Tarkasta hydrauliikkaöljyn määrä oikealla ylhäällä olevasta tarkastusikkunasta

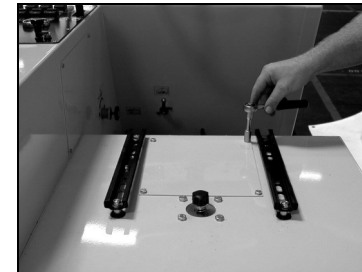
Ohjeita:

Hydrauliikkaöljyn pinnan täytyy olla "Min"- ja "Max"-merkkien välissä. Jos hydrauliikkaöljyn pinta on "Min"-merkkiä matalammalla, ks. luku Hydrauliikkaöljyn lisääminen.

- Sulje takakonepelti

Täytettävä hydrauliikkaöljyllä

- Avaa kuljettajanistuimen lukitus ja vedä alasuuntaan



- Kierrä huoltokannen 4 ruuvia irti

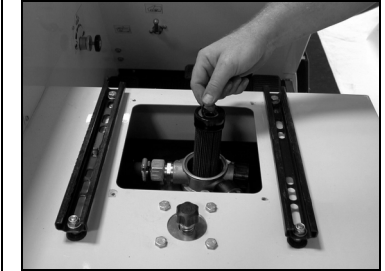


- Kierrä öljyntäyttöaukon korkki irti



Huomio!

Pidä täyttöaukko puhtaana



- Vedä hydrauliikkaöljysuodatin ulos

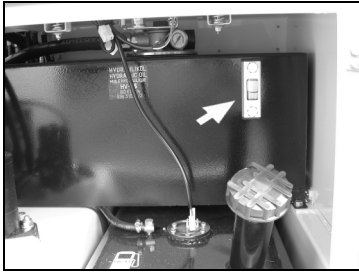


- Täytettävä hydrauliikkaöljyllä

Eri laatuiset öljyt: ks. hydrauliikkaöljysäiliöön kiinnitetty kilpi tai "Tekniset tiedot"

Ohje:

- Avaa takimmainen moottorinkansi



- Tarkista lisätty määrä tarkastusikkunasta

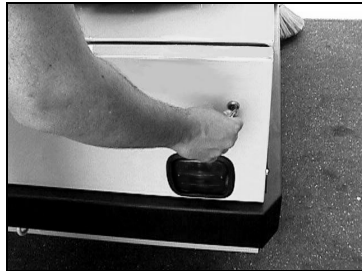
Ohje:

Hydrauliikkaöljyn pinnan täytyy olla "Min"- ja "Max"-merkkien välissä.

- Kierrä öljyntäyttöaukon korkki kiinni
- Kiristä huoltokannen 4 ruuvia
- Asenna kuljettajanistuin
- Sulje takakonepelti

Hydrauliikkalaitetta on tarkistettava

- Tarkista, että kaikki hydrauliikkajohdot ja liitokset ovat tiiviitä



- Seisontajarrun lukitus
- Avaa laitteen avaimella takimmainen konepelti
- Käynnistä moottori



- Tarkista hydrauliikkaöljynsuodattimen likaantumisasaste

Ohjeita:

Jos hydrauliikkaöljyn paluuvirtausmanometrin osoitin on punaisella alueella, hydrauliikkaöljysuodatin täytyy puhdistaa tai vaihtaa. Kun hydrauliikkalaitteisto tarvitsee huoltoa, ota yhteys Kärcher-huoltopalveluun.

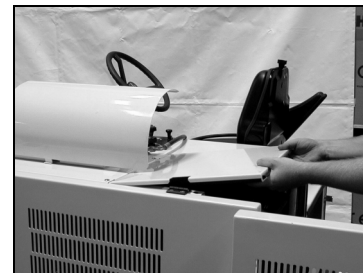
Vesijäähdytintä tarkistettava ja huollettava



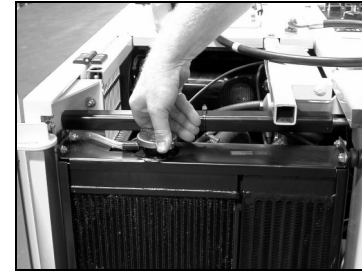
Vaara!

Kiehuva vesi aiheuttaa palamisen vaaran!

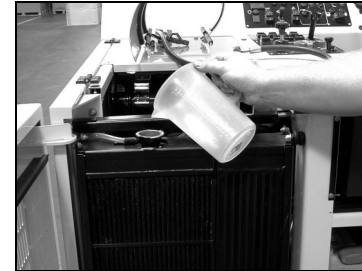
- Anna jäähdyttimen jäähtyä vähintään 20 minuuttia.
- Vedä tätä ennen virta-avain pois!



- Avaa takimmainen moottorinkansi
- Nosta moottorin yläkansi pois



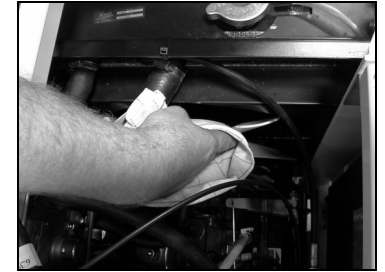
- Avaa jäähdyttimen paineläppä. Jäähdytysveden pinnan tulisi olla täyttöistukan alareunan tasalla.



- Kaada säiliöön jäähdytysvettä täyttöistukan alareunaan saakka. Jäähdytysvedessä ei saa olla enempää kuin 50 % jäätymisenestoainetta!

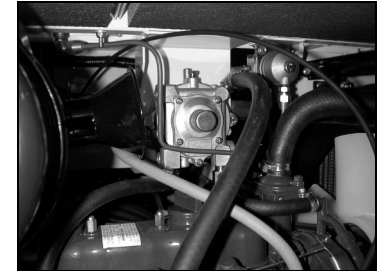


- Puhdista jäähdytyslamellit
- Testaa, ovatko jäähdytysletkut ja liitännät tiiviitä



Tuuletinta on puhdistettava

Tarkasta kaasujohdot



- Avaa moottorin sivukansi
- Tarkasta kaasuliitöiden, -johtojen ja haihduttimen tiiviisyys vuodonhakupölyllä

Ohjeita:

Epätiivisyys näkyy jäätymisenä tai keltaisina, vaahtoisina kerroksina kaasuliitöksissä, -johtoissa ja haihduttimessa.

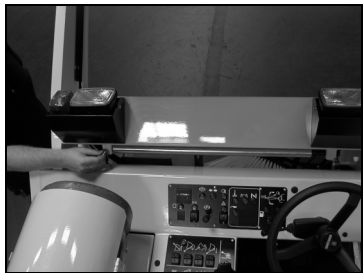
Ota kaasulaitteiston huoltotapauksessa yhteys Kärcher-asiakaspalveluun

Lakaisusylinterin tarkastus

- Käynnistä moottori
- Nosta roskasäiliö ääriasentoon asti
- Pysäytä moottori
- Seisontajarrun lukitus



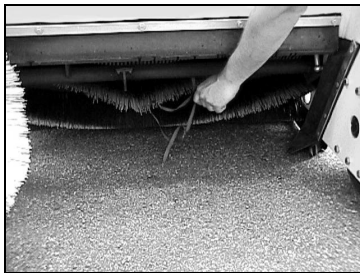
- Aseta varmistustuki paikalleen



- Vedä varmistustuen lukkonasta irti

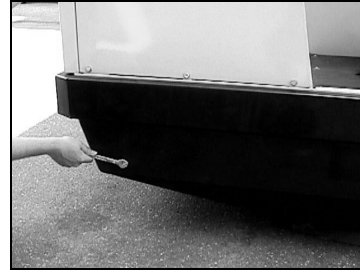


- Irrota varmistustuki



- Poista lakaisusylinteriin mahdollisesti tarttuneet hihnat ja narut
- Irrota varmistustuki
- Aseta varmistustuki paikalleen
- Asenna varmistustuen lukkonasta
- Käynnistä moottori
- Siirrä roskasäiliö ääriasentoon
- Pysäytä moottori

Lakaisutelan vaihto



- Irrota sivusuojauksen kiinnitysruuvit



- Poista sivusuojaus



- Poista saranasokka



- Poista suojaus



- Poista saranasokka



- Irrota siipi

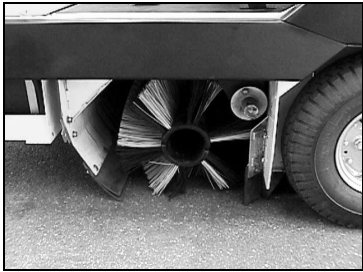


- Irrota telaharja



- Asenna uusi telaharja

Ohje:
Huomioi harjojen asento!



- Telaharjan urat täytyy työntää vastapäätä sijaitsevan siiven nokkiin



- Kohdista siiven nokat telaharjan uriin ja työnnä siipi ylös



- Pane saranasokka poran reiän läpi ja käännä rengasjousi ylös



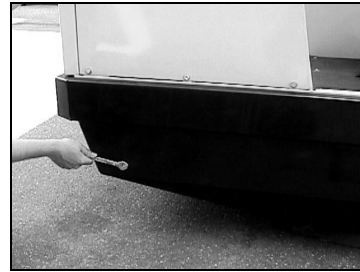
- Asenna suojaus



- Pane saranasokka poran reiän läpi ja käännä rengasjousi ylös



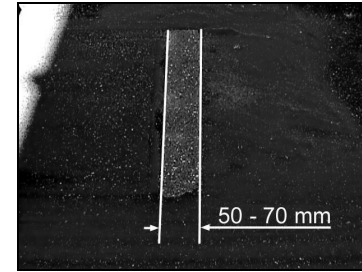
- Asenna sivusuojaus



- Sivupäällysteen kiinnittäminen

Lakaisutelan lakaisujäljen tarkastus ja säätö

- Renkaiden ilmanpainetta on tarkistettava
- Imutuuletinta on pysäytettävä
- Lakaisusylinterin nosto
- Sivuharjan nosto
- Lakaisukonetta ajetaan tasaisella alustalla, joka on pölyn peittämä
- Nosta roskasäiliötä n. 25 cm
- Telaharja vakinaissäätötoimintatavassa ja laske se
- Lakaisusylinterin nosto
- Peruta sivuttain
- Tarkista lakaisupintaa



- Lakaisupinta muodostaa säännöllisen suorakulmion, jonka leveys on 50-70 mm



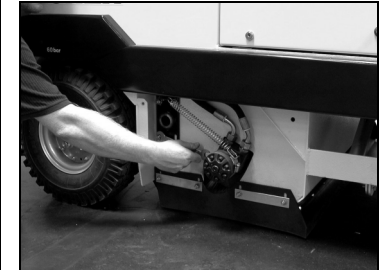
- Lakaisupinnan leveyttä on säädettävä
- Lakaisupinta suurenee käännettäessä myötäpäivään
- Lakaisupinta pienenee käännettäessä vastapäivään



- Lakaisujäljen säätö
- Sivuverhous on ruuvattava irti



- Sivuverhous on ruuvattava irti



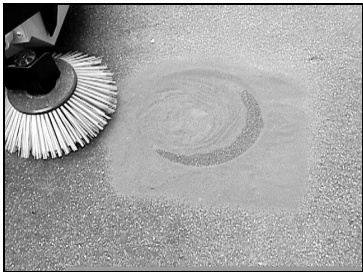
- Irrota telaharjan kannattimen kiinnitysruuvit



- Lakaisupintaa voidaan säätää siirtämällä telaharjan kannattinta
- Kiinnitä telaharjan kannattimen kiinnitysruuvit
- Tarkista lakaisujälki uudelleen

Sivuharjojen lakaisupintaa on tarkistettava ja säädettävä

- Renkaiden ilmanpainetta on tarkistettava
- Sivuharjojen nosto
- Lakaisukonetta ajetaan tasaisella alustalla, joka on pölyn peittämä
- Sivuharjat on laskettava alas ja otettava käyttöön
- Sivuharjojen nosto
- Peruta sivuttain
- Tarkista lakaisupintaa



Lakaisupinnan täytyisi olla 40 - 50 mm leveä



- Lakaisupinnan leveyttä on säädettävä
- Vastinta sovittamalla lakaisupinnan leveyttä voidaan säätää
 - Tarkista lakaisujalki uudelleen

Renkaiden ilmanpainetta on tarkistettava



Eturenkaiden ilmanpainetta on säädettävä 6 bariin.

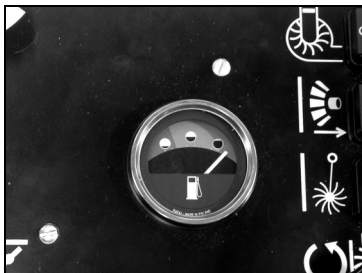
Tankkaa



Vaara!

Räjähdysvaara

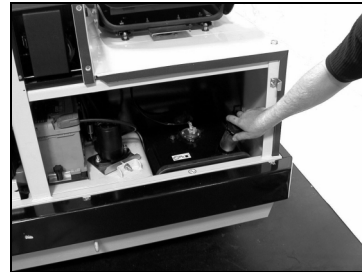
- Älä tankkaa suljetuissa tiloissa
- Pysäytä moottori
- Tupakoiminen ja avotulen teko kielletty



Tarkista polttoaineen määrä säiliön osoittimesta



Avaa laitteen avaimella takimmainen konepelti



Poista polttonestesäiliön tulppaa



- Tankkaa lyijytöntä bensiiniä
- Täytä säiliö korkeintaan 1 cm täyttöistukan alalaidasta
- Pyyhi pois yli valunut polttoaine ja sulje säiliön korkki

Suodattimien puhdistus



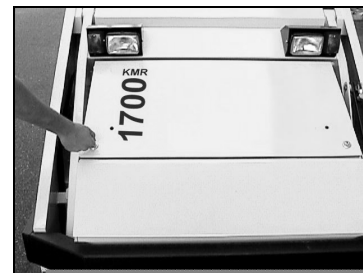
Lisättävä automaattiseen intervalliin

Vaihda pölysuodatin

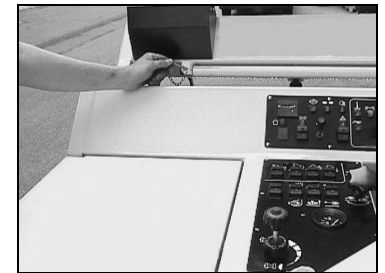


Vaara!

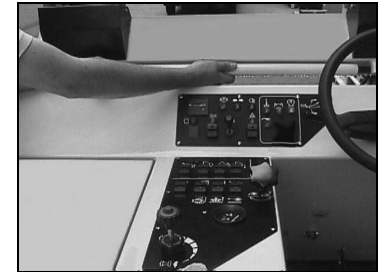
- Tyhjennä rikkasäiliö ennen pölysuodattimen vaihtoa
- Kun suoritat suodattimeen liittyviä toimenpiteitä, käytä pölysuojainta
- Noudata hienojakoisen pölyn käsittelyä koskevia turvallisuusmääräyksiä



- Avaa pölysuodattimen kansi laitteen avaimella
- Käynnistä moottori
- Nosta roskasäiliö ääriasentoon asti
- Pysäytä moottori
- Seisontajarrun lukitus



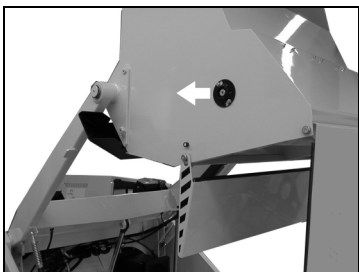
- Vedä varmistustuen lukkonasta irti



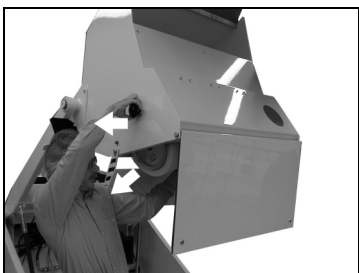
- Irrota varmistustuki



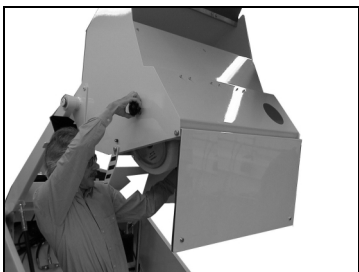
- Aseta varmistustuki paikalleen



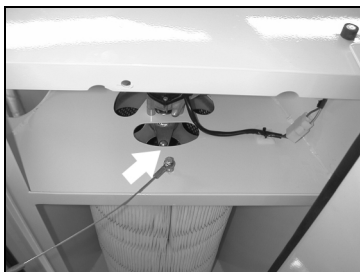
- Avaa laakeripukin ruuveja niin paljon, että laakeripukkia voidaan kiertää ja vetää ulospäin



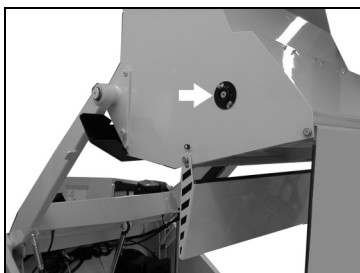
- Vedä laakeripukki mahdollisimman pitkälle ulos
- Poista lamellisuodatin



- Asenna uusi suodatin paikalleen



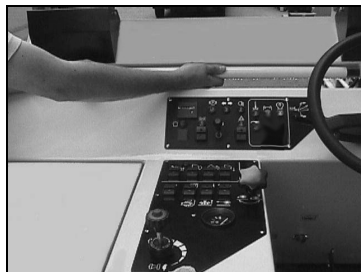
- Kiinnitä käyttökoneiston puolelle
- Anna vetäjien lukittua paikalleen reikiin



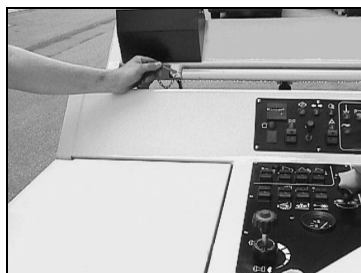
- Työnnä laakeripukki paikalleen ja kiinnitä ruuveilla



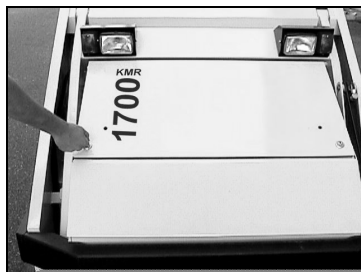
- Irrota varmistustuki



- Aseta varmistustuki paikalleen



- Asenna varmistustuen lukkonasta
- Käynnistä moottori
- Siirrä roskasäiliö ääriasentoon
- Pysäytä moottori



- Sulje pölysuodattimen kansi laitteen avaimella

Sivuharjaa on vaihdettava

- Käynnistä moottori
- Nosta roskasäiliö ääriasentoon asti
- Pysäytä moottori
- Seisontajarrun lukitus



- Vedä varmistustuen lukkonasta irti



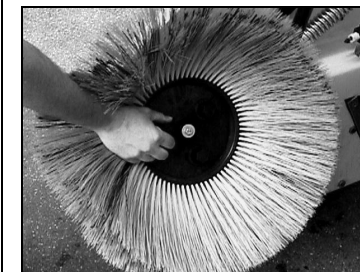
- Irrota varmistustuki



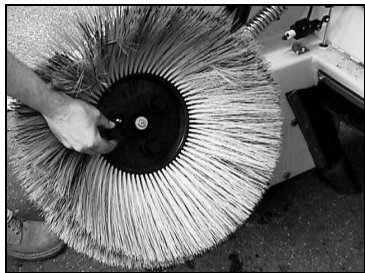
- Aseta varmistustuki paikalleen



- Käännä sivuharjaa ulospäin



- Ruuvaa sivuharja irti

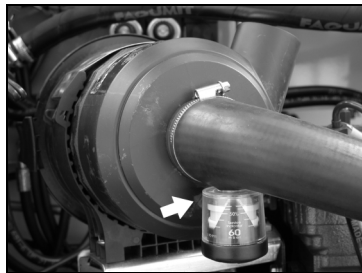


- Ruuvaa uudet sivuharjat kiinni

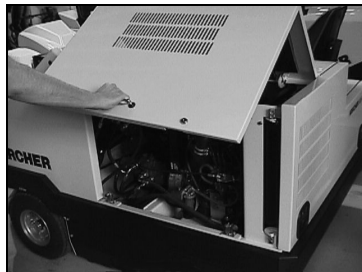


- Käännä sivuharjaa sisäänpäin
- Irrota varmistustuki
- Aseta varmistustuki paikalleen
- Asenna varmistustuen lukkonasta
- Käynnistä moottori
- Siirrä roskasäiliö ääriasentoon
- Pysäytä moottori
- Seisontajarrun lukitus

Vaihda ilmansuodatin



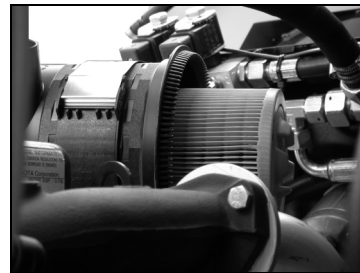
Jos merkinäyttö on PUNAISELLA, on vaihdettava ilmasuodatin



- Avaa moottorin kansi



- Purista ilmasuodatinkotelon kannen suljin kokoon
- Irrota kansi



- Poista likainen suodatin
- Asenna uusi suodatin paikalleen



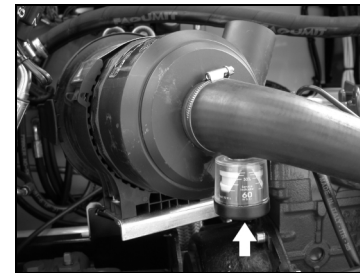
- Laita kansi ilmasuodatinkotelolle

Ohje:

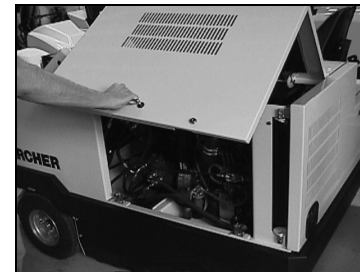
Tarkista, että kansi on oikein kohdallaan! (teksti)

Ohje:

Kannen sulkimen täytyy lukittua kiinni kuuluvasti

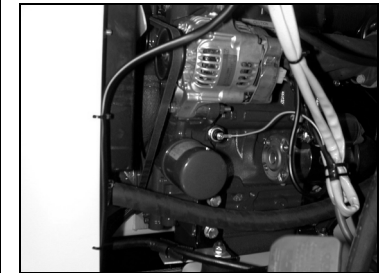


- Palauta merkinäyttö alkutilaan
- Paina merkinäytön pohjassa olevaa painiketta



- Sulje konepelti

Kiilahihnan tarkastaminen ja säätäminen



Kampiakselin ja laturin välissä niiden keskellä kiilahihnan on painuttava n. 7-9 mm, kun sitä painetaan 10°kg painolla.
— Kiilahihnan jännite säädetään laturin säätimellä.

Polttoaineen suodatinjärjestelmän vaihtaminen



Vaara!

Räjähdysvaara

Tupakoiminen ja avotulen teko kielletty

Huoltotoita ei saa suorittaa suljetuissa tiloissa

- Pysäytä moottori

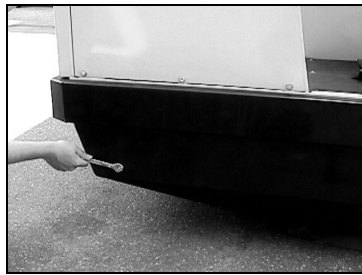
Vaihda tiivistelistat



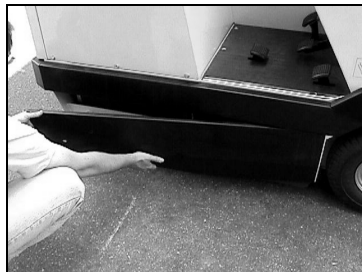
- Avaa takimmainen moottorinkansi
- Irrota puristuskiinnittimet
- Irrota letkusto



- Uusi esisuodatin (Ota huomioon läpivirtaussuunta!)
- Tarkasta, että polttoaineletkut ja kiinnittimet ovat tiiviitä ja että ne eivät ole vahingoittuneita



- Irrota sivusuojauksien kiinnitysruuvit



- Poista sivusuojaus



- Sivuilla olevat tiivistelistat
- Irrota tiivistelistojen kiinnittimet
 - Ruuvaa uudet tiivistelistat kiinni, mutta älä kiristä niitä vielä



Työnnä laitteen alle 5 mm paksuinen aluslevy maavaran säätämistä varten



- Oikaise tiivistelistat
- Kiristä tiivistelistojen kiinnitykset



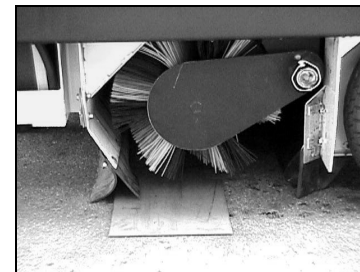
- Takimmaisat tiivistelistat
- Poista saranasokka



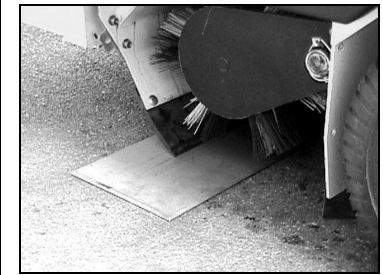
- Poista suojaus



- Irrota tiivistelistojen kiinnittimet
- Ruuvaa uudet tiivistelistat kiinni, mutta älä kiristä niitä vielä



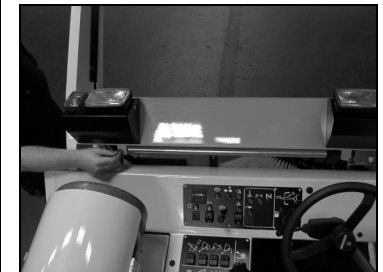
- Työnnä laitteen alle 5 mm paksuinen aluslevy maavaran säätämistä varten
- Oikaise etumaiset tiivistelistat



- Takimmaisena tiivistelistan pitää kulkea 2 cm:n matkan etumaisen tiivistelistan päällä
- Kiristä tiivistelistojen kiinnitykset

Etumaiset tiivistelistat

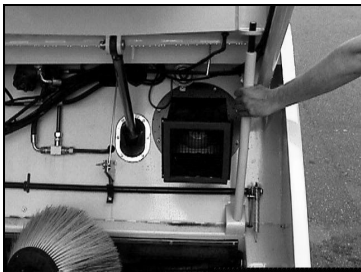
- Käynnistä moottori
- Nosta roskasäiliö ääriasentoon asti
- Pysäytä moottori
- Seisontajarrun lukitus



- Vedä varmistustuen lukkonasta irti



- Irrota varmistustuki



- Aseta varmistustuki paikalleen



- Ruuvaa tiivistelistat irti
- Taita uudet tiivistelistat ja ruuvaa ne kiinni kiinnitysruuveilla



Roskasäiliön tiivistelistat

- Vaihda tiivistelistat
- Irrota varmistustuki
- Aseta varmistustuki paikalleen
- Asenna varmistustuen lukkonasta
- Käynnistä moottori
- Siirrä roskasäiliö ääriasentoon
- Pysäytä moottori
- Seisontajarrun lukitus

Valot on vaihdettava



- Kuusiokantaruuvit on poistettava valonheittimen pitimestä



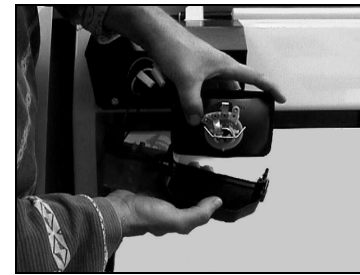
- Valoheittimet nostetaan pois ja kytkintulppa vedetään

Ohje:

Tulpan sijaintia on huomioitava



- Valonheittimien pesät ruuvataan auki



- Valonheittimien pesät irrotetaan toisistaan
- Valoheittimen pesää on pidettävä vaakasuorassa asennossa, valoheitintä ei ole kiinnitetty



- Lamppu sulku irrotetaan ja lamppua poistetaan
- Poista vilkkulampun lasi vilkkupesästä vilkkuvalon lampun vaihtamista varten .

Sulakkeet on vaihdettava

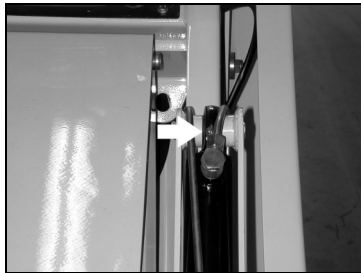


- Avaa takimmainen moottorinkansi
- Käännä varokekotelo irti ja avaa se

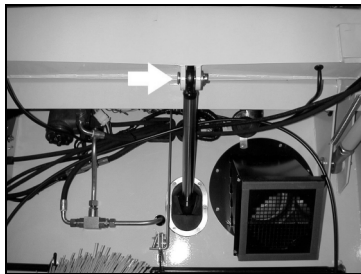


- Vaihda vialliset sulakkeet
 - Kuvauus (katso kannen sisäpuolelta)
 - Käytä vain sulakkeita, joiden vahvuus on entistä vastaava

Laakerien ja sylintereiden voitelu



Kippisylinteri



Nostosylinteri

- Laakereihin on asennettu voitelunipat
- Ne voidellaan rasvapuristimella
- Sylinteriliukupinnat päällystetään rasvakerroksella

Akun turvaohjeet

Ohjeita:

Noudata käyttöohjetta
Akkuun liittyviä toimenpiteitä saa suorittaa vain ammattihenkilöiden valvonnan alaisena



Vaara!

- Käytä suojalaseja ja suojavaatteita
- Noudata tapaturmanehkäisymääräyksiä sekä säännöksiä DIN VDE 0510, VDE 0105 T.1



Vaara!

Palo- ja räjähdysvaara!

- Tupakointi kielletty
- Akkujen lähistöllä ei saa käyttää avotulta, kyteviä liekkejä tai kipinöitä
- Älä laske akun päälle työkaluja tai muita esineitä, koska akun navoissa on aina virtaa
- Tilojen, joissa akkuja ladataan, on oltava hyvin tuuletettuja, koska ladattaessa syntyy erittäin räjähtävää kaasua

Syöpymisvaara!

- Huuho silmiin tai iholle roiskunut happo runsaalla puhtaalla vedellä
- Sitten hakeudu välittömästi lääkäriin
- Huuho saastuneet vaatteet vedellä

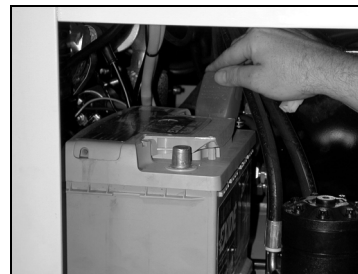


- Tällä merkillä varustetut käytetyt akut voidaan käyttää uudelleen; ne on toimitettava kierrätykseen
- Käytetyt akut, joita ei kierrätetä, on hävitettävä ongelmajätteenä kaikkia määräyksiä noudattaen

Akun purku ja asennus



Irrota miinusnapajohdon kiinnitys



Irrota plusnapajohdon kiinnitys

Ruuvaa akkupidikettä irti
 Irrota akku kiinnityspolvekkeista

Ohjeita:

Akun kiinnittämisessä on otettava huomioon, että plusnavan johto kytketään ensin.
Tarkista, onko akun navoissa ja napakengissä riittävästi suojarasvaa

Akkuhapon määrän tarkastaminen ja lisääminen



Vaara!

Noudata ehdottomasti akkujen käsittelyyn liittyviä turvallisuusohjeita!



- Irrota 6 kennotulpat
- Ota jokaisesta kennosta näyte haponmäärityksellä
- Palauta haponäyte jälleen takaisin samaan kennoon

Täysin ladatun akun hapon ominaispaino 20 °C lämpötilassa on 1,28 kg/l

Osittain ladatun akun hapon ominaispaino vaihtelee välillä 1,00 ja 1,28 kg/l

Hapon ominaispainon täytyy olla sama kaikissa kennoissa



Akkuhapon paino alle 1,15 kg/l

- Jos akkuhaponpinta on liian pieni, täytä kennot tislattulla vedellä, kunnes levyjen yläsivut peittyvät
- Lataa akkua niin kauan, että saavutetaan ominaispaino 1,28 kg/l

Lataa akku



Vaara!

- Noudata ehdottomasti akkujen käsittelyyn liittyviä turvallisuusohjeita!
- Lataa akkuja mahdollisimman pienellä virralla
- Noudata ehdottomasti latauslaitteen valmistajan käyttöohjetta



- Irrota kaikki kennotulpat
- Yhdistä latauslaitteen miinusnavan johto akun miinusnavan liitäntään
- Yhdistä latauslaitteen plusnavan johto akun plusnavan liitäntään
- Kytke latauslaitte päälle tai työnnä pistoke pistorasiaan

Lisätarvike

Sivuharja, kova 6.905-773

Sivuharja, jossa teräsharjakset 6.905-619

Pehmeä päätelaharja 6.906-135

Kova päätelaharja 6.906-136

Käyttäjän suojakatto 2.639-192

Tarvitaan työturvallisuussystä, kun lakaisukonetta käytetään korkeiden hyllystöjen lähetyvillä.

Ikkunallinen suojajhytti 2.639-148

Kolarinkestävät CSE-eturenkaat 4.515-042

Vuodonhakuspray 6.282-033

Lämmitys pyydettyäessä

Virheiden korjaaminen

Moottori ei käynnisty tai kulkee epätasaisesti

- Akkua on ladattava tai vaihdettava
- Polttoaineen tankkaaminen tai kaasupullon vaihtaminen
- Polttoainesuodattimen vaihtaminen
- Tarkasta bensiini- ja kaasujohtojärjestelmä, liitokset ja yhteydet
- Tarkasta, onko kaasupullon ruuviliitoksen kaasusuodatin likainen
- Ilmansuodatinta on puhdistettava tai suodatinpatruunaa vaihdettava
- Ilmoita Kärcher-asiakaspalvelulle

Moottori kuumentuu

- Jäähdytysnestettä on lisättävä
- Kiristä kiilahihna
- Ilmoita Kärcher-asiakaspalvelulle

Lakaisukone liikkuu ainoastaan hitaasti tai ei ollenkaan

- Seisontajarrua on irrotettava
- Säädä ohitusventtiili ajokäytölle
- Ilmoita Kärcher-asiakaspalvelulle

Hydrauliikkassa soiva melu

- Hydrauliikkaneustetta on lisättävä

Harjakset pyörivät hitaasti tai eivät ollenkaan

- Lakaisu- ja ajokäytölle vaihtaminen
- Ilmoita Kärcher-asiakaspalvelulle

Kone pölyää

- Lakaisutelan vaihto
- Puhdista pölysuodatin
- Suodattimen tiivisteiden vaihtaminen
- Tiivistelisteiden säätäminen tai vaihtaminen

Lakaisuyksikkö jättää roskat maahan

- Likasäiliön tyhjennys
- Puhdista pölysuodatin
- Lakaisutelan vaihto
- Säädä lakaisupinta
- Telaharjan sulun poistaminen
- Roskasäiliön tiivistenauhon vaihtaminen
- Tiivistelisteiden säätäminen tai vaihtaminen

Roskasäiliö ei nouse eikä laske

- Koko roskasäiliön kaataminen
- Ilmoita Kärcher-asiakaspalvelulle

Roskasäiliö pyörii liian hitaasti tai ei ollenkaan

- Likasäiliön tyhjennys
- Ilmoita Kärcher-asiakaspalvelulle

Hydraulisesti liikutettavissa osissa käyttöhäiriöitä

- Ilmoita Kärcher-asiakaspalvelulle

Tekniset tiedot

Moottori

Valmistaja	Kubota
Malli	DF 750
Tyyppi	3-sylinterinen nelitahtibensiinimoottori

Jäähdytystapa vesijäähdytteinen
Pyörimissuunta oikealle
(ajosuuntaan)

Reikä	68 mm
Isku	68 mm
Iskutilavuus	740 cm ³
Käyttökierrosuku	2700 1/min
Ylempi kierrosuku	3600 1/min
Joutokäyntikierrosuku	800 - 900 1/min

Moottorin teho	14 KW/19 PS
Suurin vääntömomentti	49 Nm , 2400 - 2900 1/min

Polttonestesuodatin suodatinpatruuna
Tankin sisältö noin 45 litraa
Moottorissa öljyä noin 3,25 litraa

Moottorissa olevan öljyn laatu

Yli 25 °C	SAE 30
	SAE 10W-30
	SAE 10W-40
0-25 °C	SAE 20
	SAE 10W-30
	SAE 10W-40
Alle 0 °C	SAE 10W
	SAE 10W-30
	SAE 10W-40

Öljysuodatin suodatinpatruuna
Imuilmansuodatin sisäsuodatinpatruuna
Ulkosuodatinpatruuna

Elektrinen laitteisto

Akku	12 V, 60 Ah
Generaattori	vaihtovirta 12 V, 40 A
Käynnistin	sähköinen käynnistin

Renkaat

Koko edessä	5.00-8 6PR V54
Ilmanpaine edessä	6 baria
Koko takana	4.00-8 Soffy NP80 CSE superelastinen

Jarrut

Eturenkaat	mekaanisesti
Takapyörä	hydrostaattinen

Ajonopeudet

Eteenpäin	0 - 10 km/h
Takaperin	0 - 4 km/h

Hydraulinen laite

Öljyn määrä hydraulikkilaitteessa kokonaisuudessaan	noin 35 litraa
Öljyn määrä hydraulikkitankissa	noin 27 litraa
Öljyn laadut	HV 46

Lakaisusuoritukset

Teoreettinen pintateho	
Ilman sivuharjoja	10750 m ² /h
Sivuharjojen kanssa	14000 m ² /h

Roskasäiliö

Korkein purkukorkeus	1600 mm
Kokonaisvolyymi	300 litraa
Käytettävissä oleva tilavuus	130 litraa

Pölyn imeminen / suodatusjärjestelmä

Rakennustapa	keskipakopuhallin
Kierrosnopeus	noin 4000 1/min
Hienopölysuodatin	pyörösuodatin

Suodatin-/imujärjestelmä

Suodatuspinta	9 m ²
Imutilavuus	2200 m ³ /h
Alipaine	1500 Pa
Ravistusjärjestelmä	
Esähkömoottorissa	automaattinen

Lakaisusylinteri

Halkaisija	360 mm
Pituus	1075 mm
Pyörimisnopeus	530 1/min
Lakaisupinta	40 - 50 mm

Sivuharjat

Käyntinopeus	0 - 160 1/min
Halkaisija	510 mm

Mitat ja painot

Työleveys ilman sivuharjoja	1075 mm
Työleveys sivuharjojen kanssa	1300 mm
Pituus	2312 mm
Leveys	1513 mm
Korkeus	1435 mm
Kääntösäde oikealle	2150 mm
Kääntösäde vasemmalle	2050 mm

Sallittu kokonaispaino	1550 kg
Sallittu akselikuormitus edessä	1075 kg
Sallittu akselikuormitus takana	725 kg
Ominaispaino	1160 kg

Nousukyky 11,5°/ 20 %**Meluemissio**

Äänenpainetaso (EN 60704-1)	84 dB (A)
Taattu äänen tehotaso (2000/14/EU)	101 dB (A)

Suoja

IPX 3

Laitteen tärinä

Kokonaistärinäarvo (ISO 5349)	
Ylemmät nivelmitat	< 2,5 m/s ²
Jalka/istumataso	< 0,5 m/s ²

Ympäristöolosuhteet

Lämpötila	-5 - +40 C
Ilmankosteus, ei kastetta	0 - 90 C

**EY-vaatimusten-
mukaisuusilmoitus**

Täten ilmoitamme, että seuraavassa nimetty kone vastaa suunnittelultaan ja rakenteeltaan sekä meidän liikenteeseen laskemassamme muodossa alla mainittujen EY-direktiivien asianomaisia perustavanlaatuisia turvallisuus- ja terveysturvallisuusvaatimuksia. Jos konetta muutetaan, ilman että siitä sovitaan kanssamme, tämä ilmoitus menettää voimassaolonsa.

Tuote: Lakaisukone / istuimellinen

Tyyppi: 1.186-xxx

Asianomaiset EY-direktiivit

EY-konedirektiivi (98/37/EY)
EY-direktiivi sähkömagneettisesta yhteensopivuudesta (89/336/ETY),
muutosversiot 91/263/ETY,
92/31/ETY, 93/68/ETY
EY-melupäästädirektiivi
(2000/14/EU)

**Sovelletut harmonisoidut
standardit**

DIN EN 60335-1
DIN EN 60335-2-72
DIN EN 50082-2:1995

Sovelletut kansalliset normit

CISPR 12

**Sovellettu
vaatimustenmukaisuuden
arviointimenetelmä**

Liite V

Mitattu äänitehotaso: 100 dB(A)

Taattu äänitehotaso: 101 dB(A)


Sisäisten toimenpiteiden avulla on varmistettu, että sarjavalmisteiset laitteet vastaavat aina ajankohdasta EU-direktiivien ja sovellettujen normien vaatimuksia. Allekirjoittaneet toimivat liikkeen johdon toimeksiannosta ja valtuudella.

5.957-571 (09/02)

Alfred Kärcher
Kommanditgesellschaft.
Kotipaikka Winnenden.
Rekisteröintioikeus: Waiblingen,
HRA 169.
Henkilökohtaisesti vastaava osakas.
Kärcher Reinigungstechnik GmbH.
Kotipaikka Winnenden, 2404
rekisteröintioikeus Waiblingen, HRB

Toimitusjohtajat:
Dr. Bernhard Graf, Hartmut Jenner,
Georg Metz

Alfred Kärcher GmbH & Co. KY
Cleaning Systems
Alfred-Kärcher-Straße 28-40
P.O.Box 160
D-71349 Winnenden
Puh.: ++49 7195 14-0
Fax : ++49 7195 14-2212


(Reiser Jenner)

İçindekiler

Kendi güvenliğiniz için!	296	Her çalıştırmadan önce	300	Bakım çalışmaları	305	Yatakların ve silindirlerin yağlanması	315
Genel açıklamalar	296	Genel açıklamalar	300	Güvenlik ile ilgili açıklamalar	305	Akü güvenlik açıklamaları	315
Fazla eğimlerde devrilme tehlikesi!	297	Kontrol ve bakım çalışmaları	300	Araç aleti	305	Akü çıkarma ve takma işlemi	316
Virajlara hızlı girilirse devrilme tehlikesi!	297	Çalıştırma	300	Motor yağı seviyesini kontrol ve yağ doldurunuz	305	Akümülatör asit seviyesinin kontrolü ve ilave edilmesi	316
Sabit olmayan alt zeminlerde devrilme tehlikesi!	297	Sürücü koltuğunu ayarlayınız	300	Motor yağı ve yağ filtresi değiştirilmesi	306	Akü doldurma	316
Kenarların son derece meyilli olması halinde devrilme tehlikesi!	297	Makinenin benzinli işletme konumunda çalıştırılması	300	Hidrolik yağ durumunu kontrol ediniz	306	Aksesuar	316
Likit gaz ile çalışırken dikkatli olunmalıdır	297	Makinenin gazlı işletme konumunda çalıştırılması	301	Hidrolik yağ ilave ediniz	306	Arıza ile ilgili açıklamalar	317
Likit gazlı araçlar için teknik güvenlik yönetmelikleri	297	Süpürme	301	Hidrolik donanımını kontrol ediniz	307	Teknik özellikler	317
Çevre koruması için	298	Makineyi sürme	302	Su soğutucuyu kontrol ediniz ve bekleyiniz	307	AB uygunluk beyanı	318
Dikkat, kullanılmış aküler çevre için tehlike oluşturmaktadır!	298	Makineyi durdurunuz	303	Gaz hatlarını kontrol ediniz	308		
Dikkat, motor veya hidrolik yağından dolayı çevre kirliliği tehlikesi söz konusudur!	298	Filtreyi temizleme	303	Süpürme silindirini kontrol ediniz	308		
Kurallara uygun kullanım	298	Çöp kabını boşaltınız	303	Süpürme silindirini değiştiriniz	308		
Süpürme makinesi fonksiyon tanımı	298	Kullanım ile ilgili açıklamalar	304	Süpürme silindirinin süpürge aynasını kontrol ediniz ve ayarlayınız	309		
Alet elemanları	299	Süpürme esnasındaki güvenlikle ilgili açıklamalar	304	Yan süpürge aynasını kontrol ediniz ve ayarlayınız	310		
İlk çalıştırmadan önce	299	Kuru zeminleri süpürme	304	Tekerlek hava basıncını kontrol ediniz	310		
Şarj açıklamaları	299	Nemli ve ıslak zeminleri süpürme	304	Yakıt doldurma	310		
Süpürme makinesini otomatik tahrik olmaksızın hareket ettiriniz	299	Kab çıkış kapağının açılması / kapatılması	304	Filtreyi temizleme	311		
Süpürme makinesinin kendi tahrik sistemi üzerinden hareket ettirilmesi	300	Engelleri geçiniz	304	Toz filtresini değiştiriniz	311		
		Makinenin kullanılmaması	304	Yan süpürgelerin değiştirilmesi	312		
		Nakliye	304	Hava filtresi değiştirilmelidir	312		
		Nakliye ile ilgili açıklamalar	304	V kayışının kontrol edilmesi ve ayarlanması	313		
		Temizlik ve bakım	305	Yakıt filtre sisteminin değiştirilmesi	313		
		İç kısmının temizliği	305	Conta şeritleri değiştiriniz	313		
		Dış kısmının temizliği	305	Lamba değişimi	314		
		Bakım aralıkları	305	Sigortaları değiştiriniz	315		
		Çalışma saati göstergesi	305				
		Müşteri tarafından yapılan bakım	305				
		Yetkili servis bakımı	305				

Kendi güvenliğiniz için!**Genel açıklamalar****Cihazı çalıştırmadan önce kesinlikle okuyun ve dikkat edin!**

- Cihazı ambalajından çıkarırken transporttan kaynaklanan herhangi bir hasar tespit ederseniz, satıcınızı haberdar ediniz.
- Cihazı çalıştırmadan önce işletme kılavuzunu okuyun ve özellikle güvenlik bilgilerine dikkat edin.
- Cihaza monte edilmiş olan ikaz ve bilgi levhaları, tehlikesiz bir işletme için önemli bilgiler verirler.
- Kullanma kılavuzundaki açıklamaların yanı sıra yasalarda belirtilen genel emniyet kurallara ve kazalardan korunma ile ilgili kurallara da dikkat edilmesi gerekir..

Kullanımı

- Kullanılmaya başlanmadan önce, cihazın ve donanımlarının muntazam bir konumda olduğu kontrol edilmelidir. Eğer herhangi bir eksiklik tespit edilirse, cihaz kullanılmamalıdır.
- Makinede hiç bir değişiklik yapmayınız.
- Bu cihaz dış alandaki yüzeylerin süpürülmesi için tasarlanmıştır.
- Makinenin kapalı yerlerde çalıştırılması yasaktır.

- Bu cihaz ile, patlayıcı sıvılar, yanıcı gazlar ve sulandırılmamış asit ve eriyikler kesinlikle emilmemelidir! Emilen hava ile karışmak suretiyle patlayıcı buhar ve karışımlar oluşmasına sebep olan benzin, boya tineri veya mazot gibi maddeler ile, cihazın üretiminde kullanılmış olan malzemeleri tahrip eden aseton sulandırılmamış asit ve eriyikler de, emilmemesi gereken sıvılara dahildir.
- Yanan veya köz halindeki cisimleri bu cihaz ile süpürmeyiniz/emmeyiniz.
- Bu cihaz ile sağlığa zararlı maddelerin emilmesine sadece özellikle belirtilmiş olması halinde izin verilmiştir. İşletme kılavuzunda bildirilen güvenlik açısından önemli bilgilere dikkat ediniz.
- Bu cihaz sadece işletme kılavuzunda bildirilmiş olan zeminler (zemin kaplamaları / yüzeyleri) için uygundur.
- Bu cihaz sadece ilgili işletme veya işletme tarafından görevlendirilmiş olan kişi tarafından makine ile temizlenmesine izin verilmiş olan alanlarda sürülmelidir.
- Tehlike sahasında bulunulması veya durulması yasaktır. Patlama tehlikesi olan yerlerde kullanılması yasaktır.
- Genel olarak şu geçerlidir: Kolay tutuşabilen maddeleri makineden uzak tutunuz (infilak tehlikesi/yangın tehlikesi).

İşletme

- Prensipite, araçlar için geçerli olan talimatlara, kurallara ve düzenlemelere dikkat edilmesi gerekmektedir.
- Cihazı kullanan kişinin, cihaz için belirlenmiş olan amaca uygun kullanması gerekir. Bu kişi, cihazı sürerken yerel olanakları ve durumu dikkate almalı ve cihaz ile çalışırken üçüncü şahıslara ve özellikle çocuklara dikkat etmelidir.
- Cihaz sadece kullanımı hususunda eğitilmiş olan ve cihazı kullanmasına özellikle izin verilmiş olan kişilerce kullanılmalıdır.
- Cihazı çocukların veya gençlerin kullanması yasaktır.
- Kontak anahtarı olan cihazlarda, cihazın izinsiz kullanılmasını önlemek için, kontak anahtarının cihazdan çıkarılması gerekir.
- Cihazın motoru çalıştığı süre, cihazın yanından kesinlikle ayrılmayın!. Cihazı kullanan kişi ancak motor durduktan, cihazı istenmeden hareket etmesi önlendikten (gerekirse el frenini çekiniz veya basınız) ve kontak anahtarı çıkarıldıktan sonra cihazın yanından ayrılabilir.
- Eğimli yüzeylerde, yana ve sürme istikametine doğru olan eğim açısı, işletme kılavuzunda bildirilmiş olan değeri geçmemelidir.

Nakliye

- Cihaz sevk edilirken motor kapatılmış olmalıdır.
- El freni devreye sokulmuş olmalıdır.

- Makine, germe kayışları, halat veya sicimler veya zincirler ile güvenli bir şekilde bağlanmalıdır.
- Makinenin tekerleklerinin önüne uygun kama veya takoz konmalıdır.

Bakımı

- Cihazın temizlenmesinden ve bakıma tabi tutulmasından, parça değiştirilmesinden veya başka bir fonksiyona değiştirilmesinden önce, cihaz kapatılmalı ve gerekirse kontak anahtarı çekilip çıkarılmalıdır.
- Tamir işlemleri sadece yetkili servisler tarafından veya bu alandaki ilgili emniyet kurallarını iyi bilen yetkili kişiler tarafından yapılmalıdır..
- Değişik yerlerde ve ticari amaçlı kullanılan cihazlarda, VDE 0701 yönetmeliklerinin öngördüğü güvenlik kontrollerine dikkat edilmelidir.
- Sadece cihaza takılı olan veya işletme kılavuzunda belirtilmiş olan fırçaları / diskleri kullanın. Başka fırçaların / disklerin kullanılması güvenliği etkileyebilir.
- Cihazın temizliği hortumlu su veya yüksek basınçlı püskürtmeli su ile yapılmamalıdır (kısa devre yapma tehlikesi veya ortaya çıkabilecek diğer zararlar).
- Kaldırılmış olan çöp kutusunda daima sigorta kutbunu kurunuz.
- Yanlışlıkla kıvılcım saçması oluşmaması ve makinenin çalışmasından kaçınılması için akü-eksi kutbunu çıkartınız.
- Gaz tesislerindeki tamir işlemlerinde asla sigara içmeyiniz!

- Hat, boru veya parça sökülmeden önce, tank ventili veya tüp ventili kapatılmalıdır.
- Motor çalıştırılmadan önce, gaz artıklarından dolayı motor bölmesine basınçlı hava sıkılmalıdır.

Aksesuarlar ve yedek parçalar

- Sadece üretici tarafından izin verilmiş olan aksesuarlar ve yedek parçalar kullanılmalıdır. Orijinal donanımlar ve orijinal yedek parçalar aracınızın emniyetli ve arızasız bir şekilde çalışması için bir teminat oluşturmaktadır.

Binme olanaklı cihazlar

- Binme olanaklı cihazların normal trafikte kullanılması yasaktır. Bu cihazların normal yollarda (trafikte) kullanılır şekilde değiştirilmesini sağlayan set için yetkili satıcınıza başvurunuz.
- İkinci bir kişinin cihaza binmesi yasaktır.
- Binme olanaklı cihazlar sadece koltukta oturularak hareket ettirilmeliler.

Yanmalı motorlu cihazlar

- Egzoz gazı çıkışının kapatılmamalıdır.
- Egzoz gazı çıkış deliğinin üzerine doğru eğilmeyin ve orada dokunmayın (yanma tehlikesi).
- Tahrik motoruna dokunmayın ve tutmayın (yanma tehlikesi).
- Cihaz kapalı alanlarda kullanıldığı zaman, yeterince havalandırma olması ve atık gazların çıkabilmesi sağlanmalıdır. (Zehirlenme tehlikesi)

- Egzos gazı zehirli ve sağlığa zararlıdır, içinize çekmeyiniz.
- Motor kapatıldıktan sonra duruncaya kadar yakl. 3...4 s gereklidir. Bu süre esnasında kesinlikle tahrih alanından uzak durunuz!

Yanmalı motorlu cihazlarda, yakıt ikmali yapılırken şuna dikkat edilmelidir:

- Sadece işletme kılavuzunda bildirilen yakıt kullanılmalıdır. Kullanılması uygun olmayan yakıtlarda patlama tehlikesi söz konusudur.
- Motor kapalı olmalıdır.
- Kapalı yerlerde yakıt doldurmayınız.
- Cihazın sıcak dış yüzeyine yakıt gelmemesine dikkat edin.
- Cihaza yakıt doldururken, yanan veya köz halinde cisimler kullanmayınız, yanınızda bulundurmuyunuz ve cihazın yakınında olmamalarına dikkat ediniz (patlama tehlikesi).
- Yakıt ısındığı zaman genişlediği (genleştiği) için, tankı sadece doldurma ağzının alt kenarının 1 cm aşığına kadar doldurunuz.
- Taşan veya dökülen yakıt silinmeli ve yakıt deposu kapağı sızdırmayacak şekilde kapatılmalıdır.

Fazla eğimlerde devrilme tehlikesi!



Tehlike!

Yokuşlarda Sürüş esnasında ve köşeleri dönerken makine devrilebilir.

- Hareket yönünde köşelerde sadece 20 % kadar sürünüz.
- Hareket yönüne çapraz köşelerde sadece maks. % 10'e kadar sürünüz.

Virajlara hızlı girilirse devrilme tehlikesi!



Tehlike!

Virajları geçerken hızlı sürerseniz makine devrilebilir.

- Virajlarda yavaş sürünüz.

Sabit olmayan alt zeminlerde devrilme tehlikesi!



Tehlike!

Sabit olmayan alt zeminlerde makine devrilebilir.

- Makineyi sadece sabit olan alt zeminlerde çalıştırınız.

Kenarların son derece meyilli olması halinde devrilme tehlikesi!



Tehlike!

% 10'den daha fazla olan bir meyilde makine devrilebilir.

Likit gaz ile çalışırken dikkatli olunmalıdır

- Kalite A veya B DIN 51622 'e göre sadece yakıt gazı doldurmalı sıvı gaz tüpleri, çevre ısısına göre kullanınız.

Açıklama:

*Mutfak gazının kullanılması prensipte yasaktır!
Gaz motoru için Propan/Butan gazından oluşan ve karışım oranı 90/10 ile 30/70 arasında bulunan sıvı gaz karışımları kullanılması gerekli olmaktadır.
Soğuk çalışma tutumunun daha iyi olması için, çevre sıcaklığı 0°C (32 °F) derecenin altında olduğu zaman, propan oranı yüksek olan likit gaz kullanılmalıdır, çünkü buharlaşma düşük derecelerden itibaren gerçekleşir.*

Likit gazlı araçlar için teknik güvenlik yönetmelikleri

Ticari meslek kuruluşları derneği e.V. Kaza önleme merkezi - 1.7.1950 itibarıyla geçerlidir - Sıvı gazlar (yakıt gazları) BUTAN ve PROPAN veya BUTAN/PROPAN-KARIŞIMI gazlardır. Bu gazlar özel tüpler içerisinde teslim edilirler. Bu gazın işletme basıncı dış ısıya bağlıdır.



Tehlike!

Sıvı gazı benzin gibi kullanmayınız! Benzin yavaşça buharlaşır, sıvı gaz derhal gaz şekline dönüşür. Odada zehirlenme ve gazın tutuşması tehlikesi de sıvı gazda benzinde olduğundan daha büyüktür.

Çalışanın ve işletmecilerin yükümlülükleri

- Sıvı gaz ile çalışmak zorunda olan herkesin sıvı gazın özellikleri hakkında gerekli bilgileri edinerek işletmede tehlikeye yol açmayacak şekilde çalışma yükümlülüğü bulunmaktadır. Bu broşürün her zaman süpürme makinesinde bulunması gerekir.

Bakım uzman kişilerce yapılmalıdır

- İtici gaz sistemleri, senede en az bir kez olmak şartı ile, muntazam aralıklarla uzman bir eleman tarafından işlevselliği ve sızdırmazlığı açısından kontrol edilmelidir (BGG 936 kurallarına göre).
- Kontrol işlemlerinin yazılı olarak belgelenmesi gerekir. § 33 ve § 37 UVV (kaza önleme yönetmeliği) "Sıvı gaz kullanımı"(BGV D34) maddeleri bu kontrolün temelini oluşturur.
- Motorları sıvılaştırılmış gazlarla çalışan araçların kontrolü konusunda Ulaştırma Bakanlığının 29.09.1969 tarihli yönetmeliği genel kural olarak geçerlidir .

Servise alma/Çalıştırma

- Gaz daima sadece bir tüpden alınmalıdır. Aynı zamanda bir çok tüpden gaz alınması, gazın bir tüpden diğer tüpe taşmasına ve böylece fazla doldurulmuş tüplerin vanalarının (bkz.. B. 1)
- Dolu tüp takılırken, tüpün doğru konumunu gösteren "yukarı" notuna dikkat edilmelidir. Gaz tüplerinin değişimi dikkatli bir şekilde yapılmalıdır. Takıp çıkarma işleminde, tüp ventilinin gaz çıkış ucu, bir anahtar ile sıkılmış kapatma somunu ile kapatılarak, sızdırmaz kılınmış olmalıdır.
- Gaz tüplerinde sızma olursa bunları kullanmaya devam etmeyiniz. Bu tüpler gerekli emniyet tedbirleri alınarak derhal açık bir yerde püskürterek boşaltılmalı ve sonra sızdırma yapıyor diye işaretlenmelidir. Hatalı olan bu gaz tüpleri geri verilirken bu tüpleri veren kişilere (pompacı veya benzeri) veya vekiline mevcut olan bu arızalı tüpler hakkında derhal yazılı bir durum tespiti yapılmalıdır.
- Gaz tüpleri kapatılmadan önce bağlantı manşonlarının düzenli bir şekilde yapılıp yapılmadığını kontrol ediniz.
- Tüplerin bağlantısı yapıldıktan sonra bu tüplerin sızdırma yapıp yapmadığı köpüklü maddeler ile kontrol edilmelidir.
- Supapları yavaşça açınız! Açma ve kapama işlemleri düzeltme çekici yardımı ile yapılmamalıdır.

- Sıvı maddeler yandığı zaman, sadece karbonik asitli söndürme cihazı veya karbonik asit gazlı söndürme cihazı kullanılmalıdır!
- Tüm sıvı gaz tesisatının emniyetli bir şekilde olmasını, özellikle sızıntı yapıp yapmadığı sürekli olarak kontrol ediniz. Sızıntı olan gaz tesisatlarında araba kullanılması yasaktır.
- Boru veya hortum bağlantılarını çözmeden önce tüp supabını kapatınız. Borularda bulunan basınçlı gaz birden dışarıya çıkabileceğinden tüpteki bağlantı somunu yavaşça ve başlangıçta çok az olarak çözünüz.
- Gaz bir büyük kabdan alınarak dolduruluyorsa, ilgili yönetmelikler için, likit gaz dağıtım işletmesine veya toptan satış şirketine başvurulmalıdır.

**Tehlike!**

Sıvı şekildeki sıvı gaz cildinizde yaralara yol açabilir!! Sökme işleminden sonra tespit somununun tüpün bağlantı dışına sıkı şekilde vidalanması gerekir. Sızıntı yapıp yapmadığını denemek için sabunlu su, nekal çözültisi veya diğer köpük oluşturan maddeler kullanılmalıdır. Sıvı gaz tesisatını açık bir ateş ile aydınlatmak yasaktır. Tesisle ilgili münferit parçaların değiştirilmesi işleminde üretici firmanın montaj kurallarına dikkat edilmesi gerekir. Bunu yaparken tüp ve kapama vanalarının kapatılması gerekir.

Likit gazlı araç elektrikli sisteminin durumu sürekli kontrol edilmelidir. Kıvılcımlar gaz geçen tesislerdeki sızıntılarda patlamalara yol açabilir. Likit gazlı bir araç uzun süre durduğu zaman, araç veya elektrikli sistemi devreye sokulmadan önce, ayar yeri iyice havalandırılmalıdır. Gaz tüpleri veya sıvı gaz tesisatı kapsamında meydana gelebilecek kazalar derhal meslek kuruluşlarına ve bununla ilgili yetkili makamlara derhal bildirilmelidir. Hasarlı parçaların araştırma işlemleri bitinceye kadar muhafaza edilmelidir.

Yakıt gazı veya sıvı gaz tüplerinin depolarda veya tamirhanelerde

- depolanması işlemi TRF 69 (sıvı gaz teknik kuralları) kurallarına göre yapılmalıdır.
- Gaz tüplerini dik olarak muhafaza ediniz. Kapların bulunduğu yerde ve tamir işlemleri esnasında açık ateş ve sigara içmek yasaktır. Açık yere konulmuş tüplere karşı yapılacak müdahaleler için emniyet tedbirlerinin alınmış olması gerekir. Boş tüpler prensipte kapalı olmalıdırlar.
- Yakıt gazıyla çalışan araçlar jeneratörlü araçlarla aynı yere konulmamalıdır.
- Tüp kapatma ventilleri ve ana kapatma ventilleri, araç ayarlandıktan hemen sonra kapatılmalıdır.
- Likit gazlı araç ayarlama yerlerinin konumu ve özellikleri için, devlet garaj yönetmeliği ve ilgili yerel yapı yönetmeliği kuralları geçerlidir.
- Gaz tüpleri, özel ve ayar odalarından ayrı yerlerde muhafaza edilmelidir (bkz. BGV D34, ek 2).

- Odalarda kullanılan elektrikli el lambaları kapalı, sızdırmaz ve kuvvetli bir koruma kafesi ile donatılmalıdır.
- Tamirhanelerdeki çalışmalarda tüp ve ana kapama vanalarını iyice kapatınız ve yakıt gazı tüplerini sıcaklıktan etkilenmemesi için koruyunuz.
- İş molası verilmeden ve mesai saati bitmeden önce bu işten sorumlu bir kişinin bütün vanaların, özellikle tüp vanalarının kapalı olup olmadığını kontrol etmesi gerekir. Ateşle yapılan çalışmalar, özellikle kaynak ve kesme çalışmaları yakıt gazı tüplerinin yakınlarında yapılmamalıdır. Yakıt gazı tüplerinin, boş bile olsalar, tamirhanelerde muhafaza edilmemeleri gerekir.
- Depo ve tamirhanelerin iyi havalandırılmış olmaları gerekir. Sıvı gazların havadan daha ağır olduğuna dikkat etmek gerekir. Bu gazlar zeminde, çalışma kuyularında ve zeminin derin olduğu diğer yerlerde birikir ve burada gaz-hava karışımı ve dolayısıyla infilak tehlikesi oluştururlar.

Çevre koruması için**Dikkat, kullanılmış aküler çevre için tehlike oluşturmaktadır!**

Kullanılmış aküleri çöp kutularına atmayınız.

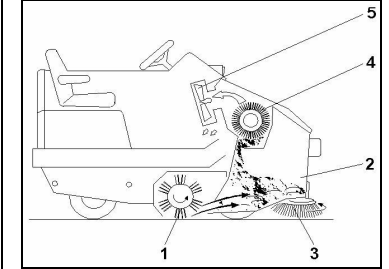
- Çevre temizliğine uyum gösteriniz.

Dikkat, motor veya hidrolik yağından dolayı çevre kirliliği tehlikesi söz konusudur!

- Yağ değiştirme işlemi esnasında dışarıya taşan eski yağı kullanılmış yağı alan yerlere veya kuruluşlara veriniz.

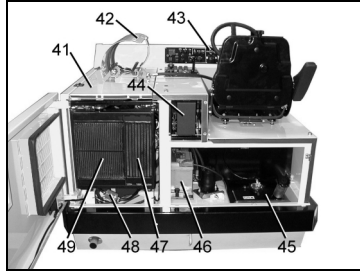
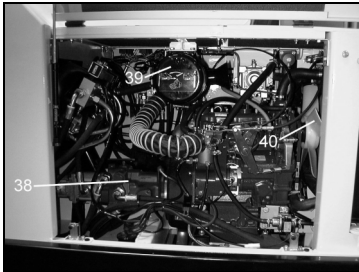
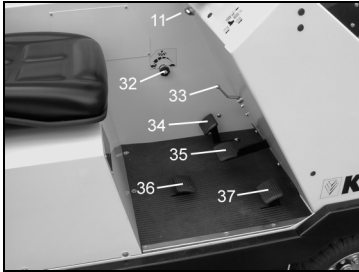
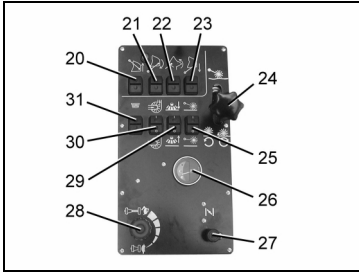
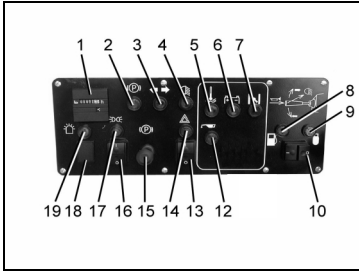
Kurallara uygun kullanım

- Bu süpürme makinesi
- kapalı alanların (gazlı işletme) ve açık alanların (benzinli işletme) süpürülerek temizlenmesi içindir.
 - Önceden resmi bir kontrol merciinden özel kullanma izni alınarak sadece kamu trafik yollarında kullanılabilir.

Süpürme makinesi fonksiyon tanımı

- KMR 1700 B-LPG süpürme küreği prensibine göre çalışır
- Rotatif süpürme silindiri (1) kirleri direkt olarak çöp kutusuna taşır (2).
 - Yan süpürge (3) süpürme alanındaki kenarları ve köşeleri temizler ve çöpleri süpürme silindiri hattına taşır.
 - İnce toz, toz filtresi üzerinden (4) emici vantilatör tarafından (5) emilir.

Alet elemanları



1. Çalışma saati göstergesi
2. Park freni kontrol lambası
3. Hareket yön göstergesi
4. Kısa hüzmeli far kontrol lambası
5. Su harareti
6. Akü gerilimi kontrol lambası
7. Soğuk çalışma kontrol lambası
8. Benzinli çalışma kontrol lambası
9. Gazlı çalışma kontrol lambası
10. Gazlı çalışma / Benzinli çalışma şalteri
11. Ateşleme anahtarı enterüptörü
12. Yağ basıncı kontrol lambası
13. İkaz lambası şalteri
14. İkaz lambası kontrol lambası
15. Park frenini çözünüz / bloke altına alınız
16. Işık kapalı / açık
17. Park lambası kontrol ışığı
18. Gerilim konvertizörü (Aksesuar)
19. Çepeçevre lampa kontrol lambası

20. Çöp kabını yükseltme
21. Çöp deposunu devirerek boşaltma
22. Çöp deposunu geriye doğru devirin
23. Çöp kabını alçaltma
24. Süpürme silindiri sabit ayarı / yüzer şekilde depolama / radyal kesme derinliği
25. Süpürme silindirini kaldırınız / alçaltınız
26. Benzin deposu göstergesi (Benzinli çalışma)
27. Soğuk start (jikle)
28. Motor devir sayısı ayarı
29. Kenar süpürgeyi kaldırınız / alçaltınız ve çalıştırınız
30. Emme vantilatörünü açınız/kapatınız
31. Filtreyi temizleme
32. Kenar süpürge devir sayısını ayarlayınız
33. Sürme / süpürme ayarı
34. Süpürme silindiri pres basıncını artırınız
35. Fren pedalı
36. Geri hareket pedalı
37. İleri hareket pedalı
38. Hidrolik pompa
39. Hava filtresi
40. Vantilatör
41. Muhafaza kapağı
42. Gaz tüpü tutucusu
43. Kombi şalter (Korna, sinyal lambası ve kısa hüzmeli far)
44. Sigorta kutuları
45. Yakıt deposu
46. Akü
47. Yağ soğutucu
48. Yakıt filtresi
49. Su soğutucu

İlk çalıştırmadan önce

Şarj açıklamaları

Makine, güvenli bir şekilde nakledilebilmesi için germe kayışları, ipler veya zincirlerle emniyet altına alınmalıdır.

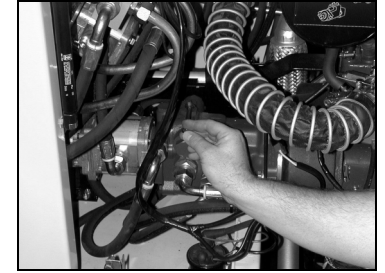
Makineyi açarken aşağıdaki kurallara uyunuz:

- Park frenlerini kilitleyiniz
- Germe kayışını, ipi veya zincirleri taşıma halkasından çıkarınız
- Tekerlekleri emniyetlemek için kullanılan takozlar uzaklaştırılmalı ve makine uygun bir rampa (taşıyabileceği ağırlık asg. 2 t) üzerinden transport aracından indirilmelidir

Süpürme makinesini otomatik tahrik olmaksızın hareket ettiriniz



- Motor kaportasını açınız

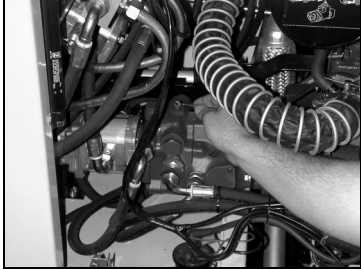


- Hidrolik pompasının serbest hareket milini 90° (alanlar hareket yönüne çapraz) çeviriniz

Açıklama:

Süpürme makinesini uzun mesafelerde ve 10 km/s'den daha hızlı olarak çalıştırmayınız.

Süpürme makinesinin kendi tahrik sistemi üzerinden hareket ettirilmesi



- Hidrolik pompasının serbest hareket milini 90° (alanlar hareket yönüne uzunlamasına) çeviriniz

Her çalıştırmadan önce

Genel açıklamalar

- Süpürme makinesini düz bir alana koyunuz
- Kontak anahtarını çıkarınız
- Park frenlerini kilitleyiniz

Kontrol ve bakım çalışmaları

- Motor yağı seviyesini kontrol ve yağ doldurunuz
- Su soğutucuyu kontrol ediniz ve bekleyiniz
- Gaz hatlarını kontrol ediniz
- Süpürme silindirini kontrol ediniz
- Tekerlek hava basıncını kontrol ediniz
- Yakıt doldurma
- Sürücü koltuğunu ayarlayınız
- Toz filtresini temizleyiniz

Açıklama için bakım çalışmaları bölümüne bakınız

Çalıştırma

Sürücü koltuğunu ayarlayınız



- Koltuk sürgüsünü basınız
- Koltuğu itiniz
- Koltuk sürgüsünü bırakınız
- Koltuğun ileri geri hareket ettirilerek kilitlemesi

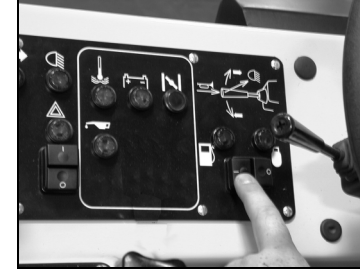


Koltuk yaylı
Yayın sertliği el çarkı ile ayarlanabilir
Sağa çeviriniz: Yay daha sert
Sola
döndürünüz: Yay daha yumuşak



Geri yaslanma durumunu ayarlayınız

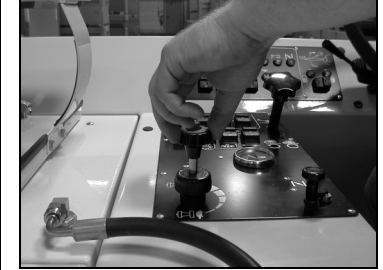
Makinenin benzinli işletme konumunda çalıştırılması



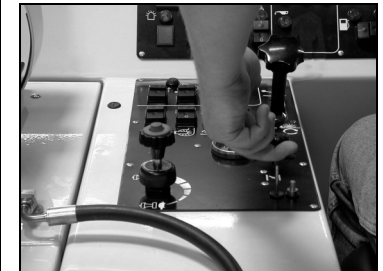
- Benzinli işletmeye değiştirme



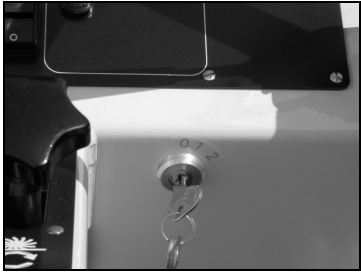
Motor devir sayısı: Kaba ayar
➤ Düğmeye basınız
➤ Gaz ayarını 1/3 dışarı çekiniz
Çekili: maks. devir sayısı
İtili: min. devir sayısı



Motor devir sayısı: Hassas ayar
➤ Düğmeyi çeviriniz
Sağa
döndürünüz: Min. devir sayısı
Saatin çalışma yönünün tersine
çevirmek: Azami. devir sayısı



Jikleyi çekiniz



- Kontak anahtarını 2 konumuna getiriniz
- Makine çalıştığı zaman ateşleme anahtarını bırakınız

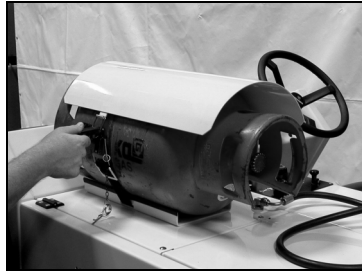
Açıklama:

Makine bir koltuk kontak şalteri ile donatılmıştır. Sürücü koltuğu terk edilince, makine kapanır

Makinenin gazlı işletme konumunda çalıştırılması



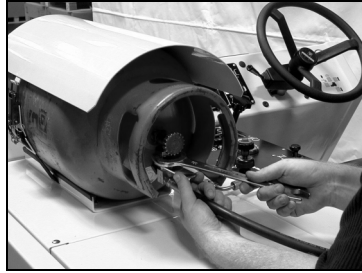
- Bağlantılı gaz tüpünü aşağı doğru takınız (sıvı gaz alımı)



- Yay kapağını kapayınız



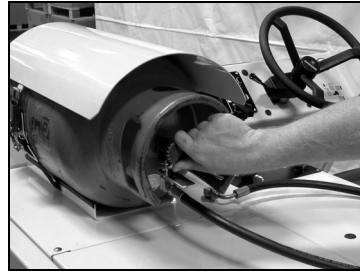
- Emniyet pimini takınız



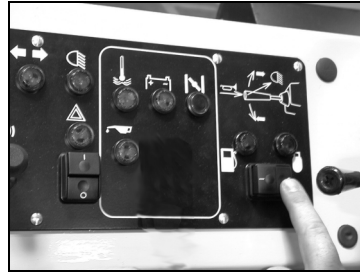
- Gaz hortumunu başlık somunu ile vidalayınız (anahtar genişliği 30 mm)

Açıklama

Bağlantı bir sol vida dişi!



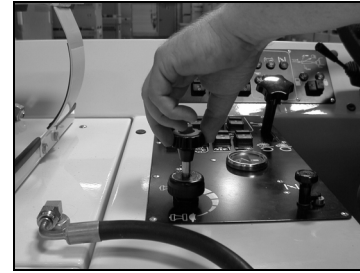
- Gaz vanasını açınız



- Gazla çalıştırmaya geçiş



- Motor devir sayısı: Kaba ayar
- Düğmeye basınız
- Gaz ayarını 1/3 dışarı çekiniz
- Çekili: Maks. devir sayısı
- Araya sokulu: Min. devir sayısı



Motor devir sayısı: Hassas ayar

- Düğmeyi çeviriniz

Sağa

döndürünüz: Min. devir sayısı

Saatin çalışma yönünün tersine

çevirmek: Azami. devir sayısı



- Kontak anahtarını 2 konumuna getiriniz
- Makine çalıştığı zaman ateşleme anahtarını bırakınız

Açıklama:

Makine bir koltuk kontak şalteri ile donatılmıştır. Sürücü koltuğundan indiğiniz zaman makine kapanır

Gaz tüp vanasını açınız ve benzinle çalışma modundan gazla çalışma moduna geçerken motorun çalışması esnasında motoru işletme devir sayısına getiriniz.

Süpürme



- Vantilatörü açınız

Açıklama:

Zemin nemli olduğu zaman emme vantilatörünü kapatınız

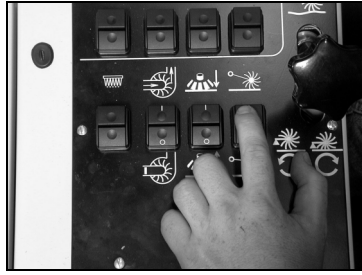


- Yan süpürgeleri açılma ve çalıştırma



Kenar süpürge devir sayısını ayarlayınız

- Sağa döndürünüz: Min. devir sayısı
- Sola döndürünüz: Maks. devir sayısı



süpürme silindirini açılta ve çalıştırınız



Süpürme silindirini hassas ayar için bloke ediniz

- Aşağı ve arkaya doğru bastırınız

Açıklama:

Düz bir alanı süpürmek için



Süpürme silindirini yüzer şekilde yatırınız

- aşağı ve öne doğru bastırınız

Açıklama:

Düz olmayan bir alanı süpürmek için



Süpürme silindiri pres basıncını artırınız

Açıklama:

Sadece "Yüzer şekilde" işletme şekli için



Süpürme silindirinin kovanlanması

- Sağa çevirdiğinizde süpürge aynası büyür
- Sola çevirdiğinizde süpürge aynası küçülür

Açıklama:

Sadece model "hassas ayar" için

Makineyi sürme



Süpürme ve sürme ayarı



Sadece sürme ayarı (trafikte hareket)



- Fren pedalına basınız ve basılı tutunuz



- Park frenlerini gevşetiniz



İleri sürme



Frenler

- Gaz pedalını serbest bırakınız, makine otomatik olarak frenlenir ve durur.



Geriye sürme



- Fren etkisi fren pedalına basarak desteklenebilir.

Açıklama:

Çalışma şekli
Gaz pedalları ile sürüş hızı kademelerle ayarlanabilir.
Hidrolik tesisatı zarar görebileceği için sarsak frenleme şekline kaçınınız.
Yokuşlarda yavaşlarsa gaz pedalına basmayınız.

Makineyi durdurunuz

- Gaz ayarını tam olarak içeri itiniz.
- Fren pedalına basınız ve basılı tutunuz



- Park frenlerini kilitleyiniz
- Süpürme silindiri kaldırınız
- Yan süpürgeyi kaldırma
- Kontak anahtarını 0 pozisyonuna çevirip çıkartınız

Açıklama:

Makinenin kapatılmasından sonra toz filtresi otomatik olarak yakl. 10 saniye boyunca temizlenir.

Filtreyi temizleme

— İlave olarak otomatik aralıklar ile

Açıklama:

Vantilatörü daha önce kapatınız.

Çöp kabını boşaltınız**Tehlike!**

- Boşaltma işlemi esnasında çöp deposunun dönme alanı etrafında insan veya hayvan bulunmamasına dikkat ediniz
- Asla boşaltma mekanizması tertibatına dokunmayınız
- Çöp kabını boşaltma işlemi düz bir zeminde yapınız
- Süpürme silindiri kaldırınız
- Yan süpürgeyi kaldırma
- Emici vantilatörü kapatınız
- Park frenlerini kilitleyiniz



- Çöp kabını yükseltme
- Yavaşça çöplerin bulunduğu kutuya doğru sürünüz
- Park frenlerini kilitleyiniz



- Çöp kabını devirerek boşaltma
- Ne zamandan itibaren çöp deposunu devirerek boşaltmaya başlayacağınız yeşil bir kırmızı ışıkla gösterilir

- Çöp deposunu son pozisyona kadar geriye deviriniz
- Park frenlerini gevşetiniz
- Yavaşça çöplerin bulunduğu kutudan uzaklaşın
- Çöp deposunu son pozisyona kadar alçaltınız

Kullanım ile ilgili açıklamalar

Süpürme esnasındaki güvenlikle ilgili açıklamalar



Dikkat!

- Paket şeritlerini, telleri veya buna benzer şeyleri süpürmeyiniz, aksi takdirde süpürme mekanizmasına zarar vermesine yol açarsınız.
- Çöp deposu açık olduğu zaman çöp deposu kapağında toz birikimi oluşabilir.
- 70 mm büyüklüğündeki parçalar (kutular vs.) süpürülebilir, daha büyük parçaları ise direkt olarak çöp kutusuna koyunuz.

Kuru zeminleri süpürme

- Alan temizliğinde süpürme silindiri indiriniz.
- Yan tekerleklerin temizliğinde yan süpürgeleri indiriniz.
- Tozlu kaplamalarda toz emiciyi devreye sokunuz.

Açıklama:

Temizlik işlemini mükemmel bir şekilde yapabilmek için vasıta sürüş hızını şartlara uygun olarak ayarlamanız gerekir. Temizlik esnasında düzenli aralıklar ile filtrenin temizlenmesi ve çöp kabının boşaltılması gerekir.

Nemli ve ıslak zeminleri süpürme

- Filtreyi nemden korumak için emici vantilatörü kapatınız.

Kab çıkış kapağının açılması / kapatılması



Dikkat!

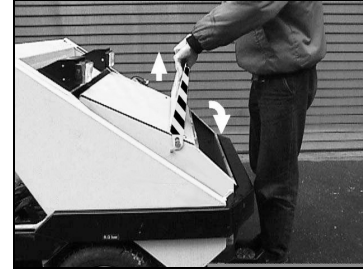
- Kab çıkarma (atma) kapağını açmak veya kapatmak için, ön tarafını tutunuz



Çöp kutusu kapağını açınız



Kap fırlatma kapağı kapalı olmalıdır.



Çöp kutusu kapağını kaldırınız ve kapatınız

Engelleri geçiniz

70 mm yüksekliğe kadar olan engeller

- Yavaş ve dikkatli bir şekilde ileriye doğru sürünüz.

70 mm yüksekliği üstündeki engeller

- Sadece uygun bir kademe ile geçiniz.

Makinenin kullanılmaması

Süpürme makinesi uzun bir müddet kullanılmazsa lütfen aşağıdaki noktalara dikkat ediniz

- Süpürme makinesini düz bir alana koyunuz
- Fırça kıllarına zarar vermemek için süpürme silindiri ve yan süpürgeleri kaldırınız
- Kontak anahtarını çıkarınız
- Park frenlerini kilitleyiniz
- Süpürme makinesini yuvarlanmalara karşı emniyet altına alınız
- Benzin deposunu tam olarak doldurunuz ve benzin musluğunu kapatınız
- Gaz tüpünün supabını kapayınız
- Antifriz bakımı için soğuk suyu boşaltınız veya yeterli derecede antifriz maddesi bulunup bulunmadığını kontrol ediniz
- Bujileri dışarı çıkarınız ve buji deliklerine yakl. 3 cm³ yağ koyunuz. Motoru bujisiz birkaç kere döndürünüz. Bujileri yerine takınız
- Süpürme makinesinin içini ve dış tarafını temizleyiniz
- Aküyü doldurunuz ve çıkartınız

Nakliye

Nakliye ile ilgili açıklamalar



Dikkat!

Makineyi nakliye esnasında kaymalara karşı emniyet altına alınız

- Park frenlerini kilitleyiniz
- Nakliye esnasında makineyi germe kayışları, ipleri veya zincirleri ile garanti altına alınız
- Makineyi tekerlerin altına kama koyarak garanti altına alınız



Nakliye halkası ön solda



Nakliye halkası ön sağda



Nakliye halkası arkada

Temizlik ve bakım

- Süpürme makinesini düz bir alana koyunuz
- Anahtarı çıkarınız
- Park frenlerini kilitleyiniz

İç kısmının temizliği



Tehlike!

- Toz maskesi takınız!
- Koruma gözlüğü takınız!

Açıklama:

*Bez ile temizleyiniz
Basınçlı hava ile püskürtünüz*

Dış kısmının temizliği

Islak bir bez ile temizleyiniz

Açıklama:

Tesirli temizleme maddeleri kullanılmamalıdır!

Bakım aralıkları

Çalışma saati göstergesi



İşletme sayacı size bakım aralıkları zamanı hakkında bilgi verir

Müşteri tarafından yapılan bakım

Günlük bakım

- Motor yağı seviyesini kontrol ediniz
- Soğuk su durumunu kontrol ediniz
- Tekerlek hava basıncını kontrol ediniz
- Süpürme silindirini ve yan fırçaları aşınmaya ve sarılmış şeritlere karşı kontrol ediniz
- Gaz hortumlarını ve hortum vida bağlantılarını kontrol ediniz.
- Gaz filtresinin gaz tüpüne giden vida bağlantılarında kirlenme olup olmadığını kontrol ediniz, gerekirse temizleyiniz (gaz tüplerini her değiştirmenizde).

İlave olarak haftalık bakım

- Radyotörü temizleyiniz
- Hidrolik yağ durumunu kontrol ediniz
- Benzin ve gaz boru sisteminde sızıntı olup olmadığını kontrol ediniz

İlaveten her 100 saatte bir veya senelik bakımını yapınız

- Benzin ve gaz boru sisteminde sızıntı olup olmadığını kontrol ediniz
- Motor yağını değiştiriniz
- Yatağı ve silindiri yağlayınız
- V kayışı gerginliğini kontrol ediniz
- Akü asit seviyesini kontrol ediniz
- Yakıt filtresini temizleyiniz
- Yakıt borusunu ve irtibat kelepçelerini kontrol ediniz
- Hava filtresi elemanını temizleyiniz
- Hidrolik boru sisteminde sızıntı olup olmadığını kontrol ediniz

İlave olarak her 200 saatte bir veya altı aylık bakım

- Yağ filtresi ünitesini değiştiriniz
- Radyotör borusunu ve irtibat kelepçelerini kontrol ediniz

Aşınma durumuna göre bakım

- Conta şeritlerini değiştiriniz
- Süpürme silindirini değiştiriniz
- Yan süpürgeleri değiştiriniz

Açıklama:

*Yetkili servis tarafından yapılması gereken bakım, müşteri tarafından yaptırıldığında yetkili uzman bir kişi tarafından yapılmalıdır.
Gerektiğinde her zaman bir Kärcher yetkili satıcısına da danışılabilir.*

Yetkili servis bakımı

20 işletme saatinden sonra bakım

- İlk kontrol

Her 400 saatte bir veya altı aylık bakım çalışmaları

Her 1200 çalışma saatinde bakım çalışmaları

Açıklama:

Garanti haklarının korunması için, garanti süresince tüm servis ve bakım işlemleri yetkili bir Kärcher Yetili Servisi tarafından yapılmalıdır.

Bakım çalışmaları

Güvenlik ile ilgili açıklamalar



Dikkat!

Hazırlık

- Süpürme makinesini düz bir alana koyunuz
- Kontak anahtarını çıkarınız
- Park frenlerini kilitleyiniz
- Kaldırılmış olan çöp kutusunda daima sigorta kutbunu kurunuz

Araç aleti



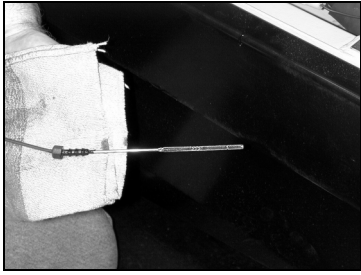
Borda aletinin pozisyonu

Motor yağı seviyesini kontrol ve yağ doldurunuz

Motorun kapatılmasından en azından 5 dakika sonra kontrolünü yapınız



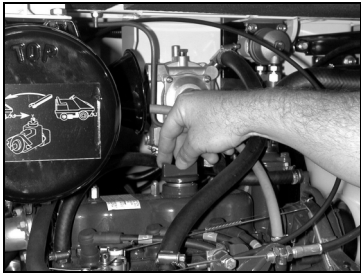
- Yağ ölçme çubuğunu çıkarınız
- Yağ ölçme çubuğunu siliniz ve içeriye sokunuz



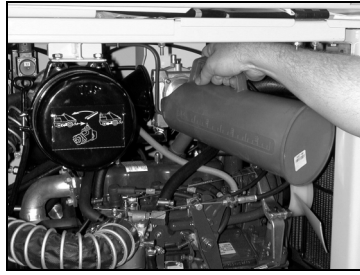
- Yağ ölçme çubuğunu çıkarınız
- Yağ seviyesi "Min" ve "Maks." işaretlerinin arasında olmalıdır.
- Yağ seviyesi "Min" (asgari) işaretinin altındaysa, yağ ilave edin.
- Yağ doldururken seviyesi "Max" (azami) işaretini geçmemelidir



- Tehlike!**
Yanma tehlikesi!
- Motorun soğumasını bekleyiniz



- Yağ doldurma aralığının kapak vidasını gevşetiniz

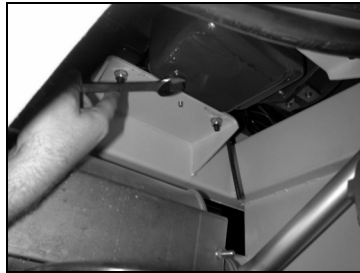


- Motor yağı doldurunuz

Yağ çeşitleri: Teknik özelliklere bakınız

- Yağ doldurma deliğini kapatınız
- En azından 5 dakika bekleyiniz
- Motor yağı seviyesini kontrol ediniz

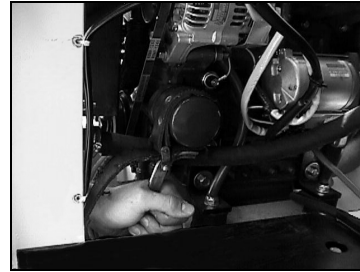
Motor yağı ve yağ filtresi değiştirilmesi



- Motor yağı değişimi
- Biriktirme kabında en azından 4 litre için yağ hazır tutunuz
 - Boşaltma vidasını sola çevirerek gevşetiniz

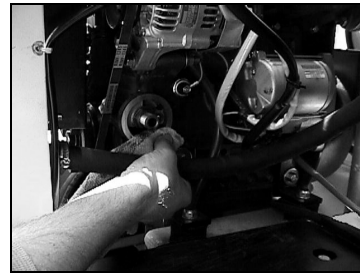


- Tehlike!**
Sıcak yağ yanma tehlikesi oluşturur
- Boşaltma vidasını tekrar taktıktan sonra muhakkak yeni bir conta kullanınız
 - Boşaltma vidasını bir dinamometrik anahtar ile 25 Nm sıkınız



Yağ filtresi değişimi

- Yağ filtresi vidasını sola doğru çevirerek gevşetiniz



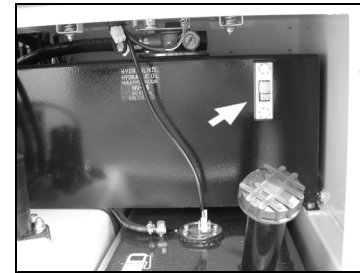
- Kaydedici ve sızdırmaz satırları temizleyiniz



- Yeni yağ filtresinin contasını takmadan önce yağlayınız
- Yeni yağ filtresini elinizle çekiniz

Hidrolik yağ durumunu kontrol ediniz

- Arka motor kapağını açınız



- Sağ üst tarafta kontrol camında hidrolik yağ seviyesi kontrol edilmelidir

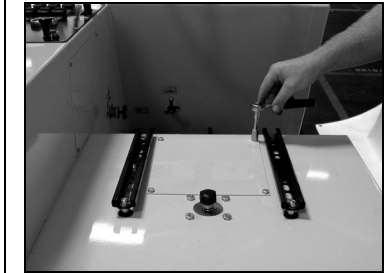
Açıklama:

Hidrolik yağ seviyesi "Min" (asg.) ve "Max" (azm.) işaretleri arasında olmalıdır.
Hidrolik yağ seviyesi "Min" (asg.) işaretinin altındaysa, hidrolik yağ ilave edilmesi bölümüne bakılmalıdır.

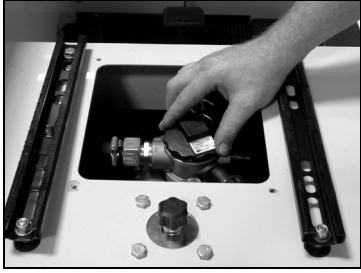
- Arka motor kapağı kapatılmalıdır

Hidrolik yağ ilave ediniz

- Sürücü koltuğunun kilidi açılmalı ve aşağıya doğru çekilip dışarı çıkarılmalıdır



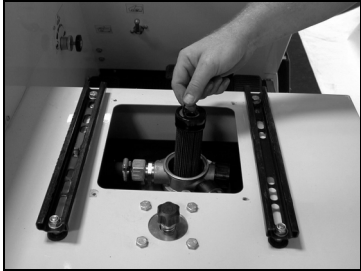
- 4 cıvata servis kapağından sökülmelidir



- Yağ doldurma deliğinin kapağı çıkarılmalıdır



Dikkat!
Doldurma deliği temiz tutulmalıdır



- Hidrolik yağ filtresini dışarı çıkarınız

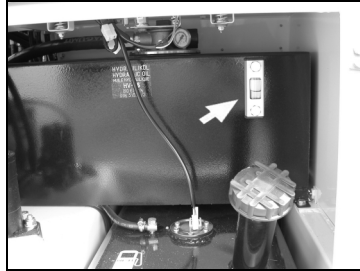


- Hidrolik yağ ilave ediniz

Yağ çeşidi: hidrolik yağ kabı üzerindeki levhaya veya "Teknik veriler" bölümüne bakılmalıdır

Açıklama:

- Arka motor kapağını açınız



- İlave edilen miktar kontrol camı üzerinden kontrol edilmelidir

Açıklama:

Hidrolik yağ seviyesi "Min" (asg.) ve "Max" (azm.) işaretleri arasında olmalıdır.

- Yağ doldurma deliğinin kapağı açılmalıdır
- Servis kapağı 4 cıvata ile sıkıca sabitlenmelidir
- Sürücü koltuğu monte edilmelidir
- Arka motor kapağı kapatılmalıdır

Hidrolik donanımını kontrol ediniz

- Bütün hidrolik boruların ve bağlantıların sızdırmazlığını kontrol ediniz



- Park frenlerini kilitleyiniz
- Cihaz anahtarı ile arka motor kaplaması açılmalıdır
- Motoru çalıştırınız



- Hidrolik yağ filtresinin kirlenme derecesini kontrol ediniz

Açıklama:

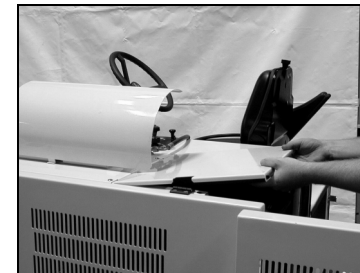
Hidrolik yağı dönüş manometresi kırmızı alanda bulunuyorsa hidrolik yağ filtresi temizlenmeli veya değiştirilmelidir
Hidrolik sistemi bakımı için, Kärcher Yetkili servisine başvurunuz

Su soğutucuyu kontrol ediniz ve bekleyiniz



Tehlike!
Kaynar sudan dolayı yanma tehlikesi!

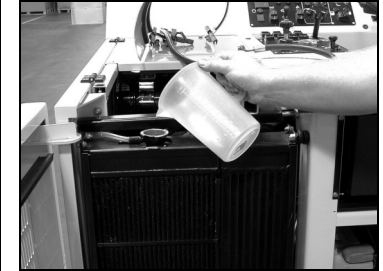
- Radyatörü en azından 20 dakika soğutunuz.
- Daha önce kontak anahtarı çekilip çıkarılmalıdır!



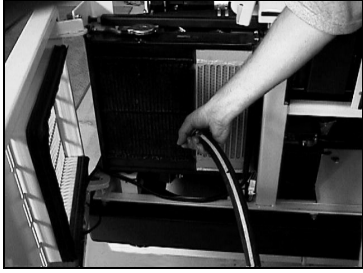
- Arka motor kapağını açınız
- Üst motor kapağını kaldırınız ve çıkarınız



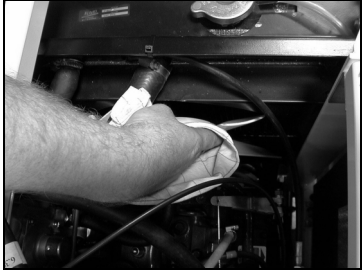
- Radyatör basınç kapağını açınız
Soğutma suyu radyatör doldurma deliğinin alt kenarına kadar gelmelidir



- Soğutma suyunu radyatör doldurma deliğinin alt kenarına kadar doldurunuz
Soğutma suyu 50 % den daha fazla antifriz içermemelidir!



- Radyatör kanatlarını temizleyiniz
- Radyatör hortumlarının ve bağlantılarının sızdırmazlığını kontrol ediniz



Vantilatörü temizleyiniz

Gaz hatlarını kontrol ediniz



- Yan taraftaki motor kapağını açınız
- Gaz bağlantılarını, gaz borularını ve buharlaştırma tesisini sızıntı arama spreyi ile sızıntı yapıp yapmadığını kontrol ediniz

Açıklama:

Sızıntı olduğu zaman gaz bağlantılarında, gaz borularında ve buharlaştırma tesisinde buzlaşmalar veya sarı, köpüklü tortular oluşur. Gaz sisteminin bakımı için, Kärcher yetkili servisine başvurunuz

Süpürme silindirini kontrol ediniz

- Motoru çalıştırınız
- Çöp deposunu son pozisyona kadar kaldırınız
- Motoru durdurunuz
- Park frenlerini kilitleyiniz



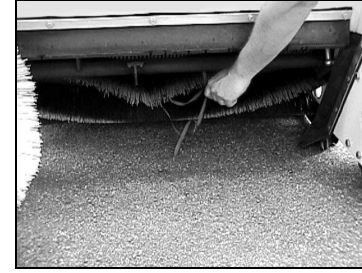
- Sigorta kutbunun emniyet pimini dışarı çekiniz



- Sigorta kutbunu dışarı çıkarınız

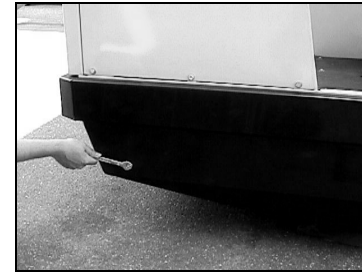


- Sigorta kutbunu takınız



- Süpürme silindirinin şeritlerini veya iplerini çıkarınız
- Sigorta kutbunu dışarı çıkarınız
- Sigorta kutbunu takınız
- Sigorta kutbunun emniyet pimini takınız
- Motoru çalıştırınız
- Çöp deposunu son pozisyona kadar içeri sürünüz
- Motoru durdurunuz

Süpürme silindirini değiştiriniz



- Dış kaplama yan panosunun bağlantı vidasını çıkarınız



- Dış kaplama yan panosunu çıkarınız



- Katlanır pimi çıkarınız



- Panoyu çıkarınız



- Katlanır pimi çıkarınız



- Titreşim mekanizmasını çekiniz



- Süpürme silindirini dışarı çıkarınız



- Yeni süpürme silindiri takınız

Açıklama:
Fırça ünitesi pozisyonuna dikkat ediniz!



- Süpürme silindirinin yivleri karşı tarafta bulunan sarkaçın eksantriğine sokulmalıdır



- Sarkaçın eksantriğini süpürme silindirinin yivlerine ayarlayınız ve eksantriği itiniz



- Katlanır pimi delikten sokunuz ve halkalı yayı menteşeleysiniz



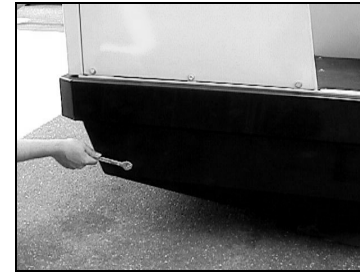
- Panoyu takınız



- Katlanır pimi delikten sokunuz ve halkalı yayı menteşeleysiniz



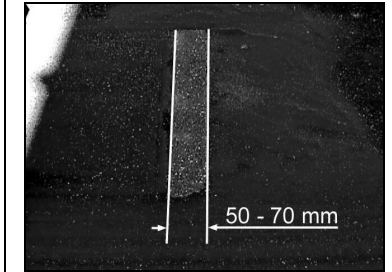
- Dış kaplama yan panosunu takınız



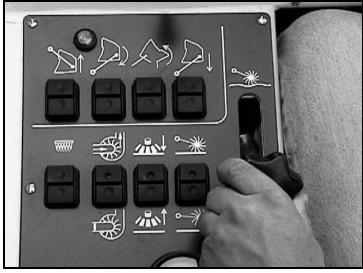
- Dış kaplama yan panosunu sıkınız

Süpürme silindirinin süpürge aynasını kontrol ediniz ve ayarlayınız

- Tekerlek hava basıncını kontrol ediniz
- Emici vantilatörü kapatınız
- Süpürme silindirini kaldırınız
- Yan süpürgeyi kaldırma
- Süpürme makinesini görünürde toz ile kaplı olan düz ve parlak bir zeminde sürünüz
- Çöp deposunu yakl. 25 cm kaldırınız
- Süpürme silindirini "sabit ayar" işletme şekline ayarlayınız ve alçaltınız
- Süpürme silindirini kaldırınız
- Geriye doğru kenara sürünüz
- Süpürme aynasını kontrol ediniz



Süpürge aynasının şekli 50 - 70 mm genişliğinde olan eşit orantılı bir dikdörtgen oluşturur



Süpürge aynasının genişliğini ayarlayınız

- Sağa çevirdiğiniz zaman süpürge aynası büyür
- Sola çevirdiğiniz zaman süpürge aynası küçülür

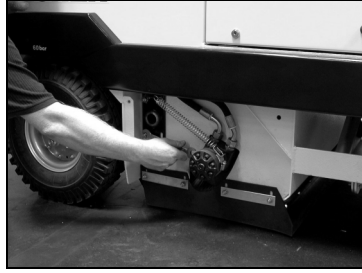


Süpürge aynası pozisyonunu ayarlayınız

- Dış kaplama yan panolarının vidalarını çıkarınız



- Dış kaplama yan panolarının vidalarını çıkarınız



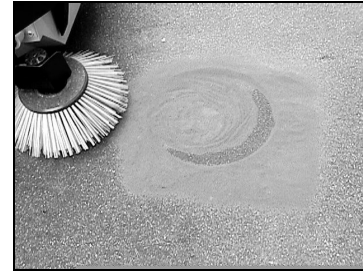
- Süpürme silindiri asma tertibatının bağlantı vidalarını gevşetiniz



- Süpürme silindiri asma tertibatının ayarını yaparak süpürge aynası durumu ayarlanabilir
- Süpürme silindiri asma tertibatının bağlantı vidalarını sıkınız
- Süpürge aynasını tekrar kontrol ediniz

Yan süpürge aynasını kontrol ediniz ve ayarlayınız

- Tekerlek hava basıncını kontrol ediniz
- Yan süpürgeyi kaldırma
- Süpürme makinesini görünürde toz ile kaplı olan düz ve parlak bir zeminde sürünüz
- Yan süpürgeleri alçaltma ve çalıştırma
- Yan süpürgeyi kaldırma
- Geriye doğru kenara sürünüz
- Süpürme aynasını kontrol ediniz



Süpürme aynalarının genişliği 40 - 50 mm arasında olmalıdır



Süpürge aynasının genişliğini ayarlayınız

- Ayna teçhizatını ayarlayarak ayna genişliğini ayarlayabilirsiniz
- Süpürge aynasını tekrar kontrol ediniz

Tekerlek hava basıncını kontrol ediniz



Ön tekerleklerin hava basıncı 6 bar'a ayarlanmalıdır.

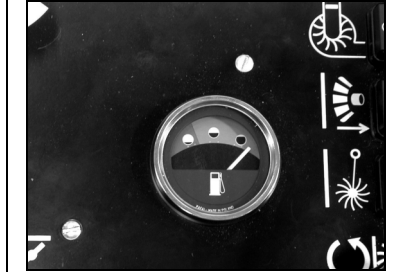
Yakıt doldurma



Tehlike!

Patlama tehlikesi

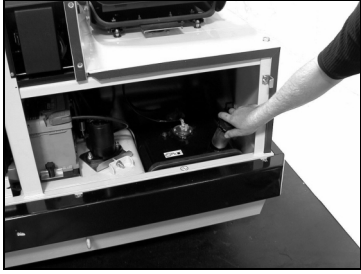
- Kapalı yerlerde yakıt doldurmayınız
- Motoru durdurunuz
- Sigara ve ateşle yaklaşmayınız



Tank göstergesinden yakıt miktarını kontrol ediniz



Cihaz anahtarı ile arka motor kaplaması açılmalıdır



Depo kapağını açınız



- "Kurşunsuz benzin" doldurunuz
- Depoyu benzin deposu kapağını alt kenarında 1 cm'ye kadar doldurunuz
- Taşmış bulunan yakıtı siliniz ve yakıt deposu kapağını kapatınız

Filtreyi temizleme



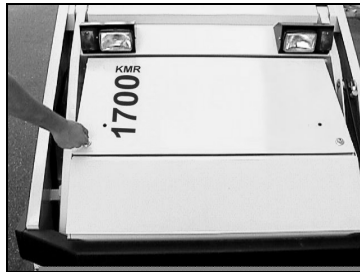
İlave olarak otomatik aralıklar ile

Toz filtresini değiştiriniz

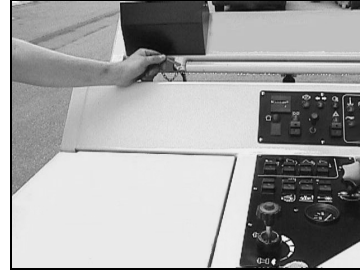


Tehlike!

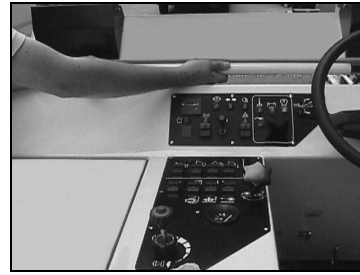
- Toz filtresi değiştirme işleminden önce, süprüntü kabı boşaltılmalıdır
- Filtre tesisatında çalışırken toz maskesi takınız
- Hassas tozlar ile çalışma işleminde güvenlik kurallarına uyunuz



- Toz filtresi kapağı, cihaz anahtarı ile açılmalıdır
- Motoru çalıştırınız
- Çöp deposunu son pozisyona kadar kaldırınız
- Motoru durdurunuz
- Park frenlerini kilitleyiniz



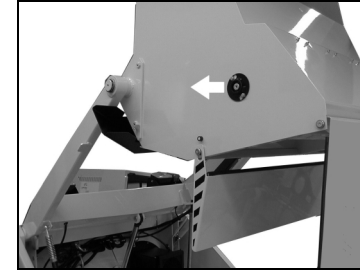
- Sigorta kutbunun emniyet pimini dışarı çekiniz



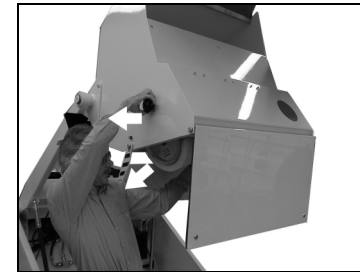
- Sigorta kutbunu dışarı çıkarınız



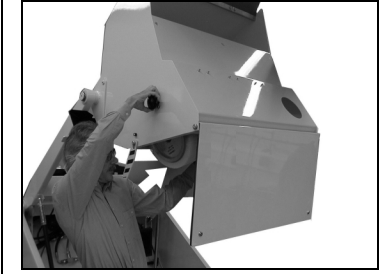
- Sigorta kutbunu takınız



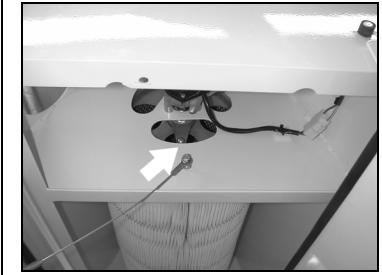
- Yatak mesnedindeki civatalar, mesnet çevrilebilecek ve çekilip çıkarılabilecek oluncaya kadar gevşetilmelidir



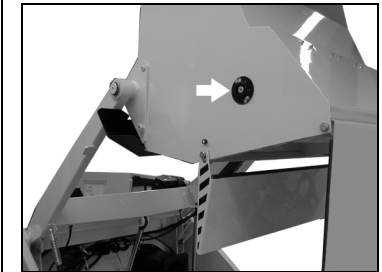
- Yatak mesnedi mümkün olduğu kadar dışarı çekilmelidir
- Kanatlı (lamel / dilim) filtre dışarı çıkarılmalıdır



- Yeni filtre takılmalıdır



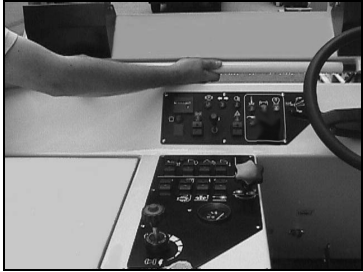
- Tahrik tarafına takılmalıdır
- Kavrayıcının deliklere takılması sağlanmalıdır



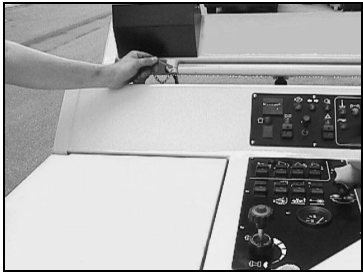
- Yatak mesnedi içeri itilmeli ve sıkıca vidalanmalıdır



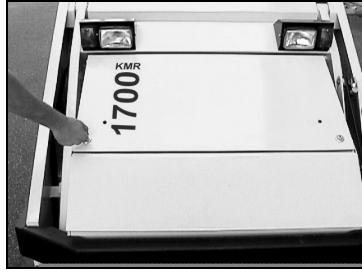
- Sigorta kutbunu dışarı çıkarınız



- Sigorta kutbunu takınız



- Sigorta kutbunun emniyet pimini takınız
- Motoru çalıştırınız
- Çöp deposunu son pozisyona kadar içeri sürünüz
- Motoru durdurunuz



- Toz filtresi kapağı cihaz anahtarı ile kilitlemelidir

Yan süpürgelerin değiştirilmesi

- Motoru çalıştırınız
- Çöp deposunu son pozisyona kadar kaldırınız
- Motoru durdurunuz
- Park frenlerini kilitleyiniz



- Sigorta kutbunun emniyet pimini dışarı çekiniz



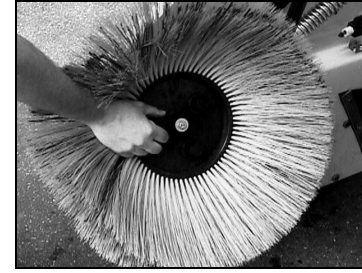
- Sigorta kutbunu dışarı çıkarınız



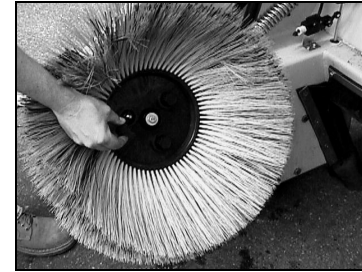
- Sigorta kutbunu takınız



- Yan fırçaları dışarı doğru döndürünüz



- Yan fırçaların vidasını çıkarınız

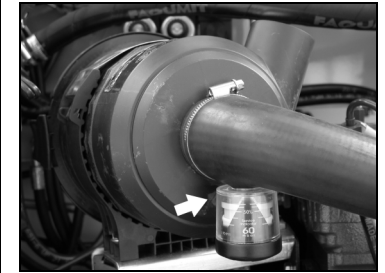


- Yeni yan süpürgelerini vidalayınız

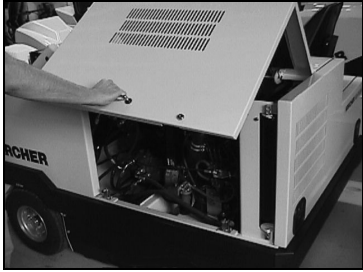


- Yan fırçaları içeri doğru döndürünüz
- Sigorta kutbunu dışarı çıkarınız
- Sigorta kutbunu takınız
- Sigorta kutbunun emniyet pimini takınız
- Motoru çalıştırınız
- Çöp deposunu son pozisyona kadar içeri sürünüz
- Motoru durdurunuz
- Park frenlerini kilitleyiniz

Hava filtresi değiştirilmelidir



Kontrol göstergesi KIRMIZI gösterirse, hava filtresi değiştirilmelidir



- Motor kaportasını açınız



- Hava filtresi mahfazasındaki kapak kilidi sıkılmalıdır
- Kapak çıkarılmalıdır



- Kirli filtre çıkarılmalıdır
- Yeni filtre takılmalıdır



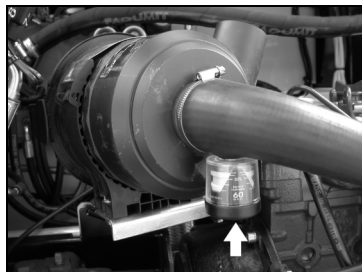
- Kapak, hava filtresi mahfazasının üzerine takılmalıdır

Açıklama:

Kapağın doğru konumda olmasına dikkat edilmelidir! (İlgili yazı)

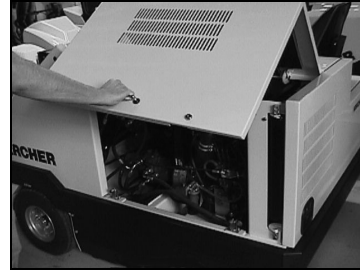
Açıklama:

Kapak kilidi duyulur şekilde yerine oturmalıdır



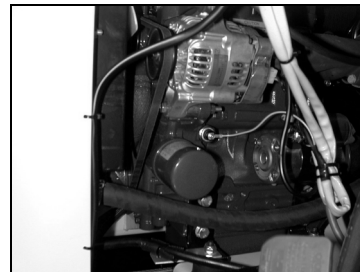
Kontrol göstergesi sıfırlanmalıdır (reset)

- Kontrol göstergesinin tabanındaki tuşa basılmalıdır



- Motor kapağı kapatılmalıdır

V kayışının kontrol edilmesi ve ayarlanması



Krank mili ve şarj dinamosu arasında ortada V kayışı 10 Kg basınç uygulandığında yaklaşık 7-9 mm esnemelidir — V kayışı gerginliği aydınlatma makinesinin ayarlanması ile ayarlanabilir.

Yakıt filtre sisteminin değiştirilmesi



Tehlike!

Patlama tehlikesi

Sigara ve ateşle yaklaşmayınız

Bakımı kapalı yerlerde yapmayınız

- Motoru durdurunuz

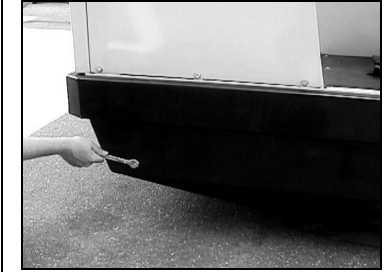


- Arka motor kapağını açınız
- Sıkma bileziğini gevşetiniz
- Hortumları çıkarınız



- Kaba filtreyi yenileyiniz (Akış yönüne dikkat ediniz!)
- Yakıt borularını ve sıkıştırma kelepçelerini yoğunluğa ve hasara karşı kontrol ediniz

Conta şeritleri değiştiriniz



- Dış kaplama yan panosunun bağlantı vidalarını sökünüz



- Dış kaplama yan panosunu çıkarınız

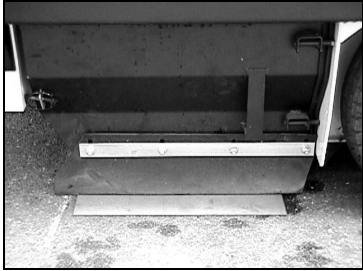


Kenar conta şeritleri

- Conta şeridi bağlantılarını sökünüz!
- Yeni conta şeridi takınız ve vidalarını henüz sıkmayınız



Yere olan mesafeyi ayarlamak için 5 mm kalınlıktaki altlığı yerleştiriniz



- Conta şeritlerini ayarlayınız
- Conta şerit bağlantılarını sıkınız



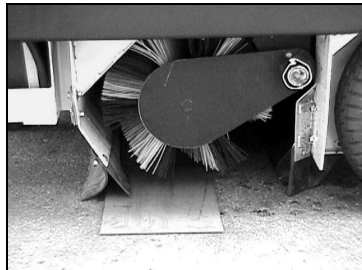
- Arka conta şeritleri
- Katlanır pimi çıkarınız



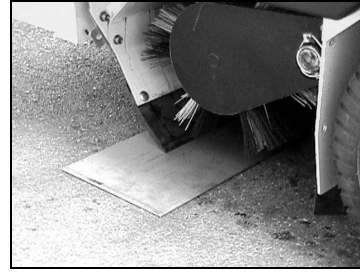
- Panoyu çıkarınız



- Conta şeridi bağlantılarını sökünüz!
- Yeni conta şeridi takınız ve vidalarını henüz sıkmayınız



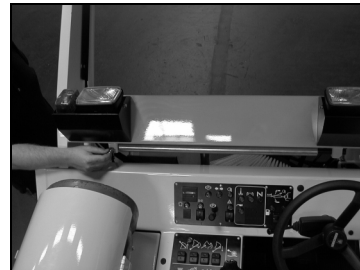
- Yere olan mesafeyi ayarlamak için 5 mm kalınlıktaki altlığı yerleştiriniz
- Ön conta şeritlerini ayarlayınız



- Arka conta şeritleri ön conta şeritlerine 2 cm bindirmelidir
- Conta şerit bağlantılarını sıkınız

Ön conta şeritleri

- Motoru çalıştırınız
- Çöp deposunu son pozisyona kadar kaldırınız
- Motoru durdurunuz
- Park frenlerini kilitleyiniz



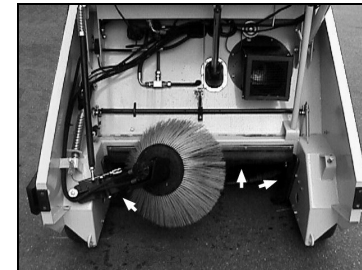
- Sigorta kutbunun emniyet pimini dışarı çekiniz



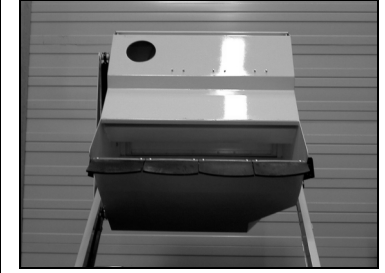
- Sigorta kutbunu dışarı çıkarınız



- Sigorta kutbunu takınız



- Conta şeritleri vidasını çıkarınız
- Yeni conta şeritlerini katlayınız ve bağlama yayı ile tekrar vidalayınız



- Çöp deposu conta şeritleri
- Conta şeritlerini değiştiriniz
 - Sigorta kutbunu dışarı çıkarınız
 - Sigorta kutbunu takınız
 - Sigorta kutbunun emniyet pimini takınız
 - Motoru çalıştırınız
 - Çöp deposunu son pozisyona kadar içeri sürünüz
 - Motoru durdurunuz
 - Park frenlerini kilitleyiniz

Lamba değişimi



- Far lambası mesnedinin altı köşe başlı vidasını çıkarınız



- Far lambasını dışarı çıkarınız ve bağlantı fişini çekiniz

Açıklama:

Fişin konumuna dikkat ediniz



- Far lambası kasasının vidalarını çıkarınız



- Far lambası kasasını yerinden çıkarınız
- Far lambası kasasını yatay olarak tutunuz, far lambası bağlı değildir

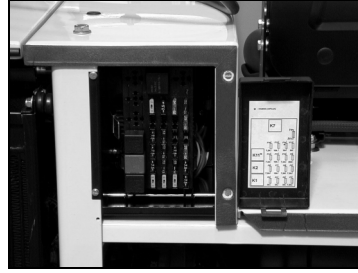


- Lambanın bağlantısını yapmak için kapak yayını açınız ve lambayı dışarı çıkarınız
- Park lambası değiştirme işleminde lamba camını yerinden çıkarınız.

Sigortaları değiştiriniz

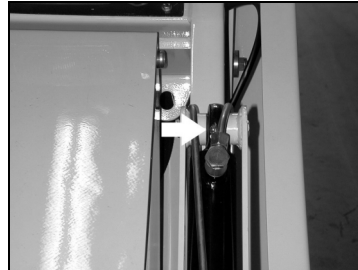


- Arka motor kapağını açınız
- Sigorta kutusunu dışarı çıkarınız ve açınız

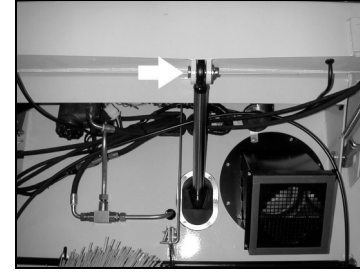


- Bozuk sigortaları yenileyiniz
 - Açıklama (Kapağın iç tarafına bakınız)
 - Sadece eşit sigorta değerli sigortaları kullanınız

Yatakların ve silindirlerin yağlanması



Devirme silindiri



kaldırma silindiri

- Yataklara gres rakoru yerleştirilmiştir
- Bunlar bir yağlama tabancası ile yağlanır
- Silindir çalışma alanı bir yağ filmi ile donatılmıştır

Akü güvenlik açıklamaları

Açıklama:

*Kullanma kılavuzuna dikkat ediniz
Akü kapsamındaki çalışmalar sadece yetkili personelin talimatlarına göre yapılmalıdır*

! Tehlike!

- Koruma gözlüğü takınız ve koruma elbisesi giyiniz
- Kazalardan korunma kurallarına ve DIN VDE 0510, VDE 0105 T.1 kurallarına dikkat ediniz

! Tehlike!

Yangın ve infilak tehlikesi!

- Sigara içmek yasaktır
- Akülerin yanına açık alev, akkor ışık veya kıvılcım ile yaklaşmayınız
- Akü kutupları daima gerilim altında bulunduğu için akülerin üstüne eşya veya iş aleti koymayınız
- Çünkü doldurma esnasında yüksek infilak edici gaz oluştuğu için akülerin doldurulduğu odaların iyice havalandırılması gerekmektedir

Yanma tehlikesi!

- Gözünüze veya teninize asit sıçrayan yerleri bol su ile yıkayınız
- Sonra derhal doktora baş vurunuz
- Kirlenmiş bulunan elbiselerinizi su ile yıkayınız

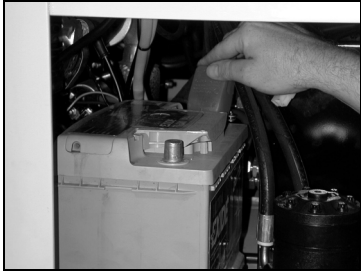


- Üzerinde bu işaret bulunan eski aküler yeniden değerlendirilebileceğinden tekrar değerlendirilmelidir
- Yeniden değerlendirilmesi mümkün olmayan aküler kurallara uygun bir şekilde imha edilmelidir

Akü çıkarma ve takma işlemi



Eksi kutup kablosu klemensini gevşetiniz



Artı kutup kablosu klemensini gevşetiniz



Akü tutucusunun vidasını çıkarınız
Destek çerçevesindeki aküyü dışarı çıkarınız

Açıklama:

Aküyü tekrar yerine takarken ilk önce artı kutup kablosunun bağlanmasına dikkat ediniz. Akü kutbunun ve bağlantı ucunun kutup koruma yağı ile yeterli derecede korunmuş olmasına dikkat ediniz

Akümülatör asit seviyesinin kontrolü ve ilave edilmesi



Tehlike!

Akü ile çalışırken güvenlik kurallarına muhakkak dikkat ediniz!



- 6 hücre obtüratörlerini çıkarınız
- Her hücreden asit ölçeği ile bir deneme parçası alınız
- Asit deneme parçasını tekrar aynı hücreye damıtınız

Şarj edilmiş akünün spesifik asit ağırlığı 20 °C'de 1,28 kg/l'dir

Kısmen deşarj olmuş akünün spesifik asit ağırlığı 1,00 ila 1,28 kg/l'dir

Asidin spesifik ağırlığı bütün hücrelerde eşit olmalıdır



Akü asidi ağırlığı 1,15 kg/l altında

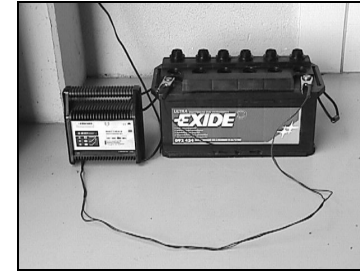
- Akü asit aynası hücreleri çok düşük olduğu zaman levhanın yukarı kenarı ıslanmaya kadar damıtılmış su ile doldurunuz
- 1,28 kg/l'lik spesifik ağırlığa ulaşılan kadar aküyü şarj ettiriniz

Akü doldurma



Tehlike!

- Akü ile çalışırken güvenlik kurallarına muhakkak dikkat ediniz!
- Aküyü mümkün olduğunca küçük şarj akımı ile doldurunuz
- Akü üretici firmasının kullanma kılavuzuna muhakkak dikkat ediniz



- Bütün hücre obtüratörlerini çıkarınız
- Akü şarj ekipmanının eksi kutup kablosunu akünün eksi kutup kablosuna takınız
- Akü şarj ekipmanının artı kutbu kablosunu akünün artı kutbu kablosuna takınız
- Akü şarj ekipmanını açınız ve şebeke fişini takınız

Aksesuar

Sert yan süpürgeler 6.905-773

Çelik fırçalı yan süpürgeler 6.905-619

Ana süpürme silindiri yumuşak 6.906-135

Ana süpürme silindiri sert 6.906-136

Kullanıcı için koruma çatısı 2.639-192

Çalışma güvenliği sebeplerinden dolayı süpürme makinesinin yüksek raf alanında işletilmesi gerekmektedir.

Cam donanımlı havadan korunma kabini 2.639-148

Arızalara karşı emniyetli CSE-Lastikli ön aks 4.515-042

Sızıntı arama spreyi 6.282-033

Isıtma isteğe bağlı

Arıza ile ilgili açıklamalar**Motor çalışmıyor veya düzensiz olarak çalışıyor**

- Aküyü doldurun veya değiştirin
- Yakıt depo ediniz veya gaz tüpünü değiştiriniz
- Yakıt filtresini değiştiriniz
- Benzin ve gaz boru sistemini, bağlantılarını kontrol ediniz
- Gaz filtresinin gaz tüpüne bağlantısı yapılırken kirlenme olup olmadığını kontrol ediniz
- Hava filtresini temizleyiniz veya filtre elamanını değiştiriniz
- Kärcher yetkili servisine haber veriniz

Motor hararet yapıyor

- Soğutucu madde ilave ediniz
- V kayışını geriniz
- Kärcher yetkili servisine haber veriniz

Süpürme makinesi sadece yavaş veya hiç hareket etmiyor

- Park frenlerini gevşetiniz
- Bypass supabını sürme ayarına ayarlayınız
- Kärcher yetkili servisine haber veriniz

Hidrolikte hisirtli bir gürültü var

- Hidrolik sıvısı ilave ediniz

Fırçalar çok yavaş dönüyor veya hiç dönmüyor

- Sürme - süpürme ayarı
- Kärcher yetkili servisine haber veriniz

Makine toz tutuyor

- Süpürme silindirini değiştiriniz
- Toz filtresini temizleyiniz
- Filtre contalarını değiştiriniz
- Sızdırmaz şeritleri ayarlayınız veya değiştiriniz

Süpürme ünitesi çöpleri almıyor

- Çöp kabını boşaltınız
- Toz filtresini temizleyiniz
- Süpürme silindirini değiştiriniz
- Süpürme aynasını ayarlayınız
- Süpürme silindirinin blokajını gideriniz
- Çöp kabını – Salmastra şeridini değiştiriniz
- Sızdırmaz şeritleri ayarlayınız veya değiştiriniz

Çöp kutusu yukarı kalkmıyor veya aşağı inmiyor

- Çöp kabını tam olarak geriye deviriniz
- Kärcher yetkili servisine haber veriniz

Çöp kutusu çok yavaş dönüyor veya hiç dönmüyor

- Çöp kabını boşaltınız
- Kärcher yetkili servisine haber veriniz

Hidrolik hareket eden parçalarda işletme arızası

- Kärcher yetkili servisine haber veriniz

Teknik özellikler**Motor**

İmalatçı firma	Kubota
Model	DF 750
Yapılış tarzı	3-Silindir-Dört zamanlı-Benzinli motor

soğutma şekli	su ile soğutma
Dönme yönü	sağ (sürüş yönü)
Çapı	68 mm
Strok	68 mm
Silindir hacmi	740 cm ³
İşletme devir sayısı	2700 1/dak
Azami devir sayısı	3600 1/dak
Rölanti devir sayısı	800 - 900 1/dak
Motor gücü	14 KW/19 PS
Azami devir momenti	49 Nm 2400'de - 2900 1/dak
Yakıt filtresi	filtre elemanı
Depo hacmi	yakl. 45 Litre
Motor yağ miktarı	yakl. 3,25 Litre

Motordaki yağ cinsi!

25 °C	üstü SAE 30
	SAE 10W-30
	SAE 10W-40
0, 25 °C'ye kadar	SAE 20
	SAE 10W-30
	SAE 10W-40
0 °C	altında SAE 10W
	SAE 10W-30
	SAE 10W-40

Yağ filtresi	Filtre elemanı
Emme havası	
filtresi	dahili filtre elemanı
Harici filtre elemanı	

Elektrik tesisatı

Akü	12 V, 60 Ah
Jeneratör	Üç fazlı akım, 12 V, 40 A
Marş motoru	Elektronik marş motoru

Lastikler

Ön büyüklük	5.00-8 6PR V54
Hava basıncı ön taraf	6 bar
Arka büyüklük	4.00-8 Soffy NP80
	CSE süper elastik

Fren

Ön tekerlekler	mekanik
Arka tekerlek	hidrostatik

Sürüş hızları

İleri	0 - 10 km/h
Geri	0 - 4 km/h

Hidrolik tesisat

Hidrolik tesisattaki yağ miktarı	tamam yakl. 35 Litre
Hidrolik deposundaki yağ miktarı	yakl. 27 Litre
Yağ cinsi	HV 46

Süpürme gücü

Teoretik alan gücü	
Yan süpürge	10750 m ² /h
Yan süpürgeli	14000 m ² /h

Süpürülen pislik kabı

maks. boşaltma yüksekliği	1600 mm
Toplam hacim	300 Litre
Kullanılabilir hacim	130 Litre

Toz emme filtresi tesisatı

Model	Radyal kompresör
Devir sayısı	yakl. 4000 1/dak
Hassas toz filtresi	yuvarlak filtre

Filtre-/Emme sistemi

Filtre alanı	9 m ²
Emme hacmi	2200 m ³ /h
Alçak basınç	1500 Pa
Sarsma sistemi	E-Motor otomatik

Süpürme silindiri

Çap	360 mm
Uzunluk	1075 mm
Devir sayısı	530 1/dak
Süpürge aynası	40 - 50 mm

Yan süpürgeler

Devir sayısı	0 - 160 1/dak
Çap	510 mm

Ölçü ve ağırlıklar

Yan süpürge	
çalışma genişliği	1075 mm
Yan süpürgeli çalışma genişliği	1300 mm
Uzunluk	2312 mm
Genişlik	1513 mm
Yükseklik	1435 mm
Sağ dönüş çapı	2150 mm
Sol dönüş çapı	2050 mm
Geçerli toplam ağırlık	1550 kg
Geçerli ön aks yükü	1075 kg
Geçerli arka aks yükü	725 kg
Kendi ağırlığı	1160 kg
Yükselme gücü	11,5°/ 20 %

Gürültü emisyonu

Ses basınç seviyesi (EN 60704-1)	84 dB (A)
Garanti edilen ses gücü seviyesi (2000/14/EU)	101 dB (A)

Koruma şekli

IPX 3

Araç titreşimi

Titreşim toplam değeri (ISO 5349)	
Yukarı parça ölçüsü	< 2,5 m/s ²
Ayak/oturma alanı	< 0,5 m/s ²

Çevre şartları

Sıcaklık	-5'den +40 C'a kadar
Hava nemliliği, donmaz	0 - 90 C

AB uygunluk beyanı

İşbu yazı ile, aşağıda adı geçen makinenin tasarımı ve yapısı açısından ve ayrıca tarafımızdan piyasaya sürülüş şekli ile talep edilen temel güvenlik ve sağlık koşulları hususunda aşağıda sıralanan AB direktiflerine uygun olduğunu beyan ediyoruz. Makinede bizim müsademiz olmadan bir değişiklik yapılması halinde, bu beyan geçersiz olur.

Ürün: Süpürme emme makinesi /
Üzerine oturuşan cihaz

Tip: 1.186-xxx

Normal temel AB direktifleri

AB makine yönetmeliği (98/37/AB)
Elektromanyetik uyumluluk için AB yönetmeliği (89/336/AET) değişiklik 91/263/AET, 92/31/AET, 93/68/AET
Ses emisyonu ile ilgili AB direktifi (2000/14/EU)

Uygulanan uyum standartları

DIN EN 60335-1
DIN EN 60335-2-72
DIN EN 50082-2:1995

Uygulanan milli standartlar

CISPR 12

Uygulanmış uygunluk değerlendirme yöntemi

Ek V

Ölçülmüş olan ses gücü seviyesi: 100 dB(A)

Garanti edilen ses gücü seviyesi: 101 dB(A)

Dahili önlemler alınarak, seri üretim cihazlarının daima güncel AB direktiflerinde öngörölmüş taleplere ve uygulanmış standartlara uygun olması sağlanmalıdır. Aşağıda imzası bulunan kişiler, bağlı oldukları işletme yönetimi adına ve onların verdiği yetki ile bu işlemi yapıyorlar.

5.957-571 (09/02)

Alfred Kärcher
Kommanditgesellschaft.
İşletme merkezi: Winnenden. Sicil kayıt mahkemesi: Waiblingen, HRA 169.

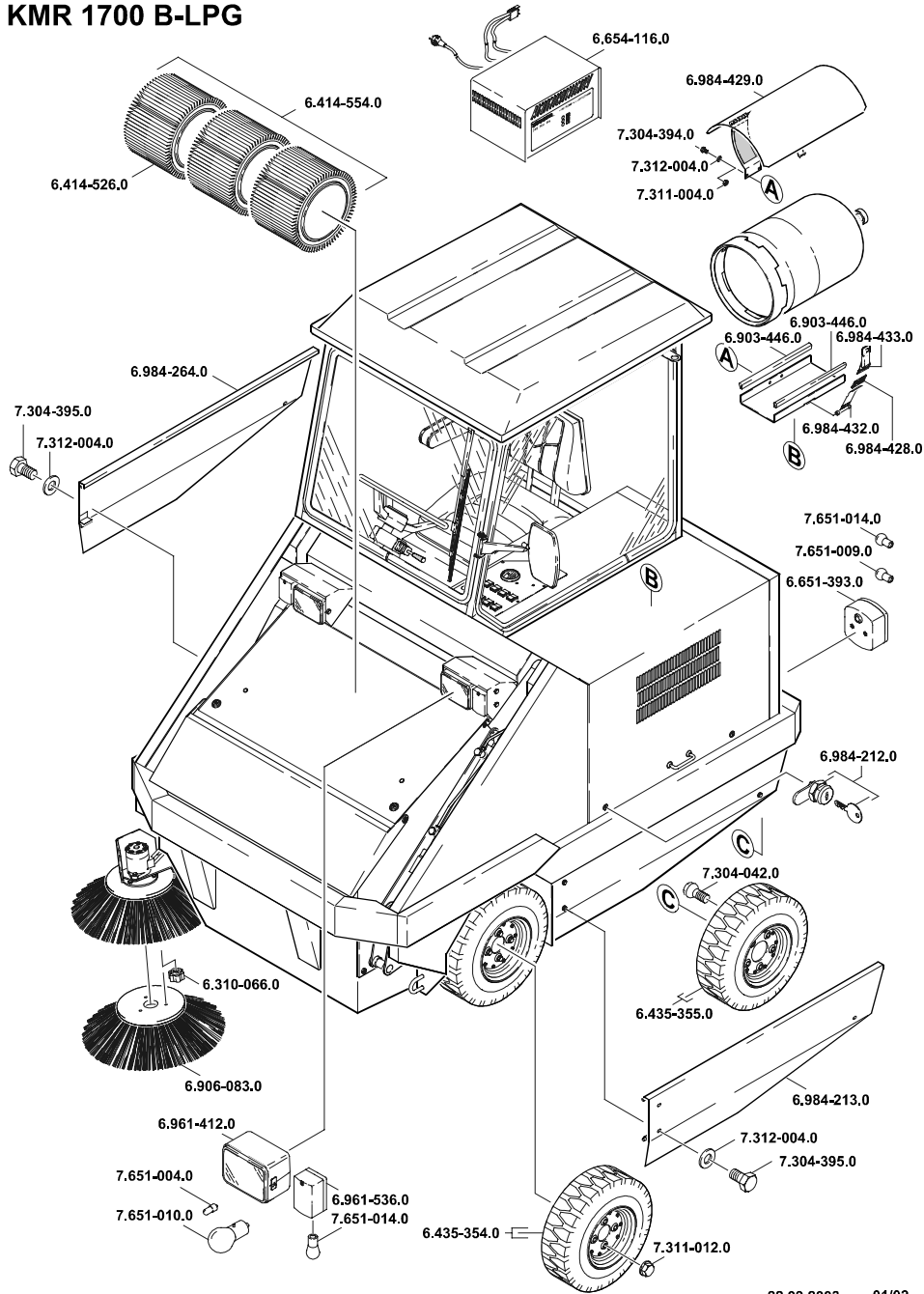
Şahsen sorumlu ve kefil ortak.
Kärcher Reinigungstechnik GmbH.
İşletme merkezi: Winnenden, 2404
Sicil kayıt mahkemesi: Waiblingen, HRB

İşletme yöneticisi:
Dr. Bernhard Graf, Hartmut Jenner,
Georg Metz

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Cleaning Systems
Alfred-Kärcher-Straße 28-40
P.O.Box 160
D-71349 Winnenden
Tel.:++49 7195 14-0
Faks :++49 7195 14-2212

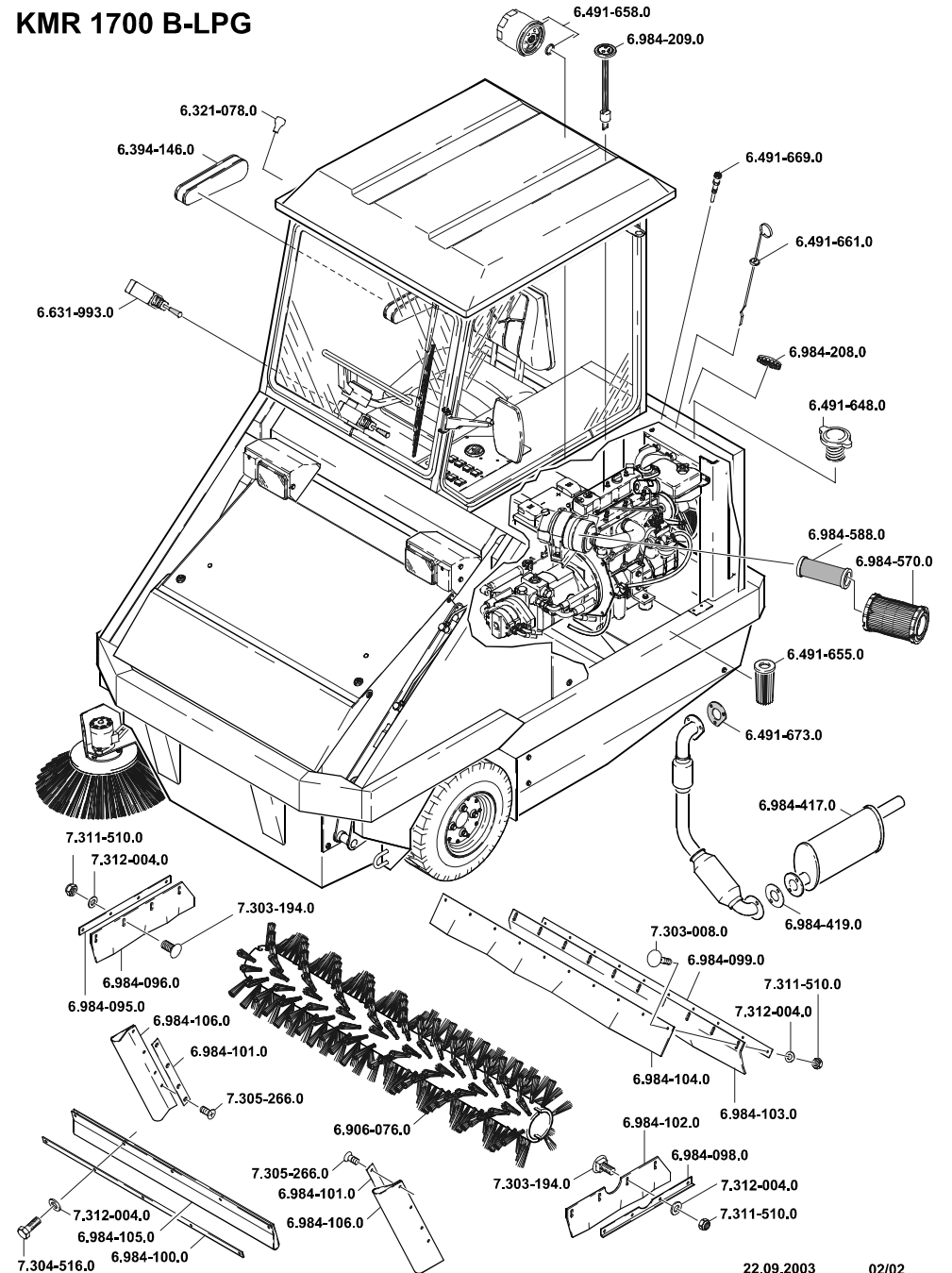

(Reiser Jenner)

KMR 1700 B-LPG



22.09.2003 01/02

KMR 1700 B-LPG



22.09.2003 02/02